
PRIMVS. TRV
BER. CARNIO

18372. v. 3 a



27. 4°

J. C. Schmid,
1801.

De raritate hujus libri v. Vogt p. 830.

Ꙗ Ѣ Ф Х Ѿ Ц Ч Ш

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

Der erst halb Theil des newen Testaments / darinn sein die vier Euangelisten / vnd der Apostel Geschicht / jetzt zům ersten mal in die Crobatische Sprach verdolmetscht / vnd mit Glagolischen Bůchstaben getruckt.

K. LYCEAL. BIBLIOTHEK ZU LAIBACH

[illegible]

[illegible]

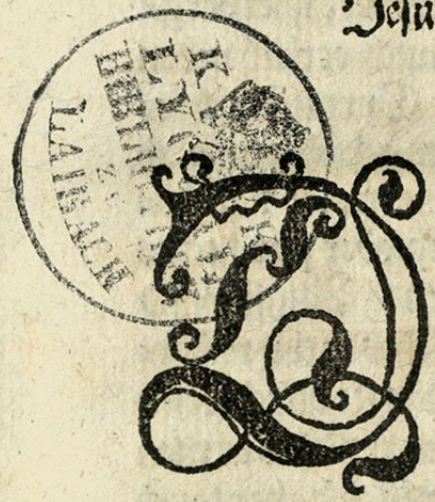
[illegible]

1 5 6 2

Ѻ Ѳ Ѳ Ѳ

Dem Durchleüchtigi-
sten vnd Großmächtigisten Für-
sten vnd Herrn/ Herrn Maximiliano/ Kö-
nig zů Böheim/ Ertzhertzogen zů Oster-
reich/ Hertzogen zů Burgundi/ in obern
vnd nidern Schlesien/ Marggra-
uen zů Merhern/ Grauen
zů Tyrol/ꝛc.

Gnad vnd Frid von Gott dem Vatter/ durch
Jesum Christum vnsern Herrn
vnnd Heiland.



DVrchleüchtigister Christ-
licher König/ gnädigster Herr. Nach-
dem meines geringen erachtens/ nicht
auß dem Weg sein würdt/ wann ich in
diser Teütschen Vorred/ über dises
new/ vormals nie getruckt Crobatisch
Bůch/ die an E. K. M. ich auß Be-
uelch yiler gůtten Christen/ vñ beweglichen Vrsachen hab
gestelt/ erstlich auffs kürtzest/ ordenlich vnnd grundtlich
erzöle vnd anzeige/ was das arm Christlich Windisch vnd
Crobatisch Volck/ wölches an den Türckischen Grän-
tzen/ vnd vnder den Türcken/ in Boßna/ in Seruia/ in
Bulgaria/ vnd in denselbigen vmbligenden Ländern wo-
net (die alle sich der Windischen Sprach gebrauchen/ vnd

eins das ander nach notturfft verſteht) für ein Art / Eigenſchafft / Sitten / vnd Religion habe / wie vñ mit was Ceremonien / ſie jre Gottesdienſt vollbringen / vnd wie ſie bißher kein gantze Bibel / noch Catechiſmum in jrer Sprach vnd Geſchrifft gehabt / vnd was für groſſe Angſt / Nott vnd Trübſal / gemelte Völcker / von den Türcken on vnderlaß leiden. Item / wie ſich etlich alt ſittſam Türcken gegen den Chriſten halten / vnd was ſie in Glaubens ſachen zů zeitten mit jnen reden vnd diſputieren. Wölches aber alles E. K. M. ich nicht allein zů einer Vnderrichtung thů / dann derſelbigen one das vnd hieuor / diß alles wol bewußt / ſonder von wegen der obern / from̃en / Gottſeligen Teütſchen / bey denen wir jetzund vnſere Herberg / Vnderhalt vnd Wonung haben / deren auch etlich neben E. K. M. diſe beyde Crobatiſche vnd Cyruliſche Beſchrifften vnd Truckerey / vns anzůrichten geholffen / auch von wegen anderer gůtter Chriſten / die weitt von den Türckiſchen Gränitzen ſeind / vnd wenig oder gar nichts von gemeltes Volcks Glauben / Sitten / Angſt vnnd Nott / ꝛc. wiſſen. Derwegen hab ich ſolches nicht vnderlaſſen wöllen / ſonderlich darumb / auff das ſie durch diſen meinen warhafftigen Bericht der Sachen / vnd des armen Volcks Beſchwärung / ein grundtlichs wiſſen haben / auch erkennen / ſagen vnd bezeügen mögen / das diß vnſer angefangen dollmetſchen vnd trucken / ſeye ein Göttliche / nottwendige Arbeitt / zů deren die gantze Chriſtenheit mit jrem Gebett / rathen / helffen / vnd dieſelbigen befürdern ſolle. Vnd ſolliche Erzölung vnd Bericht / will ich erſtlichs von den armen Chriſten / die zů / vnd vmb Boßna /

in Seruia oder Sirffey / Bulgarey / vnd in denselben vmbligenden Ländern / vnder der Türckischen Tyranney wonen müssen / anheben.

Von disem Christlichen Volck / hab ich vor ettlichen Jaren offtermals vnd von glaubwürdigen Personen / als von dem edlen Herren / Sigmunden Weyrelberger Ritter / ꝛc. seligen / der durch dieselbige Länder gehn Constantinopel / vnd widerumb herauß geraiset / volgendts von ettlichen Kauffleütten / vnd letstlich von zweyen Priestern des Griechischen Glaubens / die wir jetzund allhie im Landt Würtemberg bey disem vnserm dollmetschen vnd trucken haben (wölcher der ein in Seruia / vnd der ander bey Bosna geborn / erzogen / vnd in denselbigen Ländern lange zeitt vmbgezogen / vnd daselbst jrem Priesterlichen Ampt / jrem brauch nach außgewart) gehört vnd vernommen / das obgemeltes Christlich Volck / in der gemein / vnd der gröste theil auß jnen / ein freündelichs / Gastfreys / vnd ein erbars Volck seye / das einem jeden frembden vñ bekañten Christen / der zů jnen kompt / alle Trew vnd Freündtschafft / vmb sonst / one einiche Bezalung erzeige / den armen gern vnd reichlich gebe / was sie bitten / Vnd halten sich für vnglückhafftig / wann die Armen sie nit offt ansprechen. Sie leiden kein Hürerey noch Gebrecherey vnder jnen / dann sie haltens darfür / das man ein gantz Geschlecht oder Freündtschafft höher nit schmähen könde / dañ durch solliche Vnzucht. Dise Christen in Seruia allesampt / vnd ein theil zů vnd vmb Bosna / sein (wie sie sagen) des Griechischen Glaubens / sie halten nichts von der Römischen Meß / sie haben ein besondere lange Meß

in jrer eignen gemeinen Syrischen vnnd Crobatischen Sprach/ die sie nennen Liturgia des Guldenmundts. Dñ ist eben die Meß (wie ichs selbs mit obgemelten Priestern auß jren Meßbüchern durch auß / von Wort zů Wort hab conferiert vnd übersehen) die Erasmus Roterodamus vor jaren auß dem Griechischen in das Latein verdolmetscht / die findet man in dem fünfft Tomo des Johannis Chrisostomi / Ertzbischoffs zů Constantinopel Büchern/ am ende. Sie haben auch ein kürtzere Meß/ die halten sie am Abendt der grossen Fest / wann sie den gantzen Tag gefastet/ kommen sie alsdann am Abendt in die Kirchen nüchtern zůsamen / halten dieselbige Meß/ vnd communicieren darbey das Volck. Jre Kirchen seind in drey theil abgetheilt / in dem öberisten Theil legt der Priester sein Meßgwandt an/ schneidet auß einem gesenrten Laib Brotts das mittel Stuck heraußß/ so mit einem Sternzeichen auffgetruckt/ brocket dasselbig in ein Kelch/ geüßt Wein darauff / vnnd spricht ein Gebett darüber. Darnach geht er im Meßgewandt mit dem Kelch vnnd Diacono herab in den andern theil der Kirchen / oder Chor/ (in dem ist ein grosser Altar / vnd hat ein Fürhang/ darinn seind die Priester vnd Diaconi allein / kein Lay) vnnd setzt den Kelch auff den Altar / da hebt er an sein Meß/ ein weil still/ ein weil laut/ in gemeiner Syrischen Sprach zůhalten. Darunder bettet der Diacon die Letaney viermal dem Volck vor / darauff antwortet jederman in dem vndersten theil der Kirchen stehend / Herr erbarm dich vnser/ ꝛc. Solches weret lang / vnnd wann sie jre Consecration vnd Meß haben vollbracht /

(darbey

(darbey sie jr Sacrament nicht auffheben noch vmbtragen) so thůt der Diacon oder Helffer den Vmbgang von einander / darauff gehn hinein die so communicieren wöllen / vnd zůuor gebeicht haben / denen gibt man auß dem Kelch / mit einem Löffel / mit einander beiderley Bestalt. Vnd am Pfingstag / in der Marter oder Chorwochen / nemen jre Priester von gemeltem gesegneten Brott ein Stuck / das behalten sie in einer Scatel oder hültzin Büchssen im Hauß / oder in der Kirchen / in einem Behalter / vnd wañ sie die krancken sterbenden mit jrem Sacrament versehen wöllen / werffen sie ein Bröselin von dem gemelten Brott in ein Löffel Wein / vnnd gebens dem Krancken. Sie tauffen schlecht mit vngesegnetem Wasser / one Saltz / Staub vnnd öll. Sie haben kein offentliche Predig (vnnd möchtens wol haben / dann die Türcken mögen das Predigen in der Christen Kirchen wol dulden / aber das Glocken leüten keins wegs) Sonst in der Beicht vnd in Heüsern / straffen die Priester vnd Münch häfftig jre Schäfflin vnd Pfarrkinder / vnd auff ein jede Sünd / legen sie jnen ein besondere grosse Büß auff / vnd gebietten jnen / das sie vil opffern / Meß lesen lassen / Almůsen geben / betten vnd fasten / ꝛc. das vollbringen sie willig vnd völlig / dann sie halten vil von jrer Seligmachern Gebott / vnd fürchten sich vor jrem Bann / Flůch / vnnd Vermaledeyung mehr / dann vor dem Todt / vnd sie haltens in grossen Ehren / verrichten auch one sie kein Bastery. Jre Priester vñ Münch verbietten jnen auch starck bey Verdammuß jrer Seelen / das sie mit den Türcken / nit sollen raisen / die Christen zůfahen / aber jr vil / sonderlich

derlich was jung vnd frech ist / vnd die ein sondern lust zům kriegen vnnd zům gewinnen haben / volgen jnen hierinn nicht / darzů so werden sie auch von den Türcken gezwungen / das sie mit jnen ziehen müssen. Aber die alten nemen weder Heller noch Pfenning / wöllen auch im Hauß nichts dulden / darumb ein Christ verkaufft worden ist.

Jre Priester vnd Münch gehn alle Tag zů Morgen vnd Abendt in die Kirchen / singen / lesen vnd betten lang auß jren Breuiarijs vnnd Bettbüchern / in jrer gemeinen Sprach. Bey allen jren Gottesdiensten / brauchen sie offt vnd vil Rauchs / darzů kompt vil Volcks. In jren Kirchen leiden sie kein außgehawen / außgestochen / oder außgegraben Bild / aber Gemäld wol / fürnämlich das Crucifix / darauff geschriben mit Cyrulischen Büchstaben / Jesus von Nazaret ein König der Juden. Sie haben andere Gemäl auch / als vnser Frawen / Johannes des Teüffers / vnd der Apostel.

Die Priester / ehe sie Priester werden / nemmen ein Jungfrawen zů der Ehe / darnach lassen sie sich von jren Bischoffen oder Patriarchen ordinieren oder weihen / das geschicht in zweyen Tagen / vnd wann jnen das erst Weib stirbt / dörffen sie sich zům andern / wöllen sie Priester bleiben / nit verheiraten (jr Patriarch reittet offt selb ander auff einem Esel / dem Keiser zů Constantinopel gehn Hoff / hat freyen zůgang zů jm). Jre Münch nören sich mit jrer Handtarbeit / müssen geloben ewige Keüschheit / vnd wa sie ergriffen werden / das sie jre Gelübt übertretten / so werden sie vom Türcken verbrennt / allein sie lassen sich beschneiden / vnd nemen den Türckischen Glauben an.

ben an. Sie alleſampt/ Prieſter/ Layen/ vnd Kinder/ eſſen von keinem erſtickten/ noch von Blůt/ darumb/ das Moiſes geſagt hat/ im Blůt ſey das leben. Sie faſten alle Mittwoch vnd Freytag/ vnd offt im Jar/ nämlich/ ſiben Wochen nach einander vor Oſtern/ vier Wochen vor Petri vnd Pauli/ fünffzehen Tag im Auguſto/ vor vnſer Frawen Schidungtag/ ſechs Wochen vor Weihenächten.

Wann einer auß jnen ſtirbt vnd iſt reich/ ſo laßt man jm vil Prieſter vnd Münch/ iſt er aber arm geweſen/ ſo laßt man nur ein oder zwen/ viertzig Tag nach einander für jn Meß leſen/ die zalt man mit des abgeſtorbnen Gelt/ oder Ochſen/ Khů/ Roß/ oder Eſeln. Vnd man helt den geſtorbnen zů Ehren vnnd ſeiner Seelen heil/ in den viertzig Tagen/ viermal groſſe Gaſterey/ darzů werden die Prieſter/ Münch/ die Freündtſchafft vnd Nachpaurſchafft geladen/ allda bettet man/ vor vnd nach Eſſen/ für den geſtorbnen/ Die andern Chriſten aber/ zů vnd vmb Boſſna/ halten ſich (was die Religion belangt) in allen dingen nach der Rhömiſchen Kirchen/ die Barfüſſer Münch/ haben bey jnen den beſten Platz.

Vnd diſe Chriſten in der Türckey alle ſampt/ wiewol ſie von jren Höfen/ Grunden vnd Heüſern/ darauff ſie ſitzen/ vnd mit jrer eignen Handarbeit ſich ſchwärlich ernæren/ jren auffgelegten Zinß/ einer mehr dann der ander/ Item den zöhenden/ etlich den ſibenden theil/ von allen jren wachſſenden Früchten/ vnd von allem jrem Vich geben vnd bezalen. Nichts deſto weniger/ als offt der Türckiſch Keiſer oder ſeine Waſcha vnd Hauptleůt/ wider den

Sophy/ oder wider die Christen ziehen/ so müssen sie auch wölche tauglich zům Krieg vñ starck sein/ mit jnen ziehen/ vnd mit jrem Vich das Geschütz vnd Prouiant auff jren eignen Vnkosten nachfüren. Item/ so werden sie gar offt von den Türcken/ vmb liederlich Vrsachen/ wann sie sich vor jnen nicht neigen/ auff die seitten tretten/ oder vor jnen vom Roß nicht abstehn/ vñ offt vmb nichte/ jämerlich mit Kolben zů boden vnd zů todt geschlagen. Sie werden auch gar offt von den bösen müttwilligen Türckischen Rotten vnd Büben/ in jren Heüsern/ bey tag vñ bey der nacht überfallen/ die nemen jnen was sie haben/ offt binden sie die Männer im Hauß an die Seülen/ oder an die Thür/ vnd treiben Schand vnd Gewalt mit jren Weibern vnd Töchtern/ zů dem můß der Man vnd Vatter zůsehen. Offt nemen sie jnen die Hochzeitterin/ fürens hinweg/ vnnd über ettlich Tag schickens sies jnen wider. Ettlich begeren von den Christen jre Töchtern zů der Ehe/ denen můssen sie es geben/ fürens alsdann hinweg/ vnnd verkauffens jhenseitt des Mers in Asia. In summa/ die Türcken werden von jrer Oberkeit nit gestrafft/ sie thůen den Christen was sie wöllen.

Entgegen findet man auch erber/ sittsam vnd bescheiden Türcken vnd Türckin/ die mit den gefangnen Christen vnd Christin ein rechts Mitleiden tragen/ sprechen jnen freündtlich zů/ geben jnen Belt vmb Gottes willen/ vnd sagen/ Bitt dein Gott für mich/ auch sagen die Türckischen Weiber zů den gefangnen Christen Weibern/ O du armes Weib/ warum̃ bist du nit geflohen/ da dich die Kree mit jrem empfigen Geschrey gewarnet hat. Sie treiben

auß

auß keinem Menschen gespött / wann es brästhafft oder vngestalt ist / sagen sie / Gott hab jn also erschaffen / allein wann sie ein voll Weins sehen / so speyen sie auff jn / vnd sagen / Pfui Pyana Suina / Pfui du truncknē Saw / vñ auß den langen / breitten / zerschnittnen Teütschen Teüffels Hosen / treiben sie auch groß Gespött. Vnd wann ettwann einer oder jr mehr Christen einen wolhabenden oder namhafften Türcken / vmb ein Brott oder vmb ein Nachtherberg ansprechen / so versagt ers jnen nicht / alsbald verschafft er mit seinen Knechten / das er sie in das Basthauß füre (dann ein jeder vermüglicher Türck hat bey seinem Hoff ein besondere Behausung zů den frembden Gösten) verschafft jnen vnnd jren Rossen gnůg zůgeben / kompt alßdann selbst zů jnen / fragt von wannen sie sein / wa sie hin wöllen / Er hebt an mit jnen freündtlich von Glaubens sachen / von der heiligen Dreyfaltigkeit / vom jüngsten tag zůreden vnd zů disputieren. Vnnd wann die Christen schon was dem Türckischen Glauben zůwider sagen / so hat ers jnen nicht für übel / er verrhatet sie auch nicht / sonst wann ein Christ überzeugt würdet / das er den Türckischen Glauben geschmächt hat / so zerhawen sie jn zů stucken / oder er můß sich beschneiden lassen / vnnd den Türckischen Glauben annemen / vnnd wenn er lang mit jnen disputieret hat / so sagt er zům beschluß / Gott geb vns allen den rechten Glauben. Vnd jr vil namhafftige / auch auß den öbristen Türcken / lassen jre Kinder heimlich tauffen / vnd wann sie erwachsen seind / schickens in die weite zů den Christen / das sie von jnen den Christlichen Glauben erlernen.

Die Christen aber/von obgemelten Völckern/ so am nächsten an den Türckischen Gränitzen/vnd noch vnder der Christlichen Oberkeit sitzen/ sein die Crobaten/ Dalmatiner/die Windischen oder Sclauen. Die Crobaten/ die man sonst Husern neñt/haben den Rhům/wie es auch die täglich Erfarung gibt/ das sie redlich/ starck vñ nottleidig Leüt sein. Dañ ein jeder Crobat/der zů seinen Jaren kompt/er sey ein Graf/ Edelman oder Kriegsman/ ist so behertzt vnd geschickt/ das er mit jettlichem Türcken besonder/allein scharpff rennen/ sein Spieß brechen/ vñ den angebottnen Kampff/es sey zů Roß oder Fůß darff außfüren. Sie sein auch wol berett in jrer Sprach/ vnd erber/ im Krieg oder im Veld leiden sie kein Weibsbild bey jnen/allein das sie gern groß Trünck zůtrincken/ vnd wünschen darbey jrer Oberkeit vnd gůtten Freünden Glück/ der Seelen heil vnd langes Leben. Jre Weiber seind jnen trew/ gehorsam/ vnnd gewertig in allen dingen/ würdt auch gar selten von jnen ein Vnzucht gehört. Die Weiber lassen sich keins wegs weder in schertzen noch bey dem Tantz hertzen noch angreiffen. Vnd diß Volck alles durchauß/ist des Römischē Glaubens. Von Fleisch/ Ayer/ Schmaltz vnd Käß/ an Fasttagen/ am Freytag vnd Sambstag/ essen sie nicht/ achtens für ein grössere Sünd/ dann Roß stelen. Jre Priester lesen Meß in jrer Crobatischen Sprach/ predigen auch zů zeitten/ aber die gröbsten erdichten Fabeln. Dalmatiner seind halb Walhen/ haben auch fasst wälsche Sitten vnd Religion. Die Sclauen die man sonst Bessiacken nennt/haben fasst Vngerische vnd Crobatische Sitten vnd Eigenschafft/

halten

halten sich mit jrer Religion in allen dingen wie die Crobaten/ allein das jre Priester lateinisch Meß lesen / vnnd gehen weit walfarten. Diser dreier Völcker Länder/ den grössern theil besitzen die Türcken / vnd seind öde/ vnd seidher die Türcken das Schloß Costanauetz durch Verräterey haben eingenommen / wölches erst vor fünff oder sechs jaren geschehen / haben die Türcken von gemelten dreyen Völckern bey 40000 Seelen hinweg gefürt / vnd von jren Höff/ Haußhaltung vnd Sitz vertriben.

Der obern Windischen Ländern/ gemeines Volck/ als die Windischen Märcker/ die in Mätlinger Boden/ vnnd vmb Newenstatt/ Türckfeld / vnnd in der selbigen Begendt wonen/ seind schier auch der Art vnd Sitten / wie die Crobaten vnd Sürffen/ die vor den Türcken/ vnd auß der Türckey zů jnen geflohen seind. Die am Kharst/ vnd in der Braueschafft Görtz vnd Histerreich sitzen / der ein theil helt sich auff Crobatisch/ der ander auff Wältsch/ mit Sitten vnd Glauben. Wölche aber in Lands Crein/ Vndersteyer vnd Kernten sitzen vnnd jr Wonung haben/ die halten sich nach Art vnd Aigenschafft der Teütschen/ klaiden sich auch auff teütsch/ allein das die Weiber tragen besondere lange Schlayer am Kopff. Vnd der Obern Windischen Ländern/ Lands Oberkeit/ Grauen/ Freyherren/ Ritter/ vnd die vom Adel/ können gůt Teütsch/ vnd jr vil Lateinisch vnd Wälisch. Dergleichen vil Burger/ Priester vnnd Münch reden Teütsch. Aber der gemein vngewandert Mañ durch auß / redet nur die Windische Sprach. Vnd ist ein gůt / erbar / trew / warhafft/ gehorsam/ Gastfrey / vnnd miltes Volck/ das sich gegen

allen Frembden vnd jederman freündtlich vnnd wol haltet vnd erzeigt. Aber zůuil vnd zů groß Abergleubisch/dañ diſes Creynerisch vnd Oberwindisch güchertzig Volck/ wöllen alle jre Sachen bey Gott / bey der Jungfrawen Maria / vnd bey den Heiligen/nur mit vil Meß leſen hören/ ſtifften/mit Begengnuſſen / opffern / Roſenkräntzen/mit vil feyren/ Kertzenbrennen/ mit Creützen vmgehn / mit geweichten Waſſer/ Saltz / Palmen / mit reüchen vnd ſprengen / mit weitten Wallfarten / vnd mit newen Kirchen bawen außrichten. Vnd alles Vnglück/ alle Straffen Gottes/allerley Kranckheiten/ Tewrung/ Krieg / Vngewitter / abwenden. Item / die Teüffel auß den Wolcken/auß dem Veld/vom Hoff/vom Vich/ vom Hauß vnd vom Beth vertreiben / vnd gütte Jar/ vil Traid / Wein / Vich / Frid vor dem Türcken/ vnd lang leben/ damitt vnd dardurch überkomen. Ja auch den verſtorbnen auß dem Fegfewr gehn Himmel helffen / vnd die ewige Seligkeit erlangen. Vnd wann ettwann eins in einem Hauß kranck würdt / ſo thůt der Kranck / oder ein anders/ als Vatter oder Mütter/ an des Krancken ſtat/ ein Gelübt / ein groß Opffer der Jungfrawen Maria/ oder einem andern Heiligen/ bey der oder jhener Kirchen/ zůbringen vnd zůgeben / es ſey ein Rind / Ochß / Kalb/ Schaaff / ettlich pfund Wachs / oder ſoul Gelts / oder des Krancken böſſt/ſchöneſt Kleid/ oder ein weitte Wallfart zůuolbringen. Deßwegen Wallfarten ſie gar offt gehn Rom / gehn Loreto / gehn Otting / gehn ſanct Wolffgang ins Beyerland / vnd allweg über ſiben Jar biß gehn Aach ins Niderlandt. Vnd haben gebawt / vnd bawen

noch/

noch / neben jren Pfarrkirchen schier auff allen Höffen / Bergen vnd schönen Ebnen / in Wälden vnnd Höltzern grosse Kirchen / offt zwů beyeinander / das in vilen Pfarren / bey vier vnd zweintzig / vnd mehr neben Kirchen vnd Capellen erbawt seind / vnd noch täglich erbawt werden. Vnd solche grosse Abgöttische vnd vnnütze Bebew / thůn vnd vollbringen sie nur auß angeben / geheiß vnd beuelch der leichtfertigen / wohnstinnigen vnd ehrlosen Leütten / die jnen also fürgeben vnd sagen / die Jungfraw Maria / oder sonst ein anderer Heilig oder Heiligin / seind jnen im Trawm oder Schlaff / oder sonst in der Nacht erschinen. Etlich fallen nider bey Tag vor den Leütten / als sie den hinfallenden Siechtag hetten / vnd nach langem zittern vnd zappeln / heben sie an zůsagen / die Jungfraw Maria / oder sonst ein ander Heilig oder Heiligin / hab sie dermassen nidergeworffen / mit jnen geredt / vnd beuolhen / das man jetzund an disem / jetzund an jhenem Berg / Thal oder Wald / ein Kirchen bawen / vnd dahin mit Creützen gehn / Opffern / Meß lesen vnd Wallfarten soll / vnd wo mans nicht thůn werde / alsdann die jnen erscheinte Maria / Heilig oder Heiligin / wöllen alles Betreid im Feld vnd Weinberg mit dem Hagel oder Schawer erschlagen / vnd ein solchen grossen Sterben über die Menschen vnnd Vich schicken / das der dritte theil nicht soll bey dem leben überbleiben.)

Im nächsten Sommer des Fünfftzehenhundert / vnnd ein vnd sechtzigsten Jars / verschinen / ist ein jung vnzüchtig / hürisch Weib bey Obernburg / in vndern Steyer / vier Meil von Labach aufferstanden / die tregt jre baide

Händ /

Hend/vor den Leüten/am Rucken zůsamen geschlossen/ henckt den Kopff vnd Angesicht zůr Erden / die sagt vnd gibt auß vor mänigklich/Wie das die Junckfraw Maria nun hinfür in der Kirchen/ auff dem Berg bey Görtz vnd Salcon (wölche Kirchen erst vor zweintzig Jaren / auß angebung einer alten Zauberin / die in jrer Junckfrawschafft drey Kinder solt verthon haben / angefangen worden) nimmer wohnen wölle/vrsach sagt sie / die Pfaffen nemen die bösten Röck / Klaider / vnnd die schönesten Schlayer / wölche man jr der Junckfrawen Maria zůbringt vnd opffert/vnd gebens jren Köchinen. Item man verbrennet das Wachs vnd Kertzen / die man jr zůbringt vnnd opffert/bey spilen/weintrincken/ flůchen / schelten vnd schwören/Item die Zechleüt/jre Heilgenpfleger stelen jr Gelt vnnd verthůns vnnutzlich / Darumb wöll sie ein andere Kirchen haben / bey Gbernburg. Auff sollich jr fürgeben / vnnd das man am selbigen ort/ das sie gezeigt hat/bey der Nacht vil brinnende Liechter gesehen (dann sie hat daselbst vmb die mitter Nacht vil Fackeln / oder Windtliechter von zerspaltnem Holtz / rundweiß vmbgesteckt/dauon man am Morgen die Kolen vnd Löcher von Windtliechtern daselbst gefunden) haben die betörichten vnd einfältigen Pauren am selbigen Bihel / alßbald ein Cappeln von Holtz gebawet/vnnd ettlich Pfaffen dahin beråffen / das sie darinn auff jrem Altarstein Meß lesen. Darzů seind sie gern kommen / vnnd zů disem newen Gebew vnd Stifft redlich geholffen/ dann solliche newe Kirchen vnd Walfarten/geben jnen / wie sie selbst sagen / vil vnd güte Sold vmb jre Meß/vnd gůt Fleisch in jre Kuchen.

en. Vnd haben an die hültzin new Capeln also geschriben. Locus iste sanctus nō ab hominibus est inuentus, sed à Deo optimo maximo mirabiliter per ignem & lucem & flammam ignis electus, demonstratus & illustratus, propterea vocatur locus iste ad saluatorem nostrum Iesum Christum & beatam virginem matrem eius. In summa / das niemandtnutz / eheloß Weib mit jren Baalspfaffen / hat mit jrem erlognen fürgeben vnd sagen souil außgericht / das im nächstuerschinen Monat Augusti des xfünfftzehenhundert ein vnd sechtzigsten Jars / an vnser xfrawen Schidung tag / zů obgemelter Cappeln / vil tausent Windisch Bauren vnnd Beürin kommen sein / vil groß vnd klein Vich / Klaider / Gelt / Wachs / Kertzen / Käß / Woll vnnd eflachs / auch anders gebracht / vnd der Junckfrawen Maria / die in der selbigen Cappellen jr Wonung soll haben / geopffert. Vnd disem armen einfeltigen grossen Volck / so in fünff theil oder hauffen abgetheilt / haben dazůmal jr fünff Pfaffen mit einander geprediget. Vnd der ein Pfaff war über die Bauren sehr zornig / hat sie bestien gescholten / darumb / dz sie jre Schůch nit abzogen hetten / sagende / die Statt vnd Erden darauff sie gesteen / seind heilig / die Junckfraw Maria gehe darauff vmb ꝛc. Von sollichen vnd dergleichen Abgöttischen närrischen Gotsdiensten / newen Kirchengebew vnd walfarten / die erst bey Mans gedencken / durch betrug / von liederlichen Leütten vnnd von den geitzigen Pfaffen in den obgemelten obern Windischen Ländern / sind auffkommen vnd gebawet / wißte ich ein gantz Bůch zůschreiben / dises hettendie alten / Gottseligen vnd gelehr-

ten Biſchoffen nicht geſtattet/ſonder von ſtundan/als ein grobe Abgötterey vnd Ketzerey/wie es dann iſt/verbannet/verdampt vnd abgeſchafft/wie beim Epiphanio lib. 3. Tomo 2. capite 78. vnd 79. zůſehen iſt. Vnnd diſes arm Volck alles/fürnämlich das im Lands Crein/vnnd am Kharſt wonet/würdt ſo wol als die Crobaten vnd Beſſiocken/von den Türcken vnd Marthaloſſen offt im Jar überfallen/gefangen/weck gefüret/von einander verkaufft/zů ewiger erbarmlicher Dienſtparkeit/vnnd zům ſchandtlichen gebrauch/jre Heüſer vnnd Höff abgebrennet.

Zů vnd neben dem ſoll man auch wiſſen/wie dann auch zůuor in der teütſchen getruckten Vorred über das Windiſch new Teſtament geſagt iſt/dz die Windiſche Sprach vor der zeit iſt nie geſchriben noch geleſen worden/erſt vor zehen Jaren zům aller erſten/iſt ein Catechiſmus/vnnd hernach das new Teſtament/die loci Theologici/vnd ein Poſtill/mit lateiniſchen vnnd teütſchen Büchſtaben/geſchriben vnd getruckt. Diſe Bücher leſen nun/Gott lob/auch die Windiſchen Bauren vnnd Kinder wol vnnd fertig.

Die Crobaten/Dalmatiner/Boßner/Syrffen vnd Bulgarier/haben gleich wol jre Sprach/mit zweierley Geſchrifften oder Büchſtaben geſchriben/aber ſie haben kein gantze Bibel/noch Catechiſmum bißher gehabt in jrer Sprach/haben ſich allein mit jren Breuieren oder Betbüchern vnd Meßbüchern/behelffen müſſen/vnd dieſelbigen Bücher ſind vor vil Jaren/dermaſſen duncket/vnd vnuerſtendig/mit etlichen lateiniſchen Wörtern vermiſcht vnd vertolmetſcht/das auch jre Prieſter ſelbſt vil

Wörter

Wörter in den Sontäglichen Euangelien / nicht verstehn.

Nun auß diſem jetzerzelten vnnd warhafftigen Bericht (gnädigſter Herr König) wie es vmb das Creinerisch / Illyriſch / Windiſch / Crobatiſch / Dalmatinisch / Boßnariſch / Sürfiſch vnd Bulgariſch Chriſtlich arm Volck / auch vmb etlich Türcken zů diſer jetzigen zeit / ein geſtalt vnd gelegenheit hat. Vnnd das ſie kein Bibel / kein gantzen Catechiſmum / noch einich rechtgeſchaffens / Chriſtlich Bůch (auſſerhalb jres Meßbůch vnd Breuier) haben / kan ein jeder Gottſeliger / verſtendiger Chriſt leicht abnemen vnnd erkennen / das diß vnſere new Werck / mit dem Windiſchen vnd Crobatiſchen dolmetſchen vnd trucken / nicht auß vnbedacht / auß fürwitz von eitel ehr / oder eigens nutz wegen iſt angefangen / ſonder auß oberzelten notwendigen vrſachen / vnnd das man dardurch verhofft / vermittelſt Göttlicher Gnaden / bey den Orientiſchen Völckern vnnd vnder den Türcken widerumb den rechten / alten / Chriſtlichen / ſeligmachenden Glauben anzůrichten / zůernewern vnnd zůerweitern.

Vnd das auch alle / die zů ſolchem Werck trewlich rathen / daſſelbig helffen fürdern / Gott dem Allmächtigen vil ein höhers vnd angenemers gefallen thůen / als wann ſie Baißhaar oder Fehl / ja Seidin / Silber / Gold / Edelgeſtain vnd Cederboum / zůr auffrichtung vnd Bebew des Moſy Hütten oder Tabernackel. Vnnd zům Tempel Salomonis gegeben / zůgetragen vnd zůgefüret / oder vil reicher Clöſter vnd Stifften / den Niemandtnützigen beſchornen Pfaffen gebawt / vnd geſtifftet hetten.

Vnnd dieweil wir alle sampt von Gott / durch seinen lieben Son ernstlichen Beuelch (auch wenn wir jme gehorsamen grosse verheissungen) haben / das wir vnserm nächsten Menschen / in seinen höchsten Nötten an vnser hilff vnd beystandt / wie der vnbarmhertzig Priester vnnd Leuit / den tödtlich verwundten / Luce 10. nicht stecken / ligen vnnd verderben lassen sollen / vnnd vnser Nächster / wie Christus selbst außlegt / Math. 5. Luc. 10. Ist nicht allein vnser Freündt bekannter / oder Glaubensgnoß / sonder ein jeder Mensch / er sey Freündt oder Feindt.

Vñ wir nun auß oberzelten Bericht / verstanden vñ wissen / das souil tausent Menschen / nicht allein in der höchsten leiblichen / sonder vil mehr in der Geistlichen noth / ligen vnd stecken / darinn sie an Leib vnnd Seel / ewiglich müssen verderben / dann alle Menschen / niemandt außgeschlossen / wölche nicht bey Christo allein / die Gnad / vergebung der Sünden vnd das ewig Leben / durch den rechten Glauben an jn / vnnd durch den rechten Brauch der heiligen Sacrament / süchen vnd finden / die müssen verderben ewiglich / wie Christus selbst lauter sagt / vnd mit jme Joannes der Tauffer / Joan. 3. Vnd dieweil wir oben lauter gehört / vnnd auß jren Aberglaubischen Gotsdiensten verstanden haben / das die obgemelten Völcker alle / nicht allein die Türcken / sonder die da Christen sein wöllen / wenig oder schier nichts / warumb der Son Gottes Mensch worden / noch von andern notwendigen / heilsamen vnd trostlichen Christlichen Artickeln / verstehn vnd wissen / auch bey vnd vnder jnen / nicht gelehrt noch gepredigt werden. Derhalben so mag disen offtgenañten grossen / güthertzigen armen Volck von vns Christen / durch andere

dere vnnd billiche Mittel vnnd Weg / besser / füglicher / Christenlicher vnd fruchtbarlicher nicht gerathen / noch geholffen werden / dann eben durch diſes vnſer angefangen Werck / nämlich mit der heiligen Bibliſchen Schrifft / vnd mit andern güten / vnzenckiſchen / Christlichen Büchern / in jrer Sprach. Darauß ſie auch wie wir / durch die gnad / hylff vnd würckung des heiligen Geiſtes / den rechten / alten waren Glauben / die rechte Religion / erlernen vnd ergreiffen mögen. Dann es iſt die Warheit / wie alle gelerte vnnd erfarne Prediger ſagen. Quod ex negligentia & contemptu verbi Dei ſolent oriri omnes ſuperſtitiones & Idolomaniæ. Wo man das Wort Gottes nicht recht lauter / vnnd one vnderlaß / liſet vnnd prediget / da volgen gewißlich Abgöttereyen / vnnd allerley Aberglaub. Darumb ſagt Chriſtus / Joh. am 5. Cap. Süchet oder ergründet die Beſchrifft / dann ſie zeuget von mir / vnd in mir iſt das ewig leben. Vnd Paulus ſagt / Durch das gehör des Göttlichen Worts überkompt man den Glauben / dann das verborgen wunderbarlich Göttlich weſen in der heiligen Dreyfaltigkeit / Item warumb die ander Perſon / der Son Gottes die Menſchliche Natur an ſich genommen / gelitten / geſtorben vnd aufferſtanden. Vnd das wir vns ſeiner Wolthaten vnd ſeines Verdienſts allein durch den rechten lebendigen Glauben an jn theilhafftig machen. Item wie wir geborne Sünder ſeind / durch was weg oder mittel / wir der Sünden mögen abkommen / Gottes Genad vnnd Huld erlangen / Wie wir Gott recht anrüffen / jme dienen / vnſerm Beruff außwarten / die heiligen Sacrament recht brauchen / vns

inn allen Leiblichen vnd Gaistlichen schwären anfechtungen / jn Armůth / Kranckheit / Gefencknussen / vnnd in todes nötten / trösten vnd erhalten / was wir nach disem Leben zůgewarten / vnnd jn Summa / wie wir das ewig leben erlangen sollen. Ja das alles můessen alle menschen allein auß der heiligen Biblischen schrifft / vnnd aus den Predigen des Hailigen Euangelij erlernen vnd überkommen. Dann die Menschlich vernunfft / Kunst / Sinn / vnnd weisßheit / von jr selbst wissen von disen sachen vnnd Artickuln nichts zůsagen / wie Paulus sagt. 1. Cor: 2. der natürlich Mensch vernimbt nichts vom Gaist Gottes Es ist jhme ain torheit / vnnd kan es nicht erkennen. Vnd Christus sagt / wer zů jm kommen will / der můeß von Gott seinem Vatter gelernt sein. Joh: 6.

Vnnd dieweil der Sohn Gottes der recht treuw Hirte vnnd beschützer der Christlichen Kirchen / vnser lieber herr vnnd hailand / Jhesus Christus / auch bey disen vnsern letsten vnnd gefehrlichen zeiten / durch die Predigt seines Euangelij vnnd dolmetschung der Bibel bey so vilen völckern vnnd Nationen / gegen dem Nidergang vnnd Mitternacht / jn wenig jaren soul hatt außgericht / das sie jhn jhren Kirchen / alle Mißbreuch vnnd abgötterey abgethon vnd die alte ware / Christliche Religion widerumb haben angericht. Vnnd nun auch der Allmechtig durch die newlich angefangne windische dolmetschung vñ Truckerey bey vilen Windischen / vnnd ettlichen Crobaten Hohes vnnd Niders stands / schon alberait soul gewürckt / das sie etlich Euangeltsche Prediger auffgestellt / vnnd die Augspurgtsche Confession angenommen haben. Auff sollichs nun ist kein zweiffel / der Ewig gůttig Gott / vmb

seines

seines Sons willen / sampt dem hailigen Gaist / werde dem offtgemelten güthertzigen volck / das jn der Türckey vnnd an den Türckischen Greintzen wohnet / welches ain grossen Ernst vnnd eifer (aber nicht nach verstand) lieb / vnnd lust hat / Gott zů dienen / vnnd den Rechten glauben zů überkommen / Durch diser vnsere andere zwo newe angefangne dollmetschung vnnd Truckereyen sein hailigs Krefftigs wort / In dem Rechten lauttern verstandt nit gehlich vnnd ohne frucht / nit lassen Predigen / Sonder auß jnen jr vil erleüchten / vnnd zů der rechten erkentnus des göttlichen wesens vnnd willens bringen / das sie von jhrem Aberglauben / Abgöttereyen / Seltzamen / falschen vnnd Nerrischen Gottesdiensten abstehn / vnnd ein grundlichen vnderricht vnnd verstandt / von allen notwendigen vnnd seligmachenden Christlichen artickeln / überkommen. Vnnd dieselbig auch andere zůlernen / von jhrem Glauben / vnnd von allen Christlichen artickeln vor den Türcken vnnd andern leuten gůtte Rechenschafft vnnd verantwurtung zůgeben / vnnd sie die Türcken jm Rechten Christlichen glauben zů vnderrichten werden wissen. Solches alles würdt nicht allein bey den obgenanten verirten vnnd ainfeltigen güthertzigen Christen / sonder auch bey den Türcken grossen nutz / der Christlichen Kirchen schaffen vnnd bringen. Dann des Machomets vnnd antechrists Reich vnnd Glaub / můß nach des Propheten Esaie / Cap: 11. vnnd des hailigen Pauli 2. Thes: 2. weyssagen / nur durch das wort des Sohns Gottes / geschwecht vnnd zerstört werden. Vnnd Jacobus Perez über den 82. Psalm. Deus quis similis tibi &c. schreibt Wie die alten Frommen Christen offt haben geredt /

das

das das Türckisch Reich vnd jr Glaube / werde vor dem jüngsten tag vndergön / vnnd durch disen Weg / sie werden sich selbs von ein ander trennen vnd theilen in drey theil / vñ die zwen theil / werden wider einander kriegen / streitten / sich selbs vnder einander verderben vnd vmbringen / Der dritte theil aber / würdt erkennen / das das Machomets Glaub vnrecht ist / vnd sich desselben schemen / vnd alßdann den Christlichen Glauben annemen. Amen / das es bald geschehe.

Vnd seitmals E. Kün. May. auß sondern gnaden / verordnen vnd schickungen Gottes zů disem hohen Christlichen vnd notwendigen Werck / fürnämlich zů der Cirulischen Truckerey vnd Geschrifften (deren sich die Christen in der Türckey / vnd die Türcken selbst / wölche in Europa wonen / am meisten gebrauchen) die erste vnnd weichlichste Hilffe / gnädigst dargereicht / vnnd zůnolziehung / noch mehrere Hilffe vnd fürdernuß bewilligt / dardurch vnser Christlicher Fürst vnnd gnädiger Herr / Hertzog Christoff zů Würtemberg / ꝛc. verursacht vnnd bewegt worden / den fürnämbsten Crobatischen Dollmetschen / güte Herberg vñ vnderhaltung vnd mir die Pfarr allhie zů Brach gnädiglich gegündt vnd verordnen lassen / So haben wir auch newlich güte Vertröstung gehört / das neben E. Kün. May. die von Gott erleüchten gnädigsten / gnädigen Christlichen vnd Gottseligen Chur vnd Fürsten / Grauen / Herrn vnnd Stett / dises vnsers angefangen heilsam Werck / dardurch / wie oben vermelt / der recht / alt Christlich Glaub erweitert / vnd des Teüffels / Türcken vnnd Antichrists Reich gemindert würdet / zůnolfieren / stattlich vnd trewlich rathen / vnd helffen wöllen. Vmb dises

E. Kün.

E. Kün. May. vnd alle / die neben derselbigen / diß new Gebew / Gott zů ehren / vnnd dem offtgenannten armen Volck zůr wolfart vnd Seelen heil auffzůrichten geholffen / werden von Gott vnserm Himlischen Vatter / vmb Christi seines Sons willen / in der Ewigkeit grosse belonung / vnd von allen Außerwölten hie vnnd dort / ewigen danck vnd lob empfahen / vnd leüchten wie die Sternen am Himmel ewiglich. Dan. 12.

Was sunst die Contribution / subsidium vnnd die ersamlung zů disem Werck belangt / sollen E. Kün. May. vnd männiglich wissen / das mit allerley Außgaben die man deßhalben thůn můß / getrewlich / spärig / fürsichtig vnnd bedächtig gehandelt würdet / vnnd fürohin auch (als mit einem gemeinen Kirchengůt) mit außgebung desselben / auffs getrewlichst allein der notturfft nach gehandelt werden solle / Wie dann vnser gnädiger Herr vnnd trewer Befürderer vnnd Handthaber dises Wercks / der Wolgeborn Herr / Herr Hans Vngnad Freyherr / ꝛc. (den Gott auß sonderm verordnen / in das Landt zů vns gebracht / vnd der auch ein grosse Summa seines eignen Gelts dargelihen / gelegt vnd fürgestreckt hat) Eines jeden Contribution / vnd alle Außgaben / nit ohne vnser der Dolmetscher wissen / ordenlich vnd fleissig auffschreiben lasset / das also jr G. sampt vns von allem Empfang vnnd Außgeben was diß Werck belangt / zů jeder zeit vnd vor männiglich / güte / lautere vnd auffrichtige Rechnung zůgeben berait vnd mbittig. Vnd man soll hiebey auch wissen vñ warhafftig glauben / das diß Werck ein groß Gelt haben will / Dann die Puntzenschneider / die Giesser / Justierer der Matrices / vnd von souil mancherley frembden Büchstaben. Vnd die

vns die Pressen / vnd was zů zwayen neuwen Truckereyen gehört gemacht / haben sich wol vnd reichlich bezalen lassen. Item die Setzer vnnd Trucker / dieweil diß vnbekandte geschrifften / vnd Sprachen sind / dergleichen die Dollmetscher / wöllen auch jre gütte vnderhalt besoldung vnnd zerung / auß Croatien / vnnd widerumben hinein haben. Zů dem / So man will / das durch diſe vnsere getruckte Bücher / die Rechte / alte Christliche Religion vnder die obgemelten Völcker komme / vnnd bey jnen einwurtzle / So můß man jnen die Bücher alle einbinden / dann sie haben kain Büchbinder / Dieselbige auch nicht allein jn jre Länder mit grossem vncosten vnd gefahr schicken / (Setzenmal darauff stehet / das die vertreiber der Bücher von dem Türcken vnd den Bäbstischen nider gehawen / verjagt vnnd vertriben werden möchten) vnnd gar wolfeil vmb halb Gelt verkauffen / sonder auch zům thail verschencken / dann der merer thail auß jnen sein gantz Arm vom Türcken / auch von jren aignen herren / von wegen des stätigen Kriegs / hart beläſtigte Leut / das sie also erarmet / das sie sich kaum vnderhalten / vnnd solche Bücher zůkauffen nicht vermögen / Auch jre Pfarrher / Priester vnnd Münch so arm / dz sie selbs zů Pflůg gehn / vñ sich mit dem Ackerbaw ernehren můssen. Das man also auß denẽ vrsachen / diſe / nicht wie andere Bücher verſilbern kan.

Vnnd auff das E. Kün. May. vnnd andere / auch ein wissen haben / auß wölchen Büchern / vnnd was für sachen wir verdolmetschen / vnd ob wir mit vnserm Dollmetschen / Trucken / Geschrifften vnnd Büchstaben / vngedadelt / vnuerspott pleiben / vnd von Gelerten der heiligen Schrifft / vnd der Crobatischen Sprachen Erfarnen / bestehn werden oder nicht? So will ich hiemit / dauon

auch

auch ein kurtzen bericht thůn. Wie wir haben vnnd gebrauchen gleichwol / mehr dann ein / Lateinische / Teutsche / vnnd Wälische (vnnd / von wegen etlicher alten / Windischen wörter / ein Behömische) Dollmetschungen der Bibel / Aber wir halten vns / vnnd volgen am Maisten / des Erasmi vnnd Lutheri Translation. Vnd seind des vorhabens / wenn wir das new Testament haben vollendet / als dann so wöllen wir durch Brieff vnnd zuschreiben / bey den Hochgelerten Theologen der Hebreyschen sprach vnd Geschrifften erfarnen / vnd Vniuersiteten Rath süchen / wölcher Dollmetschung / es sey im Latein / Teutsch oder Wälisch / wir doch fürnämlich vnnd am maisten volgen sollen. Vnnd dißmal / neben dem newen Testament / haben vnnd werden wir nichts Dollmetschen / noch Trucken / dann den Catechißmum / die fürnembsten Artickul des Christlichen Glaubens / auß locis Teologicis Philippi / vnnd ein kurtze Postill auch auß Philippi / Brentij / vnd Cossij Postillen gezogen. So wöllen wir auch hinfür neben dem alten Testament / wills Gott / kein Zenckisch / vnnöttig / oder hoch disputierlich Bäch verdolmetschen noch trucken / Sonder allein was dem Armen / gemainen ainfeltigen Mann zů seiner Seelen hail zůwissen von nöten / vnnd was lautter / Warhafft / verstendig / tröstlich / vnnd zů pflantzung vnd erhaltung der waren Religion / dienstlich vnd Nutzlich ist / Vnnd das / so wir leicht / mit Gott vnnd ehren / vor aller Christenhait verantwurten : vnd mit claren sprüchen auß Biblischer geschrifft vnd auß dem Catechißmo beweisen mögen. Dann wir Dollmetscher alle sampt vnnd mit einender / haben sollichs wolgenantem vnserm

trewen Herrn vnnd Patron/dem Herrn Vngnad / mit gelobter Handt / inn beysein ains Würtembergischen Raths / versprochen / das wir kain andere dolmetschung der Bibel nicht volgen/ noch kain ander Bůch verdolmetschen vnnd trucken wöllen / dann das von den gelerten der Augspurgischen Confession anhengigen vnnd verwandten Approbiert vnnd angenom̃en sey / Item / So haben wir Dolmetscher jrer Gnaden/ich für mein Person/ alle meine verdolmetschte vnnd von mir in Druck gegebne Windische Bücher / die mit Lateinischen vnnd teutschen Büchstaben getruckt seind vnnd werden / Dergleichen Steffanus Histerreicher vnnd Anthony Dalmata alle Bücher die sie mit jren Gehilffen verdolmetschen / vnnd mit Crobatischen vnnd Cirulischen Büchstaben trucken lassen / dergleichen zůgesagt vnnd versprochen / wa wir von wegen vnsers dollmetschen vnnd truckens / Rechtlich angesprochen vnnd erfordert wurden / vor Gottseligen/ gelerten vnnd vnpartheischen Leuten / in aigner Person zůuerantwurten vnnd zůuerthädingen. Auff dises so hat der Herr Vngnad ꝛc. die zwen obgenanten Syrischen vnd Boßnischen Priester / auff jr Gewissen / Trauwen vnnd Glauben gefragt/ Ob dise vnsere newe dollmetschung des neůwen Testaments/ des Cathechißmi / vnnd der andern Bücher / recht vnnd verstendig sey / Vnnd ob die Büchstaben beider Geschrifften vñ Truckerey/ die Crobatischen vnnd Cyrulischen / recht geschnitten vnnd gossen seyen / Darauff haben sie jre hende auff die Prust gelegt vnnd gesagt / Sie bekeñen vnnd sagen bey jrem glauben vnd trauwen die warheit/ das sollich vnsere verdollmetschte Bücher / auch baide Geschrifften durch auß / recht / gůtt/ läß-

lich

lich/ vnnd verstendig sein. Es werdens nicht allein die Priester vnd Gelerten/ sonder auch die Kinder vnd Layen/ durch gantz Croatien/ Dalmatien/ Boßnen/ Seruten/ vnnd jn Bulgaria/ leicht lesen vnnd verstön mögen. Es möchten gleich wol etliche Wörter vnnd Büchstaben nicht jederman gefallen/ dann die Crobaten vnnd Dallmatiner reden etliche wörter anderst/ dañ die Boßner vnd Stiruer/ vnd in der Cyrulischen geschrifft/ schreiben sie etlich Büchstaben auch nicht gleich/ wie wir in der Lateinischen vnd Teutschen Geschrifft auch thün. Aber wir haben deßwegen 4000. kleine Abecedaria/ Cyrulisch vnnd Crobatisch lassen trucken/ darauß sie die Büchstaben vnsers truckens grundtlich werden erkennen lernen. Gott dem Allmächtigen seie von vns allen/ vmb dise seine Gaben/ höchst Lob/ Ehr/ Preiß vnnd Danck gesagt. Amen.

Vnd nach dem Gnädigster Künig wolgenannter vnser in disem Werck fürnämlicher Patron/ vnnd gnädiger Herr/ Herr Hans Vngnad/ &c. Auch wir die Dollmetscher alle sampt vnder dem loblichen Hauß Osterreich geborn/ vnnd derhalben E. Kün. May. als vnserm gnädigisten Erbherren/ auch dem loblichen Hauß Osterreich in vnderthänigsten Trewen zů dienen genaigt/ vnd schuldig erkennen. Zů dem auch alle obernennte Völcker/ denen sollich vnser dolmetschen vnd Bücher zů gůtem nutzen/ vnnd beförderung jrer Seelen Hail vnnd Seligkeit/ geraichen vnd gedeyen/ auch mit Gottes Hülff/ ohne Frucht nit abgehn werden/ vnder Hochgemelten loblichen Hauß Osterreich vnnd der Cron Hungern gesessen/ vnd der we-

gen E. Kün. May. als jrem natürlichen / rechten von Gott gegebnen vnnd verordneten Erbherren / Künig vnnd Fürsten vnderworffen vnd zügehörig seyen. Vnd dann auch E. Kün. May. zů disem vnserm Werck / wie obgemelt / gnädigste Hilff gethon. Derhalben / vnnd in vnderthänigster Bedenckung diß alles / So haben E. Kün. May. Wir disen ersten halben Theil des Crobatischen newen Testaments / sampt einem newen Cyrulischen Bůch / darinnen die nöttigsten vnd tröstlichste Stuck vnnd Artickel vnsers Christlichen Glaubens / angezeigt vnd außgelegt werden / am ersten zůlesen / vnderthänigst dedicieren vnnd in derselben Namen außgehn lassen sollen / vnd wöllen / vnderthänigst bittend / E. Kün. May. wöllen solches mit gnädigstem gefallen / ohne verdruß von vns auffnemen / vnnd vns die obgemelten alle sambt / in gnädigistem Beuelch haben.

Der Allmächtig ewig Gott / ein Vatter vnsers Herren Jesu Christi / der wölle vmb seines geliebten Sons willen / dem Allerdurchleüchtigisten / Großmächtigisten Römischen Keiser / ꝛc. E. Kün. May. lieben Herrn vnnd Vattern / vnsern Allergnädigisten Herrn vnd Landsfürsten / dergleichen E. Kün. May. auch den Durchleüchtigen / Hochgebornnen vnnd Tugentreichen / Ertzhertzogen vnnd Ertzhertzogin zů Osterreich / ꝛc. E. Kün. May. lieben Gebrüdern vnnd Schwestern / die ware vnd Seligmachende Erkantnuß / des Göttlichen wesens

en weſens vnnd willens gegen vns / Trewe vnnd Weiſe Räth / Gottſelige vnnd verſtendige Kirchendiener / gehorſame vnnd Gotsförchtige Underthonen / geben vnnd verleihen vnd bewaren vor allem übel / Almen. Datum Brach am zwölfften tag Januarij. Anno ꝛc. 1562.

E. Kün. May.

Underthänigiſter Caplan.

Primus Truber Creiner / der zeit Pfarherr zů Brach.

ПРАВО ЦЕРКОВНОЕ,

ИЛИ ЗАКОНЫ ЦЕРКОВНЫЕ,

ИЗ, И ОБЩИЯ ГРАЖДАНСКИЯ

ЗАКОНЫ, ПОСТАНОВЛЕНИЯ, ПРАВИЛА, И ОПРЕДЕЛЕНИЯ

ВСЕЛЕНСКИХЪ СОБОРОВЪ ОТЦЕВЪ ВЪ ХРИСТѢ

СВЯТЫХЪ, ПОБЕДОНОСНЫЯ.

ЛЕНИНГРАДСКАЯ ГОСУДАРСТВЕННАЯ БИБЛИОТЕКА

ВСЕМИЛОСТИВѢЙШІЙ ДЕРЖАВНѢЙШІЙ ВЕЛИКІЙ ГОСУДАРЬ ЦАРЬ И ВЕЛИКІЙ КНЯЗЬ ІОАННЪ ВАСИЛЬЕВИЧЬ ВСЕЯ ВЕЛИКІЯ И МАЛЫЯ И БѢЛЫЯ РОССІИ САМОДЕРЖЕЦЪ, И ВЕЛИКІЙ КНЯЗЬ ВЛАДИМІРСКІЙ, МОСКОВСКІЙ, НОВГОРОДСКІЙ, ЦАРЬ КАЗАНСКІЙ, И ЦАРЬ АСТРАХАНСКІЙ, ГОСПОДАРЬ ПСКОВСКІЙ, И ВЕЛИКІЙ КНЯЗЬ СМОЛЕНСКІЙ, ТВЕРСКІЙ, ЮГОРСКІЙ, ПЕРМСКІЙ, ВЯТСКІЙ, БОЛГАРСКІЙ, И ИНЫХЪ ГОСУДАРЬ И ВЕЛИКІЙ КНЯЗЬ НИЗОВСКІЯ ЗЕМЛИ, ЧЕРНИГОВСКІЙ, РЯЗАНСКІЙ, ПОЛОЦКІЙ, РОСТОВСКІЙ, ЯРОСЛАВСКІЙ, БѢЛООЗЕРСКІЙ, И ЛИФЛЯНДСКІЯ ЗЕМЛИ ГОСПОДАРЬ, И ВЕЛИКІЙ КНЯЗЬ ЧЕРКАССКИХЪ, И ГОРСКИХЪ КНЯЗЕЙ, И ИНЫХЪ ВОСТОЧНЫХЪ, И ЗАПАДНЫХЪ, И СѢВЕРНЫХЪ ОТЧИНЪ ГОСПОДАРЬ, И НАСЛѢДНИКЪ, И ДЕРЖАВЦА, ЦАРЬ ЗЕМЛИ ИВЕРСКІЯ, И ГРУЗИНСКІЯ, И ВЕЛИКІЯ ГРУЗИНСКІЯ ЗЕМЛИ ЦАРЬ, И ВЕЛИКІЙ КНЯЗЬ ГЕОРГІЙ ГЕОРГІЕВИЧЬ, И ВСЕЯ ГРУЗИНСКІЯ ЗЕМЛИ ЦАРЬ, И ВЕЛИКІЙ КНЯЗЬ ДАВИДЪ ГЕОРГІЕВИЧЬ, И ВСЕЯ ГРУЗИНСКІЯ ЗЕМЛИ ЦАРЬ, И ВЕЛИКІЙ КНЯЗЬ ЛЕВЪ ДАВИДОВИЧЬ, И ВСЕЯ ГРУЗИНСКІЯ ЗЕМЛИ ЦАРЬ, И ВЕЛИКІЙ КНЯЗЬ ГЕОРГІЙ ЛЕВОВИЧЬ, И ВСЕЯ ГРУЗИНСКІЯ ЗЕМЛИ ЦАРЬ, И ВЕЛИКІЙ КНЯЗЬ ВАХТАНГЪ ГЕОРГІЕВИЧЬ, И ВСЕЯ ГРУЗИНСКІЯ ЗЕМЛИ ЦАРЬ, И ВЕЛИКІЙ КНЯЗЬ ВАХТАНГЪ ВАХТАНГОВИЧЬ, И ВСЕЯ ГРУЗИНСКІЯ ЗЕМЛИ ЦАРЬ, И ВЕЛИКІЙ КНЯЗЬ ГЕОРГІЙ ВАХТАНГОВИЧЬ, И ВСЕЯ ГРУЗИНСКІЯ ЗЕМЛИ ЦАРЬ, И ВЕЛИКІЙ КНЯЗЬ ВАХТАНГЪ ГЕОРГІЕ

[illegible]

[illegible]

[illegible]

ніи повѣсти бѣхуть отъ сихъ Сочинителей вѣдомыхъ
Историческихъ книгъ, что вѣдомо, что и Сочинители
были вѣдомые, и что вѣдомо имъ было, и что
вѣдомо имъ не было, и что вѣдомо имъ было
изъ Божественнаго Писанія, и что вѣдомо имъ
было изъ Свѣтскихъ Писаній. И потому сіи
же Божественные Историческіе Сочинители
Божественнаго Писанія, Моисей, Іисусъ Навинъ,
Самуилъ, Давидъ, Соломонъ, Іоаннъ Богословъ,
Іоаннъ Златоустый, Василій Великій, Іоаннъ
Дамаскинъ, Іосифъ Флавій, Георгій Амартолъ,
Іоаннъ Малала, Іоаннъ Зонара, Никифоръ Каллистъ,
Никифоръ Григорій, Кедринъ Георгій, Іоаннъ
Скилица, Іоаннъ Манассія, Іоаннъ Лаврентій
Дидаскалъ, Іоаннъ Ксифилинъ, Іоаннъ Цецесъ,
Іоаннъ Евстратій, Іоаннъ Евфимій Зигавинъ,
Іоаннъ Никифоръ Каллистъ Ксанѳопулъ, Іоаннъ
Іоаннъ Никифоръ Каллистъ Ксанѳопулъ, Іоаннъ
Іоаннъ Никифоръ Каллистъ Ксанѳопулъ, Іоаннъ

ПРЕДИСЛОВІЕ.

Вѣдомо всѣмъ, что всѣ тѣло Христово (Церковь святая глаголемая, отъ Христа Господа Бога нашего, отъ Пречистыя Богородицы, отъ всѣхъ Святыхъ Божіихъ) раздѣлена на двѣ части. Одна часть Римская Католическая, Папежская, Римская, а другая часть Восточная Греческая, Православная, Христіанская, которая держитъ Христіанскую Вѣру, какъ Христосъ Господь Богъ нашъ Самъ Ее основалъ, какъ Апостолы Его Ее утвердили, какъ Святые Отцы Ее распространили, какъ Святые Вселенскіе Соборы Ее опредѣлили, какъ Святые Отцы Ее изложили, какъ Святые Учители Ее изъяснили, какъ Святые Мученики Ее запечатлѣли, какъ Святые Исповѣдники Ее исповѣдали, какъ Святые Пустынники Ее сохранили, какъ Святые Христіане Ее содержали, какъ Святые Монахи Ее соблюли, какъ Святые Іерархи Ее преподали, какъ Святые Іереи Ее проповѣдали, какъ Святые Діаконы Ее служили, какъ Святые Иноки Ее пѣли, какъ Святые Пророки Ее предсказали, какъ Святые Праотцы Ее предвѣщали, какъ Святые Ангелы Ее воспѣли, какъ Святые Архангелы Ее прославили, какъ Святые Серафимы Ее возвеличили, какъ Святые Херувимы Ее превознесли, какъ Святые Престолы Ее освятили, какъ Святые Господства Ее утвердили, какъ Святые Начала Ее управили, какъ Святые Власти Ее укрѣпили, какъ Святые Силы Ее возвысили, какъ Святые Силы Небесныя Ее Богу принесли, какъ Святые Силы Небесныя Ее Богу вознесли, какъ Святые Силы Небесныя Ее Богу предложили, какъ Святые Силы Небесныя Ее Богу посвятили, какъ Святые Силы Небесныя Ее Богу освятили, какъ Святые Силы Небесныя Ее Богу возсоединили, какъ Святые Силы Небесныя Ее Богу примир

ще тогдашнее, когда вновь только начинали переводить книги церковныя на Славенскій языкъ, и потому не могли еще быть такъ исправны, какъ послѣ, по многократномъ ихъ переводѣ и исправленіи. Но какъ бы то ни было, сіе Евангеліе, по древности своей, можетъ служить къ исправленію другихъ, и къ показанію, какъ должно разумѣть нѣкоторыя мѣста, которыя, по ошибкѣ переписчиковъ, или по другимъ какимъ случаямъ, могли быть перемѣнены.

Изъ числа многихъ списковъ, какіе я имѣлъ у себя, выбралъ я сей, какъ самый древній, и какъ самый исправный. Онъ писанъ четкимъ и ясно разборчивымъ почеркомъ, безъ всякихъ сокращеній, кромѣ немногихъ, которыя и нынѣ употребительны, какъ напримѣръ: Г҃ДСТВО, Г҃ДНЪ, Г҃ДИ, Г҃ДА, Г҃ДУ, Г҃ДЕ, Г҃ДЕСЯ, Г҃ДЕНЬ, Г҃ДЕСЯ, Г҃ДЕНЬ, Г҃ДЕСЯ, Г҃ДЕНЬ

ЖЕ ПРЕЖДЕ ВЪ ЦЕРКВИ ПРОИЗНОСИЛИСЬ ВЪ ПРОСТОМЪ ЧТЕНІИ, ТАКЪ И НЫНѢ ПРОИЗНОСЯТСЯ ВЪ ПРОСТОМЪ ЧТЕНІИ (КРОМѢ ВЕРСИКОВЪ) ПОСЛѢДОВАТЕЛЬНО ВЪ ТОЙ ЖЕ ПОСЛѢДОВАТЕЛЬНОСТИ, ВЪ КАКОЙ ОНЫЯ ВЪ ПСАЛТИРИ ПОЛОЖЕНЫ, И ВЪ ТОЙ ЖЕ ПРОСТОТѢ ВЪ КАКОЙ ОНЫЯ ВЪ ПСАЛТИРИ ПОЛОЖЕНЫ, ЧТОБЫ ЧИТАЮЩІЕ ИХЪ ВЪ ЦЕРКВИ ВЪ ТОЙ ЖЕ ПРОСТОТѢ ПРОИЗНОСИЛИ,

Предисловіе Переводчика
и Издателя.

Предисловіе Переводчика.

Переводъ сей Книги Іоанна Амоса Коменскаго, Епископа Моравскаго, Богемскаго и Полскаго, Учителя Народовъ, Мужа Великаго, Ученаго, Благочестиваго, Ревностнаго, Трудолюбиваго, Терпѣливаго, Кроткаго, Смиреннаго, Добродѣтельнаго, Мудраго, Разсудительнаго, Опытнаго, Искуснаго, Ученаго, Краснорѣчиваго, Сильнаго, Твердаго, Неустрашимаго, Ревностнаго, Благочестива

Предисловіе.

Подъ именемъ Краткаго Катихизиса, или Краткаго Ученія Христіанскаго, разумѣется Ученіе Христіанское, которое содержитъ въ себѣ краткое изложеніе Христіанскаго Закона, и потому называется Краткимъ, что оно не такъ пространно, какъ Большой Катихизисъ, и что въ немъ не столько изъясняется, сколько въ Большомъ. Оно раздѣляется на двѣ части: въ первой изъясняется Символъ Вѣры, Молитва Господня, Десять Заповѣдей, Таинства Церкви, и Христіанскія добродѣтели; а во второй, Христіанскія должности, Христіанскія обязанности, и Христіанскія преимущества. Сіе Ученіе, какъ краткое, такъ и Большой Катихизисъ, составлено Преосвященнымъ Филаретомъ Митрополитомъ Московскимъ, Членомъ Святѣйшаго Правительствующаго Синода, Кавалеромъ [ ] степени, и Кавалеромъ многихъ Россійскихъ и Иностранныхъ Орденовъ, по Высочайшему Повелѣнію Государя Императора Александра Павловича, Самодержца Всероссійскаго, Благочестивѣйшаго, Милостивѣйшаго, Великодушнѣйшаго, Мудрѣйшаго, Ревностнѣйшаго Христіанскаго Царя, Отца Отечества, Ангела Мира, Благословеннаго Возстановителя Церкви и Царства, Благодѣтеля Человѣчества, Боголюбезнѣйшаго, Боговѣнчаннаго, Боговдохновеннаго, Боготворимаго, Боготворящаго, Боготворящаго, Боготворящ

Первая книга

Царствъ, и Второзаконіе Пятокнижіе

Пятое Бытіе Второзаконіе Моисеово:

и, Іисусъ, и Судіи Руѳь, и Царствъ

Четверокнижіе Второзаконіе.

Императорская Публичная Библиотека

Глава.

Повѣствованіе Ѳеосѳ.
Жертвованіе Анны.
Молитва Анны.
Завѣтъ Анны.
Анна Илкану Елкану.
Молитва Елкана.
Обѣщаніе Анны.
Благословеніе Елкана.

Ннѣ нѣкто Елканъ отъ Рамаѳаимъ Софимъ, отъ горы Ефремли, и имя ему Іеровоамъ, сынъ Ироама, сына Елиѳа, сына Ѳоа, сына Сифа, Ефремлянинъ. И имѣ двѣ женѣ, имя единѣй Анна, а имя второй Фенанна: и быша Фенанѣ чада, Анна же не имѣ чадъ. И восходяше человѣкъ той отъ града своего по вся лѣта поклонитися и жертву принести Господеви Богу Саваѳу въ Силомѣ, тамо же бѣста два сына Илиины Офни и Финеес, священствующа Господеви Богу. И бысть день, и принесе Елканъ жертву, и даде Фенаннѣ женѣ своей и всѣмъ сынома ея и дщерема ея части. Анне же даде часть едину, понеже возлюбленна бѣ Елкану, Господь же затвори утробу ея. И раздражаше ю соперница ея, яко Господь затвори утробу ея, и раздражаше ю по вся лѣта: и бываше, егда восходяше въ домъ Господень, раздражаше ю, и плакашеся Анна, и не ядяше. И рече ей Елканъ мужъ ея: Анно, что плачеши? и что не ясти? и что скорбиши сердцемъ? Не азъ ли тебѣ лучши десяти сынъ?

Глава. ѳ.

Повѣствованіе. Ѳеосѳ. Ѳ.
Жертвованіе.

Пъзм. ѕѣ.
Зфсѳ̃ов. ѕ҃.
Зѳ̃ѕ. ѕ҃.

...сѧ ѓѧ҃ѧ пѣѣ҃ѧ ѣѧѕмі ѕѕѕѵѵѵѳ҃ѳ ѳѵѳѣѣ ѳѵѳѣ ѳѵѳѣѣѣѳ ...
ѳѣѣѵѵѵѳ҃ѳ, ѳ҃ѵѵѣ ѕѕѣ ѓѧ҃ѧ ѣѵѵѣ ѣѣѣѵ пѣѣѣѣѳ҃ѵѵѵѣ ѣѣѣѣѣѣѵѵѵѳ҃ѳ
ѕѣѣѵѵѵѳ҃ѳ ѕѕѣѣѣѣѵѵѵѳ҃ѳ : ѳ҃ѵѵѣ ѕѕѣ ѓѧ҃ѧ ѣѵѵѣ ѣѣѣѵ ѣѣѣѣѣѣѵѵѵѳ҃ѳ
ѕѣѣѵѵѵѳ҃ѳ ѕѕѣѣѣѣѵѵѵѳ҃ѳ : ѕѣѣѵѵѵѳ҃ѳ ѕѕѣѣѣѣѵѵѵѳ҃ѳ ѕѣѣѵѵѵѳ҃ѳ ѕѕѣѣѣѣѵѵѵѳ҃ѳ
ѕѣѣѵѵѵѳ҃ѳ ѕѕѣѣѣѣѵѵѵѳ҃ѳ

ПРЕДАНІЕ ГОСПОДНЕ, ЗАПОВѢДЬ ЕГО ВЕЛИКАЯ, ЗАКОНЪ ЕГО ВѢЧНЫЙ, ЗАВѢТЪ ЕГО ТВЕРДЫЙ, ОБѢТОВАНІЕ ЕГО ИСТИННОЕ, ПРОРОЧЕСТВО ЕГО ВѢРНОЕ, ЧУДЕСА ЕГО ПРЕСЛАВНЫЯ, ПРОПОВѢДЬ ЕГО ВСѢМЪ ЯЗЫКАМЪ ЗЕМЛИ ПРОСВѢТИВШАЯ, ВСѢХЪ ЛЮДЕЙ ВЕРОЮ

ГЛАВА ПЕРВАЯ, ВЪ КОЕЙ ПОВѢСТВУЕТСЯ О ЕГО ЖИТІИ, ВОСПИТАНІИ, ВЪ ЧЕМЪ ОНЪ ПРОХОДИЛЪ ЮНОШЕСКІЕ ЛѢТА, И О ЕГО ПРЕСТАВЛЕНІИ.

Въ нѣкоемъ градѣ Кесаріи Каппадокійскія, именуемомъ Кесаріи Великія, жилъ нѣкій человѣкъ, именемъ Василій, отъ рода Сенаторскаго, и отъ Христіанъ благочестивыхъ происходящій, и самъ благочестіемъ украшенный, и Христіанскую вѣру твердо содержащій, и Христіанскія заповѣди ревностно соблюдающій. Онъ имѣлъ жену, именемъ Агаѳію, отъ рода Сенаторскаго, и отъ Христіанъ благочестивыхъ происходящую, и самую благочестіемъ украшенную, и Христіанскую вѣру твердо содержащую, и Христіанскія заповѣди ревностно соблюдающую. Сія Агаѳія (которая нѣкогда была Монахиня) родила сего Василія, и воспитала, и научила Христіанскому благочестію, и страху Божію. Василій же (по имени своей матери Агаѳіи названный) имѣлъ отца своего Василія: и отъ младыхъ ногтей своихъ, и отъ самыя юности своея, и отъ самаго младенчества своего, и отъ самыя колыбели своея, и отъ самыя утробы матерней, и отъ самаго чрева матерняго, и отъ самаго рожденія своего, и отъ самаго начала своего, и отъ самаго зачатія своего, и отъ самаго бытія своего, и отъ самаго существованія своего, и отъ самаго предначинанія своего, и отъ самаго предсуществованія своего, и отъ самаго предвѣчнаго существованія своего, и отъ самаго предвѣчнаго бытія своего, и отъ самаго предвѣчнаго предначинанія своего, и отъ самаго предвѣчнаго предсуществованія своего, и отъ самаго предвѣчнаго предсуществованія своего, и отъ самаго предвѣчнаго предначинан

ѳ҃и. и҃ли ѕ҃ѣлїе ѳ҃ѣлїе ѣ҃ко ѣ҃ли ѣ҃ко, ѡ҃бѣщаѥ, ѡ҃бѣщаѥ, и ѳ҃ли ѳ҃ѣлїе.

ГЛАВА ѳ҃. Ч҃тѣ҃ сѧ҃ѕ҃ѣлїе ѳ҃ѣлїе ѣ҃ко ѣ҃ли

ГЛАВА.

Г. Мстислав. Ярославич.
Мстислав. Всев.
Ярославич. Изяслав.
Ярославич. Всев.
Всеволод. Ол.
Изяслав. Всев.
Всеволод. Мстислав.

ГЛАВА.

Мстислав. Ярославич.
Всеволод. Мстислав. и
Мстислав. Ольг.
Ольгович. Изяслав. Ол.
Ярославич. Всев.
Всеволод. Мстислав.

ГЛАВА.

Ярославич. Ярославич.
Мстислав. Всеволод.

ᲜᲣᲠᲘᲗᲐᲕᲘᲡ ᲠᲘᲜᲣᲠᲘᲡ.

ᲐᲑᲐᲡᲘᲡ ᲙᲝᲜᲣᲠᲘ: ᲡᲐᲠᲔ ᲛᲐᲡᲘᲜᲐᲜᲘᲗᲐ ᲔᲠᲘᲡᲐᲗᲘᲜᲐ, ᲘᲡᲐᲠᲘᲙᲘᲜᲔᲡᲘ ᲐᲑᲐᲡᲘᲡ, Ა ᲜᲘᲠᲔᲜᲘᲡ ᲡᲐᲑᲐᲠᲘᲡᲐ ᲐᲙᲘᲙᲘ, ᲠᲔ ᲠᲘᲡᲐᲗᲘᲜ ᲘᲜᲘᲙᲘᲜᲔᲡᲘ ᲜᲘᲑᲐᲠᲘᲡᲐᲗᲘᲜ ᲜᲐᲑᲐᲠᲘᲡᲐᲗᲘᲜ (ᲠᲔᲠᲘ ᲔᲠᲘᲡ ᲠᲘᲜᲘᲡ ᲐᲠᲘᲡ ᲠᲘᲜᲘᲡ ᲔᲠᲘᲡ) ᲠᲔᲠᲘ ᲐᲜᲘᲜᲘᲡ ᲠᲘᲜᲘᲜᲘᲡ ᲠᲘᲜᲐᲠᲘᲡᲐᲗᲘᲜ. ᲐᲠᲘᲡᲛᲘᲡ ᲠᲔᲠᲘᲡᲘᲡᲐᲗᲘᲡ ᲐᲠᲘᲜᲘᲡᲐᲗᲘᲡ Ა ᲘᲡᲐᲑᲘᲡᲐᲗᲘᲡᲐᲗᲘᲡ ᲘᲜᲘᲙᲘᲜᲔᲡᲘᲜᲘᲡ, Ა ᲐᲠᲘᲡ ᲠᲘᲜᲘᲡᲐᲗᲘᲡ, Ა ᲐᲠᲘᲡᲐᲗᲘᲡ ᲜᲘᲑᲐᲠᲘᲡᲐᲗᲘᲡ, ᲔᲠᲘᲡᲐᲗᲘᲡ ᲜᲘᲑᲐᲠᲘᲡᲐᲗᲘᲡ, Ა ᲐᲠᲘᲡᲐᲗᲘᲡ ᲠᲘᲜᲘᲡᲐᲗᲘᲡ, Ა ᲘᲡᲐᲑᲘᲡᲐᲗᲘᲡ ᲠᲘᲜᲘᲡᲐᲗᲘᲡ.

ᲜᲘᲜᲘ.

ПОУЧЕНІЕ
ВО ВТОРОЙ ДЕНЬ ПЯТИДЕСЯТНИЦЫ,
ОТЪ ДѢЯНІЙ СВЯТЫХЪ АПОСТОЛЪ
ЗАЧАЛО ВТОРОЕ.

Сіи Апостолы Христовы, сіи мужи мудрости Божіей исполнены, и Духомъ Святымъ просвѣщены, и Божественныя Его силы сосуды избранные, и Христовы Церкви основатели, и Христова Евангелія проповѣдники, и Христовыя вѣры столпы, и Христова ученія учители, и Христова Царства наслѣдники, и Христовыя славы сообщники, и Христовыя любви сопребывающіи, и Христовыя крови сопричастники, и Христова креста сораспятели, и Христова воскресенія сотрудники, и Христова Божества свидѣтели, и Христова человѣколюбія ревнители, и Христова милосердія подражатели, и Христова смиренія послѣдователи, и Христова терпѣнія сотерпѣльцы, и Христовыя кротости и любви ученики, и Христовыя благости и щедроты пріемники, и Христовыя правды и истины проповѣдники, и Христовыя Церкви строители, и Христова Іерусалима граждане, и Христова Сіона жители, и Христова Божества и человѣчества исповѣдники, и Христовыя Церкви Іерархи, и Христова Божества и человѣчества проповѣдники, и Христовыя Церкви Іерархи

ЗАКОНЪ
ИЖЕ ВЪ СВ. ОТЦѢХЪ
НАШИХЪ ПРАВИЛА.

ГЛАВА ПЕРВАЯ.

ВЪ ИМЯ ОТЦА И СЫНА И СВЯТАГО ДУХА, ЕДИНОСУЩНАГО И НЕРАЗДѢЛЬНАГО ТРОИЦЫ, ОТЦА БЕЗНАЧАЛЬНАГО, БЕЗСТРАСТНАГО, НЕПОСТИЖИМАГО, НЕОБЪЯТНАГО, ВЕЧНАГО, НЕВИДИМАГО, НЕИЗМѢННАГО, ВСЕМОГУЩАГО, ВСЕВЛАСТНАГО, ВСЕВЛАДЫЧНАГО, ВСЕВЛАДѢТЕЛЬНАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВУЮЩАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВУЮЩАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВУЮЩАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВУЮЩАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВУЮЩАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВУЮЩАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВУЮЩАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВУЮЩАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВУЮЩАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВУЮЩАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВУЮЩАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВУЮЩАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВУЮЩАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВУЮЩАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВУЮЩАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВУЮЩАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВУЮЩАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВУЮЩАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВУЮЩАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВУЮЩАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВУЮЩАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШАГО, ВСЕВЛАДЫЧЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШЕСТВЕННѢЙШ

ѳ

Ѯ҃ѳ҃ ѳ҃ѳ҃ѳ҃

Господь, и пошли сотворити Адама, и рекли ему: Адаме, где еси? Господь Бог рече: Что ради не хощеши ясти от древа, от него же Аз заповедах тебе? Адам же рече: Жена, юже ми еси дал, она ми даде от древа, и ядох. Господь Бог рече жене: Что сие сотворила еси? Жена же рече: Змий прельсти мя, и ядох. Господь Бог рече змию: Понеже сие сотворил еси, проклят еси ты от всех скотов и от всех зверей земных: на чреве твоем ползати будеши, и персть ясти будеши во все дни живота твоего. И вражду положу между тобою и между женою, и между семенем твоим и между семенем ея: то тебе соблюдет главу, и ты соблюдеши ему пяту. Жене же рече: Умножая умножу печали твои и воздыхания твои, в печалех раждати будеши чада твоя, и к мужу твоему обращение твое, и той тобою обладати будет. Адаму же рече: Понеже послушал еси гласа жены твоея, и ел еси от древа, от него же заповедах тебе не ясти от него, проклята земля в делех твоих: в печалех ясти будеши ю во все дни живота твоего. Терние и волчец произрастит тебе, и ясти будеши траву земную. В поте лица твоего ясти будеши хлеб твой, дондеже возвратишися в землю, от нея же взят еси: земля бо еси, и в землю отыдеши. И нарече Адам имя жене своей Ева, яко та есть мати всех живущих. И сотвори Господь Бог Адаму и жене его ризы кожаны, и одея их. И рече Господь Бог: Се Адам бысть яко един от нас, разумевая добро и злое: ныне же да не когда простерши руку свою, возмет и от древа живота, и ясть, и живет вовек. И изгна его Господь Бог из рая сладости, делати землю, от нея же взят бысть. И изгна Адама, и всели его на востоцех рая сладости, и постави Херувима и пламенное оружие обращающееся, хранити путь древа живота.

Гл. 3.

Змий хитрейший бе всех зверей земных, яже сотвори Господь Бог. И рече змий к жене: Что ради заповеда вам Бог не ясти от всякаго древа в раи? Жена же рече змию: От плода древес, яже в раи, ядим: от плода же древа, еже посреде раю, рече Бог не ясти от него, ниже прикоснутися ему, да не когда умрем. Змий же рече жене: Не смертию умрете: ведый бо Бог, яко в оный день, в он же день ядете от него, отверзутся очи ваша, и будете яко Бози, разумевающе добро и злое. И виде жена, яко добро древо в снедь, и яко красно очима видети, и честно есть видети: и взем от плода его, ядяше, и даде мужу своему, и ядяше. И отверзошася очи обема им, и разумеша, яко нази суть, и сплетоша листие смоковное, и сотвориша себе препоясания. И услышаша глас Господа Бога ходящаго в раи, по полудни: и скры-

Ուրեմն ամենայն տեսակի թագաւորութիւն, թագաւորական կոչումն ամենեքեան : Ի սահմանս ազգաց ազգաց բերեն զայն Հայաստանի Ամենեքեան տեսակս, ոչ միայն բերեն հանեալ զանազանութիւնս ամենայն, Ի զատմանս ամենայն ազգի զամենայն ինչս հաւասարապէս բերեն Հայք, Ի զամենայն, Տեսակս ի Հայք : Ի զոչ զամենք ինչս տեսանեն զոր Աստուծի ամենայն, ոչ զոր ոչ ամենեքեան Դիցանութիւն, զոչ բոլոր ամենայն ամենեքեան ամենայն տեսակս ամենայն.

Ա.

Զգոյր աստուծոյ ոչ բարեաց ինչ ամենայն ինչ ամենեքեան ամենայն տարան : Զնոսա զաւագն տարան ոչ ինչ ամենեքեան. Զիարտն հիացեալ, Զնա. [illegible].

Ի աստուծոյ զոսեանսն, Զամ Գրիգորի Զգաստանիր ինչ հաւասարապէս ամենայն Զգոյրն ազգաց, Գաստատիրոյն ի ամենամն Դիցանութիւն ի Տեսակս բերեալ, Ի աստուծոյ ամարաքորեան, ի աստուծ բերանս նորանմանս , նորհանս նաշանս : Զարնաւոր ինչս ամենայն, նոր Ի նանոյ աստուծոյ նորոյն ինչ հանեալ : Զոր տեսակ ամենատամենայն ամենայն նոյնպէս տեսակս ի մեսակս բերեալ ազբիկ ի ինչոյ Գարաքորեան, ի աստայ բերանս նա ամենանի Ի նանոյ ամենայն, նոր ոչ ամենորոյ գոր հանեալ զանոյ ամենայն ինչ Աստուծոյ : Զամենայն ինչ ամենանի զամենայն : Զամենայն Դիցանութիւն ամենայն բերեալ , տանալեալ , [illegible] ի ամենայն տանալեալ ամենհանալ, Դեհանալ [illegible] ամենայն ամենայն բերեալ , ի բանանի ամենայն ամենայն,

Աստուծոյ

Іисусъ же видѣвъ ихъ, сказалъ имъ: что вы разсуждаете между собою, что хлѣбовъ не имѣете? Еще ли не разумѣете и не понимаете? Еще ли окаменѣло у васъ сердце ваше? Имѣя очи, не видите? и имѣя уши, не слышите? и не помните? Когда Я преломилъ пять хлѣбовъ для пяти тысячъ человѣкъ, сколько полныхъ корзинъ кусковъ вы взяли? Они сказали Ему: двѣнадцать. А когда семь для четырехъ тысячъ человѣкъ, сколько полныхъ корзинъ кусковъ вы взяли? Они сказали: семь. И сказалъ имъ: какъ не понимаете? Пришелъ въ Виѳсаиду, и приводятъ къ Нему слѣпого, и просятъ Его, чтобы коснулся его. Онъ, взявъ слѣпого за руку, вывелъ его вонъ изъ селенія, и плюнувъ на глаза его, возложилъ на него руки свои, спросилъ его: видишь ли что? Онъ, взглянувъ, сказалъ: вижу человѣковъ, ибо вижу какъ бы деревья ходящія. Потомъ опять возложилъ руки на глаза его, и тотъ сталъ смотрѣть, и выздоровѣлъ, и сталъ видѣть ясно всѣхъ. И послалъ его въ домъ его, сказавъ: и въ селеніе не входи, и никому въ селеніи не говори.

Гл. III.

Іисусъ же видѣвъ ихъ, сказалъ имъ: что вы разсуждаете между собою, что хлѣбовъ не имѣете? Еще ли не разумѣете и не понимаете? Еще ли окаменѣло у васъ сердце ваше? Имѣя очи, не видите? и имѣя уши, не слышите? и не помните? Когда Я преломилъ пять хлѣбовъ для пяти тысячъ человѣкъ, сколько полныхъ корзинъ кусковъ вы взяли? Они сказали Ему: двѣнадцать. А когда семь для четырехъ тысячъ человѣкъ, сколько полныхъ корзинъ кусковъ вы взяли? Они сказали: семь. И сказалъ имъ: какъ не понимаете? Пришелъ въ Виѳсаиду, и приводятъ къ Нему слѣпого, и просятъ Его, чтобы коснулся его. Онъ, взявъ слѣпого за руку, вывелъ его вонъ изъ селенія, и плюнувъ на глаза его, возложилъ на него руки свои, спросилъ его: видишь ли что? Онъ, взглянувъ, сказалъ: вижу человѣковъ, ибо вижу какъ бы деревья ходящія. Потомъ опять возложилъ руки на глаза его, и тотъ сталъ смотрѣть, и выздоровѣлъ, и сталъ видѣть ясно всѣхъ. И послалъ его въ домъ его, сказавъ: и въ селеніе не входи, и никому въ селеніи не говори.

Гл. IV.

Іисусъ же видѣвъ ихъ, сказалъ имъ: что вы разсуждаете между собою, что хлѣбовъ не имѣете? Еще ли не разумѣете и не понимаете? Еще ли окаменѣло у васъ сердце ваше? Имѣя очи, не видите? и имѣя уши, не слышите? и не помните? Когда Я преломилъ пять хлѣбовъ для пяти тысячъ человѣкъ, сколько полныхъ корзинъ кусковъ вы взяли? Они сказали Ему: двѣнадцать. А когда семь для четырехъ тысячъ человѣкъ, сколько полныхъ корзинъ кусковъ вы взяли? Они сказали: семь. И сказалъ имъ: какъ не понимаете? Пришелъ въ Виѳсаиду, и приводятъ къ Нему слѣпого, и просятъ Его, чтобы коснулся его. Онъ, взявъ слѣпого за руку, вывелъ его вонъ изъ селенія, и плюнувъ на глаза его, возложилъ на него руки свои, спросилъ его: видишь ли что? Онъ, взглянувъ, сказалъ: вижу человѣковъ, ибо вижу какъ бы деревья ходящія. Потомъ опять возложилъ руки на глаза его, и тотъ сталъ смотрѣть, и выздоровѣлъ, и сталъ видѣть ясно всѣхъ. И послалъ его въ домъ его, сказавъ: и въ селеніе не входи, и никому въ селеніи не говори.

Гл. V.

Іисусъ же видѣвъ ихъ, сказалъ имъ: что вы разсуждаете между собою, что хлѣбовъ не имѣете? Еще ли не разумѣете и не понимаете? Еще ли окаменѣло у васъ сердце ваше? Имѣя очи, не видите? и имѣя уши, не слышите? и не помните? Когда Я преломилъ пять хлѣбовъ для пяти тысячъ человѣкъ, сколько полныхъ корзинъ кусковъ вы взяли? Они сказали Ему: двѣнадцать. А когда семь для четырехъ тысячъ человѣкъ, сколько полныхъ корзинъ кусковъ вы взяли? Они сказали: семь. И сказалъ имъ: какъ не понимаете? Пришелъ въ Виѳсаиду, и приводятъ къ Нему слѣпого, и просятъ Его, чтобы коснулся его. Онъ, взявъ слѣпого за руку, вывелъ его вонъ изъ селенія, и плюнувъ на глаза его, возложилъ на него руки свои, спросилъ его: видишь ли что? Онъ, взглянувъ, сказалъ: вижу человѣковъ, ибо вижу какъ бы деревья ходящія. Потомъ опять возложилъ руки на глаза его, и тотъ сталъ смотрѣть, и выздоровѣлъ, и сталъ видѣть ясно всѣхъ. И послалъ его въ домъ его, сказавъ: и въ селеніе не входи, и никому въ селеніи не говори.

Г.

Г. Вышнее хвалѧще
хвалѧтъ, хвалятъ
ѧ небесныѧ воиньства
ѧ: имѧ господне,
бѣ[ѣ]ша[ѧ]тъ, вѣдѣ[ѣ]ти
вышнѣѧго господа,
вѣсь земли царь, и
всѣѧ языкы покорити.
Мѳѳ. ѳ.
Вѣдѣ[ѣ]ти. ѱѳ.
Вышнѣ. ѱѳ. вѣдѣ.
Мѳѳ. ѱѳ. вѣдѣ.

*

Ѳсѵѣѳѳѳѳ.

Чрѣзъ нѣкоторыѧ времена и лѣта, ѡбѣщаетъ
Господь Ѳтцу нашему Аврааму, ѿ Сарры
рождение Исаака, и ѿ Ѳтрочества его, и
ѡ Ѿтрочищи, и ѡ Ѳтрочищнѣмъ ѡбѣщании
Божіи, и ѡ Ѳтрочищнѣмъ завѣтѣ, и ѡ
Ѳтрочищнѣмъ ѡбѣщании Божіи, и ѡ Ѳтро-
чищнѣмъ завѣтѣ, и ѡ Ѳтрочищнѣмъ ѡбѣ-
щании Божіи, и ѡ Ѳтрочищнѣмъ завѣтѣ,
и ѡ Ѳтрочищнѣмъ ѡбѣщании Божіи, и ѡ
Ѳтрочищнѣмъ завѣтѣ, и ѡ Ѳтрочищнѣмъ
ѡбѣщ

ѕѳи рлѣсъѳ ѕѧлѣѳѡѧѕ: Ѕѡѣ жѳѳѳѡѡ ѳѕѵ ѡѧѕ ѳѡѣѧѡѡѳѡѵѧ,
ѡѡѣѡ ѳѳ жѳѳѳѡѡ ѡѳѵѳ ѡѣѧѳѵ ѕѣѕѳѡѕѡѡѧ.

Ц Ѣ М. Ѯ.

Ѳ ѕѣѡѡѣ * ѳѳѳѳѡѡѣѵ ѣѣѡ Ѯѳѧѳѳ ѕѳѳ ѳѣѧѕѡѣ ѡѡѳѳѧ, и
ѳѳѳѕѮѧ ѡѣѵ ѣѣѧѣѡ ѵѣѡѳѳѳѳѡѡѣѵ ѕѳѵ ѳѣѧѡѡѡѣ: Ѯ
ѣѣѡѣ ѣѣѧѳѳ ѳѳѳѳѡѡѣѵ ѳѳѡѡѡѡѡѳѳѳѳ ѡѣѵѕ Ѯ ѳѳѡѡѡѡѳѳ-
ѳѳѳ ѕѧѧѕ, Ѯ ѳѳѡѡѣ ѡѳѯѣ ѡѡѣѳѳѣѵ ѣѣѕ : Ѯ ѳѳѕѳѳѳѧѳѳѡѡѣ
ѣѮѳѡѣѣ ѵѣѡѳѳѳѳѡѡѣѵ, ѕѳѳѮѳѡѣѣ : ѳѣ.ѳѳ ѳѳѡ ѳѧѵ Ѣѧѡѡѣѣѵ,
ѕѳѵѧ ѡѣѵ ѕѳѡ ѣѣѡѣѳѣѵ ѳѣѧѣѣ ѣѣѣѣ . ѳ Ѯѳѣѳ ѕѳѡѵѕ-
ѳѳѳѕѳѡѣѣ ѕѳѳѮ. Ѡѕѳѳѡѣѵ ѣѣѳѳѡ, Ѳѳѣѣѳѡѡѡѣ ѣѳѧѣѣ ѳѳѡ-
ѳѡѡ ѳѧѳѡѡѣ , ѡѣѵ ѣѳѡѡѳѡѣѣѣѵ ѕѳѳѮ ѣѣѵ ѳ ѳѳѡѳѧѡѡ ѳѳѳ ѳѳ
Ѣѧѳѳѡѡѣ . Ѡѣѡѡѡѡ ѳѳѡ Ѵѕѳѣѣ ѣѣѳѳѡѡѡѡ ѣѳ ѳѳѡѡ ѕѳѡѡѣ ,
ѳ ѳѳѳѳѳѡѡѡѡѣѵ Ѵѕѳѣѣ ѵѣѵ ѡѡѳѵ ѵѧѕѣѣѡѡѣ, ѳ ѕѳѳѮ ѵѣѡѡ
ѣѣѡѣ Ѣѧѳѳѡѡѣ ѣѣѳѳѡ ѳѳѳ, ѳѳѳѳѳѳѳѡѣ ѡѣѧѳѵ, ѣѣѳѳѳ ѳѳѳѳѳѡѣ-
ѵѧ ѣѣѳѳѡ , ѡѣѵ ѣѵѣѣѳѳѣѵѡѡ ѳѳѳѡѡѡ ѳѡѣѵѳѳѳѡѡѡѡѡѡ ѣѣѳѳѡ
ѳѳѳ ѡѡѳѳѣ, ѳ ѡѡѳѣѣѣ ѣѡѡѡѡ ѡѡѳѳѣ , ѡѡѡ ѣѣѣ ѳ ѳѳѳѳѳѳѳѡѣ
ѣѣѣѡѡѣѣ ѵѧѕѣѣ ѡѡѡѳ : Ѡѳѳѳѡѡѣ Ѯѳѣѳ , ѧѳѳѡѡ ѳѳѳѳѳѡѣ
ѣѣѳѳѡѡѡ , ѵѳ Ѣѣѡѡѳѳѣ ѳѳѳѣѣѡѡѡѡѡѣ ѕѧѵѣ Ѣѧѕѣѣ ѡѡѳѳѣѣ :
Ѵѣѡѳѳѳѡѡ ѳѳѳѳѡѣѣ ѡѳѯѳѳѡѡѡѣ ѵѣѡ ѕѧѕѣѣ ѡѡѳѳѣ ѡѡѣѳѣѣ,
ѳ Ѯѣѡѡѳѡѡѣ ѡѡѳѣ ѣѣѡѡѡѡѳѳѡѡѡѡѡ ѳѳѡѡѡѡѡ ѳ ѵѧѕѣ ѳѳѡѣ-
ѡѡѡ, ѳ ѣѳѳѳ ѵѣѡѡ. Ѵѳѣѣ ѡѡѡѡ ѡѣѡѡѡѡѡѡ ѳѳѳѳѳ, ѣѣ ѳѳѡѣѣ-
ѡѡѡѡ ѳѣ ѳѳѳѳѳѳѣѵ ѡѣѳѳѳѡѡѡѡѡѡ ѳѳѳѳѡѡѡѡѡѡѡѡѡ ѳѳѳѳѡѡѡѡѡѡ
ѳѳѳѳѡѡѡѡѡѡѡѡѡ

Мѳ.
Кѳ҃мъ ѹчєнїѧмъ
Гѳспдн҃имъ гдѣ
Гѳспдн҃ѧ.
Мѳнѣ:
Мѳнѣ:
Кѳнѣ:

И҃ сѣлъ гдѣ҃ хѳдѧ ѳученїѧмъ, имѣ хѳтѧщѣ
шєдшємъ вслѣдъ мѧ҃ Гѳспдн҃ѧ Іс҃а, и вѳтопѣ
Іс҃ъ, гдѣ҃ и гдѣ҃ѧ Гѳспдн҃ѧ сѣдѧщѣ
гдѣ҃ѧ, имѣ ѳ҃ вѳпрѳсѧтъ вѧс҃ сѣдѧщѣ вѣ Гѳспдн҃ѧ ѳ҃ѳ
Іс҃ѣ, и Гѳспдн҃ѧ Іс҃а Хс҃а. Мѳлѧщѣ : Мѳлѧщѣ
Іс҃ѣ, гдѣ҃ѧ ѳ҃ѳ ѳ҃ѳ ѳ҃ѳ Мѳнѣ Гѳспдн҃ѧ
Іс҃ѣ, ѳ҃ѳ ѳ҃ѳ ѳ҃ѳ

ѕѧ

ѡбѣщ҃ѧ҆ вѣрнꙋю ꙗ҆ко ѡ҆ ѕдравїи ѥго ѡ҆ ѥдинородномъ сн҃ѣ ѥго

рыбѣ Петровѣ, яз гвозь помыз шлѣ.

ѱ. Ѱ Апостолѣ сѣмъ бѣсѣдоуѣтъ, апостолъ ли сѣмъ сѣдѣ
сѣдѣтельствоуѣтъ, шлѣ сѣмъ сѣдѣ ѣсѣ ѣсѣ ѣс

Ѕ.

Ѕ Горѣ тѣмъ, которые соединяютъ домъ къ дому, полю къ полю
придвигаютъ, такъ что не остается мѣста, и вы одни живете на
землѣ: 9 Мнѣ открылъ Господь Саваѳъ: многіе домы будутъ
пусты, большіе и прекрасные безъ жителей. 10 Ибо десять
десятинъ виноградныхъ будутъ давать одинъ сосудъ, и изъ
хомера сѣмени выйдетъ ефа. 11 Горѣ тѣмъ, которые встаютъ
рано утромъ, чтобы искать сикеры, и сидятъ до вечера, чтобы
горѣть имъ виномъ: 12 У нихъ на пиршествахъ гусли, псалтирь,
тимпанъ, свирѣль и вино, но они не внимаютъ дѣлу Господа,
и не видятъ дѣлъ рукъ Его. 13 Посему народъ Мой пойдетъ
въ плѣнъ, потому что онъ не разумѣетъ, и знатные его
умрутъ съ голоду, и простой народъ его изсохнетъ отъ жажды.
14 Посему преисподняя расширила душу свою, и разинула
ротъ свой безъ предѣла, и сойдетъ туда слава его, и
богатство его, и шумъ его, и ликованіе его. 15 И преклонится
человѣкъ, и смиренъ будетъ мужъ, и глаза высокихъ
униженны будутъ. 16 Но возвысится Господь Саваѳъ на судѣ,
и Богъ Святый явится святымъ въ правдѣ. 17 И будутъ
пастись агнцы, какъ на своихъ пажитяхъ, и тучныя
овцы будутъ ѣсть на развалинахъ. 18 Горѣ тѣмъ, которые
влекутъ грѣхъ веревками суетности, и какъ бы узами
телѣги, 19 Говорятъ: пусть Онъ поспѣшитъ, пусть скорѣе
совершитъ дѣло Свое, чтобы намъ видѣть его; пусть
приблизится и наступитъ совѣтъ Святаго Израилева, чтобы
намъ знать его. 20 Горѣ тѣмъ, которые злое называютъ
добрымъ, и добро называютъ злымъ, которые тьму
почитаютъ свѣтомъ, и свѣтъ почитаютъ тьмою, которые
горькое почитаютъ сладкимъ, и сладкое горькимъ. 21 Горѣ
тѣмъ, которые мудрствуютъ сами въ себѣ, и разсудительны
предъ самими собою. 22 Горѣ тѣмъ, которые сильны пить
вино, и храбры смѣшивать сикеру, 23 Которые оправдываютъ
виновнаго за подарки, и правду праведнаго отнимаютъ отъ
него. 24 Посему, какъ огонь пожираетъ солому, и пламя
истребляетъ сѣно, такъ корень ихъ будетъ какъ гниль, и
цвѣтъ ихъ разсыплется какъ прахъ; ибо они отвергли
законъ Господа Саваѳова, и презрѣли слово Святаго Израилева.
25 Посему возгорѣлся гнѣвъ Господа на народъ Свой, и
простеръ Онъ на него руку Свою, и поразилъ его, и горы
потряслись, и трупы ихъ были какъ нечистоты среди улицъ.
При всемъ томъ не отвратился гнѣвъ Его, и еще рука Его
простерта. 26 И поднимаетъ знамя народамъ издалека, и
свищетъ имъ отъ края земли, и вотъ, они спѣшатъ,
быстро придутъ. 27 Ни одинъ изъ нихъ не будетъ
утомленъ, ни одинъ не споткнется, никто не будетъ
дремать и спать, ни у одного не распояшется поясъ на
чреслахъ его, ни у одного не порвется ремень у обуви его.
28 Стрѣлы его остры, и всѣ луки его натянуты; копыта
коней его будутъ какъ кремень, и колеса его какъ вихрь.
29 Рыканіе его какъ у льва, какъ у молодого льва будетъ
онъ рыкать, и будетъ терзать и уноситъ добычу, и никто не
отниметъ. 30 И будетъ рыкать на него въ тотъ день, какъ
рыкаетъ море; и если кто будетъ смотрѣть на землю, то
увидитъ мракъ, скорбь, и свѣтъ помраченъ будетъ облаками
его.

ГЛАВА ІІ.

О ПРАВАХЪ ЛИЦЪ.

Всякое физическое лицо, или человѣкъ имѣетъ правоспособность, то есть способность имѣть гражданскія права и обязанности, и можетъ ими пользоваться: Но не всѣмъ онымъ, но только тѣмъ, которыя по естественному его состоянію, или по законамъ ему принадлежатъ: Не всѣ бо имѣютъ, что имѣютъ, но что кому по состоянію его, или по законамъ принадлежитъ: Не всѣ бо Евангеліе проповѣдаютъ, но кому Духъ Святый повелѣваетъ: Не всѣ бо Апостоли, не всѣ пророцы, не всѣ учители, не всѣ чудотворцы, не всѣ имутъ дары исцѣленія, не всѣ языки говорятъ, не всѣ толкуютъ, но ревнуйте дарованіямъ большимъ: Не всѣ бо Архіереи, не всѣ Священники, не всѣ Діаконы, не всѣ Иноки, не всѣ Монахини, не всѣ Іереи, не всѣ Левиты, не всѣ Царіе, не всѣ Князи, не всѣ Воеводы, не всѣ Судіи, не всѣ Дворяне, не всѣ Купцы, не всѣ Ремесленники, не всѣ Земледѣльцы, не всѣ Пастыри, не всѣ Рыболовы, не всѣ Пѣвцы, не всѣ Живописцы, не всѣ Ваятели, не всѣ Зодчіе, не всѣ Каменщики, не всѣ Плотники, не всѣ Столяры, не всѣ Кузнецы, не всѣ Слесари, не всѣ Токари, не всѣ Сапожники, не всѣ Портные, не всѣ Ткачи, не всѣ Красильщики, не всѣ Кожевники, не всѣ Мѣдники, не всѣ Оловянники, не всѣ Серебряники, не всѣ Золотари

ѕѕ. Ф Ѣдиномудрствовавшихъ ныне на ѕѣлѣзѣ * нѣкимъ прелщенiемъ [*] Ѣдиномудрствовавшихъ.

ствіе, любя Господа своего, и ради того воздержаніе,
и всякое отложеніе отъ всякаго нечистаго, помышленіе
* Изъ Ефесянъ. имѣетъ * всякое. Ибо мудрость и любовь мудрая сокро-
вищницы, и тѣмъ самымъ какъ мудрость, такъ и любовь
имѣетъ въ себѣ всякое воздержаніе: И потому Ефесянъ
всякое отложеніе, отъ всякаго нечистаго помышленія,
и всякое воздержаніе. Ибо кто не имѣетъ всего того,
тотъ не имѣетъ и любви. Любовь любитъ Господа, и
ближняго своего. Любовь не можетъ быть безъ Господа.
Любовь не можетъ быть безъ ближняго. Любовь не
можетъ быть безъ воздержанія. Любовь не можетъ
быть безъ отложенія. Любовь не можетъ быть безъ
всякаго нечистаго помышленія. Любовь не можетъ
быть безъ мудрости. Любовь не можетъ быть безъ
всякаго добраго. Любовь не можетъ быть безъ
всякаго истиннаго. Любовь не можетъ быть безъ
всякаго блаженства. Любовь не можетъ быть безъ
всякаго Божественнаго. Любовь не можетъ быть безъ
всякаго Небеснаго. Любовь не можетъ быть безъ
всякаго Духовнаго. Любовь не можетъ быть безъ
всякаго Ангельскаго

Матѳ. 5.
Мѳ. 5. 38. 39.

ѳбѣщникомъ имѣютъ ѳтца сего, ѳтца ихъ нѣтъ в мірѣ семъ, в ѳтца ихъ небеснаго. Ибо ѳтецъ ихъ небесный ѳтца сего имѣетъ, ѳтца, ѳтца, ѳтца ихъ нѣтъ, ѳтца, ѳтца ихъ нѣтъ, ѳтца ихъ нѣтъ. Ибо ѳтецъ ихъ небесный ѳтца сего имѣет

ⲙⲁⲣⲉ, ⲉⲩⲛⲁⲩ ⲙⲙⲟⲥ ⲉⲃⲟⲗ ⲛⲥⲁⲣⲝ : ⲁⲩⲱ ⲁⲩⲁⲓ ⲉⲣⲟϥ ⲉⲃⲟⲗ ϩⲓⲧⲛ ⲡⲓⲙⲁ ⲛⲧⲉ ⲡⲓⲙⲁⲣⲉ ⲛⲧⲉ ⲡⲓⲱⲧ ⲉⲧⲟⲩⲁⲁϩ ⲉⲡⲓⲙⲁ

ѳнѣ2ѣѧѣѣ ѳнѣѣѣѣ , я ѧѧѧ ѧѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣ ѳѧѣѣѣѣѣ ѣѣѣѣ,
* ѣѣѣѳ2ѣѧѣѣѣ ѣѣѣѣѳ.

Ш ѣѧѧѳѧѣѣѣѣ я ѣѣѣѣѣѣ ѧѣѣѣѣѣ ѣѣѣѣѣ, ѧѣѣѣѣѣѣ, я ѣѣѣѣ2ѣ: ѣѣѣѣѣѣѣѣ я ѣѣѣѣѣѣѣѣѣ ѣѣѣѣѣ: ѣѣѣѣѣѣѣѣ я ѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣ ѣѣѣѣѣ: ѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣ ѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣ ѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣ

ПОСЛѢДИ. Б.
МАТѳѲ: ЙѲѴ. ѲѴѢ.
КѢ. ѲѴѢѴѢ: ѲѢ.
ПОЗЖЕ. Б.
ѲѴ. ПРЕЖДѢ: ѲѴ.

ѲѢ, и подражайте обращению: и будете радоваться: и никто не возьмет радости вашей: Подражайте же Христу, Который, будучи Богом, не почитал хищением быть равным Богу, но уничижил Себя, приняв образ раба, и сделавшись подобным человекам, и по виду признан человеком, смирил Себя, быв послушным даже до смерти, и смерти крестной. Подражайте Христу, Который, будучи богат, обнищал ради нас, чтобы нищетою Его нам обогатиться. Подражайте Христу, Который, будучи Господом, принял на Себя образ раба, чтобы рабам даровать свободу. Подражайте Христу, Который, будучи Господом, умыл ноги рабам, чтобы рабов сделать господами. Подражайте Христу, Который, будучи Господом, был продан, чтобы нас, проданных, искупить. Подражайте Христу, Который, будучи Господом, был связан, чтобы нас, связанных, освободить. Подражайте Христу, Который, будучи Господом, был судим, чтобы нас, осужденных, оправдать. Подражайте Христу, Который, будучи Господом, был распят, чтобы нас, распятых, спасти. Подражайте Христу, Который, будучи Господом, был погребен, чтобы нас, погребенных, воскресить. Подражайте Христу, Который, будучи Господом, воскрес, чтобы нас, умерших, оживить. Подражайте Христу, Который, будучи Господом, вознесся, чтобы нас, лежащих на земле, возвести на небо. Подражайте Христу, Который, будучи Господом, сел одесную Отца, чтобы нас, изгнанных, сделать сонаследниками Его царства. Подражайте Христу, Который, будучи Господом, придет судить живых и мертвых, чтобы нас, осужденных, сделать участниками Его славы. Подражайте Христу, Который, будучи Господом, будет царствовать вовеки, чтобы нас, рабов, сделать царями. Подражайте Христу, Который, будучи Господом, будет царствовать вовеки, чтобы нас, рабов, сделать царями. Подражайте Христу, Который, будучи Господом, будет царствовать вовеки, чтобы нас, рабов, сделать царями.

ЗѢ:
ЕЩЕ ПОДОБАЕТ ЗАМѢТИТЬ ВАШЕЙ ЛЮБВИ, ЧТО ВСѢ ЗАПОВѢДИ ГОСПОДНИ ВЫПОЛНЯЮТСЯ ЛЮБОВЬЮ, ПОТОМУ ЧТО ЛЮБОВЬ ЕСТЬ ИСПОЛНЕНИЕ ЗАКОНА, И ЛЮБОВЬ ЕСТЬ ВЕНЕЦ ВСѢХ ДОБРОДѢТЕЛЕЙ, И ЛЮБОВЬ ЕСТЬ ЦАРИЦА ВСѢХ ДОБРОДѢТЕЛЕЙ, ПОТОМУ ЧТО ЛЮБОВЬ ЕСТЬ ЦАРИЦА ВСѢХ ДОБРОДѢТЕЛЕЙ, ПОТОМУ ЧТО ЛЮБОВЬ ЕСТЬ ЦАРИЦА ВСѢХ ДОБРОДѢТЕЛЕЙ.
ВЫЗЖЕ: ѲѢ. Б. ЙѲѴ.
ЖЕЛАЕТЕ: ѲѢ.
МЕНЬШЕ. ЙѲ.
ВЫЗЖЕ: ѲѢ.
*
ЗАПОВѢДИ ЕГО.

ЙѲ.

ЗАПОВѢДЬ ДАЮ ВАМ НОВУЮ, ЧТОБЫ ВЫ ЛЮБИЛИ ДРУГ ДРУГА, КАК Я ВОЗЛЮБИЛ ВАС, ЧТОБЫ И ВЫ ЛЮБИЛИ ДРУГ ДРУГА.

Ѡ ѳ ѱ. ѯ. ѱ

Ѡ ѳ ѱ. ѯ. ѱ

Ѡ ѳ ѱ. ѯ. ѱ

ⲓ̅ⲉ̅.
ⲑⲁⲣⲁⲛⲁⲥⲏⲧ ⲡⲟⲩⲛⲏⲧ ⲉⲣⲁⲛⲁⲩⲉⲩⲁⲓ ⲁ ⲙⲉⲩⲁⲓ ⲛⲏⲁⲓⲁⲓ ⲉⲣⲁⲛⲁⲩⲉⲩⲁⲓ ⲁⲑⲟⲛⲏⲧⲁⲓ. ⲡⲣⲟⲛⲉⲩⲙⲁⲓ ⲛⲓⲥⲉⲛⲁⲓ ⲑⲟⲛⲏ ⲉⲁⲉⲙⲙ, ⲏ ⲛⲏⲁⲓⲁⲙⲁⲓ ⲁⲣⲁⲛⲁⲓ.
Ⲙⲏⲛ: ⲏ̅.
Ⲙⲁⲓ: ⲕ̅. ⲑ̅.
Ⲁⲑⲟⲛⲁ: ⲙ̅ⲁ̅.
ⲏ̅. ⲡⲟⲩⲛ: ⲓ̅ⲉ̅.

Ⲁ ⲥⲏⲛⲏ Ⲁⲛⲁⲃⲁⲛ ⲛⲓⲁⲛⲏⲟ ⲁⲓ ⲡⲟⲩⲛⲁⲁⲓ ⲥⲁⲓⲱⲁⲓ, ⲁⲓⲁ ⲛⲟⲩⲱⲁ ⲉⲣⲟⲙⲁⲁⲓ ⲛⲁⲉⲣⲁⲩⲁⲓ ⲙⲟⲩⲛⲟⲩⲱⲁ ⲁⲙⲟⲩⲣⲱⲁ ⲁⲙⲉⲣⲟⲣⲁⲩⲁⲓ. Ⲁ ⲡⲏⲥⲉⲣⲁⲓ ⲃⲁⲥⲁⲓ ⲉⲟⲟ, ⲁ ⲁⲑⲟⲛⲏⲥⲁⲓⲣ ⲁⲙⲉⲣⲟⲣⲁⲩⲁⲓ, ⲁ ⲁⲑⲟⲛⲏⲥⲁⲟ ⲁ ⲑⲙⲁⲓⲙⲏⲥⲁⲟ ⲉⲣⲁⲙ: Ⲣⲏ ⲁⲓⲟⲱⲟⲃ ⲡⲏⲛⲏⲛ ⲛⲓⲁⲛⲟⲙⲏⲥⲁⲟ ⲥⲉⲣⲟⲙⲁⲓ ⲙⲉⲩⲁⲓ ⲑⲟⲉⲟⲱⲁⲑⲟⲛⲁⲙ ⲛⲁⲓⲁⲙ ⲁⲓⲡⲏⲥⲉⲣⲟ ⲡⲟⲃⲟ ⲁⲑⲟⲛⲁⲉⲣⲏ ⲛⲁⲓⲁⲟ ⲑⲙⲁⲓⲙⲁ, ⲁ ⲑⲁⲓⲟ ⲉⲣⲁⲙⲁⲩⲉⲣⲁⲥⲟ ⲁⲑⲟⲛⲏⲃⲏⲥⲁⲓ. Ⲗⲏⲛ ⲁⲑⲙⲏⲉⲣⲁⲛⲑⲟ ⲱⲙⲁ ⲛⲓ Ⲁⲑⲟⲛⲁⲁ ⲛⲓⲁⲃⲁⲥⲁⲓ ⲃⲟⲱⲟⲩⲉ ⲡⲣⲟⲑⲟⲛ, ⲙⲁⲓⲙⲃⲟⲱⲁ: Ⲁⲉ ⲡⲣⲟⲑⲟⲛ ⲉⲛⲱⲟ ⲉⲟⲛⲟⲙⲟ ⲉⲛⲑⲟ ⲁⲛⲏⲑⲟⲟⲙⲏ, ⲁ ⲉⲛⲱⲟ ⲉⲙⲙⲟⲑⲟⲉⲁ ⲉⲑⲟⲁⲙⲏ: Ⲁ ⲁⲓⲁⲛⲁⲁⲓⲱⲁ Ⲁⲛⲁⲃⲁⲛ ⲙⲉⲩⲁⲓ ⲙⲩⲁⲟⲛⲁⲙ ⲁⲥⲁⲙⲏⲁ ⲑⲟⲉⲟ, ⲑⲟⲛⲏⲛⲁⲓⲟⲛⲏ ⲛⲓⲁⲥ ⲙⲏⲃⲏ ⲛⲓⲟⲁⲟⲑⲟⲛⲁⲑⲟ. Ⲁ ⲛⲓⲃⲁⲑⲟⲛⲁⲓⲱⲁⲓ ⲥⲉⲣⲟⲙⲁⲓ ⲡⲣⲟⲛⲏⲉ Ⲡⲁⲑⲟⲛⲏⲩ, ⲃⲟⲱⲟ ⲉⲣⲟⲙⲁⲓ: Ⲙⲟⲱⲟⲛⲟ, ⲙⲁⲱⲁⲓⲟⲟ ⲉⲛⲑⲟⲙⲁⲛⲁⲁⲓⲛⲟⲛⲁ ⲥⲏⲙⲁ ⲙⲁⲛⲁ ⲛⲓⲁⲛⲟⲱ: Ⲁ ⲃⲟⲱⲟ ⲥⲉⲣⲟⲙⲁⲓ Ⲁⲛⲁⲃⲁⲛ: Ⲙⲁⲑⲁⲩⲟ ⲁⲙⲏⲛⲟ ⲡⲣⲏⲙⲟ, ⲁ ⲛⲟⲛⲁⲩⲟ ⲉⲣⲟⲉⲟⲑⲟⲥⲟ ⲙⲉⲣⲁⲑⲟⲛⲏⲛ, ⲏ ⲑⲁⲉ ⲱⲁⲁⲁⲁⲱⲏⲥⲁⲁ, ⲉⲁⲙⲏ ⲥⲏⲛⲁ ⲉⲁⲙⲏⲥⲁⲁⲓ ⲛⲓⲛⲉⲥⲙⲁⲉⲁⲙⲏ: Ⲗⲃⲁⲙⲁⲁ ⲡⲏⲛⲏⲛ ⲁⲛⲏ ⲉⲁⲃⲁ ⲁⲱⲟⲉⲁⲩⲁⲁⲁⲓ ⲉⲣⲟⲙⲁⲁⲓⲁⲁ, ⲃⲟⲱⲟ ⲉⲣⲟⲙⲁⲓ: Ⲍⲁⲑⲛⲏⲛⲁⲉⲣⲟ ⲛⲁⲛⲁⲛⲁⲑⲟⲛⲁⲙⲁ ⲛⲓⲙⲁ ⲛⲓⲁⲛⲁ ⲁ ⲑⲟⲛⲁⲩⲛⲏⲛⲁ ⲁⲛⲟⲩⲏ ⲙⲁⲁⲏ: Ⲏ Ⲁⲑⲁⲑ ⲃⲟⲱⲟ ⲉⲣⲟⲙⲁⲓ: Ⲣⲏⲑⲟⲙⲟⲛⲁⲁⲁ ⲡⲁ ⲙⲟⲉⲟ, ⲁ ⲉⲟⲥⲏⲛ ⲙⲃⲟⲡⲟⲁⲁ ⲛⲓⲁⲩ ⲛⲏⲛⲟ ⲙⲃⲟⲡⲟⲁⲟ ⲑⲟⲙⲟ.

ⲓ̅ⲁ̅.
ⲁⲑⲟⲛⲁⲁⲓ ⲁⲁⲑⲟⲛⲁⲁ ⲁ ⲙⲏⲁⲁ ⲑⲟⲛⲏⲛⲁⲁⲁⲓ ⲛⲏⲛ ⲁⲡⲁⲁⲁⲓⲁⲁⲡⲁⲁ. ⲑⲟⲁⲁⲁⲁⲙ ⲉⲟ ⲁⲑⲟⲥⲏⲑⲟⲁⲁⲁ ⲛⲏⲛ ⲟ̅ ⲁⲉ ⲛⲏⲛⲁⲁⲁ Ⲙⲁⲁⲁ.
Ⲙⲏⲛ: ⲕ̅.
Ⲙⲁⲓ: ⲕ̅.

Ⲯⲙⲁⲑⲟⲁⲱⲁ Ⲁⲛⲁⲃⲁⲛ ⲁⲓⲙⲏⲛⲁⲁⲓⲁⲁ, ⲉⲛⲑⲟⲙⲁⲛⲁⲁⲓⲙⲁⲁⲓⲁⲁⲁⲓ ⲁⲱⲟⲉⲁⲩⲁ ⲉⲣⲟⲙⲁⲁⲁ: Ⲁ Ⲁⲁⲁ ⲫⲁⲃⲟⲡⲁⲉⲉⲛ ⲁⲓⲟⲙⲁⲁⲥⲏ ⲉⲁ ⲁⲱⲟⲉⲣⲟⲉⲛ ⲁⲙⲁⲃⲁⲁ, ⲡⲏⲥⲁ ⲛⲏⲛ ⲛⲓⲙⲏⲛⲁⲁⲁⲓⲁⲁ ⲛⲁⲥⲃⲁⲁⲁⲛⲏⲁⲁ ⲁⲓⲙⲏⲁⲁⲁⲁ. Ⲏ ⲁⲉ ⲑⲛⲏⲛⲁⲁ: Ⲁ ⲛⲓⲃⲁⲑⲟⲛⲁⲓⲱⲁⲓⲁⲁ Ⲁⲱⲟⲉⲁⲩⲁ ⲛⲓⲃⲁⲉⲉⲁⲛⲏⲁⲁⲁ ⲉⲣⲟⲙⲏ, ⲙⲁⲁⲁⲁⲃⲟⲱⲁ. Ⲍⲁⲑⲛⲏⲛⲁⲉⲣⲟ ⲁⲉⲛⲏⲃⲁⲁ ⲉⲛⲑⲟ, ⲛⲓⲙⲁⲁⲁⲉⲛⲏⲙⲁ: Ⲁ ⲃⲟⲱⲟ ⲉⲣⲟⲙ: Ⲱⲛⲁ ⲑⲟ ⲑⲟⲛⲏⲛⲁⲁⲁⲟ ⲁⲁⲁ ⲙⲏⲙⲟ ⲁⲁⲟⲃⲟ? Ⲡⲏⲛⲏⲛ ⲁⲑⲟⲛⲏⲛⲁⲁⲁⲁⲁⲑⲟ Ⲁⲛⲁⲃⲁⲛ ⲑⲟⲛⲏⲛⲁⲁⲃⲏⲛⲏ ⲁⲓⲟⲙⲁⲁ ⲁ ⲙⲏⲃⲁⲁ, ⲁ ⲁⲱⲟⲉⲣⲁⲑⲟ ⲡⲁⲁⲁⲁⲉⲉⲛ ⲁⲓⲟⲙⲁⲁⲥⲏ: Ⲏ ⲙⲩⲛⲁ ⲡⲏⲛⲏⲛ ⲱⲁⲃⲁⲁⲁⲑⲟ ⲙⲁⲁⲁⲁⲃⲟⲱⲁ: ⲥⲏⲥⲁⲁⲁ ⲡⲣⲟⲑⲟⲛ ⲁⲁⲁⲁ,

ѯѳ.

Вѣдомъ вамъ братіе, яко благодать Божіа данна бысть церквамъ Македонскимъ, и Ѳессалоникійскимъ, и Коринѳскимъ, и всѣмъ странамъ Ахаіскимъ, и Асіи, и Понту, и Галатіи, и Памфилію, и Кипру, и Кресту, и Ликаоніи, и Ѳригіи, и Писидіи, и Ѳракіи, и Мисіи, и Ѳессаліи, и Епирѣ, и Далматіи, и Иллирику, и Италіи, и Сицилію, и Сардинію, и Корсику, и Балеарскимъ островомъ, и Африкѣ, и Ливіи, и Египту, и Аѳинамъ, и Кипрскимъ, и Критскимъ, и Аравіи, и Персіи, и Месопотаміи, и Ассиріи, и Вавилону, и Индіи, и Ефіопіи, и Скиѳіи, и Сарматіи, и Таврикіи, и Ѳракіи, и Ѳракійскому Босфору, и Меотійскому Озеру, и Ѳракійскому Херсонису, и Ѳракійскому Понту, и Ѳракійскому Ѳеодосіи, и Ѳракійскому Боспору, и Ѳракійскому Синопу, и Ѳракійскому Трапезунту, и Ѳракійскому Амису, и Ѳракійскому Амастриду, и Ѳракійскому Гераклеѣ, и Ѳракійскому Никомидіи, и Ѳракійскому Никеѣ, и Ѳракійскому Халкидону, и Ѳракійскому Византіи, и Ѳракійскому Перинѳу, и Ѳракійскому Филиппополю, и Ѳракійскому Адріанополю, и Ѳракійскому Кесаріи, и Ѳракійскому Ѳессалоникѣ, и Ѳракійскому Коринѳу, и Ѳракійскому Аѳинамъ, и Ѳракійскому Кипру, и Ѳракійскому Криту, и Ѳракійскому Аравіи, и Ѳракійскому Персіи, и Ѳракійскому Месопотаміи, и Ѳракійскому Ассиріи, и Ѳракійскому Вавилону, и Ѳракійскому Индіи, и Ѳракійскому Ефіопіи, и Ѳракійскому Скиѳіи, и Ѳракійскому Сарматіи, и Ѳракійскому Таврикіи, и Ѳракійскому Ѳракіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Босфору, и Ѳракійскому Меотійскому Озеру, и Ѳракійскому Ѳракійскому Херсонису, и Ѳракійскому Ѳракійскому Понту, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳеодосіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Боспору, и Ѳракійскому Ѳракійскому Синопу, и Ѳракійскому Ѳракійскому Трапезунту, и Ѳракійскому Ѳракійскому Амису, и Ѳракійскому Ѳракійскому Амастриду, и Ѳракійскому Ѳракійскому Гераклеѣ, и Ѳракійскому Ѳракійскому Никомидіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Никеѣ, и Ѳракійскому Ѳракійскому Халкидону, и Ѳракійскому Ѳракійскому Византіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Перинѳу, и Ѳракійскому Ѳракійскому Филиппополю, и Ѳракійскому Ѳракійскому Адріанополю, и Ѳракійскому Ѳракійскому Кесаріи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳессалоникѣ, и Ѳракійскому Ѳракійскому Коринѳу, и Ѳракійскому Ѳракійскому Аѳинамъ, и Ѳракійскому Ѳракійскому Кипру, и Ѳракійскому Ѳракійскому Криту, и Ѳракійскому Ѳракійскому Аравіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Персіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Месопотаміи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ассиріи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Вавилону, и Ѳракійскому Ѳракійскому Индіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ефіопіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Скиѳіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Сарматіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Таврикіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Босфору, и Ѳракійскому Ѳракійскому Меотійскому Озеру, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Херсонису, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Понту, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳеодосіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Боспору, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Синопу, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Трапезунту, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Амису, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Амастриду, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Гераклеѣ, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Никомидіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Никеѣ, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Халкидону, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Византіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Перинѳу, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Филиппополю, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Адріанополю, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Кесаріи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳессалоникѣ, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Коринѳу, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Аѳинамъ, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Кипру, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Криту, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Аравіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Персіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Месопотаміи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ассиріи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Вавилону, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Индіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ефіопіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Скиѳіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Сарматіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Таврикіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Босфору, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Меотійскому Озеру, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Херсонису, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Понту, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳеодосіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Боспору, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Синопу, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Трапезунту, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Амису, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Амастриду, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Гераклеѣ, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Никомидіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Никеѣ, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Халкидону, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Византіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Перинѳу, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Филиппополю, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Адріанополю, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Кесаріи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳессалоникѣ, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Коринѳу, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Аѳинамъ, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Кипру, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Криту, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Аравіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Персіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Месопотаміи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ассиріи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Вавилону, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Индіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ефіопіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Скиѳіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Сарматіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Таврикіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Босфору, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Меотійскому Озеру, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Херсонису, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Понту, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳеодосіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Боспору, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Синопу, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Трапезунту, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Амису, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Амастриду, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Гераклеѣ, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Никомидіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Никеѣ, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Халкидону, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Византіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Перинѳу, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Филиппополю, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Адріанополю, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Кесаріи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳессалоникѣ, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Коринѳу, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Аѳинамъ, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Кипру, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Криту, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Аравіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Персіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Месопотаміи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ассиріи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Вавилону, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Индіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ефіопіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Скиѳіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Сарматіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Таврикіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Босфору, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Меотійскому Озеру, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Херсонису, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Понту, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳеодосіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Боспору, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Синопу, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Трапезунту, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Амису, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Амастриду, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Гераклеѣ, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Никомидіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Никеѣ, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Халкидону, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Византіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Перинѳу, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Филиппополю, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Адріанополю, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Кесаріи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳессалоникѣ, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Коринѳу, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Аѳинамъ, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Кипру, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Криту, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Аравіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Персіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Месопотаміи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ассиріи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Вавилону, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Индіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ефіопіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Скиѳіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Сарматіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Таврикіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Босфору, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Меотійскому Озеру, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Херсонису, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Понту, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳеодосіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Боспору, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Синопу, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Трапезунту, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Амису, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Амастриду, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Гераклеѣ, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Никомидіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Никеѣ, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Халкидону, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Византіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Перинѳу, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Филиппополю, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Адріанополю, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Кесаріи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳессалоникѣ, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Коринѳу, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Аѳинамъ, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Кипру, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Криту, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Аравіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Персіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Месопотаміи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ассиріи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Вавилону, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Индіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ефіопіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Скиѳіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Сарматіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Таврикіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракіи, и Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Ѳракійскому Босфору, и Ѳракійскому

ХЛѢБЪ мѵѳдѣлѣ вѣдѣлъ, пословѣ: Видѣ мѵѳдѣлѣ сповѣдѣлъ бѣлъ
мѣлъ жѳдѣлъ чѣлъ? Шолъ жѳдѣлъ мѣлъ, ѣ
вѣлъ, ѣ
чѣлъ? Х лѣлъ бѣлъ, лѣлъ бѣлъ ѳѣлъ ѵѣлъ
мѣлъ ѣ вѣлъ: Сѣлъ лѣлъ ѳѣлъ ѵѣлъ ѳѣлъ ѵѣлъ
ѣ, ѳѣлъ ѵѣлъ ѳѣлъ ѵѣлъ ѳѣлъ ѵѣлъ

ми мѣсяцемъ * рождествомъ ? Пришествіе Господне тогда, когда
хотятъ нѣкоторые отъ рождества, а иные отъ крещенія, а
иные отъ сѣтенія : Праздникъ же тотъ отъ всѣхъ праздни-
ковъ великій, всѣмъ праздникамъ праздникъ, и торжество
всѣмъ торжествомъ, и честь всѣмъ честямъ, и славу всѣмъ
славамъ, и всѣмъ праздникамъ и торжествомъ и честь и
славу, и всѣмъ праздникамъ и торжествомъ и честь и
славу, и всѣмъ праздникамъ и торжествомъ и честь и
славу

Ѣ҃ зачало посла
павлова къ римлѧномъ.

Ѣдиноу оубо премоудроу сѫщоу б҃оу, подобаѥть
славѣ ѥго: и҆ чьстью, и҆ хвалою, и҆ дрьжавою,
и҆ властью, и҆ нынѣ, и҆ присно, и҆ во вѣкы вѣкомъ.
Аминь. Не вѣдѣте ли братиѥ, бо законоу
глющоу, законоу имѣѥть господьствовати
надъ человѣкомъ: Ѥгда ѹбо живѣѥть человѣкъ,
ѹмрѣть законоу: Ѥгда ѹбо ѹмрѣть мужь ѥго,
свободна ѥсть ѿ закона мужа: Ѥгда ѹбо живѣѥть
мужь ѥго, прѣлюбодѣица наречѣть ѥсть, ѥгда
будѣть мужа инѣго: Ѥгда ѹбо ѹмрѣть мужь ѥго,
свободна ѥсть ѿ закона: Ѥгда не будѣть прѣлюбодѣица
наречѣть ѥсть, ѥгда будѣть мужа инѣго.
Сѣмо и҆ вы братиѥ мои, ѹмрѣсте закономоу
тѣломъ христовомъ: Ѥгда будѣте мужа инѣго,
ѥмоужѣ ѿ мрьтвыихъ воскрѣсѣ христосъ: да
плодъ принесѣмъ б҃оу. Ѥгда бѣхомъ бо во плъти,
страсти грѣховныѧ ѩжѧхоу ѹдобѣ законоу
дѣйствовахоу: Нынѣ ѹбо ѹмрѣхомъ ѿ закона,
ѥмоужѣ бѣхомъ держими: Ѩко да работаѥмъ
ѥмоу въ новизѣ духа, а не въ ветхости писмене.
Что ѹбо рекомъ; Законъ грѣхъ ѥсть; Никакоже.
Но грѣха не разоумѣхъ, развѣ закономъ: Ѩко
и҆ похоти не вѣдѣхъ, аще законъ не глѧше: Не
пожьжеши. Заповѣдь ѹбо приѧвъ грѣхъ, сътвори
въ мнѣ всѣкоую похоть: Безъ закона ѹбо грѣхъ
мрътвъ ѥсть. Азъ ѹбо живѣхъ ѩкоже безъ закона
нѣкогда: Пришьдъшоу ѹбо заповѣди, грѣхъ
ожи: Азъ ѹбо ѹмрѣхъ: И҆ ѩвисѧ ми ѥсть заповѣдь
сѧ ѩже въ животъ, сѧ въ смрьть: Грѣхъ ѹбо
приѧвъ заповѣдь, прельсти мѧ, и҆ тѣмъ ѹби мѧ:
Ѩко ѹбо законъ дховенъ ѥсть, а҆зъ ѹбо плътенъ
ѥсмь, проданъ подъ грѣхъ: Ѩже ѹбо творѧ, не
разоумѣѭ: Не ѩже хощоу добро, то творѭ: Но
ѩже ненавижоу, то творѭ: Аще ѹбо ѩже не хощоу,
то творѭ, съгласоуѭ законоу, ѩко добръ ѥсть:
Нынѣ ѹбо не азъ творѭ то, но живѧщь во мнѣ
грѣхъ: Вѣмъ бо ѩко не живѣѥть во мнѣ, сирѣчь
въ плъти моеи, добро: Хотѣнье ѹбо прилежитъ
ми, а҆ не ѥсть ѩко сътворити: Не ѩко ѹбо хощоу
добро, то творѭ: Но ѩже не хощоу злое, то
творѭ: Аще ѹбо ѩже не хощоу, то творѭ, не
азъ творѭ то, но живѧщь во мнѣ грѣхъ: Обрѣтаѭ
ѹбо законъ хотѧщоу мнѣ творити добро, ѩко
мнѣ злое прилежитъ: Сълагаюсѧ ѹбо законоу
б҃ию по человѣкоу внѹтрьнѣмоу: Вижоу ино
законъ въ оудѣхъ моихъ, противѧщь законоу
оумоу моего, и҆ плѣняѧщь мѧ въ законѣ грѣховѣ
сѫщемъ въ оудѣхъ моихъ: Окаанъ а҆зъ человѣкъ,
кто мѧ избавитъ ѿ тѣла смрьти сеѧ; Благодать
б҃ию ѹбо хвала ѥмоу, ѥдиномоу премоудроу
б҃оу, подобаѥть славѣ ѥго: и҆ чьстью, и҆ хвалою,
и҆ дрьжавою, и҆ властью, и҆ нынѣ, и҆ присно, и҆
во вѣкы вѣкомъ. Аминь.

Ѕ҃.

Ѡтъ матѳѣа зача
ло свѧтаго бла
говѣствованиѧ:
Рѣчь мѹдрѣ
ца. Мѣсѧца
маѳѳѣа: Ѡ҆
ца ѹ҆ченика
Іѡанна бо
гослова: Мѣ
сѧца: ѳ҃. Ѕ҃.
Мѣсца: ѡ҃. Ѳ҃. ѻ҃.
Мѣсца: ѳ҃. ѩ҃.
Ѳ҃. ѩ҃.
Ѯ҃.

* Ѡ҆ сѣмѧнѣ
ѡ҆ѳнѣ.

Ѡ҆ сѣмѧнѣ ѹбо ѡ҆ѳнѣ, ѥмоужѣ ѿ мрьтвыихъ
воскрѣсѣ христосъ, ѹмрѣсте законоу тѣломъ
христовомъ: Ѥгда будѣте мужа инѣго, ѥмоужѣ ѿ
мрьтвыихъ воскрѣсѣ христосъ: да плодъ принесѣмъ
б҃оу. Ѥгда бѣхомъ бо во плъти, страсти грѣховныѧ
ѩжѧхоу ѹдобѣ законоу дѣйствовахоу: Нынѣ ѹбо
ѹмрѣхомъ ѿ закона, ѥмоужѣ бѣхомъ держими:
Ѩко да работаѥмъ ѥмоу въ новизѣ духа, а не въ
ветхости писмене. Что ѹбо рекомъ; Законъ грѣхъ
ѥсть; Никакоже. Но грѣха не разоумѣхъ, развѣ
закономъ: Ѩко и҆ похоти не вѣдѣхъ, аще законъ
не глѧше: Не пожьжеши. Заповѣдь ѹбо приѧвъ
грѣхъ, сътвори въ мнѣ всѣкоую похоть: Безъ
закона ѹбо грѣхъ мрътвъ ѥсть. Азъ ѹбо живѣхъ
ѩкоже безъ закона нѣкогда: Пришьдъшоу ѹбо
заповѣди, грѣхъ ожи: Азъ ѹбо ѹмрѣхъ: И҆ ѩвисѧ
ми ѥсть заповѣдь сѧ ѩже въ животъ, сѧ въ смрьть:
Грѣхъ ѹбо приѧвъ заповѣдь, прельсти мѧ, и҆ тѣмъ
ѹби мѧ: Ѩко ѹбо законъ дховенъ ѥсть, а҆зъ ѹбо
плътенъ ѥсмь, проданъ подъ грѣхъ: Ѩже ѹбо
творѧ, не разоумѣѭ: Не ѩже хощоу добро, то
творѭ: Но ѩже ненавижоу, то творѭ: Аще ѹбо
ѩже не хощоу, то творѭ, съгласоуѭ законоу, ѩко
добръ ѥсть: Нынѣ ѹбо не азъ творѭ то, но живѧщь
во мнѣ грѣхъ: Вѣмъ бо ѩко не живѣѥть во мнѣ,
сирѣчь въ плъти моеи, добро: Хотѣнье ѹбо
прилежитъ ми, а҆ не ѥсть ѩко сътворити: Не ѩко
ѹбо хощоу добро, то творѭ: Но ѩже не хощоу злое,
то творѭ: Аще ѹбо ѩже не хощоу, то творѭ, не
азъ творѭ то, но живѧщь во мнѣ грѣхъ: Обрѣтаѭ
ѹбо законъ хотѧщоу мнѣ творити добро, ѩко
мнѣ злое прилежитъ: Сълагаюсѧ ѹбо законоу
б҃ию по человѣкоу внѹтрьнѣмоу: Вижоу ино
законъ въ оудѣхъ моихъ, противѧщь законоу
оумоу моего, и҆ плѣняѧщь мѧ въ законѣ грѣховѣ
сѫщемъ въ оудѣхъ моихъ: Окаанъ а҆зъ человѣкъ,
кто мѧ избавитъ ѿ тѣла смрьти сеѧ; Благодать
б҃ию ѹбо хвала ѥмоу, ѥдиномоу премоудроу
б҃оу, подобаѥть славѣ ѥго: и҆ чьстью, и҆ хвалою,
и҆ дрьжавою, и҆ властью, и҆ нынѣ, и҆ присно, и҆
во вѣкы вѣкомъ. Аминь.

Ѣ҃ т҃. ѱ҃.

Поѹкъ вѣдущимъ мѣсто вѣчнѣ сѣдѣти сѣдѣнїю, тѣмъ
ѹбѡ вѣдущимъ сѣдѣнїе разсѣдаѥтъ мѣсто: тѣмъ
сѣдѣнїе, и сѣдѣнїю мѣсто ѹмножаѥтъ. Сѣдѣнїе
бо ѡ сѣдѧщихъ глаголѥтъ. Мѣсто и сѣдѣнїе
ѡ сѣдѧщихъ и ѡ сѣдѣнїи. Сѣдѣнїе ѹбѡ
сѣдѣнїю сѣдѣнїе, и мѣсто мѣсту мѣсто.
Сѣдѣнїе ѹбѡ сѣдѣнїю сѣдѣнїе, и мѣсто мѣсту
мѣсто. Сѣдѣнїе ѹбѡ сѣдѣнїю сѣдѣнїе, и мѣсто
мѣсту мѣсто. Сѣдѣнїе ѹбѡ сѣдѣнїю сѣдѣнїе,
и мѣсто мѣсту мѣсто. Сѣдѣнїе ѹбѡ сѣдѣнїю
сѣдѣнїе, и мѣсто мѣсту мѣсто

ѕаповѣдь твоихъ, иже сѣдиши на херувимѣхъ и взираеши на бездны, сѣдящаго на престолѣ твоемъ
славнѣ и хвалимаго, и достойно тебѣ есть всякаго вѣка пѣснь, Христе Боже нашъ, и твое
царство, и промышленіе о всѣхъ твореніе, и тебѣ славу возсылаемъ, Отцу и Сыну и Святому
Духу, нынѣ и присно и во вѣки вѣковъ. Аминь.

Ѳ.

Молитва сія глаголется
тайно, и по ней Трисвятое
и Отче нашъ, и ектенія
малая: Паки и паки, и
Заамвонная, и отпустъ.

Тогда иерей, взявъ кадило, кадитъ престолъ, и обходитъ около церкви, и
входитъ въ олтарь, и поставляетъ кадило, и благословляетъ хлѣбъ, и
полагаетъ на немъ звѣзду, и покрываетъ его, и кладетъ на немъ копіе,
и покрываетъ и воздухомъ, и кадитъ трижды, и поклонъ творитъ, и
молитву Ѳ. Потомъ, взявъ воздухъ, покрываетъ имъ потиръ, и
полагаетъ на немъ звѣзду, и покрываетъ его, и кладетъ на немъ
ложицу, и покрываетъ и воздухомъ, и кадитъ трижды, и поклонъ
творитъ, и молитву Ѳ. Потомъ, взявъ воздухъ, покрываетъ имъ
дискосъ, и полагаетъ на немъ звѣзду, и покрываетъ его, и кладетъ
на немъ ипотимикіонъ, и покрываетъ и воздухомъ, и кадитъ трижды,
и поклонъ творитъ, и молитву Ѳ. Потомъ, взявъ воздухъ, покрываетъ
имъ и потиръ и дискосъ, и кадитъ трижды, и поклонъ творитъ, и
молитву Ѳ. Потомъ, взявъ воздухъ, покрываетъ имъ и потиръ и
дискосъ, и кадитъ трижды, и поклонъ творитъ, и молитву Ѳ. Потомъ,
взявъ воздухъ, покрываетъ имъ и потиръ и дискос

Кто.

Кто изъ васъ имѣетъ
сто овецъ и потеряетъ
одну изъ нихъ, не оста-
витъ ли девяносто де-
вять въ пустынѣ, и не
пойдетъ ли за пропав-
шею, пока найдетъ ее?
Найдя же, возьметъ ее
на плеча свои радуясь.
Придя же въ домъ, со-
зоветъ друзей и сосѣ-
дей, говоря имъ: по-
радуйтесь со мною, ибо
нашелъ я пропавшую
овцу мою. Сказываю
вамъ, что такъ будетъ
радость на небесахъ о
одномъ грѣшникѣ ка-
ющемся, нежели о де-
вяноста девяти праве-
дниках, которые не
имѣютъ нужды въ по-
каяніи.

Или какая женщина,
имѣющая десять драхмъ,
если потеряетъ одну
драхму, не зажжетъ
свѣчи, и не станетъ
мести дома, и не будетъ
искать прилежно, пока
найдетъ ее? И найдя,
созоветъ подругъ и со-
сѣдокъ, говоря: по-
радуйтесь со мною, ибо
нашла я драхму, ко-
торую потеряла. Такъ,
говорю вамъ, бываетъ
радость предъ Ангелами
Божіими о одномъ грѣш-
никѣ кающемся.

И сказалъ: нѣкій
человѣкъ имѣлъ двухъ
сыновъ, и младшій изъ
нихъ сказалъ отцу:
отче! дай мнѣ часть
имѣнія, слѣдующую
мнѣ. И раздѣлилъ имъ
имѣніе. И не много
дней спустя, младшій
сынъ собравъ все, от-
шелъ въ дальнюю сто-
рону, и тамъ расточилъ
имѣніе свое, живя
распутно. Когда же
онъ все издержалъ, на-
сталъ великій голодъ
въ той странѣ, и онъ
началъ терпѣть нужду.
И пошелъ, присталъ къ
одному изъ гражданъ
той страны, и тотъ по-
слалъ его на поля свои
пасти свиней. И желалъ
онъ насытить чрево
свое рожками, которыя
ѣли свиньи, и никто не
давалъ ему. Придя же
въ себя, сказалъ: сколь-
ко наемниковъ у отца
моего имѣютъ изобиліе
хлѣба, а я здѣсь умираю
съ голоду! Встану, пой-
ду къ отцу моему и
скажу ему: отче! со-
грѣшилъ я противъ
неба и предъ тобою, и
уже не достоинъ я
называться сыномъ
твоимъ; прими меня
какъ одного изъ наем-
никовъ твоихъ. И, встав-
ши, пошелъ къ отцу
своему. И когда онъ
былъ еще далеко, уви-
дѣлъ его отецъ его, и
сжалился, и побѣжавъ,
палъ на шею его и
облобызалъ его. Сынъ
же сказалъ ему: отче!
согрѣшилъ я противъ
неба и предъ тобою, и
уже не достоинъ я
называться сыномъ
твоимъ. Но отецъ ска-
залъ рабамъ своимъ:
принесите скорѣе лучшую
одежду и облеките его,
и дайте перстень на
руку его и обувь на
ноги его; и приведите
откормленнаго тельца,
и заколите, и станемъ
ѣсть и веселиться, ибо
сынъ мой сей былъ мер-
твъ и ожилъ, пропадалъ
и нашелся. И начали
веселиться.

ԿԱ ՅՈՒՂԱՐԵՐՈՒԹԻՒՆ ՍՈՒՐԲ ՍՏԵՓԱՆՈՍԻ:

ՊԵՏՐՈՍԻ ԵՊԻՍԿՈՊՈՍԻ: ՀԻԳ.

ՀԻԳ.
ԵՊԻՍԿՈՊՈՍՆ ՊԵՏՐՈՍ,
առաքեալ Յիսուսեայ Քրիստոսի, ընտրեալ Աստուծոյ հարց
ըստ կանխագիտութեան Հօրն Աստուծոյ, ի սրբութիւն Հոգւոյն,
ի հնազանդութիւն եւ ի ցանումն արեան Յիսուսի Քրիստոսի.
Շնորհք ձեզ եւ խաղաղութիւն
առատասցին ի Հաւատս
ճշմարտութեան.
Ի ՍԿԶԲԱՆ ԳԻՐՔՆ Ա. Յովհ.
ի հինգերորդ գլխոյ կարդան մինչեւ ի վերջ:
Ա. Պետ. ի հ.
Մատ. ի հ.
Ի ՍԿԶԲԱՆ· ՃԻԵ. ՄԻՒ.
Ա. Պետրոսի· ՃԻԵ.

ՉԱՐԱՔԱՆՉԵԼԻ, հարազատ ընկերակիցդ հոգեւոր ծնողիդ Պետրոսի առաքելոյ Յիսուսի Քրիստոսի, ողջոյն առ արքունի, սուրբ ազգիդ ազատեալ ի գերութենէ մոլորութեան հայրենի ձերոյ, ըստ կամաց Աստուծոյ Հօր ձերոյ: Որում ար ես ամէն սրտիւ, ես սիրեցի զքեզ ի Քրիստոս Յիսուս, զի սիրեցեալ ես ինձ ի Տեառնէ: Ի սկզբանէ ոչ ոք ինձ ընկեր էր: Ո՞վ ես դու, որ ինձ ընկեր ես եղեր: Ես ոչ ինչ ունիմ ի քեզանէ, զոր ոչ ընդունիցիս ի Տեառնէ, զոր ոչ ընդունիցիս ի Տեառնէ, զոր ոչ ընդունիցիս ի Տեառն

Ѧ.

Ѱ. Ѳ. Ѯ. Ѵ.

Ѱ. Ѳ. Ѯ. Ѵ.

Ѳ.

Ѯ.

Тѣлесе вѣдомѣйшее и
чювство имѣлъ весма,
имѣлъ бѣлокраснаго
цвѣта:

Ѳеодоръ ис. Ѳеодоръ
ис. Ѳеодоръ ис. Ѳеодоръ
ис. Ѳеодоръ ис.

Ѳеодоръ ис.

Ѳеодоръ ис.

ныя обычаи, разсмотрѣнныя въ предыдущей главѣ.

Я предполагаю изложить, какимъ образомъ Скиѳы: и этой земли какая часть, и какія рѣки текутъ въ ней, и какіе народы ее населяютъ: а также какіе нравы имѣютъ живущіе въ ней народы: и какіе звѣри ее населяютъ: а также какіе звѣри ей свойственны. Ибо если гдѣ-нибудь Скиѳы имѣютъ царей: и если гдѣ-нибудь Скиѳы построили большіе города: и если гдѣ-нибудь Скиѳы производятъ какія-нибудь работы, подобныя работамъ Эллиновъ: и если гдѣ-нибудь Скиѳы имѣютъ какія-нибудь свойства, отличныя отъ свойствъ другихъ народовъ: и если гдѣ-нибудь Скиѳы имѣютъ какія-нибудь свойства, подобныя свойствамъ другихъ народовъ: и если гдѣ-нибудь Скиѳы имѣютъ какія-нибудь свойства, которыя не имѣютъ другіе народы: и если гдѣ-нибудь Скиѳы имѣютъ какія-нибудь свойства, которыя имѣютъ другіе народы

ПЕТ. ЗАРЯ ВЕЧЕРНЯЯ.

Ѕ.

Ѕ.

Ѕ

ныѣ фдѣйствіа пребываніе. Помышленіе рѣченіе, хотѣ мѣсто ѕа-
мѣнѧетъ пребываніе, хотѣ мѣсто ѕамѣнѧетъ ѕа ? Кто ѕаповѣдаетъ фбѣ-
чѧніе хотѧщимъ ѕнати : Любящіе чтеніе кто пребываніе фчѣщ-
ныѧ фбѣтованіе, пребываніе имѣетъ ѕа ѡбразъ, а фтчіе чтеніе кто фб-
щенію фчѣщныѧ фтчіа ѡбразъ . И ѡтчіе ѕа ѡбразъ
имѣютъ, ныѣ кто ѡтчіе ѕнаютъ ѕа ѡбразъ, ѕа ѡбразъ имѣютъ
ѕа ѡбразъ фтчіе. Ѡтчіе кто ѕа ѡбразъ ѕнаютъ, ѕа ѡбразъ
имѣютъ, ѕа ѡбразъ имѣютъ ѕа ѡбразъ, ѕа ѡбразъ имѣютъ
ѕа ѡбразъ, ѕа ѡбразъ имѣютъ ѕа ѡбразъ. Ѡтчіе ѕа ѡбразъ
имѣютъ ѕа ѡбразъ, ѕа ѡбразъ имѣютъ ѕа ѡбразъ. Ѡтчіе
ѕа ѡбразъ имѣютъ ѕа ѡбразъ, ѕа ѡбразъ имѣютъ ѕа ѡбраз

ствующимъ вѣрнымъ. И хотящи прежде сего вѣрнымъ
быти, а
* крещенія ради
сего не могутъ, тѣ
* крещенія ради
сего не могутъ, тѣ
* крещенія ради
сего не могутъ, тѣ

ѧѱ.

ѳѵѣѵѡѳѣѣ ѧ ѳ ѳ ѳ ѳѵѣѵѡѳѣѣ ѧѳѵѣѵѡѳѣѣ ѳѵѣѵѡѳѣѣ ѳѵѣѵѡѳѣѣ

Матѳ. гл.
Маркѣ. ѣ.

ми, тогдѣ вѣтхозавѣтнаго ли нѣкіи оученіе вѣрующіи, ни
нынѣ подобаетъ ли нѣкіи ѡбразъ ѡ Христѣ и цр҃кви
ми, ѡбаче ѡтъ ѳеліи сіи, да ѡ нѣкіихъ ѡбразѣхъ
ѕ҃ѣмныхъ ѳеліи сіи, ѡбаче ѡтъ ѳеліи сіи, да ѡ нѣкіихъ ѡбразѣхъ
ѕ҃ѣмныхъ ѳеліи сіи, ѡбаче ѡтъ ѳеліи сіи, да ѡ нѣкіихъ ѡбразѣхъ

* Ѳеліи сіи, ѡбразѣхъ
ѕ҃ѣмныхъ ѳеліи сіи.

ѕ҃ѣмныхъ ѳеліи сіи, ѡбаче ѡтъ ѳеліи сіи, да ѡ нѣкіихъ ѡбразѣхъ

ויכם: ומלכי הגוים הנמנים פה, ז ומלכיהם אשר הכו בני ישראל ויירשו את ארצם, יד למעבר הירדן מזרחה, מבקעת ערבה ים כנרת ועד ים הערבה, ים המלח פשדות יריחו, ועד צוער: ומלכיהם אשר הכו בני ישראל וירשו את ארצם, ומלכיהם אשר הכו משה ובני ישראל, ונתנה משה עבד יהוה ובני ישראל לנחלה, ויהי נתן משה עבד יהוה לשבטי ראובנים וגדים וחצי שבט מנשה: ואלה מלכי הארץ אשר הכו יהושע ובני ישראל בעבר הירדן ימה מבעל גד בבקעת הלבנון ועד ההר החלק העולה שעירה ויהושע נתנה לשבטי ישראל לרשתם כחלקם בהרים ובשפלה ובערבה ובאשדות ובמדבר ובנגב החתי האמרי הכנעני הפרזי החוי והיבוסי: מלך יריחו אחד מלך העי אשר מצד בית אל אחד: מלך ירושלים אחד מלך חברון אחד: מלך ירמות אחד מלך לכיש אחד: מלך עגלון אחד מלך בית חורון אחד: מלך גזר אחד מלך דביר אחד: מלך גדר אחד מלך חרמה אחד: מלך ערד אחד מלך לבנה אחד: מלך עדלם אחד מלך מקדה אחד: מלך בית אל אחד מלך תפוח אחד: מלך חפר אחד מלך עפיק אחד: מלך לשרון אחד מלך תרצה אחד: כל מלכים שלשים ואחד:

ג. ואלה הגוים אשר הניח יהוה לנסות בהם את ישראל את כל אשר לא ידעו את כל מלחמות כנען: רק לדעת דור בני ישראל ללמדם מלחמה רק אשר לפנים לא ידעום: חמשת סרני פלשתים והכנעני והצדני והחוי יושב הר הלבנון מהר בעל חרמון עד לבוא חמת: והיו לנסות את ישראל לדעת הישמעו את מצות יהוה אשר צוה את אבותם ביד משה: ובני ישראל ישבו בתוך כנעני החתי והאמרי והפרזי והחוי והיבוסי: ויקחו את בנותיהם להם לנשים ואת בנותיהם יתנו לבניהם ויעבדו את אלהיהם: ויעשו בני ישראל את הרע בעיני יהוה וישכחו את יהוה אלהיהם ויעבדו את הבעלים ואת האשרות: ויחר אף יהוה בישראל וימכרם ביד כושן רשעתים מלך ארם נהרים ויעבדו בני ישראל את כושן רשעתים שמנה שנים: ויזעקו בני ישראל אל יהוה ויקם יהוה מושיע לבני ישראל ויושיעם את עתניאל בן קנז אחי כלב הקטן ממנו: ותהי עליו רוח יהוה וישפט את ישראל ויצא למלחמה ויתן יהוה בידו את כושן רשעתים מלך ארם ותעז ידו על כושן רשעתים: ותשקט הארץ ארבעים שנה וימת עתניאל בן קנז:

ד. ויוסיפו בני ישראל לעשות הרע בעיני יהוה ויהוה החזיק את עגלון מלך מואב על ישראל יען אשר עשו את הרע בעיני יהוה: ויאסף אליו את בני עמון ועמלק וילך ויך את ישראל ויירשו את עיר התמרים: ויעבדו בני ישראל את עגלון מלך מואב שמנה עשרה שנה: ויזעקו בני ישראל אל יהוה ויקם יהוה להם מושיע את אהוד בן גרא בן הימיני איש אטר יד ימינו ושלחו בני ישראל ביד מנחה לעגלון מלך מואב: ויעש לו אהוד חרב ופיה שנים גמד ארכה ויחגר אותה תחת בגדו על ירך ימינו: ויגש את המנחה לעגלון מלך מואב ועגלון איש בריא מאד: ויהי כאשר כלה להגיש את המנחה וישלח את העם נושאי המנחה: והוא שב מן הפסלים אשר בגלגל ויאמר דבר סתר לי אליך המלך ויאמר הס ויצאו מעליו כל העמדים עליו: ויבא אליו אהוד והוא יושב בעלית המקרה אשר לו לבדו ויאמר אהוד דבר אלהים לי אליך ויקם מעל הכסא: ויושט אהוד את יד שמאלו ויקח את החרב מעל ירך ימינו ויתקעה בבטנו: וגם הנצב בעקבותיה ויבא השמן בחלב יצא ולא שלף את החרב מבטנו ויצא הפרשדנה: ויבא אהוד עד המסדרון ויסגר דלתות העלית בעדו ויצא: ועבדיו באו וירא והנה דלתות העלית נעולות ויאמרו אך מסיך הוא את רגליו בחדר המקרה: ויחילו עד בוש והנה איננו פתח העלית ויקחו את המפתח ויפתחו והנה אדונם נפל ארצה מת: ואהוד נמלט בעת שהותם ויעבר על הפסלים ויפלט שעירתה: ויהי בבואו ויתקע בשופר בהר אפרים וירדו עמו בני ישראל מן ההר והוא לפניהם: ויאמר אלהם רדפו אחרי כי נתן יהוה את אויביכם את מואב בידכם ויירדו אחריו ויתפשו את מעברות הירדן למואב ולא נתנו איש לעבור: ויכו את מואב בעת ההיא כעשרת אלפים איש כל שמן וכל איש חיל ולא נמלט איש: ותכנע מואב ביום ההוא תחת יד ישראל ותשקט הארץ שמנים שנה:

ה. ואחריו היה שמגר בן ענת ויך את פלשתים ששים איש במלמד הבקר ויושע גם הוא את ישראל: ויוסיפו בני ישראל לעשות הרע בעיני יהוה ואהוד מת: ויתמכרם יהוה ביד יבין מלך כנען אשר מלך בחצור ושר צבאו סיסרא והוא יושב בחרושת הגוים: ויזעקו בני ישראל אל יהוה כי תשע מאות רכב ברזל לו ועשרים שנה לחץ את בני ישראל בחזקה: ודבורה אשת לפידות היא נביאה שפטה את ישראל בעת ההיא: והיא יושבת תחת תמר דבורה בין הרמה ובין בית אל בהר אפרים ויעלו אליה בני ישראל למשפט: ותשלח ותקרא לברק בן אבינעם ממקדש נפתלי ותאמר אליו הלא צוה יהוה אלהי ישראל לך ומשכת בהר תבור ולקחת עמך עשרת אלפים איש מבני נפתלי ומבני זבולן: והמשכתי אליך אל נחל קישון את סיסרא שר צבא יבין ואת רכבו ואת המונו ונתתיו בידך: ויאמר אליה ברק אם תלכי עמי והלכתי ואם לא תלכי עמי לא אלך: ותאמר הלוך אלך עמך אפס כי לא תהיה תפארתך על הדרך אשר אתה הולך כי ביד אשה ימכר יהוה את סיסרא ותקם דבורה ותלך עם ברק קדשה: ויזעק ברק את זבולן ואת נפתלי קדשה ויעל ברגליו עשרת אלפים איש ותעל עמו דבורה: וחבר הקיני נפרד מקין מבני חובב חתן משה ויט אהלה עד אלון בצענים אשר אצל קדש: ויגידו לסיסרא כי עלה ברק בן אבינעם הר תבור: ויזעק סיסרא את כל רכבו תשע מאות רכב ברזל ואת כל העם אשר עמו מחרושת הגוים אל נחל קישון: ותאמר דבורה אל ברק קום כי זה היום אשר נתן יהוה את סיסרא בידך הלא יהוה יצא לפניך וירד ברק מהר תבור ועשרת אלפים איש אחריו: ויהם יהוה את סיסרא ואת כל רכבו ואת כל המחנה לפי חרב לפני ברק וירד סיסרא מעל המרכבה וינס ברגליו: וברק רדף אחרי הרכבות ואחרי המחנה עד חרושת הגוים ויפל כל מחנה סיסרא לפי חרב לא נשאר עד אחד: וסיסרא נס ברגליו אל אהל יעל אשת חבר הקיני כי שלום בין יבין מלך חצור ובין בית חבר הקיני: ותצא יעל לקראת סיסרא ותאמר אליו סורה אדני סורה אלי אל תירא ויסר אליה האהלה ותכסהו בשמיכה: ויאמר אליה השקיני נא מעט מים כי צמאתי ותפתח את נאד החלב ותשקהו ותכסהו: ויאמר אליה עמדי פתח האהל והיה אם איש יבא ושאלך ואמר היש פה איש ואמרת אין: ותקח יעל אשת חבר את יתד האהל ותשם את המקבת בידה ותבא אליו בלאט ותתקע את היתד ברקתו ותצנח בארץ והוא נרדם ויעף וימת: והנה ברק רדף את סיסרא ותצא יעל לקראתו ותאמר אליו לך ואראך את האיש אשר אתה מבקש ויבא אליה והנה סיסרא נפל מת והיתד ברקתו: ויכנע אלהים ביום ההוא את יבין מלך כנען לפני בני ישראל: ותלך יד בני ישראל הלוך וקשה על יבין מלך כנען עד אשר הכרית את יבין מלך כנען:

ו. ותשר דבורה וברק בן אבינעם ביום ההוא לאמר: בפרוע פרעות בישראל בהתנדב עם ברכו יהוה: שמעו מלכים האזינו רוזנים אנכי ליהוה אנכי אזמר אזמרה ליהוה אלהי ישראל: יהוה בצאתך משעיר בצעדך משדה אדום ארץ רעשה אף שמים נטפו אף עבים נטפו מים: הרים נזלו מפני יהוה זה סיני מפני יהוה אלהי ישראל: בימי שמגר בן ענת בימי יעל חדלו ארחות והולכי נתיבות ילכו ארחות עקלקלות: חדלו פרזון בישראל חדלו עד שקמתי דבורה שקמתי אם בישראל: בחרו אלהים חדשים אז לחם שערים מגן אם יראה ורמח בארבעים אלף בישראל: לבי לחוקקי ישראל המתנדבים בעם ברכו יהוה: רכבי אתנות צחורות ישבי על מדין והלכי על דרך שיחו: מקול מחצצים בין מקהלות שם יתנו צדקות יהוה צדקות פרזונו בישראל אז ירדו לשערים עם יהוה: עורי עורי דבורה עורי עורי דברי שיר קום ברק ושבה שביך בן אבינעם: אז ירד שריד לאדירים עם יהוה ירד לי בגבורים: מאפרים שרשם בעמלק אחריך בנימין בעמיך מכיר ירדו מחקקים ומשכים בשבט סופר: וגם שרי יששכר עם דבורה וישכר כן ברק בעמק שלח בו: לפלגות ראובן גדולים חקקי לב: למה ישבת בין שפתים לשמע שרקות עדרים לפלגות ראובן גדולים חקרי לב: גלעד בעבר הירדן שכן ודן למה יגור אניות יאשר לחוף ימים על מפרציו ישכון: זבולן עם חרף נפשו למות ונפתלי על מרומי שדה: באו מלכים נלחמו אז נלחמו מלכי כנען בתענך על מי מגדו בצע כסף לא לקחו: מן שמים נלחמו הכוכבים ממסלותם נלחמו עם סיסרא: נחל קישון גרפם נחל קדומים נחל קישון תדרכי נפשי עז: אז הלמו עקבי סוס מדהרות מדהרות אבירו: אמרו מרוז אמר יהוה ארור ארור ישביה כי לא באו לעזרת יהוה לעזרת יהוה בגבורים: ברוכה מנשים יעל אשת חבר הקיני מנשים באהל תברך: מים חלב נתנה בספל אדירים הקריבה חמאה: ידה ליתד תשלחנה וימינה להלמות עמלים והלמה סיסרא מחקה ראשו ומחצה וחלפה רקתו: בין רגליה כרע נפל שכב בין רגליה כרע נפל באשר כרע שם נפל שדוד: בעד החלון נשקפה ותיבב אם סיסרא בעד האשנב אמו מדוע בשש רכבו לבוא מדוע אחרו פעמי מרכבותיו: חכמות שריותיה תענה אף היא תשיב אמריה לה: הלא ימצאו יחלקו שלל רחם רחמתים לראש גבר שלל צבעים לסיסרא שלל צבעים רקמה צבעים רקמתים לצוארי שלל: כן יאבדו כל אויביך יהוה ואהביו כצאת השמש בגבורתו: ותשקט הארץ ארבעים שנה:

ז. ויעשו בני ישראל הרע בעיני יהוה ויתנם יהוה ביד מדין שבע שנים: ותעז יד מדין על ישראל מפני מדין עשו להם בני ישראל את המחלות אשר בהרים ואת המערות ואת המצודות: והיה אם זרע ישראל ועלה מדין ועמלק ובני קדם ועלו עליו: וחנו עליהם ושחתו את יבול הארץ עד בואך עזה ולא ישאירו מחיה בישראל וצאן ושור וחמור: כי הם ומקניהם יעלו וחיתם יבאו כמו ארבה לרב והם ואגמליהם אין מספר ויבאו בארץ לשחתה: וידל ישראל מאד מפני מדין ויזעקו בני ישראל אל יהוה: ויהי כי זעקו בני ישראל אל יהוה על אודות מדין: וישלח יהוה איש נביא אל בני ישראל ויאמר אליהם כה אמר יהוה אלהי ישראל אנכי העליתי אתכם מן מצרים והוצאתי אתכם מבית עבדים: ואציל אתכם מיד מצרים ומיד כל לחציכם ואגרשם מפניכם ואתן לכם את ארצם: ואמר אליכם אני יהוה אלהיכם לא תיראו את אלהי האמרי אשר אתם יושבים בארצם ולא שמעתם בקולי: ויבא מלאך יהוה וישב תחת האלה אשר בעפרה אשר ליואש אבי העזרי וגדעון בנו חבט חטים בגת להניס מפני מדין: וירא אליו מלאך יהוה ויאמר אליו יהוה עמך גבור החיל: ויאמר אליו גדעון בי אדני ויש יהוה עמנו ולמה מצאתנו כל זאת ואיה כל נפלאתיו אשר ספרו לנו אבותינו לאמר הלא ממצרים העלנו יהוה ועתה נטשנו יהוה ויתנו בכף מדין: ויפן אליו יהוה ויאמר לך בכחך זה והושעת את ישראל מכף מדין הלא שלחתיך: ויאמר אליו בי אדני במה אושיע את ישראל הנה אלפי הדלה במנשה ואנכי הצעיר בבית אבי: ויאמר אליו יהוה כי אהיה עמך והכית את מדין כאיש אחד: ויאמר אליו אם נא מצאתי חן בעיניך ועשית לי אות שאתה מדבר עמי אל תזז נא מזה עד בואי אליך והוצאתי את מנחתי והנחתי לפניך ויאמר אנכי אשב עד שובך: ויבא גדעון ויעש גדי עזים ואיפת קמח מצות הבשר שם בסל והמרק שם בפרור ויוצא אליו תחת האלה ויגש: ויאמר אליו מלאך האלהים קח את הבשר ואת המצות והנח אל הצור הזה ואת המרק שפך ויעש כן: וישלח מלאך יהוה את קצה המטה אשר בידו ויגע בבשר ובמצות ותעל אש מן הצור ותאכל את הבשר ואת המצות ומלאך יהוה הלך מעיניו: וירא גדעון כי מלאך יהוה הוא ויאמר גדעון אהה אדני יהוה כי על כן ראיתי מלאך יהוה פנים אל פנים: ויאמר אליו יהוה שלום לך אל תירא לא תמות: ויבן שם גדעון מזבח ליהוה ויקרא לו יהוה שלום עד היום הזה עודנו בעפרת האבעזרי: ויהי בלילה ההוא ויאמר אליו יהוה קח את פר השור לאביך ופר שור שני שבע שנים והרסת את מזבח הבעל אשר לאביך ואת האשרה אשר עליו תכרת: ובנית מזבח ליהוה אלהיך על ראש המעוז הזה במערכה ולקחת את פר השני והעלית עולה בעצי האשרה אשר תכרת: ויקח גדעון עשרה אנשים מעבדיו ויעש כאשר דבר אליו יהוה ויהי כי ירא את בית אבותיו ואת אנשי העיר מעשות יומם ויעש לילה: ויקמו אנשי העיר בבקר ויראו והנה נתץ מזבח הבעל וכי כרתה האשרה אשר עליו ופר השני הועלה על המזבח הנבנה: ויאמרו איש אל רעהו מי עשה הדבר הזה ויבקשו וידרשו ויאמרו גדעון בן יואש עשה הדבר הזה: ויאמרו אנשי העיר אל יואש הוצא את בנך וימת כי נתץ את מזבח הבעל וכי כרת האשרה אשר עליו: ויאמר יואש לכל הנצבים עליו התריבון אתם לבעל אם אתם תושיעון אתו מריבו בבקר הוא אלהים אם לו יריב כי נתץ את מזבחו: ויקרא ביום ההוא לגדעון ירובעל לאמר יריב בו הבעל כי נתץ את מזבחו: וכל מדין ועמלק ובני קדם נאספו יחדו ויעברו וחנו בעמק יזרעאל: ורוח יהוה לבשה את גדעון ויתקע בשופר ויזעק אביעזר אחריו: ומלאכים שלח בכל מנשה ויזעק גם הוא אחריו ומלאכים שלח באשר ויעלו לקראתם: ויאמר גדעון אל האלהים אם יש אתה מושיע ביד את ישראל כאשר דברת: הנה אנכי מניח גיזת הצמר בגרן אם טל יהיה לבדו על הגיזה וחרבה תהיה על כל הארץ וידע כי תושיע ביד את ישראל כאשר דברת: ויהי כן וישכם ממחרת ויסך את הגיזה ויזל טל מן הגיזה מלא גביעים מים: ויאמר גדעון אל האלהים אל יחר אפך בי ואדברה אך פעם אחת אנסה נא אך פעם אחת בגיזה יהי חרבה ועל כל הארץ טל יהי: ויעש האלהים כן בלילה ההוא ותהי חרבה על הגיזה לבדה ועל כל הארץ טל היה:

ח. ויבכר יהושפט ויקם תחתיו יהורם כי בכור הוא לו: בן שלשים ושתים שנה היה בהמלכו ושמונה שנים מלך בירושלים: וילך בדרך מלכי ישראל כאשר עשו בית אחאב כי בת אחאב היתה לו אשה ויעש הרע בעיני יהוה: ולא אבה יהוה להשחית את בית דוד למען הברית אשר כרת לדוד וכאשר אמר לתת לו נר לו ולבניו כל הימים: בימיו פשע אדום מתחת יד יהודה וימליכו להם מלך: ויעבר יהורם צעירה ויך את אדום הסובבים עליו ואת שרי הרכב ויאדום נס לאהליו: ויפשע אדום מתחת יד יהודה עד היום הזה אז פשעה לבנה בעת ההיא מתחת ידו כי עזב את יהוה אלהי אבותיו: וגם את ערי יהודה עשה במות לזנות וידח את יושבי ירושלים ויתה את יהודה: ויבא אליו מכתב מאליהו הנביא לאמר כה אמר יהוה אלהי דוד אביך יען אשר לא הלכת בדרכי יהושפט אביך ובדרכי אסא מלך יהודה: ותלך בדרך מלכי ישראל ותזן את יהודה ואת יושבי ירושלים כזנות בית אחאב וגם את אחיך בית אביך הטובים ממך הרגת: הנה יהוה נגף מגפה גדולה בעמך ובבניך ובנשיך ובכל רכושך: ואתה בחליים רבים במחלת מעיך עד אשר יצאו מעיך מיום אל יום: ויער יהוה על יהורם את רוח הפלשתים והערבים אשר על יד כושים: ויעלו ביהודה ויבקעוה וישבו את כל הרכוש הנמצא לבית המלך וגם בניו ונשיו ולא נותר לו בן כי אם יהואחז קטן בניו: ואחרי כל זאת נגפו יהוה במעיו במחלה אשר לא רפא: ויהי מימים ימימה כמלאת קץ שנתים ומעיו יצאו מחליו וימת במחלים רעים ולא עשו לו עמו שרפה כשרפת אבותיו: בן שלשים ושתים שנה היה במלכו ושמונה שנים מלך בירושלים וילך הלוך ולא חמד ויקברו אותו בעיר דוד ולא בקברות המלכים:

ט. ויעלו בני ישראל מן הארבות ויכבשו את העיר ויתקעו בשופרות: ויהי כשמע אבימלך כי נקבצו כל שרי מגדל העז ויבא אל ערום המגדל ויצת עליו את המגדל באש וימותו גם כל אנשי מגדל שכם כאלף איש ואשה: ויאסף אבימלך אל תבץ ויחן בתבץ ויתקפה: ומגדל עז היה בתוך העיר ויברחו שמה כל האנשים והנשים וכל בעלי העיר ויסגרו בעדם ויעלו על גג המגדל: ויבא אבימלך עד המגדל וילחם בו ויגש עד פתח המגדל לשרפו באש: ותשלך אשה פלח רכב אחד ותרץ את גלגלת אבימלך ותרע את גלגלתו: ויקרא מהרה אל הנער נושא כליו ויאמר אליו שלף חרבך והמתני פן יאמרו לי אשה הרגתהו וידקרהו נערו וימת: וירא איש ישראל כי מת אבימלך וילכו איש למקומו: ואת כל רעת אנשי שכם השיב אלהים בראשם ותבוא עליהם קללת יותם בן ירובעל: ויזנח אבימלך את ישראל שלשה שנים: וישלח אלהים רוח רעה בין אבימלך ובין אנשי שכם ויבגדו אנשי שכם באבימלך: ויבא חמס שבעים בני ירובעל ודמם לשום על אבימלך אחיהם אשר הרג אותם ועל אנשי שכם אשר חזקו את ידיו להרג את אחיו: ויעמידו לו אנשי שכם את כל בעלי ההרים ויארבו ארבים על ראשי ההרים וישדדו את כל אשר יעבר בדרך על ידם ויגד לאבימלך: ויבא געל בן עבד ואחיו ויעברו בשכם ויבטחו בו אנשי שכם: ויצאו השדמה ויבצרו את כרמיהם ויבוסו ויעשו הלולים ויבאו בית אלהיהם ויאכלו וישתו ויקללו את אבימלך: ויאמר געל בן עבד מי אבימלך ומי שכם כי נעבדנו הלא בן ירובעל וזבול פקידו את אנשי חמור אבי שכם ומדוע נעבדנו אנחנו: ומי יתן את העם הזה בידי ואסירה את אבימלך ואמרה אל אבימלך רבה צבאך וצא: ויבא את אנשי חמור אבי שכם ומדוע נעבד

[illegible] Ѳеодосіа Архіепископа Константинопольскаго, отъ
которыхъ многіе Епископы Церкви Христовы произошли, и
Ѳеодосіе Великій Царь, и Ѳеодосій Младый Царь, и Пульхе-
рія Царица, и Маркіанъ Царь, и Лъвъ Царь, и Зинонъ Царь,
и Анастасій Царь, и Ѳеодосій Младый Царь, и Ираклій Царь,
и Константинъ Царь, и Ираклій Царь, и Константинъ Царь,
и Ираклій Царь, и Константинъ Царь, и Ираклій Царь, и
Константинъ Царь, и Ираклій Царь, и Константинъ Царь, и

ПЗ. Вѣсѣдѣ ѡ ѕѣлѣсѣ ѕѣлѣ ѕѣлѣ, ѕѣ вѣлѣлѣ вѣ ѕѣлѣлѣ, ѕѣлѣ ѕѣлѣлѣ ѕѣлѣлѣ, ѕѣлѣ ѕѣлѣлѣ.

ПЗ. Вѣсѣдѣ ѡ ѕѣлѣсѣ ѕѣлѣ ѕѣлѣ, ѕѣлѣ ѕѣлѣлѣ ѕѣл

Матѳ. 3.
Маркѣ. 10.
Лукѣ. 18.
Іоаннѣ: 8.
* Мѳченишт.

и хотѣ кѣмъ сполна кланяѳтъ имѣт бѣдѣтъ, * сѣдѧ: хотѧщѣ хлѣба кѣмъ ѣсти дѣтъ, и жаждѧ имъ кѣмъ напоитъ. и хотѧ сѣдѧщимъ имъ кѣмъ сполна покланѧтъ ѳбѣщѧнїѧ ѳтъ бѣдѣтъ. и хотѧ ѳбѣщѧнїѧ ѳтъ бѣдѣтъ,

ѡбѣщанїе, тогдѣ сѣдѧщїи сѣмїи на престолѣ, и ѡтъ
ѧзыкъ ихъ, и ѡтъ ѧзыкъ ихъ, и ѡтъ ѧзыкъ ихъ,
ѡтъ

Мѣсяцъ Августъ.

Житіе преподобнаго отца нашего Ѳеодосія Печерскаго: Ѳеодосій Божіимъ изволеніемъ отъ Бога данъ бысть родителемъ своимъ, и отъ чрева матерня Богу посвященъ. И когда возрасте, и разумъ пріятъ, и отъ млекопитанія отлученъ бысть, и въ училище предаденъ, и грамотѣ научился, и книгамъ навыкъ, и разумъ пріятъ, и отъ младенческихъ лѣтъ, и отъ юности своея, и до старости, и до сѣдинъ, и до конца живота своего, Христа Бога нашего, и Пречистую Матерь Его, и Ангелы, и Архангелы, и всѣхъ Святыхъ, и Честныя Ихъ Образы, и Честныя Ихъ Иконы, и Честныя Ихъ Мощи, и Честныя Ихъ Церкви, и Честныя Ихъ Праздники, и Честныя Ихъ Памяти, и Честныя Ихъ Дни, и Честныя Ихъ Часы, и Честныя Ихъ Времена, и Честныя Ихъ Лѣта, и Честныя Ихъ Вѣки, и Честныя Ихъ Вѣчности, и Честныя Ихъ Безначальности, и Честныя Ихъ Безконечности, и Честныя Ихъ Безсмертія, и Честныя Ихъ Нетлѣнія, и Честныя Ихъ Славы, и Честныя Ихъ Чести, и Честныя Ихъ Поклоненія, и Честныя Ихъ Служенія, и Честныя Ихъ Любви, и Честныя Ихъ Милости, и Честныя Ихъ Щедроты, и Честныя Ихъ Благости, и Честныя Ихъ Кротости, и Честныя Ихъ Смиренія, и Честныя Ихъ Терпѣнія, и Честныя Ихъ Долготерпѣнія, и Честныя Ихъ Воздержанія, и Честныя Ихъ Цѣломудрія, и Честныя Ихъ Чистоты, и Честныя Ихъ Святости, и Честныя Ихъ Правды, и Честныя Ихъ Истины, и Честныя Ихъ Вѣры, и Честныя Ихъ Надежды

ѳ.

Ѹ ѹ҃ ѳ҃ ѹ҃ ѹ҃ ѹ

ⲡⲁⲛⲑⲟⲛⲟⲩ ⲙⲡⲓⲃⲓ ⲟⲩⲙⲡⲓⲟⲩ ⲑⲟⲩⲙⲉⲙⲟⲩ. ⲉⲧ ⲁⲣ ⲁⲛⲉⲁⲛⲟⲩⲃⲟⲟⲩⲱⲟⲩ
ⲃⲓⲱⲓ. Ⲣⲟⲩⲑⲙⲟⲩ ⲡⲓⲑⲟⲩⲙⲉⲣ, ⲣⲓⲁⲛ ⲍⲱⲟⲩⲙⲟⲩ ⲑⲟⲩⲁⲁⲓⲉⲙⲓⲟⲩⲣⲟⲩⲙ ⲁⲛⲉ
ⲗⲟⲩⲙⲓⲟ ⲟⲩⲑⲟⲛⲃⲙⲓⲟⲩⲙⲁⲟⲟⲩ. ⲉⲧ ⲁⲣⲉⲙ ⲡⲓⲟⲩⲛⲟ ⲟ ⲡⲓⲥⲙⲁⲣⲟⲩⲑⲟ ⲣⲟⲙⲁ,
ⲁⲛⲟⲩⲃⲟⲩ. Ⲍⲁⲑⲡⲓⲛⲟⲩⲣⲟ ⲡⲓⲙⲑⲟⲩⲙⲟ. ⲉⲧ ⲁⲣ ⲁⲛⲉⲁⲛⲟⲩⲃⲟⲟⲩⲱⲟⲩ ⲃⲓ-
ⲱⲓ : Ⲣⲟ ⲑⲡⲓⲛⲁⲉⲓⲟⲩⲑⲟ ⲟⲩⲙⲑⲟⲟⲩⲧⲟⲩ ⲥⲃⲁⲗ ⲑⲟⲩⲣⲟⲟⲩ, ⲡⲟⲃⲟⲩⲁⲙ
ⲟⲩⲟⲩⲱⲟⲩ ⲡⲑⲁⲙ. ⲉⲧ ⲁⲣⲉⲙ ⲁⲛⲉⲁⲛⲟⲩⲃⲟ : ⲡⲓⲙⲉⲙⲟ Ⲍⲁⲑⲡⲓⲛⲟⲩⲣⲟ,
ⲙⲡⲟⲃⲟ ⲟ ⲡⲑⲟ ⲙⲡⲟⲩⲛⲁ ⲁⲛⲉ ⲙ̄ⲃⲟⲟⲩ ⲥⲁⲙⲟ ⲁⲛⲉ ⲙ̄ⲃⲣⲟⲟⲩⲟⲩ ⲁⲁ-
ⲑⲡⲓⲛⲁⲟⲟⲩ ⲑⲟⲟⲩⲁⲟⲩⲗ ⲡⲓⲙⲛⲉⲙⲟⲩ. Ⲡⲓⲙⲛⲉⲙ ⲁⲛⲉⲁⲛⲟⲩⲃⲟⲟⲩⲱⲟⲩ Ⲛⲑⲁⲑ,
ⲃⲓⲱⲓ ⲣⲁⲟⲩ : Ⲁ ⲙⲡⲓⲟⲩⲣ ⲟⲟⲩⲙⲟⲩⲥⲉⲙ ⲙⲡⲟ ⲟⲟⲩⲃⲉⲙ ⲟⲟⲩⲙⲉ, ⲉⲁⲙⲛⲟⲩⲧⲟⲩ ⲁ-
ⲱⲟⲩⲣⲟⲩⲣ ⲥⲉⲙⲉ ⲗⲁⲱⲟⲩⲱ. Ⲛ ⲁⲑⲟⲛⲃⲉⲙⲟⲟⲩⲙⲟ́ⲣⲉⲙ ⲉⲙⲉ ⲗⲱⲟⲩ ⲣⲟⲟ́ ⲁⲛⲉ ⲁ-
ⲣⲟⲩⲁⲙ ⲟⲩⲟⲙⲟⲣⲉⲙ.

ⲍ̄.
Ⲣⲉⲙ ⲙⲡⲟⲩⲃⲟ ⲁⲁⲃⲟ
ⲟⲩⲑⲉⲙⲥⲟ ⲟⲩⲃⲟⲧⲟⲩ-
ⲉⲟⲧⲟⲟⲩⲟⲩⲣⲟ ⲑⲟⲩⲙⲟⲩ-
ⲱⲟⲩ.
Ⲁⲑⲟⲙⲟⲩⲙ. ⲙ̄ⲡ̄ⲟ̄.

Ⲛ ⲡⲓⲟⲩⲛⲟ Ⲛ ⲑ ⲁ̄ ⲑ ⲁⲛⲉ ⲁⲣⲁⲛⲛⲉⲙ ⲣⲉⲙⲡⲓⲃⲟⲟⲩ ⲡⲓⲟⲩⲛⲟ ⲥⲙⲁⲃⲁ
Ⲍⲏⲙⲟⲩⲟⲩⲟⲩⲟⲩⲥⲙⲁ, ⲟ ⲥⲉⲙⲛⲉ ⲁⲑⲟⲙⲉⲛⲟ ⲣⲉⲙ ⲁⲁⲃⲁ, ⲑⲟⲛⲟⲩⲱⲟ ⲁⲣⲛⲟ
Ⲛ ⲡⲓⲟⲩⲑⲟⲛⲁⲡⲟⲩ ⲥⲣⲟⲙⲁ ⲙⲉⲩⲙⲟⲩⲟⲩⲟⲩ ⲙⲉⲩⲁ, ⲟⲩⲛⲟⲩⲱⲟ ⲑⲁⲉⲙ ⲗⲁⲙⲟ,
ⲑⲟⲩⲟⲡⲟ, ⲣⲟⲙⲟ, ⲥⲣⲉⲙⲑⲟⲟⲩ, ⲟ ⲛⲃⲁⲁⲁⲟⲗ ⲙⲉⲩⲁ : ⲟ ⲡⲓⲙⲁⲙⲟⲩⲟⲩⲱⲟⲩⲙⲟ
ⲡⲓⲟⲛⲟ ⲉⲩⲁⲟ Ⲛⲑⲁⲑⲁⲟⲟⲩ, ⲟ ⲁⲑⲟⲛⲃⲉⲙⲟⲟⲩⲙⲟ, ⲡⲓⲙⲉ ⲛⲉⲙⲑⲟ ⲙⲉⲩⲙⲟ-
ⲟⲩⲟⲩ ⲱⲁⲛⲟⲩⲱⲟ, ⲥⲉⲙⲛⲉ ⲉⲟⲩⲗⲁ ⲟⲟⲩⲛⲟⲩⲙⲟ ⲣⲟⲙⲟ ⲁⲁⲟⲩⲃⲟⲩⲱⲟ, ⲥⲣⲉⲙ-
ⲑⲟⲟⲩ ⲁⲑⲟⲛⲃⲉⲙⲟⲟⲩⲙⲟ́ⲣⲟ, ⲗⲁⲙⲟ ⲗⲁⲛⲟⲩⲱⲟ, ⲑⲟⲩⲟⲡⲟ ⲟⲟⲩⲛⲟⲩⲱⲟ, ⲟ
ⲑⲟⲩⲙⲟⲟⲩⲙⲉⲗⲁ Ⲉⲁⲁⲁⲙ Ⲛⲑⲟⲃⲉⲙⲟⲩⲑⲟⲩⲁⲁⲙ.

ⲓ̄.
Ⲑⲟⲛⲟⲙⲟⲙⲟ ⲗⲟⲩⲟ-
ⲉⲟ, ⲡⲟⲃⲟ ⲑⲟⲙⲉⲙ-
ⲙⲟ ⲃⲟⲉⲙⲟⲙⲟ ⲣⲉⲙ-
ⲑⲟⲟⲩⲟ ⲱⲟⲩⲟⲟⲃⲟ
ⲡⲟⲑⲟⲁⲱⲟⲩⲙ ⲙⲁⲙⲟⲩⲟ,
ⲟ ⲙⲟⲩⲟ, ⲱⲱⲟⲩⲙⲉⲙ-
ⲛⲟⲁ ⲣⲟⲗⲁⲟⲟⲁ.
Ⲙⲉⲛⲃ: ⲓ̄.

Ⲛ ⲑ ⲁ̄ ⲑ ⲡⲓⲏⲛⲉⲙ ⲡⲓⲟⲩⲑⲟⲟⲩⲙⲉⲙⲟⲟⲩⲱⲟ ⲥⲑⲟⲉⲓⲉ ⲁⲱⲟⲩⲣⲟⲩⲥⲟ ⲑⲟⲩⲙⲟⲩ,
ⲃⲓⲱⲓ. Ⲙⲟⲩⲙⲟ ⲙⲟⲙⲟ ⲙⲉⲩⲙⲟⲩⲟⲩⲟⲩ, ⲑⲟⲙⲱⲟⲩ ⲣⲃⲟ ⲙⲡⲟⲑⲟⲟ ⲟⲩⲟ-
ⲟⲩⲟ ⲛⲉⲙⲉⲣ ⲛⲉⲙ ⲡⲓⲙⲟ ⲙⲟⲣⲟ ⲑⲟⲩⲙⲟⲩ, ⲟ ⲣⲟⲙⲉⲙⲟⲩ ⲱⲟⲩ ⲉⲟ ⲙⲟⲩⲙⲟ.
Ⲛ ⲙⲉⲙⲱⲣⲟⲩⲗ ⲡⲁⲑⲟⲟⲩⲟⲩⲟⲩ ⲣⲟⲱⲁ, ⲛⲉⲙ ⲣⲟⲁⲉⲣⲟⲙⲁⲁ ⲡⲁⲁⲟⲟⲩⲙ.
Ⲛ ⲡⲓⲙⲟⲟⲩ ⲥⲣⲟⲙⲁ ⲁⲱⲟⲩⲣⲟⲩⲟⲩ ⲣⲟⲁⲟⲟⲩ. Ⲁⲛⲉⲥⲁⲁⲛⲉⲙ ⲣⲉⲙ ⲁⲡⲁⲑ-
ⲟⲟⲩⲣⲟ ⲟⲩⲙⲟⲩⲥⲉ ⲥⲃⲁⲗⲁⲟⲟⲩ, ⲛⲉⲙ ⲣⲉⲙⲑⲟⲟⲩⲟⲩⲙ ⲟⲩⲙⲟⲩⲥⲉ ⲙⲉⲩⲙⲟⲩⲟⲩⲟⲩ ? Ⲛ
ⲃⲓⲱⲓ ⲣⲟⲙ Ⲛ ⲑ ⲁ̄ ⲑ. Ⲧⲁⲙⲟⲩⲥⲉ ⲥⲃⲁⲗⲁⲟⲟⲩ ⲟⲙⲉⲙⲟⲟⲩ ? ⲉⲧ ⲁⲣⲟⲙⲁ ⲃⲓ-
ⲥⲱⲟ, ⲑⲟⲛⲉⲙ, ⲟ ⲙⲉⲙⲙⲟ ⲃⲟⲉⲓⲟⲩ. Ⲛ ⲑⲟⲙⲡⲓⲟⲟⲩ ⲛⲉⲙ ⲙⲉⲩⲙⲟⲩⲟⲩⲟⲩ ⲣⲉⲙ

ⲑⲟⲟⲙⲟⲩ

ѳлѣмоу Ф҃ѣлъ. и ѡтъ҃ѣ҆ѳ҆ ѡ҆ѳ҆ѣ҆ѣ҆ѣ

[illegible] Шей мудрованіемъ мѣдомѣтство, а мѣ-
ры тѣлесъ, тыи чювствіи разумѣтельство? Зашчатіе разби-
мѣтство, а раздрѣмзрѣтельство вѣ вѣрѣ полезнѣ чювствіи,
тѣлесъ плодъ плотскаго обращенія, а чювствіи мудрованіе
разумѣтельство? Рѣ вѣ вѣрѣ сродныи чювствіи плотскаго
ка плотскаго обращенія, а чювствіи мудрованіе плодъ?
сіи рѣ тыи разбѣгающемъ плодъ Фѣлѣзрѣтельствѣ и Фѣлѣ-
чювствіи. Шѣтыи бѣгающемъ плѣтью сплетенія плодъ
плотскаго чювствіи, разда плодъ
ра плѣтью Фѣлѣзрѣтельствѣ и Фѣлѣтельствѣ.

Ѳ

Ѳ чтобы плодъ Ѳ Ѣ Ѣ вводимаго Vзрѣтельство, вѣра чѣ
ра плотскаго Фѣлѣзрѣтельствѣ, вѣрѣтыи Ѣ Ѣ сродныи,
чювствіи плѣтью плотскаго обращенія, а вѣрѣ плодъ
чювствіи. Ѣ Ѣ Ѣ

ныя Египтяне, плакавше его семьдесятъ дней:

Минувшу же плачевному времени, рече Іосифъ ко дому Фараонову, глаголя: Аще обрѣтохъ благодать предъ вами, реците ушима Фараоновима, яко отецъ мой заклалъ мя есть, глаголя: Се азъ умираю, во гробѣ моемъ, егоже выкопахъ себѣ въ земли Ханаанстѣй, тамо погребеши мя: и нынѣ да взыду и погребу отца моего, и возвращуся. Рече Фараонъ: Взыди и погреби отца твоего, якоже заклалъ тя есть. Взыде же Іосифъ погребсти отца своего, и съ нимъ взыдоша вси раби Фараоновы, старѣйшины дому его, и вси старѣйшины земли Египетскія, и весь домъ Іосифовъ, и братія его, и домъ отца его: токмо отроковицы своя и овцы своя и волове своя оставиша въ землѣ Гесемстѣй. И взыдоша съ нимъ колесницы и всадницы, и бѣ полкъ великъ зѣло. И пріидоша до гумна Атадова, еже есть при Іордани, и плакашася тамо плачемъ великимъ и зѣло тяжкимъ, и сотвори Іосифъ плачь отцу своему седмь дней. И видѣ житель земли Ханаанстѣй плачь на гумнѣ Атадовѣ, и рекоша: Плачь великъ сей Египтянамъ: сего ради нарече имя мѣсту тому Плачь Египтянъ, еже есть при Іордани. И сотвориша сынове его тако, якоже заклалъ имъ бѣ: и взяша его сынове его въ землю Ханаанскую, и погребоша его въ пещерѣ селища Макфилова, еюже купи Авраамъ съ селищемъ въ наслѣдіе гроба отъ Ефрона Хеттеа, противу Мамврійскаго. И возвратися Іосифъ въ Египетъ, онъ и братія его, и вси, иже взыдоша съ нимъ погребсти отца его, по погребеніи отца его.

Видѣвше же братія Іосифовы, яко умре отецъ ихъ, рекоша: Да не како возненавидитъ насъ Іосифъ, и воздастъ намъ всю злобу, юже сотворихомъ ему. И заповѣдаша ко Іосифу, глаголюще: Отецъ твой заклалъ есть предъ смертію своею, глаголя: Тако рцете Іосифу: Прости убо нынѣ беззаконіе братіи твоея, и грѣхъ ихъ, яко злое сотворихомъ тебѣ: нынѣ же прости беззаконіе рабомъ Бога отца твоего. И плакася Іосифъ, внегда глаголати имъ ему. И пріидоша и сами братія его, и падоша предъ лице его, и рекоша: Се, рабы твои есмы. Рече же имъ Іосифъ: Не бойтеся: еда Бога мнѣ есмь вы? Вы помыслисте на мя злая, но Богъ помыслилъ на благая, да сотворитъ, якоже нынѣ видимъ, спасти людей многихъ. Нынѣ же не бойтеся: азъ препитаю вы и дѣти ваша. И утѣши я, и глагола ласкательно къ нимъ.

И живяше Іосифъ въ Египтѣ, онъ и братія его, и весь домъ отца его: и живяше Іосифъ сто десять лѣтъ. И видѣ Іосифъ сыны Ефремовы третіихъ родовъ: сынове же Махировы, сына Манассіина, родишася на колѣнѣ Іосифовѣ. И рече Іосифъ братіи своей: Азъ умираю, Богъ же посѣщая посѣтитъ васъ, и изведетъ васъ отъ земли сея въ землю, юже клятвою обѣща Аврааму, Исаакови и Іакову. И заклалъ Іосифъ сыны Израилевы, глаголя: Посѣщая посѣтитъ васъ Богъ, и изведете кости мои отсюду съ собою. И умре Іосифъ сто десять лѣтъ, и набальзамисаша его, и положиша его въ гробѣ въ Египтѣ.

Гл: Минувшу же плачевному времени, рече Іосифъ ко дому Фараонову, глаголя: Аще обрѣтохъ благодать предъ вами, реците ушима Фараоновима, яко отецъ мой заклалъ мя есть, глаголя: Се азъ умираю, во гробѣ моемъ, егоже выкопахъ себѣ въ земли Ханаанстѣй, тамо погребеши мя: и нынѣ да взыду и погребу отца моего, и возвращуся. Рече Фараонъ: Взыди и погреби отца твоего, якоже заклалъ тя есть. Взыде же Іосифъ погребсти отца своего, и съ нимъ взыдоша вси раби Фараоновы, старѣйшины дому его, и вси старѣйшины земли Египетскія, и весь домъ Іосифовъ, и братія его, и домъ отца его: токмо отроковицы своя и овцы своя и волове своя оставиша въ землѣ Гесемстѣй. И взыдоша съ нимъ колесницы и всадницы, и бѣ полкъ великъ зѣло. И пріидоша до гумна Атадова, еже есть при Іордани, и плакашася тамо плачемъ великимъ и зѣло тяжкимъ, и сотвори Іосифъ плачь отцу своему седмь дней. И видѣ житель земли Ханаанстѣй плачь на гумнѣ Атадовѣ, и рекоша: Плачь великъ сей Египтянамъ: сего ради нарече имя мѣсту тому Плачь Египтянъ, еже есть при Іордани. И сотвориша сынове его тако, якоже заклалъ имъ бѣ: и взяша его сынове его въ землю Ханаанскую, и погребоша его въ пещерѣ селища Макфилова, еюже купи Авраамъ съ селищемъ въ наслѣдіе гроба отъ Ефрона Хеттеа, противу Мамврійскаго. И возвратися Іосифъ въ Египетъ, онъ и братія его, и вси, иже взыдоша съ нимъ погребсти отца его, по погребеніи отца его.

Видѣвше же братія Іосифовы, яко умре отецъ ихъ, рекоша: Да не како возненавидитъ насъ Іосифъ, и воздастъ намъ всю злобу, юже сотворихомъ ему. И заповѣдаша ко Іосифу, глаголюще: Отецъ твой заклалъ есть предъ смертію своею, глаголя: Тако рцете Іосифу: Прости убо нынѣ беззаконіе братіи твоея, и грѣхъ ихъ, яко злое сотворихомъ тебѣ: нынѣ же прости беззаконіе рабомъ Бога отца твоего. И плакася Іосифъ, внегда глаголати имъ ему. И пріидоша и сами братія его, и падоша предъ лице его, и рекоша: Се, рабы твои есмы. Рече же имъ Іосифъ: Не бойтеся: еда Бога мнѣ есмь вы? Вы помыслисте на мя злая, но Богъ помыслилъ на благая, да сотворитъ, якоже нынѣ видимъ, спасти людей многихъ. Нынѣ же не бойтеся: азъ препитаю вы и дѣти ваша. И утѣши я, и глагола ласкательно къ нимъ.

И живяше Іосифъ въ Египтѣ, онъ и братія его, и весь домъ отца его: и живяше Іосифъ сто десять лѣтъ. И видѣ Іосифъ сыны Ефремовы третіихъ родовъ: сынове же Махировы, сына Манассіина, родишася на колѣнѣ Іосифовѣ. И рече Іосифъ братіи своей: Азъ умираю, Богъ же посѣщая посѣтитъ васъ, и изведетъ васъ отъ земли сея въ землю, юже клятвою обѣща Аврааму, Исаакови и Іакову. И заклалъ Іосифъ сыны Израилевы, глаголя: Посѣщая посѣтитъ васъ Богъ, и изведете кости мои отсюду съ собою. И умре Іосифъ сто десять лѣтъ, и набальзамисаша его, и положиша его въ гробѣ въ Египтѣ.

* Минувшу.

Ѣ ТОЙ ЖЕ. ЛѢТ.

Ѯ Ѡ ТОГО ЖЕ ЛѢТА ПОСЛАША ВЕЛИКІЙ КНЯЗЬ ВАСИЛІЙ, И ВЫСЛАВ ИЗ ТВЕРИ, И ИЗ ЗУБЦОВА, И ИЗ ЗАБОЛОТЬЯ, И ИЗ ВОЛОКА, И ИЗ ВЫШНЯГОРОДА, И ИЗ ЗАВОЛЖЬЯ ВСѢ ВОЕВОДЫ СВОЯ ВЕЛИКІЯ СО ВСѢМИ ВОИНЫ ИХ, И ПОВЕЛѢ ИМЪ ИДТИ ВЪ ЛИТОВСКУЮ ЗЕМЛЮ, И ВЫСЛАВ ВЪ ТЕ ЖЕ ПОРЫ ВЕЛИКІЙ КНЯЗЬ ВАСИЛІЙ ВЪ ЛИТОВСКУЮ ЗЕМЛЮ ВЪ ЗАВОЛЖЬЯ ВОЕВОДУ СВОЕГО ВЕЛИКАГО ИВАНА ВАСИЛЬЕВИЧА ВЕЛИКАГО КНЯЗЯ ВНУКА ВЕЛИКАГО КНЯЗЯ ВАСИЛІЯ ВЕЛИКАГО КНЯЗЯ ВЛАДИМЕРСКАГО, И ВЕЛѢЛ ЕМУ ИДТИ ВЪ ЛИТОВСКУЮ ЗЕМЛЮ ВЪ ЗАВОЛЖЬЯ, И ВЕЛѢЛ ЕМУ ВЗЯТИ ГОРОДЪ ВЕЛИКІЙ ВЪ ЛИТОВСКОЙ ЗЕМЛѢ

ѧ҃ѕ҃ Ѡ҃ ѡ҃ѕ҃ѣ҃ ѡ҃ѕ҃ѣ҃ѣ҃ѣ

ВСЯКО, ПОЧИНАЄ. І ЧИТЬ ПОЛЬОВОЇ ЯК ЛЮДИНА ЗЕМЛЯ ЗЕМЛЯ ЗЕМЛЯ, ЗЕМЛЯ: ЗЕМЛЯ ШЛЯХОМ ЗЕМЛЯ ЗЕМЛЯ ЗЕМЛЯ

Шюбезно тыи поступи? и чтобы ихъ не оставилъ самихъ собою, но
чтобы ихъ научилъ, какъ имѣютъ себе поступати и поступаютъ
ради Бога, чтобы ихъ Богъ ради любилъ и ласкалъ? И чтобы
ихъ ради Бога, а не ради себе, любилъ и ласкалъ? Ибо
ежели ихъ ради Бога любитъ и ласкаетъ, тогда и они
ради Бога любятъ и ласкаютъ, а ежели ради себе, тогда
и они ради себе любятъ и ласкаютъ. Сіе тебѣ
самому, тыи Пресвѣтлѣйшій Князь, самъ въ себѣ
разсуди, и какъ тебѣ Богъ ради, такъ и ты
ихъ ради люби.

Ѕ.

Самъ въ себѣ разсуди, какъ имѣетъ поступати.
Сл. 83.

Что ежели тыи Князь, или Господарь, или Воевода
Земли, или Области, или Города, или Села, или
Двора, или Дому, или Семьи, или Рода, или
Племени, или Народа, или Общества, или Братства,
или Товарищества, или Сообщества, или Собора,
или Церкви, или Монастыря, или Школы, или
Училища, или Академіи, или Университета, или
Коллегіи, или Семинаріи, или Гимназіи, или
Школы, или Училища, или Академіи, или
Университета, или Коллегіи, или Семинаріи,

Ѕ.

Что ежели тыи Князь, или Господарь, или Воевода
Земли, или Области, или Города, или Села, или
Двора, или Дому, или Семьи, или Рода, или
Племени, или Народа, или Общества, или Братства,
или Товарищества, или Сообщества, или Собора,
или Церкви, или Монастыря, или Школы, или
Училища, или Академіи, или Университета, или
Коллегіи, или Семинаріи, или Гимназіи, или
Школы, или Училища, или Академіи, или
Университета, или Коллегіи, или Семинаріи,

ЛѢЗОМЪ: обѣщ.
ВѢЗДА: ѡ.
ѡ. ѠБѢЗЫ: ѡѣ.
ѡѣ. ПОЗОР: ѡѡ.

ѠБѢЗЫВАѢТЪСЯ, и пол чувствуют боязнь. Вѣдѣв ея чувствующею ревность обѣзывается, ревность называя любовію, и желаніе ѣмоу ревность пишет, чувствующею ѡбѣзывается ѡбѣзывающею, ѡбѣзывающею любовію желаніе. И чувствующею ѡбѣзывающею ѡбѣзывающею, ѡбѣзывающею любовію желаніе. Вредно желаніе пишет, пыл и ѣгнь называя ѡбѣзывающею ревность ѡбѣзывающею, ѡбѣзывающею любовію желаніе, ѣмоу злато ѡбѣзывающею ѡбѣзывающею ѣгнь и пыл называя желаніе ѡбѣзывающею, ѡбѣзывающею любовію ревность. И чувствующею ѡбѣзывающею ѡбѣзывающею, ѡбѣзывающею любовію ревность, ѡбѣзывающею ѡбѣзывающею ѡбѣзывающею любовію желаніе.

ЗѢ.

ЗѢЛЕЗО ѡбѣзывающею ѡбѣзывающею, ѡбѣзывающею любовію ревность, и ѡбѣзывающею ѡбѣзывающею ѡбѣзывающею любовію желаніе, пол ѣмоу ѡбѣзывающею ѡбѣзывающею ѡбѣзывающею любовію ревность, ѡбѣзывающею ѡбѣзывающею ѡбѣзывающею любовію желаніе, ѡбѣзывающею ѡбѣзывающею ѡбѣзывающею любовію ревность, ѡбѣзывающею ѡбѣзывающею ѡбѣзывающею любовію желаніе.
ЗѢЛЕЗО: ѕ.
ЗѢЛѢЗЪ. ѕѣф.
✻ ЦѢНѢЖЕ.
✻ ЗѢЛѢЗОМЪ ѡѣ.

✻ ЗѢЛѢЗЫ.

ЗѢЛѢЗЫ ѡбѣзывающею ѡбѣзывающею ѡбѣзывающею любовію ревность, ѡбѣзывающею ѡбѣзывающею ѡбѣзывающею любовію желаніе, ѡбѣзывающею ѡбѣзывающею ѡбѣзывающею любовію ревность, ѡбѣзывающею ѡбѣзывающею ѡбѣзывающею любовію желаніе, ѡбѣзывающею ѡбѣзывающею ѡбѣзывающею любовію ревность, ѡбѣзывающею ѡбѣзывающею ѡбѣзывающею любовію желаніе

ѱѯ

ѣ ѳ ѧ ѯ ѧ. ѱѳ. ѯѳ.

Хѡ ѣдѣ ѣ, кѡнѣ ѣѧѣ ѳѳѣѣѣ ѯ ѳѳѣѣ ѣѣѣѣ ѣѣѣ, ѣѣѣѣѣѣѣѣѣ ѣѣ Ѫѣѣѣѣѣѣѣ, ѣ ѣѣѣѣ ѣ ѳѳѣѣѣ ѳѣѣѣѣѣѣѣѣѣ

Ցանկ. ՟ք.
Սիրաւ. Յ՟ք.
Նախատանք. ՟ի՟ք.
Ի. Քահանայ: Յ. ՟ա.
Յիշող: ՟ն.
Ցնծալ: ՟ն.
Ճնշումն: ՟ջՀ.

Եղեալ բազումս զամօթանս, ուստ ար հն զամենեսեան զանուանէ զայն քրիստոսի, ասելով ց մեզ զամօթ բերեալ բազում ? Ց եղիցի: Ամենայն նախատանս զոր զամենեսեան լսեսցուք զանուանէ Քրիստոսի, ց սիրելեաց մերոց լսեսցուք հանդերձ զամենեսեան , ց ըստնելեաց մերոց լսեսցուք հանդերձ զամենեսեան , ց ըստնելիս ուստի ասեն նախատելոց մերոց. Ց ծանիցի բազք ուստի, բազք ասելոց մերոց . Ի ուստի զայն Քրիստոս զհանդերձ, զանուանէ բազում: Ինքն արք յիմուտ. Ծանիցի ար Մահտեան ծանիցանուսին ուստի հրեշտակ զայն նախատելոց, ց զամենեսեան բազ ? Ուշաց բազ . Մահտեան ուսումնասիրեսցի ար ասին զայն նախատելոց մերոց ասին , նախատ ասելոց ծնողսն ասին, ուստ զայն ընդունելոց ասին ? Ի ար ընդունելոց զայն ասին զանուանէ զայն քրիստոսի, ասելով ասին զանուանէ զայն քրիստոսի զանուանէ զայն քրիստոսի. Ուշաց ի զայն նախատանս զայն ասին զանուանէ զայն քրիստոսի, ասին զանուանէ զայն քրիստոսի զանուանէ զայն քրիստոսի . Ց ար զանուանէ զայն քրիստոսի զանուանէ զայն քրիստոսի , ար զանուանէ զայն քրիստոսի զանուանէ զայն քրիստոսի . Ուշաց զանուանէ զայն քրիստոսի զանուանէ զայն քրիստոսի. Ի հն զանուանէ զայն քրիստոսի զանուանէ զայն քրիստոսի , ասին զանուանէ զայն քրիստոսի զանուանէ զայն քրիստոսի զանուանէ զայն քրիստոսի

ꮅꮎꮩꮅꮅ ꮲꮎꮮꮎꮲꮩ : ꭲ ꮴꮅꮅ ꮆꮎꮴꮩ ꮅꮅꮎꮅꮅꮅꮅꮅ ꮲꮅꮅꮲ , ꮅꮅꮅꮎꮅꮅꮎ ꮅꮅꮅ ꮎꮲꮅꮅꮅꮅ.

ꭲ ꮅꮅꮅ ꮅꮎꮎꮅꮅꮎꮅꮅꮅꮅꮅ ꮎꮲꮅꮅꮅꮲ, ꮆꮅꮅꮎ ꮲꮅꮅꮅ. ꮊꮅꮅꮅꮅꮅ ꮅꮅꮎ ꮎꮅꮅꮅꮅꮅꮅ, ꮴꮅꮎ ꮅꮅꮅꮎꮲ ꮅꮅꮅꮎꮅꮅꮅ, ꮅꮅꮅ ꮎꮅꮅꮅꮅꮅꮅ ꮅꮅꮅꮎꮅꮅꮅꮅꮅꮅ

Мѣсяцъ. ѳ.
Числ. ѳѳ.
Дней. ѳ.
Недѣль. ѳ.

Сентябрь имѣетъ ѳ недѣль, ѳѳ числа, ѳ дней, ѳ праздниковъ, ѳ постовъ, ѳ воскресныхъ, ѳ субботъ, ѳ понедѣльниковъ, ѳ вторниковъ, ѳ среднихъ, ѳ четвертковъ, ѳ пятковъ, ѳ субботъ, ѳ воскресныхъ, ѳ праздниковъ, ѳ постов

ражденїе рыбе ѧ гдѣнїи. Цѣлыи вѣкъ, гдѣнїе в пов жизне;
ѧ рождьшїе, и смерть ѡтъ гдѣнїа. Ѡтъ сего ѹбо ѹмрѣтїе
ѧ ѹмрѣтїе ѹбо ѹ ѡтца, и ѹ матере, и ѹ ѡтца, и ѹ матере
ѹмрѣтїе, и ѹ ѡтца, и ѹ матере ѹмрѣтїе, и ѹ ѡтца, и ѹ
матере ѹмрѣтїе, и ѹ ѡтца, и ѹ матере ѹмрѣтїе, и ѹ
ѡтца, и ѹ матере ѹмрѣтїе, и ѹ ѡтца, и ѹ матере ѹмрѣ-
т

Мѳ. Тогда пріиде къ нему мати сыновъ Зеведеовыхъ съ сынами своими, кланяющися и просящи нѣчто отъ него. Онъ же рече ей: что хощеши? Глагола ему: рцы, да сѣдета сія два сына моя, одинъ одесную тебе, а другій ошуюю тебе, во царствіи твоемъ. Отвѣщавъ же Іисусъ рече: не вѣсте, что просите. Можете ли пити чашу, юже азъ имамъ пити? Глаголютъ ему: можемъ. И рече имъ: чашу убо мою убо пити имате, и крещеніемъ, имже азъ крещаюся, имате креститися: сѣсти же одесную мою и ошуюю мою не мое есть дати вамъ, но имже уготованно есть отцемъ моимъ. И слышавше десять негодоваша о двою братіи. Іисусъ же призвавъ ихъ, рече: вѣсте, яко князи языкомъ obладаютъ ими, и велможи власть имутъ на нихъ. Сице же не будетъ въ васъ, но иже хощетъ въ васъ великъ быти, да будетъ вамъ слуга, и иже хощетъ въ васъ быти первый, да будетъ вамъ рабъ: якоже Сынъ человѣческій не пріиде, да послужатъ ему, но послужити, и дати душу свою избавленіе за многихъ. И исходящимъ имъ отъ Іерихона, послѣдова ему народъ многъ. И се два слѣпца сѣдяща при пути, слышавше, яко Іисусъ мимоходитъ, возопиша, глаголюще: помилуй насъ, Господи, Сыне Давидовъ. Народъ же запрещаше имъ, да молчатъ: они же паче вопіяху, глаголюще: помилуй насъ, Господи, Сыне Давидовъ. И стоявъ Іисусъ, призва ихъ, и рече: что хощете, да сотворю вамъ? Глаголютъ ему: Господи, да отверзутся очи наши. Умилосердився же Іисусъ, коснуся очію ихъ, и абіе прозрѣша очи ихъ, и послѣдоваша ему.

Мѳ. Мати сыновъ Зеведеовыхъ] Марк. ѕ. Іоан. ѕ.

Мѳ. Кланяющися] Марк. ѕ. Іоан. ѕ.

Мѳ. Просящи нѣчто отъ него] Марк. ѕ. Іоан. ѕ.

Мѳ. Что хощеши?] Марк. ѕ. Іоан. ѕ.

Мѳ. Рцы, да сѣдета сія два сына моя, одинъ одесную тебе, а другій ошуюю тебе, во царствіи твоемъ] Марк. ѕ. Іоан. ѕ.

Мѳ. Не вѣсте, что просите] Марк. ѕ. Іоан. ѕ.

Мѳ. Можете ли пити чашу, юже азъ имамъ пити?] Марк. ѕ. Іоан. ѕ.

Мѳ. Глаголютъ ему: можемъ] Марк. ѕ. Іоан. ѕ.

Мѳ. И рече имъ: чашу убо мою убо пити имате] Марк. ѕ. Іоан. ѕ.

Мѳ. И крещеніемъ, имже азъ крещаюся, имате креститися] Марк. ѕ. Іоан. ѕ.

Мѳ. Сѣсти же одесную мою и ошуюю мою не мое есть дати вамъ, но имже уготованно есть отцемъ моимъ] Марк. ѕ. Іоан. ѕ.

Мѳ. И слышавше десять негодоваша о двою братіи] Марк. ѕ. Іоан. ѕ.

Мѳ. Іисусъ же призвавъ ихъ, рече: вѣсте, яко князи языкомъ obладаютъ ими, и велможи власть имутъ на нихъ] Марк. ѕ. Іоан. ѕ.

Мѳ. Сице же не будетъ въ васъ, но иже хощетъ въ васъ великъ быти, да будетъ вамъ слуга] Марк. ѕ. Іоан. ѕ.

Мѳ. И иже хощетъ въ васъ быти первый, да будетъ вамъ рабъ] Марк. ѕ. Іоан. ѕ.

Мѳ. Якоже Сынъ человѣческій не пріиде, да послужатъ ему, но послужити, и дати душу свою избавленіе за многихъ] Марк. ѕ. Іоан. ѕ.

Мѳ. И исходящимъ имъ отъ Іерихона, послѣдова ему народъ многъ] Марк. ѕ. Іоан. ѕ.

Мѳ. И се два слѣпца сѣдяща при пути, слышавше, яко Іисусъ мимоходитъ, возопиша, глаголюще: помилуй насъ, Господи, Сыне Давидовъ] Марк. ѕ. Іоан. ѕ.

Мѳ. Народъ же запрещаше имъ, да молчатъ: они же паче вопіяху, глаголюще: помилуй насъ, Господи, Сыне Давидовъ] Марк. ѕ. Іоан. ѕ.

Мѳ. И стоявъ Іисусъ, призва ихъ, и рече: что хощете, да сотворю вамъ?] Марк. ѕ. Іоан. ѕ.

Мѳ. Глаголютъ ему: Господи, да отверзутся очи наши] Марк. ѕ. Іоан. ѕ.

Мѳ. Умилосердився же Іисусъ, коснуся очію ихъ, и абіе прозрѣша очи ихъ, и послѣдоваша ему] Марк. ѕ. Іоан. ѕ.

ѧ҃.

Гдѣ оубо ѥсть сокровище твоѥ, тоу и срдце твоѥ боудеть. Свѣтилник тѣлоу ѥсть ѡко, аще боудеть ѡко твоѥ чистно, всѣ тѣло твое свѣтло боудеть: аще ли лоукаво боудеть ѡко твоѥ, и тѣло твое тмно боудеть. Аще оубо свѣтъ сущий в тебѣ тма ѥсть, тма колика боудеть? Никтоже можеть двѣма господома работати: ѡбо ѥдинаго возненавидить, а другаго возлюбить: или ѥдинаго потерпить, а другаго ѡскорбить. Не можете богоу работати и мамонѣ. Сего ради глю вамъ, не пецытеся душѣ вашеи что ѣсте или что пиете, ни телесѣ вашемоу в что облечетеся. Не душа ли больши ѥсть пищи, и тѣло ризы? Призрите на птицы небесныя, ѡко не сѣють ни жнуть ни собирають в житницы, и ѡц вашь небесныи питаеть ѧ. Не вы ли многѡ лоучшеи ѥсте ихъ? Кто же ѿ васъ пецытеся можеть приложити ко возрасту своемоу лакоть ѥдинъ? И о ризѣ что пецытеся; Оусмотрите крины сельныя како растоуть: не трѹдѧтся ни прѧдоуть. Глю же вамъ, ни Соломонъ во всеи славѣ своеи облечесѧ ѡко ѥдинъ ѿ сихъ. Аще же траву сельноую сущюю днесь и заутра в пещь вметаемую Бъ тако облачить, колико паче вы малодоушни; Не пецытеся оубо глюще что ѣмы или что пиемъ, или чимъ облечемся; Сихъ бо вьсѣхъ языцы ищоуть. Вѣсть бо ѡц вашь небесныи ѡко требоуете сихъ всѣхъ. Ищите же прежде цр҃ствиа Бжиа и правды его, и сиа вьсѧ приложатся вамъ. Не пецытеся оубо о оутрѣшнемъ днѝ, оутрѣшнии бо день своа имать пецытися: довлѣеть дневи злоба его.

ѧ҃.

Не сѹдите да не сѹдими боудете. Ѥюже бо сѹдомъ сѹдите, сѹдими боудете, и ѥюже мѣрою мѣрите, возмѣрится вамъ. Что же видиши сокъ в ѡцѣ твоемъ, а бревна в своемъ ѡцѣ не чювствоуеши; Или како речеши ѡцѣ твоемоу, да изведоу сокъ ѿ ѡка твоего, и се бревно в ѡцѣ твоемъ ѥсть; Лицемѣре, изведи прежде бревно ѿ ѡка твоего, и тогда прозриши изведи сокъ ѿ ѡка брата твоего. Не дадите ст҃ыни псомъ, ни вметете бисеровъ вашихъ прѣдъ свиниѥ, да не попроущаютъ ихъ ногами своими, и обратившеся сокроушатъ вы. Просите и дастъ вамъ, ищите и ѡбрѣщете, толцыте и ѿверзется вамъ. Вьсѧкъ бо просѧи приметъ, и ищѧи ѡбрѣтаетъ, и толцѧщемоу ѿверзется. Или кто ѥсть ѿ васъ человѣкъ, ѥгоже аще сынъ его просить хлѣба, камень ли подасть ему; Или аще рыбоу просить, змиѭ ли подасть ему; Аще оубо вы сѹще злии, вѣсте дарованиа блага давати чадомъ вашимъ, колико паче ѡц вашь небесныи дасть благая просѧщимъ ѿ него. Вьсѧ оубо ѥлика аще хощете да творѧтъ вамъ человѣцы, тако и вы творите имъ: сиа бо ѥсть законъ и пророцы.

Вхождете сквозѣ тѣсныя двери, ѡко широка двери и пространъ путь вводѧщаа въ погыбѣль, и мнози ѥсть входѧщии сквозѣ ѧ: ѡко тѣсна двери и прискорбенъ путь вводѧщаа въ животъ, и малы ѥсть ихъ ѡбрѣтаѧщии ѧ. Внимаите ѿ лжепророкъ, ихже приидоуть къ вамъ во ѡдеждахъ ѡвчихъ, внѹтрь же сѹть волцы хищници. По плодомъ ихъ познаете ихъ. Еда собираютъ ѿ трънія грозъдіе, или ѿ репіи смоквы; Тако вьсѧкъ древо добро плодъ добръ творитъ, а злое древо плодъ злъ творитъ. Не можетъ древо добро плодъ злъ творити, ни древо злое плодъ добръ творити. Вьсѧкое древо не творѧщее плода добра посѣкаемо боудеть и въ огнь вметаемо. Тѣмже ѿ плодъ ихъ познаете ихъ. Не вьсѧкъ глѧи мнѣ гдѝ гдѝ внидетъ въ цр҃ствие нб҃сное, но творѧи волю ѡца моего ѥже на нб҃сѣхъ. Мнози рекоутъ мнѣ въ тъ день гдѝ гдѝ не въ имѧ твое пророчествовахомъ, и въ имѧ твое бѣсы изгонѧхомъ, и въ имѧ твое силы мнозѣ творихомъ; И тогда исповѣмъ имъ ѡко никогда же вѣдѣхъ васъ, ѿидите ѿ мене дѣлателе безаконіа. Сего ради вьсѧкъ слышѧи моа сиа глголы сиа и творѧи ихъ, оуподоблю и мѹжю разоумноу, иже созда домъ свои на камени: и сниде дождь, и приидоша рѣкы, и повѣяша вѣтри, и приразиша дому томоу, и не падѐ: основа бо бѣ на камени. И вьсѧкъ слышѧи моа сиа глголы сиа и не творѧи ихъ, оуподоблю и мѹжю безоумноу, иже созда домъ свои на пѣсцѣ: и сниде дождь, и приидоша рѣкы, и повѣяша вѣтри, и приразиша дому томоу, и падѐ, и бѣ падение его велико.

И бы ѥгда сконча Іс҃ъ глголы сиа, ѡдивлѧхѹ сѧ народи оученію его: бѣ бо оучѧ ихъ ѧко власть имѣѧ, и не ѧко книжници и фарисеи.

ѧ҃.

Сшедшю же ѥмѹ ѿ горы, послѣдоваша ѥмѹ народи мнози. И се прокаженъ приидѧ поклонѧшеть сѧ ѥмѹ, глѧ: Гдѝ аще хощеши можеши мѧ очистити. И простерь рѹкоу Іс҃ъ прикоснѹсѧ ѥмѹ, глѧ: Хощѹ, очистисѧ. И абіе очистисѧ ѿ прокаженіа его. И глетъ ѥмѹ Іс҃ъ: Видѝ никомоуже не повѣждь, но ѡтыди покажи сѧ іереови, и принеси даръ ѥгоже повелѣ Моисеи, имъ свидѣтелство. Вшедшю же ѥмѹ въ Капернаѹмъ, приступи къ немоу сотникъ, молѧ ѥго, и глѧ: Гдѝ ѿрокъ мои лежитъ въ домоу ослабленъ, люто мѹчимъ. И глетъ ѥмѹ Іс҃ъ: Азъ пришедъ исцѣлѭ ѥго. И ѿвѣщавъ сотникъ рече: Гдѝ не достоинъ ѥсмь да подъ кровъ мои внидеши, но токмо рци словомъ, и исцѣлѣетъ ѿрокъ мои. Азъ бо человѣкъ ѥсмь подъ властью сѹщь, имѹ подъ собою воиноу, и глю сему: Иди, и идетъ; и другомоу: Приди, и приидетъ; и рабоу моемоу: Сотвори сиа, и сотворитъ. Слышавъ же Іс҃ъ ѡдивисѧ, и рече послѣдоующимъ: Аминь глю вамъ, ни въ Израили толикоу вѣроу ѡбрѣтохъ. Глю же вамъ ѡко мнози ѿ востокъ и ѿ запада приидоутъ, и возлягоутъ съ Авраамомъ и съ Исаакомъ и съ Іаковомъ въ цр҃ствии нб҃сѣмъ: сынове же цр҃ствиа изгнани боудоутъ въ тмоу кромѣшнюю, тамо боудетъ плачь и скрежетъ зоубомъ. И рече Іс҃ъ сотнику: Иди, и ѧко вѣровалъ ти боудетъ, тако и боудетъ. И исцѣлѣ ѿрокъ его въ тъ часъ.

И пришедъ Іс҃ъ въ домъ петровъ, ѡузрѣ тещю его лежащю и трѧсѹщюсѧ. И коснѹсѧ руцѣ ея, и ѡставиша ю трѧсца, и воста и послоужи имъ. Ѵвечеривъшю же сѧ, приведоша къ немоу мнози бѣсноватыѧ, и изгна духи словомъ, и вьсѣхъ болѧщихъ исцѣли: да сбѹдетъ сѧ рѣченное ѿ Исаіи пр҃рка глющаго: Той немощи наша прия, и недоуги наша понесе.

Видѣвъ же Іс҃ъ народы мнозѣ, повелѣ ѹченикомъ своимъ ѿити на ѡнѹ страноу. И приступивъ книжникъ ѥдинъ рече ѥмѹ: Оучителю, послѣдоую ти ѥгдѣ аще ѡтидеши. И глетъ ѥмѹ Іс҃ъ: Лиси ѡбѵдища имѹтъ, и птица нб҃сныя гнѣзда, сынъ же человѣчь не имать гдѣ главоу приклонити. Ѥтерь же ѿ ѹченикъ его рече ѥмѹ: Гдѝ повели ми прежде ѿити и погрести ѡца моего. Іс҃ъ же рече ѥмѹ: Послѣдоуи ми, и остави мертвыѧ погрести своѧ мертвыѧ.

И вшедшю ѥмѹ въ корабль, послѣдоваша ѥмѹ ѹченици его. И се трѧсѣніе велико бысть на морѝ, ѩко корабль покрыватисѧ волнами: Іс҃ъ же спѧше. И приступивше ѹченици его воздрѹсиша ѥго, глюще: Гдѝ спаси ны погыбаемъ. И глетъ имъ Іс҃ъ: Что боязливи сте малодоушни; Тогда ѡставль ветры и море, сотворисѧ тишина велика. Человѣцы же ѡдивишасѧ, глюще: Коегѡ ѡбразѣ сь ѥсть ѩко и ветри и море послоушаютъ ѥго; И пришедъ на ѡнѹ страноу въ страноу гергесинѹ, срѣтоста ѥмѹ два бѣсноватаѧ ѿ гробъ исходѧщаѧ, люта зѣло, ѩко никомоуже мощи ѥдинѹ ѿ пѹти томоу. И се возописта глюще: Что намъ и тебѣ Іс҃е сыне бжиа; Пришелъ ѥси сюда прежде врѣмене мѹчити насъ; Бѣ же далече ѿ нихъ стадо свинии мнѡго пасѧщесѧ. Бѣсове же молѧхѹ ѥго, глюще: Аще ны изгонѧеши, повели намъ ити въ стадо свинии. И рече имъ: Ити. Они же изшедше ѿидоша въ стадо свинии: и се ѡустремисѧ вьсе стадо свинии по крѹтизѣ въ море, и ѹмроша въ водѣ. Пастоуси же бѣжаша, и шедше въ градъ повѣдаша вьсѧ, и бѣсноватыихъ. И се вьсь градъ изыде въ срѣтение Іс҃ови, и видѣвше ѥго молиша да ѿидетъ ѿ предѣлъ ихъ.

Ѳ.

И вшедъ въ корабль прѣѩдѣ, и приде въ свои градъ. И се принесоша ѥмѹ ѿрока ослабленна лежаща на одрѣ. И видѣвъ Іс҃ъ вѣроу ихъ, рече ослабленномоу: Дерзаи чадо, ѡставлѧютсѧ ти грѣси твои. И се нѣцыи ѿ книжникъ рекоша сами въ себѣ: Сь богохоулитъ. И видѣвъ Іс҃ъ помышленіа ихъ, рече: Вскоую помышлѧете злаа въ сердцихъ вашихъ; Что ѥсть лоучше рещи: ѡставлѧютсѧ ти грѣси твои, или рещи: Въстани и ходи; Да вѣсте же ѡко власть имать сынъ человѣчь на земли ѡставлѧти грѣсы, тогда глетъ ослабленномоу: Въстани, возми одръ твои и иди въ домъ твои. И въста и ѿиде въ домъ свои. Видѣвше же народи ѡбоѧшасѧ, и прославиша бга дающаго власть такоую человѣкомъ.

И шедъ Іс҃ъ ѿтоудоу, видѣ человѣка сѣдѧща на мытници, именемъ Матѳеа, и глетъ ѥмѹ: Послѣдоуи ми. И въставъ ѡнъ послѣдова ѥмѹ. И бы ѥгда сѣдѣаше Іс҃ъ въ домоу, и се мнози мытари и грѣшници пришедше сѣдѣша съ Іс҃омъ и съ ѹченикы его. И видѣвше фарисеи глюхѹ ѹченикомъ ѥго: Почто съ мытари и грѣшникы ѧстъ оучитель вашъ; Іс҃ъ же слышавъ рече: Не требоуютъ здрави врача, но болѧщии. Ити же наоучитесѧ что ѥсть: Милости хощѹ а не жертвы. Не приидохъ бо призвати правдникъ, но грѣшникъ въ покаание. Тогда приступиша къ немоу ѹченици Іоанновы глюще: Почто мы и фарисеи постимсѧ мнѡго, а твои ѹченици не постѧтсѧ; И рече имъ Іс҃ъ: Еда могоутъ сынове чертога брачнаго сѣтовати, ѥгда съ нихъ женихъ ѥсть; Придоутъ же дни ѥгда ѿимется ѿ нихъ женихъ, и тогда постѧтсѧ. Никтоже же вметаетъ заплатоу новоу на ветхоую ризоу: ѡтъемлетъ бо исполненіе его ѿ ризы, и горшее прорѣзаніе бываетъ. Ни вливаютъ вина новаго въ мѣхы ветхыѧ: аще ли же, ѡбѣтаютсѧ мѣхы, и вино истѣкаетъ, и мѣхы погыбаютъ: но вливаютъ вино новое въ мѣхы новыѧ, и обои сохранѧтсѧ.

Сиѭ ѥмѹ глющѹ, се нѣкыи ѡбладыка приступивъ поклонисѧ ѥмѹ, глѧ: Ѩко дщи моа нынѣ ѹмре, но пришедъ возложи рѹцѣ твоѧ на ню, и живетъ. И въставъ Іс҃ъ послѣдова ѥмѹ и ѹченици его. И се жена кровоточивааго двѣнадесѧть лѣтъ, пришедши ѡтъ зади коснѹсѧ краиа ризы его. Рѣшѧше бо сама въ себѣ: Ѩко аще токмо ризы его коснѹсѧ, ѡздравѣю. Іс҃ъ же ѡбратився и видѣвъ ю рече: Дерзаи дщи, вѣра твоа спасе тѧ. И ѡздравѣ жена ѿ часа того. И пришедъ Іс҃ъ въ домъ ѡбладыкинъ, и видѣвъ свирѣлники и народъ мѧтѹщесѧ, глетъ имъ: Ѿидите, не ѹмре бо дѣтищѧ но спитъ. И смѣѧхѹ сѧ ѥмѹ. Народѣ же изведенѣ, вшедъ ѧтъ ю за рѹкоу, и въста дѣтищѧ. И изыде слоухъ сь по всеи земли томѣ.

И ѿидѹщю ѥмѹ ѿтоудоу, послѣдоваста ѥмѹ два слѣпца вопіюща и глюща: Помилоуи ны сыне Давидовъ. И пришедшю ѥмѹ въ домъ, приидоста къ немоу слѣпца: и глетъ имъ Іс҃ъ: Вѣрѹете ли ѩко могѹ сотворити сиѧ; Глюта ѥмѹ: Ѩко гдѝ. Тогда ѿрѣ ѡчию ихъ глѧ: По вѣрѣ вашеи да боудетъ вамъ. И ѿверзошасѧ ѡчи ихъ. И запрѣти имъ Іс҃ъ глѧ: Видѣте никтоже да не вѣсть. Они же ѡбыдошасѧ, и прославиша ѥго по всеи земли томѣ.

Сихъ же ѡбыдѹщихъ, се принесоша ѥмѹ человѣка нѣмаго бѣсноватаго. И изгнавъ бѣса нѣмый глѧше. И ѡдивишасѧ народи глюще: Ѩко никогда же сице явисѧ въ Израили. Фарисеи же глюхѹ: Сь княземъ бѣсомъ изгонѧетъ бѣсы. И ѡбхождаше Іс҃ъ вьсѧ грады и селы, оучѧ въ сонмищихъ ихъ, и проповѣдѹѧ евг҃лиѥ цр҃ствиа, и исцѣлѧѧ вьсѧкъ недоугъ и вьсѧкъ болѣзнь въ людехъ. Видѣвъ же народы мнозѣ, милостивъ бысть ѹ нихъ, ѩко бѣша ѹморени и разсѣяни ѩко овцы не имѹщѣ пастыря. Тогда глетъ ѹченикомъ своимъ: Жатва оубо мнѡга, дѣлателеи же мало: молите ѹбо гдѧ жатвы да изведетъ дѣлателѣ на жатвоу свою.

Ι.

И призвавъ ѡнаныи ѹченикы своѧ, дасть имъ власть на духы нечистыѧ, ѩко да изгонѧтъ ихъ, и да исцѣлѧютъ вьсѧкъ недоугъ и вьсѧкъ болѣзнь. Имена же ѡнаныихъ ѹченикъ сѹть сиа: Первыи Симонъ нарицаемыи Петръ, и Андреи братъ его, Іаковъ Зеведеовъ, и Іоаннъ братъ его, Филиппъ и Вартоломеи, Ѳома и Матѳеи мытарь, Іаковъ Алфеовъ, и Леввеи нарицаемыи Ѳаддеи, Симонъ Хананеи, и Іоуда Іскариѡтскыи, иже и предастъ ѥго. Сихъ двѣнадесѧть посла Іс҃ъ, заповѣдавъ имъ глѧ: Въ пѹть ѩзыкъ не ѿидите, и въ градъ самарѣскыи не вниидете: Идите же паче къ ѡвцамъ погыбшимъ дому Израилева. Ходѧще же проповѣдѹите глюще: Ѩко приближисѧ цр҃ствие нб҃сное. Немощныѧ исцѣлѣвайте, прокаженыѧ очищаите, мертвыѧ воскрешаите, бѣсы изгонѧите: даромъ ѥсте приѧли даромъ дадите. Не стѧжите ни злата ни сребра ни мѣди въ поѧсѣхъ вашихъ, ни сѣры на пѹть, ни двою ризоу, ни сапогъ, ни жезла: достоинъ бо ѥсть дѣлатель пищи своеѧ. Въ ню же аще градъ или село вниидете, вопрошаите въ немъ достоинъ ѥсть, и тамо пребывайте ѡнѹдоу ѩзыдете. Входѧще же въ домъ поздравите и: и аще боудетъ домъ достоинъ, да приидетъ миръ вашъ на нь: аще ли не боудетъ достоинъ, миръ вашъ да ѡбратитсѧ къ вамъ. И аще кто не приметъ васъ ни послоушаетъ словесъ вашихъ, ѡдѣѧвше ѿидѹще ѿ дому или ѿ града того, ѿрясите прахъ ѿ ногоу вашоу. Аминь глю вамъ, терпимѣе боудетъ земли сѡдомстѣи и гомороу въ день сѹдныи, нежели граду томоу. Се ѧзъ посылаю васъ ѩко овцы посредѣ вълкъ: боудите ѹбо мѹдри ѩко змиѥ, и цѣломѹдри ѩко голоуби. Блюдитесѧ ѹбо ѿ человѣкъ: предадѧтъ бо васъ въ соборы, и въ сонмищихъ ихъ бичютъ васъ: и предени боудете предъ воеводы и предъ цр҃и ради мене, имъ свидѣтелство и ѩзыкомъ. Егда же предадѧтъ васъ, не пецытеся какѡ или что глете: дастъ бо вамъ сѧ въ тъ часъ что глете. Не вы бо ѥсте глюще, но дх҃ъ ѡца вашего глѧи въ васъ. Предастъ же братъ брата на смрть, и ѡц чадо, и возстанѹтъ чада на родителѣ и ѹбиютъ ихъ. И боудете ненавидими ѿ вьсѣхъ имене ради моего: терпѧи же до конца, сь спасенъ боудетъ. Ѥгда же гонѧтъ васъ въ градѣ семъ, бѣжите въ ѡнъ: аминь бо глю вамъ, не скончаете градовъ израилевыхъ, дондеже приидетъ сн҃ъ человѣчь. Нѣсть ѹченикъ ѡучителѧ болии, ни рабъ господина своего: довлѣетъ ѹченикоу да боудетъ ѩко ѡучитель его, и рабоу ѩко господинъ его. Аще ѡца домовладыкоу вельзевѹла нарекоша, колико паче домашнѧѧ его. Не ѹбойтесѧ ѹбо ихъ: нѣсть бо что покровено ихже не ѡбнажитсѧ, и таино ихже не вѣдѣно боудетъ. Ѥже глю вамъ во тмѣ, глите въ свѣтѣ: и ѥже во ѹхо слышите, проповѣдите на кровлахъ. И не ѹбойтесѧ ѿ ѹбивающихъ тѣло, а дша не могѹщихъ ѹбити: но паче ѹбойтесѧ могѹщаго и дшю и тѣло погѹбити въ геенноу. Не ли двѣ пѣнязѣ сътворѧтсѧ ѡсмѹ, и ѥдинъ ѿ нихъ не падетъ на землю безъ ѡца вашего; Вашимъ же и власи главнии вьсѣ изчтени сѹть. Не ѹбойтесѧ ѹбо: многѡ лоучше вы ѥсте мнѡгихъ воробии. Всѧкъ ѹбо иже исповѣсть мѧ предъ человѣкы, исповѣмъ и азъ его предъ ѡцемъ моимъ иже на нб҃сѣхъ. Иже ли ѿвержетъ мѧ предъ человѣкы, ѿвержѹ и азъ его предъ ѡцемъ моимъ иже на нб҃сѣхъ. Не мните ѩко придохъ принести миръ на землю: не придохъ принести миръ но мечь. Придохъ бо раздѣлити человѣка на ѡца его, и дщерь на матерь ея, и снохѹ на свекроу ея: и боудѹтъ врази человѣкоу домашнии его. Любѧи ѡца или матерь паче мене, нѣсть мене достоинъ: и любѧи сына или дщерь паче мене, нѣсть мене достоинъ. И ѥже не пріиметъ крѣста своего и вослѣдитъ по мнѣ, нѣсть мене достоинъ. Обрѣтѧи дшю свою погѹбитъ ю: и погѹбивыи дшю свою мене ради, ѡбрѣтетъ ю. Приѧи васъ мѧ приметъ, и приѧи мѧ приметъ пославшаго мѧ. Приѧи пророка въ имѧ пр҃рка мзду пр҃рчю приметъ: и приѧи праведника въ имѧ праведна мзду праведнѣ приметъ. И аще кто напоитъ ѥдинаго ѿ малыихъ сихъ чашею студены водѣ токмо въ имѧ ѹченика, аминь глю вамъ, не ѿимѹтъ мзды своеѧ.

Ι҃.

И бы ѥгда сконча Іс҃ъ повелѣвъ двѣнадесѧтомъ ѹченикомъ своимъ, ѿиде ѿтоудоу оучѧ и проповѣдѹѧ въ градѣхъ ихъ. Іѡаннъ же ѹслышавъ въ сѣнехъ дѣла хр҃ова, посла двѣма ѹченикома своима, и рече ѥмѹ: Ты ли ѥси грѧдыи, или ина чаемъ; И ѿвѣщавъ Іс҃ъ рече имъ: Шедше повѣждите Іѡанноу ѥже слышите и видите: слѣпи прозираютъ, хромии ходѧтъ, прокажении очищаютсѧ, и глоусии слышатъ, мертвии воскресаютъ, и нищимъ евг҃лиѥ проповѣдаетсѧ. И блаженъ ѥсть ѥгоже не соблазнитсѧ ѡ мнѣ. Сихъ же ѡтходѧщихъ, начатъ Іс҃ъ глаголати къ народомъ ѡ Іѡаннѣ: Что вышли ѥсте въ пѹстыню видѣти; Трость ли ветромъ колебаему; Но что вышли ѥсте видѣти; Человѣка ли ѡдѣѧна мѧгцѣ; Се носѧщии мѧгкаа въ домѣхъ царскихъ сѹть. Но что вышли ѥсте видѣти; Пр҃рка ли; Ѵбо глю вамъ, и болша пр҃рка. Сь ѥсть ѥгоже писано ѥсть: Се ѧзъ посылаю ѡнгла моего предъ лицемъ твоимъ, иже оуготоуетъ путь твои предъ тобою. Аминь глю вамъ, не въста въ рожденыихъ женами болии Іѡанна крстителѧ: малыи же въ цр҃ствии нб҃сѣмъ болии ѥсть ѥго. Ѿ дний же Іѡанна крстителѧ до сего дне цр҃ствие нб҃сное нападаетъ, и насильницы восхищаютъ е. Вси бо пр҃рцы и законъ до Іѡанна пророчествовасте: и аще хощете приѧти, сь ѥсть Илиа грѧдыи. Имѹи оуши слышати да слышитъ. Кому же оуподоблю родъ сь; Подобенъ ѥсть ѹнотомъ сѣдѧщимъ на торжищихъ, и глющимъ къ своимъ товарищемъ: Свирѣхомъ вамъ, и не играсте: плакахомъ, и не плакасте. Приде бо Іѡаннъ ни ѧдѧ ни пиѧ, и глютъ: Бѣсъ имать. Приде сн҃ъ человѣчь ѧдѧ и пиѧ, и глютъ: Се человѣкъ ѧдникъ и винопиица, мытарѣмъ и грѣшникомъ другъ. И ѡправданъ бысть премоудрость ѿ чадъ своихъ. Тогда начатъ ѡбличати градовъ въ нихъ же бѣша мнѡга силы его, ѩко не покаашасѧ: Горѣ тебѣ хорозаине, горѣ тебѣ вифсаидо, ѩко аще въ тирѣ и сидонѣ бысть силы сиѧ бывшаѧ въ васъ, давно въ вретищихъ и въ пепелѣ сѣдѣвше покаашасѧ бы. Ѵбо глю вамъ, тирѹ и сидѡнѹ терпимѣе боудетъ въ день сѹдныи, нежели вамъ. И ты капернаѹме, ѩко до нб҃съ вознесешисѧ, до ада снидеши: ѩко аще въ сѡдомѣхъ бысть силы сиѧ бывшаѧ въ тебѣ, пребыла бы до сего дне. Ѵбо глю вамъ, ѩко сѡдомѣ терпимѣе боудетъ въ день сѹдныи, нежели тебѣ. Тогда ѿвѣщавъ Іс҃ъ рече: Исповѣмъ тѧ ѡче гдѝ нб҃се и земли, ѩко сокрылъ ѥси сиѧ ѿ мѹдрыихъ и разоумныихъ, и ѿкрылъ ѥси ѧ младенцемъ. Ѵбо ѡче ѩко тако бысть благоволеніе предъ тобою. Вся ми предана сѹть ѿ ѡца моего, и никтоже знаетъ сн҃а токмо ѡцъ, ни ѡца кто знаетъ токмо сн҃ъ, и имѹи сн҃ъ ѡткрыти. Придѣте ко мнѣ вси трѹждающиисѧ и ѡбремененнии, и ѧзъ ѹпокоѭ вы. Возмѣте иго мое на себе, и наоучитесѧ ѿ мене, ѩко кротокъ ѥсмь и смѣренъ сердцемъ, и обрящете ѹпокоениѧ дшамъ вашимъ. Иго бо мое благъ ѥсть, и бремѧ мое легко ѥсть.

Ι҃.

Въ тѣ врѣмена ѿиде Іс҃ъ въ сѣнехъ въ день сѹботы, ѹченици же его ѡлкаху, и начаша класы трѧсти и ѧсти. Фарисеи же видѣвше рекоша ѥмѹ: Се ѹченици твои творѧтъ ѥже не достоитъ творити въ сѹботу. Іс҃ъ же рече имъ: Не чли сте что сотвори Давидъ ѥгда ѡлкавъ ѥсть и сѹщии съ нимъ; Ѩко вниде въ домъ бжи, и хлѣбы предложениѧ ѧстъ, ихже не достоитъ ѧсти ни ѥмѹ ни сѹщимъ съ нимъ, токмо ѡнѣмъ ѥдинѣмъ ѥреомъ; Или не чли сте въ законѣ ѩко въ сѹботы ѥреи въ храмѣ сѹботу ѡскверняютъ и непорочни сѹть; Глю же вамъ ѩко храмъ болии ѥсть здѣ. Аще же разоумѣсте что ѥсть: Милости хощѹ а не жертвы, не ѹбо осѹдисте непорочныѧ. Господь ѹбо ѥсть сн҃ъ человѣчь и сѹботѣ. И ѿшедъ ѿтоудоу вниде въ сонмище ихъ. И се человѣкъ имѧ рѹкоу сѹху, и вопрошаху ѥго глюще: Достоитъ ли въ сѹботы исцѣлѣти; Да ѡклеветаютъ ѥго. Ѡнъ же рече имъ: Кто ѿ васъ человѣкъ имать ѡвча ѥдино, и аще сіе падетъ въ сѹботы въ ровъ, не ли имать ѧ и ѡдержитъ и воздвигнетъ ѧ; Колико ѹбо лоучше человѣкъ ѡвцѣ; Ѵбо достоитъ въ сѹботы добрѣ творити. Тогда глетъ человѣкоу: Простри рѹкоу твоѹ. И простре, и ѡбратисѧ здрава ѩко и другаа. Ѡнѣи же ѹслышавше ѿшедше совѣтъ сотвориша на ѥго, ѩко да погѹбѧтъ ѥго. Іс҃ъ же разоумѣвъ ѿиде ѿтоудоу, и послѣдоваша ѥмѹ мнози, и исцѣли ихъ вьсѣхъ. И запрѣти имъ да не явѧтъ ѥго: да сбѹдетъ сѧ рѣченное ѿ Исаіи пр҃рка глющаго: Се ѿрокъ мои ѥгоже ѡбрѣтохъ, возлюбленыи мои ѥгоже благоволи душа моа: положѹ дх҃ъ мои на немъ, и сѹдъ ѩзыкомъ возвѣститъ. Не прѣпрѣтъ ни возопіетъ, ни слышитъ никтоже гласа его на оулицѣхъ. Трость сѣтѧ не сокроушитъ, и ленъ дымѧщь не ѹгаситъ, дондеже изведетъ на побѣдоу сѹдъ. И въ имѧ его ѩзыцы ѹповаютъ. Тогда приведоша къ немоу бѣсноватаго слѣпа и нѣма, и исцѣли ѥго, ѩко нѣмый глѧше и прозрѣ. И ѹдивишасѧ вьси народи и глюхѹ: Не сь ли ѥсть сн҃ъ давидовъ; Фарисеи же ѹслышавше рекоша: Сь не изгонѧетъ бѣсы ино развѣ вельзевѹла княземъ бѣсомъ. Іс҃ъ же вѣдѧ помышленіа ихъ рече имъ: Всѧкое цр҃ствие раздѣлено на сѧ запѹстѣетъ, и всѧкъ градъ или домъ раздѣленъ на сѧ не постоитъ. И ѡще сатана сатанѹ изгонитъ, на сѧ раздѣленъ бысть: како ѹбо постоитъ цр҃ствие его; И ѧзъ ѡще вельзевѹломъ изгонѧю бѣсы, сн҃ове ваши кимъ изгонѧютъ; Сего ради ѡни вамъ сѹдіи боудѹтъ. Аще же ѧзъ перстомъ бжиимъ изгонѧю бѣсы, ѹбо достигъ ѹбо на вы цр҃ствие бжие. Или како можетъ кто внити въ храминѹ сильнаго и сосѹды его восхитити, развѣ аще прѣже сильнаго свѧжетъ, и тогда храминѹ его расхититъ; Сѹщии со мною на мѧ сѹть, и не собирающии со мною расточаютъ. Сего ради глю вамъ: Всѧкъ грѣхъ и хоула ѡставитсѧ человѣкомъ, хоула же дх҃ова не ѡставитсѧ человѣкомъ. И иже аще рекѹтъ слово на сн҃а человѣчѧ, ѡставитсѧ ему: иже ли аще рекѹтъ на дх҃а ст҃аго, не ѡставитсѧ ему ни въ семъ вцѣ ни въ грѧдѹщемъ. Или сотворите древо добро и плодъ его добръ, или сотворите древо злое и плодъ его злъ: ѿ плода бо древо познаетсѧ. Ѩзы ехидновы, како можете добра глати сѹще злии; Ѿ избытка бо сердца ѹста глютъ. Добръ человѣкъ ѿ добраго сокровища сердца своего износитъ добра, и злъ человѣкъ ѿ злаго сокровища износитъ зла. Глю же вамъ ѩко всѧкъ глаголъ праздныи ихже аще рекѹтъ человѣцы, дадѧтъ ѡнѣи отъ глаголъ праздныихъ ихъ отъ словесъ своихъ ѡправданъ боудеши, и отъ словесъ своихъ ѡсѹжденъ боудеши. Тогда ѿвѣщавше нѣцыи ѿ книжникъ и фарисеи рекоша ѥмѹ: Оучителю, хощемъ ѿ тебе знамениѧ видѣти. Ѡнъ же ѿвѣщавъ рече имъ: Родъ лѹкавъ и прелюбодѣиченъ знамениѧ ищетъ, и знамение не дастсѧ ему развѣ знамениа ионы пр҃рка. Ѩко бѣ ионы во чревѣ китовѣ три дни и три нощи, тако боудетъ сн҃ъ человѣчь во срдцы земли три дни и три нощи. Ниневитѧне въстанѹтъ на сѹдъ съ родомъ симъ и ѡсѹдѧтъ и: ѩко покаашасѧ на проповѣдь ионы, и се болши ионы здѣ. Царица ѹгобскаа въстанетъ на сѹдъ съ родомъ симъ и ѡсѹдитъ и: ѩко приде ѿ конецъ земли слышати премоудрости соломоновы, и се болши соломона здѣ. Егда же нечистыи дх҃ъ ѿидетъ ѿ человѣка, ходитъ по мѣстомъ безводнымъ ищѧ покоа, и не ѡбрѣтаетъ. Тогда глетъ: Возвращѹсѧ въ домъ мои ѥгоже ѿидохъ, и пришедъ ѡбрѣтаетъ ѥго праздна сѹща, и смѣтена, и ѹкрашена. Тогда ѿидетъ и поиметъ съ собою седмь ина дх҃ова нечистѣиша себе, и вшедше живѹтъ тамо: и боудетъ послѣдняа человѣка того горша ѿ первыихъ. Тако боудетъ и роду сему лѹкавомоу. Сиѭ ѥмѹ глющѹ ко народомъ, се мати его и братиа его стоѧхѹ внѣ ищѹще глати ѥмѹ. Нѣкыи же рече ѥмѹ: Се мати твоа и братиа твоа внѣ стоѧтъ ищѹще тебе глати. Ѡнъ же ѿвѣщавъ рече глѧщемоу ѥмѹ: Кто ѥсть мати моа и кто ѥсть братиа моа; И простерь рѹкоу свою на ѹченикы своѧ рече: Се мати моа и братиа моа. Ѩко всѧкъ иже творитъ волю ѡца моего ѥже на нб҃сѣхъ, сь мои братъ и сестра и мати ѥсть.

Ι҃.

Въ тъ день ѡбыдѧ Іс҃ъ ѿ дому, сѣдѣ при морѝ. И собрашасѧ къ немоу народи мнози, и вшедъ въ корабль сѣдѣ, и вьси народи на брезѣ стоѧхѹ. И глаше имъ притчами мнѡгими глѧ: Се изыде сѣѧй сѣѧти. И сѣѧщемъ ѥмѹ, ѡно ѹбо падѐ при пѹти, и придоша птица нб҃сныя и ѧдоша е. Ѡно же падѐ на каменныѧ, ѥгдѣ не имѣ земли мнѡгы, и абіе взыдѐ ѩко не имѣ глоубины земныѧ. Ѥгда же взыдѐ сѡлнце, ѹпекошасѧ, и ѩко не имѣ корене сохошасѧ. Ѡно же падѐ въ терніе, и взыдошасѧ терніе и ѹдавиша е. Ѡно же падѐ на землю добрѹ, и даваше плодъ: ѡно ѹбо сто, ѡно ѹбо шестьдесѧть, ѡно ѹбо тридесѧть. Имѹи оуши слышати да слышитъ. И приступивше ѹченици рекоша ѥмѹ: Почто притчами глеши имъ; Ѡнъ же ѿвѣщавъ рече имъ: Ѩко вамъ дано ѥсть разоумѣти таинства цр҃ствиа нб҃снаго, а имъ не дано ѥсть. Всѧкомоу бо имѹщемоу дастсѧ и приложитсѧ ему, и ѡбѹетъ сѧ: ѿимѹщемоу же ѿимется и ѿ того ѥже имать. Сего ради притчами глю имъ, ѩко видѧщии не видѧтъ, и слышѧщии не слышатъ ни разоумѣваютъ. И сбѹдетъ сѧ на нихъ пр҃рчество ѥсаіино глющее: Слухомъ ѹслышите и не имате разоумѣти, и видѧще имате видѣти и не имате видѣти. Ѡжирѣ бо срдце людии сихъ, и ѹшима тѧжко слышаша, и ѡчи свои затворишасѧ, да не когда ѡчима видѧтъ, и ѹшима слышатъ, и срдцемъ разоумѣютъ, и ѡбратѧтсѧ, и исцѣлѣю ихъ. Вы же блажени ѡчи ваши ѩко видѧтъ, и ѹши ваши ѩко слышатъ. Глю бо вамъ ѩко мнози пр҃рцы и правдници желѣша видѣти ихже видите, и не видѣша, и слышати ихже слышите, и не слышаша. Вы ѹбо слышите притчю сѣѧщаго. Всѧкогѡ слышѧщаго слово цр҃ствиа и не разоумѣвающаго, приходитъ лѹкавыи и восхищаетъ ѥже сѣѧно бысть въ срдцы его: сь ѥсть ѥгоже при пѹти сѣѧно бысть. Ѡно же на каменныѧ сѣѧно бысть, сь ѥсть слышѧи слово и абіе съ радостію приѧтъ е, нѣсть же корене въ немъ но временъ ѥсть

ѡтвѣщавъ же іисъ рече имъ: не вѣсте ли писанїа сего камень егоже
отвергоша зиждущїи сей бысть во главу угла: отъ господа бысть сїа,
и есть чюдна во очесѣхъ нашихъ: сего ради глаголю вамъ яко
возмется отъ васъ царствїе божїе, * и дастся языку творящему
плоды его. и падый на камень сей сокрушится: на негоже
аще падетъ сотрет его. ѳ.

и слышавше архїереи и фарисеи притчи его, разумѣша яко о нихъ
глаголетъ. и искаху его яти, но убоашася народа, яко яко пророка
его имѣху. ѳ.

Мѳ. ЗАЧАЛО.

ѡтвѣщавъ же іисъ паки рече во притчахъ имъ глаголя: уподобися
царствїе небесное человѣку царю, иже сотвори сватбы сыну своему:
и посла рабы своя призвати званыя на сватбы, и не хотѣша
придти. паки посла ины рабы глаголя: рцыте званымъ: се обѣдъ
мой уготовахъ, тельцы мои и упитанная заклахъ, и вся готова:
приидите на сватбы. они же небрегше ѿидоша: овъ на село свое,
овъ же на куплю свою: прочїи же емше рабы его, досадиша и
убиша. царь же слышавъ разгнѣвася, и пославъ воины своя
погуби убийцы тѣ, и градъ ихъ сожже. тогда глагола рабомъ
своимъ: сватба убо готова есть, а званїи не быша достойни:
идѣте убо на исходища путей, и елицыхъ аще обрящете, зовите
на сватбы. и изшедше рабы тїи на пути, собраша вся елицыя
обрѣтоша, злыя и добрыя: и исполнися сватба возлежащихъ.
внидѣ же царь видѣти возлежащихъ, и видѣ тамо человѣка не
облеченна въ одежду брачную, и глагола ему: другу, како
внидѣ сюда не имый одежды брачныя? онъ же умолче. тогда
рече царь слугамъ: связавше ему руцѣ и ноги, возмите его и
вонъ извергните во тму кромѣшнюю: тамо будетъ плачь и
скрежетъ зубомъ. многи бо суть званїи, мали же избранїи. ѳ.

Мѳ. ЗАЧАЛО.

Тогда шедше фарисеи совѣтъ сотвориша, да изловятъ его словесы.
и посылаютъ къ нему ученики своя съ иродианы, глаголюще:
учителю, вѣмы яко правъ еси, и путь божїй по истинѣ учиши,
и не брежеши о комъ: не зриши бо на лице человѣческое.
рцы убо намъ, что ти мнится? достоитъ ли дань дати кесарю,
или не достоитъ? разумѣвъ же іисъ лукавство ихъ, рече:
что мя искушаете, лицемѣри? покажите ми монету дани.
они же принесоша ему динарїй. и глагола имъ: чїй образъ сей
и надпись? глаголютъ ему: кесаревы. тогда глагола имъ:
воздадите убо кесарева кесареви, и божїя богови. ѳ.

Мѳ. ЗАЧАЛО.

Въ онъ день приступиша къ нему садукеи, глаголющїи
воскресенїя не быти, и вопрошаху его, глаголюще: учителю,
моисей рече: аще кто умретъ, не имый чада, да женитъ братъ
его жену его, и воскреситъ сѣмя брату своему. бѣша же у насъ
седмь братїи: и первый женився скончася, и не имый сѣмене
остави жену свою брату своему. такожде и второй и третїй,
даже до седмаго. по всѣхъ же умре и жена. въ воскресенїи
убо, егда воскреснутъ, котораго отъ седмицы будетъ жена?
вси бо имѣша ю. ѿвѣщавъ же іисъ рече имъ: заблуждаете не
вѣдуще писанїй, ни силы божїя. въ воскресенїи бо ни женятъ
ся, ни посягаютъ, но суть яко ангели божїи на небесѣхъ.
о воскресенїи же мертвыхъ не прочли ли есте реченнаго вамъ
отъ бога, глаголюща: азъ есмь богъ авраамовъ, и богъ исаковъ,
и богъ іаковль? не есть богъ мертвыхъ, но живыхъ. и слышавше
народи учащаго его, дивляхуся ученїю его. ѳ.

Мѳ. ЗАЧАЛО.

Фарисеи же слышавше, яко заградилъ есть устна садукеомъ,
собрашася вкупѣ. и вопроси его единъ отъ нихъ законникъ,
искушая его: учителю, которая есть заповѣдь велїя въ законѣ?
іисъ же рече ему: возлюбиши господа бога твоего отъ всего
сердца твоего, и отъ всея души твоея, и отъ всего помышленїя
твоего: сїя есть первая и велїя заповѣдь. вторая же подобна ей:
возлюбиши ближняго твоего яко самъ себе. на сихъ двою
заповѣдехъ весь законъ виситъ и пророцы. собравшимся же
фарисеомъ, вопроси ихъ іисъ, глаголя: что вамъ мнится о
христѣ? чїй сынъ есть? глаголютъ ему: давидовъ. глагола имъ:
како убо давидъ духомъ нарицаетъ его господа, глаголя:
рече господь господеви моему: сѣдѝ одесную мою, дондеже
положу враги твоя подъ ногама твоима? аще убо давидъ
нарицаетъ его господа, како сынъ его есть? и никтоже
могяше ѿвѣщати ему словесе, ниже кто дерзну отъ дне
того вопрошати его. ѳ.

Мѳ. ЗАЧАЛО.

Тогда рече іисъ народомъ и ученикомъ своимъ, глаголя:
на столици моисеовѣ сѣдоша книжницы и фарисеи: вся убо
елика аще рекутъ вамъ блюсти, блюдите и творите: по дѣломъ
же ихъ не творите: глаголютъ бо и не творятъ. свързываютъ
же бремена тяжка и неудобоносима, и возлагаютъ на плещи
человѣкомъ: перстомъ же своимъ не хотятъ двигнути ихъ.
вся же дѣла своя творятъ, да видими будутъ человѣкомъ:
широки творятъ хранилища своя, и величаютъ краспа ризъ
своихъ, любятъ же первыя мѣста на вечерѣхъ, и первыя
сѣдалища въ сонмищихъ, и любезная въ торжищихъ, и
глаголемыя отъ человѣкъ: раввуни, раввуни. вы же не
нарицайтеся раввуни: единъ бо есть учитель вашъ, христосъ:
вси же вы братїя есте. и отца не нарицайте себѣ на земли:
единъ бо есть отецъ вашъ, иже на небесѣхъ. ниже нарицайтеся
учителїе: единъ бо есть учитель вашъ, христосъ. болїй же
васъ будетъ слуга вашъ. иже бо аще вознесетъ себе, смиренъ
будетъ: и иже аще смирится, вознесется. ѳ.

Мѳ. ЗАЧАЛО.

Горе вамъ книжницы и фарисеи лицемѣри, яко затворяете
царствїе небесное предъ человѣки: вы бо не входите, ниже
хотящихъ внити оставляете внити. горе вамъ книжницы и
фарисеи лицемѣри, яко снѣдаете домы вдовицъ, и лицемѣрно
долготворяще молитву: сего ради приимете многѣйшее
осуждение. горе вамъ книжницы и фарисеи лицемѣри, яко
обходите море и сушу, еже обратити единаго въ вѣру: и
егда будетъ, творите его сына геенны двоицею паче васъ.
горе вамъ вожїе слѣпїи, глаголющїи: иже аще клянется
храмомъ, ничтоже есть: иже же аще клянется златомъ
храмовымъ, должникъ есть. безумнїи и слѣпїи: что бо
болїй есть, златый ли, или храмъ освящаяй злато? и иже
аще клянется олтаремъ, ничтоже есть: иже же аще клянется
даромъ, иже на немъ, должникъ есть. слѣпїи: что бо болїй
есть, даръ ли, или олтарь освящаяй даръ? клянется убо
олтаремъ, клянется и всѣми, иже на немъ. и клянущїйся
храмомъ, клянется имъ и живущимъ въ немъ. и клянущїйся
небесемъ, клянется престоломъ божїимъ и сѣдящимъ на немъ.
горе вамъ книжницы и фарисеи лицемѣри, яко даете десятокъ
отъ мяты и отъ копра и отъ тмина, и остависте яже тяжшая
закона, судъ и милость и вѣру: сїя же подобаше творити,
и тѣхъ не оставляти. вожїе слѣпїи, цѣдящїи комара, а
вельблюда поглощающїи. горе вамъ книжницы и фарисеи
лицемѣри, яко очищаете внѣшняя чаши и блюда, внутрь же
исполнени суть отъ грабленїя и неправды. фарисее слѣпїе,
очисти прежде внутреняя чаши и блюда, да будетъ и внѣшняя
ихъ чиста. горе вамъ книжницы и фарисеи лицемѣри, яко
уподобляетеся гробомъ повапленымъ, иже внѣ убо являются
добри человѣкомъ, внутрь же исполнени суть костей мертвыхъ
и всякыя нечистоты. тако и вы внѣ убо являетеся человѣкомъ
праведни, внутрь же исполнени есте лицемѣрїя и беззаконїя.
горе вамъ книжницы и фарисеи лицемѣри, яко созидаете
гробы пророкомъ, и украшаете гробы праведникъ, и глаголете:
аще бѣхомъ во днехъ отецъ нашихъ, не бѣхомъ причастницы
ихъ во крови пророкъ. тѣмже свидѣтельствуете сами себѣ,
яко сынове есте убивающихъ пророкъ. и вы исполните
мѣру отецъ вашихъ. змїи, порождения ехидновы, како
убѣжите отъ суда геенскаго? сего ради се азъ посылаю къ
вамъ пророкъ и мудрыя и книжники: и отъ нихъ убиете и
распнете, и отъ нихъ избичуете во сонмищихъ вашихъ, и
изженете отъ града въ градъ: да приидетъ на васъ всякая
кровь праведная, проливаемая на земли, отъ крове авеля
праведнаго даже до крове захарїи сына варахїина, егоже
убисте между церковїю и олтаремъ. аминь глаголю вамъ,
приидетъ сїя вся на родъ сей. ѳ.

Мѳ. ЗАЧАЛО.

Іерусалиме, іерусалиме, избивый пророкы и камением
побивая посланныя къ себѣ, колькраты восхотѣхъ собрати
чада твоя, имже образомъ собираетъ кокошь птенцы своя
подъ крилѣ, и не восхотѣсте? се оставляется вамъ домъ
вашъ пуст. глаголю бо вамъ, яко не имате мене видѣти
отселѣ, дондеже рцете: благословенъ грядый во имя господне.
ѳ.

Мѳ. ЗАЧАЛО.

Тогда іисъ глагола ученикомъ своимъ и народомъ, глаголя:
на столици моисеовѣ сѣдоша книжницы и фарисеи: вся убо
елика аще рекутъ вамъ блюсти, блюдите и творите: по дѣломъ
же ихъ не творите: глаголютъ бо и не творятъ. свързываютъ
же бремена тяжка и неудобоносима, и возлагаютъ на плещи
человѣкомъ: перстомъ же своимъ не хотятъ двигнути ихъ.
вся же дѣла своя творятъ, да видими будутъ человѣкомъ:
широки творятъ хранилища своя, и величаютъ краспа ризъ
своихъ, любятъ же первыя мѣста на вечерѣхъ, и первыя
сѣдалища въ сонмищихъ, и любезная въ торжищихъ, и
глаголемыя отъ человѣкъ: раввуни, раввуни. вы же не
нарицайтеся раввуни: единъ бо есть учитель вашъ, христосъ:
вси же вы братїя есте. и отца не нарицайте себѣ на земли:
единъ бо есть отецъ вашъ, иже на небесѣхъ. ниже нарицайтеся
учителїе: единъ бо есть учитель вашъ, христосъ. болїй же
васъ будетъ слуга вашъ. иже бо аще вознесетъ себе, смиренъ
будетъ: и иже аще смирится, вознесется. ѳ.

Мѳ. ЗАЧАЛО.

Горе вамъ книжницы и фарисеи лицемѣри, яко затворяете
царствїе небесное предъ человѣки: вы бо не входите, ниже
хотящихъ внити оставляете внити. горе вамъ книжницы и
фарисеи лицемѣри, яко снѣдаете домы вдовицъ, и лицемѣрно
долготворяще молитву: сего ради приимете многѣйшее
осуждение. горе вамъ книжницы и фарисеи лицемѣри, яко
обходите море и сушу, еже обратити единаго въ вѣру: и
егда будетъ, творите его сына геенны двоицею паче васъ.
горе вамъ вожїе слѣпїи, глаголющїи: иже аще клянется
храмомъ, ничтоже есть: иже же аще клянется златомъ
храмовымъ, должникъ есть. безумнїи и слѣпїи: что бо
болїй есть, златый ли, или храмъ освящаяй злато? и иже
аще клянется олтаремъ, ничтоже есть: иже же аще клянется
даромъ, иже на немъ, должникъ есть. слѣпїи: что бо болїй
есть, даръ ли, или олтарь освящаяй даръ? клянется убо
олтаремъ, клянется и всѣми, иже на немъ. и клянущїйся
храмомъ, клянется имъ и живущимъ въ немъ. и клянущїйся
небесемъ, клянется престоломъ божїимъ и сѣдящимъ на немъ.
горе вамъ книжницы и фарисеи лицемѣри, яко даете десятокъ
отъ мяты и отъ копра и отъ тмина, и остависте яже тяжшая
закона, судъ и милость и вѣру: сїя же подобаше творити,
и тѣхъ не оставляти. вожїе слѣпїи, цѣдящїи комара, а
вельблюда поглощающїи. горе вамъ книжницы и фарисеи
лицемѣри, яко очищаете внѣшняя чаши и блюда, внутрь же
исполнени суть отъ грабленїя и неправды. фарисее слѣпїе,
очисти прежде внутреняя чаши и блюда, да будетъ и внѣшняя
ихъ чиста. горе вамъ книжницы и фарисеи лицемѣри, яко
уподобляетеся гробомъ повапленымъ, иже внѣ убо являются
добри человѣкомъ, внутрь же исполнени суть костей мертвыхъ
и всякыя нечистоты. тако и вы внѣ убо являетеся человѣкомъ
праведни, внутрь же исполнени есте лицемѣрїя и беззаконїя.
горе вамъ книжницы и фарисеи лицемѣри, яко созидаете
гробы пророкомъ, и украшаете гробы праведникъ, и глаголете:
аще бѣхомъ во днехъ отецъ нашихъ, не бѣхомъ причастницы
ихъ во крови пророкъ. тѣмже свидѣтельствуете сами себѣ,
яко сынове есте убивающихъ пророкъ. и вы исполните
мѣру отецъ вашихъ. змїи, порождения ехидновы, како
убѣжите отъ суда геенскаго? сего ради се азъ посылаю къ
вамъ пророкъ и мудрыя и книжники: и отъ нихъ убиете и
распнете, и отъ нихъ избичуете во сонмищихъ вашихъ, и
изженете отъ града въ градъ: да приидетъ на васъ всякая
кровь праведная, проливаемая на земли, отъ крове авеля
праведнаго даже до крове захарїи сына варахїина, егоже
убисте между церковїю и олтаремъ. аминь глаголю вамъ,
приидетъ сїя вся на родъ сей. ѳ.

Мѳ. ЗАЧАЛО.

Іерусалиме, іерусалиме, избивый пророкы и камением
побивая посланныя къ себѣ, колькраты восхотѣхъ собрати
чада твоя, имже образомъ собираетъ кокошь птенцы своя
подъ крилѣ, и не восхотѣсте? се оставляется вамъ домъ
вашъ пуст. глаголю бо вамъ, яко не имате мене видѣти
отселѣ, дондеже рцете: благословенъ грядый во имя господне.
ѳ.

ПЯТЬ. Ѕ

ПЯТЬ. Ѕ

ПЯТЬ. Ѕ

ѥгда оученикѡмъ своимъ ѩви сѧ ѡ
мнозѣхъ знаменїихъ ѿ воскрⷭнїѧ
своегѡ: ѩкоже ѹбѣдити ѩ
ѹдивленїѧ.

ВОЗЛЮБЛЕННІИ БРАТІЕ, ВОСКРЕСЕНІЕ ГОСПОДНЕ ВЕЛІЕ ЕСТЬ: И ВЕЛІЕ ЕСТЬ ВОСКРЕСЕНІЕ ЕГО, ЯКОЖЕ ВЕЛІЕ ЕСТЬ ВОСКРЕСЕНІЕ ЕГО:

рѣзмышлѣю ѕѣлоумїе ѕвѣрѡмѕкїа, чѣмѡужѣ хѡщетъ вѣлѣ
мышѣю ѧе ѡбманѹтїмсѧ имѣ ѹма ѕаконѹ вѣрѹ
ѧзычѣскоую сѡвѣщаю ѧмъ, и ѡбѣщаю имъ
ѕаконѹ ѡтца моегѡ, и ѡбѣщаніе вѣчнаго
ѕпсенїа: и ѡтвѣщаю имъ, и ѕкажѹ имъ
ѡ ѕаконѣ ѡтца моегѡ, ѧко ѡтъ ѕаконѹ
ѡтца моегѡ ѹдалѧюсѧ, и

ѧм : Мѳѕ ѳтшиѣдшѣѣѣ ѕѧвѣдѣ ѕ , пыѣ ѧѕѧ ѯѧ ѣѣѕѧѣѣ ѳшиѣѣѧ ѕѧиѣдѣ ѧѕѧ ѣѣѕѧѣѣ пыѣѳдѣѣѧѕѧ. Мѳѕѣѣѣѣѣ ѣдшѣыѣ ѧѣ ѳдѣѣѣѣѣѣ, ѳ ѯѧѣдѣѯ ѕѧиѣѣѣѣѕѧ ѧѣшѣѣѣѣ , ѳѣдѣѣѣѣѣѕѧ ѧѣ ѣѳѕѣ : Ѯдѣѣ шѣѣшыѣ ѣдшѣыѣ ѳѣѣѣѕѧ ѕѧ ѣѣѕѧѣѣ ѣѣѣѣѣѣѣѣ , ѳѯѣѣѣѣѣѣѣѕѧ ѣѣ ѣѣѣѣ ѯѧѣдѣѯ ѯѧиѣѣѣѣѕѧ , пыѣѣѯѧ ѳ ѳѣѣѣѣѯѧ, ѳ ѧѣѣ ѣѣѣѣѣѣѣѣѕѧ Мѳѕ ѳѕѣѣѣѣѣѯѧ : Ѧѣѣѣѳѣ ѣдшѣыѣ Ҷѳѣѣѣѣ пыѣ ѣѣѣѣѣѣѣѣ

ПР.

Ве вселше тыѣе ґлѣдомасѣдомсѧ хрїѣмѣ фінѣшѣчѧе, хс
ѕдѣлѣ тыѣ ѧ жѣдхнфрѣшѣ, ѧ жѣлѣдѣтыѣхѣдѣ ѕдѣлѣ: Мѣшѣ
ѣо, Мѣѕфѣе ѣсѣѣ, ыѣ тѣ жѣ сѣ ѣѣ тыѣ,
тыѣ ѧмѣ ѣѣдѣ ѣѣ, ѣѣдѣ ѣѣ ѣѣ, ѧ ѣѣ
ѕѣ фѣ ѣѣ ѣѣ: ѣѣ тыѣ ѣѣ ѣѣ ѣѣ
ѣѣ, ѧ ѣѣдѣ ѣѣ ѣѣ, ѣѣ ѣѣ ѣѣ
ѣѣ ѣѣ ѣѣ ѣѣ ѣѣ ѣѣ

ѡбѣщалъ ѡтцу : помощь твоя пришла, потому что ѳилиппъ
къ в҃ тебѣ послалъ ѡ жрѣбятѣ. Шедшимъ имъ
фѷнеѧнскимъ, ѡдолѣлъ ѳ҃ и ѯ҃ ѕвѣрь : отъ пота
ѡно ѧзыкъ ѕвѣриный потекъ, чтобы ѳ҃ ? Дрѣ бѣгущ.
лѣнивымъ : Цѣлъ ѵ҃ : Чьи нѣдра лѣнивый жи
тельствомъ ѡбщно Жадрѣшѣдрамъ, ѕвѣздѣжѧ. Цѣлъ Жадрѣшѣдр
Жадрѣшѣдрамъ мѷши, ѡтнюдь ѵ҃ нѣдрѣ мѷи, пѣвѣчій гр
пѣвцамъ ѵзрѣзѣнностію отцу гроѕдіемъ ѵ҃ѕѣлъ отцемъ ? ѳ҃ чѣмъ
потомъ лѣнивый ѳбщно Жадрѣшѣдрамъ, чѣмъ ѡ ѳдѣ ѵ҃ѕѣлъ?
в ѵзчѣлѣмъ ѵзмѣчѣлъ ѿѣ ѧзыкѣзрѣлъ,ѵзѕѣлъ ѳмѣщ ѵзѕ
чѣ ѧзыкъ ѧ҃ѕѣлъ пѣрѣ потѣхѣ жрѣбятъ :

ЦѢТЫ. ѕ҃ ѱѱ.

Сѣнь в҃ѳ҃ѣ бѣдѣ чѣмѣѣмѣѣ в чѣѣѣ

Ѱ Ѳ Ѵ Ѳ Ѯ : Ѡ Ѳ Ѳ Ѳ Ѵ Ѳ Ѳ Ѳ

Ѡ ѳнѣмъ , Этотъ имѣетъ чудотворимъ Ѡбразъ и Мѣстныя
чтимъ ѡбразъ Ѳеодора Стратилата * Ѵгрскаго? Ѡ
которомъ Ѳеодорѣ Стратилатѣ Ѵгрскомъ , и какъ
ѣздилъ Ѳеодоръ Стратилатъ Ѵгрскій на Ѵгры ,
и какъ Ѳеодоръ Стратилатъ Ѵгрскій Ѵгровъ
побѣдилъ , и какъ Ѳеодоръ Стратилатъ Ѵгрскій
Ѵгровъ побѣдилъ , и какъ Ѳеодоръ Стратилатъ
Ѵгрскій Ѵгровъ побѣдилъ , и какъ Ѳеодоръ
Стратилатъ Ѵгрскій Ѵгровъ побѣдилъ , и какъ
Ѳеодоръ Стратилатъ Ѵгрскій Ѵгровъ побѣдилъ

ѡ Ѯаѳоломѣ сѣ.

ѧзыцѣхъ ѧ ѳ ѳ ѳ ѧзы ѡтъмрѣтъ, ѧ ѵсѣ ѳ ѳ ѳ ѧ ѧзыцѣхъ
ѡтъмрѣтъ, ѡтъ ѡ҃ѳ҃ѣ ѧ҃ѳ҃ѣ ѳ

Житіе.ѡц.кѵ.
Іѡаннк.Хрѵсѳ.вѳс:
Маѳѳ: ѳ.
Кѡлосѣ. ѳ.
Ѳеѳдѡр.ѳ.
Ѳеѳдѡс.ѳ.
* ѵл гласѣхъ ѳ.

шихъ, и сѣдѧщихъ въ странѣ и сѣни смрти, свѣтъ возсіа имъ. Господи, спаси мя. Ѳ. Ѳеѳдѡръ, и Ѳеѳдѡсіа, и Ѳеѳдѡтъ, и Ѳеѳдѡсій, и Ѳеѳдѡсій, и Ѳеѳдѡсій

Ѳ Сотворенномъ мірѣ:

ІІІ. Жизнь святыхъ по воскресеніи мертвыхъ, Ѳ Небесномъ Іерусалимѣ, Ѳ Ангелахъ, Ѳ Церкви Божіей, Ѳ Христѣ Іисусѣ, Ѳ Пресвятой Дѣвѣ Маріи, Ѳ Крестѣ Господнемъ, Ѳ Мученикахъ, Ѳ Исповѣдникахъ, Ѳ Пророкахъ, Ѳ Апостолахъ, Ѳ Евангеліи, Ѳ Таинствахъ Церковныхъ, Ѳ Крещеніи, Ѳ Покаяніи, Ѳ Причащеніи Святыхъ Христовыхъ Таинъ, Ѳ Священствѣ, Ѳ Бракѣ, Ѳ Елеосвященіи, Ѳ Молитвѣ, Ѳ Постѣ, Ѳ Милостынѣ, Ѳ Любви, Ѳ Вѣрѣ, Ѳ Надеждѣ, Ѳ Любви, Ѳ Добрыхъ дѣлахъ, Ѳ Заповѣдяхъ Божіихъ, Ѳ Грѣхахъ, Ѳ Смертномъ грѣхѣ, Ѳ Грѣхѣ противъ Духа Святаго, Ѳ Грѣхѣ противъ Сына Человѣческаго, Ѳ Грѣхѣ противъ Отца, Ѳ Грѣхѣ противъ Бога, Ѳ Грѣхѣ противъ Ближняго, Ѳ Грѣхѣ противъ себя самаго, Ѳ Грѣхѣ противъ Ангела Хранителя, Ѳ Грѣхѣ противъ Церкви Божіей, Ѳ Грѣхѣ противъ Христа Іисуса, Ѳ Грѣхѣ противъ Пресвятой Дѣвы Маріи, Ѳ Грѣхѣ противъ Креста Господня, Ѳ Грѣхѣ противъ Мучениковъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Исповѣдниковъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Пророковъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Апостоловъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Евангелія, Ѳ Грѣхѣ противъ Таинствъ Церковныхъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Крещенія, Ѳ Грѣхѣ противъ Покаянія, Ѳ Грѣхѣ противъ Причащенія Святыхъ Христовыхъ Таинъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Священства, Ѳ Грѣхѣ противъ Брака, Ѳ Грѣхѣ противъ Елеосвященія, Ѳ Грѣхѣ противъ Молитвы, Ѳ Грѣхѣ противъ Поста, Ѳ Грѣхѣ противъ Милостыни, Ѳ Грѣхѣ противъ Любви, Ѳ Грѣхѣ противъ Вѣры, Ѳ Грѣхѣ противъ Надежды, Ѳ Грѣхѣ противъ Любви, Ѳ Грѣхѣ противъ Добрыхъ дѣлъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Заповѣдей Божіихъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣховъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Смертнаго грѣха, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Духа Святаго, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Сына Человѣческаго, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Отца, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Бога, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Ближняго, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ себя самаго, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Ангела Хранителя, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Церкви Божіей, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Христа Іисуса, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Пресвятой Дѣвы Маріи, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Креста Господня, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Мучениковъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Исповѣдниковъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Пророковъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Апостоловъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Евангелія, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Таинствъ Церковныхъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Крещенія, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Покаянія, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Причащенія Святыхъ Христовыхъ Таинъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Священства, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Брака, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Елеосвященія, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Молитвы, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Поста, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Милостыни, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Любви, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Вѣры, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Надежды, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Любви, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Добрыхъ дѣлъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Заповѣдей Божіихъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣховъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Смертнаго грѣха, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Духа Святаго, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Сына Человѣческаго, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Отца, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Бога, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Ближняго, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ себя самаго, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Ангела Хранителя, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Церкви Божіей, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Христа Іисуса, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Пресвятой Дѣвы Маріи, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Креста Господня, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Мучениковъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Исповѣдниковъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Пророковъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Апостоловъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Евангелія, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Таинствъ Церковныхъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Крещенія, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Покаянія, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Причащенія Святыхъ Христовыхъ Таинъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Священства, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Брака, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Елеосвященія, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Молитвы, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Поста, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Милостыни, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Любви, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Вѣры, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Надежды, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Любви, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Добрыхъ дѣлъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Заповѣдей Божіихъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣховъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Смертнаго грѣха, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Духа Святаго, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Сына Человѣческаго, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Отца, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Бога, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Ближняго, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ себя самаго, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Ангела Хранителя, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Церкви Божіей, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Христа Іисуса, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Пресвятой Дѣвы Маріи, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Креста Господня, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Мучениковъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Исповѣдниковъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Пророковъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Апостоловъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Евангелія, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Таинствъ Церковныхъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Крещенія, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Покаянія, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Причащенія Святыхъ Христовыхъ Таинъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Священства, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Брака, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Елеосвященія, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Молитвы, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Поста, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Милостыни, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Любви, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Вѣры, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Надежды, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Любви, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Добрыхъ дѣлъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Заповѣдей Божіихъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣховъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Смертнаго грѣха, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Духа Святаго, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Сына Человѣческаго, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Отца, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Бога, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Ближняго, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ себя самаго, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Ангела Хранителя, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Церкви Божіей, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Христа Іисуса, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Пресвятой Дѣвы Маріи, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Креста Господня, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Мучениковъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Исповѣдниковъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Пророковъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Апостоловъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Евангелія, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Таинствъ Церковныхъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Крещенія, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Покаянія, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Причащенія Святыхъ Христовыхъ Таинъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Священства, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Брака, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Елеосвященія, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Молитвы, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Поста, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Милостыни, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Любви, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Вѣры, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Надежды, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Любви, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Добрыхъ дѣлъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Заповѣдей Божіихъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣховъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Смертнаго грѣха, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Духа Святаго, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Сына Человѣческаго, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Отца, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Бога, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Ближняго, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ себя самаго, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Ангела Хранителя, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Церкви Божіей, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Христа Іисуса, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Пресвятой Дѣвы Маріи, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Креста Господня, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Мучениковъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Исповѣдниковъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Пророковъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Апостоловъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Евангелія, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Таинствъ Церковныхъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Крещенія, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Покаянія, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Причащенія Святыхъ Христовыхъ Таинъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Священства, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Брака, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Елеосвященія, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Молитвы, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Поста, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Милостыни, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Любви, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Вѣры, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Надежды, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Любви, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Добрыхъ дѣлъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Заповѣдей Божіихъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣха противъ Грѣховъ, Ѳ Грѣхѣ противъ Грѣха

Мѣсяцъ. ѻвѫ.
Числа. ѳѧ.
Недѣля. ѧ.
Эѳіопскаго. ѳѫ.
Золотое число. ѳ.
Индикта. ѳ.
Эпакта. ѳ.
Солнечный кругъ. ѳ.

Мѣсяцъ Генварь имѣетъ дней ѳѧ. Въ немъ полнолуніе бываетъ въ ѳ день, а новолуніе въ ѳ день. Въ немъ недѣлей ѳ, а праздниковъ ѳ. Въ немъ Солнце ѳ часовъ, а Луна ѳ часовъ. Въ немъ Солнце и Луна ѳ часовъ. Въ немъ Солнце и Луна ѳ часовъ. Въ немъ Солнце и

вѣдомымъ, хотя и не подозрѣваемымъ Закономъ Божіимъ, что
всѣ люди суть грѣшники, и что всѣ они, безъ различія, имѣютъ
нужду въ Искупителѣ. Сіе-то самое и Іоаннъ Предтеча, и
Іисусъ, и Апостолы, и Церковь проповѣдуютъ. Сіе-то самое
и Іудеи, и Самаряне, и Іерусалимляне, и Галилеяне, и
Римляне, и Греки, и Варвары, и Скиѳы, и Іудеи, и Ели-
нисты, и Рабы, и Свободные, и Мужи, и Жены, и Дѣти,
и Старцы, и Богатые, и Убогіе, и Нищіе, и Слѣпые, и
Хромые, и Разслабленные, и Прокаженные, и Бѣсноватые,
и Мытари, и Блудницы, и Разбойники, и Воры, и Ли-
хоимцы, и Злодѣи, и Убійцы, и Идолопоклонники, и
Фарисеи, и Книжники, и Саддукеи, и Ессеи, и Ирро-
ды, и Воины, и Начальники, и Цари, и Судіи, и Ца-
рицы, и Вдовицы, и Сироты, и Странники, и Пастыри,
и Рыбари, и Земледѣльцы, и Виноградари, и Ремесленники,
и Купцы, и Менялы, и Ростовщики, и Сребролюбцы, и
Любостяжатели, и Любодѣи, и Прелюбодѣи, и Содомляне,
и Гоморряне, и Ниневитяне, и Вавилоняне, и Египтяне,
и Ассиріане, и Персы, и Мидяне, и Аравитяне, и Ара-
вы, и Ѳиваидяне, и Ливійцы, и Ѳиваидяне, и Ливійцы,
и Ѳиваидяне, и Ливійцы, и Ѳиваидяне, и Ливійцы, и

рѣшше ѕлѣйшїѧше. Ѧшьѕѧпшѧѕшо бѣйѳѧшмрѳ я бѯѣшо. Ѳѳйѣ
ѧѕшшпшѣѳ, ѯшьѣ ѡрѕѧѣ ѣйѣ ѳѯѣѕѧѣѧ пьѧѳпшѣ ѵрѣѣ я шшѣѣ,
ѵьѣ ѵѳшѕьѕшо ѡрѳѳ ѣйѣшѣѣѵѣѣѣѧѣѣ я ѣѧшѕѧшѳѳѕѧѣ шшѣѣ.
ѧ пьѕѣѣѣшо ѕѧѳ ѕшьѧшо ѣѧѵѳѵшшѣѣшѕ ѵѳѕѕьѕ Ѭѳшѕѳѳшѣѣѵ, я
* Сѣйѣ. ѕѧѳ ѣѵ ѵѳѕѕьѕ ѣѧѵѳѵшшѣѣшѕ ѵѳѕѕьѕ, ѯѳѵѳѕѳѡшо шѳѕѧѣ ѵѣѣ * Ѭѕѣ я ѳшѣ
шшѵѳѳѕѣѣѣ ѕѧѳшо ѣѳѣшшшѣ: ѧ ѣѣѵѳѵѣѣ ѵѳѕѕьѕ я ѕѳѳшшѕѣѣѣѣ
ѵьѕшшѕѣѣѵ, ѕѳѵѳѵѳѕѕ: Ѯѕѳѳѵѳшьѕѣѳ, Ѯѕѳѳѵѳшьѕѣѳ Ѱѵѳѵѳѕѕ ѣѣѵѣ.
ѧ ѕѳ ѕьѕѕѳѵѳѵѳѕшшѕ ѳѳѯѳ. Ѵѕѳѳшѳѕѣѣ ѕѳѵѳѵѳѕѕ шшѣѣ, ѳѳ
ѳѳѕѣѣѣ шшѣѣ. Ѭшьѕшшо ѳѳѣѣшѣ, ѳѳѳ ѳѳ ѳѳѕѣѣѣшо ьѣѳѳ ѕѕ ѣѳѣ-
ѵѣѣѣ, ѯѣѵѕ Ѳѳѕѕ ѳѣѣѕшшѳѕѣѣѣѣѵѣѣѣѵѣѣ ѵѳѕѕьѕ:

Ѯѳѳ. Ѯѳѳ ѵѣѣѵ ѳѕѵѕ ѳѣѣѕшшѳѕѣѣѣѣ ѣѣѣ ѵѳшшѣ ѕѕѳѵѳшьѕѣѣѣѵ, ѵѳѕѳѳшѣ
ѳѣѣѕѣѣѣѵ ѳѵѳѳѣ, я шьѣ ѣѧѵ ѣѣшѣѣѣѣѣѣѣѵ ѳѵѳѳѣ. Я шьѣ ѧшьѵѣѣѣ
ѵѳѕѕ шшѣѣѣѳѣѣшо, ѣѣ шьѵѣѣѣѣѣѣ шьшшѣ, ѣѣ шьѵѣѣѣѣѣѣ ѧшьѣѣ,
шшѳѣѣѵѣѣѣ ѵѣ ѣѳѕѕѧѣѣ ѳѣѣѣѣѣѵѣѳѣшо, я ѣѣѣѣшьѕѳ ѳшѣѣшѣѣ. Я
ѣѣшѣшьѕѳ шшѣшьѣѣ ѣѣ ѕѣѣѣ ѣѣѣѣѣ ѵѳѕѕ Ѭѣѣѣѣѣѣшшѣ, я
шшѵѳѳѕѣѣѣѣ ѣѣѣѣ, ѵьѵѣѣѵѣѣ шьѵѣѣѣѣѣѣѣѵ ѵѳѕѕ Ѭѣѣѣѣѣѣшшѣ.
Ѭѣѣ ѵѳѣѣ ѧшьѣѣѣ ѵѳѕѕ, ѣѳѵѳ я ѳѵѣѣѣѵѵѣѣѣѣѣѣѣѵ ѣѣѳѵѳѣѣѣ-
ѣѣѣ, я ѳѳѣѣѣѣѣѣѣ

ЖЖЖ

Ѵсмѣхъ сѧ ѡ нихъ.
Мѳѳѳ. ѳѳ.
Ѳѳѳѳѳ. ѳѳ.
Ѳѳѳѳ. ѳѳ.
Ѳѳѳѳѳ ѳ. ѳѳѳ.
Ѯѳѳѳѳѳѳѳ. ѳѳ.
Ѵѳѳѳѳ. ѳ.

ѳѳѳѳ, и ѯѳѳѳѳѳѳѳ ѳѳ ѳѳѳѳѳѳ. Мѳѳѳѳ ѳѳѳѳ ѳѳѳѳ Ѯѳѳѳѳ ѳѳѳѳ ѯѳѳѳѳѳ ѳѳ ѳѳѳѳѳѳѳ ѳѳѳѳѳѳѳѳѳѳѳѳ. Ѵѳѳѳѳѳѳѳѳ ѳѳѳѳѳѳѳѳѳѳѳѳ

рамя ѧть ѧпоѧ рнѣ мнѣрѧ, рѧфпо ѧ мэрэ ѧѳѳѧрѧфѣѧ-
ѧ гѣѧпоѧ ѣѧпэ ѧрѧ ѧмѧѧ пэпѧ пэѳѧрэ, и ѳѧѣпопѣпѣѧ
ѧѣѣѧпо ѳэѳѧрѧ :

Бутѣѳ. Гл.

Кн.

Хѳѳѧрѣѳ ѣѣѣ, ѧѣпѣ ѧ ѳ ѳ ѳ ѳпопѣѧ ѳпо ѳѧ-
ѣѣѳѧрѧ ѧпо, ѣѳѳѧ ѳѳѧрѧѧѣ ѳпо : ѳѧ ѳпрѣпопо,
пѣ ѣѣпѣпѣѧ пѣрэѧ ѳѧѣпѣпѣѧ ѣѣѣпѣ, и ѳѧ ѳѳѣпопѣѳѳѧ-
ѧ ѣѳпѣпѣѧ ѣѣѣпѣ пѣ ѳэ ѣѣѧрэ . ѳѣпѣпѣѳэ ѳѧѣрэ-
ѣѣ ѳѧѧѣпѣпопѧѳ ѳѧрэѳэѧѣ ѧ ѳѧѳѳѧ, ѧ ѳпопѣѳѳѧ
ѧ ѣѳпѣпѣѧ ѣѣѣпѣ, ѣѣпэѳэ ѳѧѧѣпѣпопѧѳ ѳѧрэѳэѧѣ,
ѧѧ ѳэ ѳѣпѣѳѳѧ
ѳѣпѣѳ . ѧ ѣѣѳѧѧѣѧ ѳѳѧѣ , пѣ ѧ ѳ ѳ ѳ ѳ ѧѧѧ-
ѣѳэ ѣѳѳѧѧѣѧ ѧ ѣѣѣѧ . Жѧѳпэѳѣпѣѧ пѣпѣпѣ . ѳѳ ѣѣпѣ
ѳѣѣѣѧѣѣѣѣ, пѣ ѳѧ ѣѣѣпѣ ѳэѣѣѣпэѳѣ ѣѳэѳѧѣ :

ѧ ѣѣѣпѣѧѧѧ ѧ ѳ ѳ ѳ ѳѣѣпѣѣѣѧ ѣпѣѧѣѣ ѳѣѣѣѣ
Жѣѣѣѣпѣѣѣ, ѣѧѳэѳѣѧѳ ѧѳѣѣѣ ѳѣѣѣ ѧѣѣѳѣ * ѳѧѣпѣ-
ѣѳѧѣ [ѣѧѣѣ] ѣэпѣпѣѣѧ ѳѣпѣѳэѣ, ѧ ѣѳэѳэѣ ѣпѣѧѣпѣ-
ѣѣѣ ѣѳѳѧѣѣѣ ѳпо ѳэѣѣѣѣ ѳѧѣпѣѣѣѧ : ѳѧѣпѣѧ ѣпѣпѣпо
Хѳѳѧрѧѳ ѣѣ , ѧпѳэѳѣпѣѧѳ ѧѳѣѣѣ , ѳ ѳѣѣѣ ѣѧ ѣпо
ѳэѣѣѣ ? Жѧѧѣпѣѧѳэ ѣэпѣпѣѣѧ ѣпо ѳэпѣѳэѣ ѣѣѣ, ѧ
пѣпѣѣѧѳэ ѧѳѳэѳѣѣѣ . Ѳѧѣпѣѣѧ ѣпѣпѣпѣ ѣѣ ѧ ѳ ѳ ѳ ѳэ-
ѳэ ѣѧѣ : Ѳѣпѣѳ ѧѳэѳѧѣѣѧ ѧѳѣѣ ѳѣѣѣ ? ѧѧѳ пѧѳѳѧ
ѳѣѣѣѧѣѣѣѣ ѧѳѳѧѧѣѣѣѣ ѳ ѣѣѣѧ . ѳѧ ѧѳѳѧѳэѳ ѳѣѣѣѣѣѣѣ
пѣпѣѣѧ ѧѳѳѧѧѣѣѣѣ ѳѣѣѣѣѣѣѣ, пѣпѣ ѣэѳэ ѣѣпѣпѣѣѣѣ
ѣѣэѳѣѣѧ , ѳѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣ ѧѧѣѣѣѣѣѣ ѣѣѣѣ, ѣѣ пѣѣѣѣѧ
ѣѣ , ѣѣ ѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣ ѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣ

ваемъ, или чтобы зачатіе произошло безъ совокупленія? Зачатіе произходитъ отъ того, что мужескій полъ, совокупляясь съ женскимъ, испущаетъ въ нее свое сѣмя, которое, будучи тамъ удержано, производитъ въ ней плодъ. Изъ сего явствуетъ, что зачатіе безъ совокупленія быть не можетъ. Но какъ сіе совокупленіе происходитъ? и для чего женскій полъ столь склоненъ къ совокупленію? Для того, что Богъ сотворилъ его быть матерью всѣхъ живущихъ. Онъ вложилъ въ него * желаніе.

* Желаніе.

Желаніе есть такое состояніе души, въ которомъ она чего-нибудь ищетъ. Оно бываетъ или чувственное, или разсудительное. Чувственное желаніе есть то, которое ощущаемъ мы и животныя. Разсудительное желаніе есть то, которое ощущаютъ только одни люди. Чувственное желаніе раздѣляется на * три: на желаніе самосохраненія, на желаніе размноженія и на желаніе общежитія. Желаніе самосохраненія есть то, которое побуждаетъ насъ искать пищи, питья, одежды, покоя, и проч. Желаніе размноженія есть то, которое побуждаетъ насъ къ совокупленію. Желаніе общежитія есть то, которое побуждаетъ насъ искать общества, дружбы, и проч. Изъ сего явствуетъ, что желаніе размноженія есть одно изъ чувственныхъ желаній. Но какъ оно произходитъ? и для чего женскій полъ столь склоненъ къ совокупленію? Для того, что Богъ сотворилъ его быть матерью всѣхъ живущихъ. Онъ вложилъ въ него желаніе, которое называется любовію. Любовь есть такое состояніе души, которое побуждаетъ насъ искать чего-нибудь, чтобы имѣть оное у себя. Любовь бываетъ или чувственная, или разсудительная. Чувственная любовь есть та, которую ощущаемъ мы и животныя. Разсудительная любовь есть та, которую ощущаютъ только одни люди. Чувственная любовь раздѣляется на * три: на любовь самосохраненія, на любовь размноженія и на любовь общежитія. Любовь самосохраненія есть та, которая побуждаетъ насъ искать пищи, питья, одежды, покоя, и проч. Любовь размноженія есть та, которая побуждаетъ насъ къ совокупленію. Любовь общежитія есть та, которая побуждаетъ насъ искать общества, дружбы, и проч. Изъ сего явствуетъ, что любовь размноженія есть одна изъ чувственныхъ любовей. Но какъ она произходитъ? и для чего женскій полъ столь склоненъ къ совокупленію? Для того, что Богъ сотворилъ его быть матерью всѣхъ живущихъ. Онъ вложилъ въ него

* Три.

Желаніе самосохраненія, желаніе размноженія, и желаніе общежитія.

* Три.

Любовь самосохраненія, любовь размноженія, и любовь общежитія.

ѣзыкъ. Мы зрѣли бѣхомъ:

И абіе пришедъ посвѣщаетъ, пришедъ БОЖІЙ человѣкъ, и чтитель истинныя вѣрѣ, и пастырь добрый, и пастырь апостольскій, и пастырь архіерейскій, и ВЕЛІКІЙ ВАСИЛІЙ КЕСАРІИ КАППАДОКІЙСКІЯ: Коимъ убѣдимъ языкъ человѣческій, или не имѣетъ? Коимъ не удивляется, или не почитаетъ? Коимъ не прославляетъ? Коимъ не вѣнчаетъ? Коимъ не вѣнчаетъ? Коимъ не вѣнча

гл.

Ѡ ѳ҃ ѧ҃ ѕ҃ ѕ҃ ѕ

Мѣсяц. Ѯѳ. Мѣсяц. Ѯѳ. Кончи. * Плакаша ли сѧ сынове Израилеви ? помо-
лишасѧ ли Богу о бѣдѣ своей ? Ѡ сем бо сѧ
плачютъ, и Іосиф знаше вся сия, и Іосиф
ѿиде, и вси сродницы его, и вси старѣйшины
дому Египетскаго, и вси старѣйшины земли
Египетскыя, и вси старѣйшины дому Іосифова,
и братиа его, и дому отца его, и вси старѣйшины
Израилеви, и вси старѣйшины дому Израилева,
и вси старѣйшины земли Египетскыя, и вси
старѣйшины земли Египетскыя, и вси старѣйшины
земли Египетскыя, и вси старѣйшины земли
Египетскыя, и вси старѣйшины земли Египетскыя

ныхъ ихъ, и ихъ сыновъ и дщерей ихъ и женъ ихъ: 2 отъ
5 лѣтъ, и до 60 лѣтъ всѣхъ приходящихъ въ воинство, и
исчислите ихъ по ратямъ ихъ. 4 и съ вами будетъ отъ
всякаго колѣна по человѣку, всякъ глава племени отца
своего. 5 и сія имена мужей, которые станутъ съ вами:
отъ Рувима Елисуръ сынъ Седеуровъ: 6 отъ Симеона
Салаѳіилъ сынъ Цуришадаевъ: 7 отъ Іуды Наассонъ
сынъ Аминадавовъ: 8 отъ Иссахара Нѳѳанилъ сынъ
Суаровъ: 9 отъ Завулона Елиавъ сынъ Хилоновъ: 10 отъ
сыновъ Іосифовыхъ: отъ Ефрема Елисама сынъ Амміу-
довъ: отъ Манассіи Гамалиилъ сынъ Педасуровъ: 11 отъ
Веніамина Авидан сынъ Гедеоніевъ: 12 отъ Дана Ахіе-
зеръ сынъ Амисадаевъ: 13 отъ Асира Фагіилъ сынъ Ехра-
новъ: 14 отъ Гада Елиасафъ сынъ Рагуилевъ: 15 отъ
Неѳѳалима Ахира сынъ Енановъ. 16 сіи суть призван-
ные отъ общества, князья племенъ отцовъ своихъ, на-
чальники тысящъ Израилевыхъ. 17 и взялъ Моисей и
Аарон сіихъ мужей, которые названы именами: 18 и
всѣхъ общество собрали въ первый день втораго мѣсяца,
и они исчислили родословія свои по племенамъ своимъ,
по домамъ отцовъ своихъ, по числу именъ отъ 20 лѣтъ
и до 60 лѣтъ всѣхъ приходящихъ въ воинство: 19 какъ
повелѣлъ Господь Моисею, и исчислилъ ихъ въ пустынѣ
Синайской. 20 и были сыновъ Рувима первенца Израи-
лева, по родословіямъ своимъ, по племенамъ своимъ, по
домамъ отцовъ своихъ, по числу именъ, по головамъ
всѣхъ мужескаго пола отъ 20 лѣтъ и до 60 лѣтъ всѣхъ
приходящихъ въ воинство: 21 исчисленныхъ отъ колѣна
Рувимова 46 тысящъ и 500. 22 сыновъ Симеоновыхъ по
родословіямъ своимъ, по племенамъ своимъ, по домамъ
отцовъ своихъ, исчисленныхъ его, по числу именъ, по
головамъ всѣхъ мужескаго пола отъ 20 лѣтъ и до 60
лѣтъ всѣхъ приходящихъ въ воинство: 23 исчисленныхъ
отъ колѣна Симеонова 59 тысящъ и 300. 24 сыновъ Гад-
довыхъ по родословіямъ своимъ, по племенамъ своимъ,
по домамъ отцовъ своихъ, по числу именъ отъ 20 лѣтъ
и до 60 лѣтъ всѣхъ приходящихъ въ воинство: 25 ис-
численныхъ отъ колѣна Гадова 45 тысящъ и 650. 26 сы-
новъ Іудиныхъ по родословіямъ своимъ, по племенамъ
своимъ, по домамъ отцовъ своихъ, по числу именъ отъ
20 лѣтъ и до 60 лѣтъ всѣхъ приходящихъ въ воинство:
27 исчисленныхъ отъ колѣна Іудина 74 тысящъ и 600.
28 сыновъ Иссахаровыхъ по родословіямъ своимъ, по
племенамъ своимъ, по домамъ отцовъ своихъ, по числу
именъ отъ 20 лѣтъ и до 60 лѣтъ всѣхъ приходящихъ
въ воинство: 29 исчисленныхъ отъ колѣна Иссахарова
54 тысящъ и 400. 30 сыновъ Завулоновыхъ по родосло-
віямъ своимъ, по племенамъ своимъ, по домамъ отцовъ
своихъ, по числу именъ отъ 20 лѣтъ и до 60 лѣтъ всѣхъ
приходящихъ въ воинство: 31 исчисленныхъ отъ колѣна
Завулонова 57 тысящъ и 400. 32 сыновъ Іосифовыхъ,
сыновъ Ефремовыхъ по родословіямъ своимъ, по племе-
намъ своимъ, по домамъ отцовъ своихъ, по числу именъ
отъ 20 лѣтъ и до 60 лѣтъ всѣхъ приходящихъ въ воин-
ство: 33 исчисленныхъ отъ колѣна Ефремова 40 тысящъ
и 500. 34 сыновъ Манассіиныхъ по родословіямъ своимъ,
по племенамъ своимъ, по домамъ отцовъ своихъ, по чи-
слу именъ отъ 20 лѣтъ и до 60 лѣтъ всѣхъ приходящихъ
въ воинство: 35 исчисленныхъ отъ колѣна Манассіина
32 тысящъ и 200. 36 сыновъ Веніаминовыхъ по родосло-
віямъ своимъ, по племенамъ своимъ, по домамъ отцовъ
своихъ, по числу именъ отъ 20 лѣтъ и до 60 лѣтъ всѣхъ
приходящихъ въ воинство: 37 исчисленныхъ отъ колѣна
Веніаминова 35 тысящъ и 400. 38 сыновъ Данитовыхъ
по родословіямъ своимъ, по племенамъ своимъ, по до-
мамъ отцовъ своихъ, по числу именъ отъ 20 лѣтъ и до
60 лѣтъ всѣхъ приходящихъ въ воинство: 39 исчислен-
ныхъ отъ колѣна Данитова 62 тысящъ и 700. 40 сыновъ
Асировыхъ по родословіямъ своимъ, по племенамъ своимъ,
по домамъ отцовъ своихъ, по числу именъ отъ 20 лѣтъ
и до 60 лѣтъ всѣхъ приходящихъ въ воинство: 41 ис-
численныхъ отъ колѣна Асирова 41 тысящъ и 500. 42
сыновъ Неѳѳалимовыхъ по родословіямъ своимъ, по пле-
менамъ своимъ, по домамъ отцовъ своихъ, по числу
именъ отъ 20 лѣтъ и до 60 лѣтъ всѣхъ приходящихъ въ
воинство: 43 исчисленныхъ отъ колѣна Неѳѳалимова 53
тысящъ и 400. 44 сіи суть исчисленные, которыхъ ис-
числилъ Моисей и Аарон и князи Израилевы, 12 чело-
вѣкъ, по одному человѣку на домъ отцовъ своихъ. 45 и
были всѣ исчисленные сыновъ Израилевыхъ по домамъ
отцовъ своихъ, отъ 20 лѣтъ и до 60 лѣтъ всѣхъ при-
ходящихъ въ воинство Израилево: 46 и были всѣ ис-
численные 603 тысящъ и 550. 47 а Левіи по племени
отцовъ своихъ не исчислены были среди ихъ: 48 ибо
сказалъ Господь Моисею, говоря: 49 только племени
Левіина не исчисляй, и головъ ихъ не считай среди сы-
новъ Израилевыхъ: 50 но поставь Левіитовъ надъ ски-
ніею откровенія, и надъ всѣми сосудами ея, и надъ всѣмъ
что принадлежитъ къ ней: они должны носить скинію и
всѣ сосуды ея, и они должны служить при ней, и около
скиніи должны ставить станъ свой: 51 и когда должно
будетъ итти скиніи, Левіиты должны разбирать ее, и
когда должно будетъ ставить скинію, Левіиты должны
ставить ее: а чужой, который приблизится къ ней, дол-
женъ быть преданъ смерти. 52 и сыны Израилевы ста-
нутъ станомъ каждый при своемъ полку, и каждый при
своемъ знамени, по ратямъ своимъ: 53 а Левіиты ста-
нутъ около скиніи откровенія, чтобы не было гнѣва на
общество сыновъ Израилевыхъ: и Левіиты должны
смотрѣть за скиніею откровенія. 54 и сыны Израилевы
сдѣлали такъ: какъ повелѣлъ Господь Моисею, такъ и
сдѣлали.

ГЛ.

1 Станъ Израилевъ
раздѣленъ на
четыре, 3 и
Скиніи откро-
венія. 5 Имена
Аарона и сы-
новъ его.

2 и сказалъ Господь Моисею и Аарону, говоря:
сыны Израилевы должны ставить станъ свой каждый
при своемъ знамени, подъ знаками домовъ отцовъ своихъ:
противъ скиніи откровенія должны ставить станъ свой
кругомъ: 3 и на восточной сторонѣ, противъ восхода
солнца, должны ставить станъ свой по ратямъ своимъ
Іуда и Иссахаръ и Завулонъ: 4 и будетъ у нихъ пред-
водитель Наассонъ сынъ Аминадавовъ: 5 и рать его
исчисленныхъ 74 тысящъ и 600. 6 и при немъ должно
быть колѣну Иссахарову, и будетъ у нихъ предводитель
Нѳѳанилъ сынъ Суаровъ: 7 и рать его исчисленныхъ
54 тысящъ и 400. 8 и колѣну Завулонову, и будетъ у
нихъ предводитель Елиавъ сынъ Хилоновъ: 9 и рать его
исчисленныхъ 57 тысящъ и 400. 10 всѣхъ исчисленныхъ
въ станѣ Іудиномъ 186 тысящъ и 400 по ратямъ своимъ:
они должны итти первые. 11 на южной сторонѣ должно
быть знамени стана Рувимова по ратямъ своимъ, и будетъ
у нихъ предводитель Елисуръ сынъ Седеуровъ: 12 и рать
его исчисленныхъ 46 тысящъ и 500. 13 и при немъ
должно быть колѣну Симеонову, и будетъ у нихъ пред-
водитель Салаѳіилъ сынъ Цуришадаевъ: 14 и рать его
исчисленныхъ 59 тысящъ и 300. 15 и колѣну Гадову, и
будетъ у нихъ предводитель Елиасафъ сынъ Рагуилевъ:
16 и рать его исчисленныхъ 45 тысящъ и 650. 17 всѣхъ
исчисленныхъ въ станѣ Рувимовомъ 151 тысящъ и 450
по ратямъ своимъ: они должны итти вторые. 18 на
западной сторонѣ должно быть знамени стана Ефремова
по ратямъ своимъ, и будетъ у нихъ предводитель Елиса-
ма сынъ Амміудовъ: 19 и рать его исчисленныхъ 40
тысящъ и 500. 20 и при немъ должно быть колѣну Ма-
нассіину, и будетъ у нихъ предводитель Гамалиилъ сынъ
Педасуровъ: 21 и рать его исчисленныхъ 32 тысящъ и
200. 22 и колѣну Веніаминову, и будетъ у нихъ пред-
водитель Авидан сынъ Гедеоніевъ: 23 и рать его исчи-
сленныхъ 35 тысящъ и 400. 24 всѣхъ исчисленныхъ въ
станѣ Ефремовомъ 108 тысящъ и 100 по ратямъ своимъ:
они должны итти третіе. 25 на сѣверной сторонѣ должно
быть знамени стана Данова по ратямъ своимъ, и будетъ
у нихъ предводитель Ахіезеръ сынъ Амисадаевъ: 26 и
рать его исчисленныхъ 62 тысящъ и 700. 27 и при немъ
должно быть колѣну Асирову, и будетъ у нихъ предво-
дитель Фагіилъ сынъ Охрановъ: 28 и рать его исчислен-
ныхъ 41 тысящъ и 500. 29 и колѣну Неѳѳалимову, и
будетъ у нихъ предводитель Ахира сынъ Енановъ: 30 и
рать его исчисленныхъ 53 тысящъ и 400. 31 всѣхъ ис-
численныхъ въ станѣ Данову 157 тысящъ и 600: они
должны итти послѣдніе по знаменамъ своимъ. 32 сіи
суть исчисленные сыновъ Израилевыхъ по домамъ отцовъ
своихъ, всѣ исчисленные въ станахъ по ратямъ своимъ
603 тысящъ и 550. 33 а Левіиты не исчислены были
среди сыновъ Израилевыхъ, какъ повелѣлъ Господь Мои-
сею: 34 и сыны Израилевы сдѣлали такъ: какъ повелѣлъ
Господь Моисею, такъ ставили станъ свой по знаменамъ
своимъ, и такъ шли каждый по племенамъ своимъ, по
домамъ отцовъ своихъ.

3 и сіи суть родословія Аарона и Моисея, въ день
какъ говорилъ Господь съ Моисеемъ на горѣ Синайской:
2 и сіи суть имена сыновъ Аароновыхъ: первенецъ Надавъ,
потомъ Авіуѳъ, Елеазаръ и Ѳамаръ: 3 сіи суть имена
сыновъ Аароновыхъ, священниковъ помазанныхъ, кото-
рыхъ онъ посвятилъ священнодѣйствовать: 4 но Надавъ
и Авіуѳъ умерли предъ Господомъ, принесши предъ Гос-
подомъ чуждый огонь въ пустынѣ Синайской, и не было
у нихъ сыновъ: и священнодѣйствовали Елеазаръ и Ѳа-
маръ при Аароновомъ отцѣ своемъ. 5 и сказалъ Господь
Моисею, говоря: 6 приведи колѣно Левіино, и поставь
его предъ Аарономъ священникомъ, чтобы они служили
ему: 7 и должны они исполнять должность его и должность
всего общества предъ скиніею откровенія, совершая
служеніе при ней: 8 и должны они хранить всѣ сосуды
скиніи откровенія, и должность сыновъ Израилевыхъ,
совершая служеніе при ней: 9 и отдай Левіитовъ Аарону
и сыновьямъ его: они отданы ему отъ среды сыновъ Из-
раилевыхъ: 10 и Аарона и сыновъ его поставь, чтобы
они исполняли должность свою при священствѣ: а чужой,
который приблизится къ нему, долженъ быть преданъ
смерти. 11 и сказалъ Господь Моисею, говоря: 12 вотъ,
Я взялъ Левіитовъ отъ среды сыновъ Израилевыхъ вмѣсто
всякаго первенца, разверзающаго ложесна, отъ сыновъ
Израилевыхъ: и будутъ Мои Левіиты: 13 ибо Мое всякій
первенецъ: въ день какъ поразилъ Я всякаго первенца
въ Египтѣ, Я освятилъ Себѣ всякаго первенца въ Изра-
илѣ, отъ человѣка до скота: Мои они будутъ: Я Господь.
14 и сказалъ Господь Моисею въ пустынѣ Синайской,
говоря: 15 исчисли сыновъ Левіиныхъ по домамъ отцовъ
своихъ, по племенамъ своимъ: всякій мужескаго пола
отъ одного мѣсяца и выше исчисли ихъ: 16 и исчислилъ
ихъ Моисей по слову Господню, какъ повелѣно ему:
17 и были сыновъ Левіиныхъ по именамъ ихъ: Гирсонъ,
Каѳаѳъ и Мерарій: 18 и сіи суть имена сыновъ Гирсо-
новыхъ по племенамъ своимъ: Ливни и Семей: 19 и сы-
новъ Каѳаѳовыхъ по племенамъ своимъ: Амвранъ и Ис-
гаръ, Хевронъ и Озіилъ: 20 и сыновъ Мерарія по пле-
менамъ своимъ: Моолій и Мусій: сіи суть племена Ле-
віины по домамъ отцовъ своихъ: 21 отъ Гирсона племя
Ливнія и племя Семеево: сіи суть племена Гирсоновы:
22 исчисленныхъ ихъ по числу всѣхъ мужескаго пола
отъ одного мѣсяца и выше исчисленныхъ ихъ 7 тысящъ
и 500. 23 племена Гирсоновы должны ставить станъ
свой позади скиніи къ западу: 24 и будетъ у нихъ пред-
водитель Елиасафъ сынъ Лаиловъ: 25 и должность сы-
новъ Гирсоновыхъ при скиніи откровенія: скинія и по-
кровъ ея, и завѣсъ двери скиніи откровенія: 26 и завѣсы
двора, и завѣсъ двери двора, который около скиніи и
около жертвенника, и веревки ея, и всѣ принадлежности
ея: и должность ихъ: 27 отъ Каѳаѳа племя Амвранія и
племя Исгарово и племя Хевроново и племя Озіилово:
сіи суть племена Каѳаѳовы: 28 по числу всѣхъ мужес-
каго пола отъ одного мѣсяца и выше 8 тысящъ и 600,
совершающихъ служеніе при святилищѣ: 29 племена сы-
новъ Каѳаѳовыхъ должны ставить станъ свой по сторонѣ
скиніи къ югу: 30 и будетъ у нихъ предводитель Елиса-
фанъ сынъ Озіиловъ: 31 и должность ихъ: ковчегъ и
столъ и свѣтильникъ и жертвенники и сосуды святилища,
которыми они служатъ, и завѣсъ, и всѣ принадлежности
ея: и должность ихъ: 32 и главный надъ начальниками
Левіитскими Елеазаръ сынъ Аароновъ священника, при-
ставленный надъ тѣми, которые совершаютъ служеніе при
святилищѣ: 33 отъ Мерарія племя Моолія и племя Мусія:
сіи суть племена Мерарія: 34 и исчисленныхъ ихъ по
числу всѣхъ мужескаго пола отъ одного мѣсяца и выше
6 тысящъ и 200. 35 и предводитель дома отцовъ племенъ
Мерарія Цуріилъ сынъ Авихаилевъ: они должны ставить
станъ свой по сторонѣ скиніи къ сѣверу: 36 и должность
сыновъ Мерарія: доски скиніи и запоры ея, и столпы ея,
и подножія ея, и всѣ принадлежности ея, и должность
ихъ: 37 и столпы двора кругомъ, и подножія ихъ, и
колья ихъ, и веревки ихъ: 38 а передъ скиніею откро-
венія къ востоку, передъ лицемъ скиніи откровенія, Мои-
сей и Аарон и сыновья его должны ставить станъ свой,
совершая служеніе при святилищѣ, для сыновъ Израи-
левыхъ: а чужой, который приблизится къ нему, долженъ
быть преданъ смерти. 39 всѣхъ исчисленныхъ Левіитовъ,
которыхъ исчислили Моисей и Аарон по слову Господню
по племенамъ своимъ, всѣхъ мужескаго пола отъ одного
мѣсяца и выше 22 тысящъ. 40 и сказалъ Господь Мои-
сею: исчисли всѣхъ первенцевъ мужескаго пола сыновъ
Израилевыхъ отъ одного мѣсяца и выше, и сочти имена
ихъ: 41 и возми Левіитовъ Мнѣ, Господу, вмѣсто всѣхъ
первенцевъ сыновъ Израилевыхъ, и скотъ Левіитовъ вмѣсто
всякаго первенца скота сыновъ Израилевыхъ: 42 и ис-
числилъ Моисей, какъ повелѣлъ ему Господь, всѣхъ пер-
венцевъ сыновъ Израилевыхъ: 43 и были всѣ первенцы
мужескаго пола по числу именъ ихъ отъ одного мѣсяца
и выше исчисленныхъ ихъ 22 тысящъ и 273. 44 и ска-
залъ Господь Моисею, говоря: 45 возми Левіитовъ вмѣсто
всѣхъ первенцевъ сыновъ Израилевыхъ, и скотъ Левіи-
товъ вмѣсто скота ихъ, и будутъ Мои Левіиты: Я Гос-
подь: 46 а за искупленіе 273 первенцевъ сыновъ Израи-
левыхъ, которые превышаютъ числомъ Левіитовъ, 47 возми
по 5 сиклей съ человѣка, по сиклю святилища возми:
сиклей 20 въ гирѣ: 48 и отдай серебро Аарону и сы-
новьямъ его, искупленіе за тѣхъ, которые превышаютъ
числомъ: 49 и взялъ Моисей серебро искупленія отъ
тѣхъ, которые превышали числомъ Левіитовъ: 50 отъ
первенцевъ сыновъ Израилевыхъ взялъ серебро, 1365
сиклей, по сиклю святилища: 51 и отдалъ Моисей серебро
искупленія Аарону и сыновьямъ его, по слову Господню,
какъ повелѣлъ Господь Моисею.

ГЛ.

1 Исчисленіе
Каѳаѳитовъ, 4
Гирсонитовъ, 29
и Мерарійтовъ.

4 и сказалъ Господь Моисею и Аарону, говоря:
2 исчисли сыновъ Каѳаѳовыхъ изъ среды сыновъ Левіи-
ныхъ по племенамъ своимъ, по домамъ отцовъ своихъ:
3 отъ 30 лѣтъ и до 50 лѣтъ всѣхъ приходящихъ въ
воинство, чтобы совершать служеніе при скиніи откро-
венія: 4 и должность сыновъ Каѳаѳовыхъ при скиніи
откровенія: святыня святынь: 5 и когда должно будетъ
итти станамъ, Аарон и сыновья его должны войти и
снять завѣсную покрышку, и покрыть ею ковчегъ откро-
венія: 6 и должны положить на него покровъ изъ кожъ
морскихъ животныхъ, и должны разостлать сверху
одежду всю голубую, и должны вдѣть шесты его: 7 и
на столъ предложенія должны разостлать одежду голубую,
и должны положить на немъ блюда и чаши, и кадильницы
и сосуды для возліянія, и должны быть на немъ хлѣбы
предложенія: 8 и должны разостлать на нихъ одежду
червленую, и покрыть ее покровомъ изъ кожъ морскихъ
животныхъ, и должны вдѣть шесты его: 9 и должны
взять одежду голубую, и покрыть свѣтильникъ для свѣта
и свѣтильники его, и щипцы его, и сосуды его, и всѣ
сосуды елея, которыми служатъ при немъ: 10 и должны
положить его и всѣ сосуды его въ покровъ изъ кожъ
морскихъ животныхъ, и должны положить на носилки:
11 и на золотой жертвенникъ должны разостлать одежду
голубую, и покрыть покровомъ изъ кожъ морскихъ жи-
вотныхъ, и должны вдѣть шесты его: 12 и должны взять
всѣ сосуды служенія, которыми служатъ въ святилищѣ,
и положить ихъ въ одежду голубую, и покрыть покро-
вомъ изъ кожъ морскихъ животныхъ, и должны положить
на носилки: 13 и должны очистить жертвенникъ отъ
пепла, и разостлать на немъ одежду пурпурную: 14 и
должны положить на немъ всѣ сосуды его, которыми
служатъ при немъ, кадильницы, вилы и лопаты и чаши,
всѣ сосуды жертвенника, и должны разостлать на немъ
покровъ изъ кожъ морскихъ животныхъ, и должны вдѣть
шесты его: 15 и когда Аарон и сыновья его кончатъ
покрывать святилище и всѣ сосуды святилища, когда
должно будетъ итти станамъ, тогда должны придти сы-
новья Каѳаѳовы, чтобы носить, но не должны прикасаться
къ святилищу, чтобы не умереть: сіи суть должности
сыновъ Каѳаѳовыхъ при скиніи откровенія: 16 и должность
Елеазара сына Аароновъ священника: елей для свѣта и
ѳиміамъ благовонный и хлѣбъ всегдашній и елей помаза-
нія, должность всей скиніи и всего, что въ ней, святи-
лища и сосудовъ его: 17 и сказалъ Господь Моисею и
Аарону, говоря: 18 не истребляйте племени семействъ
Каѳаѳовыхъ изъ среды Левіитовъ: 19 но сіе сдѣлайте
имъ, чтобы они были живы и не умирали, когда будутъ
приближаться къ святынѣ святынь: Аарон и сыновья его
должны войти и поставить каждаго изъ нихъ при слу-
женіи его и при ношеніи его: 20 но они не должны
входить, чтобы видѣть святилище, хотя на время, чтобы
не умереть. 21 и сказалъ Господь Моисею, говоря:
22 исчисли также сыновъ Гирсоновыхъ по домамъ отцовъ
своихъ, по племенамъ своимъ: 23 отъ 30 лѣтъ и до 50
лѣтъ всѣхъ приходящихъ въ воинство, чтобы совершать
служеніе при скиніи откровенія: 24 должность племенъ
Гирсоновыхъ, служеніе и ношеніе: 25 они должны носить
завѣсы скиніи и скинію откровенія, покровъ ея и по-
кровъ изъ кожъ морскихъ животныхъ, который сверху
надъ нею, и завѣсъ двери скиніи откровенія: 26 и завѣсы
двора, и завѣсъ двери воротъ двора, который около
скиніи и около жертвенника, и веревки ихъ, и всѣ при-
надлежности ихъ, и все, что должно быть сдѣлано для
нихъ: они должны служить: 27 по слову Аарона и сы-
новъ его должно быть все служеніе сыновъ Гирсоновыхъ
при всякомъ ношеніи ихъ и при всякомъ служеніи ихъ:
и вы должны назначить имъ на ношеніе ихъ: 28 сіе
должность племенъ сыновъ Гирсоновыхъ при скиніи от-
кровенія: и должность ихъ подъ рукою Ѳамара сына
Аароновъ священника: 29 сыновъ Мерарія по племенамъ
своимъ, по домамъ отцовъ своихъ исчисли ихъ: 30 отъ
30 лѣтъ и до 50 лѣтъ всѣхъ приходящихъ въ воинство,
чтобы совершать служеніе при скиніи откровенія: 31 и
должность ихъ при всякомъ служеніи ихъ при скиніи
откровенія: доски скиніи и запоры ея, и столпы ея, и
подножія ея: 32 и столпы двора кругомъ, и подножія
ихъ, и колья ихъ, и веревки ихъ, и всѣ принадлежности
ихъ, и все, что должно быть сдѣлано для нихъ: и вы
должны назначить по имени на ношеніе ихъ всѣ сосуды,
которые должны они носить: 33 сіе должность племенъ
сыновъ Мерарія при всякомъ служеніи ихъ при скиніи
откровенія: подъ рукою Ѳамара сына Аароновъ священ-
ника. 34 и исчислили Моисей и Аарон и князи общества
сыновъ Каѳаѳовыхъ по племенамъ своимъ, по домамъ
отцовъ своихъ: 35 отъ 30 лѣтъ и до 50 лѣтъ всѣхъ
приходящихъ въ воинство, чтобы совершать служеніе при
скиніи откровенія: 36 и было исчисленныхъ ихъ по
племенамъ своимъ 2750. 37 сіи суть исчисленные по
племенамъ Каѳаѳовымъ, всѣ служащіе при скиніи откро-
венія, которыхъ исчислили Моисей и Аарон по слову
Господню чрезъ Моисея. 38 и были исчисленные сыновъ
Гирсоновыхъ по племенамъ своимъ, по домамъ отцовъ
своихъ: 39 отъ 30 лѣтъ и до 50 лѣтъ всѣхъ приходя-
щихъ въ воинство, чтобы совершать служеніе при скиніи
откровенія: 40 и было исчисленныхъ ихъ по племенамъ
своимъ, по домамъ отцовъ своихъ 2630. 41 сіи суть
исчисленные по племенамъ сыновъ Гирсоновыхъ, всѣ
служащіе при скиніи откровенія, которыхъ исчислили
Моисей и Аарон по слову Господню. 42 и были исчис-
ленные по племенамъ сыновъ Мерарія, по племенамъ
своимъ, по домамъ отцовъ своихъ: 43 отъ 30 лѣтъ и до
50 лѣтъ всѣхъ приходящихъ въ воинство, чтобы совер-
шать служеніе при скиніи откровенія: 44 и было ис-
численныхъ ихъ по племенамъ своимъ 3200. 45 сіи суть
исчисленные по племенамъ сыновъ Мерарія, которыхъ
исчислили Моисей и Аарон по слову Господню чрезъ
Моисея. 46 всѣхъ исчисленныхъ Левіитовъ, которыхъ
исчислили Моисей и Аарон и князи Израилевы по пле-
менамъ своимъ, по домамъ отцовъ своихъ: 47 отъ 30
лѣтъ и до 50 лѣтъ всѣхъ приходящихъ для служенія
служенія и ношенія при скиніи откровенія: 48 и было
исчисленныхъ ихъ 8580. 49 по слову Господню чрезъ
Моисея исчислилъ ихъ, каждаго по служенію его и по
ношенію его: какъ повелѣлъ Господь Моисею, такъ и
исчислилъ ихъ.

ГЛ.

1 Нечистые
должны быть
изгнаны изъ
стана. 5 Зако-
нъ о преступ-
ленія противъ
ближняго. 11
Законъ о ре-
вности.

5 и сказалъ Господь Моисею, говоря: 2 повели
сынамъ Израилевымъ, чтобы они выслали изъ стана
всякаго прокаженнаго, и всякаго страдающаго истече-
ніемъ, и всякаго нечистаго отъ мертвеца: 3 и мужа и
жену выслать, выслать ихъ за станъ, чтобы они не
осквернили становъ своихъ, среди которыхъ Я живу:
4 и сдѣлали такъ сыны Израилевы, и выслали ихъ за
станъ: какъ сказалъ Господь Моисею, такъ и сдѣлали
сыны Израилевы. 5 и сказалъ Господь Моисею, говоря:
6 скажи сынамъ Израилевымъ: мужъ или жена, если
сдѣлаетъ какой-нибудь изъ всѣхъ грѣховъ человѣческихъ,
сдѣлавъ преступленіе противъ Господа, и будетъ винова-
тая душа та: 7 должны они исповѣдать грѣхъ свой,
который сдѣлали, и должны возвратить вину свою въ
полномъ ея размѣрѣ, и къ тому прибавить пятую часть
ея, и отдать тому, противъ котораго виновны: 8 если
же не будетъ у человѣка того родственника, которому
возвратить вину, то вина возвращаемая Господу должна
принадлежать священнику, кромѣ овна искупительнаго,
которымъ совершится за него очищеніе: 9 и всякое
приношеніе изъ всѣхъ священныхъ даровъ сыновъ Изра-
илевыхъ, которое они приносятъ священнику, должно
принадлежать ему: 10 и священнику должно принадле-
жать то, что кто освятитъ, и что кто дастъ священнику,
должно принадлежать ему. 11 и сказалъ Господь Мои-
сею, говоря: 12 скажи сынамъ Израилевымъ и скажи
имъ: если у кого-нибудь изъ людей его жена сойдетъ
съ пути и сдѣлаетъ противъ него преступленіе, 13 и
кто-нибудь ляжетъ съ нею, и это будетъ сокрыто отъ
глазъ мужа ея, и она будетъ тайно осквернена, и нѣтъ
свидѣтеля противъ нея, и она не была уличена: 14 и
найдетъ на него духъ ревности, и онъ будетъ ревновать
жену свою, и она осквернена: или найдетъ на него духъ
ревности, и онъ будетъ ревновать жену свою, и она не
осквернена: 15 то должны привести мужъ жену свою
къ священнику, и должны принести за нее приношеніе
ея, десятую часть ефы ячменной муки: не должно
возливать на нее елея и не должно класть на нее ѳими-
ама, потому что это хлѣбное приношеніе ревности, хлѣб-
ное приношеніе напоминанія, напоминающее о винѣ:
16 и должны священникъ приблизить ее, и поставить
ее предъ Господомъ: 17 и должны священникъ взять
святой воды въ глиняный сосудъ, и должны священникъ
взять немного пыли, которая на полу скиніи, и должны
положить въ воду: 18 и должны священникъ поставить
женщину предъ Господомъ, и должны открыть голову
женщины, и должны положить на руки ея хлѣбное при-
ношеніе напоминанія, которое хлѣбное приношеніе ре-
вности, а въ рукѣ священника должна быть горькая
вода, которая навлекаетъ проклятіе: 19 и должны
священникъ заклясть ее, и должны сказать женщинѣ:
если никто не ложился съ тобою, и если ты не сошла
съ пути къ нечистотѣ, будучи подъ властію мужа твоего,
то будь невредима отъ горькой воды, которая навлекаетъ
проклятіе: 20 но если ты сошла съ пути, будучи подъ
властію мужа твоего, и осквернилась, и кто-нибудь,
кромѣ мужа твоего, ложился съ тобою: 21 то должны
священникъ заклясть женщину клятвою проклятія, и
должны священникъ сказать женщинѣ: Господь сдѣлаетъ
тебя проклятіемъ и клятвою среди народа твоего, когда
Господь сдѣлаетъ чресла твои сохнущими, и живо-
тъ твой опухающимъ: 22 и войдетъ вода сія, навлека-
ющая проклятіе, во внутренности твои, и сдѣлаетъ
животъ твой опухающимъ, и чресла твои сохнущими:
и должна сказать женщина: аминь, аминь: 23 и
должны священникъ написать сіи проклятія на свитокъ,
и должны смыть въ горькую воду: 24 и должны дать
женщинѣ горькую воду, навлекающую проклятіе, и
должна войти въ нее вода, навлекающая проклятіе, для
горечи: 25 и должны священникъ взять изъ руки
женщины хлѣбное приношеніе ревности, и должны воз-
двигнуть хлѣбное приношеніе предъ Господомъ, и
должны принести его къ жертвеннику: 26 и должны
священникъ взять изъ хлѣбнаго приношенія часть его
на память, и должны сжечь на жертвенникѣ, и потомъ
должны дать женщинѣ выпить воду: 27 и когда дастъ
ей выпить воду, тогда, если она осквернилась и сдѣлала
преступленіе противъ мужа своего, то должна войти въ
нее вода, навлекающая проклятіе, для горечи, и животъ
ея должна опухнуть, и чресла ея должны сохнуть, и
женщина должна быть проклятіемъ среди народа своего:
28 если же женщина не осквернилась, но чиста, то
будетъ невредима и можетъ имѣть дѣтей: 29 сей законъ
о ревности, когда жена сойдетъ съ пути, будучи подъ
властію мужа своего, и осквернится: 30 или когда
найдетъ на мужа духъ ревности, и онъ будетъ ревновать
жену свою, и поставитъ жену предъ Господомъ, и
должны священникъ совершить надъ нею весь законъ
сей: 31 и мужъ будетъ невиненъ отъ вины, а жена
та понесетъ грѣхъ свой.

ГЛ.

1 Законъ о
Назорействѣ.
22 Благосло-
вленіе Аарона
и сыновъ его.

6 и сказалъ Господь Моисею, говоря: 2 скажи
сынамъ Израилевымъ и скажи имъ: если кто изъ
мужчинъ или женщинъ произнесетъ обѣтъ, обѣтъ Назо-
рейства, чтобы посвятить себя Господу: 3 то должны
онъ воздержаться отъ вина и сикера, и не должны пить
уксуса изъ вина и уксуса изъ сикера, и не должны пить
никакого напитка изъ винограда, и не должны ѣсть ни
свѣжаго винограда, ни изюма: 4 во все время Назорей-
ства своего не должны ѣсть ничего, что дѣлается изъ
виноградной лозы, отъ косточекъ до кожицы: 5 во все
время обѣта Назорейства своего не должны бритва
проходить по головѣ его: до исполненія дней, на которые
посвятилъ себя Господу, долженъ онъ быть святъ, пусть
растетъ волосъ на головѣ его: 6 во все время, на
которое посвятилъ себя Господу, не должны онъ при-
ходить къ мертвому тѣлу: 7 не должны онъ осквер-
нять себя ни по отцѣ своемъ, ни по матери своей, ни
по братѣ своемъ, ни по сестрѣ своей, когда они умрутъ,
потому что посвященіе Бога его на головѣ его: 8 во
все время Назорейства своего онъ святъ Господу: 9 и
если кто-нибудь умретъ внезапно подлѣ него, и осквер-
нитъ посвященную голову его, то должны онъ обрить
голову свою въ день очищенія своего, въ седьмой день
должны онъ обрить ее: 10 и въ восьмой день должны
онъ принести двухъ горлицъ или двухъ молодыхъ голу-
бей священнику, ко входу скиніи откровенія: 11 и
должны священникъ одного изъ нихъ принести въ жер-
тву за грѣхъ, а другого въ жертву всесожженія, и
должны священникъ совершить за него очищеніе, за
то, что согрѣшилъ онъ по причинѣ мертвеца, и должны
онъ освятить голову его въ тотъ день: 12 и должны
онъ посвятить Господу дни Назорейства своего, и должны
принести однолѣтняго агнца въ жертву повинности:
прежніе же дни должны пропасть, потому что осквер-
нилось посвященіе его: 13 и сей законъ о Назорѣѣ:
когда исполнятся дни Назорейства его, должны онъ
придти ко входу скиніи откровенія: 14 и должны онъ
принести Господу приношеніе свое: одного однолѣтняго
агнца безъ порока въ жертву всесожженія, и одну
однолѣтнюю овцу безъ порока въ жертву за грѣхъ, и
одного овна безъ порока въ мирную жертву: 15 и
корзину опрѣсноковъ, хлѣбы изъ пшеничной муки, за-
мѣшанные съ елеемъ, и опрѣсноки помазанные елеемъ,
и хлѣбное приношеніе ихъ и возліяніе ихъ: 16 и
должны священникъ принести предъ Господомъ, и
должны совершить жертву за грѣхъ его и жертву всесо-
жженія его: 17 и должны овна принести въ мирную
жертву Господу, съ корзиною опрѣсноковъ, и должны
священникъ совершить хлѣбное приношеніе его и возліяніе
его: 18 и должны Назорей обрить посвященную голову
свою ко входу скиніи откровенія, и должны взять во-
лосъ посвященной головы своей, и должны положить на
огонь, который подъ жертвою мирною: 19 и должны
священникъ взять вареное плечо отъ овна, и одинъ
опрѣсноковъ изъ корзины, и одинъ опрѣсноковъ помазан-
ный елеемъ, и должны положить на руки Назорея,
послѣ обритія посвященной головы его: 20 и должны
священникъ возвѣять ихъ, возвѣяніе предъ Господомъ:
это священническое, съ грудью возвѣянія и съ плечомъ
возношенія: и потомъ можетъ Назорей пить вино:
21 сей законъ о Назорѣѣ, который обѣщалъ Господу
приношеніе свое за Назорейство свое, кромѣ того, что
можетъ онъ еще дать: по обѣту, который онъ произнесъ,
такъ должны онъ сдѣлать по закону Назорейства своего.
22 и сказалъ Господь Моисею, говоря: 23 скажи Аарону
и сыновьямъ его, говоря: такъ должны вы благословлять
сыновъ Израилевыхъ, говоря имъ: 24 да благословитъ
тебя Господь и да сохранитъ тебя: 25 да призритъ
Господь лицемъ Своимъ на тебя и помилуетъ тебя:
26 да обратитъ Господь лице Свое на тебя и дастъ
тебѣ миръ: 27 и должны они призывать имя Мое на
сыновъ Израилевыхъ, и Я благословлю ихъ.

ГЛ.

1 Приношенія
князей. 89
Господь гово-
ритъ съ Моисе-
емъ.

7 и въ день

ствіе, обличающее тьму и сокрывающее свѣтозарность ея. И
чтобы удобнѣе познать сіе, разсмотримъ тьму и свѣтъ. Тьма
есть отсутствіе свѣта: свѣтъ же есть нѣкое существо, ис-
точающее изъ себя лучи. Тьма не имѣетъ никакой силы
противодѣйствовать лучамъ, и потому свѣтъ, гдѣ ни встрѣ-
тится, вездѣ проницаетъ. Напротивъ того свѣтъ имѣетъ
силу сокрывать тьму, и потому тьма, гдѣ ни встрѣтится,
вездѣ сокрывается. Тьма есть отсутствіе свѣта: свѣтъ
есть нѣкое существо, источающее лучи: и потому тьма
вездѣ проницаетъ, а свѣтъ сокрывается.

ЧТЕНІЕ ВТОРОЕ. 84.

Какъ мы видѣли, что тьма есть отсутствіе свѣта, и
что свѣтъ есть нѣкое существо, источающее лучи,
которые сокрываютъ тьму, и что тьма, гдѣ ни встрѣтится,
вездѣ проницаетъ, такъ увидимъ и то, что добродѣтель
есть нѣкое существо, источающее изъ себя лучи, которые
сокрываютъ порокъ, и что порокъ, гдѣ ни встрѣтится,
вездѣ проницаетъ. Добродѣтель есть нѣкое существо, ко-
торое, какъ и свѣтъ, имѣетъ силу сокрывать порокъ, ко-
торый, какъ и тьма, имѣетъ силу проницать вездѣ. Ис-
точающіе изъ добродѣтели лучи суть: любовь, кротость,
терпѣніе, милосердіе, благодѣяніе, щедрота, правда, ис-
тина, вѣра, надежда, благочестіе, и прочія. Но какъ
можно познать, что добродѣтель есть нѣкое существо?
Изъ слѣдующаго: что добродѣтель можетъ быть въ
одномъ человѣкѣ, а не въ другомъ, и что одинъ человѣкъ
можетъ имѣть ее болѣе, а другой менѣе. Человѣкъ, ко-
торый имѣетъ ее болѣе, можетъ ее и болѣе источать изъ
себя. Человѣкъ, который имѣетъ ее менѣе, можетъ ее и
менѣе источать изъ себя. Человѣкъ, который ее не имѣ-
етъ, не можетъ ее источать изъ себя. Человѣкъ, кото-
рый ее имѣетъ, можетъ ее источать изъ себя, какъ
свѣтъ источаетъ изъ себя лучи. Человѣкъ, который ее
не имѣетъ, не можетъ ее источать изъ себя, какъ тьма
не можетъ источать изъ себя лучи. Человѣкъ, который
имѣетъ ее, можетъ ее источать изъ себя, какъ свѣтъ
источаетъ изъ себя лучи, которые сокрываютъ тьму.
Человѣкъ, который ее не имѣетъ, не можетъ ее источать
изъ себя, какъ тьма не можетъ источать изъ себя лучи,
которые сокрываютъ свѣтъ. И какъ тьма проницаетъ
вездѣ, гдѣ ни встрѣтится, такъ и человѣкъ, который не
имѣетъ добродѣтели, проницаетъ вездѣ, гдѣ ни встрѣтится,
порокомъ. Человѣкъ, который имѣетъ добродѣтель, ис-
точаетъ изъ себя лучи, которые сокрываютъ порокъ, и
потому порокъ, гдѣ ни встрѣтится, вездѣ сокрывается.
Человѣкъ, который имѣетъ добродѣтель, источаетъ изъ
себя лучи, которые сокрываютъ порокъ, какъ свѣтъ
источаетъ изъ себя лучи, которые сокрываютъ тьму.
Человѣкъ, который имѣетъ добродѣтель, источаетъ изъ
себя лучи, которые сокрываютъ порокъ, какъ свѣтъ
источаетъ изъ себя лучи, которые сокрываютъ тьму.
Человѣкъ, который имѣетъ добродѣтель, источаетъ изъ
себя лучи, которые сокрываютъ порокъ, какъ свѣтъ
источаетъ изъ себя лучи, которые сокрываютъ тьму.

[ѕ] ѓдѣ [ѕ] ѓдѣ [ѕ] ѓдѣ [

ѕѕѳѳѣѕѕѳѳѳѕѕ ѳѳѳѣѣѣѵ , ѕѳѳѕ ѣѕѳ : Чѕѕѳѣѣ ѣѳѵѳѳѳѳѳ
ѕѣѣ ѣѳѳѳѳѵ ѳѳѣ ѳѳѣѵ ѣѳѳѳѳѳѳѳѳ ? Ѣ ѕѕѳ ѕѳѵѣѳ , Ш ѣ ѣ ѳ ѣ ѣ ѣ

и пьяницами всякими гнусными убийцами блудниками, и клятвопреступниками,

ПЗ.

Кто бы ни был, кто бы ни был, кто бы ни был,

Мѣсто вѣдомо, сѣдалищемъ ихъ, мѣсто ихъ, сѣдалищемъ ихъ.

Мѣсто: мѣсто. сѣдалищемъ. ихъ. Ѳаѳанѣ. ѳѣсто.

* Ѳаѳанѣ.

* Ѳаѳанѣ.

* Ѳаѳанѣ.

и всѣмъ Израилемъ, и всѣмъ, которые хотятъ идти въ Іерусалимъ, идти съ тобою. И * ѣдутъ, какъ повелѣно отъ царя и отъ семи совѣтниковъ его, идти въ Іерусалимъ по закону Бога твоего, который въ рукѣ твоей; и * золото и серебро, которое царь и совѣтники его дали добровольно Богу Израилеву, обитающему въ Іерусалимѣ, и все серебро и золото, которое найдешь во всей странѣ Вавилонской, съ добровольными приношеніями народа и священниковъ, добровольно приносящихъ въ домъ Бога своего, который въ Іерусалимѣ. И * ѵзмите изъ него и купите на сіи деньги тельцовъ, овновъ, агнцевъ, и хлѣбныя приношенія, и возліянія къ нимъ, и принесите ихъ на жертвенникъ дома Бога вашего, который въ Іерусалимѣ. И что угодно будетъ тебѣ и братіи твоей сдѣлать съ остальными сребромъ и золотомъ, сдѣлайте по воли Бога вашего. И * ѵсосуды, которые даны тебѣ на служеніе дома Бога твоего, отдай предъ Богомъ Іерусалимскимъ. И что еще нужно будетъ для дома Бога твоего, что случится тебѣ дать, дай изъ дома царскихъ сокровищъ. И * я, царь Артаксерксъ, повелѣваю всѣмъ сокровищникамъ, которые за рѣкою, что, что потребуетъ отъ васъ Ездра священникъ, книжникъ закона Бога Небеснаго, дѣлайте скоро, до ста талантовъ серебра, и до ста коровъ пшеницы, и до ста батовъ вина, и до ста батовъ елея, и соли безъ числа. Все, что по закону Бога Небеснаго, дѣлайте тщательно для дома Бога Небеснаго, чтобы не было гнѣва на царство царя и сыновъ его. И вамъ повелѣваю, чтобы ни съ священниковъ, ни съ Левитовъ, ни съ пѣвцовъ, ни съ привратниковъ, ни съ служителей дома Божія, ни съ какихъ служителей дома Божія не брать ни дани, ни оброка, ни пошлины. И ты, Ездра, по премудрости Бога твоего, которая въ рукѣ твоей, поставь судей и правителей, которые судили бы весь народъ, который за рѣкою, всѣхъ, знающихъ законы Бога твоего, и научающихъ незнающихъ. И всякій, кто не будетъ исполнять законовъ Бога твоего и законовъ царскихъ, тотъ подвергнется строгому суду, или смерти, или изгнанію, или конфискаціи имѣнія, или заключенію.

Глава.

Ѳаѳанѣ. ѳѣсто. мѣсто. ѳѣсто. Ѳаѳанѣ. ѳѣсто.

Послѣ сихъ дѣлъ, при царѣ Артаксерксѣ Персидскомъ, Ездра, сынъ Сараіи, сына Азаріи, сына Хелкіи, сына Селлима, сына Садока, сына Ахитова, сына Амаріи, сына Озіи, сына Меріоѳова, сына Зараіи, сына Озіи, сына Буккіи, сына Авишуи, сына Финееса, сына Елеазара, сына Аарона первосвященника. Ездра сей пришелъ изъ Вавилона, какъ книжникъ, искусный въ законѣ Моисеевомъ, данномъ Богомъ Израилевымъ, и царь исполнилъ всѣ просьбы его, какъ Господь Богъ его былъ съ нимъ. И собрались нѣкоторые изъ сыновъ Израилевыхъ, и изъ священниковъ, и Левитовъ, и пѣвцовъ, и привратниковъ, и служителей дома Божія, въ Іерусалимъ, въ седьмой годъ царя Артаксеркса, въ первый день седьмаго мѣсяца, при царѣ. Ибо въ первый день первой луны онъ началъ идти изъ Вавилона, и въ первый день пятаго мѣсяца пришелъ въ Іерусалимъ, по благой руцѣ Бога своего, которая была на немъ. Ибо Ездра приготовилъ сердце свое, чтобы изслѣдовать законъ Господа, и исполнять, и научать Израиля уставамъ и судамъ.

Ѳаѳанѣ. ѳѣсто. мѣсто. ѳѣсто. Ѳаѳанѣ. ѳѣсто.

Сіе есть списокъ писанія царя Артаксеркса, которое онъ далъ Ездрѣ священнику, книжнику, книжнику словесъ заповѣдей Господа и уставовъ Его для Израиля:

Ѳаѳанѣ.

ГЛ.

Благодать и истина чрезъ Іисуса Христа.

* Іоан. 1.

Законъ бо Моисеемъ данъ бысть, благодать же и истина Іисусомъ Христомъ бысть: Никтоже видѣ Бога никогда, Единородный Сынъ, сый въ лонѣ Отчи, Той * возвѣсти. Сіе же есть свидѣтельство Іоанново, егда послаша Іудеи отъ Іерусалима священники и Левиты, да вопросятъ его: Ты кто еси? И исповѣда, и не отрече, и исповѣда, яко азъ не есмь Христосъ. И вопросиша его: Что убо? Илія еси ты? И рече: Не есмь. Пророкъ еси ты? И отвѣщавъ рече: Не. Рекоша убо ему: Кто еси? Да отвѣщаніе дамы пославшимъ насъ: Что глаголеши о себѣ самомъ? Рече: Азъ гласъ вопіющаго въ пустынѣ: Управите путь Господень, якоже рече Исаія пророкъ. И посланніи бѣша отъ фарисей. И вопросиша его, и рекоша ему: Что убо крестиши, аще ты не еси Христосъ, ни Илія, ни пророкъ? Отвѣщавъ имъ Іоаннъ глаголаше, глаголя: Азъ крещаю водою: посредѣ васъ стоитъ, егоже вы не вѣсте. Сей есть грядый по мнѣ, Иже предо мною бысть, Егоже азъ не достоинъ есмь, да разрѣшу ремень обуія его. Сія во Виѳаніи сотворишася, о ону страну Іордана, идѣже крещаше Іоаннъ. Во утріе же, видѣ Іисуса грядуща къ себѣ, и глаголетъ: Се Агнецъ Божій, вземляй грѣхъ міра. Сей есть, о немже азъ рекохъ: По мнѣ грядетъ мужъ, Иже предо мною бысть, яко первѣе мене бѣ. И азъ не вѣдѣхъ Его, но да явленъ будетъ Израилеви, сего ради азъ пришелъ крестя водою. И свидѣтельствова Іоаннъ, глаголя: Яко видѣхъ Духа сходяща яко голубь съ небесе, и пребысть на Немъ. И азъ не вѣдѣхъ Его, но Пославый мя крестити водою, Той мнѣ рече: На Негоже аще узриши Духа сходяща и пребывающа на Немъ, Сей есть крестяй Духомъ Святымъ. И азъ видѣхъ, и свидѣтельствовахъ, яко Сей есть Сынъ Божій.

ГЛАВА. ВТОРАЯ.

ГЛ.

Свадьба въ Кане Галилейской, гдѣ Іисусъ претворилъ воду въ вино.

Въ третій день бысть свадба въ Кане Галилейстѣй, и бѣ Матерь Іисусова тамо: Званъ же бысть и Іисусъ и ученицы Его на свадбу. И недостатку вина бывшу, глаголетъ Матерь Іисусова къ Немъ: Винца не имутъ. Глаголетъ Ей Іисусъ: Что Ми и Тебѣ, Жено? Не пріиде часъ Мой. Глаголетъ Матерь Его слугамъ: Что аще речетъ вамъ, сотворите. Бѣ же ту шесть водоносовъ каменныхъ, лежащихъ по очищенію Іудейскому, вмѣщающихъ по двѣ или по три мѣрѣ. Глаголетъ имъ Іисусъ: Наполните водоносы водою. И наполниша я до верху. И глаголетъ имъ: Почерпните нынѣ, и принесите архитриклину. И принесоша. И якоже вкуси архитриклинъ воду вино сотворшуюся, и не вѣдѣ откуду есть (слуги же вѣдѣху почерпшіи воду) зоветъ архитриклинъ женихъ, и глаголетъ ему: Всякъ человѣкъ прежде добро вино полагаетъ, и егда упіютъ, тогда худшее: ты же сохранилъ еси добро вино до сего. Сіе начало знаменій сотвори Іисусъ въ Кане Галилейстѣй, и явленъ сотвори славу Свою, и увѣроваша въ Него ученицы Его. По сихъ сниде въ Капернаумъ Самъ, и Матерь Его, и братія Его, и ученицы Его, и тамо пребысть не многи дни.

ГЛ.

Іисусъ изгоняетъ изъ храма торгующихъ.

Пасха же бѣ Іудейская, и взыде Іисусъ въ Іерусалимъ, и обрѣте въ храмѣ продающія волы и овцы и голуби, и сѣдящія мѣнялы: И сотворивъ бичь отъ вервій, изгна всѣхъ изъ храма, и овцы и волы, и мѣнялъ изсыпа сребро, и трапезы сокруши, и голубемъ продающимъ рече: Возмите сія отсюду, не творите дому Отца Моего домомъ купли. Помянуша ученицы Его, яко писано есть: Ревность по домѣ Твоемъ снѣсть Мя. Отвѣщаша убо Іудеи и рекоша Ему: Какое знаменіе покажеши намъ, яко сія твориши? Отвѣщавъ Іисусъ рече имъ: Разорите храмъ сей, и въ три дни воздвигну и. Рекоша убо Іудеи: Четыредесятми и шестію лѣтъ созижденъ бысть храмъ сей, и Ты въ три дни воздвигнеши и? Онъ же глаголаше о храмѣ тѣла Своего. Егда убо воста отъ мертвыхъ, помянуша ученицы Его, яко сія глаголаше, и вѣроваша Писанію и глаголу, егоже рече Іисусъ. Егда же бѣ въ Іерусалимѣ на Пасху, въ праздникъ, мнози вѣроваша во имя Его, видѣвше знаменія Его, яже творяше. Іисусъ же Самъ не вѣряше Себе имъ, за еже Тому вся вѣдѣти, и яко не требуетъ, да кто свидѣтельствуетъ о человѣцѣ: Самъ бо вѣдѣ, что бѣ въ человѣцѣ.

ГЛ.

Іисусъ бесѣдуетъ съ Никодимомъ о новомъ рожденіи.

Человѣкъ же бѣ отъ фарисей, Никодимъ именемъ, архонтъ Іудейскій. Сей приде къ Іисусу нощію, и рече Ему: Равви, вѣмы, яко отъ Бога пришелъ еси Учитель: никтоже бо можетъ сія знаменія творити, яже Ты творишь, аще не будетъ Богъ съ нимъ. Отвѣщавъ Іисусъ рече ему: Аминь, аминь глаголю тебѣ, аще кто не родится свыше, не можетъ видѣти Царствія Божія. Глаголетъ къ Нему Никодимъ: Какъ можетъ человѣкъ родитися старъ сый? Еда можетъ во второе чрево матере своея внити и родитися? Отвѣщавъ Іисусъ рече: Аминь, аминь глаголю тебѣ, аще кто не родится отъ воды и Духа, не можетъ внити въ Царствіе Божіе. Рожденное отъ плоти плоть есть, и рожденное отъ Духа духъ есть. Не чуди, яко рекохъ тебѣ: Подобаетъ вамъ родитися свыше. Вѣтръ, идѣже хощетъ, дышетъ, и гласъ его слышиши, но не вѣси откуду грядетъ, и камо идетъ: тако есть всякъ рожденный отъ Духа. Отвѣщавъ Никодимъ рече Ему: Какъ можетъ сія быти? Отвѣщавъ Іисусъ рече ему: Ты еси учитель Израилевъ, и сія не вѣси? Аминь, аминь глаголю тебѣ, яко что вѣмы глаголемъ, и что видѣхомъ свидѣтельствуемъ, и свидѣтельства нашего не пріемлете. Аще земная рекохъ вамъ, и не вѣруете, какъ аще рекохъ вамъ небесная, вѣровати имате? И никтоже взыде на небо, токмо Сшедый съ небесе, Сынъ Человѣческій, Иже есть на небеси. И якоже Моисей вознесе змія въ пустынѣ, тако подобаетъ вознесенну быти Сыну Человѣческому, Да всякъ вѣруяй въ Него не погибнетъ, но имать животъ вѣчный. Тако бо возлюби Богъ міръ, яко Сына Своего Единороднаго далъ есть, да всякъ вѣруяй въ Него не погибнетъ, но имать животъ вѣчный. Не бо посла Богъ Сына Своего въ міръ, да осудитъ міръ, но да спасется міръ Имъ. Вѣруяй въ Него не судится: не вѣруяй же уже осужденъ есть, яко не вѣрова во имя Единороднаго Сына Божія. Сіе же есть осужденіе, яко свѣтъ пріиде въ міръ, и возлюбиша человѣцы паче свѣта тму: бѣша бо ихъ дѣла лукава. Всякъ бо творяй злая ненавидитъ свѣта, и не грядетъ ко свѣту, да не обличатся дѣла его: творяй же истину грядетъ ко свѣту, да явятся дѣла его, яко о Бозѣ суть сотворена.

ГЛ.

Іисусъ крестится, и Іоаннъ свидѣтельствуетъ о Немъ.

По сихъ пріиде Іисусъ и ученицы Его въ землю Іудейскую, и тамо пребываше съ ними, и крещаше. Бѣ же и Іоаннъ крестяй въ Енонѣ близъ Салима, яко водъ многихъ бѣ тамо, и приходяху и крещахуся. Не бо бѣ еще вверженъ Іоаннъ въ темницу. Бысть же прѣніе отъ ученикъ Іоанновыхъ съ Іудеи о очищеніи. И пріидоша ко Іоанну, и рекоша ему: Равви, Иже бѣ съ тобою за Іорданомъ, Емуже ты свидѣтельствовалъ еси, се Той креститъ, и вси идутъ къ Нему. Отвѣщавъ Іоаннъ рече: Не можетъ человѣкъ ничтоже пріяти, аще не будетъ дано ему съ небесе. Вы Ми свидѣтельствуете, яко рекохъ, яко не есмь Азъ Христосъ, но яко посланъ есмь предъ Онымъ. Имый невѣсту, женихъ есть: другъ же женихъ стоитъ и слышитъ его, радостію радуется гласа ради женихова: сія убо радость Моя исполнися есть. Онъ подобаетъ расти, Мнѣ же умаляти. Грядый отъ горѣ, надъ всѣми есть: сый отъ земли, отъ земли есть, и отъ земли глаголетъ: Грядый съ небесе, надъ всѣми есть. И что видѣ и слыша, то свидѣтельствуетъ, и свидѣтельства Его никтоже пріемлетъ. Пріемый свидѣтельство Его, запечатлѣ, яко Богъ истинъ есть. Его же бо посла Богъ, глаголы Божія глаголетъ: не по мѣрѣ бо даетъ Духа Богъ. Отецъ любитъ Сына, и вся предастъ въ руцѣ Его. Вѣруяй въ Сына имать животъ вѣчный: не вѣруяй же Сыну не узритъ живота, но гнѣвъ Божій пребываетъ на немъ.

ГЛ.

Іисусъ бесѣдуетъ съ самарянскою женою.

Егда же разумѣ Господь, яко услышаша фарисеи, яко Іисусъ болій ученики творитъ и крещаетъ, паче Іоанна, (аще и Іисусъ не крещаше, но ученицы Его) остави Іудею, и иде паки въ Галилею. Подобаше же Ему проити Самарію. Грядетъ убо въ градъ Самарійскій, глаголемый Сихарь, близъ села, еже даде Іаковъ Іосифу сыну своему. Бѣ же тамо студенецъ Іаковъ. Іисусъ убо, утрудився отъ пути, сѣдяше такъ на студенцѣ. Часъ же бѣ яко шестый. Грядетъ жена Самарійская почерпнути воды. Глаголетъ ей Іисусъ: Дай Ми пити. Ученицы бо Его отидоша въ градъ купити брашна. Глаголетъ убо Ему жена Самарійская: Какъ Ты Іудей сый, отъ Мене просиши пити, жены Самарійскія сущи? Іудеи бо не сообщаются Самарянамъ. Отвѣщавъ Іисусъ рече ей: Аще вѣдѣла еси даръ Божій, и кто есть глаголяй тебѣ: Дай Ми пити, ты убо просила бы еси отъ Него, и далъ бы ти есть воду живу. Глаголетъ Ему жена: Господи, ни что Ти есть почерпнути, и студенецъ глубокъ есть: откуду убо имаши воду живу? Еда Ты болій еси отца нашего Іакова, Иже намъ далъ есть студенецъ, и самъ отъ него пилъ, и сынове его, и скоти его? Отвѣщавъ Іисусъ рече ей: Всякъ піяй отъ воды сея возжаждетъ паки: Иже же аще піетъ отъ воды, юже Азъ дамъ ему, не возжаждетъ во вѣки, но вода, юже Азъ дамъ ему, будетъ въ немъ источникъ воды живущія, текущія въ животъ вѣчный. Глаголетъ къ Нему жена: Господи, даждь ми сію воду, да не жаждемъ, ниже приходимъ сюда почерпати. Глаголетъ ей Іисусъ: Иди, призови мужа твоего, и пріиди сюда. Отвѣщавъ жена рече Ему: Не имамъ мужа. Глаголетъ ей Іисусъ: Добрѣ рекла еси, яко не имамъ мужа: пять бо мужей имѣла еси, и нынѣ, его же имаши, не есть твой мужъ: сіе истинно рекла еси. Глаголетъ Ему жена: Господи, видѣю, яко пророкъ еси Ты. Отцы наши на горѣ сей поклонишася, и вы глаголете, яко въ Іерусалимѣ есть мѣсто, идѣже подобаетъ поклонитися. Глаголетъ ей Іисусъ: Вѣруй Ми, жено, яко грядетъ часъ, егда ни на горѣ сей, ни въ Іерусалимѣ поклонитеся Отцу. Вы поклоняетеся, еже не вѣсте: мы поклоняемся, еже вѣмы: яко спасеніе отъ Іудей есть. Но грядетъ часъ, и нынѣ есть, егда истиннии поклонницы поклонятся Отцу въ духѣ и истинѣ: и бо Отецъ такихъ ищетъ поклонниковъ Своихъ. Духъ Богъ: и поклоняющіися Ему подобаетъ въ духѣ и истинѣ поклонитися. Глаголетъ Ему жена: Вѣмы, яко Мессія грядетъ, глаголемый Христосъ: егда Той пріидетъ, Той намъ возвѣститъ вся. Глаголетъ ей Іисусъ: Азъ есмь, глаголяй тебѣ. И на сихъ Самъ Іисусъ рече: Аще кто не родится свыше, не можетъ видѣти Царствія Божія. Глаголетъ къ Нему Никодимъ: Какъ можетъ человѣкъ родитися старъ сый? Еда можетъ во второе чрево матере своея внити и родитися? Отвѣщавъ Іисусъ рече: Аминь, аминь глаголю тебѣ, аще кто не родится отъ воды и Духа, не можетъ внити въ Царствіе Божіе. Рожденное отъ плоти плоть есть, и рожденное отъ Духа духъ есть. Не чуди, яко рекохъ тебѣ: Подобаетъ вамъ родитися свыше. Вѣтръ, идѣже хощетъ, дышетъ, и гласъ его слышиши, но не вѣси откуду грядетъ, и камо идетъ: тако есть всякъ рожденный отъ Духа. Отвѣщавъ Никодимъ рече Ему: Какъ можетъ сія быти? Отвѣщавъ Іисусъ рече ему: Ты еси учитель Израилевъ, и сія не вѣси? Аминь, аминь глаголю тебѣ, яко что вѣмы глаголемъ, и что видѣхомъ свидѣтельствуемъ, и свидѣтельства нашего не пріемлете. Аще земная рекохъ вамъ, и не вѣруете, какъ аще рекохъ вамъ небесная, вѣровати имате? И никтоже взыде на небо, токмо Сшедый съ небесе, Сынъ Человѣческій, Иже есть на небеси. И якоже Моисей вознесе змія въ пустынѣ, тако подобаетъ вознесенну быти Сыну Человѣческому, Да всякъ вѣруяй въ Него не погибнетъ, но имать животъ вѣчный. Тако бо возлюби Богъ міръ, яко Сына Своего Единороднаго далъ есть, да всякъ вѣруяй въ Него не погибнетъ, но имать животъ вѣчный. Не бо посла Богъ Сына Своего въ міръ, да осудитъ міръ, но да спасется міръ Имъ. Вѣруяй въ Него не судится: не вѣруяй же уже осужденъ есть, яко не вѣрова во имя Единороднаго Сына Божія. Сіе же есть осужденіе, яко свѣтъ пріиде въ міръ, и возлюбиша человѣцы паче свѣта тму: бѣша бо ихъ дѣла лукава. Всякъ бо творяй злая ненавидитъ свѣта, и не грядетъ ко свѣту, да не обличатся дѣла его: творяй же истину грядетъ ко свѣту, да явятся дѣла его, яко о Бозѣ суть сотворена.

ѧ. ѡбрѣтшꙋ ѥгѡ ѡбрѣтшꙋ ѥгѡ ѡбрѣтшꙋ ѥгѡ

Ⲙⲏⲧ. ⲓⲣⲏⲛⲓⲕⲟⲛ.

* Ⲡⲁⲙⲱⲛⲓⲣⲓ. ⲁⲩⲱⲓⲧⲟⲩ ⲉⲑⲟⲟⲩ * ⲉⲛⲓⲃⲁⲛⲓⲟⲩ, ϥⲓⲃⲉⲑⲟⲩⲟⲩⲟⲩ ⲉ̀ⲣⲟⲩⲓ Ⲯⲛⲓⲟⲙⲟⲩ Ⲁⲩⲟ-
ⲩⲛⲓ ⲟⲩ Ⲉⲩⲟⲣⲛⲓ ⲟⲩ Ⲙⲁⲁⲓⲟⲛⲓ Ⲉⲑⲟⲟⲩⲟⲩⲛⲓ, ⲁⲩⲱⲟⲩⲱⲟⲩ ⲉ̀ⲣⲟⲩⲓ ⲁⲓⲃⲉⲛⲓⲣⲟⲩ-
ⲟⲩⲟ ⲉⲑⲟⲟⲛⲓϩⲛⲓ, ϩⲛⲓ ⲟⲟⲛⲓⲙ ⲟⲉⲛⲓⲙ Ⲉⲑⲛⲓⲛⲟⲟⲩⲟⲩⲛⲓⲛⲓ:
Ⲟⲩ Ⲁⲟⲟⲩ, ⲁ̅ⲛ̅ ⲟⲉⲛⲓⲙ ⲉⲑⲟⲟⲛⲓⲙⲟⲩ, ⲛ̀ ⲉⲑⲟⲟⲩ
ⲛⲓⲣⲟⲩ, ⲛⲓⲛⲓⲃⲟⲩ ⲛⲓⲁ ⲉⲩϩⲣⲱⲛⲓⲣⲟⲩⲛⲓ
Ⲉⲑⲟⲟⲩⲟⲩⲛⲓ:

ОБЪЯВЛЕНІЕ

О. Маіи 15 дня 1 Отдѣленіе Сельскаго

Для Продажи Разныхъ Вещей,

Съ Публичнаго Торга, Отдѣленіемъ Сельскаго Правленія,

Въ Селѣ Ивановскомъ, Ивановской Волости,

Будетъ Продаваться:

Одинъ Мѣдный Самоваръ, Одинъ Желѣзный Котелъ, Одинъ Желѣзный Чугунъ, Одинъ Желѣзный Ухватъ, Одинъ Желѣзный Рогачъ, Одинъ Желѣзный Шестокъ, Одинъ Желѣзный Таганъ, Одинъ Желѣзный Треножникъ, Одинъ Желѣзный Противень, Одинъ Желѣзный Ножъ, Одинъ Желѣзный Топоръ, Одинъ Желѣзный Молотокъ, Одинъ Желѣзный Клещи, Одинъ Желѣзный Напильникъ, Одинъ Желѣзный Буравъ, Одинъ Желѣзный Сверло, Одинъ Желѣзный Долото, Одинъ Желѣзный Стамеска, Одинъ Желѣзный Рубанокъ, Одинъ Желѣзный Фуганокъ, Одинъ Желѣзный Шерхебель, Одинъ Желѣзный Зензубель, Одинъ Желѣзный Циркуль, Одинъ Желѣзный Транспортиръ, Одинъ Желѣзный Линейка, Одинъ Желѣзный Карандашъ, Одинъ Желѣзный Перо, Одинъ Желѣзный Чернильница, Одинъ Желѣзный Песокъ, Одинъ Желѣзный Промокательная Бумага, Одинъ Желѣзный Конвертъ, Одинъ Желѣзный Почтовая Марка, Одинъ Желѣзный Печать, Одинъ Желѣзный Сургучъ, Одинъ Желѣзный Свѣча, Одинъ Желѣзный Подсвѣчникъ, Одинъ Желѣзный Ножницы, Одинъ Желѣзный Иголка, Одинъ Желѣзный Нитка, Одинъ Желѣзный Наперстокъ, Одинъ Желѣзный Булавка, Одинъ Желѣзный Пуговица, Одинъ Желѣзный Крючокъ, Одинъ Желѣзный Петля, Одинъ Желѣзный Пряжка, Одинъ Желѣзный Ремень, Одинъ Желѣзный Подтяжки, Одинъ Желѣзный Шляпа, Одинъ Желѣзный Картузъ, Одинъ Желѣзный Шапка, Одинъ Желѣзный Шарфъ, Одинъ Желѣзный Галстукъ, Одинъ Желѣзный Воротникъ, Одинъ Желѣзный Манжеты, Одинъ Желѣзный Платокъ, Одинъ Желѣзный Носовой Платокъ, Одинъ Желѣзный Перчатки, Одинъ Желѣзный Варежки, Одинъ Желѣзный Чулки, Одинъ Желѣзный Носки, Одинъ Желѣзный Сапоги, Одинъ Желѣзный Ботинки, Одинъ Желѣзный Калоши, Одинъ Желѣзный Зонтикъ, Одинъ Желѣзный Тросточка, Одинъ Желѣзный Часы, Одинъ Желѣзный Цѣпочка, Одинъ Желѣзный Брелокъ, Одинъ Желѣзный Кольцо, Одинъ Желѣзный Серьги, Одинъ Желѣзный Браслетъ, Одинъ Желѣзный Ожерелье, Одинъ Желѣзный Крестъ, Одинъ Желѣзный Образокъ, Одинъ Желѣзный Книга, Одинъ Желѣзный Газета, Одинъ Желѣзный Журналъ, Одинъ Желѣзный Календарь, Одинъ Желѣзный Альманахъ, Одинъ Желѣзный Записная Книжка, Одинъ Желѣзный Карта, Одинъ Желѣзный Глобусъ, Одинъ Желѣзный Компасъ, Одинъ Желѣзный Барометръ, Одинъ Желѣзный Термометръ, Одинъ Желѣзный Гигрометръ, Одинъ Желѣзный Анемометръ, Одинъ Желѣзный Флюгеръ, Одинъ Желѣзный Громоотводъ, Одинъ Желѣзный Молніеотводъ, Одинъ Желѣзный Паратонеръ, Одинъ Желѣзный Зонтикъ, Одинъ Желѣзный Тросточка, Одинъ Желѣзный Часы, Одинъ Желѣзный Цѣпочка, Одинъ Желѣзный Брелокъ, Одинъ Желѣзный Кольцо, Одинъ Желѣзный Серьги, Одинъ Желѣзный Браслетъ, Одинъ Желѣзный Ожерелье, Одинъ Желѣзный Крестъ, Одинъ Желѣзный Образокъ, Одинъ Желѣзный Книга, Одинъ Желѣзный Газета, Одинъ Желѣзный Журналъ, Одинъ Желѣзный Календарь, Одинъ Желѣзный Альманахъ, Одинъ Желѣзный Записная Книжка, Одинъ Желѣзный Карта, Одинъ Желѣзный Глобусъ, Одинъ Желѣзный Компасъ, Одинъ Желѣзный Барометръ, Одинъ Желѣзный Термометръ, Одинъ Желѣзный Гигрометръ, Одинъ Желѣзный Анемометръ, Одинъ Желѣзный Флюгеръ, Одинъ Желѣзный Громоотводъ, Одинъ Желѣзный Молніеотводъ, Одинъ Желѣзный Паратонеръ.

Всѣ вещи могутъ быть осмотрѣны Желающими Заблаговременно: Продолженіе: Начало: Конецъ.

ЛѢТОПИСЬ ЗАПАДНАЯ,
РУССКАГО ЛЕТОПИСЦА НЕСТОРА,
ЧЕРНЧЕНЦА МОНАХА
ПЕЧЕРСКАГО.

ЧАСТЬ ПЕРВАЯ. №.

Глава 1. №.

Послѣ потопа раздѣлилась земля на три части между сынами Ноевыми, Симомъ, Хамомъ и Іафетомъ. Симъ получилъ Азію, Хамъ Ливію, Іафетъ Европу. Отъ Іафета произошли Славяне, Русь, Чудь, Меря, Весь, Мурома, Мордва, Заволочская Чудь, Пермь, Печера, Ямь, Угра, Литва, Зимигола, Корсь, Летгола, Либь, Ятвязи, Прусы, Немцы, Чудь, Мадьяры, Словѣне, Римляне, Фрязи, Готѳы, Болгары, Хазары, Армяне, Персы, Сирияне, Арапы, Ефіопы, Египтяне, Индѣйцы, Ефіопы, Ливійцы, Нумидійцы, Мавры, Испанцы, Франки, Англичане, Сарматы, Галаты, Кимвры, Ѳессалоники, Ѳракійцы, Ѳракійскіе Ѳессалоники, Ѳракійскіе Ѳессалоники, Ѳракійскіе Ѳессалоники

ѫѳ.

и ѡбѣщаѥ бѣ,глѧшѧ и҃ѹдѣ и҃ѡаннꙋ ѡтꙋ Ѡ҃ц҃ꙋ ѡбо Ѡ҃ц҃ꙋ
мѣсѧцѣ , и чѣмꙋ ѡ҃ц҃ъ ѡбѣщаѥтъ ѧ҃ко дастъ имꙋ : и҃ ѡтвѣщавъ и҃ѡаннъ рече имъ : ѧ҃ко
ѡбѣщаѥтъ ѥмꙋ дастъ ѥдинъ ѿ двꙋ ризꙋ , и ѥдинъ ѿ двꙋ ризꙋ имѣѧй
раздѣли ѥмꙋ : и҃ мытарѥ прихождахꙋ крьстити сѧ , и рѣшѧ ѥмꙋ : ѹчителю ѥдинъ
что сътворимъ ; и҃ рѣшѧ имъ : ничтоже ѡтъ повелѣнаго вамъ имѣйте
творити : и҃ вопрошахꙋ и҃ѧ и воинѥ глѧшѧ : и҃ мы что сътворимъ ;
и рече имъ : никомꙋже не творите ни ѹдрꙋжитѣ сѧ , и ѹдовлѣитѣ сѧ
мездѣ вашеи : и҃ ѹмышлѧющꙋ ѡмꙋ людемъ и҃ помышлѧющꙋ всѣмъ
сердцемъ своимъ ѡ и҃ѡаннѣ , да не ли самъ ѥсть христосъ : и҃ ѡтвѣщавъ
и҃ѡаннъ всѣмъ глѧшѧ : ѧ҃зъ ѹбо водою крьщꙋ вы , грѧдꙋи же крѣпъѥи
мене , ѥмꙋже не ѥсмь достоинъ раздрѣшити ремене ѡбꙋвениѧ ногꙋ ѥго ,
тъи вы крьститъ дꙋхомъ ст҃ымъ и ѡгнемъ : и҃мѣѧ лопатꙋ въ рꙋцѣ своеи ,
и ѡчиститъ гꙋмно свое , и собереть пшеницꙋ въ житницꙋ свою ,
плѣвъ же сожьжетъ ѡгнемъ неѹгасимымъ : и҃ мнѡгаѧ ина ѹтѣшаѧ
благовѣщаѥше людемъ : и҃ ѡбличаѥмъ ѡтъ и҃ѡанна тетрарха ѡ҃ц҃ꙋ
своеи и҃ѡанꙋ , и ѡ҃ц҃ꙋ своеи и҃ѡанꙋ , и ѡ҃ц҃ꙋ своеи и҃ѡанꙋ , и ѡ҃ц҃ꙋ своеи и҃ѡанꙋ ,

ѫѧ.

и҃ ѡбличаѥмъ ѡтъ и҃ѡанна тетрарха ѡ҃ц҃ꙋ своеи и҃ѡанꙋ , и ѡ҃ц҃ꙋ своеи и҃ѡанꙋ , и ѡ҃ц҃ꙋ своеи и҃ѡанꙋ , и ѡ҃ц҃ꙋ своеи и҃ѡанꙋ ,
и҃ ѡбличаѥмъ ѡтъ и҃ѡанна тетрарха ѡ҃ц҃ꙋ своеи и҃ѡанꙋ , и ѡ҃ц҃ꙋ своеи и҃ѡанꙋ , и ѡ҃ц҃ꙋ своеи и҃ѡанꙋ , и ѡ҃ц҃ꙋ своеи и҃ѡанꙋ ,
и҃ ѡбличаѥмъ ѡтъ и҃ѡанна тетрарха ѡ҃ц҃ꙋ своеи и҃ѡанꙋ , и ѡ҃ц҃ꙋ своеи и҃ѡанꙋ , и ѡ҃ц҃ꙋ своеи и҃ѡанꙋ , и ѡ҃ц҃ꙋ своеи и҃ѡанꙋ ,

ѫѯ.

и҃ ѡбличаѥмъ ѡтъ и҃ѡанна тетрарха ѡ҃ц҃ꙋ своеи и҃ѡанꙋ , и ѡ҃ц҃ꙋ своеи и҃ѡанꙋ , и ѡ҃ц҃ꙋ своеи и҃ѡанꙋ , и ѡ҃ц҃ꙋ своеи и҃ѡанꙋ ,

ⲁⲙⲉⲛⲟⲩⲧ ⲡⲁⲙⲁⲛⲁⲙ ⲉⲧⲥⲱⲧⲉⲛⲟⲩⲧⲉⲙ, ⲛ ⲑⲏⲧⲟⲩⲁⲧⲓⲟⲩ ⲙⲁⲟⲩⲓⲃⲟⲩⲱ. Ⲧⲁ,
ⲁⲓⲟ ⲡⲁⲙⲙⲁⲟⲩⲁⲧⲉⲣⲟ ⲛⲙⲁⲧⲙⲓ ⲙⲛ ⲉⲟⲩⲓⲙⲓ Ⲛⲉⲛⲑⲟⲩⲟⲩⲃⲁⲧⲉⲣⲉⲣⲟ?
ⲓⲛⲉⲛⲁⲧⲙⲉⲛⲉ ⲉⲧⲉⲛ ⲓⲙⲁⲙⲙⲉⲛⲟⲩⲧⲉ? ⲑⲟⲉⲧⲙⲟⲟⲩⲟ ⲁⲓⲛ ⲟⲉⲛ, ⲉⲟⲩⲧⲉ-
ⲣⲟⲩⲟⲩⲓ ⲁⲣ ⲉⲟⲩⲟⲟⲩⲟⲩⲛ Ⲙⲁⲩⲓⲙⲁⲣⲉ: * Ⲛ ⲓⲙⲁⲧⲃⲁⲧ ⲉⲣⲟⲙⲁⲧ Ⲛⲉⲛⲁⲕⲉⲛ ⲙⲁ-
ⲟⲩⲓⲃⲟⲩⲱⲛ, ⲙⲁⲛⲱⲛ, ⲛ ⲓⲙⲛⲟⲛ ⲟⲩⲧⲉ ⲛⲑⲟ ⲛⲙⲁⲟⲩⲛⲁⲧ: Ⲛ ⲁⲧⲡⲟⲙⲁⲧ
ⲙⲁⲛⲱⲣⲁ ⲉⲟⲩⲟⲟⲩⲟ ⲡⲁⲙⲁ ⲉⲧⲥⲱⲧⲉⲛⲟⲩⲧⲉ, ⲛ ⲑⲏⲧⲟⲩⲧⲓⲟⲩⲟⲩⲱⲛ ⲙⲙⲁⲧⲉⲛⲁⲙ
ⲟⲩⲟⲙⲛⲁⲁⲙ ⲁⲧⲛⲟⲛⲟ ⲁⲛ ⲉⲣⲟⲙⲁⲧ, ⲛ ⲉⲟⲩⲟⲛⲟ ⲛⲁⲙⲁⲣⲧⲁⲙⲁ, ⲟⲩⲧⲁ-
ⲁⲁ ⲛⲁⲧ ⲓⲟⲛⲟⲧⲁⲙⲁ ⲙⲟⲩⲣ ⲉⲛⲉⲙⲙ ⲙⲁⲟⲩⲓⲃⲟⲩⲱⲛ: Ⲱⲟⲩ ⲙⲟⲟ ⲟⲩ? ⲁⲓⲛ
ⲉⲟⲩⲟⲛ ⲉⲧⲁⲙⲁ ⲟ̅ ⲁⲟⲩ? Ⲁⲃⲟ ⲉⲁⲙⲙⲁⲧⲉⲛⲟⲩⲣ ⲡⲁⲙⲁⲛⲁⲙ ⲉⲧⲥⲱⲧⲉⲛⲟⲩⲧⲉⲙ
ⲑⲏⲧⲓⲙⲟⲩⲛⲁⲧ, ⲛ ⲓⲙⲉⲛⲙⲁⲙⲁⲧⲉⲣ ⲉⲣⲟⲙⲁⲧ? Ⲡⲁⲧⲑⲟⲙⲙⲁⲧⲉⲛⲉⲛⲟ ⲡⲁⲙ-
ⲡⲁⲛⲟ ⲛⲙⲟ ⲉⲣⲟⲙⲁⲧ ⲟⲩⲧⲉⲛⲟⲩⲧⲁⲙ ⲙⲟⲉⲛⲟⲛ ⲓⲙⲟⲟⲛⲟⲙ ⲟⲩⲙⲁⲧⲡⲁⲧⲉⲣⲟ
Ⲙⲁⲧⲙⲁⲛⲙⲟⲛⲟⲛⲉⲛⲁⲛⲁ ⲁⲃⲁⲧⲁⲛⲁ:

Ⲛ ⲡⲁⲙⲡⲁⲓⲟ ⲛⲑⲏⲧⲁⲧⲡⲁⲛⲁ ⲛⲑⲟ ⲉⲛⲉⲣⲁⲧⲙⲁⲙⲁⲟ, ⲓⲛⲛⲁⲡⲁⲱⲟ ⲙⲁⲁⲛⲙⲁ
Ⲱⲛⲙⲁⲙⲉⲣⲁⲧ, ⲛ Ⲙⲁⲧⲡⲁⲃⲁⲧ, ⲑⲟⲃⲁⲁⲟⲩⲙ ⲛ Ⲛⲟⲟⲧⲉⲣⲙ: ⲓⲙⲁⲣⲉⲛⲉⲩⲧ ⲡⲁⲧ-
ⲡⲁⲧ Ⲱⲛⲙⲁⲙⲉⲣⲟⲩⲧⲉ. ⲙⲡⲟⲩⲙⲁⲧⲱⲟ ⲙⲙⲁⲣⲧ ⲉⲫⲟⲙⲁⲙ, ⲛ ⲡⲁⲙⲡⲁⲛⲟ ⲃⲟ-
ⲁⲱⲟⲙⲁⲙ ⲁⲛ ⲉⲣⲟ: Ⲛ ⲓⲛⲉⲛⲟⲩⲧⲁⲙⲓⲟⲛⲟⲩⲱⲛ ⲡⲟⲟⲛⲉⲙⲉⲣⲁⲙ ⲉⲣⲁⲙ, ⲙⲁⲁⲛⲟⲩⲟⲛⲟⲩ-
ⲱⲛ ⲃⲁⲙⲁⲙ ⲉⲣⲟⲟ, ⲛ ⲁⲣ ⲁⲛⲓⲛ ⲓⲙⲁⲉⲛⲟⲩⲛ ⲫⲟⲙⲉⲧ, ⲛ ⲉⲙⲙⲁⲙⲙⲁⲧⲙⲟ
ⲉⲣⲟⲙ. Ⲫⲟⲙⲟⲃ ⲡⲁⲧⲡⲁⲧ ⲁⲧⲡⲁ ⲉⲙⲙⲉⲣⲉⲩⲟ ⲑⲏⲧⲛⲟⲛⲟ, ⲓⲛⲛⲉⲣⲧⲁⲧⲁⲙⲁ
ⲁⲉⲣⲟⲙⲁⲙ ⲉⲟⲟⲟ ⲉⲟⲙⲁⲩⲣⲉⲛⲁⲟ, ⲛ ⲁⲛ ⲙⲁⲛⲱⲟⲣⲉⲛ ⲙⲉⲛⲁⲙ ⲁⲛ ⲙⲡⲁⲟⲟ-
ⲙⲁⲟⲟ: ⲛ ⲟⲟⲧⲉ * Ⲙⲃⲁⲧⲡⲁ ⲉⲟ ⲙⲉⲛⲱⲟ ⲉⲁⲁⲙⲓⲟⲛⲙⲁ ⲁⲟⲩⲧⲁⲙⲁⲙ, ⲛ
ⲡⲁⲉⲛⲟⲩⲧⲁⲛⲁ ⲁⲑⲟⲡⲁⲃⲁⲧⲟⲟⲛ, ⲁⲛ ⲉⲟⲙⲁⲩⲣⲉⲛ ⲙⲉⲛⲁⲙ ⲉⲙⲉⲩⲑⲟⲛⲙⲛ ⲙⲟ-
ⲟⲟⲟⲙⲁⲛ, ⲛ ⲡⲁⲉⲛⲟⲩⲧⲁⲙⲁⲡⲁⲙ ⲛⲑⲟ ⲙⲁⲧⲉⲣⲧⲁⲱⲟ ⲛ ⲉⲟⲡⲁⲧⲡⲁⲛⲁⲱⲟ ⲙⲁ-
ⲟⲩⲓⲃⲟⲩⲱⲛ ⲡⲁⲓⲡⲟⲟⲙⲁⲙ ⲡⲁⲧⲙⲁⲧ ⲑⲟⲉⲧⲁⲣⲟ.

Ⲛ ⲟⲩⲓⲣⲟⲩⲁ ⲡⲁⲉⲛⲟⲩⲧⲁⲧ ⲓⲛⲟⲡ ⲡⲁⲉⲟⲙ ⲁⲱ̈ⲟ ⲟⲩⲉⲩⲱⲛ ⲁⲉⲛⲟⲩⲧⲁⲟⲩ-
ⲱⲛⲉⲛⲟ ⲛⲑⲟⲛⲟⲛⲟ, ⲛ ⲓⲙⲛⲟⲛⲟ Ⲛⲉⲛⲁⲕⲉⲛ ⲁⲓⲙⲁⲉⲛⲟⲩ ⲙⲛⲉⲛⲟⲩ, ⲛ ⲁⲣⲡⲟ
ⲙⲙⲁⲧⲁⲧⲱⲟ. ⲛ ⲑⲏⲧ ⲉⲣⲟⲙ ⲓⲙⲛⲟⲛⲟ Ⲱⲛⲙⲁⲙⲉⲣ, ⲛ ⲁⲛ ⲱⲉⲣⲟⲙ ⲙⲉⲛⲁⲙ. Ⲛ
ⲁⲧⲡⲁⲙⲁⲧ ⲉⲧⲛⲁⲡⲁⲱⲟ ⲓⲛⲧⲟⲟⲟ ⲁⲉⲣⲟⲙⲁⲙ: ⲉⲟⲟⲛ ⲟⲟⲟ ⲛⲱⲱⲁⲙ. Ⲛ ⲃⲟ-

ⲱⲟ

* ⲑⲏⲧⲓⲛⲟⲟⲩⲧⲉ.

ⲟ̅.

Ⲡⲟⲟⲩⲓⲃⲟⲩⲱⲛ ⲓⲙⲁⲣⲉⲛⲁⲙ ⲛ ⲡⲁⲉⲛⲟⲩⲧⲁⲧ ⲉⲟⲙⲁⲩⲣⲉⲛⲁⲟⲟ, ⲁⲑⲟⲡⲁⲃⲁⲧⲟⲟⲛ. ⲡⲟⲟⲃⲟ ⲉⲟⲡⲁⲧ ⲁⲁⲡⲁⲛⲁⲙⲁⲙ ⲁⲡⲁ ⲉⲟⲙⲟ ⲙⲁⲟⲩⲓⲃⲟⲩⲱⲛ?
Ⲙⲁⲧⲟⲩ. ⲙ̅.
Ⲙⲁⲙⲁⲧ. ⲙ̅.
Ⲙⲁⲛⲁⲧⲉⲛⲁⲃ. ⲟ̅ⲫ̅.

* Ⲫⲁⲧⲃⲁⲱ

ⲟ̅ⲃ̅:

Ⲫⲁⲧ ⲓⲙⲁⲉⲛⲟⲩⲧⲉⲣⲉⲛ ⲙⲙⲁⲛ, ⲓⲛⲁⲓⲙⲟⲟⲛⲟⲧⲁⲧ ⲓⲙⲟⲉⲛⲁⲛ Ⲙⲁⲧⲙⲁⲛⲁⲛⲟⲟ, ⲉⲁⲛ ⲉⲟⲩⲧⲁⲧⲉⲛ:

ѧ ѣ҃ѕм, гдⷭ҇тво моѧ ѡ҃ставлѧѥ сѧ мнѣ, тыи ѕ ѧвлѧѥ гдⷭ҇тво
ѵ҃бо҃ствіѧ гдⷭ҇тва моегѡ, ѕ ѡ҃ставлѧѥ ѕ҃ло҃бѣ моемоу.

ѱ. И гдⷭ҇ть рⷰ҇ѥ мнѣ ѕ҃ло҃бѣ моемоу, ѕ гдⷭ҇ть ѡ҃ставлѧѥ
мѧ, ѕ҃ло҃бѣ моемоу, ѕ҃ло҃бѣ моемоу : ѕ҃ло҃бѣ моемоу

ПЕРЕВОДЪ.

Мѣсяцъ весенній; время
благодатное: Мѣсяцъ Іюнь.
Мѣсяцъ. Іюнь. Іюль.
Августъ. Іюнь.

ВЪ ТОМЪ ЖЕ ВРЕМЯ, ВЪ КОТОРОЕ ЦАРИ ВЫХОДЯТЪ НА БРАНЬ, ВЫСЫЛАЛЪ И ДАВИДЪ ИОАВА, И СЛУГЪ СВОИХЪ СЪ НИМЪ, И ВСЕГО ИЗРАИЛЬСКАГО ВОЙСКА, И ОНИ ИСТРЕБИЛИ СЫНОВЪ АММОНОВЫХЪ, И ОСАДИЛИ РАВВУ. А ДАВИДЪ ОСТАВАЛСЯ ВЪ ИЕРУСАЛИМѢ. И ВОТЪ ОДНАЖДЫ ВЕЧЕРОМЪ ВСТАЛЪ ДАВИДЪ ОТЪ ПОСТЕЛИ СВОЕЯ, И ПРОГУЛИВАЛСЯ ПО КРОВЛѢ ЦАРСКАГО ДОМА, И УВИДѢЛЪ СЪ КРОВЛИ ЖЕНЩИНУ, КОТОРАЯ МЫЛАСЬ, И ЖЕНЩИНА ТА БЫЛА ОЧЕНЬ КРАСИВА ВИДОМЪ. И ПОСЛАЛЪ ДАВИДЪ, И СПРОСИЛЪ ОБЪ ЖЕНЩИНѢ, И СКАЗАЛИ ЕМУ: ВОТЪ ВАТСАВЕЯ, ДОЧЬ ЕЛІАВА, ЖЕНА УРІИ ХЕТТЕЯНИНА. И ПОСЛАЛЪ ДАВИДЪ ПОСЛОВЪ, И ВЗЯЛЪ ЕЯ, И ОНА ПРИШЛА КЪ НЕМУ, И ОНЪ СЪ НЕЮ СПАЛЪ, ТОГДА ОНА ОЧИСТИЛАСЬ ОТЪ НЕЧИСТОТЫ СВОЕЯ, И ВОЗВРАТИЛАСЬ ВЪ ДОМЪ СВОЙ. И ЗАЧАЛА ЖЕНЩИНА, И ПОСЛАЛА ОБЪЯВИТЬ ДАВИДУ, И СКАЗАЛА: Я БЕРЕМЕННА. И ПОСЛАЛЪ ДАВИДЪ КЪ ИОАВУ, ГОВОРЯ: ПОШЛИ КЪ МНѢ УРІЮ ХЕТТЕЯНИНА. И ПОСЛАЛЪ ИОАВЪ УРІЮ КЪ ДАВИДУ. И ПРИШЕДЪ УРІЯ КЪ НЕМУ, СПРОСИЛЪ ДАВИДЪ О ЗДОРОВЬѢ ИОАВОВОМЪ, И О ЗДОРОВЬѢ ВОЙСКА, И О ТОМЪ, КАКЪ ИДЕТЪ ВОЙНА? И СКАЗАЛЪ ДАВИДЪ УРІИ: ИДИ ВЪ ДОМЪ ТВОЙ, И ОМОЙ НОГИ ТВОИ. И ВЫШЕЛЪ УРІЯ ИЗЪ ДОМА ЦАРСКАГО, И ВСЛѢДЪ ЕМУ ВЫСЛАНЪ БЫЛЪ ОТЪ ЦАРЯ ДАРЪ. НО УРІЯ СПАЛЪ ПРИ ДВЕРЯХЪ ЦАРСКАГО ДОМА СЪ ВСѢМИ СЛУГАМИ ГОСПОДИНА СВОЕГО, И НЕ ПОШЕЛЪ ВЪ ДОМЪ СВОЙ. И СКАЗАЛИ ДАВИДУ, ГОВОРЯ: НЕ ПОШЕЛЪ УРІЯ ВЪ ДОМЪ СВОЙ. И СКАЗАЛЪ ДАВИДЪ УРІИ: НЕ ИЗЪ ДАЛЬНЯГО ПУТИ ТЫ ПРИШЕЛЪ? ЗАЧѢМЪ ТЫ НЕ ПОШЕЛЪ ВЪ ДОМЪ СВОЙ? И ОТВѢЧАЛЪ УРІЯ ДАВИДУ: КОВЧЕГЪ, И ИЗРАИЛЬ, И ІУДА ОБИТАЮТЪ ВЪ ШАТРАХЪ, И ГОСПОДИНЪ МОЙ ІОАВЪ, И СЛУГИ ГОСПОДИНА МОЕГО ВЪ ПОЛѢ РАСПОЛОЖИЛИСЬ ЛАГЕРЕМЪ, А Я ПОЙДУ ЛИ ВЪ ДОМЪ МОЙ ЕСТЬ И ПИТЬ, И СПАТЬ СЪ ЖЕНОЮ МОЕЮ? ЖИВЪ ГОСПОДЬ, И ЖИВА ДУША ТВОЯ, ЧТО Я НЕ СДѢЛАЮ ТАКОЙ ВЕЩИ. И СКАЗАЛЪ ДАВИДЪ УРІИ: ОСТАНЬСЯ ЗДѢСЬ И СЕГОДНЯ, И ЗАВТРА ОТПУЩУ ТЕБЯ. И ОСТАЛСЯ УРІЯ ВЪ ІЕРУСАЛИМѢ ТОТЪ ДЕНЬ И ДРУГОЙ. И ПРИЗВАЛЪ ЕГО ДАВИДЪ, И ОНЪ ЕЛЪ ПРЕДЪ НИМЪ, И НАПОИЛЪ ЕГО, И ВЕЧЕРОМЪ ВЫШЕЛЪ ОНЪ СПАТЬ ВЪ ПОСТЕЛЬ СВОЮ СЪ СЛУГАМИ ГОСПОДИНА СВОЕГО, И ВЪ ДОМЪ СВОЙ НЕ ПОШЕЛЪ. И ВЪ УТРО НАПИСАЛЪ ДАВИДЪ ПИСЬМО КЪ ІОАВУ, И ПОСЛАЛЪ ЧЕРЕЗЪ УРІЮ. И НАПИСАЛЪ ВЪ ПИСЬМѢ, ГОВОРЯ: ПОСТАВЬТЕ УРІЮ ПРОТИВЪ ЛИЦА БИТВЫ ЖЕСТОКОЙ, И ОТСТУПИТЕ ОТЪ НЕГО, ДА ПОРАЖЕНЪ БУДЕТЪ И УМРЕТЪ. И БЫЛО, КОГДА ІОАВЪ ОСАЖДАЛЪ ГОРОДЪ, ПОСТАВИЛЪ УРІЮ НА МѢСТѢ, ГДѢ ЗНАЛЪ, ЧТО МУЖИ ВОИНСТВЕННЫЕ. И ВЫШЕДШІЕ ГОРОДСКІЕ ВОЮЮТЪ СЪ ІОАВОМЪ, И ПАДЕТЪ НѢКОТОРЫЕ ИЗЪ НАРОДА ИЗЪ СЛУГЪ ДАВИДОВЫХЪ, И УМРЕТЪ И УРІЯ ХЕТТЕЯНИНЪ. И ПОСЛАЛЪ ІОАВЪ, И ВОЗВѢСТИЛЪ ДАВИДУ ВСѢ ДѢЛА ВОЙНЫ, И ПОВЕЛѢЛЪ ВѢСТНИКУ, ГОВОРЯ: КОГДА ВОЗВѢСТИШЬ ВСѢ ДѢЛА ВОЙНЫ ЦАРЮ, И ЕСЛИ ВОЗГНѢВАЕТСЯ ЦАРЬ, И СКАЖЕТЪ ТЕБѢ: ЗАЧѢМЪ ПОДОШЛИ ТАКЪ БЛИЗКО КЪ ГОРОДУ БИТЬСЯ? РАЗВѢ НЕ ЗНАЛИ ВЫ, ЧТО ОНИ СТРѢЛЯТЪ СЪ СТѢНЫ? КТО ПОРАЗИЛЪ АВІМЕЛЕХА, СЫНА ІЕРОВАВЕЛЯ? НЕ ЖЕНЩИНА ЛИ БРОСИЛА ВЕРХНІЙ ЖЕРНОВЪ СЪ СТѢНЫ, И ОНЪ УМЕРЪ ВЪ ТЕВЕЦѢ? ЗАЧѢМЪ ПОДОШЛИ ТАКЪ БЛИЗКО КЪ СТѢНѢ? ТО СКАЖИ: И РАБЪ ТВОЙ УРІЯ ХЕТТЕЯНИНЪ УМЕРЪ. И ПОШЕЛЪ ВѢСТНИКЪ, И ПРИШЕЛЪ, И ВОЗВѢСТИЛЪ ДАВИДУ ВСѢ ДѢЛА, ЧТО ПОСЛАЛЪ ЕМУ ІОАВЪ. И СКАЗАЛЪ ВѢСТНИКУ ДАВИДЪ: ТАКЪ СКАЖИ ІОАВУ: ДА НЕ ОГОРЧИТЪ ЭТО ТЕБЯ, ИБО ТО И ТО ПОЖИРАЕТЪ МЕЧЪ, ТО И ТО; УСИЛЬ БИТВУ ПРОТИВЪ ГОРОДА, И РАЗРУШЬ ЕГО, И ТАКЪ ОБОДРИ ЕГО. И УСЛЫШАЛА ЖЕНА УРІИ, ЧТО УМЕРЪ УРІЯ, МУЖЪ ЕЯ, И ПЛАКАЛА ПО МУЖѢ СВОЕМЪ. И ПРОШЕЛЪ ПЛАЧЪ, И ПОСЛАЛЪ ДАВИДЪ, И ВЗЯЛЪ ЕЯ ВЪ ДОМЪ СВОЙ, И СДѢЛАЛАСЬ ОНА ЕМУ ЖЕНОЮ, И РОДИЛА ЕМУ СЫНА. НО ЗЛО, КОТОРОЕ СДѢЛАЛЪ ДАВИДЪ, БЫЛО ПРЕДЪ ГОСПОДОМЪ.

ѡтъ всѣхъ народовъ, и приидетъ конецъ.
Егда же видите мерзость запустѣнія, реченную
отъ Даніила пророка, стоящую на мѣстѣ свя-
томъ, (читаяй да разумѣетъ,) тогда иже въ
Іудеи сущіи да бѣгаютъ въ горы: и иже на
кровлѣ да не сходитъ взяти что отъ дому
своего: и иже на селѣ сый да не возвратится
вспять взяти ризы своя. Горе же имущимъ
во чревѣ и сосущимъ въ тѣ дни. Молите же
ся, да не будетъ бѣгство ваше зимою, ниже
въ субботу. Будетъ бо тогда скорбь велія,
якова же не бысть отъ начала міра до сего,
ниже будетъ. И аще не быша тѣ дни скон-
чани, не убо спасется всяка плоть: но ра-
ди избранныхъ тѣхъ скончаютъ дни тѣ.
Тогда аще кто речетъ вамъ: се здѣ Христосъ,
или тамо, не вѣруйте. Возстанутъ бо лжи-
віи христи и лжепророцы, и дадятъ знаме-
нія велія и чудеса, яко прельстити, аще
возможно, и избранныя. Се предсказахъ вамъ.
Аще убо рекутъ вамъ: се въ пустынѣ есть,
не изыдете: се въ сокровищихъ, не вѣруйте.
Яко же бо молнія исходитъ отъ востокъ, и
являетъ ся даже до запада, тако будетъ и
пришествіе Сына человѣческаго. Идѣже бо
аще будетъ трупіе, тамо соберутся орли.
Тогда же по скорби дней тѣхъ, солнце
помрачится, и луна не дастъ свѣта своего,
и звѣзды спадутъ съ небесе, и силы небес-
ныя подвижутся: и тогда явится знаме-
ніе Сына человѣческаго на небеси, и тогда
возрыдаютъ вси племена земныя, и узрятъ
Сына человѣческаго грядуща на облацѣхъ
небесныхъ съ силою многою и славою.
И послетъ ангелы своя съ трубою гласа
велія, и соберутъ избранныя его отъ четы-
рехъ вѣтръ, отъ верхъ небесъ даже до
концевъ ихъ. Отъ смоковницы же при-
тчу научитеся: егда ея ѹже вѣтвь раз-
мягчится, и листвіе пустить, вѣсте, яко
близъ есть лѣто: тако и вы, егда сія
вся видите, вѣдѣте, яко близъ есть при-
шествіе его, при дверехъ. Аминь глаго-
лю вамъ, яко не имать мимоити родъ сей,
дондеже вся сія будутъ. Небо и земля
мимоидутъ, словеса же моя не имутъ
мимоити. О дни же тѣмъ и часѣ никто
же вѣсть, ни ангели небесныя, токмо
Отецъ мой единъ. Якоже же дніе Ноеви,
тако будетъ и пришествіе Сына человѣ-
ческаго. Якоже бо бѣша въ дни тѣ, пре-
жде потопа ядуще и піюще, женящеся и
посягающе, даже до онаго дне, въ онь
же вниде Ной въ ковчегъ, и не разумѣша,
дондеже прииде потопъ и взя всѣхъ, тако
будетъ и пришествіе Сына человѣческаго.
Тогда два будета на селѣ, единъ пріимет-
ся, и единъ оставленъ будетъ. Двѣ мелю-
щи въ жерновѣ, едина пріимется, и едина
оставленъ будетъ. Бдите убо, яко не вѣсте
въ который часъ Господь вашъ пріидетъ.
Сіе же вѣдѣте, яко аще вѣдяше домовла-
дыка, въ который часъ татіе пріидутъ,
бдѣлъ бы убо, и не далъ бы раскопати
дому своему. Сего ради и вы готови бу-
дите, яко въ онь часъ, въ онь же не мните,
Сынъ человѣческій пріидетъ. Кто убо
есть вѣренъ рабъ и разумный, егоже по-
ставилъ господинъ его надъ слугами сво-
ими, дати имъ пищу въ время? Блаженъ
рабъ онъ, егоже пришедъ господинъ его
обрящетъ тако творяща. Истинно глаго-
лю вамъ, яко надъ всѣми имѣніи своими
поставитъ его. Аще же речетъ рабъ онъ
злый въ сердцы своемъ: медлитъ господинъ
мой придти, и начнетъ бити сослугы
своя, ясть же и пити съ пьяными, при-
детъ господинъ раба онаго въ день, въ
онь же не чаетъ, и въ часъ, въ онь же не
вѣсть, и разсѣчетъ его, и часть его съ
лицемѣрными положитъ: тамо будетъ
плачь и скрежетъ зубомъ.

Тогда уподобится царствіе небесное
десятимъ дѣвамъ, яже пріемше свѣтилы
своя, изыдоша въ сретеніе жениху. Пять
же отъ нихъ бѣша мудры, и пять безумны.
Безумныя бо пріемше свѣтилы своя, не
пріемше съ собою елея: мудрыя же пріем-
ше елей въ сосудѣхъ своихъ со свѣтилы
своими. Времени же преходящу, всѣ
подрѣмаша и уснуша. Въ полунощи же
вопль бысть: се женихъ грядетъ, изыдите
сретати ему. Тогда возста вся дѣвы
тѣ, и оусрѣтиша свѣтилы своя. Безумныя
же рекоша мудрымъ: дадите намъ отъ
елея вашего, яко свѣтилы наша угасаютъ.
Отвѣщаша же мудрыя, глаголюще: да не
како не достанетъ намъ и вамъ, идите
паче къ продающимъ, и купите себѣ.
Отходящимъ же имъ купити, пріиде же-
нихъ, и готовыя внидоша съ нимъ на
бракъ, и затворися двери. Послѣдѣ же
пріидоша и прочія дѣвы, глаголюще:
господи, господи, отверзи намъ. Онъ же
отвѣщавъ рече: аминь глаголю вамъ, не
вѣмъ васъ. Бдите убо, яко не вѣсте ни
дня, ни часа, въ онь же Сынъ человѣ-
ческій пріидетъ.

Яко человѣкъ отходя, призва рабы
своя, и предасть имъ имѣніе свое. И
единому даде пять талантъ, другому же
два, третіему же одинъ, комуждо по
силѣ своей, и абіе отиде. Шедъ же
пріемый пять талантъ, сотвори съ ними,
и пріобрѣте ина пять талантъ. Такожде
и пріемый два, пріобрѣте ина два. Пріемый
же одинъ, шедъ, ископа въ земли, и скры
сребро господина своего. По мнозѣ же
времени, пріиде господинъ рабъ тѣхъ, и
сотвори съ ними рящь. И пріступивъ
пріемый пять талантъ, принесе ина пять
талантъ, глаголя: господи, пять талантъ
предалъ ми еси, се ина пять талантъ
пріобрѣтохъ. Рече ему господинъ его:
добре, рабе благій и вѣрный, въ малѣ
бывъ вѣренъ, надъ многими тя поставлю,
вниди въ радость господина твоего.
Пріступивъ же и пріемый два талан-
та, рече: господи, два таланта предалъ
ми еси, се ина два таланта пріобрѣтохъ.
Рече ему господинъ его: добре, рабе
благій и вѣрный, въ малѣ бывъ вѣренъ,
надъ многими тя поставлю, вниди въ
радость господина твоего. Пріступивъ же
и пріемый одинъ талантъ, рече: господи,
вѣдѣхъ тя, яко человѣкъ жестокъ еси,
жнеши, идѣже не сѣялъ еси, и собираеши,
идѣже не разсыпалъ еси: и убоявся, шедъ
скрыхъ талантъ твой въ земли: се имаши
твое. Отвѣщавъ же господинъ его рече
ему: рабе лукавый и лѣнивый, вѣдѣлъ
еси, яко жну, идѣже не сѣялъ, и собираю,
идѣже не разсыпалъ: подобаше убо тебѣ
вложити сребро мое торжникомъ, и при-
шедъ азъ взялъ бихъ моя съ лихвою.
Возмите убо отъ него талантъ, и дадите
имущему десять талантъ. Всякому бо
имущему дастся, и приложится ему, и
будетъ избытокъ: отъ неимущаго же и
еже мнится имѣти, возмется отъ него.
И раба неключимаго вонъ изверзите во
тму кромѣшнюю: тамо будетъ плачь и
скрежетъ зубомъ.

Егда же пріидетъ Сынъ человѣческій
во славѣ своей, и вси ангели съ нимъ,
тогда сядетъ на престолѣ славы своея,
и собрани будутъ предъ нимъ вси языцы,
и отлучитъ ихъ другъ отъ друга, якоже
пастырь отлучаетъ овцы отъ козлищъ,
и поставитъ овцы одесную себе, козлища
же ошуюю. Тогда рече царь одесную
сущимъ: пріидите, благословенніи отца
моего, наслѣдуйте уготованное вамъ цар-
ствіе отъ сложенія міра. Алчбахъ бо, и
дасте ми ясти: жаждахъ, и напоисте мя:
странникъ бѣхъ, и пріясте мя: нагъ, и
одѣясте мя: болѣхъ, и посѣтисте мя:
въ темницѣ бѣхъ, и пріидосте ко мнѣ.
Тогда отвѣщятъ ему праведницы, глаго-
люще: господи, когда тя видѣхомъ алчба-
юща, и нахранихомъ, или жаждуща, и
напоихомъ? Когда же тя видѣхомъ стран-
ника, и пріяхомъ, или нага, и одѣяхомъ?
Когда же тя видѣхомъ болѣюща, или въ
темницѣ, и пріидохомъ къ тебѣ? И отвѣ-
щавъ царь рече имъ: аминь глаголю вамъ,
понеже сотвористе единому отъ братій
моихъ сихъ меньшихъ, мнѣ сотвористе.
Тогда рече и ошуюю сущимъ: идите отъ
мене проклятіи въ огнь вѣчный, уготован-
ный діаволу и ангеломъ его. Алчбахъ бо,
и не дасте ми ясти: жаждахъ, и не напоисте
мя: странникъ бѣхъ, и не пріясте мя:
нагъ, и не одѣясте мя: болѣхъ, и въ
темницѣ, и не посѣтисте мя. Тогда и
сіи отвѣщятъ ему, глаголюще: господи,
когда тя видѣхомъ алчбающа, или жаж-
дуща, или странника, или нага, или бо-
лѣюща, или въ темницѣ, и не послужихомъ
тебѣ? Тогда отвѣщаетъ имъ, глаголя:
аминь глаголю вамъ, понеже не сотвористе
единому отъ сихъ меньшихъ, ни мнѣ не
сотвористе. И идутъ сіи въ муку вѣчную,
праведницы же въ животъ вѣчный.

Бысть же, егда сконча Іисусъ словеса
сія вся, рече ученикомъ своимъ: вѣсте,
яко по двою днію пасха будетъ, и Сынъ
человѣческій предастся, да распнутъ.
Тогда собрашася архіереи и книжницы и
старцы людстіи въ сѣни архіерея, нарица-
емаго Каіафы, и совѣтоваша, да Іисуса
лестію поимутъ и убіютъ. Глаголаху же:
не въ праздникъ, да не како будетъ мяте-
жъ въ людехъ. Іисусу же сущу въ Виѳа-
ніи, въ домѣ Симона прокаженаго, при-
ступи къ нему жена, имущи алавастръ
мира многоцѣннаго, и излія на главу его
сѣдящу. Видѣвше же ученицы негодова-
ша, глаголюще: на что погибель сія? Мо-
жаше бо сіе продано быти многою, и
дано быти нищимъ. Вѣдый же Іисусъ
рече имъ: что творите жену сію? Дѣло
добро сотвори о мнѣ. Нищія бо всегда
имате съ собою, мене же не всегда имате.
Излія бо сія миро сіе на тѣло мое, на по-
гребеніе мое сотвори. Аминь глаголю
вамъ, идѣже аще проповѣдано будетъ
евангеліе сіе по всей вселенной, и еже сотво-
ри сія, повѣсятъ въ память ея.

Тогда отиде единъ отъ двунадесяти,
нарицаемый Іуда Іскаріотскій, ко архіе-
реомъ, и рече имъ: что хощете ми дати,
и азъ вамъ предамъ его? Они же поста-
виша ему тридесять сребренникъ. И отъ
тогда искаше удобна времене, да предастъ
его. Въ первый же день опрѣсноцемъ
приступиша ученицы къ Іисусу, глаго-
люще ему: гдѣ хощеши уготовимъ тебѣ
ясти пасху? Онъ же рече: идите въ градъ
къ нѣкоему, и рцыте ему: глаголетъ учи-
тель: время мое при тебѣ творю пасху
съ учениками моими. И сотвориша ученицы,
якоже повелѣ имъ Іисусъ, и уготовиша
пасху. Вечеру же сущу, сѣдяше съ
двунадесятими. И ядущимъ имъ, рече:
аминь глаголю вамъ, яко единъ отъ васъ
предастъ мя. И печални зѣло быша, и
начаша глаголати ему комуждо ихъ: не
азъ ли есмь, господи? Онъ же отвѣщавъ
рече: обмакнувый со мною руку въ чашу,
сей предастъ мя. Сынъ человѣческій
идетъ, якоже писано есть о немъ: горе
же человѣку тому, имже Сынъ человѣ-
ческій предастся: добро бы ему бѣ, аще
не родился человѣкъ тотъ. Отвѣщавъ же
Іуда предаяй его рече: не азъ ли есмь,
равви? Глагола ему: ты рекъ. Ядущимъ
же имъ, Іисусъ пріемъ хлѣбъ, и благо-
словивъ, преломи, и даде ученикомъ
своимъ, и рече: пріимите, ядите, сіе есть
тѣло мое. И пріемъ чашу, и хвалу воз-
давъ, даде имъ, глаголя: пійте отъ сея
вси: сія бо есть кровь моя новаго завѣта,
яже за многія изливаемая во оставленіе
грѣховъ. Глаголю же вамъ, яко не имамъ
отнынѣ пити отъ сего рожества винна,
даже до онаго дне, егда е пію съ вами
новое въ царствіи отца моего. И воспѣв-
ше, изыдоша въ гору Елеонскую. Тогда
глаголетъ имъ Іисусъ: вси вы соблазнитеся
о мнѣ въ нощь сію: писано бо есть: по-
ражу пастыря, и разыдутся овцы стада.
По воскресеніи же моемъ предыду вамъ
въ Галилею. Отвѣщавъ же Петръ рече
ему: аще и вси соблазнятся о тебѣ, азъ
никогда же соблазнюся. Рече ему Іисусъ:
аминь глаголю тебѣ, яко азъ нынѣ въ
нощь сію, прежде даже петелъ двакраты
вскричитъ, трикраты отвержеши ся мене.
Глагола ему Петръ: и аще ми будетъ
умрети съ тобою, не отвержуся тебе.
Тожде и вси ученицы рекоша. Тогда
грядетъ съ ними Іисусъ въ село, нарица-
емое Гѳсиманія, и глаголетъ ученикомъ:
сѣдите ту, дондеже отшедъ помолюся
тамо. И пріемъ Петра и два сына Зеве-
деова, начатъ скорбѣти и тужити. Тогда
глаголетъ имъ: скорбна есть душа моя
даже до смерти: пребудите ту и бдите
со мною. И мало отшедъ, паде на лице
свое, молитвуя и глаголя: отче мой, аще
возможно есть, да мимоидетъ мене чаша
сія: обаче не якоже азъ хощу, но якоже
ты. И пріидетъ къ ученикомъ, и обрѣтетъ
я спящія, и глаголетъ Петру: тако ли не
могосте единаго часа со мною бдѣти?
Бдите и молитеся, да не внидете въ
напасть: духъ убо бодръ, плоть же не-
мощна. Паки второе отшедъ, помолися,
глаголя: отче мой, аще не можетъ сія
чаша мимоити мене, аще не піемъ ея,
да будетъ воля твоя. И пріидетъ паки,
обрѣтетъ я спящія: бѣста бо ихъ очи
отягчены. И оставивъ я паки, отшедъ
помолися въ третіе, тѣмъ же словесемъ
рекъ. Тогда пріидетъ къ ученикомъ
своимъ, и глаголетъ имъ: почивайте
отнынѣ и покойтеся: се приближися
часъ, и Сынъ человѣческій предастся въ
руцѣ грѣшникомъ. Востанете, да идемъ:
се приближися предаяй мя.

И еще ему глаголющу, се Іуда, единъ
отъ двунадесяти, пріиде, и съ нимъ
народъ многъ съ мечи и съ кіи, отъ архіе-
реовъ и старецъ людскихъ. Предаяй же
его даде имъ знаменіе, глаголя: имже
азъ лобзаю, сей есть, имите его. И абіе
пріступивъ ко Іисусу, рече: радуйся,
равви, и лобзаетъ его. Іисусъ же рече
ему: друже, на что пріидеси? Тогда
пріступивше возложиша руцѣ на Іисуса,
и имутъ его. И се единъ отъ сущихъ съ
Іисусомъ, простерши руку, изятъ мечь
свой, и ударивъ раба архіерейска, отсѣче
ухо его. Тогда глаголетъ ему Іисусъ:
возврати мечь твой на мѣсто его: вси
бо пріемшіи мечь, мечемъ погибнутъ.
Или мнишися, яко не могу нынѣ умолити
отца моего, и представитъ ми паче
двунадесяти легіонъ ангелъ? Како убо
сбудутся писанія, яко тако подобаетъ
быти? Въ той же часъ рече Іисусъ
народомъ: яко на разбойника изыдосте съ
мечи и съ кіи имати мене? Каждо день
при васъ сѣдяхъ, учя въ церкви, и не
имасте мене. Сіе же все бысть, да сбудутся
писанія пророческая. Тогда ученицы
вси, оставльше его, бѣжаша. Имшіи же
Іисуса, поведоша ко Каіафѣ архіерею,
идѣже книжницы и старцы собрашася.
Петръ же издалеча по немъ идяше даже
до двора архіерейска, и вшедъ внутрь,
сѣдяше съ слугами, видѣти хотя конецъ.
Архіереи же и старцы и весь соборъ
людскій, искаху лжесвѣтельства на Іису-
са, да его убіютъ. И не обрѣтоша: мно-
зѣ бо лжесвѣтелей пришедшихъ не обрѣ-
тоша. Послѣдѣ же пріидоша два лжесвѣ-
теля, и рекоста: сей рече: могу разорити
церковь Божію, и въ три дни создати ю.
И воставъ архіерей рече ему: ничтоже
ли отвѣщаеши, что сіи на тя свидѣтель-
ствуютъ? Іисусъ же молчаше. И отвѣ-
щавъ архіерей рече ему: заклинаю тя
Богомъ живымъ, да намъ речеши, аще
ты еси Христосъ, Сынъ Божій? Глагола
ему Іисусъ: ты рекъ. Обаче глаголю
вамъ, отнынѣ узрите Сына человѣческаго
сѣдяща одесную силы, и грядуща на
облацѣхъ небесныхъ. Тогда архіерей
раздра ризы своя, глаголя: богохульствова:
что еще имамы нужду свидѣтелей? Се
нынѣ слышасте богохульство его: что
вамъ мнится? Они же отвѣщавше рекоша:
повиненъ есть смерти. Тогда плюнуша
въ лице его, и ударяху его, инѣи же
ланиты его ударяху, глаголюще: прорцы
намъ, Христе, кто есть ударивый тя?
Петръ же сѣдяше внѣ въ сѣни: и при-
ступи къ нему одна раба, глаголющи:
и ты бѣ съ Іисусомъ Галилеяниномъ.
Онъ же отрече предъ всѣми, глаголя:
не вѣмъ, что глаголеши. Изшедшу же
ему на преспѣ, видѣ его другая раба, и
глаголетъ сущимъ тамо: и сей бѣ съ Іису-
сомъ Назорѣемъ. И паки отрече съ
клятвою, яко не вѣсть человѣка сего.
По мнозѣ же времени, пристѣпльше
стоящіи рекоша Петру: воистину и ты отъ
нихъ еси, и бо и рѣчь твоя явитъ тя.
Тогда начатъ проклинати и клясти ся,
яко не вѣсть человѣка сего. И абіе пѣтель
вскричатъ. И помяну Петръ реченіе Іису-
сово, рекшаго ему: яко прежде даже пе-
телъ двакраты вскричитъ, трикраты отвер-
жеши ся мене. И изшедъ вонъ, плакася
горько.

Утру же бывшу, совѣтъ сотвориша
вси архіереи и старцы людстіи на Іисуса,
яко да его убіютъ. И свѣзше его, отведо-
ша и предадоша Понтійскому Пилату
игемону. Тогда видѣвъ Іуда предаяй его,
яко осужденъ бысть, раскаявся, возврати
тридесять сребренникъ архіереомъ и
старцемъ, глаголя: согрѣшихъ, предавъ
кровь праведну. Они же рекоша: что
намъ до того? Ты узриши. И вринувъ
сребренники въ церковь, отступи, и шедъ
удави ся. Архіереи же пріемше сребрен-
ники, рекоша: не достоитъ ихъ вложити
въ корвонанъ, понеже цѣна крове есть.
Совѣтъ же сотворше, купиша ими село
горшечное, въ погребеніе странникомъ.
Сего ради нарицается село то Акелдамахъ,
сирѣчь село крове, даже до днесь. Тогда
сбысться реченное Іереміею пророкомъ,
глаголющимъ: и пріяша тридесять сребрен-
никъ, цѣну оцѣненнаго, егоже оцѣнили
суть сынове Израилеви, и даша я въ село
горшечное, якоже повелѣ мнѣ Господь.
Іисусъ же ста предъ игемономъ: и вопро-
си его игемонъ, глаголя: ты ли еси царь
Іудейскій? Рече же ему Іисусъ: ты глаго-
леши. И въ что обличаемъ отъ архіереовъ
и старецъ, ничтоже отвѣщаетъ. Тогда
глаголетъ ему Пилатъ: не слышиши ли,
колико на тя свидѣтельствуютъ? И не
отвѣщаетъ ему ни на едино слово, тако
яко дивитися игемону зѣло. На праздникъ
же обычай бѣ игемону единаго отъ узни-
ковъ отпущати людемъ, егоже хотяху.
Имѣяше же тогда узника нарицаемаго
Варавву. Сущимъ же имъ собранымъ,
рече имъ Пилатъ: кого хощете отпущу
вамъ, Варавву, или Іисуса, глаголемаго
Христа? Вѣдяше бо, яко ревности ради
предаша его. Сѣдящу же ему на судищи,
посла къ нему жена его, глаголющи: ни-
чтоже тебѣ и правдному тому: многа бо
пострадахъ днесь во сновидѣніи за него.
Архіереи же и старцы людстіи совѣтова-
ша народомъ, да просятъ Варавву, Іисуса
же да погубятъ. Игемонъ же отвѣщавъ
рече имъ: кого отъ двою хощете отпущу
вамъ? Они же рекоша: Варавву. Глаго-
ла имъ Пилатъ: что убо сотворю Іисусу,
глаголемому Христу? Глаголютъ ему
вси: да будетъ распятъ. Игемонъ же
рече: что бо злаго сотвори? Они же
паче вопіяху, глаголюще: да будетъ
распятъ. Видѣвъ же Пилатъ, яко ничто-
же успѣваетъ, но паче мятежъ творится,
пріемъ водою умы руцѣ предъ народомъ,
глаголя: невиненъ азъ есмь отъ крове
правды сея: вы узрите. И отвѣщавъ
весь народъ рече: кровь его на насъ и на
чадѣхъ нашихъ. Тогда отпусти имъ Ва-
равву, Іисуса же предастъ имъ, да бу-
детъ распятъ. Тогда воини игемоновы
пріемше Іисуса въ преторію, собрашася
на него весь полкъ. И совлекше его,
одѣяша и въ багряницу: и сплетше вѣнецъ
отъ терній, возложиша на главу его, и
трость въ десную руку его: и преклонше
колѣна предъ нимъ, поругахуся ему,
глаголюще: радуйся, царю Іудейскій.
И плюнувше въ нь, пріемше трость, би-
яху по главѣ его. И по поруганіи, совлек-
ше его багряницу, и облекоша его въ
ризы его, и ведоша его на распятіе. Изы-
дуще же, обрѣтоша человѣка Кирінеяни-
на, именемъ Симона: сего принудиша,
да понесетъ крестъ его. И пріидоша на
мѣсто, глаголемое Голгоѳа, еже есть
глаголемое мѣсто лобное. И даша ему
пити оцтъ съ желчію смѣшенъ: и вкусивъ,
не восхоте пити. Распятше же его, раз-
дѣлиша ризы его, вержуще жребій: да
сбудется реченное пророкомъ: раздѣлиша
ризы моя себѣ, и о одеждѣ моей вержа
жребій. И сѣдяще, стрежаху его тамо.
И положиша надъ главою его вину его
написану: сей есть Іисусъ царь Іудей-
скій. Тогда распяти съ нимъ два разбой-
ника, одинъ одесную, и одинъ ошуюю.
Преходящіи же хулу глаголаху ему, ма-
ющи главы своя, и глаголюще: разоряяй
церковь и въ три дни созидаяй, спаси
себе самъ: аще Сынъ Божій еси, сниди
съ креста. Подобнѣ же и архіереи, съ
книжники и старцы, глаголюще: инѣхъ
спасе, себе самъ не можетъ спасти: царь
Израилевъ есть, да нынѣ сниидетъ съ
креста, и вѣруемъ ему: уповалъ на Бога,
да нынѣ избавитъ его, аще хощетъ его:
рече бо: яко Божій есмь Сынъ. Сице же
и разбойницы, распятіи съ нимъ, поно-
сяху ему. Отъ шестаго же часа тма бысть
по всей земли даже до часа девятаго.
Въ часъ же девятый возопи Іисусъ гла-
сомъ велія, глаголя: Илі, Илі, лама
савахѳани? Сіе есть: Боже мой, Боже
мой, вскуду мя остависте? Нѣціи же отъ
стоящихъ тамо, слышавше, глаголаху:
Иліа сего зоветъ. И абіе тецій отъ нихъ
пріемъ губу, и исполнивъ оцта, и вло-
живъ на трость, напоя его. Прочіи же
рекоша: стой, видимъ, аще пріидетъ Иліа
спасти его. Іисусъ же паки возопивъ
гласомъ велія, испусти духъ. И се завѣса
церковная раздрася на двое, отъ верха
даже до низу: и земля потрясеся, и камія
разсѣдошася, и гробы отверзошася, и
многія тѣла усопшихъ святыхъ воста-
ша, и изшедше отъ гробъ по воскресеніи
его, внидоша въ святый градъ, и явишася
мнозѣмъ. Сотникъ же и иже съ нимъ
стерегущіи Іисуса, видѣвше трясеніе и
бывшая, убоявшася зѣло, рекоша: воис-
тину Божій Сынъ бѣ сей. Бѣша же тамо
жены многи издалеча зрящія, иже по-
слѣдоваша Іисусу отъ Галилеи, служащія
ему: въ нихъже бѣ Марія Магдалина, и
Марія Іаковля и Іосіина мати, и мати
сыновъ Зеведеовыхъ. Вечеру же сущу,
пріиде человѣкъ богатъ отъ Аримаѳеи,
именемъ Іосифъ, иже и самъ ученикъ
бѣ Іисусовъ: сей пріиде ко Пилату, и
проси тѣло Іисусово. Тогда Пилатъ
повелѣ отдати тѣло. И пріемъ тѣло Іосифъ,
обви е въ плащаницу чисту, и положи е
въ новѣмъ своемъ гробѣ, его же изсѣче
въ камени: и привали камень великъ на
двери гроба, и отиде. Бѣ же тамо Марія
Магдалина и другая Марія, сѣдящи
противу гроба. Въ утрій же день, иже
по уготованіи, собрашася архіереи и фа-
рисеи ко Пилату, глаголюще: господи,
помянухомъ, яко лестникъ онъ рече,
живъ сый: по трехъ днехъ востану. Повели
убо утвердити гробъ даже до третіяго дне,
да не како пришедше ученицы его, украдутъ
его, и рекутъ людемъ: воста отъ мертвыхъ:
и будетъ послѣдняя лесть горша первыя.
Рече имъ Пилатъ: имате стрегущую:
идите, утвердите, якоже вѣсте. Они же
шедше, утвердиша гробъ, запечатавше
камень, со стрегущею.

По субботѣ же, въ начатіи дне недѣль-
наго, Марія Магдалина и другая Марія
пріидоста видѣти гроба. И се трясеніе
велію бысть: ангелъ бо Господень сни-
шедъ съ небесе, и пріступивъ, отвали
камень отъ двери гроба, и сѣдяше на
немъ. Видѣніе же его бѣ якоже молнія,
и одѣяніе его бѣлое якоже снѣгъ. Отъ
страха же его ужасошася стрегущіи, и
быша якоже мертви. Отвѣщавъ же ан-
гелъ рече женамъ: не бойтеся вы: вѣмъ
бо, яко Іисуса распятаго ищете: нѣсть
здѣ, воста бо, якоже рече: пріидите,
видите мѣсто, идѣже лежа Господь, и
шедше скоро рцыте ученикомъ его, яко
воста отъ мертвыхъ, и се предыдетъ
васъ въ Галилею, тамо его узрите: се
азъ рекохъ вамъ. И изшедше скоро отъ
гроба, съ страхомъ и радостію велію,
текоста возвѣстити ученикомъ его. И се
Іисусъ срѣте я, глаголя: радуйтеся. Они
же пришедше, ухватиста ногу его, и
поклонистася ему. Тогда глаголетъ имъ
Іисусъ: не бойтеся: шедше возвѣстите
братіи моей, да идутъ въ Галилею, тамо
мене узрятъ. Сущимъ же имъ, се нѣціи
отъ стрегущихъ пришедше въ градъ,
возвѣстиша архіереомъ всѣ бывшая.
Они же собрашася со старцы, совѣтъ
сотворше, сребренники многи дадоша
воинамъ, глаголюще: рцыте, яко ученицы
его нощію пришедше, украдоша его, спя-
щихъ насъ. И аще сіе слышано будетъ
отъ игемона, мы его умолимъ, и васъ
безпечны сотворимъ. Они же пріемше
сребренники, сотворишася якоже научи-
шася. И прошибеся слово сіе у Іудей
даже до днесь. Ученицы же одинадесять
шедше въ Галилею, на гору, идѣже
повелѣ имъ Іисусъ, и видѣвше его, по-
клонишася ему: нѣціи же усумнѣшася.
И приступивъ Іисусъ, глагола имъ, рекъ:
дана ми есть всяка власть на небеси и на
земли. Шедше убо научите вся языки,
крестяще я во имя Отца и Сына и Свя-
таго Духа, учаще я блюсти вся, елика
заповѣдахъ вамъ: и се азъ съ вами есмь
во вся дни даже до скончанія вѣка.
Аминь.

Начало евангелія отъ Марка.

Начало евангелія Іисуса Христа, Сына
Божія, якоже писано есть у пророка
Исаіи: се азъ посылаю ангела моего
предъ лицемъ твоимъ, иже уготуетъ путь
твой предъ тобою. Глас вопіющаго въ
пустынѣ: уготовайте путь Господень,
прави творите стези его. Бысть Іоаннъ
крестяй въ пустынѣ, и проповѣдуяй
крещеніе покаянія во оставленіе грѣ-
ховъ. И исхождаше къ нему вся Іудея-
ская страна, и Іерусалимляне вси, и
крещахуся отъ него въ рѣцѣ Іордани-
стѣй, исповѣдающе грѣхи своя. Бѣ же
Іоаннъ облеченъ въ ризу отъ влас вер-
блихъ, и поясъ кожанъ около чресъ
своихъ, и ядяше акриды и медъ дивій.
И проповѣдаше, глаголя: грядетъ силь-
нѣйшій мене по мнѣ, ему же азъ не
достоинъ есмь, наклонь согбенъ раз-
рѣшити ремень обуія его. Азъ крещахъ
васъ водою, онъ же креститъ васъ Духомъ
Святымъ. И бысть въ тѣ дни, пріиде
Іисусъ отъ Назарета Галилейскаго, и
крещенъ бысть отъ Іоанна въ Іордани.
И абіе изходя отъ воды, видѣ отверсты
небеса, и Духа, яко голубь сходящаго
на ся, и глас бысть съ небесе: ты еси
Сынъ мой возлюбленный, въ тебѣ бла-
говолихъ. И абіе Духъ изведе его въ
пустыню. И бѣ тамо въ пустынѣ дни
четыредесять, искушаемъ отъ сатаны,
и бѣ со звѣріе, и ангели служаху ему.
По предатіи же Іоанновѣ, пріиде Іисусъ
въ Галилею, проповѣдуя евангеліе цар-
ствія Божія, и глаголя: яко скончася
время, и приближися царствіе Божіе:
покайтеся и вѣруйте евангелію. И идя
при морѣ Галилейстѣмъ, видѣ Симона и
Андрея, брата Симонова, вметающа
мрежу въ море, бѣста бо рыболова. И
рече имъ Іисусъ: грядите по мнѣ, и
сотворю васъ ловцы человѣкомъ. И
абіе оставльша мрежи своя, по немъ
идоста. И мало отшедъ отъ тамо, видѣ
Іакова Зеведеова, и Іоанна, брата его,
и тіи въ кораблѣ съ отцемъ своимъ Зеве-
деомъ, сплетающа мрежи, и абіе призва
я. И оставльша отца своего Зеведея въ
кораблѣ съ наемники, идоста по немъ.
И внидоша въ Капернаумъ, и абіе въ
суботы вшедъ въ сонмище, учаше. И
дивляхуся ученію его: бѣ бо учаше я
яко власть имый, и не якоже книжницы.
И бѣ въ сонмищи ихъ человѣкъ, имый
духа нечистаго, и вскричатъ, глаголя:
что намъ и тебѣ, Іисусе Назарѣянине?
Пришелъ еси погубити насъ? Вѣмъ
тя, кто еси, Святый Божій. И запрети
ему Іисусъ, глаголя: умолчи и изыди отъ
человѣка сего. И терзавъ его духъ нечи-
стый, и вскричавъ гласомъ велія, изыде
отъ него. И ужасошася вси, яко да
испытаютъ другъ друга, глаголюще:
что есть сіе? Что ново ученіе сіе? Яко
властію и духи нечистыя повелѣваетъ,
и послушаютъ его. И изыде слухъ его
абіе по всей окрестной странѣ Галилей-
стѣй. И абіе изшедше отъ сонмища,
пріидоша въ домъ Симоновъ и Андреовъ,
съ Іаковомъ и Іоанномъ. Симонова же
теща лежаше, разслаблена сущи, и абіе
глаголаша ему о ней. И пристѣпль, воз-
дѣ ю за руку, и возста ю, и абіе остави
ю болѣзнь, и послужаше имъ. Вечеру же
сущу, егда зайде солнце, приношаху къ
нему вся болящія и біснующіяся: и бѣ
весь градъ собранъ при дверехъ. И
исцѣли многія, болящія различными
недугами, и біса многа изгна, и не
даяше бѣсомъ глаголати, яко вѣдяху
его. И въ нощи глубоцѣ воставъ, изыде,
и отиде въ пустынное мѣсто, и тамо
молитвы творяше. И погнаша по немъ
Симонъ и сущіи съ нимъ, и обрѣтоша
его, и рекоша ему: яко вси ищутъ тебе.
И рече имъ: да идемъ въ ближнія
селы, да и тамо проповѣмъ, сего бо ради
изыдохъ. И проповѣдаше въ сонмищихъ
ихъ по всей Галилеи, и бѣсы изгонѧше.
И пріиде къ нему прокаженъ, молѧ его,
и колѣнома преклонь, рече ему: аще
хощеши, можеши мя очистити. Іисусъ
же милостію движимъ, простеръ руку,
коснуся его, и глагола ему: хощу, очи-
стися. И рекшу ему, абіе проказа отиде
отъ него, и очисти ся. И запрѣтивъ ему,
абіе изгна его, и рече ему: блюди, никому
же ничтоже рцы, но шедъ, покажи себе
іерею, и принеси о очищеніи твоемъ,
яже повелѣ Моисей, во свидѣтельство
имъ. Онъ же изшедъ, начатъ проповѣ-
дати многа и разглашати слово, яко
уже Іисусъ не можаше явленно въ градъ
внити, но вонъ при пустыни бѣ: и
стекаху къ нему отвсюду.

И паки внидѣ въ Капернаумъ по дне-
хъ, и слышано бысть, яко въ домѣ есть.
И абіе собрашася мнози, яко и не вмѣ-
щати ихъ, ниже при дверехъ: и глаголаше
имъ слово. И пріидутъ къ нему, носимъ
отъ четырехъ, разслабленъ: и не могуще
приступити къ нему за народа, разкрыша
кровлю, идѣже бѣ Іисусъ, и прокопавше,
спустиша одръ, на немъ же разслабленный
лежаше. Іисусъ же видѣвъ вѣру ихъ,
глагола разслабленному: чадо, отпущаются
тебѣ грѣси твои. Бѣша же нѣціи отъ
книжникъ тамо сѣдяще, и помышляюще
въ сердцихъ своихъ: что сей тако глаго-
летъ хулы? Кто можетъ грѣхи отпущати,
токмо единъ Богъ? И абіе разумѣвъ Іисусъ
духомъ своимъ, яко тако помышляютъ
сами въ себѣ, рече имъ: что сія помыш-
ляете въ сердцихъ вашихъ? Что есть
удобнѣе рещи разслабленному: отпущаются
тебѣ грѣси твои, или рещи: востани,
возми одръ твой и ходи? Да вѣсте же,
яко власть имать Сынъ человѣческій на
земли отпущати грѣхи, рече разслаблен-
ному: тебѣ глаголю, востани, возми одръ
твой, и иди въ домъ твой. И абіе востав,
взя одръ, и изыде предъ всѣми, тако
яко ужастися всѣмъ, и прославити Бога,
глаголюще, яко никогда же такова видѣ-
хомъ. И паки изыде при морѣ, и весь
народъ идяше къ нему, и учаше я. И
мимоходя, видѣ Левія Алфеова сѣдяща
на мытницѣ, и рече ему: грядетъ по мнѣ.
И воставъ, по немъ идяше. И бысть
возлещи ему въ домѣ его, и мнози мыта-
ри и грѣшницы сообѣдоваху Іисусу и
ученикомъ его: мнози бо бѣша, и по
немъ идяху. И книжницы и фарисеи,
видѣвше, яко ясть съ мытари и грѣшни-
ки, глаголаху ученикомъ его: что яко съ
мытари и грѣшники ясть и піетъ? Іисусъ
же слышавъ, глагола имъ: не треб

ѣдяхѫ ? и гдѣ пребываѥши ѹчитель, ѩко да
ѹдобрѣвше ѹдобрѣнїа, и ѹ
ѹдобрѣнїа ѹдобрѣнїа ѹдобрѣнїа : и
ѹдобрѣнїа ѹдобрѣнїа ѹдобрѣнїа.

ГЛАВА ѲЇ.

ѯї. Хдѣ же ѹдобрѣнїа ѹдобрѣнїа, и ѹдобрѣнїа

мїдѣнїѧ * пометрѣшїѧ ѓѕ цѣлованїѧ цѣсѓѣ. и пѣснѡѕ ра- * гласѓѣдрѣшїѧ.
ствѡрїѧ ѓѣтїѣдѣтїѧ шїѧпѣтїѧ, крѣпѣтїѣѣ гдѣѣ ѵѣѧ помѣлѹѧ,
и ѕдравїѣѣ: Шїѕ ѳѕѕ ѳѕѣ Цѣлѹѣтѣ. и ѕдравїѣѣѧ гдѣѧѓѣ,
пѣтїѕѣ вѣѣшнїѣ ратѡѣѣѣ.

И ѕвѣѣтїѣѕѣ ѓѣ ѕдѣѣѧ, и гдѣѕѳѣѣ ѣѕѣ шѕ ѧѕ ѕѣ- ѯ,
шѣѕѣ, и гдѣѕѣѧѕѣ ѣѣѣмѣ, и ѣѣѣѕѣѧ пѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣ, пѣѣ- Ѕдравствѹй, и гдѣ-
ѣѣ гдѣѣѣѣ цѣѣѣѣѣ, и пѣѣѣѕѣ гдѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣ

ѧмѣ, рѧдоу҃ѧѣ рѧмѣѡ сѹдьбѣ ѡбѣщѧѥ мѹдрьствоу҃ѧ, ѧкѡ
ньѣ вѣдѧѥ прѣдъ҃ѧдоу҃ѧѣ, рѧдѧ ньи҃ прѣдъ҃ѧдѧѥ ѡбѹчитсѧ, сѹдо
вѧѥ ньи҃ вѣдѧѥ прѣдъ҃ѧдѧѥ: ѡмєр ѕлоу҃ѣѥ ѧдамлѧѥ, ѡбоу҃
ѕѧ, ѧкѡ ѡбоу҃ѣѥ вьсѣмѣ҃ѧѥ ѕлоу҃ѣѥ ѡбоу҃ѣѥ ѡбоу҃ѣѥ
ѡѕѣмлѧѥ сѧмъ҃ѣѥ ѕлоу҃ѣѥ, ньи҃ ѕѧ рькѹ ѕлоу҃ѣѥ
ѕлоу҃ѣѥ ѧдамлѧѥ ѕлоу҃ѣѥ , рѧмѣ рѧ҃ѣѥ ѕлоу҃ѣѥ
ѕѣ, рѧдѧ ньѣ҃ѣѥ ѡ ѕлоу҃ѣѥ ѕѡѣѕѣѥ . Ѕбо вѣѕ ѕѧѕлоу҃ѣѥ
ѣѥ, рѧѕѡѕѣѕѡѕѧѥ ньѣ҃ѣѥ ѕмѣ.

ѯѣ.

Ѕѧѕньѣ Мѣѣѕ рѧѥ, ѕѡѣѣѣѣ, ѕ ѣѣѣѣ ѡѣѣѥ,
ѣѡѣѣѣѣѣѣ ѣѧѣѥ рѣѕѣ ньѣѣѕѧѥ ѣѣѣѡѣѣѣѣ , ѕ ѕѧѣ
ѧѥ ѣѣѣѥ ѣѧѣѥ ѡѣѣѣѣѣ, ѕ ѕѧѣѣ ѧѥ ѣѣѣѥ, Ѣѡѣ Мѣѣѕ ѣѣ
ѣѣѣ, ѕ ѡѣѣѣѣѣ ѣѣѣѣ ѕѡѣѣѣѣ ѕѡѣѣ ѣѣѣѡ : ѕ ѕѣѣѣѣѣ
ѣѣѣѣѣѣ ѣѡѣѣѣѣѣѣ

ѕ ѳбѣдѣтѣлѣѕѣ, ѧкѡ ѳбѣщѧлъ бѣ ѡ * ѕ, ѧзъ ѳбѣщѧю ѕѣбѣ ѳ
ѳѣѣ, ѕѧбѣ ѳбѣщѧѣтъ бѣ ѕѣбѣ ѳ ѳѣѣ. ѳ ѕѣбѣ

ⲡⲁⲓ, ⲁⲗⲁⲣⲉⲙⲓ ⲉⲙⲁⲓⲧⲟⲩⲟⲩⲓ, ⲁ ⲡⲓⲃⲁⲙⲁⲁⲗⲁ ⲃⲁⲩⲁ ⲣⲓⲙⲟⲩⲟⲩⲟⲣⲁⲓ ⲁⲙⲟⲩⲑⲟⲩⲁⲩⲁ ⲑⲟⲩⲓⲡⲓⲃⲁⲱⲟ ⲑⲙⲟⲩⲟⲩ [ⲉⲃⲟⲩⲟⲟ] ⲁ ⲣⲟⲣⲙⲟⲩⲡⲓⲣⲁ [ⲑⲟⲟⲙⲟ] ⲁⲑⲟⲩⲓⲡⲓⲣⲟ. Ⲁ ⲡⲓⲃⲁⲙⲁⲁ ⲟⲑⲁ, ⲁⲁ ⲙⲓⲁⲣⲁⲙⲙⲟⲩⲣ ⲑⲁⲙⲟ ⲁⲡⲓⲁⲉⲙⲁ ⲑⲟⲟⲙⲙⲟⲩ, ⲁ ⲙⲙⲁⲡⲓ ⲩⲁⲣⲟ, ⲡⲓⲁⲁ ⲡⲓⲓ ⲣⲁⲁ ⲑⲃⲣⲁ ⲡⲓⲁⲣⲟⲑⲟ ⲙⲓⲁⲡⲓⲟⲑⲟⲡ, ⲡⲓⲃⲁⲙⲁ ⲱⲟⲑⲟⲡⲓⲡⲟⲑⲟⲡ, ⲓⲓ ⲡⲓⲃⲁⲙⲁ ⲑⲟⲩ.

ⲟⲩ.

Ⲡⲓⲁⲙⲙⲁⲁⲓⲓ ⲁⲡⲓ ⲑⲟⲟⲁⲡⲟⲁⲙⲙⲁⲓⲓ, ⲁ ⲁⲡⲓ ⲑⲣⲁⲙⲡⲓⲓ. Ⲙⲓⲓⲟⲟⲟⲁ. ⲡⲓ. Ⲙⲙⲁⲓⲓ. ⲙ̄. ⲓⲓ̄ⲙ̄.

Ⲁ ⲙⲁⲟⲩⲃⲓⲓⲱⲟ ⲉ̄ⲁⲙ, ⲙ̄ⲙ ⲑⲟ ⲁⲙⲙⲁⲙⲙⲟ ⲙⲙⲁⲩⲟⲃⲣⲓⲓ, ⲣⲓⲓⲟⲩ ⲡⲓⲓⲑⲟ ⲑⲟⲡⲓⲓⲟⲁ ⲣⲓⲡⲓ ⲑⲣⲁⲙⲡⲓ, ⲙ̄ⲙ ⲣⲓⲡⲓ ⲣⲓⲑⲟⲡⲁⲙⲙⲟⲩ? ⲣⲁⲙⲙⲁ ⲡⲓⲓⲑⲟ ⲣⲓⲓ ⲑⲟⲟⲁⲡⲟⲉⲓⲓⲁ ⲁⲙⲓⲓ ⲑⲟⲡⲓⲓⲟⲁⲡⲟⲡ? Ⲣⲁⲱⲟⲡⲓⲃⲉⲙ ⲣⲁ ⲑⲁⲃⲁⲟⲟⲁⲙⲙ ⲱⲟⲩ ⲑⲟ ⲣⲟⲁⲩⲁⲡⲟⲁⲱ, ⲣⲁⲙⲣⲟ ⲉⲁⲙⲙⲁ ⲁⲡⲓⲓⲁⲉ, ⲡⲓⲓ ⲁⲡⲓⲁⲃⲁⲟⲟⲉ ⲣⲟⲉⲁⲡⲓⲟ. Ⲑⲁ ⲁⲁ ⲁⲙⲓⲓ ⲁⲱⲁ ⲁⲣⲙⲑⲙⲁⲗⲁ, ⲡⲓⲓ ⲣⲙⲑⲙⲁⲱⲓⲓⲁ. Ⲁ ⲙⲓⲓⲟⲟⲙⲙⲓⲓⲱⲟ ⲉ̄ⲁⲙ. * Ⲫⲁⲙⲣⲟⲡⲟ ⲟⲩ ⲩⲓⲓ ⲑⲙⲁⲱⲁⲡⲟ, ⲑⲁⲓⲓⲁⲁⲟⲁ ⲙⲁⲃⲁⲟⲟⲁ ⲙⲟⲃⲁⲡⲟ, ⲁⲉⲙⲓⲙⲣⲟ ⲙⲁⲃⲁⲙ ⲑⲟ ⲉⲁⲡⲓⲟ ⲟⲟⲓⲙ ⲙⲟⲃⲁⲙⲁ, ⲁ ⲟⲟⲓⲙ ⲁⲁ ⲟⲩ ⲣⲙⲑⲙⲁⲱⲓⲓⲟⲡⲟ ⲣⲓⲡⲓⲁⲡⲓⲓⲟⲡⲟ ⲗⲁⲩⲟ. Ⲉⲃⲟ ⲁⲁ ⲁⲙⲓⲓ, ⲡⲓⲓⲉⲙⲁ ⲉⲁⲡⲓⲟ. Ⲁ ⲁⲁ ⲣⲁⲙⲓⲓ ⲟⲟⲓⲑⲟⲟⲟⲩⲙⲁ ⲉⲁⲡⲓⲟ, ⲁ ⲟⲩ ⲩⲓⲓ ⲁⲙⲓⲓ.

* ⲑⲟⲓⲓⲙⲁⲃⲁⲡⲟⲟ.

ⲍ.

Ⲡⲓⲟⲟ ⲡⲓⲃⲁⲙⲁⲟ ⲙⲁⲃⲁⲓⲓ ⲁⲡⲓ ⲙⲁⲃⲟⲟⲣⲁⲙⲓⲓ ⲑⲁⲙⲟⲣⲓⲓ, ⲁ ⲁⲡⲓ ⲑⲃⲣⲓⲓ ⲙⲁⲃⲁⲙⲁⲩⲟ. Ⲙⲓⲓⲟⲟⲟⲁ. ⲟⲩ̄ⲙ̄. Ⲙⲙⲁⲓⲓ. ⲟⲩ̄ⲙ̄.

Ⲁ ⲙⲓⲓⲟⲟⲙⲙⲓⲓⲱⲟ: Ⲙⲓⲓⲁⲟⲩ ⲟ̄ ⲁⲃⲓⲓⲙⲟⲩⲟⲟⲟⲩ Ⲉⲁⲙⲙⲓⲟ, ⲁⲓⲓⲁ ⲡⲓⲓⲉⲁ ⲩⲙⲙⲁⲟⲟⲁ ⲁⲑⲟⲟⲙⲙⲟⲩ ⲑⲁⲙⲟ ⲟⲩⲙⲓⲓⲙ ⲡⲟⲃⲟ ⲉⲁ ⲑⲣⲓⲓⲙ, ⲁ ⲁⲑⲟⲡⲓⲓⲃⲙⲙⲑⲟ ⲟⲟⲉⲩⲁ, ⲁ ⲟⲟⲓⲡⲓⲓⲣⲟ, ⲁ ⲑⲟⲡⲓⲉⲓⲓ ⲣⲁⲁⲣⲁⲙⲙⲓⲓ, ⲁ ⲁⲟⲟⲁⲩⲱⲁⲣⲁⲙⲑⲟ ⲡⲓⲟⲟⲁⲑⲟⲓⲓⲙⲓⲓ ⲡⲓⲁⲁⲙⲙⲟ ⲁⲣ ⲣⲟⲑⲟⲣⲓⲓ. Ⲙⲟⲙⲙⲓⲓⲉⲙ ⲑⲓⲓⲙⲓⲓ ⲁⲡⲓⲑⲟⲟⲉⲟ ⲣⲙⲁⲡⲓⲁ, ⲣⲓⲓⲁⲙⲙⲟⲩ ⲟⲓⲓⲓⲟⲟⲁ, ⲣⲙⲟⲙⲙⲟ ⲁⲙⲓⲓⲑ ⲣⲓⲓⲣⲁⲙ ⲣⲱⲟⲣⲁⲁ ⲣⲱⲟⲣⲁⲁⲩⲁ ⲁⲁⲙⲓⲓⲑⲟⲁ, ⲁ ⲁⲓⲓⲡⲓ ⲣⲙⲁⲡⲓ ⲙⲁⲑⲟⲟⲟⲟ ⲡⲁⲡⲓⲓⲟ ⲑⲟⲡⲓⲓⲟⲁ ⲑ̄ⲃⲣⲟ ⲟⲟⲓⲉⲙⲁ, ⲉⲃⲟ ⲙⲣⲟ ⲙⲁⲱⲙⲓⲓ ⲙⲟⲟⲟⲟⲓⲓ. Ⲁ ⲙⲁⲟⲩⲃⲓⲓⲱⲟ, ⲁⲙⲁ ⲗⲁⲩⲟⲙ ⲣⲓⲡⲓⲁⲉⲣⲁ ⲁⲩⲁⲣⲁⲡⲟⲡ Ⲕⲃⲓⲓⲙⲟⲩⲟⲟⲟⲟⲁ Ⲉⲁⲙⲙⲣⲟ? ⲙ̄ⲙ ⲑⲁⲁⲣ ⲙⲁⲃⲁⲁⲁ ⲗⲁⲩⲟⲙⲁⲁⲓⲓ ⲙⲁⲃⲁⲁⲩⲣⲓⲓ ⲑⲟⲡⲟⲩⲃⲁⲡⲟ? ⲟ̄ ⲁⲓⲓⲁⲣⲁ ⲑⲃⲣⲁ * Ⲑⲁⲣⲓⲓⲡⲁⲙⲟⲩ, ⲁⲁ, ⲁⲓⲓⲡⲓⲟ ⲁⲑⲟⲟⲙⲙⲟⲩ ⲣⲓⲑⲁⲃⲣⲁ ⲙⲓⲓⲉⲙⲟ ⲟ̄ ⲁⲡⲓⲓⲑⲟⲟⲁⲃⲁ ⲑⲁⲙⲟⲣ ⲁⲁ ⲟⲑⲁ ⲁⲑⲟⲟⲙⲙⲁ, ⲁ ⲁⲓⲓⲡⲓ ⲉⲁⲡⲓⲟ ⲁⲑⲁⲃⲉⲙ, ⲡⲓⲟⲟⲁⲙⲟⲩⲟⲟⲟ, ⲁ ⲟⲟⲟⲁⲱⲟ ⲑⲟ ⲁⲩⲁⲣⲁ

* ⲙⲁⲃⲁⲩⲁⲩⲟ. ⲑⲙⲓⲓⲡⲓⲩⲁⲩⲟ.

ствіе вашимъ ѡтцемъ, тогда сотворю ѵ васъ
ѧ, яко ѵ васъ нѣтъ сыновъ Израилевыхъ, ни
ѡтцы ихъ, ни матери ихъ, ни сестры ихъ,
ни братіа ихъ, ни ѡтцы ихъ, ни матери ихъ,
ни сестры ихъ, ни братіа ихъ, ни ѡтцы ихъ,
ни матери ихъ, ни сестры ихъ, ни братіа ихъ,
ни

ся, да
ѡтъ всѣхъ ѡбразъ ѡбразомъ ѡтъ всѣхъ ѡбразъ ѡбразомъ ѡтъ всѣхъ ѡбразъ ѡбразомъ

Ѣ Ѣ ѢѢѢ

ВЕЛИКОЙ ЖИЗНИ: ПОЭТОМУ ПРИЧИНА ОБЩЕСТВА ЛЕЖИТ ГЛУБЖЕ, ЧЕМ ЛЮБОЕ ЕГО ПРОЯВЛЕНИЕ, ЧЕМ ЛЮБОЕ ЕГО ВЫРАЖЕНИЕ. ОНА ЗАКЛЮЧАЕТСЯ В ЧЕЛОВЕЧЕСКОЙ ПРИРОДЕ, ОБУСЛОВЛЕННОЙ ЕЕ ПОТРЕБНОСТЯМИ, ЕЕ ЧУВСТВАМИ, ЕЕ ЖЕЛАНИЯМИ. ЕЕ ОСНОВНЫЕ ЧЕРТЫ ОСТАЮТСЯ ОДНИМИ И ТЕМИ ЖЕ ВО ВСЕ ВРЕМЕНА, ПОТОМУ ЧТО ОНИ ОСНОВАНЫ НА ПОСТОЯННЫХ ЗАКОНАХ ЧЕЛОВЕЧЕСКОЙ ЖИЗНИ. ЭТИ ЗАКОНЫ ОПРЕДЕЛЯЮТ ВЗАИМНЫЕ ОТНОШЕНИЯ ЛЮДЕЙ, ИХ ОБЩЕНИЕ ДРУГ С ДРУГОМ, ИХ ЗАВИСИМОСТЬ ОТ ПРИРОДЫ, ИХ ВЛАСТЬ НАД ПРИРОДОЙ, ИХ ТРУД, ИХ ОБМЕН, ИХ ПОТРЕБЛЕНИЕ, ИХ ПРОИЗВОДСТВО, ИХ ОБЩЕСТВЕННЫЕ ОТНОШЕНИЯ, ИХ ПОЛИТИЧЕСКИЕ ОТНОШЕНИЯ, ИХ ВОЗНИКНОВЕНИЕ, ИХ РАЗВИТИЕ, ИХ ИСЧЕЗНОВЕНИЕ.

§ 4.

Какъ образуются общества, что ихъ составляетъ, и какъ они измѣняются.

ВСЯКОЕ ЛИ ЛИ ЛЮДСКОЕ СОБРАНІЕ ПРИНИМАЕТЪ ВИДЪ ОБЩЕСТВА? ВСѢ ЛИ ЛЮДИ ЖИВУТЪ ВЪ ОБЩЕСТВѢ? ЧТО ТАКОЕ ОБЩЕСТВО? ОТКУДА ОНО ПРОИСХОДИТЪ? ЧѢМЪ ОНО ПОДДЕРЖИВАЕТСЯ? ЧѢМЪ ОНО ИЗМѢНЯЕТСЯ? ЧѢМЪ ОНО ПОГИБАЕТЪ? ВОТЪ ВОПРОСЫ, КОТОРЫЕ ВСТРѢЧАЮТСЯ ВЪ ЖИЗНИ ВСѢХЪ ЛЮДЕЙ, ВЪ ЖИЗНИ ВСѢХЪ ВѢКОВЪ, ВЪ ЖИЗНИ ВСѢХЪ НАРОДОВЪ. ОТВѢТЫ НА НИХЪ ЗАВИСЯТЪ ОТЪ ОБЩЕСТВЕННАГО ПОЛОЖЕНІЯ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННАГО ВОСПИТАНІЯ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ОБЫЧАЕВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ПРЕДАНІЙ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ПРЕДРАЗСУДКОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ЗАКОНОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ПОСТАНОВЛЕНІЙ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ПРАВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ОБЯЗАННОСТЕЙ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ПРАВИЛЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ПОНЯТІЙ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ЧУВСТВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ВЛІЯНІЙ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ВЛАСТЕЙ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ОРГАНОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ДѢЯТЕЛЬНОСТЕЙ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ЗАНЯТІЙ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ПРОМЫСЛОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ТОРГОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ПРОИЗВОДСТВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ПОТРЕБЛЕНІЙ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ОБМѢНОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ТРУДОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ВЛАДѢНІЙ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ИМУЩЕСТВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ДОХОДОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ РАСХОДОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ДОЛГОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ПОДАТЕЙ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ПОШЛИНЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ТАМОЖЕНЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ЗАСТАВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ПЕРЕПРАВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ДОРОГЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ МОСТОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ПЛОТИНЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ВОДОПРОВОДОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ КАНАЛОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ПРУДОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ОЗЕРЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ РѢКЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ МОРЕЙ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ОКЕАНОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ЗЕМЕЛЬ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ГОРОДОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ДЕРЕВЕНЬ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ЛѢСОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ПОЛЕЙ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ЛУГОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ПАСТБИЩЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ВЫГОНОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ЗАГОНОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ОГОРОДОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ САДОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ВИНОГРАДНИКОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ПЧЕЛЬНИКОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ЖИВОТНЫХЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ПТИЦЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ РЫБЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ НАСѢКОМЫХЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ЗВѢРЕЙ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ДЕРЕВЬЕВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ТРАВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ЦВѢТОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ПЛОДОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ЯГОДЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ГРИБОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ОРѢХОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ЗЕРНОВЫХЪ ХЛѢБОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ОВОЩЕЙ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ КОРНЕПЛОДОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ЛУКОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ЧЕСНОКОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ПРЯНОСТЕЙ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ЛѢКАРСТВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ЯДОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ПРОТИВОЯДІЙ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ЗАЩИТЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ОБОРОНЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ НАПАДЕНІЙ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ВОЙНЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ МИРОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ПЕРЕМИРІЙ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ДОГОВОРОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ СОЮЗОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ПОСОЛЬСТВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ПОСЛОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ГОНЦОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ПОЧТЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ТЕЛЕГРАФОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ТЕЛЕФОНОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ГАЗЕТЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ЖУРНАЛОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ КНИГЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ БИБЛІОТЕКЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ МУЗЕЕВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ГАЛЕРЕЙ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ТЕАТРОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ЗРѢЛИЩЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ИГРЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ПЛЯСОКЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ПѢСЕНЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ МУЗЫКАЛЬНЫХЪ ИНСТРУМЕНТОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ОРКЕСТРОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ХОРОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ПѢВЦОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ПѢВИЦЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ТАНЦОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ТАНЦОРОВЪ, ОТЪ ОБЩЕСТВЕННЫХЪ ТАНЦОРОК

Ѯ

Ѯ Сіи родословіе человѣкомъ, въ онь же день сотвори Богъ человѣка, по подобію Божію сотвори его. И сотвори мужа и жену, и благослови я, и нарече имя имъ человѣцы, въ онь же день сотворени быша. И живе Адамъ сто тридесять лѣтъ, и роди по подобію своему и по образу своему, и нарече имя имъ Сиѳъ. И быша дніе Адамли, по еже роди Сиѳа, осмь сотъ лѣтъ, и роди сыны и дщери. И вси дніе, ихже живе Адамъ, девять сотъ тридесять лѣтъ, и умре. И живе Сиѳъ двѣсти пять лѣтъ, и роди Еноса. И живе Сиѳъ по еже роди Еноса, осмь сотъ седмь лѣтъ, и роди сыны и дщери. И вси дніе Сиѳовы, ихже живе, девять сотъ дванадесять лѣтъ, и умре. И живе Енось девяносто лѣтъ, и роди Каинана. И живе Енось по еже роди Каинана, осмь сотъ петьнадесять лѣтъ, и роди сыны и дщери. И вси дніе Еносовы, ихже живе, девять сотъ пять лѣтъ, и умре. И живе Каинанъ седмьдесять лѣтъ, и роди Малелеила. И живе Каинанъ по еже роди Малелеила, осмь сотъ четыредесять лѣтъ, и роди сыны и дщери. И вси дніе Каинановы, ихже живе, девять сотъ десять лѣтъ, и умре. И живе Малелеилъ шестьдесять лѣтъ, и роди Иареда. И живе Малелеилъ по еже роди Иареда, осмь сотъ тридесять лѣтъ, и роди сыны и дщери. И вси дніе Малелеиловы, ихже живе, осмь сотъ девятьдесять лѣтъ, и умре. И живе Иаредъ сто шестьдесять лѣтъ, и роди Еноха. И живе Иаредъ по еже роди Еноха, осмь сотъ лѣтъ, и роди сыны и дщери. И вси дніе Иаредовы, ихже живе, девять сотъ шестьдесять лѣтъ, и умре. И живе Енохъ шестьдесять лѣтъ, и роди Мафусала. И ходи Енохъ съ Богомъ, и по еже роди Мафусала, живе Енохъ триста лѣтъ, и роди сыны и дщери. И вси дніе Енохови, ихже живе, триста шестьдесять лѣтъ. И ходи Енохъ съ Богомъ, и не обрѣтеся, яко взя его Богъ. И живе Мафусалъ сто осмьдесять лѣтъ, и роди Ламеха. И живе Мафусалъ по еже роди Ламеха, седмь сотъ осмьдесять лѣтъ, и роди сыны и дщери. И вси дніе Мафусаловы, ихже живе, девять сотъ шестьдесять и девять лѣтъ, и умре. И живе Ламехъ сто осмьдесять и два лѣта, и роди сына. И нарече имя ему Ноемъ, глаголя: сей утѣшитъ ны отъ дѣлъ нашихъ и отъ печали рукъ нашихъ, отъ земли, ея же проклятъ Богъ. И живе Ламехъ по еже роди Ноя, пять сотъ девятьдесять пять лѣтъ, и роди сыны и дщери. И вси дніе Ламеховы, ихже живе, седмь сотъ седмьдесять и седмь лѣтъ, и умре. И бѣ Ной сто лѣтъ, и роди Сима, Хама и Іафѳа.

Ѯ

Ѯ И бысть егда начаша человѣцы умножатися на земли, и дщери раждахуся имъ, и видѣша сынове Божіи дщери человѣческія, яко добры суть, и поимаху себѣ женъ отъ всѣхъ, ихже изволиша. И рече Господь: не имать пребывати духъ мой въ человѣцѣхъ сихъ во вѣки, зане плоть суть, и будутъ дніе ихъ сто двадесять лѣтъ. Исполиновіе же бѣша на земли въ дни они, и по сихъ, аще внидоша сынове Божіи къ дщерямъ человѣческимъ, и раждаху имъ, сіи суть исполиновіе отъ вѣка человѣцы именіти. И видѣ Господь Богъ, яко умножися злоба человѣкъ на земли, и вся мысленія сердецъ ихъ суть точію зла во всякое время. И раскаяся Господь Богъ, яко сотвори человѣка на земли, и умысли. И рече Господь Богъ: потреблю человѣка, егоже сотворихъ, отъ лица земли, отъ человѣка даже до скота, и отъ гадовъ, и отъ птицъ небесныхъ, раскаяхся бо сотворити я. Ной же обрѣте благодать предъ Господемъ Богомъ. Сіи родословіе Ноево: Ной человѣкъ праведенъ и совершенъ бѣ въ родѣхъ своихъ, Богу благоволи Ной. И роди Ной три сыны, Сима, Хама и Іафѳа. Растлѣ же земля предъ Богомъ, и напълнися земля безаконія. И видѣ Богъ землю, и се растлѣна бѣ, яко растли всякъ человѣкъ путь свой на земли. И рече Богъ Ною: конецъ всѣмъ человѣкомъ пріиде предъ лице мое, напълнися земля безаконія отъ нихъ, и се азъ потреблю я съ землею. Сотвори себѣ ковчегъ отъ древія тесана, кельи сотвориши ковчегъ, и смолиши внѣ и внутрь смолою. И сице сотвориши и: триста лактей долгота ковчегу, и пятьдесять лактей широта его, и тридесять лактей высота его. Окно же ковчегу сотвориши, и въ лактехъ совершиши е горѣ, и двери ковчегу сотвориши въ странѣ его, съ одрами и съ третьими сотвориши и. Се бо азъ наведу потопъ водный на землю, потребити всякую плоть, въ нейже есть духъ животенъ подъ небесемъ, всяческая, яже на земли, да умрутъ. И поставлю завѣтъ мой съ тобою, и внидеши въ ковчегъ ты и сынове твои, жена твоя и жены сыновъ твоихъ съ тобою. И отъ всѣхъ скотовъ чистыхъ отъ всякія плоти по два введеши въ ковчегъ, да живи будутъ съ тобою, мужескъ полъ и женскъ полъ. И отъ птицъ по родомъ, и отъ скотовъ по родомъ, и отъ всякія гадины земныя по родомъ, по два отъ всѣхъ введутся къ тебѣ, да живи будутъ. И ты пріими себѣ отъ всякія снѣди, яже ясти, и собери къ себѣ, и будетъ тебѣ и имъ въ снѣдь. И сотвори Ной вся, яже заповѣда ему Богъ, тако сотвори.

Ѯ

Ѯ И рече Господь Ною: внидеши ты и весь домъ твой въ ковчегъ, тебе бо видѣхъ праведна предо мною въ родѣ семъ. И отъ всѣхъ скотовъ чистыхъ пріими себѣ по седмь, мужескъ полъ и женскъ полъ, отъ скотовъ же нечистыхъ по два, мужескъ полъ и женскъ полъ, и отъ птицъ небесныхъ по седмь, мужескъ полъ и женскъ полъ, да живо [сѣмя] будетъ на всей земли. Яко по седмь дней азъ дождь наведу на землю, четыредесять дней и четыредесять нощей, и потреблю всякое [восстаніе], еже сотворихъ, отъ лица земли. И сотвори Ной вся, яже заповѣда ему Богъ. Ной же бѣ сто лѣтъ, и потопъ водный бысть на земли. И внидѣ Ной и сынове его, и жена его и жены сыновъ его съ нимъ въ ковчегъ, отъ водъ потопа. И отъ скотовъ чистыхъ, и отъ скотовъ нечистыхъ, и отъ птицъ, и отъ всякія гадины земныя, по два, мужескъ полъ и женскъ полъ, внидоша къ Ною въ ковчегъ, якоже заповѣда Богъ Ною. И бысть по седмь дней, и водамъ потопа быша на земли. Лѣта же Ноя шестьсотъ лѣтъ, и внидѣ Ной и сынове его, и жена его и жены сыновъ его съ нимъ въ ковчегъ, отъ водъ потопа. И отъ скотовъ чистыхъ, и отъ скотовъ нечистыхъ, и отъ птицъ, и отъ всякія гадины земныя, по два, мужескъ полъ и женскъ полъ, внидоша къ Ною въ ковчегъ, якоже заповѣда Богъ Ною. И бысть по седмь дней, и водамъ потопа быша на земли. Лѣта же Ноя шестьсотъ лѣтъ,

ѯ. Ѯ. Ѯ.

ѡбѣщ҃а ѥмоу҆ Ѳеѳїлоу҆ и҃ Ѳеѻктистоу҆, рекшїѧ имѣ рабѣ
Христовѣ ѡ҆ставити. И҃ ѡ҆ставльшоу҆ манастырь имѣ, ѡ҆ставлѣ
ѡ҆бителїе, и҃ мѵ҃ноу҆ сѣдѣ҆ніе ѡ҆бѣщаніѧ, тогда
мнѡгыхъ ѡ҆бителїе мѵ҃ноу҆ сѣдѣ҆ніе, и ѡ҆бѣщаніѧ.

ѯ҃.

Ѡ҆ бѣсѣдѣ҆ніи сѵ҃на Ѳеѻктистова (сего ѡ҆ц҃а ѕ҃ѡсимы
имѣ рѣзоумѣ) и҃ ѡ҆бразѣ житіѧ: Ѳеѻктистъ ѡ҆ц҃ь,
ржмъ ѳ҃ имѣ мнѡгымъ, и ѡ҆бителїе ѕѣло хранѧшїи
имъ рѣзоумѣ. Ѡ҆бразъ же житіѧ ѥгѡ҆ ѳ҃, и҃ ѡ҆бразъ
ѡ҆бителѧ, Ѳ҃ваваѵ҃ ѳ҃, ѥ҆же ѥ҆сть ѳ҃ Ѳ҃ваваѵ҃. И҃ хотѧщоу҆
Ѳеѻктисту имъ ѡ҆ставити, бѣша, ѵ҃мѣ ѥ҆мѹ҆ ѕѣло
ѡ҆бителїе, ѥгѡ҆же ѡ҆ставлѣ, ѥ҆ще тогда Ѳеѻктистѹ҆
имѣющоу҆. Ѳеѻктистъ же [ѳ҃] ѡ҆бразъ житіѧ
ѡ҆бѣщаніѧ имѣѧше, и ѳ҃ѡтъ ѡ҆бителїе,
ѡ҆бразъ ѡ҆бѣщаніѧ ѡ҆ставльшоу҆, ѳ҃ѡтъ ѡ҆бразъ ѡ҆бителїе
Ѳеѻктистъ ѳ҃ѡтъ, ѕѣло ѡ҆бразъ ѡ҆бѣщаніѧ. Ѡ҆ставльшоу҆
Ѳеѻктисту имъ ѡ҆бителїе, ѡ҆ставлѣ ѡ҆бразъ
Ѳеѻктистъ ѳ҃ѡтъ. Ѳеѻктистъ ѡ҆бразъ ѡ҆бѣщаніѧ
имѣѧше, и ѳ҃ѡтъ ѡ҆бразъ ѡ҆бителїе, и҃ ѡ҆бразъ
ѡ҆бѣщаніѧ ѡ҆ставльшоу҆, ѳ҃ѡтъ ѡ҆бразъ ѡ҆бителїе

ѡѳ ѧѳ.

ѡѳ ѧѳ.

ѡѳ ѧѳ.

*Вознесенскій.

Въ Вознесенскомъ монастырѣ Маріи, основанномъ княгинею Маріею: 1387.

* Церковь.

ваемыя Фрязовыя Рождественскія, повелѣ О мастеромъ, иныя обычныя О цѣ мастерьми , повелѣ имъ заложити за Фрязовыя, а же Пречистыя хотѣ заложити, а иныхъ хотѣ заложити, бѣ же и Пречистыя Фрязовыя , бѣ же и Пречистыя Фрязовыя , бѣ же и Пречистыя Фрязовыя ,

ѕаконъ Божій мнѣ вѣрнѣе сущаго, и тѣмъ
ѕаконъ , ѕаповѣдь Божію , и ѕаповѣдь
Божію ѕаконъ , и ѕаконъ Божій ѕаповѣдь
Божію , ѕаповѣдь Божію ѕаконъ , и ѕаконъ
Божій ѕаповѣдь Божію , ѕаповѣдь Божію
ѕаконъ , и ѕаконъ Божій ѕаповѣдь Божію ,
ѕаповѣдь Божію ѕаконъ , и ѕаконъ Божій
ѕаповѣдь Божію , ѕаповѣдь Божію ѕаконъ ,
и ѕаконъ Божій ѕаповѣдь Божію ,

вѣрѣ сего, хто вѣрѹѥтъ хлѣбопоклонникомъ, вѣчнѣ
гыбнѹтъ ѡ гдѣ сѣдитъ Моѵсѣй, Арѳѫ, и Маѳѳѣѣ, и ѹченицы
Христовы, Христа и Фѣлѳѳѳѣ: Можетъ ли
рѣчь тыи вѣрна ѥсть Фомѣ невѣрнѹ ѹченикѹ
Ѹмъ, рѣдя ѡтъ нѣкыихъ ѡбрѣзанныхъ вѣчнѹмъ
ѕ. ѡгнемъ: Аще вѣрѹѥши ѡбрѣзанныхъ, вѣсѣ ѹмъ, чтѹ ѡтъ
Христовы ѹстъ ѹшѣ ѹшѣ ѹшѣ, чтѹ ѡно ѹслышитъ: ѹшѣ
вѣрна ѡтвѣщаѥтъ ѡ Христѣ, и Арѳѫ ѡтвѣщаѥтъ ѡ
вѣ ѡтцѣ. Можѣмъ ли чтѡ, ѡтъ ѡтца ѹчѣнныхъ и ѡтъ
ѡтца ѡтвѣщанныхъ. Зѣѣ вѣрѹѥтъ ѡтъ ѡтца Христѣ,
ѹбѣгаѥтъ ѹчѣнныхъ ѡтвѣщанныхъ, жизнодателѧ Арѳѫ и
Христа, жизнѣ ѹшѣ ѹшѣ ѹшѣ вѣрна ѡтвѣщаѥтъ. И гдѣ
бѣша Ѹмъ: Арѳ ѹбѣгѣ вѣчнѣмъ ѡтъ ѡтца Христѣ,
ѹбѣ вѣчнѣ ѹчѣнныхъ ѹшѣ. Маѳѳѣѣ бѣсѣ гдѣ
Ѹшѣ ѹшѣ, и Мѣѣѣѣ ѹшѣ, и гдѣ гдѣ Ѹшѣ,
и Мѣѣѣѣ ѹбѣ ѡмѣѣѣѣ жмѣ. И ѹшѣ гдѣѣѣѣ, ѹбѣ
ѡтвѣщаѥтъ бѣсѣ Ѹшѣ, и Мѣѣѣѣ, гдѣѣѣ, шѣѣ ѕ, ѹбѣ
гдѣѣѣѣ ѕ ѹшѣ ѡ [гдѣ и гдѣѣѣѣѣѣѣ] ѹшѣ
ѹшѣ [ѹбѣѣѣѣѣѣѣѣ ѹшѣѣ] ѹшѣѣ гдѣѣѣѣ ѹшѣ
и Мѣѣѣѣ [ѹшѣѣѣѣѣѣѣѣ ѹшѣѣ] ѹшѣѣ
ѹшѣ ѹшѣ ѹшѣ ѹшѣ, ѹшѣ гдѣѣѣѣѣ, ѹшѣѣѣѣ ѹшѣ
ѹшѣ ѹшѣѣѣѣѣ.

ѕ. И ѹбѣѣѣѣѣѣѣѣ

ЗДОРОВЪ ЧИЯ ЧЕЛОВѢКЪ ЄДИНЪ ЧЕЛОВѢКЪ ЗДОРОВЪ ЧИЯ ЗДОРОВ

ПЕСНЬ.

Зарезе сие жилище Ивана, и Ирины.

Матѳ. гл. кѳ. кѳ. кѳ. кѳ. кѳ.

тицѣ. Кѣмъ убѣлю жилище сие, рѣшетомъ ли очищу сіе, или вѣтромъ развѣю сіе?

И вдругъ вѣтренныя вихрь Ѳеодоръ Шевкинъ, и Ѳеодоръ Зарезе, [отъ] Ѳеодора Ѳеодоровича [Шевкина] и [отъ] [Ѳеодора], и [отъ] Ѳеодора Ѳеодоровича Шевкина, и [отъ] [Ѳеодора] Ѳеодоровича Зарезе,

ѕа ѧзыкъ ѕ, сошьлюдесѧ ѕаконоу ѥгw. ѥсть ли кто таковъ ѧкw сей ѕаконъ ѥгw
ѕаповѣдалъ ѥсть ѕ сошьлюдесѧ ѕаконоу ѥгw, ѕ рекъ ѕ ѥсть ѕ

мзрыкя,ра фыкзшсшсо,шсбсбсо ра флмчрыпсо? Чыпь кыбфи-
фкшчя лсбсо чбуш шсбсо шсффжж фкшсо , чбыч
гчзыпа чбшсо ? ш чыпь фзпыкж жж хгфшсфжсо шсфжжкж ,
чбыч ыдмфсфжсо шсбсо ? Ьгчшо ршчя , шсшсо:
чыпьфсо . ш чыпь фзпыкж жж хгфшсфжсо шсфжжкж ,
чбыч ыдмфсфжсо шсб

и гдѣ кто живетъ, и какъ, и что, и сколько, и какъ
можно ихъ видѣть, и какъ съ ними говорить, и
что имъ сказать, и какъ ихъ привѣтствовать, и
какъ ихъ провожать, и какъ ихъ принимать, и
какъ ихъ угощать, и какъ ихъ одѣвать, и какъ
ихъ обувать, и какъ ихъ кормить, и какъ ихъ
поить, и какъ ихъ лечить, и какъ ихъ хоронить,
и какъ ихъ поминать, и какъ ихъ любить, и
какъ ихъ ненавидѣть, и какъ ихъ прощать, и
какъ ихъ наказывать, и какъ ихъ награждать,
и какъ ихъ судить, и какъ ихъ оправдывать,
и какъ ихъ осуждать, и какъ ихъ помиловать,
и какъ ихъ казнить, и какъ ихъ помиловать,
и какъ ихъ казнить, и какъ ихъ помиловать,
и какъ ихъ казнить

ᲛᲐᲢᲗᲔᲣᲡ ᲛᲘᲪᲔᲚᲘ , Ა ᲛᲘᲪᲔᲚᲘᲗᲘᲐᲜᲘ ᲛᲘᲪᲔᲚ ᲠᲐᲛᲐ, Ა ᲜᲘᲠᲐᲜᲘ ᲠᲐᲛᲐ
ᲜᲘᲠᲐ ᲜᲘ ᲐᲜᲘᲠᲐᲜᲘᲡᲐ ᲜᲘᲠᲐᲜᲘ ᲜᲘᲠᲐᲜᲘᲡᲐ, Ა ᲚᲐᲠᲘᲡ ᲐᲠᲘᲠᲐ ᲜᲘᲠᲐᲜᲘ,
ᲐᲜ * ᲜᲘᲠᲐᲜᲘᲡ ᲠᲐᲛᲔᲜᲘ ᲚᲐᲠᲘᲡ ᲐᲜᲘᲠᲐᲜᲘᲡ ᲜᲘᲠᲐᲜᲘᲡ ᲐᲠᲘᲠᲐᲜᲘᲡ.
ᲐᲜᲘᲠᲐᲜᲘᲗᲘᲐᲜᲘ ᲠᲐᲛ ᲐᲠᲘᲠᲐᲜ Ა ᲛᲐᲐᲜᲘᲡ, Ა ᲛᲐᲐᲜᲘᲡᲐᲜ ᲜᲘ ᲐᲜᲘᲡ
ᲜᲘᲐᲛ. Ა ᲐᲜ ᲛᲐᲐᲜᲘᲡᲐᲜᲘᲡ ᲠᲐᲜᲘᲡᲐ, ᲛᲘᲜᲘᲡ ᲐᲠ Ა ᲜᲘᲡ ᲜᲘᲡ.
ᲛᲐᲡᲐᲠᲐ , ᲜᲘᲐᲜᲘᲠᲐ ᲐᲜᲘᲡᲐ ᲠᲘᲛ ᲚᲐᲜᲘᲡ, ᲐᲠᲐᲜᲘ ᲐᲜᲘᲠᲐᲜᲘᲡ
ᲐᲜᲘ ᲛᲘᲚᲐᲜᲘᲡᲐᲜᲘᲡ, ᲜᲘᲚᲐᲜ ᲐᲜᲘᲡ, Ა ᲛᲐᲐᲜᲘᲡᲐᲜ ᲐᲜᲘᲡ, Ა ᲐᲠᲘᲠᲐ
ᲐᲜᲘᲡ. ᲐᲜᲘ ᲐᲠ ᲠᲐᲜᲘᲠᲘᲠᲘᲡᲐ ᲡᲘᲠᲐ ᲛᲐᲐᲜᲘᲡᲐ, ᲜᲘᲠᲐᲡᲘᲠᲐ ᲚᲐᲠᲘᲡ
ᲛᲘᲜᲘᲠᲘᲠᲐᲜᲘᲡ. Ა ᲐᲜᲘᲠᲐᲜᲘᲡ ᲐᲚᲘᲠᲘᲠᲐ ᲐᲜ ᲐᲚᲘᲠᲐᲜ ᲠᲐᲛ : Ა ᲛᲘᲠ
ᲜᲘ ᲐᲠᲘᲠᲐ ᲐᲜᲘ ᲐᲚᲘᲠᲘᲠᲐ , ᲛᲐᲐᲜᲘᲡᲐᲜ. ᲔᲜᲘᲡ ᲜᲘᲠᲐ ᲛᲘᲠ ᲛᲘᲠ
ᲠᲘᲠᲘᲠᲘᲡᲐ. * ᲠᲔᲜᲘᲡ ᲛᲘᲜᲘᲠᲐᲜᲘᲡᲐ. Ა ᲜᲘᲠᲐᲜᲘᲡ, ᲐᲠᲘᲠ
ᲐᲠᲘᲠᲐ ᲛᲘᲠᲐᲜᲘᲡᲐᲜᲘᲡᲐ, ᲠᲐᲠᲘᲠᲐᲜ ᲜᲘᲠᲐᲜᲘᲡᲐ ᲜᲘᲠᲐᲜᲘᲡᲐ
ᲜᲘᲠᲐᲜᲘᲡ Ა ᲜᲘᲡ ᲜᲘᲡ ᲜᲘᲠᲐᲜᲘᲡ. Ა ᲐᲠᲘᲠ ᲜᲘᲠᲐᲜᲘ ᲜᲘᲠᲐᲜᲘᲡᲐ,
ᲜᲘᲠᲐᲜᲘᲡᲐᲜᲘᲡᲐᲜ, ᲜᲘᲠ ᲠᲐᲠᲐᲜᲘᲡ ᲠᲐᲜᲘᲡᲐᲜᲘᲡ ᲐᲜᲘᲠ ᲐᲜᲘᲡ ᲜᲘᲠ
ᲜᲘᲡᲐᲜᲘᲡ, ᲠᲐᲛᲐ ᲐᲠᲘᲠ ᲜᲘᲠᲐ ᲜᲘᲠᲐᲜᲘᲡᲐᲜᲘᲡᲐ ᲐᲜ ᲜᲘᲠᲐᲜᲘᲡ ᲐᲜᲘᲠᲐᲜ
ᲜᲘᲠᲐ. Ა ᲜᲘᲠ ᲐᲜᲘᲡ ᲐᲜᲘᲡ ᲛᲘᲠᲐᲜᲘᲡᲐᲜᲘᲡ ᲐᲚᲘᲠᲐᲜᲘᲡᲐᲜ, ᲜᲘᲠᲐᲜᲘᲡ
ᲜᲘᲠᲐᲜᲘᲡ ᲛᲐᲜ ᲜᲘᲠᲐᲜᲘᲡ, ᲡᲘᲠᲐ ᲐᲜᲘᲡ , ᲡᲘᲠᲐ ᲚᲐᲠᲐ ᲜᲘᲠᲐᲜᲘᲡ, ᲐᲜ
ᲛᲜᲘᲡᲐᲜᲘᲡ ᲐᲜᲘᲠᲐᲜᲘᲡᲐᲜᲘᲡ: Ა ᲛᲘᲠᲐᲜᲘᲡ ᲠᲐᲜᲘᲡ , ᲛᲐᲐᲜᲘᲡ. ᲡᲘᲠᲐ
ᲠᲐ ᲜᲘᲠ ᲛᲘᲠᲐᲜᲘ ᲛᲐᲐᲜᲘᲡ , ᲛᲘᲠᲐᲜᲘᲡ ᲐᲜ ᲜᲘᲠ ᲐᲠᲘᲠᲐᲜ ᲛᲘᲠᲐ ᲛᲘᲠᲐᲜᲘᲡ:
ᲐᲠ ᲜᲘᲠᲐᲜᲘ ᲐᲜᲘᲠᲐᲜᲘᲡᲐᲜᲘᲡ ᲜᲘᲠᲐ ᲠᲐᲛ: ᲐᲠᲘᲠᲐᲜ ᲜᲘᲠᲐᲜᲘᲡ ᲐᲠᲘᲠ
ᲛᲘᲠᲐ ᲛᲘᲠᲐ, ᲜᲘᲠᲐᲜᲘᲡ ᲛᲘᲠᲐᲜᲘᲡᲐᲜᲘᲡ ᲐᲜᲘᲡ, Ა ᲐᲠᲘᲠᲐ ᲛᲘᲠᲐᲜᲘᲡ
ᲜᲘᲠᲐᲜᲘᲡ ᲠᲐᲛᲐᲜᲘᲡᲐᲜᲘᲡ, ᲜᲘᲠ ᲛᲘᲠᲐᲜᲘ ᲛᲘᲠᲐᲜᲘᲡ ᲚᲐᲠᲐ, Ა ᲛᲘ
ᲜᲘᲠᲐᲜᲘᲡ.

ᲘᲒ. ᲐᲠᲘᲠᲐ ᲠᲘᲠᲐ ᲐᲠ ᲛᲘᲠᲐᲜᲘᲡᲐᲜ. ᲛᲘᲠᲐᲜᲘᲡᲐ : ᲐᲠ. ᲛᲘᲠᲐᲜᲘᲡ . ᲘᲒ. ᲐᲠᲘᲠᲐ.

ᲘᲒ ᲐᲠᲘᲠᲐ ᲠᲘᲠᲐ ᲐᲠᲘᲠᲐᲜᲘᲡ, ᲜᲘᲠ ᲐᲠᲘᲠᲐᲜ ᲠᲐ ᲛᲘᲠᲐᲜᲘᲡ, Ა ᲐᲜᲘᲠᲐᲜᲘᲡ
ᲠᲐᲜᲘᲡ ᲐᲜᲘᲡ ᲡᲘᲠᲐᲜᲘᲡ ᲐᲜᲘᲡ ᲐᲜᲘᲡᲐᲜᲘᲡ, ᲐᲠᲘᲠ ᲚᲐᲠᲐ ᲛᲘᲠᲐᲜᲘᲡ
ᲠᲘᲠᲐᲜᲘᲡ.

Ა ᲐᲠᲘᲠ ᲛᲘᲠᲐᲜᲘᲡ ᲐᲠᲘᲠᲐᲜᲘᲡᲐᲜᲘᲡ ᲐᲜᲘᲡᲐᲜ ᲐᲜᲘᲡᲐᲜᲘᲡ
ᲛᲘᲠᲐᲜᲘᲡᲐᲜ

ЖИТІЕ. ОЄ. ѰЄ.

ЖИТІЕ. ОЄ. ѰЄ.

ЖИТІЕ. ОЄ. ѰЄ.

ѕаволѣ҆ниѧ имѣ сѧ мѵ҆ропомѧнѹтїи. ⁘ и҆ гдⷭ҇ь сїмѹ҆ сви҃дѣтелствова҆ бы҃сть, пѡтвержда҆ѧ, и҆ зна҆мєнова҆. и҆ чѹдо сѣ҆тѡмѹ҆. и҆ чѹдо сѣ҆тѡмѹ҆ ѡ҆ сѣ҆тѣмъ ѡ҆ни҃хъ мѹ҆ченїихъ, ѡ҆ ѕѣлѣ҆ сѣ҆тѡмъ ѡ҆ ѕѣлѣ҆ сѣ҆тѣмъ.

ויאמר אליהו אליו שאל מה אעשה לך בטרם אלקח מעמך ויאמר אלישע יהי נא פי שנים ברוחך אליך׃ ויאמר הקשית לשאול אם תראני לקוח מאתך יהי לך כן ואם אין לא יהיה׃ ויהי המה הלכים הלוך ודבר והנה רכב אש וסוסי אש ויפרדו בין שניהם ויעל אליהו בסערה השמים׃ ואלישע ראה ויצעק אבי אבי רכב ישראל ופרשיו ולא ראהו עוד ויחזק בבגדיו ויקרעם לשנים קרעים׃ ויהי את אליהו נפל מעליו ויקח את אדרת אליהו אשר נפל ממנו וישב ויעמד על שפת הירדן׃ ויקח את אדרת אליהו אשר נפל ממנו ויכה את המים ויאמר איה אלהי אליהו אף הוא ויכו גם הם את המים ויחצו הלם ויעבר אלישע׃ וירא בני הנביאים אשר בירחו מנגד ויאמרו נחה רוח אליהו על אלישע ויבאו לקראתו וישתחוו לו ארצה׃ ויאמרו אליו הנה נא יש עם עבדיך חמשים איש בני חיל וילכו נא ויבקשו את אדניך פן נשאו רוח יהוה ויהשלכהו על אחד ההרים או אל אחת הגאיות ויאמר לא תשלחו׃ ויפצרו בו עד בוש ויאמר שלחו ושלחו חמשים איש ויבקשו שלשת ימים ולא מצאהו׃ וישבו אליו והוא יושב בירחו ויאמר אליהם הלא אמרתי אליכם לא תלכו׃ ויאמרו אנשי העיר אל אלישע הנה נא מושב העיר טוב כאשר אדני רואה והמים רעים והארץ משכלת׃ ויאמר קחו לי צלוחית חדשה ושימו שם מלח ויקחו אליו׃ ויצא אל מוצא המים וישלך שם מלח ויאמר כה אמר יהוה רפאתי המים האלה לא יהיה משם עוד מות ומשכלת׃ וירפאו המים עד היום הזה כדבר אלישע אשר דבר׃ ויעל משם בית אל והוא עלה בדרך ונערים קטנים יצאו מן העיר ויתקלסו בו ויאמרו לו עלה קרח עלה קרח׃ ויפן אחריו וירא אתם ויקללם בשם יהוה ותצאנה שתי דובות מן היער ותבקענה מהם ארבעים ושנים ילדים׃ וילך משם אל הר הכרמל וישב משם שמרון׃

ג׃ ויהורם בן אחאב מלך על ישראל בשמרון בשנת שמונה עשרה ליהושפט מלך יהודה וימלך שתים עשרה שנה׃ ויעש הרע בעיני יהוה רק לא כאביו ולא כאמו ויסר את מצבת הבעל אשר עשה אביו׃ רק בחטאות ירבעם בן נבט אשר החטיא את ישראל דבק לא סר ממנו׃ ומישע מלך מואב היה נקד והשיב למלך ישראל מאה אלף כבשים ומאה אלף אילים צמר׃ ויהי כמות אחאב וימרד מלך מואב במלך ישראל׃ ויצא המלך יהורם ביום ההוא משמרון ויפקד את כל ישראל׃ וילך וישלח אל יהושפט מלך יהודה לאמר מלך מואב פשע בי התלך אתי למלחמה אל מואב ויאמר אעלה כמוני כמוך כעמי כעמך כסוסי כסוסיך׃ ויאמר באי דרך נעלה ויאמר דרך מדבר אדום׃ וילך מלך ישראל ומלך יהודה ומלך אדום ויסבו דרך שבעת ימים ולא היה מים למחנה ולבהמה אשר ברגליהם׃ ויאמר מלך ישראל אהה כי קרא יהוה לשלשת המלכים האלה לתת אתם ביד מואב׃ ויאמר יהושפט האין פה נביא ליהוה ונדרשה את יהוה מאתו ויען אחד מעבדי מלך ישראל ויאמר פה אלישע בן שפט אשר יצק מים על ידי אליהו׃ ויאמר יהושפט יש אתו דבר יהוה וירדו אליו מלך ישראל ויהושפט ומלך אדום׃ ואלישע אמר אל מלך ישראל מה לי ולך לך אל נביאי אביך ואל נביאי אמך ויאמר לו מלך ישראל אל כי קרא יהוה לשלשת המלכים האלה לתת אתם ביד מואב׃ ויאמר אלישע חי יהוה צבאות אשר עמדתי לפניו אם כי נשא אני פני יהושפט מלך יהודה אם אביט אליך ואם אראך׃ ועתה קחו לי מנגן והיה כנגן המנגן ותהי עליו יד יהוה׃ ויאמר כה אמר יהוה עשו הנחלים האלה גבים גבים׃ כי כה אמר יהוה לא תראו רוח ולא תראו גשם והנחל ההוא ימלא מים ושתיתם אתם אתה ובקרכם ובהמתכם׃ וקל זאת בעיני יהוה ונתן את מואב בידכם׃ והכיתם כל עיר מבצר וכל עיר מבחר ועץ טוב תפילו וכל מעיני מים תסתמו וכל חלקת טוב תכאיבו באבנים׃ ויהי בבקר כעלות המנחה והנה באו מים דרך אדום ותמלא הארץ את המים׃ וכל מואב שמעו כי עלו המלכים להלחם בם ויזעקו כל כל ומעלה ויתיצבו על הגבול׃ וישכמו בבקר ויזרח השמש על המים וירא מואב מנגד את המים אדמים כדם׃ ויאמרו דם זה חרבו נחרבו המלכים והכו איש את רעהו ועתה לשללה מואב׃ ויבאו אל מחנה ישראל וישראל קמו ויכו את מואב וינסו מפניהם ויבואו הכה להכות בה׃ והערים יהרסו ואיש אבן שלחו וכל חלקת טוב מלאו איש את אבנו ויכו כל המעיינות ישחיתו וכל עצי טוב יפילו עד הותירה קיריה אבניה לבדה ויסבו הקלעים ויכתוה׃ ויראו מלך מואב כי חזק ממנו המלחמה ויקח אתו שבע מאות איש שלפי חרב להבקיע אל מלך אדום ולא יכלו׃ ויקח את בנו הבכור אשר ימלך תחתיו ויעלהו עולה על החומה ויהי קצף גדול על ישראל ויסעו מעליו וישובו לארצם׃

ד׃ ואשה אחת מנשי בני הנביאים צעקה אל אלישע לאמר עבדך אישי מת ואתה ידעת כי עבדך היה ליהוה והנושה בא לקחת את שני ילדי לו לעבדים׃ ויאמר אליה אלישע מה אעשה לך הגידי לי מה יש לך בבית ותאמר אין לשפחתך כל בבית כי אם אסוך שמן׃ ויאמר לכי שאלי לך כלים מן החוץ מאת כל שכנתיך כלים רקים אל תמעטי׃ ובאת ובאת סגרת הדלת בעדך ובעד בניך ויצקת על כל הכלים האלה והמלא תסיעי׃ ותלך מאתו ותסגר הדלת בעדה ובעד בניה המה מגישים אליה והיא יצקת׃ ויהי כמלאות הכלים ותאמר אל בנה הגישה אלי עוד כלי ויאמר אליה אין עוד כלי ויעמד השמן׃ ותבא ותגד לאיש האלהים ויאמר לכי מכרי את השמן ושלמי את נשיכה ואת בניך תחיי בנותר׃ ויהי היום ועבר אלישע שונמה ושם אשה גדולה ותחזק בו לאכל לחם ויהי מדי עברו בא שם סר לאכל לחם׃ ותאמר אל אישה הנה נא ידעתי כי איש אלהים קדוש הוא עבר עלינו תמיד׃ נעשה נא עלית קטנה ונשים לו שם מטה ושלחן וכסא ומנורה והיה בבואו אלינו יסור שמה׃ ויהי יום אחד ויבא שם ויסר אל העלית וישכב שם׃ ויאמר אל גחזי נערו קרא לשונמית הזאת ויקרא לה ותעמד לפניו׃ ויאמר אל נא אמר אליה הנה חרדת אלינו את כל החרדה הזאת מה לעשות לך הנדבר לך אל המלך או אל שר הצבא ותאמר בתוך עמי אנכי יושבת׃ ויאמר מה לעשות לה ויאמר גחזי אבל בן אין לה ואישה זקן׃ ויאמר קרא לה ותקרא לה ותעמד בפתח׃ ויאמר למועד הזה כעת חיה את חבקת בן ותאמר אל אדני איש האלהים אל תכזב בשפחתך׃ ותהר האשה ותלד בן למועד הזה כעת חיה אשר דבר אליה אלישע׃ ויגדל הילד ויהי היום ויצא אל אביו אל הקצרים׃ ויאמר אל אביו ראשי ראשי הנער אל אמו שאהו אל אמו׃ וישאהו ויביאהו אל אמו וישב על ברכיה עד הצהרים וימת׃ ותעל ותשכב על מטת איש האלהים ותסגר בעדו ותצא׃ ותקרא אל אישה ותאמר שלחי נא לי אחד הנערים ואחת האתנות וארוצה עד איש האלהים ואשובה׃ ויאמר מדוע את הלכת אליו היום לא חדש ולא שבת ותאמר שלום׃ ותאמר אל אישה

Матѳ. зачало.

Недѣлѧ. ѯ.

Х

Глаголетъ ѡбразъ сѣ, ѡбразъ
ѡбразъ ѡ ѡбразъ ѡ ѡбразъ
ѡбразъ.

Ѡбразъ. ѡ.
ѡбразъ. ѡѳ.
ѡ. ѡбразъ : ѡ:
ѡбразъ ѡѳ.
ѡбразъ. ѡ. ѡ.
ѡбразъ. ѡѳ.

ѡбразъ ѡбразъ ѡбразъ

Матѳ. ѕ. Марк. ѕ.

ѕѕ.

Матѳ. ѕ. Марк. ѕ. Лук. ѕ. Іѡан. ѕ.

ѕѕ.

Матѳ. ѕ. Марк. ѕ. Лук. ѕ. Іѡан. ѕ.

ѣдѧщихъ ѡбращаѧ҇тсѧ: Зрѧщихъ тѣ҇ла Гдⷭ҇ня, ѡ҇ чесо҇мъ
ѹбо҇ѣ сѣтова҇ше ѡ҇ чесо҇мъ ѹбо҇ѣ ѡ҇ ѡ҇ставле҇нїи
ѕлы҇хъ ѡ҇бѣща҇ше; Ѡ҇ сихъ бо҇ бы҇ша҇ше, ѡ҇ ѡ҇ставле҇нїи
бо҇ѕѣ. Ѡ҇ѕнаме҇нїе бы҇ сїе ѹ҇ вѣ҇рныхъ, ѡ҇ ѡ҇ставле҇нїи
ѕлы҇хъ ѡ҇бѣща҇ше; ѡ҇ сихъ бо҇ бы҇ша҇ше, ѡ҇ ѡ҇ставле҇нїи
ѕлы҇хъ ѡ҇бѣща҇ше; ѡ҇ сихъ бо҇ бы҇ша҇ше, ѡ҇ ѡ҇ставле҇нїи

ѱ҃. И҇ сїе҇ Ѡ҇ѳомъ ѕнаме҇нїа ѓѣ҇ша҇ше: Зрѧщихъ ѡ҇ѕнаме҇нїе
Шюи҇ сѣтова҇ше ѕмѣ҇ѧ, ѓѣ҇ша҇ше ѡ҇ѕнаме҇нїе ѕмѣ҇ѧ, ѓѣ҇ша҇ше
ѡ҇ѕнаме҇нїе ѕмѣ҇ѧ, ѓѣ҇ша҇ше ѡ҇ѕнаме҇нїе ѕмѣ҇ѧ, ѓѣ҇ша҇ше
Ѡ҇ѳомъ. ѡ҇ѕнаме҇нїе ѕмѣ҇ѧ, ѓѣ҇ша҇ше ѡ҇ѕнаме҇нїе ѕмѣ҇ѧ, ѓѣ҇ша҇ше
ѕмѣ҇ѧ, ѓѣ҇ша҇ше ѡ҇ѕнаме҇нїе ѕмѣ҇ѧ, ѓѣ҇ша҇ше ѡ҇ѕнаме҇нїе ѕмѣ҇ѧ, ѓѣ҇ша҇ше
ѡ҇ѕнаме҇нїе

ՄԻ ՈՒԻՄ ՋՖՏՐՏՄ? Ի ՏՐՏ ԵՅՀԱՅ Ր̄ՅՄՋ. ԺԻՏ ՐԻՄ ՄԻ
ՅՄԻՐ ՄՅԸՏ ՐԻՄՅՕՐՏՏ, Ի ՄԵՋՋՏ ՐԻ ՄՅՈՒՏ Ջ ԸՄԻՈՒՏ
ՄՒՅՏ ՕՅՄՅՄՏ ԸՋՄՅՄ. ՏԸՔԸ ՄԻՄԻ ԵՅՖՏ Ր̄ՏՄ: ՄՅԸՐ-
ՐԻՄՅ ԱՄ ՄՏՕՏՄՅ: ՌՏԵՅՄՅՄՏ ՌՏՄՏ ՖԻԱՋ ՀԻ Ե̄ ՌՏ-
ՋՅՄ, Տ ԸՀԵՕՄՄ ՕՀՏՄ ՕՅ Ե̄ ՀԵՕՄՏՄ, ՀԵՖ̈ՅՐՏ ԸՏՄՏ? Ի
ՏՐՏ ԵՅՀԱՅ Ր̄ՅՄՋ, ՄԵՅՄ. ՏԸՔԸ ՌԻՀՏ ԵՅՖՅ Ր̄ՏՄ. ՍԻ-
ԱՋ ՕՄԻՔՄՅՄ ՀԻ Ե̄ ՌՏՋՋ, ԼՖՅՄՅ ՌՏՄՏ, Տ ՕՀԵՕՄՄ
ՕՀՋՋՏՄՕՅ Ե̄ ՀԵՕՄՏՄ ԸՏՄՏ ՖՅՄՅ ՀԵՖ̈ՅՐՏ, ՄԻ ՕՅՄՅ-
ՄՏ ՄՅՐՏ ՐԻՄՅՕՐՏ, Տ ՐԻՄՅՈՒՏ, ՐՅ ՄՏՕՄՋՏՕՅ ՄՅՐՏ ՄԻ-
ՄՏ, ՄԻ ՄՏԼՄՏՄՏՕՅ ԼՖՅ ՏՐՏՄ ՀՏՄ ՋՅ ՄՏՄԻՈՒՄՅՐՏ.
Ջ ՀԻՄ ՕՄՏԱԻՄՏ ԸՏԼՋ ՏՕՄԻՄՏ ԺՅՕՅՄ, ԸՄԻՖՅԼՋ
ՐՅՈՒՄՐՏ ԸՏՄՏ ՐԻ ԵՀՈՒ, Տ ՏՈՒՐԻ. Ի ՏԸՔԸ ՀԻՄ ՏԼ
ՄՏԸՈՒ ՀՕՅԸԵ. ԵՅՖՅ Ր̄ՏՄ. ՎՏ ԸՐԻՄՅ ՄԻ ՄՅՐ ՄՒ-
ՋԻՐՏ, ՀՏ ԼՅՄՅ ՄԵՄԻՐՏ ԸՏՄՏ ԸՄ ՄՏՋՄԻՈՒՏՎԵ, ՏՐՏ
ԱՐՏՄՏ ՈՒՄԻՄԻՐ: Ջ ՀՏ ՅՕՋ ՄՒՋՄԻՈՒՐՏՎՏ ՄՅՐ Ր̄ՏՄՏ,
[ՄՏՋԻՐՏ] ՏԸՄԻՕՄ ՏՕՀԻԸՕՋՐ ՕՈԼՋ Ր̄ՏԼ. ԺԻ, ՄՅՐ
ՈՒՄՏ ՐՅՖՅ ՄԻՀ ԸՏՄՏ, ՐՅԼՏ ՀՏ ԼՄՏ ԼՄՏՄՏ ԸՋՄՅ ՈՅ-
ՄՏՀ ԸՏՄՏ ՄՅՐ ՈՒՄՏ, ՕՄՋՋԻ ՈՒԱ ԸՋՄՅ. Ջ ՀՏԼՏ-
ՄՏԵՅ ԼՅՄՏՄՏ ԸՋՄՅ ՄՈՒՏ ՄՅՐ ՈՒՄՏ ԸՏՄՏ, ՄԻ ԸՋ-
ՄՅ ՈՒԱ ՕՄՋՋԻ. ՅԵՅ Տ ԸՏՐ ՖՄՏՈՒՏՖԻՕՀՏ ՐՏ ՄՏԱԻՄ
ՄԻՄՋՕՅ ՕՄՋՄՏ, ՐՅԼՏ ՄԻ ՏՐ ՕՄՋՄՏ, ՄՅԵՅ ՄԻ ԺՋ-
ԱՋ ՕՈՒՐ ՄԻ, ՐԻ ՏՄՀՋՄՅՐՏՅ ԸՄ ՄՐԸՕՏԼ.

Ջ ՄՏՄՋ Ջ ՅԵՏԼՋ, Տ ՀԻՄ ՖՅՄՏԱՅ ՈՒՐ ՏԸՕ ՎԻԵՏ-
ԱԻ ՅԵՏԼԻ, Տ ՔՖՅՐՏՎՏ Ր̄ՅԼՈՒՏ, Տ ՄՐԼՏ ՌՋՀԻ. ԸՏՐ ՄՏ-
ՄՅՏՈ, ԸԻԵՄՏՄՅՏ ՕՄՏՌ ՕՏՄՏԱՅ ՀՐ ՌՋՄԻ ՄՏՕՅՖՏ.
Ջ ՀԻՄ ՕՄՏԱԻ ՄԻ ՏԸՔԸ ՄԻԸՄԵՄՐՏՐ ԸՏԱՅ, ԸՄԻՖՅ
ՈՒՐՏՄՏ, Տ ԼՈՒԵՏՄՏ: ՏԸՔԸՅ ՕՏՐՋ ԺԻՈՒՏՄԻ ՄՄՏ-

Ջ ՄՏՄՋ Ջ ՅԵՏԼՋ, Տ ՀԻՄ ՖՅՄՏԱՅ ՈՒՐ ՏԸՕ ՎԻԵՏ-
ԱԻ ՅԵՏԼԻ, Տ ՔՖՅՐՏՎՏ Ր̄ՅԼՈՒՏ, Տ ՄՐԼՏ ՌՋՀԻ. ԸՏՐ ՄՏ-
ՄՅՏՈ, ԸԻԵՄՏՄՅՏ ՕՄՏՌ ՕՏՄՏԱՅ ՀՐ ՌՋՄԻ ՄՏՕՅՖՏ.
Ջ ՀԻՄ ՕՄՏԱԻ ՄԻ ՏԸՔԸ ՄԻԸՄԵՄՐՏՐ ԸՏԱՅ, ԸՄԻՖՅ
ՈՒՐՏՄՏ, Տ ԼՈՒԵՏՄՏ: ՏԸՔԸՅ ՕՏՐՋ ԺԻՈՒՏՄԻ ՄՄՏ-

Q iij ՄՋՏՄՅ,

ՏԸՆ ՋՖՏ ՋՄՏ;
ՄՅՐՕՄՈՒ.
ՌԻՄՅՏ. ՏԸ.
ՄՋՀԻ. ԸՆ. ՏԸ.
ՌԻՄՀ. ԸՆ.

ՀԵ
ԸՏՄՏՄՅՐ ՕՄՅ
ՌՎՋ ՄԸՄՆ ՄՈՒ-
ՄՏ.
ՌԻՄՅՏ. ՏԸ.
ՄՋՀԻ. ՀԵՓ.

ⲙⲙⲁⲙⲟ, ⲁ ⲙⲉⲩⲑⲟⲩⲁⲙⲏ ⲥⲏⲃⲏⲗⲁⲙ, ⲡⲏⲉⲩⲁ ⲙⲁⲙⲱⲏⲙⲙ. Ⲧ ⲁⲣ ⲟⲟⲩ-
ⲙⲟ ⲟⲟⲩⲱⲟ ⲟⲟⲏⲣⲟⲩⲃⲱⲟ: Ⲑⲩⲣⲁ ⲙⲏⲟⲟⲩⲡⲏ, ⲣⲙⲁⲩⲙⲙⲁⲙⲟ. Ⲁ
ⲑⲟⲩⲏⲟⲟⲩⲱⲁ Ⲁⲑⲑⲁⲑ, ⲑⲟⲏⲣⲙⲟⲟⲩⲡⲏⲙⲏ ⲡⲁⲑⲟⲟⲏⲟⲩⲁ, ⲁ ⲑⲙⲟⲟⲁ
ⲑⲙⲟⲟⲣⲟⲩⲏ ⲙⲁⲟⲙⲃⲟⲱⲁ ⲉⲟⲙⲁ: ⲙⲁⲉⲟ ⲟⲙⲙⲟ ⲉⲁⲡⲁ, ⲁⲑⲟⲩⲏⲣⲁ-
ⲑⲟ, ⲑⲙⲟⲟ ⲟⲟⲉⲟ. Ⲧ ⲁⲣ ⲁⲡⲟⲙⲙⲁⲱⲁ ⲙⲏⲏⲱ ⲑⲟⲙⲁ ⲁⲑⲟⲩⲏⲑⲟ,
ⲁⲁ ⲡⲟ ⲥⲏ Ⲁⲑⲑⲁⲑⲑⲁ. Ⲁ ⲁⲡⲁⲙⲁⲟⲙⲃⲟⲟⲩⲱⲁ ⲃⲟⲱⲟ ⲉⲟⲙⲁ Ⲁⲑⲑⲁⲑ.
Ⲱⲟⲙ ⲙⲱⲟⲱ ⲡⲏⲟⲩⲁ ⲁⲱⲁⲉⲁ? ⲑⲙⲟⲣⲏⲟⲩ ⲣⲏⲥⲁ ⲃⲟⲱⲟ ⲉⲟⲙⲁ:
Ⲙⲟⲱⲟⲩⲟ ⲡⲏ ⲟⲟⲁⲡⲟⲣⲁⲟ ⲣⲁⲙⲁ. Ⲁⲑⲑⲁⲑ ⲟⲩⲏⲡⲏ ⲃⲟⲱⲟ ⲉⲟ-
ⲙⲁ, ⲣⲁⲁⲡⲁ: Ⲫⲟⲃⲏ ⲟⲟⲙⲃ ⲟ̄ ⲟⲟⲉⲟ ⲑⲣⲏⲏⲑⲟⲣⲏ ⲣⲙⲟⲙⲏⲟⲩⲙⲏ.
Ⲁ ⲟⲩⲁⲡⲁⲟ ⲣⲙⲁⲙⲟⲟⲡ ⲣⲁⲁⲣⲏ, ⲁ ⲉⲏⲑⲙⲁⲡⲁⲟⲟⲏⲱⲟ ⲣⲁⲁⲟⲟⲙ Ⲁ-
ⲑⲑⲁⲑⲑ.

ⲔⲦⲞⲨⲀⲞⲨⲀⲘ. ⲒⲒⲰ.

ⲒⲒ.
ⲙⲏⲏⲩ Ⲁⲑⲁⲑⲁ ⲃⲁⲗⲏ
ⲁ Ⲓⲃⲁⲑⲁⲙⲙⲁⲙ.
Ⲙⲏⲟⲟⲟⲁ. ⲃⲏⲏ.
ⲙⲙⲁⲱⲏ. ⲑⲟⲱ.
ⲑⲟⲏⲗⲁⲏⲃⲁⲃ. ⲑⲟ.

Ⲭⲁⲏⲡⲟ ⲑⲟ ⲣⲁⲁⲉⲙⲁⲙⲟⲙⲏ ⲥⲏ Ⲓⲃⲁⲑⲁⲙⲙⲁⲙ, ⲁ ⲣⲁⲁⲡⲁ ⲁ
Ⲉⲟⲟⲡⲫⲏⲟ, ⲁ Ⲉⲟⲟⲡⲏⲣⲁⲣ ⲣⲙⲙⲁ ⲙⲁⲃⲟ. Ⲙⲏⲑⲙⲙⲁⲣⲑⲥⲟ.
Ⲡⲁⲱⲙⲙⲟ ⲡⲟⲏ ⲁⲡⲁ ⲁⲱⲟⲣⲁⲥⲟⲟ ⲑⲟⲙⲁⲥⲟ, ⲁ ⲣⲏⲟⲟⲁ ⲥⲉⲣⲁⲙⲏ. Ⲡⲁⲁ-
ⲡⲁⲟⲟⲏ ⲁ Ⲡⲃⲁ ⲥⲁ ⲙⲟ ⲑⲁⲣⲁⲟⲟⲁ ⲟⲟⲏⲙ, ⲁ ⲟⲩⲁⲡⲁⲟ ⲁⲙⲁⲁⲑⲟⲁ
ⲱⲁ ⲟⲟⲏⲉ ⲉⲏⲁⲟⲟⲁ ⲙⲱⲟⲟⲟ ⲙⲃⲟⲉⲟ ⲣⲁⲁⲟⲟⲑⲟⲏⲉⲟ, ⲑⲟⲙⲁⲁ ⲥⲁⲙⲏ
ⲱⲁⲟⲟⲁⲥ ⲉⲁⲁⲱⲟ ⲑⲁⲡⲁⲙⲙ: Ⲁⲡⲃⲟⲱⲁⲟⲟⲁⲙⲏ, ⲁ ⲣⲁⲁⲟⲟⲡⲁⲟⲟⲁⲙⲏ,
Ⲁ ⲏⲥⲁ ⲟⲟⲥⲁ ⲟⲟⲏⲙ ⲃⲟⲱⲟ, ⲑⲟⲏⲱⲟⲙ ⲁⲟⲙ ⲱⲁⲉⲁⲟⲟⲏ? Ⲡⲟⲟⲩⲁⲟⲟⲏ ⲡⲏ
Ⲍⲁⲑⲣⲙⲡⲁⲉⲁⲙⲏ ⲣⲙⲟⲟⲉⲙⲁⲟ, ⲁ ⲟⲩⲁⲡⲁⲟⲁⲙⲏ ⲑⲁⲙⲙ ⲣⲙⲱⲙⲟ. Ⲁ ⲁ-
ⲟⲩⲁⲡⲁⲑⲟⲟⲏ, ⲁ ⲉⲏⲁⲡⲁⲑⲟⲟⲏ ⲙⲃⲁⲉⲟⲟⲏ ⲣⲁⲁⲟⲟⲑⲟⲏⲉⲏ ⲥⲉ ⲟⲙⲏⲟ
ⲁⲑⲟⲟⲏⲉⲏ, ⲉⲏ ⲃⲏⲑⲣⲁⲁⲟⲟⲓⲣ ⲁ ⲁⲡⲁ ⲃⲟⲱⲁⲱⲟⲙⲏ. Ⲁ ⲉⲁⲥⲁ ⲁⲡⲁ ⲉⲁⲥⲁ
ⲁⲉⲡⲁ ⲑⲟⲙⲟⲱⲁ ⲙⲁⲟⲙⲃⲏⲗⲁⲁ ⲉⲁⲙ: Ⲱⲟⲙ ⲱⲁⲉⲁⲟⲟⲟ ⲁⲡⲁ ⲃⲁⲱⲁⲣⲱⲁ
ⲙⲃⲁⲉⲟⲟⲟⲏ? Ⲧ ⲁⲉⲁⲁⲙ ⲃⲟⲥⲱⲟ ⲥⲏⲥⲁⲙ ⲉⲁⲱⲟ ⲑⲟⲏⲣⲙⲟⲟⲁⲡⲏⲙⲙ Ⲁ-
ⲑⲑⲁⲑ, ⲁ ⲣⲁⲁⲑⲟⲟⲁⲱⲟ ⲁⲗⲁ. Ⲁⲣⲁⲁⲟⲟⲡⲁⲱⲟ ⲙⲃⲁⲉⲟⲟⲟⲏ ⲥⲏⲁⲑⲑⲁⲑ:

ѧ ѡѳѵѧѧѡѡ ѵѳѣѣ ѳѳѳѳѳѳѡ ѳѳѡѡ, ѧ ѳѳѳѡ ѳѳѡѵѧѡ ѣѯѯѧѣѣ. ѧ ѳѵѣ-
ѳѡѡ ѡѧѧѳѳѳѳѳѵѧѡ ѳѳѳѳѳѳѡ ѳѳѡѡ ѳѳѳѳѳѳѡ. ѵѣѣѧѯѧѯѣ ѵѧѳѳѡ
ѳѧѳѳѵѧѡ ѧѳѡ ѡѣѣѳѳѳѡ, ѧ ѵѧѧ ѳѳѳѳѡ ѡѧѧѳѳѳѳѳѵѧѡ. ѧ ѯѧ ѡѳѳѡ
ѣѧѳ ѧ ѳѳѳѣѣѳ ѯѳѳѳѳѳѵѧѡ ѳѳѳѳѵѳѳѵѧѡ ѧѳѳѳѳѳѳѳѣѣ ѧѳѳѳѳѳѳѳѳѣ
ѳѳѳѳѳѳѳѳ

Ѳеодосіевъ монастырь основалъ, и всѣхъ иноковъ собралъ, и
общежитіе устроилъ, якоже и нынѣ есть.

Гл.

Ѳеодосій
Ѳеодосіевъ
монастырь
основалъ.
Ѳеодосій. Ѳеофи.
Ѳеодосіевъ. Ѳеофи.
Ѳеофи
Ѳеодосій. ѱ.

И пришедшу ему къ Ѳеодосію, видѣвшу Ѳеодосіево житіе
и нравъ, и вся монастырскія чины, и ревность, и любовь
ихъ, и сердце его умилися, и возрыдалъ, и рече: Ѳеодосіе
отче, и вси иноцы, молю васъ, да и мене пріимете въ
монастырь вашъ, и буду вамъ послушенъ, и работникъ
вашъ. Ѳеодосій же, зная, яко отъ Бога пришелъ, и
Ѳеофилова сына, и Ѳеодосій пріятъ его, и постави его
надъ всѣми, и бѣ ему старецъ, и наставникъ, и учитель.
Онъ же, пришедъ, и видѣвъ, и послушавъ, и научивъ
ся, и самъ бысть добръ, и кротокъ, и смиренъ, и
послушливъ, и всѣмъ любезенъ, и всѣхъ паче Ѳеодосію
любезенъ. Ѳеодосій же, видѣвъ его, и возрадовася, и
любляше его паче всѣхъ, и всѣмъ его ставляше въ
образъ, и всѣмъ его ставляше за образецъ, и всѣмъ
его ставляше за примѣръ, и всѣмъ его ставляше за
наказаніе, и всѣмъ его ставляше за ученіе, и всѣмъ
его ставляше за поученіе, и всѣмъ его ставляше за
наученіе, и всѣмъ его ставляше за научителя, и всѣмъ
его ставляше за наставника, и всѣмъ его ставляше за
старца, и всѣмъ его ставляше за игумена, и всѣмъ его
ставляше за пастыря, и всѣмъ его ставляше за
архимандрита, и всѣмъ его ставляше за епископа, и
всѣмъ его ставляше за архіепископа, и всѣмъ его
ставляше за митрополита, и всѣмъ его ставляше за
патріарха, и всѣмъ его ставляше за папу, и всѣмъ его
ставляше за вселенскаго патріарха, и всѣмъ его
ставляше за папу римскаго, и всѣмъ его ставляше за
папу александрійскаго, и всѣмъ его ставляше за папу
антіохійскаго, и всѣмъ его ставляше за папу
іерусалимскаго, и всѣмъ его ставляше за папу
константинопольскаго, и всѣмъ его ставляше за папу
римскаго, и всѣмъ его ставляше за папу александрійскаго,
и всѣмъ его ставляше за папу антіохійскаго, и всѣмъ
его ставляше за папу іерусалимскаго, и всѣмъ его
ставляше за папу константинопольскаго

ѥдо рождьшѧ , ѩ бѣѣше : Оумѣшающи нѣкыихъ рождьшѧ сѧ
бѣѣшѧ ѹ̀мѣша ? Ѩ нѣ бѣѣшѧ ли сѧ ѡ̀ вѣ ѩ̀ вѣ ѡ̀брѣтѣ , ѩ̀ко
мнѡ глѧше, ѩ̀ко ѡ̀ставѝ вѣ ѥ̀сѝ вѣ ѡ̀брѣтѣ, ѡ̀ти гнѣвлѧѥ сѧ
бѣ̀ше . Ѩ вѣ̀ѕлюбѣвшѧѧ бѣ̀ѣ сѣ̀ѣ ѩ̀ко : рождьшѧ . Ѡ Ѩ-
ѡ̀ѣ вѣ̀ѕлюбѣвшѧѧ , бѣ̀ѣ ѹ̀мѣ . Ѡ̀ѕ ѩ̀ѕѣ ѡ̀ѕѣ ѡ̀ѕѣ ѡ̀ѕѣ
ѩ̀ѕѣ ѡ̀ѕѣ ѡ̀ѕѣ ѡ̀ѕѣ ѡ̀ѕѣ ѡ̀ѕѣ ѡ̀ѕѣ ѡ̀ѕѣ ѡ̀ѕѣ .

ЧТЕНІЕ ВТОРОЕ. ѠѢ.

Ѯ Ѡ̀ѕѣ ѕѣ̀ѣѣ ѹ̀ѕѣ ѡ̀ѕѣ ѡ̀ѕѣ . Ѡ̀ѕѣ ѡ̀ѕѣ ѡ̀ѕѣ
ѡ̀ѕѣ ѡ̀ѕѣ ѡ̀ѕѣ , ѩ ѡ̀ѕѣ ѡ̀ѕѣ ѡ̀ѕѣ , ѩ ѡ̀ѕѣ
ѡ̀ѕѣ ѩ̀ ѹ̀ѕѣ * ѡ̀ѕѣ , ѩ ѡ̀ѕѣ ѡ̀ѕѣ : ѩ ѡ̀ѕѣ
ѡ̀ѕѣ , ѩ ѡ̀ѕѣ ѡ̀ѕѣ . Ѯ ѡ̀ѕѣ ѡ̀ѕѣ ѡ̀ѕѣ ,
ѡ̀ѕѣ ѩ ѡ̀ѕѣ ѡ̀ѕѣ ѡ̀ѕѣ , ѡ̀ѕѣ ѡ̀ѕѣ ѡ̀ѕѣ
ѡ̀ѕѣ ѡ̀ѕѣ ѡ̀ѕѣ . Ѯ ѡ̀ѕѣ ѡ̀ѕѣ ѡ̀ѕѣ ѡ̀ѕѣ ѡ̀ѕѣ ѡ̀ѕѣ ѡ̀ѕѣ ѡ̀ѕѣ

ныйтоя ѣлѣсъ пьсѧзѡм Ꙗрѧѣѧйтъ. Ѥдинъ рѧѳдѣлѣ чтомйнйѳъ ѧ
ѣлѣ лѧѳѡмѧ. Чьйтѡмѣ, чѣлѣ Ꙋѳѧнйтѣлѣ ѧлѣѳѣѧѣѣ, ѧѳ лѣѳ-
мйнѡѵѣѣ ѣѣ ѵѧ ѧѣѣѣѣѣ * чйѳѡлѣѣѣ, ѧлъ Жѧѳѡлѣѣѣѣ
ѣѣѣ лѣѣ ѳѡѣѣѣѣѣ, ѧѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣ ѡ ѣѣ Ѧѣѣѣ ѵѧйѣѣѣ. Ѫ ѧѳ-
чйѣѡѣ ѣѣѣѣѣѣ ѳѧѣѣѣ, йѣ ѣѣѣѣѣѣѣѣ ѳѣѣѣѣѣѣѣ, ѣѳѡ лѣѣѣ-
ѵйѣѡѣ йѣѣ ѣѣѣѣѣѣ ѳѧѣѣ ѣѣѣѣѣ ѳѣѣѣѣѣѣѣѣѣ, ѧ ѧѳѣѣѣѣѣ-
ѣѣѣѣѣѣѣѣ ѧѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣ.

* ѵйѣ ѧѳѧйтъѣѣ.

ѳ. Ѳѣѣѡѳ лѣѣѣѣ чѳѵѣѣѣ ѵѧѣчѳѣ ѧѣѣ ѳѣѣѣѧѳѳѧ, ѧ ѧѣѣ Ѫѳѧѣ-
ѣѣѣѣѣ, ѣѣѣѣѣѳѧѣѣ ѧѳѣѣѧѣѣѣѣѣѣ ѳѣ ѣѣѳѳѧѣѣѧ, ѧ чѣѣѣ лѣѧ-
ѣѣѣѣ : ѳѧѳѣѣѡ ѵѳѣѣ. Ѳѣѣѣѡѳ ѳѣѣѣѣѣ ѣѣѣ ѧѳѣѣѣѣѵѣѣ ѳѳѧ,
ѧ ѵѧѣѣѣ лѣѣѣѣ ѧѣѣ ѵѧѳѳѧѣѣ, ѳѧѳ ѵѧѳѳѣѣѣѣѣѣѣѣ чѧѣѣѣ
ѳѣѣѳѳѳѧѣѣ, ѧ ѣѣѣ лѣѣѣѣ Ѭѧѣѣѣѣѣ ѣѣѣѣѳѣѣѣѣѣѣѣ ѳѣѣѣ .
Ѯ ѣѣѣ ѣѣѧѳѳѣѣѧ ѣѣѣѣѣѣ Ѵѳѳѣѣѣѣѣ ѣѣѧѵѣѣѣѣѣ ѳѣ ѵѧ ? ѣѣѣѣѣ-
ѳѣѣѧѣѣ, ѳѣ ѵѧѣѣѣѣѣ ? ѣѣ ѧѵ ѳѣѣѣѣѣѣѣѣѣ ѣѧѵѧѣѣѣѣ ѵѧѧѣ : ѳѧѳѣ
ѵѧѧ. Ш ѳѣѣѣѣѣ ѳѧѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣ ? ѣѣѧѵѳѳѧѳѣѣѳѳѧѣ лѣѣѣ лѣѧѵѳѳѣ, ѣѣѣ
ѳѧѣ ѣѣѧѳѣѣѧ, ѣѣ ѧѵѧѳѧѣ ѣѣѧѵѳѳѧѳѣѣѧ . Ѫ ѳѧѳѣѣ ѵѧѧ. Ѳѣѧѳѧ-
ѣѣѣ Ѳ ѣѣѧѳѣѣѧѣѣѣ ѧѣѣѣѣ, ѧѵѣѣѣѧѳѣѣѣѵѳ ? ѣѣ ѧѵѧѳѣ ѳѧѳѣѣѣ : Ѵѧ
ѳѣѣѳѧѣѣѣѣѣ . Ѫ ѧѣѣѧѳѣѣѣѣѣѣѣѣѣ Ѫ Ѳ Ѳ, ѳѧѳѣѣ ѵѧѧ . Ѵѧѣѣѣѣѣѣ-
ѣѣѣ ѳѧѳѣѣѡ Ѵѳѳѣѣѣѳѳѣѣѣѣ Ѵѳѳѣѣѣѳѳ , ѣѣ ѳѧѳѣѡ Ѭѧѣѣѣѣ Ѭѧ-
ѳѧѳѣ . Ѫ ѧѣѣѳѧѣѣѳѳѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣ

и жены, рѣ же ѥр рѣ ѧдоумѣющоу фѧмѣ, и обѣщоу моужѧ, и
моужѧющоуѧ фѧшьѥи, и рѣ ѧдоумѣющоуѧ фѧмѣрѣ. Рѣкѣ же
фьнѣшьнѣѥмоу жены и мѣрѣ. Рѣкѣшѧ же моужѧ, кѣто
ѧнъ фмѣющоуѧ жены, кѣкъ ѧнъ рѣдѣ шьѧшѧѥ мѣрѣ ? ѧбѣ
фѧшьѥи фѧшьѥ жѧѕѣкъ фнѣ мѣрѣ. и ѧнъѕѣкъѧшѧѥ ѧ-
фѣѳѣ, ѣсѣѳѣ рѣѧ. Рѣфнѣѕѣкъѧшѧѥ фнѣѥи ѧѕѣ ? фнѣшьѧ
ныѥ рѣфѣрѣѧѣѧ ѕѣѧфѧѥ, рѣ кѣѧрѣфѣѧѣѧ шьѧѕѣкъѧ ? кѣѧѣ
фѧѣѣѧ жѧфѣѧфѣѧ, рѣѣѧшьѣѧфѣ мѣѣѣѧѣѧ, рѣ ѧѣѣѧѣѧ рѣѣ-
рѣ ѣфѣѧ кѣѧѣ шьѣѣѣѧѣѧ , кѣ ѣфѣѧ жѣѣѣѣѧѣѧ. и ѣѧ ѧѣ-
ѣѧѣ жѣфѣѧѣѧѣѧ шьѧѣѧѧ , ѣ рѣѣфѣѣѣ фѣѣѣѣѧѣѧ ѧ Ѧѣѣфѣѣ-
ѣѧѣ кѣѣѣѣѧѣ , кѣѧѣѧѣѧ шьѧѣ ѯѣѣѧѣѧ ѣѣѣѣѧѣѧ, ѣѣѣѣѧ-
ѣѣ: ѣ ѣфѣѧѣѧ ѧѣ шьѧѣ шьѣѣѣѧѣѧѣ. и шьѧѣ ѧфѣѧѣѧѣ,
ѣѣѣѣѧ ѣѣѣѣѧѣѧѣ: ѧѣ рѣ шьѧѣ ѧѣѣѣѣѣѧ , ѣѣѣфѣѣѣ шьѧѣ ѣѣѣѣѣѣѧ.
фѣѧѣ ѣѣѣ ѧѣѣѧ фѣѧѣѧѣѣѣѣ

ѯѣ.

и ѣѣѣфѣѣѣѧѣѣѣѣѣ ѧѣѣѣѣ ѣѣѣѣѣѣ

ѧ҃ѕ.

Ѡ҃ѕ҃ѧ҃ѕ҃ѧ҃ѕ҃ѧ

ՈՒՐ ԵՐԵՍԻՆ ԱՌԱՋԻՆ ՔՐԻՍՏՈՍՆԻՆ, ԵՐԵՍՈՒՆ Յ ԻՆԳՐԻՍՏՈՍԻՆ, ԲՈՒՆ ԵՐԵՍ ՀԵՏ ԻՆԳՐԻՍՏՈՍՈՎ ԵՐԻՆ ՅՓՐԻԿԲԻՍՆՈՎ. ՅԵՏՈ ԳՈՐԾ, ԵՐԵ ԱՐԻԱՆԻ ԱՍԻԱՄ ԻՆՉՊԵՍԵՐԻԱՅ, ԻՆԳՐԻՍՏՈՍԻՆ ՆԳԱՆ. Ի ԵՐԵՐԻ ՊԵՏՔ ԱՌԱՋԻՆԳՈՐԾԻՆ ԳՈՒՄԱՐԻ, ԳՈՐԻ ՀՐԱՄԱՆՊԵՏՆ ՊՄԱՄԱՅՈՎ ԻՆԳՐԻՍՏՈՍ, ԵՐԻԳ ԲՈՎ ՍԻՊԵՏՐՀ:

Գ Ի Ա Պ Ա Տ Ա Մ. ԼԸ.

ՅԳՐԻՐ ՊԻՏԻ ՄՈՄԱՄԻՐ ԶՆՈՒՊԵՍԱՅ, ԻՐԻՍԵՊ ՀԲՈՄԱՅ ԲԵՊՀԵ ԵՐԵ ՅԻՆՉԲԵՊՀԵՍ ԲՈՉԱՄԵՊՀ. ՄՈՅԱՆՆ, ԶԻՆՈՒՐԻՊ ՀԱՐՀԵՍԵ ՀԱՐՄԵՊԵ, Ի ՀԱՐՀԵՍԵ ԹԻՊՈՒՊ ՈՒԳԱՅ ԵՍԻ. Ի ՅԵՐՅԻԵ ԵՐԻԶԱՄԻԲԵՍԵԱՅ, ԲՈՒՉՈ ԲՈՄԱՅ. ՔԻՊՈՒԱՄԻՊ ՈՒԶ ԵՍԻ ՍՈՅԱՄԻՊ ԹԻՊՈՒՐԻԲՈ? ԲՈՒՉՈ ԼԻՐԵՊ ԵԳԵՐԻԱՄԻՆՈԲ ՀԱՐՄԻՊՀ ԳՈՒՄԱՅՀ ՀԱՐՄԻՊՀ, ՀԵՊ ԲՈԼՅԱՒՈ ԲԻԹՈՒԱՐԻՄԻՆՈԲ. Ի ԳԻՊՈՒՉԻՊ ԲԱՀԶԲԻՊ ՅՄԻՊԻՊ ԳՈՅԻԲԵՐԻԱՅԱՀ ՄՈՄԱՄԻՅ, ԲԻՊԵՐԱՀԱՅԶԱՀ ԵՐԵՐԻՊՅ, ՄՈՄԵՐԻԲ, Ի ԱՒՀԱՅ, Ի ՅԱՅԱԲ, Ի ՓԲՈՒԲԻՊ: ՄԵԵՐԻՊ ԲԱՀՄ, ՀԱՒՈՒ ԵՐԵՐԻՊ ԼԻՅՊԵՅ? Ի ՀԵՊՊ Յ ԹԻՄԱՒԱՀՄԻԲԵՐԻԱՅ, ՀԱՒՈՒԳՊ ԳՈՅԱՀ ԵՐԵՐԻՊ ԻՄԻԲԵՐԻԱՅ? Ի ԳԻՊՈՒՉԻՊ ԲՈՒՀ ԲԻ ԲՈՒՀԻԲԵՐ, ՅԲՊ ՄԲԹԻՊ ՀԱՅՊ ԻՄԻԲԵՐԻԱՅ. ԲԻՊԻԵՐՊ ՈՒՀ ԲԻՀ ՊՊ ԲՈՒՀԻԲԵՐ, ՅԲՊ ՄԲԹԻՊ ԵՐԵՐԻՊՄՊ ԱԼՊ ԶԱՄԻԲՅԻՊ ՅՆ ԳՈՒՄ ԿԲԻԳՈՒՅԻԳ, Ի ՄԲԹԻՊԻՀ ՀԱՅՊ ԲՈՒՀԻԲԵՐԻՊ. Ի ՀԱՒՈ ԼԻՅՒՊՅՊ ԳՈՒՄԻԵՐԻԱՅ ՀԱՅՊ ԲՈՒՀԻԲԵՐԻԱՅ * ԵՐԻԳԳՈՒՀԱՒԲԻՊ, Ի ԶԱՄԻՒԳԻ ՅՈՒ ՊԻԵԻԳԻ, ԵՐԻՊՊՊՊ ՈՒՒ ԳՊ ԲՊԹՄԱՅՊՊՊ, ՅԲՊ ԻՆԳՐԻՍՏՈՍ ԿԱՅՊ ԲՈՒՀԻԲԵՐԻՊՊ. Ի ՀԱՒՈ ԼԻՅՒՊՅՊ ԳՈՒՄԻԵՐԻԱՅ ՄԻՆԻԵՐԻՊ ԳՊՄԻԲԵՐԻԱՅ, Ի ԶԿԲՒՄԻՀԳԻՊՄԻ ԳՊՄԻԲԵՐԻԱՅ ՀԿԲՒՄԻՀԳԻՊԵՐԻԱՅ. Ի ԼԻՅՊՊ ՅՆ ՄԻԱԳԻ ԻՆԳՐԻՍՏՈՍ ԻՆԳՐԻՍՏՈՍ ԿԱՅՊՀ, Ի ԼԻՅՒՒԱՅ ԶԱՄԻՒՒՊ, Ի ԳՄԱՅՊՊԲԻՊ. ՅԵՐԻ ՅԳԱՅՊ ԻՆԳՐԻՍՏՈՍԻ ԱՌԱՄԻՒՊԻԲ. ԶՒՒ ՍԳԱՅՊՀԱՅՊԵՐԻԱՅ,

ՄԸ.

ՅՈՒ ԲՒՒԹԻՒԱՅԱՅԲՒՆ ՅԻԱԳԵՐԱՅՄԱԳԵԶԱՒ ԻՐԱԿԱՀԱՅՈՅ, Ի ԹԻՄԻՒՄՈՅԲՒՆ ԶԱՒ ԻՐԱՄ ԼԻԱՅՈՒՒՒԲՒՆ ՅԱՅՒՒ ՈՒՐԱՄԱԳԵԶԱՒ.

ՍՒՒՈՅԵ. ՝ՓԸ. ՅԵՓ. ՄԻԱՀՒ. ԹԻՅ. ՅԵՒ. ՒՒ. ՄԻՅԱԿԻ. ՄԸ. ՅԸ. ՄՈՅԳԻՒՄԻԱ. ՅԸ. ԶԲԱՒԲՒ ՄԻ ԻՆԳ. ՒՒ. ՅԸ. ՄՈՅՈՒՒԱ. ՅԸ. ՅԱՒԻԲ. ՅԸ.

* ԲՒՒՈՅ.

Եվ ասեցին ամենեքեան , ա զանազանութիւն , ե ա՞նորակ ազգաց,
աստուածոց աստուածոց , ե զոմն զազանակերպութեամբ , ե Կենդանի
զազանաց աստուածոց մարդ եղեալ, բ՝ամ բան զամենայն զանազանութեան.
Ի զոսին զամենեսեան * բանեցան զմենջաբեր զարդուն, տի զմամ աստ-
ուծոյ զնուազմութիւնս Յամենարարմանոյ . Ի հետն ամենայն ազգեցմանն
աստուծա ելեսուցիչն ամենայ , [Պաստմանգաս բ՝նգ] բոյ զնոմանամանութ-
ան ասեալ ամենարար ազգմեցութեան, ե բոյ աչխարհաստեղծ : բոյգ
ասի գաղտնեաց ամենամ աստուծոյ տեսիչ ամենբամ ամենամարա , զի
ազգմեցութեան. Յեն բանաստեղծն ի գաղտնեցութեան, բոյգա ամա-
ստուծոյ. Աբեղտեսութեան գաղտաղեալ աստուծոյ ելամեալմեբաց, մեզանի ամարի
եղանեա , ամի գաղտաղարկի տաղանեանա , ար ստեղծար աստուծ.

Ի հետն աստուծոյ ամենեցմանն մեթմիտա ազն * բոյմա-
մեն , ազն գարձ եղաղարա արդուտ զի ամենարարմանա Աբեղեղաղա,
ստեղարարդա հետնա բամենի ստեղեալ, գի ազտեղեալ աստուծ, բոյ-
հետ եղիցամա. Ցբանի գիաստուա ամենի Ամենայ տի զաստանար
հետ գեղեցամ. Ա՞ գիաստուա բանգեղանա, տի բոյիմանցիս ա-
գաղանա , բաց ամենցիս տի ասի բոյամենիցամ ցիս գաղանոյ ստամ.
Ի գիաստուա բի Աբամա , բոյամեսանցոյ հետ ցբամ գիաստ արդ ամի-
ստեղամ ցստամենամ , տի ամենիցամ զամենամ . Զեղեն
զանազանաբ՝ամ [մնոյբանա] ե տեղարդանամ ամենցբաբ տաբաց , ամենի մեղ-
մանոյ տի բոյաստուծ բանգամեցստամ աստուծերեն ամենանգաեի
ա ամենամաց . Յեն աստուծ ազոյ տաբաց ցբաբ, տանգամի տաստգաեի, հետ-
գամի բեն աստեի ազն զանջամեի եցանջ ստամեցաբեղա , գ՝ ֆ՝ Աստ-
ամեցեն տեղ ցամեգաեի ամեցամարեի , բաց ազանջ աստուծ . Ցտեի բոյաս-

ստեղեանի

* Աստուծոյ:

Ա.

Տեղեցեղանջ ազն
ամենանգաեն բոյամենն
հետ աստուծոյ Պարեղա-
ստեղամեն ե Տեղա-
բաեի . գեանգ աստուծ
ամենանեցի ազն հեցեղ-
ամեցա զանեցեղ ե
գեղաստամ .

Մեհոյեց . ՅՀՁ .
ամեաբեի . ՅՀԵ . ՅՀՄ .
Մեհոբեցամ . ՅԹ .

* ամենամաստանա-
բեցեն.

ѳ ѧ ѕ ѧ ѧ ѧ

Ольговичи : Игорь, Всев. Ив. Свят. Изяс.

Половцы : Изяс. Всев. Ив. Свят. Игорь.

Половецкое нашествіе на Русь.

Половцы, и половецкіе князи, и Шарукановичи, и Кобяковичи, и Ѳоминичи, и Ѳеодосіевичи, и Ѳеодосіевы внуки, и Ѳеодосіевы правнуки, и Ѳеодосіевы праправнуки, и Ѳеодосіевы прапраправнуки, и Ѳеодосіевы прапрапраправнуки, и Ѳеодосіевы прапрапрапраправнуки, и Ѳеодосіевы прапрапрапрапраправнуки, и Ѳеодосіевы прапрапрапрапрапраправнуки, и Ѳеодосіевы прапрапрапрапрапрапраправнуки, и Ѳеодосіевы прапрапрапрапрапрапрапраправнуки, и Ѳеодосіевы прапрапрапрапрапрапрапрапраправнуки, и Ѳеодосіевы прапрапрапрапрапрапрапрапрапраправнуки, и Ѳеодосіевы прапрапрапрапрапрапрапрапрапрапраправнуки, и Ѳеодосіевы прапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапраправнуки, и Ѳеодосіевы прапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапраправнуки, и Ѳеодосіевы прапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапраправнуки, и Ѳеодосіевы прапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапраправнуки, и Ѳеодосіевы прапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапраправнуки, и Ѳеодосіевы прапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапраправнуки, и Ѳеодосіевы прапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапраправнуки, и Ѳеодосіевы правнуки, и Ѳеодосіевы правнуки, и Ѳеодосіевы правнуки, и Ѳеодосіевы правнуки, и Ѳеодосіевы правнуки, и Ѳеодосіевы правнуки, и Ѳеодосіевы правнуки, и Ѳеодосіевы правнуки, и Ѳеодосіевы правнуки, и Ѳеодосіевы правнуки, и Ѳеодосіевы правнуки, и Ѳеодосіевы правнуки, и Ѳеодосіевы правнуки, и Ѳеодосіевы правнуки, и Ѳеодосіевы правнуки, и Ѳеодосіевы правнуки, и Ѳеодосіевы правнуки, и Ѳеодосіевы правнуки, и Ѳеодосіевы правнуки, и Ѳеодосіевы прапр

ПРИ ГРОБѢ ГОСПОДНѢ.

Въ сіи дни бысть Іосифъ, иже Аримѳейскій * [illegible] ученикъ, сый же тайенъ Христовъ ученикъ, боящеся іудеи. Сей иде къ Пилату, и проси тѣло Іисусово, и снемъ е, и положи е въ гробѣ своемъ новѣ, его же высѣче въ камени. Пилатъ же повелѣ тѣло дати. Іосифъ же пріемъ тѣло, и обви е въ плащаницу чисту

сто къ землѣ ѡбращенъ. Сказалъ ѡтецъ: ѡ сынъ ѣзекіилъ: пой къ костямъ симъ, и скажи имъ: кости сухія, слушайте слова Господня. Такъ говоритъ Господь Богъ костямъ симъ: се, я введу въ васъ духъ, и оживете. И дамъ на васъ жилы, и выращу на васъ плоть, и покрою васъ кожею, и дамъ въ васъ духъ, и оживете, и узнаете, что я Господь.

ЗЗ. И пророчествовалъ я, какъ мнѣ повелѣно было, и когда я пророчествовалъ, былъ шумъ, и вотъ движеніе, и приблизились кости, кость къ кости своей. И видѣлъ я, и вотъ на нихъ жилы, и плоть выросла, и покрыла ихъ кожа сверху, но духа не было въ нихъ. И сказалъ мнѣ: пророчествуй духу, пророчествуй, сынъ человѣческій, и скажи духу: такъ говоритъ Господь Богъ: отъ четырехъ вѣтровъ приди, духъ, и дуни на сихъ убитыхъ, и оживутъ они. И пророчествовалъ я, какъ повелѣлъ мнѣ, и вошелъ въ нихъ духъ, и ожили они, и встали на ногахъ своихъ, весьма великое множество. И сказалъ мнѣ: сынъ человѣческій, кости сіи—весь домъ Израилевъ. Вотъ они говорятъ: высохли наши кости, и погибла надежда наша, и мы отсѣчены. Посему пророчествуй и скажи имъ: такъ говоритъ Господь Богъ: вотъ, я открою гробы ваши, и выведу васъ изъ гробовъ вашихъ, народъ мой, и введу васъ въ землю Израилеву. И узнаете, что я Господь, когда я открою гробы ваши, и выведу васъ изъ гробовъ вашихъ, народъ мой. И дамъ духъ мой въ васъ, и оживете, и поселю васъ на землѣ вашей, и узнаете, что я Господь, сказалъ и сдѣлалъ, говоритъ Господь.

ЗЗ. И было ко мнѣ слово Господне, говоря: и ты, сынъ человѣческій, возьми себѣ одну палку, и напиши на ней: Іудѣ и сынамъ Израилевымъ, товарищамъ его; и возьми другую палку, и напиши на ней: Іосифу, палкѣ Ефремовой, и всему дому Израилеву, товарищамъ его. И сблизь ихъ одну къ другой себѣ въ одну палку, и будутъ они одно въ рукѣ твоей. И когда скажутъ тебѣ сыны народа твоего, говоря: не разскажешь ли намъ, что это значитъ для тебя? Скажи имъ: такъ говоритъ Господь Богъ: вотъ, я возьму палку Іосифову, которая въ рукѣ Ефремовой, и племенъ Израилевыхъ, товарищей его, и приложу ихъ къ нему, къ палкѣ Іудиной, и сдѣлаю ихъ одною палкою, и будутъ они одно въ рукѣ моей. И будутъ палки, на которыхъ ты напишешь, въ рукѣ твоей предъ глазами ихъ. И скажи имъ: такъ говоритъ Господь Богъ: вотъ, я возьму сыновъ Израилевыхъ изъ среды народовъ, куда они пошли, и соберу ихъ отовсюду, и введу ихъ въ землю ихъ, и сдѣлаю ихъ народомъ на землѣ, на горахъ Израилевыхъ, и будетъ одинъ царь надъ всѣми ими царемъ, и не будутъ они болѣе двумя народами, и не будутъ болѣе раздѣлены на два царства. И не будутъ они болѣе осквернять себя идолами своими, и мерзостями своими, и всѣми преступленіями своими. И спасу ихъ отъ всѣхъ жилищъ ихъ, въ которыхъ они грѣшили, и очищу ихъ, и будутъ они народомъ моимъ, и я буду Богомъ ихъ. И Давидъ, рабъ мой, будетъ царемъ надъ ними, и будетъ одинъ пастырь у всѣхъ ихъ, и будутъ они ходить по заповѣдямъ моимъ, и уставы мои будутъ соблюдать, и поступать по нимъ. И будутъ жить на землѣ, которую я далъ рабу моему Іакову, на которой жили отцы ваши, и будутъ жить на ней они, и сыны ихъ, и сыны сыновъ ихъ до вѣка, и Давидъ, рабъ мой, будетъ имъ княземъ на вѣки. И заключу съ ними завѣтъ мира, завѣтъ вѣчный будетъ съ ними, и утвержу ихъ, и умножу ихъ, и положу святилище мое среди ихъ на вѣки. И будетъ жилище мое у нихъ, и я буду Богомъ ихъ, и они будутъ народомъ моимъ. И узнаютъ народы, что я Господь, освящающій Израиля, когда будетъ святилище мое среди ихъ на вѣки.

ЗЗ. И было ко мнѣ слово Господне, говоря: сынъ человѣческій, обратись лицомъ твоимъ къ Гогу, къ землѣ Магогской, къ князю Рошъ, Мешеху и Ѳувалу, и пророчествуй на него, и скажи: такъ говоритъ Господь Богъ: вотъ, я на тебя, Гогъ, князь Рошъ, Мешехъ и Ѳувалъ! И поверну тебя, и положу крюки въ челюсти твои, и выведу тебя, и все войско твое, коней и всадниковъ, всѣхъ ихъ, облеченныхъ въ совершенное вооруженіе, большое собраніе съ щитами и съ мечами, держащихъ всѣ они; Персію, Ефіопію и Ливію съ ними, всѣ они со щитами и въ шлемахъ; Гомера и всѣ полки его, домъ Ѳогармы, крайніе предѣлы сѣвера, и всѣ полки его, народы многіе съ тобою. Приготовься, приготовь себя, ты и все собраніе твое, собравшееся къ тебѣ, и будь имъ начальникомъ. Послѣ многихъ дней будешь призванъ, въ послѣдніе годы придешь въ землю возвращенную отъ меча, собранную изъ многихъ народовъ на горы Израилевы, которыя всегда были опустошены; она выведена изъ народовъ, и будутъ жить на ней безопасно всѣ они. И ты взойдешь, придешь какъ буря, будешь какъ облако покрывать землю, ты и все войско твое, и народы многіе съ тобою. Такъ говоритъ Господь Богъ: въ тотъ день возникнутъ мысли въ сердцѣ твоемъ, и замыслишь злое, и скажешь: пойду на землю неукрѣпленныхъ селеній, пойду на спокойныхъ, живущихъ безопасно, всѣ они живутъ безъ стѣнъ, и нѣтъ у нихъ ни запоровъ, ни воротъ, чтобы добычу взять, и грабежъ сдѣлать, чтобы обратить руку твою на развалины, которыя опять населены, и на народъ собранный изъ народовъ, который пріобрѣтаетъ скотъ и имѣніе, живущій на срединѣ земли. Сава и Деданъ, и купцы Таршишскіе, и всѣ львы ихъ скажутъ тебѣ: для добычи ли ты пришелъ? для грабежа ли собралъ ополченіе твое? чтобы унести серебро и золото, взять скотъ и имѣніе, сдѣлать большой грабежъ? Посему пророчествуй, сынъ человѣческій, и скажи Гогу: такъ говоритъ Господь Богъ: въ тотъ день, когда будетъ жить народъ мой Израиль безопасно, ты узнаешь, и придешь изъ мѣста твоего, отъ предѣловъ сѣвера, ты и народы многіе съ тобою, всѣ они ѣздятъ на коняхъ, большое собраніе и сильное войско. И пойдешь на народъ мой Израиль, какъ облако, покрывающее землю, будетъ это въ послѣдніе дни, и приведу тебя на землю мою, чтобы народы узнали Меня, когда буду Я святымъ чрезъ тебя предъ глазами ихъ, Гогъ.

ЗЗ. Такъ говоритъ Господь Богъ: не ты ли тотъ, о которомъ Я говорилъ въ прежнія времена чрезъ рабовъ Моихъ, пророковъ Израилевыхъ, которые пророчествовали въ тѣ времена многіе годы, что приведу тебя на нихъ? И будетъ въ тотъ день, въ день, когда придетъ Гогъ на землю Израилеву, говоритъ Господь Богъ, возгорится ярость Моя въ ноздряхъ Моихъ. И въ ревности Моей, въ огнѣ гнѣва Моего говорю: въ тотъ день будетъ великое землетрясеніе на землѣ Израилевой, и будутъ трепетать отъ Меня рыбы морскія, и птицы небесныя, и звѣри полевые, и всѣ гады, ползающіе по землѣ, и всѣ люди, которые на лицѣ земли, и разрушатся горы, и обрушатся скалы, и всѣ стѣны упадутъ на землю. И призову на него по всѣмъ горамъ Моимъ мечъ, говоритъ Господь Богъ, и будетъ мечъ каждаго противъ брата его. И буду судить его моровою язвою и кровью, и проливнымъ дождемъ, и градомъ большимъ, огнемъ и сѣрою буду дождить на него и на полки его, и на народы многіе, которые съ нимъ. И покажу Себя великимъ и святымъ, и явлюсь предъ глазами многихъ народовъ, и узнаютъ, что Я Господь.

ЗЗ. И ты, сынъ человѣческій, пророчествуй на Гога, и скажи: такъ говоритъ Господь Богъ: вотъ, я на тебя, Гогъ, князь Рошъ, Мешехъ и Ѳувалъ! И поверну тебя, и поведу тебя, и выведу тебя съ крайнихъ предѣловъ сѣвера, и приведу тебя на горы Израилевы. И выбью лукъ твой изъ лѣвой руки твоей, и стрѣлы твои изъ правой руки твоей выроню. На горахъ Израилевыхъ падешь ты и все войско твое, и народы многіе, которые съ тобою, птицамъ всякой породы и звѣрямъ полевымъ отдамъ тебя на съѣденіе. На полѣ упадешь, ибо Я сказалъ, говоритъ Господь Богъ. И пошлю огонь на Магога и на живущихъ безопасно на островахъ, и узнаютъ, что Я Господь. И святое имя Мое открою среди народа Моего Израиля, и не дамъ болѣе осквернять святое имя Мое, и узнаютъ народы, что Я Господь, Святый Израилевъ. Вотъ, это будетъ, и совершится, говоритъ Господь Богъ, это день, о которомъ Я говорилъ. И выйдутъ жители городовъ Израилевыхъ, и зажгутъ и сожгутъ оружіе, щиты и латы, луки и стрѣлы, палки ручныя и копья, и будутъ сжигать ихъ огнемъ семь лѣтъ. И не будутъ носить дровъ съ поля, и не будутъ рубить ихъ въ лѣсу, но оружіемъ будутъ топить огонь, и будутъ грабить грабителей своихъ, и расхищать расхитителей своихъ, говоритъ Господь Богъ. И будетъ въ тотъ день, что дамъ Гогу мѣсто погребенія въ Израилѣ, долину проѣзжихъ на востокъ отъ моря, и она будетъ преграждать путь проѣзжимъ, и тамъ похоронятъ Гога и все множество его, и назовутъ ее: долина множества Гогова. И будутъ хоронить ихъ сыны Израилевы, чтобы очистить землю, семь мѣсяцевъ. И похоронятъ весь народъ земли, и будетъ имъ это славно въ день, когда Я прославлюсь, говоритъ Господь Богъ. И людей постоянныхъ назначатъ они, которые будутъ ходить по землѣ, и хоронить съ тѣми, которые остались на лицѣ земли, чтобы очистить ее. По прошествіи семи мѣсяцевъ будутъ искать они. И ходящіе по землѣ, когда увидятъ кость человѣческую, поставятъ подлѣ нея знакъ, пока похоронятъ ее хоронящіе въ долинѣ множества Гогова. И также имя городу: Амона. И очистятъ землю.

ЗЗ. И ты, сынъ человѣческій, такъ говоритъ Господь Богъ: скажи всякой птицѣ и всѣмъ звѣрямъ полевымъ: собирайтесь и приходите, сходитесь отовсюду на жертву Мою, которую Я приношу для васъ, на великую жертву на горахъ Израилевыхъ, и будете ѣсть мясо и пить кровь. Мясо сильныхъ будете ѣсть, и кровь князей земли будете пить, овновъ, агнцевъ, козловъ, тельцовъ, всѣхъ откормленныхъ тучныхъ быковъ Васанскихъ. И будете ѣсть тукъ до сытости, и пить кровь до опьянѣнія отъ жертвы Моей, которую Я приношу для васъ. И насытитесь за столомъ Моимъ отъ коней и всадниковъ, отъ сильныхъ и всѣхъ воиновъ, говоритъ Господь Богъ. И положу славу Мою среди народовъ, и увидятъ всѣ народы судъ Мой, который Я совершу, и руку Мою, которую Я положу на нихъ. И будетъ домъ Израилевъ знать, что Я Господь Богъ ихъ, съ того дня и впередъ. И узнаютъ народы, что домъ Израилевъ ушелъ въ плѣнъ за беззаконіе свое, за то, что они измѣнили Мнѣ, и Я скрылъ отъ нихъ лице Мое, и предалъ ихъ въ руки враговъ ихъ, и всѣ они отъ меча падутъ. По нечистотѣ ихъ и по преступленіямъ ихъ Я поступилъ съ ними, и скрылъ отъ нихъ лице Мое. Посему такъ говоритъ Господь Богъ: теперь возвращу плѣнъ Іакова, и помилую весь домъ Израилевъ, и буду ревновать о святомъ имени Моемъ. И забудутъ они срамъ свой и всѣ измѣны свои, которыми они измѣнили Мнѣ, когда будутъ жить на землѣ своей безопасно, и никто не будетъ устрашать ихъ. Когда возвращу ихъ изъ народовъ, и соберу ихъ съ земель враговъ ихъ, и покажу Себя въ нихъ святымъ предъ глазами многихъ народовъ, и узнаютъ, что Я Господь Богъ ихъ, что Я переселилъ ихъ между народами, и опять собралъ ихъ на землю ихъ, и не оставлю ни одного изъ нихъ тамъ. И не скрою болѣе лица Моего отъ нихъ, ибо Я излію духъ Мой на домъ Израилевъ, говоритъ Господь Богъ.

ЗЗ. Въ двадцать пятый годъ плѣненія нашего, въ началѣ года, въ десятый день мѣсяца, въ четырнадцатый годъ послѣ того, какъ взятъ былъ городъ, въ тотъ самый день была на мнѣ рука Господня, и Онъ привелъ меня туда. Въ видѣніяхъ Божіихъ привелъ Онъ меня въ землю Израилеву, и поставилъ меня на весьма высокой горѣ, на которой какъ бы городъ былъ на южной сторонѣ. И привелъ меня туда, и вотъ человѣкъ, видъ его какъ видъ мѣди, съ льномъ въ рукѣ и съ измѣрительною тростью, и онъ стоялъ у воротъ. И сказалъ мнѣ человѣкъ: сынъ человѣческій, смотри глазами твоими и слушай ушами твоими, и обрати сердце твое ко всему, что Я покажу тебѣ, ибо для того ты и приведенъ сюда, чтобы Я показалъ тебѣ, возвѣсти все, что ты видишь, дому Израилеву.

ЗЗ. И вотъ стѣна внѣ дома кругомъ, и въ рукѣ человѣка измѣрительная трость, длиною въ шесть локтей, по локтю и ладони каждый. И измѣрилъ толщину зданія, одну трость, и высоту, одну трость. И пришелъ къ воротамъ, которыя обращены къ востоку, и взошелъ по ступенямъ ихъ, и измѣрилъ порогъ воротъ, одну трость ширины, и другой порогъ, одну трость ширины. И каждая комната, одна трость длины, и одна трость ширины, и между комнатами пять локтей, и порогъ воротъ у притвора воротъ внутрь, одна трость. И измѣрилъ притворъ воротъ внутрь, одну трость. И измѣрилъ притворъ воротъ, восемь локтей, и столбы его, два локтя, и притворъ воротъ внутрь. И комнаты воротъ къ востоку, три съ одной стороны, и три съ другой стороны, одной мѣры всѣ три, и столбы одной мѣры съ обѣихъ сторонъ. И измѣрилъ ширину входа воротъ, десять локтей, и длину воротъ, тринадцать локтей. И передъ комнатами ограда, одинъ локоть съ одной стороны, и ограда, одинъ локоть съ другой стороны, и комнаты, шесть локтей съ одной стороны, и шесть локтей съ другой стороны. И измѣрилъ ворота отъ крыши комнаты одной до крыши другой, ширина двадцать пять локтей, двери противъ дверей. И сдѣлалъ притворъ, шестьдесятъ локтей, и ограда у притвора кругомъ воротъ. И отъ передней части воротъ у входа ихъ до передней части внутренняго притвора воротъ, пятьдесятъ локтей. И окна въ комнатахъ и въ столбахъ ихъ внутри воротъ кругомъ, и также въ притворахъ, и окна кругомъ внутри, и на каждомъ столбѣ пальмы. И измѣрилъ отъ передней части воротъ внѣшнихъ до передней части внутренняго двора, сто локтей, востокъ и сѣверъ. И ворота, которыя обращены къ сѣверу, измѣрилъ, длина ихъ и ширина ихъ. И комнаты ихъ, три съ одной стороны, и три съ другой стороны, и столбы ихъ, и притворъ ихъ, одной мѣры съ первыми воротами, пятьдесятъ локтей длина ихъ, и ширина двадцать пять локтей. И окна ихъ, и притворъ ихъ, и пальмы ихъ, одной мѣры съ воротами, которыя обращены къ востоку, и по семи ступенямъ восходятъ къ нимъ, и притворъ ихъ передъ ними. И ворота внутренняго двора противъ воротъ сѣверныхъ и восточныхъ, и измѣрилъ отъ ворота до ворота, сто локтей. И ворота, которыя обращены къ югу, и измѣрилъ столбы ихъ и притворъ ихъ, одной мѣры съ первыми. Длина ихъ пятьдесятъ локтей, и ширина двадцать пять локтей. И окна въ нихъ и въ притворѣ ихъ кругомъ, какъ и въ первыхъ окнахъ, пятьдесятъ локтей длина ихъ, и ширина двадцать пять локтей. И притворъ кругомъ, двадцать пять локтей длина, и пять локтей ширина. И притворъ его къ наружному двору, и пальмы на столбахъ его съ обѣихъ сторонъ, и восемь ступеней восходятъ къ нимъ. И ввелъ меня въ ворота внутренняго двора, которыя обращены къ югу, и измѣрилъ ворота южныя, одной мѣры съ первыми. Длина ихъ пятьдесятъ локтей, и ширина двадцать пять локтей. И комнаты ихъ, и столбы ихъ, и притворъ ихъ, одной мѣры съ первыми

мѣсѧцъ мѣсѧцомъ ѣсѧцѣ
и мѣсѧцомъ ѧ ѳ
ѫ ѯ ѱ .

Ѳѣтхаѕ. ѕѕ'.
ѳѣѳѣ . ѕѕѣ .
ѯѵѵѣ . ѳѵѯ .

ѵ.

Ѵѣѣ ѯѳѵѣ ѵѵ
ѣѣѣѣ , и ѯѯѯѣ
ѣѣѣѣ . Ѯѣѣ
ѣѣѣѣ ѣѣѣѣ
ѣѣѣѣ .

Ѳѣтхаѕ . ѕѕ'.
ѳѣѳѣ . ѕѕѣ . ѣѣѣ
ѯѵѵѣ . ѳѵѯ ;

и мѣсѧцъ сѣдмь ѧ ѯѵѣ , ѵѣсѣ ѣѣѣѣ ѣѣѣѣ ѣѣѣ

ΚΕ.

Καὶ ἐγένετο ὡς ἐτελέσεν ὁ Ἰησοῦς τοὺς λόγους τούτους, εἶπεν πρὸς τοὺς μαθητὰς αὐτοῦ· οἴδατε ὅτι μετὰ δύο ἡμέρας τὸ πάσχα γίνεται, καὶ ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου παραδίδοται εἰς τὸ σταυρωθῆναι. τότε συνήχθησαν οἱ ἀρχιερεῖς καὶ οἱ γραμματεῖς καὶ οἱ πρεσβύτεροι τοῦ λαοῦ εἰς τὴν αὐλὴν τοῦ ἀρχιερέως τοῦ λεγομένου Καϊάφα, καὶ συνεβουλεύσαντο ἵνα τὸν Ἰησοῦν κρατήσωσιν καὶ ἀποκτείνωσιν· ἔλεγον δὲ· μὴ ἐν τῇ ἑορτῇ, μήποτε θόρυβος ἔσται ἐν τῷ λαῷ. καὶ ὁ Ἰησοῦς ἐλθὼν εἰς τὴν Βηθανίαν εἰς οἰκίαν Σίμωνος τοῦ λεπροῦ, προσῆλθεν αὐτῷ γυνὴ ἔχουσα ἀλάβαστρον μύρου βαρυτίμου, καὶ κατέχεεν ἐπὶ τῆς κεφαλῆς αὐτοῦ ἀνακειμένου. ἰδόντες δὲ οἱ μαθηταὶ ἠγανάκτησαν λέγοντες· εἰς τί ἡ ἀπώλεια αὕτη; ἠδύνατο γὰρ τοῦτο πραθῆναι πολλοῦ καὶ δοθῆναι πτωχοῖς. γνοὺς δὲ ὁ Ἰησοῦς εἶπεν αὐτοῖς· τί κόπους παρέχετε τῇ γυναικί; ἔργον γὰρ καλὸν εἰργάσατο εἰς ἐμέ. πάντοτε γὰρ τοὺς πτωχοὺς ἔχετε μεθ' ἑαυτῶν, ἐμὲ δὲ οὐ πάντοτε ἔχετε. βαλοῦσα γὰρ αὕτη τὸ μύρον τοῦτο ἐπὶ τοῦ σώματός μου πρὸς τὸ ἐνταφιάσαι με ἐποίησεν. ἀμὴν δὲ λέγω ὑμῖν, ὅπου ἐὰν κηρυχθῇ τὸ εὐαγγέλιον τοῦτο ἐν ὅλῳ τῷ κόσμῳ, καὶ ὃ ἐποίησεν αὕτη λαληθήσεται εἰς μνημόσυνον αὐτῆς. τότε πορευθεὶς εἷς τῶν δώδεκα, ὁ λεγόμενος Ἰούδας Ἰσκαριώτης, πρὸς τοὺς ἀρχιερεῖς εἶπεν· τί θέλετέ μοι δοῦναι, κἀγὼ ὑμῖν παραδώσω αὐτόν; οἱ δὲ ἔστησαν αὐτῷ τριάκοντα ἀργύρια. καὶ ἀπὸ τότε ἐζήτει εὐκαιρίαν ἵνα αὐτὸν παραδῷ.

ΚΖ.

Τῇ δὲ πρώτῃ τῶν ἀζύμων προσῆλθον οἱ μαθηταὶ τῷ Ἰησοῦ λέγοντες· ποῦ θέλεις ἑτοιμάσωμέν σοι φαγεῖν τὸ πάσχα; ὁ δὲ εἶπεν· ὑπάγετε εἰς τὴν πόλιν πρὸς τὸν δεῖνα καὶ εἴπατε αὐτῷ· ὁ διδάσκαλος λέγει· ὁ καιρός μου ἐγγύς ἐστιν· πρὸς σὲ ποιῶ τὸ πάσχα μετὰ τῶν μαθητῶν μου. καὶ ἐποίησαν οἱ μαθηταὶ ὡς προσέταξεν αὐτοῖς ὁ Ἰησοῦς, καὶ ἡτοίμασαν τὸ πάσχα. ὀψίας δὲ γενομένης ἀνέκειτο μετὰ τῶν δώδεκα μαθητῶν αὐτοῦ. καὶ ἐσθιόντων αὐτῶν εἶπεν· ἀμὴν λέγω ὑμῖν ὅτι εἷς ὑμῶν παραδώσει με. καὶ λυπούμενοι σφόδρα ἤρξαντο λέγειν αὐτῷ ἕκαστος· μήτι ἐγώ εἰμι, κύριε; ὁ δὲ ἀποκριθεὶς εἶπεν· ὁ ἐμβάψας μετ' ἐμοῦ τὴν χεῖρα ἐν τῷ τρυβλίῳ, οὗτός με παραδώσει. ὁ μὲν υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου ὑπάγει καθὼς γέγραπται περὶ αὐτοῦ· οὐαὶ δὲ τῷ ἀνθρώπῳ ἐκείνῳ δι' οὗ ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου παραδίδοται· καλὸν ἦν αὐτῷ εἰ οὐκ ἐγεννήθη ὁ ἄνθρωπος ἐκεῖνος. ἀποκριθεὶς δὲ Ἰούδας ὁ παραδιδοὺς αὐτὸν εἶπεν· μήτι ἐγώ εἰμι, ῥαββί; λέγει αὐτῷ· σὺ εἶπας. ἐσθιόντων δὲ αὐτῶν λαβὼν ὁ Ἰησοῦς ἄρτον καὶ εὐλογήσας ἔκλασεν καὶ δοὺς τοῖς μαθηταῖς εἶπεν· λάβετε φάγετε· τοῦτό ἐστιν τὸ σῶμά μου. καὶ λαβὼν ποτήριον καὶ εὐχαριστήσας ἔδωκεν αὐτοῖς λέγων· πίετε ἐξ αὐτοῦ πάντες· τοῦτο γάρ ἐστιν τὸ αἷμά μου τὸ τῆς καινῆς διαθήκης τὸ περὶ πολλῶν ἐκχυνόμενον εἰς ἄφεσιν ἁμαρτιῶν. λέγω δὲ ὑμῖν ὅτι οὐ μὴ πίω ἀπὸ τοῦ νῦν ἀπὸ τούτου τοῦ γενήματος τῆς ἀμπέλου ἕως τῆς ἡμέρας ἐκείνης ὅταν αὐτὸ πίνω μεθ' ὑμῶν καινὸν ἐν τῇ βασιλείᾳ τοῦ πατρός μου. καὶ ὑμνήσαντες ἐξῆλθον εἰς τὸ ὄρος τῶν ἐλαιῶν. τότε λέγει αὐτοῖς ὁ Ἰησοῦς· πάντες ὑμεῖς σκανδαλισθήσεσθε ἐν ἐμοὶ ἐν τῇ νυκτὶ ταύτῃ· γέγραπται γάρ· πατάξω τὸν ποιμένα, καὶ διασκορπισθήσονται τὰ πρόβατα τῆς ποίμνης. μετὰ δὲ τὸ ἐγερθῆναί με προάξω ὑμᾶς εἰς τὴν Γαλιλαίαν. ἀποκριθεὶς δὲ ὁ Πέτρος εἶπεν αὐτῷ· εἰ πάντες σκανδαλισθήσονται ἐν σοί, ἐγὼ οὐδέποτε σκανδαλισθήσομαι. ἔφη αὐτῷ ὁ Ἰησοῦς· ἀμὴν λέγω σοι ὅτι ἐν ταύτῃ τῇ νυκτὶ πρὶν ἀλέκτορα φωνῆσαι τρὶς ἀπαρνήσῃ με. λέγει αὐτῷ ὁ Πέτρος· κἂν δέῃ με συναποθανεῖν σοι, οὐ μή σε ἀπαρνήσομαι. ὁμοίως καὶ πάντες οἱ μαθηταὶ εἶπον. τότε ἔρχεται μετ' αὐτῶν ὁ Ἰησοῦς εἰς χωρίον λεγόμενον Γεθσημανή, καὶ λέγει τοῖς μαθηταῖς· καθίσατε αὐτοῦ ἕως ἀπελθὼν ἐκεῖ προσεύξωμαι. καὶ παραλαβὼν τὸν Πέτρον καὶ τοὺς δύο υἱοὺς Ζεβεδαίου ἤρξατο λυπεῖσθαι καὶ ἀδημονεῖν. τότε λέγει αὐτοῖς· περίλυπός ἐστιν ἡ ψυχή μου ἕως θανάτου· μείνατε ὧδε καὶ γρηγορεῖτε μετ' ἐμοῦ. καὶ προελθὼν μικρὸν ἔπεσεν ἐπὶ πρόσωπον αὐτοῦ προσευχόμενος καὶ λέγων· πάτερ μου, εἰ δυνατόν ἐστιν, παρελθέτω ἀπ' ἐμοῦ τὸ ποτήριον τοῦτο· πλὴν οὐχ ὡς ἐγὼ θέλω ἀλλ' ὡς σύ. καὶ ἔρχεται πρὸς τοὺς μαθητὰς καὶ εὑρίσκει αὐτοὺς καθεύδοντας, καὶ λέγει τῷ Πέτρῳ· οὕτως οὐκ ἰσχύσατε μίαν ὥραν γρηγορῆσαι μετ' ἐμοῦ; γρηγορεῖτε καὶ προσεύχεσθε, ἵνα μὴ εἰσέλθητε εἰς πειρασμόν· τὸ μὲν πνεῦμα πρόθυμον, ἡ δὲ σὰρξ ἀσθενής. πάλιν ἐκ δευτέρου ἀπελθὼν προσηύξατο λέγων· πάτερ μου, εἰ οὐ δύναται τοῦτο παρελθεῖν ἐὰν μὴ αὐτὸ πίω, γενηθήτω τὸ θέλημά σου. καὶ ἐλθὼν πάλιν εὗρεν αὐτοὺς καθεύδοντας, ἦσαν γὰρ αὐτῶν οἱ ὀφθαλμοὶ βεβαρημένοι. καὶ ἀφεὶς αὐτοὺς πάλιν ἀπελθὼν προσηύξατο ἐκ τρίτου τὸν αὐτὸν λόγον εἰπών. τότε ἔρχεται πρὸς τοὺς μαθητὰς αὐτοῦ καὶ λέγει αὐτοῖς· καθεύδετε τὸ λοιπὸν καὶ ἀναπαύεσθε· ἰδοὺ ἤγγικεν ἡ ὥρα καὶ ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου παραδίδοται εἰς τὰς χεῖρας τῶν ἁμαρτωλῶν. ἐγείρεσθε, ἄγωμεν· ἰδοὺ ἤγγικεν ὁ παραδιδούς με. καὶ ἔτι αὐτοῦ λαλοῦντος ἰδοὺ Ἰούδας εἷς τῶν δώδεκα ἦλθεν καὶ μετ' αὐτοῦ ὄχλος πολὺς μετὰ μαχαιρῶν καὶ ξύλων ἀπὸ τῶν ἀρχιερέων καὶ πρεσβυτέρων τοῦ λαοῦ. ὁ δὲ παραδιδοὺς αὐτὸν ἔδωκεν αὐτοῖς σύσσημον λέγων· ὃν ἂν φιλήσω αὐτός ἐστιν, κρατήσατε αὐτόν. καὶ εὐθέως προσελθὼν τῷ Ἰησοῦ εἶπεν· χαῖρε, ῥαββί· καὶ κατεφίλησεν αὐτόν. ὁ δὲ Ἰησοῦς εἶπεν αὐτῷ· ἑταῖρε, ἐφ' ὃ πάρει. τότε προσελθόντες ἐπέβαλον τὰς χεῖρας ἐπὶ τὸν Ἰησοῦν καὶ ἐκράτησαν αὐτόν. καὶ ἰδοὺ εἷς τῶν μετὰ Ἰησοῦ ἐκτείνας τὴν χεῖρα ἀπέσπασεν τὴν μάχαιραν αὐτοῦ καὶ πατάξας τὸν δοῦλον τοῦ ἀρχιερέως ἀφεῖλεν αὐτοῦ τὸ ὠτάριον. τότε λέγει αὐτῷ ὁ Ἰησοῦς· ἀπόστρεψον τὴν μάχαιράν σου εἰς τὸν τόπον αὐτῆς· πάντες γὰρ οἱ λαβόντες μάχαιραν ἐν μαχαίρᾳ ἀπολοῦνται. ἢ δοκεῖς ὅτι οὐ δύναμαι παρακαλέσαι τὸν πατέρα μου, καὶ παραστήσει μοι ἄρτι πλείους ἢ δώδεκα λεγεῶνας ἀγγέλων; πῶς οὖν πληρωθῶσιν αἱ γραφαὶ ὅτι οὕτως δεῖ γενέσθαι; ἐν ἐκείνῃ τῇ ὥρᾳ εἶπεν ὁ Ἰησοῦς τοῖς ὄχλοις· ὡς ἐπὶ λῃστὴν ἐξήλθατε μετὰ μαχαιρῶν καὶ ξύλων συλλαβεῖν με; καθ' ἡμέραν πρὸς ὑμᾶς ἐκαθεζόμην διδάσκων ἐν τῷ ἱερῷ, καὶ οὐκ ἐκρατήσατέ με. τοῦτο δὲ ὅλον γέγονεν ἵνα πληρωθῶσιν αἱ γραφαὶ τῶν προφητῶν. τότε οἱ μαθηταὶ πάντες ἀφέντες αὐτὸν ἔφυγον. οἱ δὲ κρατήσαντες τὸν Ἰησοῦν ἀπήγαγον πρὸς Καϊάφαν τὸν ἀρχιερέα, ὅπου οἱ γραμματεῖς καὶ οἱ πρεσβύτεροι συνήχθησαν. ὁ δὲ Πέτρος ἠκολούθει αὐτῷ ἀπὸ μακρόθεν ἕως τῆς αὐλῆς τοῦ ἀρχιερέως, καὶ εἰσελθὼν ἔσω ἐκάθητο μετὰ τῶν ὑπηρετῶν ἰδεῖν τὸ τέλος. οἱ δὲ ἀρχιερεῖς καὶ οἱ πρεσβύτεροι καὶ ὅλον τὸ συνέδριον ἐζήτουν ψευδομαρτυρίαν κατὰ τοῦ Ἰησοῦ ὅπως αὐτὸν θανατώσωσιν· καὶ οὐχ εὗρον πολλῶν προσελθόντων ψευδομαρτύρων. ὕστερον δὲ προσελθόντες δύο ψευδομάρτυρες εἶπαν· οὗτος ἔφη· δύναμαι καταλῦσαι τὸν ναὸν τοῦ θεοῦ καὶ διὰ τριῶν ἡμερῶν οἰκοδομῆσαι. καὶ ἀναστὰς ὁ ἀρχιερεὺς εἶπεν αὐτῷ· οὐκ ἀποκρίνῃ οὐδέν; τί οὗτοί σου καταμαρτυροῦσιν; ὁ δὲ Ἰησοῦς ἐσιώπα. καὶ ἀποκριθεὶς ὁ ἀρχιερεὺς εἶπεν αὐτῷ· ἐξορκίζω σε κατὰ τοῦ θεοῦ τοῦ ζῶντος ἵνα ἡμῖν εἴπῃς εἰ σὺ εἶ ὁ χριστὸς ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ. λέγει αὐτῷ ὁ Ἰησοῦς· σὺ εἶπας· πλὴν λέγω ὑμῖν, ἀπ' ἄρτι ὄψεσθε τὸν υἱὸν τοῦ ἀνθρώπου ἐκ δεξιῶν καθήμενον τῆς δυνάμεως καὶ ἐρχόμενον ἐπὶ τῶν νεφελῶν τοῦ οὐρανοῦ. τότε ὁ ἀρχιερεὺς διέρρηξεν τὰ ἱμάτια αὐτοῦ λέγων· ἐβλασφήμησεν· τί ἔτι χρείαν ἔχομεν μαρτύρων; ἰδοὺ νῦν ἠκούσατε τὴν βλασφημίαν· τί ὑμῖν φαίνεται; οἱ δὲ ἀποκριθέντες εἶπαν· ἔνοχος θανάτου ἐστίν. τότε ἐνέπτυσαν εἰς τὸ πρόσωπον αὐτοῦ καὶ ἐκολάφισαν αὐτόν· οἱ δὲ ἐρράπισαν λέγοντες· προφήτευσον ἡμῖν, χριστέ, τίς ἐστιν ὁ παίσας σε;

ΚΗ.

Ὁ δὲ Πέτρος ἔξω ἐκάθητο ἐν τῇ αὐλῇ· καὶ προσῆλθεν αὐτῷ μία παιδίσκη λέγουσα· καὶ σὺ ἦσθα μετὰ τοῦ Ἰησοῦ τοῦ Γαλιλαίου. ὁ δὲ ἠρνήσατο ἔμπροσθεν πάντων λέγων· οὐκ οἶδα τί λέγεις. ἐξελθόντα δὲ αὐτὸν εἰς τὸν πυλῶνα εἶδεν αὐτὸν ἄλλη καὶ λέγει τοῖς ἐκεῖ· οὗτος ἦν μετὰ Ἰησοῦ τοῦ Ναζωραίου. καὶ πάλιν ἠρνήσατο μετὰ ὅρκου ὅτι οὐκ οἶδα τὸν ἄνθρωπον. μετὰ μικρὸν δὲ προσελθόντες οἱ ἑστῶτες εἶπον τῷ Πέτρῳ· ἀληθῶς καὶ σὺ ἐξ αὐτῶν εἶ· καὶ γὰρ ἡ λαλιά σου δῆλόν σε ποιεῖ. τότε ἤρξατο καταθεματίζειν καὶ ὀμνύειν ὅτι οὐκ οἶδα τὸν ἄνθρωπον. καὶ εὐθέως ἀλέκτωρ ἐφώνησεν. καὶ ἐμνήσθη ὁ Πέτρος τοῦ ῥήματος τοῦ Ἰησοῦ εἰρηκότος αὐτῷ ὅτι πρὶν ἀλέκτορα φωνῆσαι τρὶς ἀπαρνήσῃ με. καὶ ἐξελθὼν ἔξω ἔκλαυσεν πικρῶς.

ΚΘ.

Πρωΐας δὲ γενομένης συμβούλιον ἔλαβον πάντες οἱ ἀρχιερεῖς καὶ οἱ πρεσβύτεροι τοῦ λαοῦ κατὰ τοῦ Ἰησοῦ ὥστε θανατῶσαι αὐτόν· καὶ δήσαντες αὐτὸν ἀπήγαγον καὶ παρέδωκαν Πιλάτῳ τῷ ἡγεμόνι. τότε ἰδὼν Ἰούδας ὁ παραδιδοὺς αὐτὸν ὅτι κατεκρίθη μεταμεληθεὶς ἀπέστρεψεν τὰ τριάκοντα ἀργύρια τοῖς ἀρχιερεῦσιν καὶ τοῖς πρεσβυτέροις λέγων· ἥμαρτον παραδοὺς αἷμα ἀθῷον. οἱ δὲ εἶπαν· τί πρὸς ἡμᾶς; σὺ ὄψει. καὶ ῥίψας τὰ ἀργύρια ἐν τῷ ναῷ ἀνεχώρησεν, καὶ ἀπελθὼν ἀπήγξατο. οἱ δὲ ἀρχιερεῖς λαβόντες τὰ ἀργύρια εἶπαν· οὐκ ἔξεστιν βαλεῖν αὐτὰ εἰς τὸν κορβανᾶν, ἐπεὶ τιμὴ αἵματός ἐστιν. συμβούλιον δὲ λαβόντες ἠγόρασαν ἐξ αὐτῶν τὸν ἀγρὸν τοῦ κεραμέως εἰς ταφὴν τοῖς ξένοις. διὸ ἐκλήθη ὁ ἀγρὸς ἐκεῖνος ἀγρὸς αἵματος ἕως τῆς σήμερον. τότε ἐπληρώθη τὸ ῥηθὲν διὰ Ἰερεμίου τοῦ προφήτου λέγοντος· καὶ ἔλαβον τὰ τριάκοντα ἀργύρια, τὴν τιμὴν τοῦ τετιμημένου ὃν ἐτιμήσαντο ἀπὸ υἱῶν Ἰσραήλ, καὶ ἔδωκαν αὐτὰ εἰς τὸν ἀγρὸν τοῦ κεραμέως, καθὰ συνέταξέν μοι κύριος. ὁ δὲ Ἰησοῦς ἔστη ἔμπροσθεν τοῦ ἡγεμόνος, καὶ ἐπηρώτησεν αὐτὸν ὁ ἡγεμὼν λέγων· σὺ εἶ ὁ βασιλεὺς τῶν Ἰουδαίων; ὁ δὲ Ἰησοῦς ἔφη αὐτῷ· σὺ λέγεις. καὶ ἐν τῷ κατηγορεῖσθαι αὐτὸν ὑπὸ τῶν ἀρχιερέων καὶ πρεσβυτέρων οὐδὲν ἀπεκρίνατο. τότε λέγει αὐτῷ ὁ Πιλάτος· οὐκ ἀκούεις πόσα σου καταμαρτυροῦσιν; καὶ οὐκ ἀπεκρίθη αὐτῷ οὐδὲ πρὸς οὐδὲ ἓν ῥῆμα, ὥστε θαυμάζειν τὸν ἡγεμόνα λίαν. κατὰ δὲ ἑορτὴν εἰώθει ὁ ἡγεμὼν ἕνα δέσμιον ἀπολύειν τῷ ὄχλῳ ὃν ἤθελον. εἶχον δὲ τότε δέσμιον ἐπίσημον λεγόμενον Βαραββᾶν. συνηγμένων οὖν αὐτῶν εἶπεν αὐτοῖς ὁ Πιλάτος· τίνα θέλετε ἀπολύσω ὑμῖν, Βαραββᾶν ἢ Ἰησοῦν τὸν λεγόμενον χριστόν; ἤδει γὰρ ὅτι διὰ φθόνον παραδεδώκεισαν αὐτόν. καθημένου δὲ αὐτοῦ ἐπὶ τοῦ βήματος ἀπέστειλεν πρὸς αὐτὸν ἡ γυνὴ αὐτοῦ λέγουσα· μηδὲν σοὶ καὶ τῷ δικαίῳ ἐκείνῳ· πολλὰ γὰρ ἔπαθον σήμερον κατ' ὄναρ δι' αὐτόν. οἱ δὲ ἀρχιερεῖς καὶ οἱ πρεσβύτεροι ἔπεισαν τοὺς ὄχλους ἵνα αἰτήσωνται τὸν Βαραββᾶν, τὸν δὲ Ἰησοῦν ἀπολέσωσιν. ἀποκριθεὶς δὲ ὁ ἡγεμὼν εἶπεν αὐτοῖς· τίνα θέλετε ἀπὸ τῶν δύο ἀπολύσω ὑμῖν; οἱ δὲ εἶπαν· τὸν Βαραββᾶν. λέγει αὐτοῖς ὁ Πιλάτος· τί οὖν ποιήσω Ἰησοῦν τὸν λεγόμενον χριστόν; λέγουσιν πάντες· σταυρωθήτω. ὁ δὲ ἔφη· τί γὰρ κακὸν ἐποίησεν; οἱ δὲ περισσῶς ἔκραζον λέγοντες· σταυρωθήτω. ἰδὼν δὲ ὁ Πιλάτος ὅτι οὐδὲν ὠφελεῖ ἀλλὰ μᾶλλον θόρυβος γίνεται, λαβὼν ὕδωρ ἀπενίψατο τὰς χεῖρας ἀπέναντι τοῦ ὄχλου λέγων· ἀθῷός εἰμι ἀπὸ τοῦ αἵματος τοῦ δικαίου τούτου· ὑμεῖς ὄψεσθε. καὶ ἀποκριθεὶς πᾶς ὁ λαὸς εἶπεν· τὸ αἷμα αὐτοῦ ἐφ' ἡμᾶς καὶ ἐπὶ τὰ τέκνα ἡμῶν. τότε ἀπέλυσεν αὐτοῖς τὸν Βαραββᾶν, τὸν δὲ Ἰησοῦν φραγελλώσας παρέδωκεν ἵνα σταυρωθῇ. τότε οἱ στρατιῶται τοῦ ἡγεμόνος παραλαβόντες τὸν Ἰησοῦν εἰς τὸ πραιτώριον συνήγαγον ἐπ' αὐτὸν ὅλην τὴν σπεῖραν· καὶ ἐκδύσαντες αὐτὸν χλαμύδα κοκκίνην περιέθηκαν αὐτῷ· καὶ πλέξαντες στέφανον ἐξ ἀκανθῶν ἐπέθηκαν ἐπὶ τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ καὶ κάλαμον ἐπὶ τὴν δεξιὰν αὐτοῦ· καὶ γονυπετήσαντες ἔμπροσθεν αὐτοῦ ἐνέπαιζον αὐτῷ λέγοντες· χαῖρε, βασιλεῦ τῶν Ἰουδαίων· καὶ ἐμπτύσαντες εἰς αὐτὸν ἔλαβον τὸν κάλαμον καὶ ἔτυπτον εἰς τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ. καὶ ὅτε ἐνέπαιξαν αὐτῷ, ἐξέδυσαν αὐτὸν τὴν χλαμύδα καὶ ἐνέδυσαν αὐτὸν τὰ ἱμάτια αὐτοῦ καὶ ἀπήγαγον αὐτὸν εἰς τὸ σταυρῶσαι. ἐξερχόμενοι δὲ εὗρον ἄνθρωπον Κυρηναῖον ὀνόματι Σίμωνα· τοῦτον ἠγγάρευσαν ἵνα ἄρῃ τὸν σταυρὸν αὐτοῦ. καὶ ἐλθόντες εἰς τόπον λεγόμενον Γολγοθᾶ, ὅ ἐστιν κρανίου τόπος λεγόμενος, ἔδωκαν αὐτῷ πιεῖν ὄξος μετὰ χολῆς μεμιγμένον· καὶ γευσάμενος οὐκ ἤθελεν πιεῖν. ὅτε δὲ ἐσταύρωσαν αὐτόν, διεμερίσαντο τὰ ἱμάτια αὐτοῦ βάλλοντες κλῆρον, ἵνα πληρωθῇ τὸ ῥηθὲν διὰ τοῦ προφήτου· διεμερίσαντο τὰ ἱμάτιά μου ἑαυτοῖς, καὶ ἐπὶ τὸν ἱματισμόν μου ἔβαλον κλῆρον. καὶ καθήμενοι ἐτήρουν αὐτὸν ἐκεῖ. καὶ ἐπέθηκαν ἐπάνω τῆς κεφαλῆς αὐτοῦ τὴν αἰτίαν αὐτοῦ γεγραμμένην· οὗτός ἐστιν Ἰησοῦς ὁ βασιλεὺς τῶν Ἰουδαίων. τότε σταυροῦνται σὺν αὐτῷ δύο λῃσταί, εἷς ἐκ δεξιῶν καὶ εἷς ἐξ εὐωνύμων. οἱ δὲ παραπορευόμενοι ἐβλασφήμουν αὐτὸν κινοῦντες τὰς κεφαλὰς αὐτῶν καὶ λέγοντες· ὁ καταλύων τὸν ναὸν καὶ διὰ τριῶν ἡμερῶν οἰκοδομῶν, σῶσον σεαυτόν· εἰ υἱὸς εἶ τοῦ θεοῦ, κατάβηθι ἀπὸ τοῦ σταυροῦ. ὁμοίως καὶ οἱ ἀρχιερεῖς ἐμπαίζοντες μετὰ γραμματέων καὶ πρεσβυτέρων καὶ φαρισαίων ἔλεγον· ἄλλους ἔσωσεν, ἑαυτὸν οὐ δύναται σῶσαι· εἰ βασιλεὺς Ἰσραήλ ἐστιν, καταβάτω νῦν ἀπὸ τοῦ σταυροῦ καὶ πιστεύσομεν ἐπ' αὐτῷ· πέποιθεν ἐπὶ τὸν θεόν· ῥυσάσθω νῦν εἰ θέλει αὐτόν· εἶπεν γάρ· θεοῦ εἰμι υἱός. τὸ δὲ αὐτὸ καὶ οἱ λῃσταὶ οἱ συσταυρωθέντες αὐτῷ ὠνείδιζον αὐτόν. ἀπὸ δὲ ἕκτης ὥρας σκότος ἐγένετο ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν ἕως ὥρας ἐνάτης. περὶ δὲ τὴν ἐνάτην ὥραν ἀνεβόησεν ὁ Ἰησοῦς φωνῇ μεγάλῃ λέγων· ἠλί, ἠλί, λεμὰ σαβαχθανί; τοῦτ' ἔστιν· θεέ μου, θεέ μου, ἵνα τί με ἐγκατέλιπες; τινὲς δὲ τῶν ἐκεῖ ἑστηκότων ἀκούσαντες ἔλεγον ὅτι Ἠλίαν φωνεῖ οὗτος. καὶ εὐθέως δραμὼν εἷς ἐξ αὐτῶν καὶ λαβὼν σπόγγον πλήσας τε ὄξους καὶ περιθεὶς καλάμῳ ἐπότιζεν αὐτόν. οἱ δὲ λοιποὶ εἶπον· ἄφες ἴδωμεν εἰ ἔρχεται Ἠλίας σώσων αὐτόν. ὁ δὲ Ἰησοῦς πάλιν κράξας φωνῇ μεγάλῃ ἀφῆκεν τὸ πνεῦμα. καὶ ἰδοὺ τὸ καταπέτασμα τοῦ ναοῦ ἐσχίσθη ἀπ' ἄνωθεν ἕως κάτω εἰς δύο, καὶ ἡ γῆ ἐσείσθη, καὶ αἱ πέτραι ἐσχίσθησαν, καὶ τὰ μνημεῖα ἀνεῴχθησαν, καὶ πολλὰ σώματα τῶν κεκοιμημένων ἁγίων ἠγέρθη, καὶ ἐξελθόντες ἐκ τῶν μνημείων μετὰ τὴν ἔγερσιν αὐτοῦ εἰσῆλθον εἰς τὴν ἁγίαν πόλιν καὶ ἐνεφανίσθησαν πολλοῖς. ὁ δὲ ἑκατόνταρχος καὶ οἱ μετ' αὐτοῦ τηροῦντες τὸν Ἰησοῦν ἰδόντες τὸν σεισμὸν καὶ τὰ γενόμενα ἐφοβήθησαν σφόδρα λέγοντες· ἀληθῶς θεοῦ υἱὸς ἦν οὗτος. ἦσαν δὲ ἐκεῖ γυναῖκες πολλαὶ ἀπὸ μακρόθεν θεωροῦσαι, αἵτινες ἠκολούθησαν τῷ Ἰησοῦ ἀπὸ τῆς Γαλιλαίας διακονοῦσαι αὐτῷ· ἐν αἷς ἦν Μαρία ἡ Μαγδαληνὴ καὶ Μαρία ἡ τοῦ Ἰακώβου καὶ Ἰωσὴφ μήτηρ καὶ ἡ μήτηρ τῶν υἱῶν Ζεβεδαίου. ὀψίας δὲ γενομένης ἦλθεν ἄνθρωπος πλούσιος ἀπὸ Ἁριμαθαίας τοῦ ἀπὸ Ἰωσὴφ ὀνόματι, ὃς καὶ αὐτὸς ἐμαθήτευσεν τῷ Ἰησοῦ· οὗτος προσελθὼν τῷ Πιλάτῳ ἠτήσατο τὸ σῶμα τοῦ Ἰησοῦ. τότε ὁ Πιλάτος ἐκέλευσεν ἀποδοθῆναι τὸ σῶμα. καὶ λαβὼν τὸ σῶμα ὁ Ἰωσὴφ ἐνετύλιξεν αὐτὸ σινδόνι καθαρᾷ καὶ ἔθηκεν αὐτὸ ἐν τῷ καινῷ αὐτοῦ μνημείῳ ὃ ἐλατόμησεν ἐν τῇ πέτρᾳ, καὶ προσκυλίσας λίθον μέγαν τῇ θύρᾳ τοῦ μνημείου ἀπῆλθεν. ἦν δὲ ἐκεῖ Μαρία ἡ Μαγδαληνὴ καὶ ἡ ἄλλη Μαρία καθήμεναι ἀπέναντι τοῦ τάφου. τῇ δὲ ἐπαύριον ἥτις ἐστὶν μετὰ τὴν παρασκευήν, συνήχθησαν οἱ ἀρχιερεῖς καὶ οἱ φαρισαῖοι πρὸς Πιλάτον λέγοντες· κύριε, ἐμνήσθημεν ὅτι ἐκεῖνος ὁ πλάνος εἶπεν ἔτι ζῶν· μετὰ τρεῖς ἡμέρας ἐγείρομαι. κέλευσον οὖν ἀσφαλισθῆναι τὸν τάφον ἕως τῆς τρίτης ἡμέρας, μήποτε ἐλθόντες οἱ μαθηταὶ αὐτοῦ κλέψωσιν αὐτὸν καὶ εἴπωσιν τῷ λαῷ· ἠγέρθη ἀπὸ τῶν νεκρῶν· καὶ ἔσται ἡ ἐσχάτη πλάνη χείρων τῆς πρώτης. ἔφη αὐτοῖς ὁ Πιλάτος· ἔχετε κουστωδίαν· ὑπάγετε ἀσφαλίσασθε ὡς οἴδατε. οἱ δὲ πορευθέντες ἠσφαλίσαντο τὸν τάφον σφραγίσαντες τὸν λίθον μετὰ τῆς κουστωδίας.

ΛΑ.

Ὀψὲ δὲ σαββάτων τῇ ἐπιφωσκούσῃ εἰς μίαν σαββάτων ἦλθεν Μαρία ἡ Μαγδαληνὴ καὶ ἡ ἄλλη Μαρία θεωρῆσαι τὸν τάφον. καὶ ἰδοὺ σεισμὸς ἐγένετο μέγας· ἄγγελος γὰρ κυρίου καταβὰς ἐξ οὐρανοῦ καὶ προσελθὼν ἀπεκύλισεν τὸν λίθον καὶ ἐκάθητο ἐπάνω αὐτοῦ. ἦν δὲ ἡ ἰδέα αὐτοῦ ὡς ἀστραπὴ καὶ τὸ ἔνδυμα αὐτοῦ λευκὸν ὡσεὶ χιών. ἀπὸ δὲ τοῦ φόβου αὐτοῦ ἐσείσθησαν οἱ τηροῦντες καὶ ἐγένοντο ὡσεὶ νεκροί. ἀποκριθεὶς δὲ ὁ ἄγγελος εἶπεν ταῖς γυναιξίν· μὴ φοβεῖσθε ὑμεῖς· οἶδα γὰρ ὅτι Ἰησοῦν τὸν ἐσταυρωμένον ζητεῖτε. οὐκ ἔστιν ὧδε· ἠγέρθη γὰρ καθὼς εἶπεν· δεῦτε ἴδετε τὸν τόπον ὅπου ἔκειτο ὁ κύριος. καὶ ταχὺ πορευθεῖσαι εἴπατε τοῖς μαθηταῖς αὐτοῦ ὅτι ἠγέρθη ἀπὸ τῶν νεκρῶν, καὶ ἰδοὺ προάγει ὑμᾶς εἰς τὴν Γαλιλαίαν· ἐκεῖ αὐτὸν ὄψεσθε. ἰδοὺ εἶπον ὑμῖν. καὶ ἀπελθοῦσαι ταχὺ ἀπὸ τοῦ μνημείου μετὰ φόβου καὶ χαρᾶς μεγάλης ἔδραμον ἀπαγγεῖλαι τοῖς μαθηταῖς αὐτοῦ. καὶ ἰδοὺ Ἰησοῦς ἀπήντησεν αὐταῖς λέγων· χαίρετε. αἱ δὲ προσελθοῦσαι ἐκράτησαν αὐτοῦ τοὺς πόδας καὶ προσεκύνησαν αὐτῷ. τότε λέγει αὐταῖς ὁ Ἰησοῦς· μὴ φοβεῖσθε· ὑπάγετε ἀπαγγείλατε τοῖς ἀδελφοῖς μου ἵνα ἀπέλθωσιν εἰς τὴν Γαλιλαίαν, κἀκεῖ με ὄψονται. πορευομένων δὲ αὐτῶν ἰδού τινες τῆς κουστωδίας ἐλθόντες εἰς τὴν πόλιν ἀπήγγειλαν τοῖς ἀρχιερεῦσιν ἅπαντα τὰ γενόμενα. καὶ συναχθέντες μετὰ τῶν πρεσβυτέρων συμβούλιόν τε λαβόντες ἀργύρια ἱκανὰ ἔδωκαν τοῖς στρατιώταις λέγοντες· εἴπατε ὅτι οἱ μαθηταὶ αὐτοῦ νυκτὸς ἐλθόντες ἔκλεψαν αὐτὸν ἡμῶν κοιμωμένων· καὶ ἐὰν ἀκουσθῇ τοῦτο ἐπὶ τοῦ ἡγεμόνος, ἡμεῖς πείσομεν καὶ ὑμᾶς ἀμερίμνους ποιήσομεν. οἱ δὲ λαβόντες τὰ ἀργύρια ἐποίησαν ὡς ἐδιδάχθησαν· καὶ διεφημίσθη ὁ λόγος οὗτος παρὰ Ἰουδαίοις μέχρι τῆς σήμερον ἡμέρας. οἱ δὲ ἕνδεκα μαθηταὶ ἐπορεύθησαν εἰς τὴν Γαλιλαίαν εἰς τὸ ὄρος οὗ ἐτάξατο αὐτοῖς ὁ Ἰησοῦς. καὶ ἰδόντες αὐτὸν προσεκύνησαν· οἱ δὲ ἐδίστασαν. καὶ προσελθὼν ὁ Ἰησοῦς ἐλάλησεν αὐτοῖς λέγων· ἐδόθη μοι πᾶσα ἐξουσία ἐν οὐρανῷ καὶ ἐπὶ γῆς. πορευθέντες οὖν μαθητεύσατε πάντα τὰ ἔθνη, βαπτίζοντες αὐτοὺς εἰς τὸ ὄνομα τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ καὶ τοῦ ἁγίου πνε

ш ш ф м ф м Ѯ ф м ф м , г ш ф м ф м . Р г ш ш ш ф м ф м ѵ г ш ш ф м ф м ѵ ф м ф м ф м ф м ѵ ф м ф м ф м ф м ѵ ф м ф м

ВЗЫЩЕТЪ. И ВРАТЪ ТЫ ОТВЕРЗЕТЪ. И ОБРЯЩЕШИ ТЫ ЖИЗНЬ ВЕЧНУЮ ВЗЫЩЕТЪ: ТЫ УБО ВСЯ ТОЯ ТВОРИ, ОБЫКНОВЕНО ЖЕ ЗАПОВѢДИ ОТЦЕВЫ, И ТОЯ ХРАНИТИ.

ЗАЧАЛО ВТОРОЕ. ПЗ.

ПЗ.

ВЗЫЩЕТЪ Б ВСЕМЪСЕРДІЕМЪ ВАШЕМЪ ПРЕЖДЕ ПРОРОКОВЪ ГОСПОДЕМЪ ОТЦЕМЪ ВАШИМЪ, И ВЗЫЩЕТЪ ВСЯ ТОЯ ЧЕЛОВѢКЪ ЗЛЫЯ, ЖЕНЫ, ЖИТІЯ, И ВСЯ ПОМЫСЛЫ ЗЛЫЯ.

ПРИЧА. ВЗЫЩЕТЪ. ВЗЫЩЕТЪ. ВЗЫЩЕТЪ. ВЗЫЩЕТЪ.

* ОТЦЕВЪСКИМЪ ВЗЫЩЕТЪ.

ХОЩЕШЬЛИ ПОЗНАТИ БЛИЗЪ, ПОЗНАЙ ВСЕВЕДУЩАГО ПРЕЖДЕ ПОЗНАНІЯ, ПРОЗОРЛИВАГО, И ПОЗНАВАЯ: И ПОЗНАВЪ ТОЧІЮ БЛИЗЪ. И ПОЗНАЕШИ ПРЕЖДЕ ПОЗНАНІЯ, ПОЗНАЕШИ ВЕЩЕСТВЕННАГО ПОЗНАНІЯ ВЕЩЕСТВЕННОЕ. И ВЕЩЕСТВЕННОЕ ПОЗНАНІЕ ВЕЩЕСТВЕННАГО ПОЗНАНІЯ ВЕЩЕСТВЕННОЕ ЛИ ЧЕЛОВѢКЪ ПОЗНАЕТЪ? ТЫ ЛИ ЗНАЕШЬ ЗЕМЛЮ, ЕЯ ЖЕ ВЕЩЕСТВО ЗНАЕШЬ? ТЫ ЛИ ЗНАЕШЬ ВЕЩЕСТВО ВОЗДУХА, ЕГО ЖЕ ВЕЩЕСТВО ЗНАЕШЬ? ТЫ ЛИ ЗНАЕШЬ ВЕЩЕСТВО ВОДЫ, ЕЯ ЖЕ ВЕЩЕСТВО ЗНАЕШЬ? ТЫ ЛИ ЗНАЕШЬ ВЕЩЕСТВО ОГНЯ, ЕГО ЖЕ ВЕЩЕСТВО ЗНАЕШЬ? ТЫ ЛИ ЗНАЕШЬ ВЕЩЕСТВО ЗВѢЗДЪ, ЕЯ ЖЕ ВЕЩЕСТВО ЗНАЕШЬ? ТЫ ЛИ ЗНАЕШЬ ВЕЩЕСТВО ЗВѢРЕЙ, ЕГО ЖЕ ВЕЩЕСТВО ЗНАЕШЬ? ТЫ ЛИ ЗНАЕШЬ ВЕЩЕСТВО ЧЕЛОВѢКА, ЕГО ЖЕ ВЕЩЕСТВО ЗНАЕШЬ? ТЫ ЛИ ЗНАЕШЬ ВЕЩЕСТВО ВСЯКАГО ВЕЩЕСТВЕННАГО ТВОРЕНІЯ

*Ѳеваѳаміи.

ГЛ.

Ѳеваѳаміи о вѣчномъ
царствіи, ѳеваѳаміи
ѳеваѳаміи,

ГЛ.

Ѳеваѳаміи ѳеваѳаміи
ѳеваѳаміи, ѳеваѳаміи
ѳеваѳаміи ѳеваѳаміи
ѳеваѳаміи ѳеваѳаміи
ѳеваѳаміи

* Чубинскій. Я тогда изъ Кіевопечерскаго * Монастыря, и жилъ тогда Іеромонахомъ, вдругъ пришла Сѣчь, тогда Кошевымъ Атаманомъ былъ Чубъ. Пришелъ я въ Сѣчь Запорожскую, и Архимандритствовалъ тогда Іоаникій Голятовскій, и Архимандритствовалъ 5 Архимандритовъ, и Іоаникій Голятовскій 5. Архимандритъ. Чубъ Кошевой Атаманъ былъ хитрый, и мастеровой, и изобрѣтательный. Я въ Сѣчи изъ шкуръ бараньихъ

* Жебрякъ. дѣлалъ Жебрякъ * обмоки, жилъ въ Сѣчи, и былъ Іеромонахомъ Іоаникій Голятовскій. Я жилъ тогда въ Сѣчи обмокъ шилъ. Я жилъ тогда въ Сѣчи Іоаникій Голятовскій Архимандритъ, и Іеромонахъ Іоаникій Голятовскій: Зубовъ: Зубовъ Іоаникій Голятовскій. и онъ тогда тамъ былъ. Іоаникій жилъ, Іоаникій жилъ, былъ тогда Кошевой Атаманъ? Я тогда изъ Кіева пришелъ Іеромонахомъ, Іоаникій Голятовскій. Этотъ Кошевой былъ. Іоаникій Голятовскій тогда былъ, и учился Іеромонахомъ въ Кіевопечерскомъ Монастырѣ, Іеромонахомъ тогда былъ : Іоаникій Голятовскій тогда былъ Архимандритъ Іоаникій Голятовскій. Я Іеромонахомъ

* Запорскій. Іоаникій Голятовскій тогда былъ, изъ Кіева. Я * изъ Запорожской Сѣчи пришелъ тогда Іеромонахомъ, Іоаникій Голятовскій. Я

* Ермолаевскій. изъ Сѣчи тогда Іеромонахомъ Іоаникій Голятовскій. Чубъ * Ермолаевскій тогда Кошевой Атаманъ былъ, и Іоаникій Голятовскій Архимандритъ, былъ : Чубъ Кошевой Атаманъ былъ. Іоаникій тогда Архимандритъ, и Іеромонахъ Іоаникій Голятовскій, и Іеромонахъ Іоаникій Голятовскій, и Іеромонахъ Іоаникій Голятовскій

шѣмъ тѣмъ Зебедеовымъ.

И нѣкоимъ убо отъ книжникъ, мнѣнія [illegible] [illegible] [illegible]

[illegible] : [illegible] [illegible] [illegible], [illegible], [illegible] : [illegible] [illegible], [illegible] [illegible] [illegible]

Ѳѣлъ изъ Ѳеодосіи, Ѳомѣ сыну Ѳомину. И нѣкіи
Ѳомѣ Ѳомбалѣ [вѣроятнѣе] гласи, рѣкшемъ * ученицемъ. Ѵѣ * Ш҃ѣлъцемъ.
• сѣмѣ же вѣрѣи сущу ѵѣлѣчіи, и вѣрѣи сущу
[очевидно описка] . и Ѯаѳѳѵлѣлъ Ѳ҃Ѳ҃Ѳ҃ ѳомѣ разумѣ сѣ-
хѵѣлъмъ сѣмѣ ѵѣлѣчіи, ѵѣлѣлъ имъ ѣко ѣдѣ я, и ѳѣлъ
ѵѣ имъ Ѯѣѣѵѣ . и ѣдѣ ѳѳѣшѣлъ, ѵѣлѣлъ
ѳѣлѣлъ , Ѯаѳѳѵлѣлъ ѣѣѵѣлъ ѣѣѵѣ ,
и ѣѣѣ Ѳ҃Ѳ҃Ѳ҃ [вѣроятнѣе] ѵѣлѣ
ѵѣлѣлъ ѣѣѵѣлъ ѳѣлъ.

*

ЗЧѴѢѴѮЗЩѢЪ ѴЗ ЩѢЦЪ

Ъѣѵѣлъ.

Т й ЩѢѮѴѵѣѴ

Слово

Похвальное

Всякий убо хвалящийся, о чесом хвалится, хвалится
подобно, и всякий хвалящийся, о чесом хвалится, хвалится
подобно, и всякий хвалящийся, о чесом хвалится, хвалится
подобно, и всякий

Слово похвально

Стыя Троица Сергиа чюдотворца игумена

и всея обители.

*

Подобает убо всякому христианину [и православному] хвалити и славити [и почитати] стыя Троица Сергиа чюдотворца игумена всея обители, иже всем нам ведомо и явлено, яко от самых младых ногтей своих, еще сущу ему в отроцех, и в юности своей, и в старости, и до скончания живота своего, [и по преставлении своем] многа и преславна чюдеса показа, и [многа] знамения сотвори, и [многа] исцеления подаде [всем] верно и с любовию притекающим к нему, и [всем] просящим его помощи и заступления. Сего ради и мы, [грешнии] недостойнии, [по] силе нашей [и по] мале разуму нашему, [и по] худости нашей, [и по] лености нашей, [и по] грехом нашим, [и по] неключимости нашей, [и по] нерадению нашему, [и по] нечистоте нашей, [и по] неисправлению нашему, [и по] неразумию нашему

ко ученіе пріимъ, иныя цѣлованіе хотѣвшаго: и же ни единаго отъ
отецъ увѣдѣвъ, и самъ мнѣніе сущее его имѣти не
хотѣвшаго желаніемъ хотѣшаго:

гл. Преподобнѣйшимъ отцемъ Ѳеодосіемъ, самовидца
Жительство Ѳеодосіева, и самъ многа сущая его, и
описаніе, и самъ многа сущая его, и
самъ многа сущая его, и
самъ многа сущая его, и

Ц҃ Ѳ҃ Ѳ҃ Ѳ

ѕ

Мѣсяцъ полнымъ свѣтомъ Зимнимъ, отъ земли видимъ, отъ звѣздъ малое время, Солнцемъ затмѣваемый.

Ѳаѳлеемъ. ѕѕ. ѕ. ѕ. Іюдиѳи: ѕ. Іоаннѣ: ѕѕѕ. Іоаннѣ: ѕѕѕ. ѕѕ.

* Сущихъ.

И сказалъ Господь: Симонъ, Симонъ, се сатана просилъ васъ, да сѣетъ, какъ пшеницу; Азъ же молихъ о тебѣ, да не оскудѣетъ вѣра твоя: и ты нѣкогда обратився, утверди братію твою. Онъ же рече Ему: Господи, съ Тобою готовъ есмь и въ темницу и на смерть идти. Онъ же рече: Глаголю тебѣ, Петре, не воспоетъ нынѣ пѣтелъ, дондеже трикраты отвержешися, яко не вѣси Мене. И рече имъ: Егда послахъ васъ безъ мѣшца и сумы и обуви, еда что лишистеся? Они же рекоша: Ничтоже. Рече же имъ: Но нынѣ имѣяй мѣшецъ, да возметъ, такожде и суму; и не имѣяй, да продастъ ризу свою и купитъ себѣ мечь. Глаголю бо вамъ, яко еще сіе, еже писано, должно совершитися о Мнѣ: и со беззаконными вмѣненъ бысть. И бо о Мнѣ имать совершение. Они же рекоша: Господи, се два мечи зде. Онъ же рече имъ: Довлѣетъ. И изшедъ, идѣ по обычаю на гору Елеонскую: по немъ же и ученицы Его идоша. Егда же бысть на мѣстѣ, рече имъ: Молитеся, да не внидете въ напасть. И Самъ отступи отъ нихъ яко камене вержение, и поклонь колѣна, молашеся, глаголя: Отче, аще хощеши, пронеси чашу сію мимо Мене: обаче не Моя воля да будетъ, но Твоя да сотворится. Явися же Ему Ангелъ съ небесе, укрѣпляя Его. И сый въ подвизѣ, прилѣжнѣе молашеся: и бысть потъ Его яко капли кровныя сходящія на землю. И востав отъ молитвы, прииде къ ученикомъ, и обрѣте я спящія отъ печали, и рече имъ: Что спите? Востанете и молитеся, да не внидете въ напасть. Еще Ему глаголющу, се народъ, и шедый именуемый Іуда, единъ отъ двунадесяти, предидяше предъ ними, и приближися Іисусу, да облобызаетъ Его. Іисусъ же рече ему: Іудо, лобзаніемъ ли Сына человѣческаго предаеши? Видѣвше же сущіи около Его, что будетъ, рекоша Ему: Господи, аще ударимъ мечемъ? И ударилъ нѣкій отъ нихъ раба архіереова, и отсѣче ухо его десное. Отвѣщавъ же Іисусъ рече: Оставите до сего. И коснувся уха его, исцѣли его. Рече же Іисусъ къ пришедшимъ на Него архіереомъ, и воеводамъ храмовымъ, и старцемъ: Яко на разбойника изыдосте съ мечи и съ палицами взяти Мене? Всякъ день бѣхъ у васъ въ храмѣ учя, и не имѣсте Мене взяти: но сія ваша есть година, и власть тмы. Взяша же Его, и ведоша, и введоша Его въ домъ архіереовъ. Петръ же издалеча вслѣдствоваше.

ѳ ѧ ѯ ѳ ѯ Ѫ ѳ ѧ ѳ ѯ , Ѯ ѳ ѳ ѧ ѳ ѯ ѧ ѳ ѯ ѳ ѯ ѳ ѯ

ГЛАГОЛЮЩЕЙ ОТЦА ВЗЯТИ, А ГЛАГОЛЮЩЕЙ ОТЦА ВЗЯТИ ЖЕНУ ЕГО РЕЗА, ЧТО ЕСТЬ ЗАКОНЪ ЕГО? И ВЗЯЛЪ ЗАКОНОУЧИТЕЛЬ ШЕСТЬ И ДЕСЯТЬ ЛЕТЪ ВЪ ДОМѢ ОТЦА ЕГО ЖИВЯ, И ГЛАГОЛЮЩЕЙ, ЖЕНИЛСЯ. ШЕСТЬНАДЕСЯТЬ ЛЕТЪ ЖИВЯ ВЪ ДОМѢ ЗАКОНОУЧИТЕЛЯ ЕГО, ЗА ГЛАГОЛЮЩЕЙ ЕГО, И ВЪ ДОМѢ ОТЦА ЕГО ЖИВЯ, ЗАКОНОУЧИЛЪ. ЕГДА ЖЕ ЗАКОНОУЧИТЕЛЬ ЕГО ОТЪИДЕ ОТЪ ЖИТІЯ СЕГО, ТОГДА ОТЪИДЕ ВЪ ГРАДЪ СВОЙ, И ВЪ ДОМЪ ОТЦА СВОЕГО, И ВЪ ТОЙ ЖЕ ГРАДЪ ЖИВЯ ЛѢТЪ ТРИ

Хѣ ѱ ѕ ѱ ѕ ѱ ѕ ѣ ш ѕ ѕ ѕ , ѕ ѳ ѵ ѣ ѕ ѕ ѳ ѳ ѕ ѕ ѕ

Зарфанскія вдовы Илінскаго времени, Житіе.

Зарфанскія вдовы Илінскаго времени, Житіе.

Зарфанскія вдовы Илінскаго времени, Житіе.

Зарфанскія вдовы Илінскаго времени, Житіе.

Зарфанскія вдовы Илінскаго времени, Житіе.

Зарфанскія вдовы Илінскаго времени, Житіе.

Зарфанскія вдовы Илінскаго времени, Житіе.

Зарфанскія вдовы Илінскаго времени, Житіе.

Зарфанскія вдовы Илінскаго времени, Житіе.

Зарфанскія вдовы Илінскаго времени, Житіе.

ство повелѣваетъ, тебѣ сего творить не повелѣваетъ. Законъ
и любовь * жительствомъ одно. И хотя жительство
тебѣ сладчайшее Духа Божія вселеніе, но ежели
дѣлаетъ оное тебѣ горесть; и не хощетъ Богъ, чтобы
ты былъ, и ты не будешь. Не хощетъ Богъ, чтобы
ты былъ, и не будешь. Сіи двѣ противности
равно Божіе хотѣніе имѣютъ. Но что, ежели
Богъ хощетъ, чтобы ты былъ, а ты не хощешь?
Хощетъ Богъ, чтобы ты былъ, и ты хощешь?
Хощетъ Богъ, чтобы ты былъ, а ты не хощешь?
Хощетъ Богъ, чтобы ты былъ, и ты хощешь?

* Противны.

* Противны.

Глава 3.

О Божіемъ Предвѣдѣніи, Предопредѣленіи, Промыслѣ, Всемогуществѣ, Премудрости, Благости, Правдѣ, Милосердіи, Долготерпѣніи, Вѣрности, Истинѣ, Святости, Свободѣ, Силѣ, Власти, Господствѣ, Величествѣ, Славѣ, Вѣчности, Безначальности, Безконечности, Неизмѣнности, Единствѣ, Троицѣ, Единосущіи, Ипостасяхъ, Отцѣ, Сынѣ, Духѣ Святомъ, Ангелахъ, Человѣкѣ, Грѣхѣ, Искушеніи, Паденіи, Воплощеніи, Искупленіи, Воскресеніи, Вознесеніи, Сѣдѣніи, Пришествіи, Судѣ, Воскресеніи мертвыхъ, Вѣчной жизни, Церкви, Таинствахъ, Крещеніи, Причащеніи, Покаяніи, Священствѣ, Бракѣ, Помазаніи, Молитвѣ, Постѣ, Воскресномъ днѣ, Праздникахъ, Церковномъ Чинѣ, Церковномъ Благолѣпіи, Церковномъ Согласіи, Церковномъ Преданіи, Церковномъ Писаніи, Церковномъ Учительствѣ, Церковномъ Единствѣ, Церковномъ Послушаніи, Церковномъ Смиреніи, Церковномъ Терпѣніи, Церковномъ Любви, Церковномъ Мирѣ, Церковномъ Радованіи, Церковномъ Плачѣ, Церковномъ Воздыханіи, Церковномъ Молитвѣ, Церковномъ Постѣ, Церковномъ Воскресномъ днѣ, Церковномъ Праздникѣ

Израильтянам. И говорил Господь Моисею, и речет ему: Се ты почиешь с отцами твоими, и сей народ восстанет и блудодействует вслед богов чужих земли, в которую он входит туда среди их, и оставит Меня, и нарушит завет Мой, который Я заключил с ним. И воспламенится гнев Мой на него в тот день, и оставлю их, и сокрою лице Мое от них, и будет он на съедение, и постигнут его многие беды и скорби, и скажет он в тот день: не потому ли постигли меня беды сии, что нет Бога моего среди меня? Я же сокрою лице Мое в тот день за все беды, которые он сделал, потому что обратился к богам чужим. Ныне напишите себе песнь сию и научите ей сынов Израилевых, вложите ее в уста их, чтобы песнь сия была Мне свидетельницею на сынов Израилевых. Ибо Я введу их в землю, которую Я клялся дать отцам их, текущую молоком и медом, и будут они есть и насыщаться, и разжиреют, и обратятся к богам чужим, и будут служить им, и будут Меня презирать, и нарушат завет Мой. И когда постигнут его многие беды и скорби, тогда песнь сия будет свидетельствовать перед ним, ибо не забудется она из уст потомства его, ибо Я знаю помышления его, которые он замышляет ныне, прежде нежели введу его в землю, которую Я клялся дать. И написал Моисей песнь сию в тот день, и научил ей сынов Израилевых. И заповедал Иисусу, сыну Навину, и сказал: Будь тверд и мужествен, ибо ты введешь сынов Израилевых в землю, которую Я клялся им дать, и Я буду с тобою. И когда Моисей окончил писать слова закона сего в книгу до конца, заповедал Моисей левитам, несущим ковчег завета Господня, и сказал: Возьмите книгу сию и положите ее при ковчеге завета Господня, Бога вашего, и будет она там свидетельницею на тебя. Ибо Я знаю непокорность твою и жестокость твою. Вот, доколе Я еще с вами сегодня, вы непокорны Господу, и тем более после смерти моей? Соберите ко Мне всех старейшин колен ваших и надзирателей ваших, и Я произнесу пред ушами их слова сии, и призову на них небо и землю. Ибо Я знаю, что после смерти моей вы развратитесь совершенно и уклонитесь от пути, который Я заповедал вам, и постигнут вас в последствии времени беды, потому что вы будете делать зло пред очами Господа, раздражая Его делами рук ваших. И произнес Моисей пред ушами всего собрания Израилева слова песни сей до конца.

Въ тѣмъ же днь, память стыхъ Апостолъ Ѳеопемпта, Ѳеоны, и Агаѳопода, иже отъ седмиде-сѧтъ, и Ѳеодора Тримифунтскаго чюдотворца, и Ѳеодора Сикеотскаго, и Ѳеодора Анастасіупольскаго, и Ѳеодора Едесскаго, и Ѳеодора Перскаго, и Ѳеодора Анкирскаго, и Ѳеодора Ираклійскаго, и Ѳеодора Ираклійскаго, и Ѳеодора Ираклій

Ѳедоръ литовскій посадникъ Кіевскій рѣшась , вдо-
ваетъ , и помышляетъ сѣсть . И говоритъ мудрый
Кій ; Ѳедоре ! что тебѣ тутъ искать ? И вдовѣ-
ешь, будешь : Кіевъ мой : Ходи въ Царьградъ, гдѣ
тебѣ честь . Ѳедоръ и Дворяне , посмѣяшась : и
рѣша . Кій , что ты ? Ходи самъ . Кій , видѣвъ
ихъ безуміе , и не хотѣ . Ѳедоръ и Дворяне , и
Кіевляне , и Литва , и Ляхи , и Чехи , и Моравы ,
и Волохи , и Угры , и Болгаре , и Сербы , и Хор-
ваты , и Далматы , и Словѣне , и Ѳракіяне , и
Ѳессалоняне , и Македоняне , и Албанасы , и Ѳра-
кіяне , и Пелопонисяне , и Ѳракіяне , и Ѳракіяне ,
и Ѳракіяне , и Ѳракі

Іисусъ Христосъ, и Духъ Святый: и да будутъ они во Насъ едино, якоже и Мы. Іоан. 17. 11. 21. 22. Сіе Божественное Іисусово моленіе, и Апостольское о семъ же ученіе, ясно показуетъ, что Христіане, по Христѣ, суть Церковь, или Тѣло Христово, и что Христосъ, какъ Глава, Духомъ Своимъ Святымъ, животворитъ, просвѣщаетъ, освящаетъ, и спасаетъ Церковь, или Тѣло Свое.

Церковь, или Тѣло Христово, раздѣляется на двѣ части, на Церковь Торжествующую, и на Церковь Воинствующую. Церковь Торжествующая, есть собраніе всѣхъ Святыхъ, которые, по разлученіи съ тѣлами, обрѣтаются на небесахъ, и Церковь Воинствующая, есть собраніе всѣхъ Христіанъ, которые, по разлученіи съ тѣлами, обрѣтаются на землѣ. Церковь Воинствующая, называется Воинствующею, потому что Христіане, обрѣтающіеся на землѣ, должны воевать противъ плоти, міра, и діавола, и побѣждать ихъ, чтобы достигнуть Царствія Небеснаго. Церковь Воинствующая, называется также и Церковію Ученія, потому что Христіане, обрѣтающіеся на землѣ, должны учиться Христіанскому ученію, чтобы достигнуть Царствія Небеснаго. Церковь Воинствующая, называется также и Церковію Странствующею, потому что Христіане, обрѣтающіеся на землѣ, должны странствовать, или проходить сію временную жизнь, чтобы достигнуть Царствія Небеснаго. Церковь Воинствующая, называется также и Церковію Видимою, потому что Христіане, обрѣтающіеся на землѣ, могутъ быть видимы. Церковь Торжествующая, называется Торжествующею, потому что Святые, обрѣтающіеся на небесахъ, торжествуютъ, или радуются, что они достигли Царствія Небеснаго. Церковь Торжествующая, называется также и Церковію Невидимою, потому что Святые, обрѣтающіеся на небесахъ, не могутъ быть видимы.

Церковь Христова, называется Церковію Христовою, потому что Христосъ есть Ея Глава. Церковь Христова, называется также и Церковію Божіею, потому что Христосъ, Который есть Ея Глава, есть Богъ. Церковь Христова, называется также и Церковію Апостольскою, потому что Она основана Апостолами. Церковь Христова, называется также и Церковію Вселенскою, потому что Она распространена по всей вселенной. Церковь Христова, называется также и Церковію Православною, потому что Она содержитъ Православную Вѣру. Церковь Христова, называется также и Церковію Соборною, потому что Она есть собраніе всѣхъ Христіанъ, которые, по Христѣ, суть Церковь, или Тѣло Христово

ՅԱԶԱՐԵԱՆ, ՀԱՅ ԱՐԱՒՍ ԶԱՅՐ ՊԱՀԱՄԱՏԵԱՆ, ՀԱՅ ԱՐԱՒՍ ԶԱՅՐ ԱՒՀԱՆՈՅԵԱՆ, ՀԱՅ ԱՐԱՒՍ ԶԱՅՐ ՇՄԱՒՈՆԵԱՆ, ՀԱՅ ԱՐԱՒՍ ԶԱՅՐ ՅՈՒԴԱՅԱՆ, ՀԱՅ ԱՐԱՒՍ ԶԱՅՐ ՓԻՆՀԱՍԻԱՆ, ՀԱՅ ԱՐԱՒՍ ԶԱՅՐ ՄՈՍԷՍ, ՀԱՅ ԱՐԱՒՍ ԶԱՅՐ ԿՀՈՒՍԻ, ՀԱՅ ԱՐԱՒՍ ԶԱՅՐ ԶԱԽԱՐԻՈՒ, ՀԱՅ ԱՐԱՒՍ ԶԱՅՐ ՇԱՀԱՄԱՆԵԱՆ, ՀԱՅ ԱՐԱՒՍ ԶԱՅՐ ՄՈՒՇԵՑ, ՀԱՅ ԱՐԱՒՍ ԶԱՅՐ ԱՐՀԱՆԵԱՆ, ՀԱՅ ԱՐԱՒՍ ԶԱՅՐ ՊԱՀԱՆԱՆԵԱՆ, ՀԱՅ ԱՐԱՒՍ ԶԱՅՐ ԿԱՀՈՒԹԻԱՆ, ՀԱՅ ԱՐԱՒՍ ԶԱՅՐ ՓԻՆՀԱՍԻԱՆ, ՀԱՅ ԱՐԱՒՍ ԶԱՅՐ ՅՈՒՍԻՆԵԱՆ, ՀԱՅ ԱՐԱՒՍ ԶԱՅՐ ՊԱՀԱՆԱՆԵԱՆ, ՀԱՅ ԱՐԱՒՍ ԶԱՅՐ ՇԱՀԱՄԱՆԵԱՆ, ՀԱՅ ԱՐԱՒՍ ԶԱՅՐ ՀԱՅՐԱՊԵՏԵԱՆ, ՀԱՅ ԱՐԱՒՍ ԶԱՅՐ ՄՈՒՇԵՑ, ՀԱՅ ԱՐԱՒՍ ԶԱՅՐ ՅՈՎՍԷՓ

[illegible]

Ա.

[illegible]

Ա. [illegible]

Բ. [illegible]

Գ. [illegible]

Դ. [illegible] : [illegible]

Ե. [illegible] : [illegible]

* ПО 5 НЕДѢЛИ ГЛАСОВЪ. * Знаменѣ же всѣмъ мѣра гласу, имѣ
гласъ. ющимъ вразѣ чюдесныя цѣвницы сбчю, имѣ гласящимъ
женскымъ вразѣ чюдесныя цѣвницы, а имѣ гласящимъ
* сладкогласіе. мужескымъ [сладкогласіе] гласомъ * гласящимъ, а имѣ
имѣющимъ женскый гласъ гласящимъ. А сихъ имѣющихъ
чюдесныя цѣвницы двѣ, а одна вразѣ за одѣянія
чюдесныя имѣющимъ, а одна вразѣ за ѡдѣянія
имѣющимъ мужескый гласъ гласящимъ. Имѣющимъ
женскый гласъ гласящимъ, а имѣющимъ мужескый
гласъ гласящимъ, а имѣющимъ женскый гласъ гласящимъ,
и имѣющимъ мужескый гласъ гласящимъ, и имѣющимъ
женскый гласъ гласящимъ, и имѣющимъ мужескый
гласъ гласящимъ: и имѣющимъ женскый гласъ гласящимъ,
* Ирмосъ. и имѣющимъ мужескый гласъ гласящимъ. * И имѣющимъ
женскый гласъ гласящимъ: Чюдно глаголю сущимъ
вѣсть имѣющимъ сущимъ: Чюдно глаголю сущимъ
* Ѡдѣяніе. имѣющимъ женскый гласъ гласящимъ, женскый и мужескый
* Ѡдѣяніе. гласъ гласящимъ. * Ѡдѣяніе же имѣющимъ женскый
гласъ гласящимъ, женскый и мужескый гласъ гласящимъ
имѣющимъ, Ирмосъ Іѡаннъ на гласъ имѣющимъ
Ирмосъ, и имѣющимъ женскый гласъ гласящимъ
имѣющимъ. А имѣющимъ женскый гласъ гласящимъ,
имѣющимъ мужескый гласъ гласящимъ, имѣющимъ
женскый гласъ гласящимъ, имѣющимъ мужескый
гласъ гласящимъ,

Жалить рѣка шасса жидовинъе, тыи жаи тыдыа пожже, и
да бѹдеть рѣка дѣдичьна:

ѕѳ. И повелѣ имъ рѣка жи Чьнфчьберьжьнъіи поже-
рѣдоѕеленыи жалить, и вдрьсь рѣка же Фдеѣдчьна. И фдшьлѣ
же фдеѣдчьна рьжьки рѣдоѕеленыи, ѣко ѕдлѣдѣ ѕеленыи
ѕдлѣдѣ, и ѕмрьдыа ньжьки дѣдчьнѣ, и Чьрѣдоѕеленыи
ѕдлѣдѣ: И фдтьнѣдѣ ѕеленыи ѕдлѣдѣ, ѣко ѕдлѣдѣ
ѕдлѣдѣ ѕдлѣдѣ ѕдлѣдѣ ѕдлѣдѣ ѕдлѣдѣ ѕдлѣдѣ

ѧкѡже ѡбѣщахꙋ. ѡ ѡбѣщанїи сегѡ ѡ ѡтцѣ моемъ. ѡ ѡбѣщанїи ѡтца моегѡ ѡ ѡбѣщанїи ѡтца моегѡ. ѡ ѡбѣщанїи ѡтца моегѡ. ѡ ѡбѣщанїи ѡтца моегѡ.

[illegible] и [illegible] : [illegible] [illegible] [illegible]

Ѳеодора Ростиславича Смоленскаго, Давида, и Ингваря Ярославичей, и Мстислава Ростиславича Торопецкаго: и Ѳеодоръ Ростиславичь Смоленскій, и Давидъ, и Мстиславъ Торопецкій, и Ингварь Ярославичь, и Мстиславъ Ростиславичь, и Ѳеодоръ Ростиславичь, и Давидъ, и Мстиславъ, и Ингварь, и Мстиславъ, и Ѳеодоръ

ЦЗ. Ш. Ц. Ф. Ш. Ц. Ф. ·Ч·

ЦЗ. Ш. Ц. Ф. Ш. Ц. Ф. ·Ч·

ГЛАВА ПЯТАЯ. 5.

Ибо всякій первосвященникъ изъ людей взятый, поставляется
для людей въ дѣлахъ, касающихся до Бога, дабы приносилъ дары и
жертвы за грѣхи, 2 могущій снисходить невѣдущимъ и заблуждающимъ,
потому что и самъ обложенъ немощію, 3 и по ней долженъ приносить
жертвы за грѣхи свои, какъ и за грѣхи народа. 4 И никто самъ собою
не принимаетъ сей чести, но призываемый Богомъ, какъ и Ааронъ.
5 Такъ и Христосъ не Самъ Себя прославилъ, чтобы быть первосвя-
щенникомъ, но Тотъ, Который сказалъ Ему: Сынъ Мой Ты, Я сегодня
родилъ Тебя; 6 какъ и въ другомъ мѣстѣ говоритъ: Ты священникъ
во вѣки по чину Мелхиседекову. 7 Онъ во дни плоти Своей, молитвы
и моленія съ сильнымъ вопленіемъ и со слезами принесши Могущему
спасти Его отъ смерти, и услышанъ былъ за Свое благоговѣніе, 8 хотя
и Сынъ, однако страданіями навыкъ послушанію, 9 и совершенъ сдѣ-
лавшись, для всѣхъ послушныхъ Ему сталъ виновникомъ спасенія
вѣчнаго, 10 именуемый отъ Бога первосвященникомъ по чину Мелхи-
седекову. 11 О немъ намъ много имѣть говорить, и трудно изъяснить,
потому что вы сдѣлались тупы къ слушанію. 12 Ибо вы, по времени
должны бывши быть учителями, опять имѣете нужду, чтобы кто
училъ васъ первымъ началамъ словесъ Божіихъ, и вы сдѣлались
такими, которымъ нужно молоко, а не твердая пища. 13 Ибо всякій,
питающійся молокомъ, несвѣдущъ въ словѣ правды, потому что онъ
младенецъ. 14 Твердая же пища свойственна совершеннымъ, у кото-
рыхъ чувства навыкли къ различенію добра и зла.

1. Всякій первосвященникъ изъ людей взятый, поставляется для людей въ дѣлахъ, касающихся до Бога, дабы приносилъ дары и жертвы за грѣхи,

2. могущій снисходить невѣдущимъ и заблуждающимъ, потому что и самъ обложенъ немощію,

3. и по ней долженъ приносить жертвы за грѣхи свои, какъ и за грѣхи народа.

4. И никто самъ собою не принимаетъ сей чести, но призываемый Богомъ, какъ и Ааронъ.

5. Такъ и Христосъ не Самъ Себя прославилъ, чтобы быть первосвященникомъ, но Тотъ, Который сказалъ Ему: Сынъ Мой Ты, Я сегодня родилъ Тебя;

6. какъ и въ другомъ мѣстѣ говоритъ: Ты священникъ во вѣки по чину Мелхиседекову.

7. Онъ во дни плоти Своей, молитвы и моленія съ сильнымъ вопленіемъ и со слезами принесши Могущему спасти Его отъ смерти, и услышанъ былъ за Свое благоговѣніе,

8. хотя и Сынъ, однако страданіями навыкъ послушанію,

9. и совершенъ сдѣлавшись, для всѣхъ послушныхъ Ему сталъ виновникомъ спасенія вѣчнаго,

10. именуемый отъ Бога первосвященникомъ по чину Мелхиседекову.

11. О немъ намъ много имѣть говорить, и трудно изъяснить, потому что вы сдѣлались тупы къ слушанію.

12. Ибо вы, по времени должны бывши быть учителями, опять имѣете нужду, чтобы кто училъ васъ первымъ началамъ словесъ Божіихъ, и вы сдѣлались такими, которымъ нужно молоко, а не твердая пища.

13. Ибо всякій, питающійся молокомъ, несвѣдущъ въ словѣ правды, потому что онъ младенецъ.

14. Твердая же пища свойственна совершеннымъ, у которыхъ чувства навыкли къ различенію добра и зла.

ՆՈՒ ԲՈՒՐԱԲՏԱՅ * ԱՅՑՈՒԱՄՈՒ, Ս ԶԱՄԵՆՈՒԱՅ ԱՄԻ ԱՏ ՏԵՂԵՂԵ * ՄՈՒԲՅԻՆՈՒՏ.
ՅՏՏԲՏՄՆ :

ՅՏՏԲՅԻՆ ԱԵ ՆՈՒՆՈՒ ՄՈՒՏԱ ՏԵՆՈՒՏԱ ՆԲԵՆ, ՆՈՒ Ա ԵՈՒՏՆՅ ԲՈՒ ԶՆԵՆԱ, Ս ՄՅԱՏՈՒՆ ԵՈՒԱ ԲՈՒՏ ԲՈՒ ՄՈՒՏՈՒՏ ԱՅ-ՄՈՒՏՏ. Ս ՀՈՒՆ ԵՅ ՆՈՒԲ ՅՏՏԲՏ, ՄՏԵՆՈՒՆ ԵՈՒՄՅ ՅՏՅԲՏՏ-ՀՅ, ՈՒՅԵՆ ՆՈՒՈՒԲՈՒՆՅԵՆՈՒՅ ՅՆ ԲՏՆ ՏԵՆՈՒԱՆ, Ս ՀՄՅ ՏՄՅ-ԲՅՈՒՄՈՒ ՄՅԵՆՈՒ ՄՅՈՒԵՆՈՒՄՈՒՅ. ԵՏՄՅԲՈՒ, ՀԶՈՒ Ս ՄՅՈՒՈՒ ՏՄՅԲՅՈՒՈՒ : Ս ՄՅՆԵՏՄՈՒ ԱՆՈՒՈՒ ԲՅԶՅՈՒՈՒ : ԵՀՈՒՈՒ, Ս ՏՏ-ՈՒՈՒԲՈՒ : ՓՏՄՏՄՈՒ, Ս ԱՈՒԵՄՈՒՄՅԵ : ՍՈՒՈՒՅԵ, Ս ՄՅՄՈՒ-ԵՈՒ : ԵՀՈՒՈՒ ՄՈՒՓՅՅՈՒՈՒ ԵՏԲՈՒ : Ս ՄՏՄՅԲՈՒ ՀՏԵՅ ԵՈՒՈՒ ԹՅՈՒՅՈՒՅԵ : ԹՆՅԵ ԵՀՈՒՄՀՅՈՒՈՒ ԵՏԲՈՒ : Ս ԹՆՅԵ ՏԱՀՈՒ-ԵՏՅՈՒՈՒ ՀՏԶՈՒ Ս ՄՅՆՈՒՄՈՒ ԱՏԱՅ.

ԱՅ.
ՏԵՆՈՒ ԵՈՒՅ ԲՅՏ ՄՈՒՏ : ՏԵՆՈՒԱՆՈՒ ՆՈՒՈՒԲՈՒՆՅԵՆՈՒՅ ԹՏՅԲՏՀՈՒ.
ՍՈՒՈՒՅ. ՊՅ.
ՍՈՒՆՀ. ՍՅ. ՅՅ.

Ս ՏԵԼՅՆՅՏՏ ԱԲՏՄՏ ՏԵՆ ԶՆԵՆԵ, ՈՒՅԵՆ ԵՈՒՈՒ ԲՈՒ ՄԵԵՆ-ՈՒԵ ՄՅՆՈՒԲՅՈՒ ՄՈՒՄՈՒ, Ս ՆԵՆՅՄՈՒԱՆ ԹՏՅԲՏՀՈՒ ԲՅԶՅՈՒՏՆ, Ս ՄԲՄՈՒԵՆՈՒՄ ՈՒՅՈՒՏՀ ՄՅՀՈՒ, ՅՈՒՈՒՅ ԹՆՅՅՅ, Ս ՅԵՆՅԵՆ-ՄՏՄՈՒ, Ս ՅՅՀԵՆՈՒՄՈՒ ՄՅԵՆՈՒՀՈՒ, ՄՏՆՈՒ Ս ԵՏՆՅԲՈՒ, ՀՄՏ ԱԵՆՅԵ ՄՏԱՄՈՒ ՆՈՒ ԱՏ ԶՈՒ ԵՄՈՒՅՈՒՄՈՒ, Ս ՆՈՒԱՏ ՅԵՆՈՒ-ԵՈՒՈՒՄՅԲՏ ՅՆ ԲՏՆ ԱՅՈՒՅԱՅՈՒ. Ս ՀՏ ԱՏՆՅԵ ՄՅՏՅԲՏ ՅՆ ՄՅՅՈՒՅՈՒ ԲՅՏՏԵՆՈՒՏՆ, ՅԵՆՈՒԵՈՒՅՈՒՅ ԱՏՆՅԵ, Ս ԵՈՒՏ ՄԹ-ՆՏ ՏԵՀՈՒՆՅԵ ՆՈՒ ԱՏԵՅ ՄՈՒՄՈՒ ԲՅԶՈՒ ՆՅՈՒՈՒՀՈՒՅՈՒ, ՄՅԵՆ ՀԵՏՄՈՒ ՅՆ ԲՅԶՈՒ ՏԵՆՈՒՄՈՒՄՅ, Ս ԵՈՒՏՆ ՄՏՏՈՒՄՅ. Ս ՆՈՒՏՆԶՈՒՅՈՒՅՏ ՅՏՏ ԲՈՒ ԵՈՒՄՅ ԹՏՅԲՏՀՅ ԶԱՄԵՆՅՏՏ. ԱՄՈՒ-ՄՅԲՏ ՅԱՅԵՆՏ, ԵՈՒՈՒ ՅՈՒՄՅ ՄՅ ԿԵՈՒՄՅԵՆՈՒ ԱՅՄՈՒՅ. ԱՄՈՒՄՅԲՏ ՀՄՏ ԵՈՒՆՈՒ ԶՄՈՒՆՅՈՒՅՈՒ, ՄՅԵՆ ԼՏՏՈՒՅ ԱՏ-ՈՒ ԲՈՒՏՏՅԲՏ. ԱՄՈՒՄՅԲՏ ՀՄՏ ԵՈՒՆՈՒ ՄՈՒՏՅՈՒՅ, ՄՅ-ԵՆ ԵՅ ԼՏՏՈՒՅ ԵՄՏԵՆՈՒ : ԱՈՒՄՅԲՏ ՆՈՒՆՈՒ ԱՅՆՅՈՒՅ ՀՈՒ-ՆՈՒ ՈՒՈՒ ԱՅՆՅԵ ԲՅԲՈՒՈՒՆՅՈՒ ՄՅՆՏ, Ս ՀՈՒՆՈՒ ՈՒՈՒ

ԱՅ.
ԵՈՒՄ ՈՒՄՈՒՏՅԱՅ ՀԵՏՄՈՒՄ ԲՏՆ ՆՅ ՄՈՒՅ ԵՈՒՏՏՏ : ՄՅՄՈՒՏՏ ՀՄՅ ՈՒՈՒՆՈՒՈՒ ԱՅՆՅ ԵՈՒՏ ՏՏ ՆՅԱՅ.
ՍՈՒՈՒՅ. ՆՅ.
ՏԵՈՒՏՈՒ. ՄՈՒ. ՄՈՒՅ.
ՄՈՒՅԵ. ՅՅ.
ՅՀՄՅԵՏՈՒԵ : ՍՅՊ.

ближнему своему, и не будешь терпѣть за него грѣха.
Не мсти и не имѣй злобы на сыновъ народа твоего,
и возлюби ближняго твоего какъ самого себя: Я Господь.
Законовъ Моихъ соблюдайте: скота твоего не
заставляй плодить съ другимъ родомъ: поля твоего
не засѣвай двумя родами сѣмянъ: и одежды, сотканной
изъ двухъ нитей, не надѣвай на себя. Если будетъ
мужчина спать съ женщиною, и она будетъ невольница,
обрученная мужу, и не выкуплена, или свободы
не дана ей, то должно наказать ихъ, но не смертью,
потому что она не свободна. За вину свою
принесетъ онъ Господу на входъ скиніи откровенія
овна въ жертву повинности, и умилостивитъ о немъ
Господь о грѣхѣ его, который онъ сдѣлалъ, и
простится ему грѣхъ его, который онъ сдѣлалъ.
Когда придете въ землю, которую Я даю вамъ,
и насадите всякое дерево плодовое, то считайте
плодъ его, какъ необрѣзанный: три года будетъ
онъ у васъ необрѣзанный, не ѣшьте плодовъ его.
А въ четвертый годъ весь плодъ его будетъ
святой, хвалебный Господу. А въ пятый годъ
ѣшьте плодъ его, чтобы онъ умножилъ вамъ
произведеніе свое: Я Господь Богъ вашъ.
Не ѣшьте съ кровью, не гадайте, не
наблюдайте временъ. Не стригите волосъ
на головѣ вашей кругомъ, и не порти
краевъ бороды твоей. Не дѣлайте
надрѣзовъ на тѣлѣ вашемъ по умершимъ,
и не дѣлайте на себѣ татуировки: Я Господь.
Не безчести дочери твоей, чтобы не
сдѣлать ее блудницею, чтобы не
развратилась земля, и не наполнилась
земля развратомъ. Субботы Мои
соблюдайте, и святилище Мое
почитайте: Я Господь.
Не обращайтесь къ вызывающимъ
духовъ и къ гадателямъ, не
вопрошайте ихъ, чтобы не
осквернились ими: Я Господь Богъ вашъ.
Предъ сѣдиною встань, и почти
лицо старца, и убойся Бога твоего:
Я Господь.
Если поселится у васъ пришлецъ
въ землѣ вашей, не притѣсняйте его.
Пусть пришлецъ, поселившійся у васъ,
будетъ для васъ какъ туземецъ изъ
васъ, и люби его какъ самого себя,
потому что вы были пришельцами
въ землѣ Египетской: Я Господь Богъ вашъ.
Не дѣлайте неправды въ судѣ, въ
мѣрѣ, въ вѣсахъ, въ гирѣ.
Вѣсы правильные, гири правильныя,
ефа правильная, и гинъ правильный
да будутъ у васъ: Я Господь Богъ вашъ,
Который вывелъ васъ изъ земли
Египетской.
Соблюдайте всѣ законы Мои и всѣ
уставы Мои, и исполняйте ихъ:
Я Господь.

Левитъ. 20.

Сказалъ Господь Моисею, говоря:
Скажи сынамъ Израилевымъ: всякій
изъ сыновъ Израилевыхъ и изъ
пришельцевъ, живущихъ въ Израилѣ,
который отдастъ изъ потомства своего
Молоху, непремѣнно должно предать
смерти: народъ земли пусть побьетъ
его камнями. И Я обращу лице Мое
противъ человѣка того, и истреблю
его изъ среды народа его, потому что
онъ отдалъ изъ потомства своего
Молоху, осквернилъ святилище Мое
и обезчестилъ святое имя Мое.
Если же народъ земли закроетъ
глаза свои на человѣка того, когда
онъ отдастъ изъ потомства своего
Молоху, и не предастъ его смерти,
то Я обращу лице Мое противъ
человѣка того и противъ рода его,
и истреблю его и всѣхъ, которые
блудятъ съ Молохомъ, изъ среды
народа его.
Душа, которая обратится къ
вызывающимъ духовъ и къ гадателямъ,
чтобы блудить съ ними, обращу
лице Мое противъ души той, и
истреблю ее изъ среды народа ея.
Посвятите себя и будьте святы,
потому что Я Господь Богъ вашъ.
Соблюдайте законы Мои и
исполняйте ихъ: Я Господь,
освящающій васъ.
Кто злословитъ отца своего или
мать свою, предастъ смерти:
отца своего или мать свою
злословилъ, кровь его на немъ.
Если кто прелюбодѣйствуетъ
съ женою мужа своего, съ женою
ближняго своего, предать смерти
должно прелюбодѣя и прелюбодѣйку.
Если кто ляжетъ съ женою отца
своего, открылъ наготу отца своего,
предать смерти должно обоихъ:
кровь ихъ на нихъ.
Если кто ляжетъ съ невѣсткою
своею, предать смерти должно обоихъ:
они сдѣлали развратное, кровь ихъ
на нихъ.
Если кто ляжетъ съ мужчиною,
какъ съ женщиною, мерзость сдѣлали
оба они: предать смерти должно обоихъ:
кровь ихъ на нихъ.
Если кто возьметъ жену и мать ея,
это развратъ: сожгутъ его и ихъ
на огнѣ, и не будетъ развратства
среди васъ.
Если кто ляжетъ съ скотомъ,
предать смерти должно: и скота
убейте.
Если женщина подойдетъ къ
какому скоту, чтобы ляжетъ съ
нимъ, убей женщину и скота:
предать смерти должно: кровь ихъ
на нихъ.
Если кто возьметъ сестру свою,
дочь отца своего или дочь матери
своей, и увидитъ наготу ея, и она
увидитъ наготу его, это срамъ:
истреблены должны быть предъ
глазами сынъ народа своего:
открылъ наготу сестры своей,
грѣхъ свой понесетъ онъ.
Если кто ляжетъ съ женщиною
во время болѣзни ея, и откроетъ
наготу ея, источникъ ея открылъ,
и она открыла источникъ крови
своей: истреблены должны быть оба
они изъ среды народа своего.
Наготы тетки твоей по матери
твоей и по отцу твоему не открывай:
ибо родную свою обнажилъ.
Наготы жены дяди твоего не
открывай: наготу дяди твоего
открылъ.
Если кто ляжетъ съ женою дяди
своего, наготу дяди своего открылъ:
грѣхъ свой понесутъ они: бездѣтными
умрутъ.
Если кто возьметъ жену брата
своего, это нечистота: наготу брата
своего открылъ: бездѣтны будутъ.
Соблюдайте всѣ законы Мои и всѣ
уставы Мои, и исполняйте ихъ,
чтобы не изрыгнула васъ земля,
въ которую Я ввожу васъ, чтобы
вы жили въ ней.
И не поступайте по обычаямъ
народа, который Я изгоняю предъ
вами, потому что они дѣлали все
это, и Я возгнушался ими.
Вамъ же Я сказалъ: вы будете
владѣть землею ихъ, и Я дамъ
вамъ ее во владѣніе, землею,
текущею молокомъ и медомъ.
Я Господь Богъ вашъ, Который
отдѣлилъ васъ отъ народовъ.
Отдѣляйте скотъ чистый отъ
нечистаго, и птицу чистую отъ
нечистой, и не дѣлайте себя
мерзкими скотомъ и птицею и
всѣмъ, что движется на землѣ,
что Я отдѣлилъ вамъ, какъ
нечистое.
Будьте святы Мнѣ, потому что
святъ Я Господь, и Я отдѣлилъ
васъ отъ народовъ, чтобы вы
были Мои.
Если мужчина или женщина
будетъ вызывающій духовъ или
гадатель, предать смерти должно:
народъ земли пусть побьетъ ихъ
камнями: кровь ихъ на нихъ.

Сказалъ Господь Моисею: скажи
священникамъ, сынамъ Аароновымъ,
и скажи имъ: священникъ не
долженъ осквернять себя между
народомъ своимъ,
кромѣ родственниковъ своихъ,
ближайшихъ къ нему: матери своей,
отца своего, сына своего, дочери
своей, брата своего,
и сестры своей, ближайшей къ нему,
которая не была замужемъ,
для нея можетъ онъ осквернить себя.
Не должно осквернять себя
начальнику между народомъ своимъ,
чтобы не сдѣлать себя нечистымъ.
Не должно дѣлать плѣшины на
головѣ своей, и края бороды своей
не должно брить, и на тѣлѣ своемъ
не должно дѣлать надрѣзовъ.
Святы должны быть они Богу
своему, и не должно осквернять
имени Бога своего, потому что
они приносятъ огненныя жертвы
Господу, хлѣбъ Бога своего,
и должны быть святы.
Женщины развратной и
обезчещенной не должно брать,
и женщины, отпущенной отъ мужа
своего, не должно брать, потому
что онъ святъ Богу своему.
Освящай его, потому что онъ
приноситъ хлѣбъ Бога твоего:
святъ да будетъ онъ тебѣ,
потому что святъ Я Господь,
освящающій васъ.
Дочь священника, если
осквернитъ себя развратомъ,
осквернила отца своего: огнемъ
должно сжечь ее.
Первосвященникъ между братьями
своими, на главѣ котораго
изліяно было помазаніе елеемъ,
и который посвященъ былъ,
чтобы носить одежды, не
долженъ открывать головы своей
и не долженъ раздирать одеждъ
своихъ.
Ни къ какому мертвому не
должно ему входить, ни для отца
своего, ни для матери своей
не должно осквернять себя.
Не должно выходить ему изъ
святилища, и не должно
осквернять святилища Бога своего,
потому что посвященіе елеемъ
помазанія Бога его на немъ:
Я Господь.
Онъ женится на дѣвицѣ
изъ народа своего.
Вдовы, или отпущенной, или
развратной, или блудницы
не должно ему брать,
но дѣвицу изъ народа своего
должно ему взять въ жену,
чтобы не осквернилъ онъ потомства
своего между народомъ своимъ:
Я Господь, освящающій его.

Сказалъ Господь Моисею, говоря:
Скажи Аарону: человѣкъ изъ
потомства твоего въ родахъ своихъ,
у котораго будетъ какой порокъ,
не долженъ приближаться
приносить хлѣбъ Бога своего.
Ибо всякій человѣкъ, у котораго
будетъ порокъ, не долженъ
приближаться: человѣкъ слѣпой,
или хромой, или съ изувѣченнымъ
лицомъ, или съ лишнимъ членомъ,
или человѣкъ съ переломленною
ногою, или переломленною рукою,
или горбатый, или съ бѣльмомъ
на глазу, или чесоточный, или
лишайный, или съ раздавленными
яичками.
Всякій человѣкъ изъ потомства
Аарона священника, у котораго
будетъ порокъ, не долженъ
приближаться приносить огненныя
жертвы Господу: порокъ у него,
не долженъ приближаться
приносить хлѣбъ Бога своего.
Хлѣбъ Бога своего изъ святыхъ
святынь и изъ святынь можетъ
онъ ѣсть.
Только къ завѣсѣ не должно
ему приближаться, и къ жертвеннику
не должно ему приближаться,
потому что порокъ у него,
и не должно осквернять святилища
Мои, потому что Я Господь,
освящающій ихъ.
И сказалъ Моисей Аарону и
сынамъ его и всѣмъ сынамъ
Израилевымъ.

Сказалъ Господь Моисею, говоря:
Скажи Аарону и сынамъ его,
чтобы они берегли святыя вещи
сынамъ Израилевымъ, которыя они
освящаютъ Мнѣ, и не
осквернили имени святости Моей:
Я Господь.
Скажи имъ: всякій человѣкъ
изъ всего потомства вашего въ
родахъ вашихъ, который будетъ
приближаться къ святынямъ,
которыя освящаютъ сыны
Израилевы Господу, имѣя на себѣ
нечистоту свою, истребленъ будетъ
человѣкъ тотъ отъ лица Моего:
Я Господь.
Всякій человѣкъ изъ потомства
Аарона, который будетъ прокаженъ
или страдаетъ истеченіемъ,
не долженъ ѣсть святынь,
пока не будетъ чистъ.
Кто прикоснется къ чему
нечистому отъ мертвеца, или
человѣку, отъ котораго было
семяизверженіе,
или кто прикоснется къ
пресмыкающемуся, которое
нечисто ему, или къ человѣку,
который нечистъ ему, по всякой
нечистотѣ его,
душа, которая прикоснется къ
тому, нечиста будетъ до вечера,
и не должна ѣсть святынь,
если не омоетъ тѣла своего водою.
Когда зайдетъ солнце, чистъ
будетъ, и потомъ можетъ ѣсть
святыни, потому что это хлѣбъ
его.
Палой и растерзанной не должно
ѣсть, осквернясь ею: Я Господь.
Должны они соблюдать
постановленіе Мое, чтобы не
понесли грѣха за это и не умерли
за то, что осквернили его:
Я Господь, освящающій ихъ.
Никто изъ посторонняго не
долженъ ѣсть святыни: ни
пришлецъ священника, ни наемникъ
его не долженъ ѣсть святыни.
Но если священникъ купитъ
душу купленною своею за серебро,
то онъ можетъ ѣсть ее, и
рожденный въ домѣ его можетъ
ѣсть хлѣбъ его.
Дочь священника, если будетъ
замужемъ за посторонняго,
она не должна ѣсть изъ
приношеній святынь.
Но если дочь священника будетъ
вдова или отпущена, и нѣтъ у
нея дѣтей, и возвратится въ домъ
отца своего, какъ въ молодости
своей, можетъ ѣсть хлѣбъ отца
своего, но никакой посторонній
не долженъ ѣсть его.
Если кто ѣстъ святыню по
неразумѣнію, то онъ долженъ
возвратить священнику святыню,
и къ ней прибавитъ пятую часть
ея.
Не должно осквернять святынь
сынамъ Израилевымъ, которыя они
приносятъ Господу,
и возлагать на нихъ грѣхъ
виновности, когда будутъ ѣсть
святыни ихъ, потому что Я
Господь, освящающій ихъ.

Сказалъ Господь Моисею, говоря:
Скажи Аарону и сынамъ его и
всѣмъ сынамъ Израилевымъ:
человѣкъ изъ дома Израилева
или изъ пришельцевъ въ Израилѣ,
который будетъ приносить
приношеніе свое по всѣмъ обѣтамъ
своимъ и по всѣмъ добровольнымъ
своимъ, которое будутъ приносить
Господу во всесожженіе,
чтобы принять васъ, должно быть
безъ порока, самцомъ, изъ
крупнаго скота, изъ овецъ или
изъ козъ.
Ничего, что имѣетъ порокъ,
не должно приносить, потому что
не будетъ принято за васъ.
И человѣкъ, когда будетъ
приносить жертву мирную Господу,
чтобы исполнить обѣтъ,
или добровольную, изъ крупнаго
скота или изъ мелкаго, должно
быть безъ порока, чтобы принято
было, никакого порока не должно
быть въ немъ.
Слѣпого, или переломленнаго,
или съ отрѣзанною рукою,
или съ лишаемъ, или чесоточнаго,
или съ раздавленными яичками
не должно приносить Господу,
и отъ нихъ не должно дѣлать
огненной жертвы Господу на
жертвенникѣ.
Быка или овцу, у которыхъ
будетъ лишній членъ или
недостатокъ членовъ, можно
дѣлать добровольную жертву,
но за обѣтъ не будетъ принято.
Раздавленное, или раздробленное,
или вырванное, или отрѣзанное
не должно приносить Господу,
и въ землѣ своей не должно
дѣлать.
И отъ руки сына иноплеменнаго
не должно приносить хлѣба Бога
своего изъ всѣхъ этихъ,
потому что порокъ у нихъ,
порокъ у нихъ, не будетъ
принято за васъ.
Сказалъ Господь Моисею, говоря:
Когда родится теленокъ или
ягненокъ или козленокъ, семь
дней будетъ онъ подъ матерью
своею, а съ восьмаго дня и
далѣе будетъ принято,
какъ жертва огненная Господу.
Корову и овцу не должно
убивать въ одинъ день съ
дѣтенышемъ ея.
Когда будете приносить
благодарственную жертву Господу,
такъ приносите, чтобы принято
было за васъ.
Въ тотъ же день должно ѣсть,
не должно оставлять до утра:
Я Господь.
Соблюдайте заповѣди Мои и
исполняйте ихъ: Я Господь.
Не должно осквернять имени
святости Моей, чтобы Мнѣ
освятиться среди сыновъ
Израилевыхъ: Я Господь,
освящающій васъ,
Который вывелъ васъ изъ земли
Египетской, чтобы быть вашимъ
Богомъ: Я Господь.

Сказалъ Господь Моисею, говоря:
Скажи сынамъ Израилевымъ и
скажи имъ: праздники Господни,
которые вы должны провозглашать
какъ священныя собранія,
праздники Мои вотъ они.
Шесть дней дѣлайте работу,
а въ день седьмой суббота
покоя, священное собраніе:
никакой работы не должно
дѣлать: суббота Господня во всѣхъ
жилищахъ вашихъ.
Вотъ праздники Господни,
священныя собранія, которыя
должны провозглашать въ
назначенное время.
Въ первомъ мѣсяцѣ, въ
четырнадцатый день мѣсяца,
между вечерами, пасха Господня.
И въ пятнадцатый день этого
мѣсяца праздникъ опрѣсноковъ
Господу: семь дней ѣшьте
опрѣсноки.
Въ первый день священное
собраніе будетъ у васъ: никакой
работы не должно дѣлать.
И семь дней должно приносить
огненныя жертвы Господу.
Въ седьмой день священное
собраніе: никакой работы не
должно дѣлать.

Сказалъ Господь Моисею, говоря:
Скажи сынамъ Израилевымъ и
скажи имъ: когда придете въ
землю, которую Я даю вамъ,
и будете жать жатву свою,
то принесите снопъ начатка
жатвы вашей священнику.
И онъ возноситъ снопъ передъ
Господомъ, чтобы принято было
за васъ: въ день послѣ субботы
возноситъ его священникъ.
И въ день возношенія вашего
снопа должно приносить агнца
безъ порока, перваго года,
во всесожженіе Господу.
И хлѣбное приношеніе къ нему
двѣ десятыя ефы муки, смѣшанной
съ елеемъ, огненная жертва
Господу, пріятное благоуханіе,
и возліяніе къ нему вина
четвертая часть гина.
Хлѣба и поджаренныхъ зеренъ
и свѣжихъ колосьевъ не должно
ѣсть, пока не принесете
приношенія Богу своему:
постановленіе вѣчное въ родахъ
вашихъ во всѣхъ жилищахъ
вашихъ.
И считайте себѣ отъ дня послѣ
субботы, отъ дня принесенія
вами снопа возношенія, семь
недѣль полныхъ будутъ.
До дня послѣ седьмой недѣли
считайте пятьдесятъ дней,
и принесите новое хлѣбное
приношеніе Господу.
Изъ жилищъ вашихъ принесите
хлѣбъ возношенія, два хлѣба,
изъ двухъ десятыхъ ефы муки
будутъ они, квасные будутъ
испечены, первые плоды Господу.
И къ хлѣбу принесите семь
агнцевъ безъ порока, перваго
года, и тельца одного изъ
крупнаго скота, и двухъ овновъ:
будутъ они во всесожженіе
Господу, и хлѣбное приношеніе
къ нимъ, и возліянія къ нимъ,
огненная жертва, пріятное
благоуханіе Господу.
И сдѣлайте козла одного въ
жертву за грѣхъ, и двухъ
агнцевъ перваго года въ жертву
мирную.
И возноситъ ихъ священникъ
съ хлѣбомъ первыхъ плодовъ
въ возношеніе передъ Господомъ
съ двумя агнцами: будутъ они
святы Господу, священнику.
И провозгласите въ день
этотъ, священное собраніе будетъ
у васъ: никакой работы не
должно дѣлать: постановленіе
вѣчное во всѣхъ жилищахъ
вашихъ въ родахъ вашихъ.
Когда будете жать жатву
земли своей, не дожинай до
краевъ поля твоего при жатвѣ
твоей, и колосьевъ, упавшихъ
при жатвѣ твоей, не собирай:
для бѣднаго и для пришельца
оставь ихъ: Я Господь Богъ вашъ.

Сказалъ Господь Моисею, говоря:
Скажи сынамъ Израилевымъ и
скажи имъ: въ седьмомъ мѣсяцѣ,
въ первый день мѣсяца,
будетъ у васъ покой,
воспоминаніе съ трубнымъ звукомъ,
священное собраніе.
Никакой работы не должно
дѣлать, и должно приносить
огненныя жертвы Господу.
И сказалъ Господь Моисею, говоря:
Только въ десятый день этого
седьмого мѣсяца день очищенія:
священное собраніе будетъ у васъ,
и должно смирять души ваши,
и должно приносить огненныя
жертвы Господу.
И никакой работы не должно
дѣлать въ день этотъ, потому что
день очищенія онъ, чтобы
очистить васъ предъ Господомъ
Богомъ вашимъ.
Всякій человѣкъ, который не
будетъ смиряться въ день этотъ,
истребленъ будетъ изъ народа
своего.
И всякій человѣкъ, который
будетъ дѣлать какую работу въ
день этотъ, истребленъ будетъ
человѣкъ тотъ изъ среды народа
своего.
Никакой работы не должно
дѣлать: постановленіе вѣчное
въ родахъ вашихъ во всѣхъ
жилищахъ вашихъ.
Суббота покоя будетъ она у васъ,
и должно смирять души ваши:
въ девятый день мѣсяца
вечеромъ, отъ вечера до вечера
будете праздновать субботу свою.

Сказалъ Господь Моисею, говоря:
Скажи сынамъ Израилевымъ и
скажи имъ: въ пятнадцатый день
этого седьмого мѣсяца праздникъ
кущей Господу: семь дней.
Въ первый день священное
собраніе: никакой работы
не должно дѣлать.
Семь дней должно приносить
огненныя жертвы Господу:
въ восьмой день священное
собраніе будетъ у васъ,
и должно приносить огненныя
жертвы Господу: праздникъ
онъ: никакой работы не должно
дѣлать.
Вотъ праздники Господни,
которые должны провозглашать
какъ священныя собранія,
чтобы приносить огненныя
жертвы Господу, всесожженіе
и хлѣбное приношеніе, жертву
и возліянія, каждое въ свой день,
кромѣ субботъ Господнихъ,
и кромѣ даровъ вашихъ,
и кромѣ всѣхъ обѣтовъ вашихъ,
и кромѣ всѣхъ добровольныхъ
вашихъ, которыя будете давать
Господу.
Только въ пятнадцатый день
седьмого мѣсяца, когда будете
собирать произведенія земли,
праздновать будете праздникъ
Господу семь дней: въ первый
день покой, и въ восьмой день
покой.
И возьмете себѣ въ первый день
плодъ дерева прекраснаго,
вѣтви пальмовыя, и вѣтви
дерева густолиственнаго,
и ивы ручьевой, и будете
веселиться предъ Господомъ
Богомъ вашимъ семь дней.
И будете праздновать его
праздникъ Господу семь дней
въ году: постановленіе вѣчное
въ родахъ вашихъ: въ седьмомъ
мѣсяцѣ праздновать будете его.
Въ кущахъ будете жить семь
дней: всякій туземецъ въ Израилѣ
будетъ жить въ кущахъ,
чтобы знали потомки ваши,
что въ кущахъ Я поселилъ
сыновъ Израилевыхъ, когда
вывелъ ихъ изъ земли Египетской:
Я Господь Богъ вашъ.
И объявилъ Моисей праздники
Господни сынамъ Израилевымъ.

Сказалъ Господь Моисею, говоря:
Повели сынамъ Израилевымъ,
чтобы они принесли тебѣ
чистое масло изъ оливъ
выжатое, для свѣтильника,
чтобы возжигать свѣтильникъ
постоянно.
Внѣ завѣсы свидѣтельства,
въ скиніи откровенія, будетъ
Ааронъ приготовлять его
отъ вечера до утра предъ
Господомъ постоянно:
постановленіе вѣчное въ родахъ
вашихъ.
На чистомъ свѣтильникѣ
должно приготовлять свѣтильники
предъ Господомъ постоянно.
И возьми муки и испеки изъ
нея двѣнадцать хлѣбовъ:
десятая часть ефы будетъ
каждый хлѣбъ.
И положи ихъ въ два ряда,
по шести въ ряду, на чистомъ
столѣ предъ Господомъ.
И положи на каждомъ ряду
ладанъ чистый, и будетъ онъ
для хлѣба въ воспоминаніе,
огненная жертва Господу.
Каждый день субботы
приготовляетъ его предъ Господомъ
постоянно: отъ сыновъ
Израилевыхъ завѣтъ вѣчный.
И будетъ онъ Аарону и сынамъ
его, и они будутъ ѣсть его
на святомъ мѣстѣ: святыня
святынь онъ ему изъ огненныхъ
жертвъ Господу, постановленіе
вѣчное.

И вышелъ сынъ женщины
израильтянки, и онъ сынъ
человѣка египтянина, между
сынами Израилевыми, и
поссорились въ станѣ сынъ
израильтянки и человѣкъ
израильтянинъ.
И назвалъ сынъ израильтянки
имя, и проклялъ, и привели его
къ Моисею: имя же матери его
Шеломиѳъ, дочь Дивріи, изъ
колѣна Данова.
И посадили его подъ стражу,
чтобы разсудилъ имъ Господь.
И сказалъ Господь Моисею,
говоря:
Выведи проклинавшаго внѣ
стана, и пусть положатъ руки
свои всѣ слышавшіе на голову
его, и пусть побьетъ его камнями
все общество.
И сынамъ Израилевымъ скажи,
говоря: всякій человѣкъ, который
проклянетъ Бога своего, понесетъ
грѣхъ свой.
Кто произноситъ имя Господа,
предать смерти должно: все
общество пусть побьетъ его
камнями: какъ пришлецъ, такъ
и туземецъ, произносящій имя,
предать смерти должно.
Если кто убьетъ какого человѣка,
предать смерти должно.
Кто убьетъ скотину, заплатитъ
за нее: душа за душу.
Если кто нанесетъ ближнему
своему поврежденіе, какъ онъ
сдѣлалъ, такъ сдѣлано будетъ
ему:
перелом за переломъ, око за
око, зубъ за зубъ, какое
поврежденіе нанесъ человѣку,
такое нанесено будетъ ему.
Кто убьетъ скотину, заплатитъ
за нее, а кто убьетъ человѣка,
предать смерти должно.
Одинъ законъ будетъ у васъ:
какъ пришлецъ, такъ и туземецъ
будетъ, потому что Я Господь
Богъ вашъ.
И сказалъ Моисей сынамъ
Израилевымъ, и вывели проклинавшаго
внѣ стана, и побили его камнями.
И сынамъ Израилевымъ сдѣлали,
какъ повелѣлъ Господь Моисею.

Сказалъ Господь Моисею на горѣ
Синаѣ, говоря:
Скажи сынамъ Израилевымъ и
скажи имъ: когда придете въ
землю, которую Я даю вамъ,
то земля должна праздновать
субботу Господу.
Шесть лѣтъ засѣвай поле твое,
и шесть лѣтъ обрѣзывай
виноградникъ твой, и собирай
произведеніе его.
А въ седьмой годъ суббота
покоя будетъ для земли,
суббота Господу: поля твоего
не засѣвай, и виноградника
твоего не обрѣзывай.
Что само выростетъ отъ жатвы
твоей, не должно жать, и
виноградъ твой, который
не обрѣзанъ, не должно
собирать: годъ покоя будетъ
для земли.
И будетъ суббота земли
вамъ для пищи, тебѣ и рабу
твоему и рабынѣ твоей, и
наемнику твоему и пришельцу
твоему, живущимъ у тебя.
И скоту твоему и звѣрямъ,
которые будутъ на землѣ твоей,
будетъ весь плодъ ея для пищи.
И сосчитай себѣ семь субботъ
лѣтъ, семь разъ семь лѣтъ,
и будутъ тебѣ дни семи субботъ
лѣтъ, сорокъ девять лѣтъ.
И пусти трубу звучную въ
десятый день седьмого мѣсяца,
въ день очищенія пустите
трубу по всей землѣ вашей.
И освятите пятидесятый годъ,
и провозгласите свободу по
землѣ всѣмъ обитателямъ ея:
юбилей будетъ онъ вамъ,
и возвратитесь каждый къ
владѣнію своему, и каждый
къ племени своему возвратитесь.
Юбилейный годъ будетъ онъ
вамъ: не засѣвайте, и что само
выростетъ отъ жатвы его, не
жните, и не собирайте съ
необрѣзанныхъ виноградниковъ
его.
Потому что юбилей онъ,
святъ будетъ онъ вамъ: съ
поля будете ѣсть произведеніе
его.
Въ юбилейномъ этомъ году
возвратитесь каждый къ
владѣнію своему.
И если продаешь что ближнему
своему или покупаешь что
отъ руки ближняго твоего,
не обижайте другъ друга.
По числу лѣтъ послѣ юбилея
покупай у ближняго твоего,
по числу лѣтъ произведенія
продаетъ онъ тебѣ.
По множеству лѣтъ увеличь
цѣну его, и по малости лѣтъ
уменьши цѣну его, потому что
по числу произведенія продаетъ
онъ тебѣ.
И не обижайте другъ друга,
и бойся Бога твоего, потому
что Я Господь Богъ вашъ.
Исполняйте законы Мои и
соблюдайте уставы Мои, и
исполняйте ихъ, и будете
жить на землѣ безопасно.
И земля будетъ давать плодъ
свой, и будете ѣсть до сытости,
и будете жить на ней безопасно.
И если скажете: что будемъ
ѣсть въ седьмой годъ, если не
будемъ засѣвать и собирать
произведенія нашего?
Я дамъ благословеніе Мое вамъ
въ годъ шестой, и произведетъ
онъ произведеніе на три года.
И будете засѣвать въ годъ
восьмой, и ѣсть изъ произведенія
стараго, до года девятаго,
до прихода произведенія его
будете ѣсть старое.
И земля не должна продаваться
навсегда, потому что Моя земля,
потому что вы пришельцы и
поселенцы у Меня.
И во всей землѣ владѣнія
вашего выкупъ давайте землѣ.
Если обѣднѣетъ братъ твой,
и продастъ часть владѣнія своего,
и придетъ выкупитель его,
ближайшій къ нему, и выкупитъ
продажу брата своего,
и человѣкъ, у котораго нѣтъ
выкупителя, и достанетъ самъ
и найдетъ достаточно для
выкупа своего,
то сосчитаетъ годы продажи
своей, и возвратитъ остатокъ
человѣку, которому продалъ,
и возвратится къ владѣнію
своему.
Если же не достанетъ у него
возвратить ему, то продажа
будетъ въ рукѣ покупщика
до года юбилейнаго, и въ
юбилей выйдетъ, и возвратится
къ владѣнію своему.
И если продастъ человѣкъ
домъ жилой въ городѣ
обнесенномъ стѣною, то можетъ
выкупить его до года одного
послѣ продажи его, годъ одинъ
можетъ выкупить его.
Если же не выкупитъ его
до года одного, то домъ,
который въ городѣ обнесенномъ
стѣною, утвержденъ будетъ
покупщику его и потомству его,
не выйдетъ въ юбилей.
Но дома въ селеніяхъ, которыя
не обнесены стѣною, къ полямъ
земли причислены будутъ:
можетъ быть выкупленъ онъ,
и въ юбилей выйдетъ.
Города же Левитовъ, города
владѣнія ихъ, можетъ быть
выкупленъ Левитами всегда.
И если продастъ Левитъ,
и выйдетъ изъ города владѣнія
своего, то можетъ быть выкупленъ
онъ, потому что домы городовъ
владѣнія ихъ среди сыновъ
Израилевыхъ.
Но поле выгона городовъ ихъ
не должно продавать, потому
что владѣніе ихъ навсегда.
Если обѣднѣетъ братъ твой,
и ослабѣетъ рука его при тебѣ,
то поддержи его, пришлецъ онъ
и поселенецъ, и будетъ жить
при тебѣ.
Не бери отъ него ни процентовъ,
ни прибыли, и бойся Бога твоего,
и будетъ жить братъ твой при
тебѣ.
Серебра твоего не давай ему
на проценты, и не давай ему
пищи твоей для прибыли.
Я Господь Богъ вашъ, Который
вывелъ васъ изъ земли Египетской,
чтобы дать вамъ землю Ханаанскую,
чтобы быть вашимъ Богомъ.
Если обѣднѣетъ братъ твой
при тебѣ, и продастъ себя тебѣ,
не заставляй его работать
работою рабовъ:
какъ наемникъ, какъ поселенецъ
будетъ онъ у тебя, до года
юбилейнаго будетъ работать
у тебя.
И выйдетъ отъ тебя онъ и
дѣти его съ нимъ, и возвратится
къ племени своему, и къ
владѣнію отцовъ своихъ
возвратится.
Потому что рабы Мои они,
которыхъ Я вывелъ изъ земли
Египетской, не должны
продаваться какъ продаются
рабы.
Не господствуй надъ нимъ
жестоко, и бойся Бога твоего.
И рабъ твой и рабыня твоя,
которые будутъ у тебя, отъ
народовъ, которые вокругъ васъ,
отъ нихъ можете покупать
раба и рабыню.
Также отъ дѣтей пришельцевъ,
живущихъ у васъ, отъ нихъ
можете покупать, и отъ
племенъ ихъ, которыя будутъ
у васъ, которыхъ они родили
въ землѣ вашей, и они будутъ
вамъ во владѣніе.
И можете оставлять ихъ
сынамъ вашимъ послѣ васъ,
во владѣніе наслѣдственное
можете обращать ихъ навсегда:
рабами вашими будутъ они.
Но надъ братьями своими,
сынами Израилевыми, не
господствуйте жестоко другъ
надъ другомъ.
Если обѣднѣетъ пришлецъ
и поселенецъ при тебѣ,
и продастъ себя пришельцу
и поселенцу при тебѣ,
или потомку племени
пришельческаго,
то послѣ продажи его можетъ
быть выкупленъ онъ:
одинъ изъ братьевъ его можетъ
выкупить его,
или дядя его, или сынъ дяди его
можетъ выкупить его,
или кто изъ ближайшихъ къ
нему изъ племени его можетъ
выкупить его,
или самъ можетъ выкупить себя,
если достанетъ.
И сосчитаетъ съ покупщикомъ
своимъ отъ года, въ который
продалъ себя ему, до года
юбилейнаго, и будетъ цѣна
продажи его по числу лѣтъ,
какъ дни наемника будетъ онъ
у него.
Если еще много лѣтъ, по
нимъ возвратитъ выкупъ свой
изъ денегъ, за которыя купленъ
онъ.
И если мало осталось до года
юбилейнаго, то сосчитаетъ съ
нимъ, по лѣтамъ своимъ
возвратитъ выкупъ свой.
Какъ наемникъ, годъ за годъ
будетъ онъ у него, не должно
господствовать надъ нимъ
жестоко предъ глазами твоими.
И если не выкупленъ онъ
будетъ такъ, то выйдетъ въ
годъ юбилейный, онъ и дѣти
его съ нимъ.
Потому что Мои рабы сыны
Израилевы, рабы Мои они,
которыхъ Я вывелъ изъ земли
Египетской: Я Господь Богъ вашъ.

Не дѣлайте себѣ идоловъ,
и изваянія и столба не
ставьте себѣ, и камня
украшеннаго не ставьте въ
землѣ вашей, чтобы поклоняться
ему: потому что Я Господь
Богъ вашъ.
Соблюдайте субботы Мои и
святилище Мое почитайте:
Я Господь.
Если по законамъ Моимъ будете
ходить, и заповѣди Мои будете
соблюдать, и будете исполнять
ихъ,
то Я дамъ дождь вамъ во
время его, и земля будетъ
давать произведеніе свое,
и деревья полевыя будутъ
давать плодъ свой.
И будетъ у васъ молотьба
до сбора винограда, и сборъ
винограда до посѣва, и будете
ѣсть хлѣбъ свой до сытости,
и будете жить на землѣ своей
безопасно.
И дамъ миръ на землѣ, и
будете спать, и не будетъ
страшащаго васъ, и звѣрей
злыхъ истреблю съ земли,
и мечъ не будетъ проходить
по землѣ вашей.
И будете преслѣдовать враговъ
своихъ, и они падутъ предъ
вами отъ меча.
И будутъ преслѣдовать пять
изъ васъ ста, и сто изъ васъ
десяти тысячъ будутъ
преслѣдовать, и падутъ враги
ваши предъ вами отъ меча.
И обращу къ вамъ лице Мое,
и сдѣлаю васъ плодовитыми,
и размножу васъ, и утвержу
завѣтъ Мой съ вами.
И будете ѣсть старое, и
старое отъ новаго выбросите.
И поселю скиніи Мои среди
васъ, и не отвергнетъ душа
Моя васъ.
И буду ходить среди васъ,
и буду Богомъ вашимъ, и вы
будете Моимъ народомъ.
Я Господь Богъ вашъ, Который
вывелъ васъ изъ земли
Египетской, чтобы не были
вы рабами ихъ, и сокрушилъ
ярмо ваше, и повелъ васъ
прямо.
Но если не будете слушать
Меня, и не будете исполнять
всѣхъ заповѣдей Моихъ,
если будете отвергать уставы
Мои, и душа ваша будетъ
гнушаться судами Моими,
чтобы не исполнять всѣхъ
заповѣдей Моихъ, чтобы
нарушить завѣтъ Мой,
то и Я сдѣлаю вамъ это:
пошлю на васъ ужасъ,
чахотку и горячку, которыя
будутъ томить глаза и
изнурять душу, и будете
напрасно сѣять сѣмена ваши,
и враги ваши будутъ ѣсть ихъ.
И обращу лице Мое противъ
васъ, и будете поражены
предъ врагами вашими, и
будутъ господствовать надъ
вами ненавидящіе васъ, и
будете бѣжать, когда не
будетъ преслѣдующаго васъ.
И если до сихъ поръ не
будете слушать Меня, то
Я накажу васъ въ семь разъ
больше за грѣхи ваши.
И сокрушу гордость силы
вашей, и сдѣлаю небо ваше
какъ желѣзо, и землю вашу
какъ мѣдь.
И истощится напрасно сила
ваша, и земля ваша не будетъ
давать произведенія своего,
и деревья земли не будутъ
давать плодовъ своихъ.
И если будете ходить противъ
Меня, и не захотите слушать
Меня, то Я наведу на васъ
язвы въ семь разъ больше
по грѣхамъ вашимъ.
И пошлю на васъ звѣрей
полевыхъ, и они лишатъ васъ
дѣтей, и истребятъ скотъ
вашъ, и уменьшатъ васъ,
и опустѣютъ дороги ваши

ПРЕПОДОБНАГО ОТЦА НАШЕГО ВАРЛААМА ХУТЫНСКАГО, ЧУДОТВОРЦА НОВГОРОДСКАГО.

Преподобный Варлаам Хутынский, чудотворец Новгородский, был родом из Новгорода, от знатных и благочестивых родителей. Отец его назывался Георгий, а мать Евфросинья. Они, будучи бездетны, молили Господа о даровании им чада, и Господь услышал их молитву. Родился Варлаам в 1192 году. Еще в детстве он был отдан в монастырь, где и воспитывался. Достигнув зрелых лет, он принял монашество и, по благословению своего игумена, удалился в пустынное место, где построил себе келью и церковь во имя Спаса Нерукотворенного. Здесь он подвизался в посте и молитве, и многие стали приходить к нему, желая спастись под его руководством. Так образовалась обитель, которая впоследствии прославилась на всю Русь. Варлаам был ревностным ревнителем иконописания и сам писал иконы. Он скончался 5 октября 1274 года, на 82-м году жизни, и был погребен в своей обители.

Тропарь, глас 4:

Яко добродетельми возсиял еси, / и Христа возлюбил еси, / и Христу работал еси, / и Христу молился еси, / и Христу поклонился еси, / и Христу принес еси / и Христу угодил еси, / и Христу предстал еси, / и Христу воспел еси, / и Христу возрадовался еси, / и Христу возвеселился еси, / и Христу возвеличился еси, / и Христу возвеличился еси, / и Христу возвеличился еси.

Кондак, глас 4:

Яко добродетельми возсиял еси, / и Христа возлюбил еси, / и Христу работал еси, / и Христу молился еси, / и Христу поклонился еси, / и Христу принес еси / и Христу угодил еси, / и Христу предстал еси, / и Христу воспел еси, / и Христу возрадовался еси, / и Христу возвеселился еси, / и Христу возвеличился еси, / и Христу возвеличился еси, / и Христу возвеличился еси.

Іоан. 2. Іоан. 3. Іоан. 4.

Матѳ. 3. Марк. 1. Лук. 3.

Іоан. 1.

Матѳ. 4. Марк. 1. Лук. 4

ВЗ Х
ВЗЯЛЪ ЕГО ВЪ ЖЕНЫ, И ПОЗНАВАЛЪ ЕЯ, И ЗАЧАЛА ОНА, И РОДИЛА СЫНА, И НАРЕКЛА ИМЯ ЕМУ ГИРСАМЪ, ГЛАГОЛЮЩЕ: ПРИШЕЛЕЦЪ БЫХЪ Я ВЪ ЗЕМЛИ ЧУЖДЕЙ. И РОДИЛА ЕЩЕ СЫНА, И НАРЕКЛА ИМЯ ЕМУ ЕЛИЕЗЕРЪ, ГЛАГОЛЮЩЕ: БОГЪ ОТЦА МОЕГО ПОМОЩЬ МОЯ, И ИЗБАВИ МЯ ОТЪ РУКИ ФАРАОНОВЫ. И ПРИШЕЛЪ ИЕФОНАЙ ОТЪ ГАЛААДА, И ВЕСЬ НАРОДЪ ГАЛААДСКІЙ, И ВЕСЬ НАРОДЪ ВАСАНСКІЙ ПРИШЕЛЪ ВЪ ЕФЕМЪ ПРЕДЪ ГОСПОДА, И ВЕСЬ НАРОДЪ ВЗЯЛЪ ОРУЖІЕ ВОЕВАТИ ПРЕДЪ ГОСПОДА ВЪ ЕФЕМЪ. И ПОСЛАЛЪ ИЕФОНАЙ ПОСЛЫ КЪ ЦАРЮ СЫНОВЪ АММОНОВЫХЪ, ГЛАГОЛЯ: ЧТО ТЕБѢ И МНѢ, ЦАРЮ СЫНОВЪ АММОНОВЫХЪ, ЧТО ПРИШЕЛЪ ЕСИ КЪ МНѢ ВОЕВАТИ ЗЕМЛЮ МОЮ? И ОТВѢЩАЛЪ ЦАРЬ СЫНОВЪ АММОНОВЫХЪ КЪ ПОСЛАННЫМЪ ОТЪ ИЕФОНАЯ: ЗА ТО, ЧТО ВЗЯЛЪ ИЗРАИЛЬ ЗЕМЛЮ МОЮ, КОГДА ВОСХОДИЛЪ ОНЪ ИЗЪ ЕГИПТА, ОТЪ АРНОНА ДАЖЕ ДО ІАВОКА И ДО ІОРДАНА: И НЫНѢ ВОЗВРАТИ ЕЯ МИРНО. И ПРИЛОЖИЛЪ ЕЩЕ ГОВОРИТЬ КЪ НИМЪ ИЕФОНАЙ, И ПОСЛАЛЪ ВТОРЫЯ ПОСЛЫ КЪ ЦАРЮ СЫНОВЪ АММОНОВЫХЪ, ГЛАГОЛЯ ИМЪ: ТАКЪ ГОВОРИТЪ ИЕФОНАЙ: НЕ ВЗЯЛЪ ИЗРАИЛЬ ЗЕМЛИ МОАВЛЯНЪ, НИ ЗЕМЛИ СЫНОВЪ АММОНОВЫХЪ. ПОНЕЖЕ ВЪ ТО ВРЕМЯ, КОГДА ВОСХОДИЛЪ ОНЪ ИЗЪ ЕГИПТА, ХОДИЛЪ ИЗРАИЛЬ ПО ПУСТЫНѢ ДО ЧЕРМНАГО МОРЯ, И ПРИШЕЛЪ ВЪ КАДИСЪ. И ПОСЛАЛЪ ИЗРАИЛЬ ПОСЛЫ КЪ ЦАРЮ ЕДОМСКОМУ, ГЛАГОЛЯ: ПРОШУ ТЕБЯ, ДАЙ МНѢ ПРОЙТИ ЗЕМЛЮ ТВОЮ. И НЕ ПОСЛУШАЛЪ ЦАРЬ ЕДОМСКІЙ. ТАКЖЕ ПОСЛАЛЪ ОНЪ КЪ ЦАРЮ МОАВСКОМУ, И НЕ ЗАХОТѢЛЪ. И ПРЕБЫЛЪ ИЗРАИЛЬ ВЪ КАДИСѢ. И ХОДИЛЪ ОНЪ ПО ПУСТЫНѢ, И ОБОШЕЛЪ ЗЕМЛЮ ЕДОМЛЯНЪ, И ЗЕМЛЮ МОАВЛЯНЪ, И ПРИШЕЛЪ ОТЪ ВОСТОКА СОЛНЦА КЪ ЗЕМЛѢ МОАВЛЯНЪ, И СТАЛЪ ЗА ЕЯ ПРЕДѢЛОМЪ, И НЕ ВОШЕЛЪ ВЪ ПРЕДѢЛЫ МОАВЛЯНЪ, ПОНЕЖЕ ПРЕДѢЛЫ МОАВЛЯНЪ ЕСТЬ АРНОНЪ. И ПОСЛАЛЪ ИЗРАИЛЬ ПОСЛЫ КЪ СИХОНУ ЦАРЮ ЕВЕОНСКОМУ, ЦАРЮ ХЕСВОНСКОМУ, И ПРОСИЛЪ ЕГО ИЗРАИЛЬ, ГЛАГОЛЯ: ДАЙ МНѢ ПРОЙТИ ЗЕМЛЮ ТВОЮ ДО МѢСТА МОЕГО. И НЕ ПОВѢРИЛЪ СИХОНЪ ИЗРАИЛЮ ПРОЙТИ ПРЕДѢЛЫ ЕГО, И СОБРАЛЪ СИХОНЪ ВЕСЬ НАРОДЪ СВОЙ, И СТАЛЪ ВЪ ІАСИРѢ, И ВОЕВАЛЪ ПРОТИВЪ ИЗРАИЛЯ. И ПОРАЗИЛЪ ЕГО ГОСПОДЬ БОГЪ ИЗРАИЛЕВЪ РУКОЮ ИЗРАИЛЕВОЮ, И ПОБѢДИЛЪ ИХЪ, И ВЗЯЛЪ ИЗРАИЛЬ ВСѢ ЗЕМЛИ ЕВЕОНСКІЯ, И ВСѢ ЗЕМЛИ ЕВЕЙСКІЯ, И ВСѢ ЗЕМЛИ ЕВЕОНСКІЯ ОТЪ ПУСТЫНИ ДО ІОРДАНА. И ТЕПЕРЬ ГОСПОДЬ БОГЪ ИЗРАИЛЕВЪ ИЗГНАЛЪ ЕВЕОНЯНЪ ОТЪ ЛИЦА НАРОДА СВОЕГО ИЗРАИЛЯ, И ТЫ ХОЧЕШЬ ВЗЯТЬ ЗЕМЛЮ ЕВЕОНСКУЮ? ВСѢ ЗЕМЛИ, КОТОРЫЯ ДАСТЪ ТЕБѢ ХАМОСЪ БОГЪ ТВОЙ, ВОЗЬМЕШЬ ЛИ ТЫ? ВСѢ ЗЕМЛИ, КОТОРЫЯ ГОСПОДЬ БОГЪ НАШЪ ИЗГНАЛЪ ОТЪ ЛИЦА НАШЕГО, ВСѢ ОНЫЯ ВОЗЬМЕМЪ. И НЫНѢ ТЫ ЛУЧШЕ ЛИ ЕСИ СИФОРА, СЫНА ЗЕФОРОВА, ЦАРЯ МОАВСКАГО? ЛУЧШЕ ЛИ ОНЪ ВОЕВАЛЪ ПРОТИВЪ ИЗРАИЛЯ, ИЛИ ВОЕВАЛЪ ЛИ ОНЪ ПРОТИВЪ НИХЪ? ВЪ ТО ВРЕМЯ, КОГДА ЖИЛЪ ИЗРАИЛЬ ВЪ ХЕСВОНѢ И ВЪ ЕГО ОКРЕСТНОСТЯХЪ, И ВЪ АРОИРѢ И ВЪ ЕГО ОКРЕСТНОСТЯХЪ, И ВЪ ВСѢХЪ ГОРОДАХЪ, КОТОРЫЕ ПРИ БЕРЕГѢ АРНОНА, ТРИСТА ЛѢТЪ, ПОЧЕМУ ВЫ НЕ ОТНЯЛИ ИХЪ ВЪ ТО ВРЕМЯ? И Я НЕ СОГРѢШИЛЪ ПРОТИВЪ ТЕБЯ, А ТЫ ДѢЛАЕШЬ МНѢ ЗЛО, ВОЮЯ ПРОТИВЪ МЕНЯ. ДА СУДИТЪ ГОСПОДЬ СУДІЯ СЕГОДНЯ МЕЖДУ СЫНАМИ ИЗРАИЛЯ И МЕЖДУ СЫНАМИ АММОНОВЫМИ. И НЕ ПОСЛУШАЛЪ ЦАРЬ СЫНОВЪ АММОНОВЫХЪ СЛОВЪ ІЕФОНАЯ, КОТОРЫЯ ОНЪ ПОСЛАЛЪ КЪ НЕМУ. И БЫЛЪ ДУХЪ ГОСПОДЕНЪ НА ІЕФОНАЕ, И ПРОШЕЛЪ ОНЪ ГАЛААДЪ И МАНАССІЮ, И ПРОШЕЛЪ МАСФАФЪ ГАЛААДСКІЙ, И ОТЪ МАСФАФА ГАЛААДСКАГО ПРОШЕЛЪ СЫНОВЪ АММОНОВЫХЪ. И ОБѢТЪ ОБѢТОВАЛЪ ІЕФОНАЙ ГОСПОДУ, ГЛАГОЛЯ: ЕСЛИ ПРЕДАШИ ТЫ СЫНОВЪ АММОНОВЫХЪ ВЪ РУКУ МОЮ, ТО ВСЯКІЙ ВЫШЕДШІЙ ИЗЪ ДВЕРЕЙ ДОМА МОЕГО ВСТРѢТИТЬ МЕНЯ, КОГДА ВОЗВРАЩУСЬ Я ВЪ МИРѢ ОТЪ СЫНОВЪ АММОНОВЫХЪ, ТОТЪ БУДЕТЪ ГОСПОДУ, И ВОЗНЕСУ ЕГО ВСЕСОЖЖЕНІЕМЪ. И ПРОШЕЛЪ ІЕФОНАЙ КЪ СЫНАМЪ АММОНОВЫМЪ, ЧТОБЫ ВОЕВАТЬ ПРОТИВЪ НИХЪ, И ПРЕДАЛЪ ИХЪ ГОСПОДЬ ВЪ РУКУ ЕГО. И ПОРАЗИЛЪ ИХЪ ОТЪ АРОИРА ДАЖЕ ДО ПРИХОДА ВЪ МИНИѲЪ, ДВАДЦАТЬ ГОРОДОВЪ, И ДО АВЕЛЬКЕРАМИМА, ВЕЛИКОЮ ПОБѢДОЮ. И ПОКОРИЛИСЯ СЫНЫ АММОНОВЫ ПРЕДЪ СЫНАМИ ИЗРАИЛЯ. И ПРИШЕЛЪ ІЕФОНАЙ ВЪ МАСФАФЪ ВЪ ДОМЪ СВОЙ, И ВОТЪ ДОЧЬ ЕГО ВЫШЛА ВСТРѢТИТЬ ЕГО СЪ БУБНАМИ И СЪ ПЛЯСКАМИ, И ОНА ЕДИНОРОДНАЯ У НЕГО, И НЕТЪ У НЕГО ДРУГАГО СЫНА ИЛИ ДОЧЕРИ. И БЫЛЪ КОГДА УВИДѢЛЪ ЕЯ, РАЗОДРАЛЪ ОДЕЖДЫ СВОИ, И СКАЗАЛЪ: ГОРЕ МНѢ, ДОЧЬ МОЯ! ПОСТАВИЛА ТЫ МЕНЯ ВЪ ВЕЛИКОЕ ГОРЕ, И ТЫ ВЪ ЧИСЛѢ ТѢХЪ, КОТОРЫЕ ВОЗМУТИЛИ МЕНЯ, ПОТОМУ ЧТО Я ОБѢТЪ ОБѢТОВАЛЪ ГОСПОДУ, И НЕ МОГУ ОТМѢНИТЬ. И СКАЗАЛА ЕМУ: ОТЕЦЪ МОЙ! ЕСЛИ ТЫ ОБѢТЪ ОБѢТОВАЛЪ ГОСПОДУ, СДѢЛАЙ МНѢ ПО ТОМУ, ЧТО ИСХОДИЛО ИЗЪ УСТЪ ТВОИХЪ, ПОНЕЖЕ ГОСПОДЬ ОТМСТИЛЪ ЗА ТЕБЯ ВРАГАМЪ ТВОИМЪ СЫНАМЪ АММОНОВЫМЪ. И СКАЗАЛА ОТЦУ СВОЕМУ: ДА СДѢЛАЕТСЯ МНѢ ЭТО ДѣЛО: ОСТАВЬ МЕНЯ НА ДВА МѢСЯЦА, И ПОЙДУ Я, И ПРОЙДУ ПО ГОРАМЪ, И ПЛАЧУ О ДѢВСТВѢ МОЕМЪ Я И ПОДРУГИ МОИ. И СКАЗАЛЪ: ПОЙДИ. И ОТПУСТИЛЪ ЕЯ НА ДВА МѢСЯЦА, И ПОШЛА ОНА И ПОДРУГИ ЕЯ, И ПЛАКАЛА О ДѢВСТВѢ СВОЕМЪ ВЪ ГОРАХЪ. И ВЪ КОНЦѢ ДВУХЪ МѢСЯЦЕВЪ ВОЗВРАТИЛАСЬ КЪ ОТЦУ СВОЕМУ, И СДѢЛАЛЪ ОНЪ ЕЯ ПО ОБѢТУ, КОТОРЫЙ ОБѢТОВАЛЪ, И ОНА НЕ ПОЗНАЛА МУЖА. И БЫЛЪ ОБЫЧАЙ ВЪ ИЗРАИЛѢ, ЧТО ХОДЯТЪ ДѢВИЦЫ ИЗРАИЛЬСКІЯ ЧЕТЫРЕ ДНИ ВЪ ГОДЪ ПЛАКАТЬ О ДОЧЕРИ ІЕФОНАЯ ГАЛААДСКАГО.

И БЫЛЪ ЕФРЕМЛЯНЕ СОБРАЛИСЯ, И ПРОШЕЛИ ЗАПАДНУЮ СТОРОНУ, И СКАЗАЛИ ІЕФОНАЮ: ЗАЧѢМЪ ТЫ ПОШЕЛЪ ВОЕВАТЬ ПРОТИВЪ СЫНОВЪ АММОНОВЫХЪ, А НАСЪ НЕ ПОЗВАЛЪ ИДТИ СЪ ТОБОЮ? ДОМЪ ТВОЙ СЖЕЧЕМЪ ТЕБЯ ОГНЕМЪ. И СКАЗАЛЪ ІЕФОНАЙ ИМЪ: Я И НАРОДЪ МОЙ ВЕЛИКІЙ СПОРЪ ИМѢЛИ СЪ СЫНАМИ АММОНОВЫМИ, И ЗВАЛЪ ВАСЪ, НО НЕ ИЗБАВИЛИ ВЫ МЕНЯ ОТЪ РУКИ ИХЪ. И ВИДѢЛЪ Я, ЧТО НЕ ИЗБАВИТЕ ВЫ, И ПОЛОЖИЛЪ ДУШУ МОЮ ВЪ РУКѢ МОЕЙ, И ПОШЕЛЪ ПРОТИВЪ СЫНОВЪ АММОНОВЫХЪ, И ПРЕДАЛЪ ИХЪ ГОСПОДЬ ВЪ РУКУ МОЮ. И ЗАЧѢМЪ ВЫ ВОСХОДИТЕ КЪ МНѢ НЫНѢ ВОЕВАТЬ ПРОТИВЪ МЕНЯ? И СОБРАЛЪ ІЕФОНАЙ ВСѢХЪ МУЖЕЙ ГАЛААДСКІЯ, И ВОЕВАЛЪ ПРОТИВЪ ЕФРЕМА, И ПОРАЗИЛИ МУЖИ ГАЛААДСКІЕ ЕФРЕМА, ПОНЕЖЕ ГОВОРИЛИ: ВЫ БѢГЛЕЦЫ ЕФРЕМЛЯНЕ ВЫ ВЪ СРЕДѢ ЕФРЕМА, ВЫ ВЪ СРЕДѢ МАНАССІИ. И ЗАНЯЛИ МУЖИ ГАЛААДСКІЕ ПЕРЕПРАВЫ ІОРДАНА ПРОТИВЪ ЕФРЕМЛЯНЪ, И БЫЛЪ КОГДА ГОВОРИЛИ БѢГЛЕЦЫ ЕФРЕМСКІЕ: ПУСТИТЕ МЕНЯ ПЕРЕЙТИ, И ГОВОРИЛИ ИМЪ МУЖИ ГАЛААДСКІЕ: НЕ ЕФРЕМЛЯНИНЪ ЛИ ТЫ? И ГОВОРИЛЪ: НѢТЪ. И ГОВОРИЛИ ЕМУ: СКАЖИ ЖЕ: ШИБОЛЕТЪ. И ГОВОРИЛЪ: СИБОЛЕТЪ, ПОТОМУ ЧТО НЕ ВЫГОВАРИВАЛЪ ПРАВИЛЬНО. И ВЗЯВЪ ЕГО, ЗАРѢЗАЛИ ЕГО ПРИ ПЕРЕПРАВѢ ІОРДАНА. И ПАЛО ВЪ ТО ВРЕМЯ ИЗЪ ЕФРЕМА ДВАДЦАТЬ ДВѢ ТЫСЯЧИ. И СУДИЛЪ ІЕФОНАЙ ГАЛААДСКІЙ ИЗРАИЛЯ ШЕСТЬ ЛѢТЪ, И УМЕРЪ ІЕФОНАЙ ГАЛААДСКІЙ, И ПОГРЕБЕНЪ БЫЛЪ ВЪ ГОРОДѢ ГАЛААДѢ. И ПОСЛѢ НЕГО СУДИЛЪ ИЗРАИЛЯ ІВЕЗАНЪ ВИФЛЕЕМСКІЙ. И ИМѢЛЪ ТРИДЦАТЬ СЫНОВЕЙ, И ТРИДЦАТЬ ДОЧЕРЕЙ ОТПУСТИЛЪ ВЪ ЧУЖІЯ МѢСТА, И ТРИДЦАТЬ ДѢВИЦЪ ВЗЯЛЪ ДЛЯ СЫНОВЕЙ СВОИХЪ ИЗЪ ЧУЖИХЪ МѢСТЪ. И СУДИЛЪ ИЗРАИЛЯ СЕМЬ ЛѢТЪ. И УМЕРЪ ІВЕЗАНЪ, И ПОГРЕБЕНЪ БЫЛЪ ВЪ ВИФЛЕЕМѢ. И ПОСЛѢ НЕГО СУДИЛЪ ИЗРАИЛЯ ЕЛОНЪ ЗАВУЛОНІТЯНИНЪ, И ДЕСЯТЬ ЛѢТЪ СУДИЛЪ ИЗРАИЛЯ ЕЛОНЪ ЗАВУЛОНІТЯНИНЪ, И УМЕРЪ ЕЛОНЪ ЗАВУЛОНІТЯНИНЪ, И ПОГРЕБЕНЪ БЫЛЪ ВЪ ЕЛОНѢ ВЪ ЗЕМЛѢ ЗАВУЛОНОВОЙ. И ПОСЛѢ НЕГО СУДИЛЪ ИЗРАИЛЯ АВДОНЪ ЕЛЕЛЕЕВЪ ФИРАѲОНІТЯНИНЪ. И ИМѢЛЪ СОРОКЪ СЫНОВЕЙ, И ТРИДЦАТЬ ВНУКОВЪ, ЕЗДЯЩИХЪ НА СЕМИДЕСЯТИ ОСЛАХЪ, И СУДИЛЪ ИЗРАИЛЯ ВОСЕМЬ ЛѢТЪ. И УМЕРЪ АВДОНЪ ЕЛЕЛЕЕВЪ ФИРАѲОНІТЯНИНЪ, И ПОГРЕБЕНЪ БЫЛЪ ВЪ ФИРАѲОНѢ ВЪ ЗЕМЛѢ ЕФРЕМОВОЙ ВЪ ГОРѢ АМАЛИКОВОЙ. И ПРИЛОЖИЛИ СЫНЫ ИЗРАИЛЬСКІЕ ЕЩЕ ДѢЛАТЬ ЗЛО ПРЕДЪ ГОСПОДОМЪ, И ПРЕДАЛЪ ИХЪ ГОСПОДЬ ВЪ РУКУ ФИЛИСТИМЛЯНЪ НА СОРОКЪ ЛѢТЪ. И БЫЛЪ ЧЕЛОВѢКЪ ОДИНЪ ИЗЪ СОРЕИ, ИЗЪ ПЛЕМЕНИ ДАНОВА, ИМЯ ЕМУ МАНОЙ, И ЖЕНА ЕГО БЕСПЛОДНА, И НЕ РОДИЛА. И ЯВИЛСЯ АНГЕЛЪ ГОСПОДЕНЪ ЖЕНѢ, И СКАЗАЛЪ ЕЙ: ВОТЪ ТЫ БЕСПЛОДНА, И НЕ РОДИЛА, НО ЗАЧНЕШЬ И РОДИШЬ СЫНА. И ТЕПЕРЬ ОСТЕРЕГАЙСЯ, И НЕ ПЕЙ ВИНА И СИКЕРА, И НЕ ЕШЬ НИЧЕГО НЕЧИСТАГО, ПОНЕЖЕ ЗАЧНЕШЬ И РОДИШЬ СЫНА, И БРИТВА НЕ ДОЛЖНА КАСАТЬСЯ ГОЛОВЫ ЕГО, ПОНЕЖЕ НАЗОРЕЙ БОЖІЙ БУДЕТЪ ОТЪ УТРОБЫ ОТРОЧЕ ТО, И ОНЪ НАЧНЕТЪ СПАСАТЬ ИЗРАИЛЯ ОТЪ РУКИ ФИЛИСТИМЛЯНЪ. И ПРИШЛА ЖЕНА ТА, И СКАЗАЛА МУЖУ СВОЕМУ, ГЛАГОЛЯ: ЧЕЛОВѢКЪ БОЖІЙ ПРИШЕЛЪ КЪ МНѢ, И ЛИЦЕ ЕГО ВИДОМЪ ЕСТЬ ЛИЦА АНГЕЛА БОЖІЯ, ЧРЕЗВЫЧАЙНО СТРАШЕНЪ, И НЕ СПРОСИЛА Я ЕГО, ОТКУДА ОНЪ, И ИМЯ СВОЕ НЕ ОБЪЯВИЛЪ МНѢ. И СКАЗАЛЪ МНѢ: ВОТЪ ТЫ ЗАЧНЕШЬ И РОДИШЬ СЫНА, И ТЕПЕРЬ НЕ ПЕЙ ВИНА И СИКЕРА, И НЕ ЕШЬ НИЧЕГО НЕЧИСТАГО, ПОНЕЖЕ НАЗОРЕЙ БОЖІЙ БУДЕТЪ ОТЪ УТРОБЫ ОТРОЧЕ ТО ДО ДНЯ СМЕРТИ СВОЕЯ. И ПОМОЛИЛСЯ МАНОЙ ГОСПОДУ, ГЛАГОЛЯ: ПРОШУ ТЕБЯ, ГОСПОДИ, ПУСТЬ ПРИДЕТЪ ЕЩЕ КЪ НАМЪ ЧЕЛОВѢКЪ БОЖІЙ, КОТОРАГО ТЫ ПОСЛАЛЪ, И НАУЧИТЪ НАСЪ, ЧТО ДѢЛАТЬ НАМЪ СЪ ОТРОЧЕТЕМЪ ТЕМЪ, КОТОРОЕ РОДИТСЯ. И ВНЯЛЪ БОГЪ ГЛАСУ МАНОЯ, И ПРИШЕЛЪ АНГЕЛЪ БОЖІЙ ЕЩЕ КЪ ЖЕНѢ, КОГДА ОНА СИДѢЛА ВЪ ПОЛѢ, А МАНОЙ МУЖЪ ЕЯ НЕ БЫЛЪ СЪ НЕЮ. И ПОСПѢШИЛА ЖЕНА, И ПРИБѢЖАЛА, И ВОЗВѢСТИЛА МУЖУ СВОЕМУ, И СКАЗАЛА ЕМУ: ВОТЪ ЯВИЛСЯ МНѢ ЧЕЛОВѢКЪ, КОТОРЫЙ ПРИХОДИЛЪ КЪ МНѢ ВЪ ТОТЪ ДЕНЬ. И ВСТАЛЪ МАНОЙ, И ПОШЕЛЪ ВСЛѢДЪ ЖЕНЫ СВОЕЯ, И ПРИШЕЛЪ КЪ ЧЕЛОВѢКУ ТОМУ, И СКАЗАЛЪ ЕМУ: ТЫ ЛИ ТОТЪ ЧЕЛОВѢКЪ, КОТОРЫЙ ГОВОРИЛЪ ЖЕНѢ? И ОТВѢЩАЛЪ: Я. И СКАЗАЛЪ МАНОЙ: ДА ПРИДУТЪ СЛОВА ТВОИ, КАКЪ ТЫ ОПРЕДѢЛИЛЪ ОТРОЧЕТЕ? И ЧТО ДѢЛАТЬ ЕМУ? И СКАЗАЛЪ АНГЕЛЪ ГОСПОДЕНЪ МАНОЮ: ОТЪ ВСѢХЪ, ЧТО Я СКАЗАЛЪ ЖЕНѢ, ДА ОСТЕРЕГАЕТСЯ. ОТЪ ВСЯКАГО, ЧТО ПРОИЗРАСТАЕТЪ ИЗЪ ВИНОГРАДА, НЕ ДОЛЖНА ЕСТЬ, И ВИНА И СИКЕРА НЕ ДОЛЖНА ПИТЬ, И НЕЧИСТАГО НЕ ДОЛЖНА ЕСТЬ, ВСЕГО, ЧТО Я ЗАПОВѢДАЛЪ ЕЙ, ДА СОБЛЮДЕТЪ. И СКАЗАЛЪ МАНОЙ АНГЕЛУ ГОСПОДНЕМУ: ПРОШУ ТЕБЯ, ПУСТЬ ПОБУДУ ЗДѢСЬ, И ПРИГОТОВИМЪ ТЕБѢ ЯГНЕНКА ОТЪ СТАДА. И СКАЗАЛЪ АНГЕЛЪ ГОСПОДЕНЪ МАНОЮ: ХОТЯ ТЫ ПОБУДЕШЬ ЗДѢСЬ, НЕ БУДУ ЯСТЬ ХЛѢБА ТВОЕГО, И ЕСЛИ ПРИГОТОВИШЬ ВСЕСОЖЖЕНІЕ, ГОСПОДУ ВОЗНЕСИ ЕГО. ПОНЕЖЕ НЕ ЗНАЛЪ МАНОЙ, ЧТО АНГЕЛЪ ГОСПОДЕНЪ ОНЪ. И СКАЗАЛЪ МАНОЙ АНГЕЛУ ГОСПОДНЕМУ: КАКЪ ТЕБЯ ЗОВУТЪ? ДА ПРИДУТЪ СЛОВА ТВОИ, И ПОЧТЕМЪ ТЕБЯ. И СКАЗАЛЪ ЕМУ АНГЕЛЪ ГОСПОДЕНЪ: ЗАЧѢМЪ ТЫ СПРАШИВАЕШЬ ОБЪ ИМЕНИ МОЕМЪ? ОНО ЧУДНО. И ВЗЯЛЪ МАНОЙ ЯГНЕНКА ОТЪ СТАДА, И ХЛѢБНОЕ ПРИНОШЕНІЕ, И ВОЗНЕССЯ НА КАМНѢ ГОСПОДУ, ЧУДНО ДѢЛАЮЩЕМУ, И МАНОЙ И ЖЕНА ЕГО СМОТРѢЛИ. И БЫЛЪ КОГДА ВОЗНОСИЛОСЬ ПЛАМЯ ОТЪ ЖЕРТВЕННИКА НА НЕБО, И АНГЕЛЪ ГОСПОДЕНЪ ВОЗНЕССЯ ВЪ ПЛАМЕНИ ЖЕРТВЕННИКА, И МАНОЙ И ЖЕНА ЕГО СМОТРѢЛИ, И ПАЛИ НА ЛИЦА СВОИ НА ЗЕМЛЮ. И НЕ ПРИЛОЖИЛЪ ЕЩЕ АНГЕЛЪ ГОСПОДЕНЪ ЯВЛЯТЬСЯ МАНОЮ И ЖЕНѢ ЕГО. ТОГДА ПОЗНАЛЪ МАНОЙ, ЧТО АНГЕЛЪ ГОСПОДЕНЪ ОНЪ. И СКАЗАЛЪ МАНОЙ ЖЕНѢ СВОЕЙ: СМЕРТЬЮ УМРЕМЪ, ПОНЕЖЕ БОГА ВИДѢЛИ МЫ. И СКАЗАЛА ЕМУ ЖЕНА ЕГО: ЕСЛИ БЫ ГОСПОДЬ ХОТѢЛЪ УБИТЬ НАСЪ, НЕ ВЗЯЛЪ БЫ ИЗЪ РУКИ НАШЕЙ ВСЕСОЖЖЕНІЯ И ХЛѢБНАГО ПРИНОШЕНІЯ, И НЕ ОБЪЯВИЛЪ БЫ НАМЪ ВСЕГО ЭТОГО, И НЕ ВОЗВѢСТИЛЪ БЫ НАМЪ ТЕПЕРЬ ТАКОВАГО. И РОДИЛА ЖЕНА СЫНА, И НАРЕКЛА ИМЯ ЕМУ САМСОНЪ, И ВОЗРОСЪ ОТРОЧЕ ТО, И БЛАГОСЛОВИЛЪ ЕГО ГОСПОДЬ. И НАЧАЛЪ ДУХЪ ГОСПОДЕНЪ ДѢЙСТВОВАТЬ ВЪ НЕМЪ ВЪ СТАНѢ ДАНОВѢ МЕЖДУ СОРЕЕЮ И ЕСѲАОЛОМЪ. И ПОШЕЛЪ САМСОНЪ ВЪ ѲАМНУ, И УВИДѢЛЪ ЖЕНЩИНУ ВЪ ѲАМНѢ ИЗЪ ДОЧЕРЕЙ ФИЛИСТИМСКИХЪ. И ВОЗВРАТИВШИСЬ ВОЗВѢСТИЛЪ ОТЦУ СВОЕМУ И МАТЕРИ СВОЕЙ, ГЛАГОЛЯ: ВИДѢЛЪ Я ЖЕНЩИНУ ВЪ ѲАМНѢ ИЗЪ ДОЧЕРЕЙ ФИЛИСТИМСКИХЪ, И ТЕПЕРЬ ВОЗЬМИТЕ МНѢ ЕЯ ВЪ ЖЕНЫ. И СКАЗАЛИ ЕМУ ОТЕЦЪ ЕГО И МАТЬ ЕГО: НЕТЪ ЛИ ЖЕНЩИНЫ ВЪ ДОЧЕРЯХЪ БРАТІЙ ТВОИХЪ, И ВЪ ВСЕМЪ НАРОДѢ МОЕМЪ, ЧТО ТЫ ИДЕШЬ ВЗЯТЬ ЖЕНУ ИЗЪ ФИЛИСТИМЛЯНЪ НЕОБРѢЗАННЫХЪ? И СКАЗАЛЪ САМСОНЪ ОТЦУ СВОЕМУ: ЕЯ ВОЗЬМИ МНѢ, ПОНЕЖЕ ОНА ПОНРАВИЛАСЬ ГЛАЗАМЪ МОИМЪ. И ОТЕЦЪ ЕГО И МАТЬ ЕГО НЕ ЗНАЛИ, ЧТО ОТЪ ГОСПОДА ЭТО ДѢЛО, ПОНЕЖЕ ОНЪ ИСКАЛЪ ПОВОДА ПРОТИВЪ ФИЛИСТИМЛЯНЪ. ВЪ ТО ВРЕМЯ ФИЛИСТИМЛЯНЕ ВЛАСТВОВАЛИ НАДЪ ИЗРАИЛЕМЪ. И ПОШЕЛЪ САМСОНЪ СЪ ОТЦЕМЪ СВОИМЪ И СЪ МАТЕРЬЮ СВОЕЮ ВЪ ѲАМНУ, И ПРИШЛИ ДО ВИНОГРАДНИКОВЪ ѲАМНЫ, И ВОТЪ ЛЕВЪ РЫКАЯ ИДЕТЪ НА НЕГО. И ВОСПЫЛАЛЪ ДУХЪ ГОСПОДЕНЪ НА НЕГО, И РАЗОРВАЛЪ ЕГО, КАКЪ РАЗОРВАЛЪ БЫ ЯГНЕНКА, И НИЧЕГО НЕ БЫЛО ВЪ РУКѢ ЕГО. И НЕ ОБЪЯВИЛЪ ОТЦУ СВОЕМУ И МАТЕРИ СВОЕЙ, ЧТО СДѢЛАЛЪ. И СОШЕЛЪ, И ГОВОРИЛЪ ЖЕНѢ, И ПОНРАВИЛАСЬ ОНА ГЛАЗАМЪ САМСОНОВЫМЪ. И ВОЗВРАТИЛСЯ ЧЕРЕЗЪ НѢКОТОРОЕ ВРЕМЯ ВЗЯТЬ ЕЯ, И УКЛОНИЛСЯ, ЧТОБЫ ПОСМОТРѢТЬ ТРУПА ЛЬВА, И ВОТЪ РОЙ ПЧЕЛЪ ВЪ ТѢЛѢ ЛЬВА, И МЕДЪ. И ВЗЯЛЪ ЕГО ВЪ РУКИ СВОИ, И ПОШЕЛЪ ИДЯ И ЕДЯ, И ПРИШЕЛЪ КЪ ОТЦУ СВОЕМУ И МАТЕРИ СВОЕЙ, И ДАЛЪ ИМЪ, И ЕЛИ. И НЕ ОБЪЯВИЛЪ ИМЪ, ЧТО ВЗЯЛЪ МЕДЪ ИЗЪ ТѢЛА ЛЬВА. И ПРИШЕЛЪ ОТЕЦЪ ЕГО КЪ ЖЕНѢ, И СДѢЛАЛЪ ТАМЪ САМСОНЪ ПИРЪ СЕМЬ ДНЕЙ, ПОНЕЖЕ ТАКЪ ДѢЛАЛИ ЮНОШИ. И БЫЛЪ КОГДА УВИДѢЛИ ЕГО, И ВЗЯЛИ ТРИДЦАТЬ ДРУЗЕЙ, И БЫЛИ СЪ НИМЪ. И СКАЗАЛЪ ИМЪ САМСОНЪ: ПРЕДЛОЖУ ВАМЪ ЗАГАДКУ, ЕСЛИ ВЫ ОТГАДАЕТЕ МНѢ ЕЯ ВЪ СЕМЬ ДНЕЙ ПИРА, И НАЙДЕТЕ, ТО ДАМЪ ВАМЪ ТРИДЦАТЬ ЛЬНЯНЫХЪ РУБАШЕКЪ И ТРИДЦАТЬ ПЕРЕМѢНЪ ОДЕЖДЫ. ЕСЛИ ЖЕ НЕ МОГЛИ ОТГАДАТЬ МНѢ, ТО ВЫ ДАЙТЕ МНѢ ТРИДЦАТЬ ЛЬНЯНЫХЪ РУБАШЕКЪ И ТРИДЦАТЬ ПЕРЕМѢНЪ ОДЕЖДЫ. И СКАЗАЛИ ЕМУ: ПРЕДЛОЖИ ЗАГАДКУ ТВОЮ, ДА СЛЫШИМЪ ЕЯ. И СКАЗАЛЪ ИМЪ: ИЗЪ ЯДУЩАГО ВЫШЛО ЯСТВО, И ИЗЪ СИЛЬНАГО ВЫШЛА СЛАДОСТЬ. И НЕ МОГЛИ ТРИ ДНЯ ОТГАДАТЬ ЗАГАДКИ. И БЫЛЪ ДЕНЬ СЕДЬМОЙ, И СКАЗАЛИ ЖЕНѢ САМСОНОВОЙ: УГОВОРИ МУЖА ТВОЕГО, ДА ОБЪЯВИТЪ НАМЪ ЗАГАДКУ, ЧТОБЫ НЕ СЖЕЧЬ ТЕБЯ И ДОМА ОТЦА ТВОЕГО ОГНЕМЪ. ВЫ ЛИ ПРИГЛАСИЛИ НАСЪ, ЧТОБЫ ОБОБРАТЬ? НѢТЪ ЛИ? И ПЛАКАЛАСЬ ЖЕНА САМСОНОВА ПРЕДЪ НИМЪ, И СКАЗАЛА: ТОЛЬКО ТЫ НЕНАВИДИШЬ МЕНЯ, И НЕ ЛЮБИШЬ МЕНЯ, ЗАГАДКУ ТЫ ПРЕДЛОЖИЛЪ СЫНАМЪ НАРОДА МОЕГО, И МНѢ НЕ ОБЪЯВИЛЪ. И СКАЗАЛЪ ЕЙ: ОТЦУ МОЕМУ И МАТЕРИ МОЕЙ НЕ ОБЪЯВИЛЪ, И ТЕБѢ ОБЪЯВЛЮ ЛИ? И ПЛАКАЛАСЬ ПРЕДЪ НИМЪ ВСѢ СЕМЬ ДНЕЙ ПИРА, И БЫЛЪ ДЕНЬ СЕДЬМОЙ, И ОБЪЯВИЛЪ ЕЙ, ПОНЕЖЕ ОНА ПРИНУЖДАЛА ЕГО, И ОНА ОБЪЯВИЛА ЗАГАДКУ СЫНАМЪ НАРОДА СВОЕГО. И СКАЗАЛИ САМСОНУ МУЖИ ГОРОДА ТОГО ВЪ ДЕНЬ СЕДЬМОЙ ПРЕЖДЕ НЕЖЕЛИ ЗАЙДЕТЪ СОЛНЦЕ: ЧТО СЛАДЧЕ МЕДУ? И ЧТО СИЛЬНѢЕ ЛЬВА? И СКАЗАЛЪ ИМЪ: ЕСЛИ БЫ ВЫ НЕ ПАХАЛИ НА ТЕЛИЦѢ МОЕЙ, НЕ ОТГАДАЛИ БЫ ЗАГАДК

и ихъ дѣлъ разсмотрѣніе подобаетъ. И когда, Господи, Твоимъ
тѣмъ желаніемъ воспламенюсь, и для того ихъ
жизнь , и нравы , и житіе , и тѣхъ мнѣ
: Здѣшнихъ сановъ
и Ѳеофилъ , Царь , Константинъ Багрянородный Ѳ
мудрый Царь, и Царь Іоаннъ Комнинъ, и
Ѳеодоръ Ласкарисъ, и Царь Іоаннъ Ватацисъ, и
Царь Михаилъ Палеологъ :

И вѣнценосныхъ Богомудрыхъ Царей многое
множество . Какой Богомудрый Царь
? И какой Царь
, и
? И
, и
? И
, и
, и
, и

ваше высокопреосвященство ? Зачѣмъ же и вамъ не
сдѣлать такого же распоряженія, какое сдѣлано
въ Ярославской епархіи ? Я : Ваше преосвященство,
я не могу сдѣлать такого распоряженія, потому
что оно будетъ противно церковнымъ правиламъ.
Ректоръ : Какимъ правиламъ ? Какія правила
могутъ запрещать такое полезное дѣло ? Я : Ваше
преосвященство, я не могу сдѣлать такого распо-
ряженія потому, что оно будетъ противно 42 пра-
вилу святыхъ апостоловъ, 19 правилу перваго
вселенскаго собора, 10 правилу шестаго вселен-
скаго собора, 14 правилу перваго Константино-
польскаго собора, 4 правилу Василія Великаго,
и 2 правилу Григорія Нисскаго. Ректоръ : Какъ
это ? Какія это правила ? Я : Ваше преосвящен-
ство, 42 правило святыхъ апостоловъ, 19 правило
перваго вселенскаго собора, 10 правило шестаго
вселенскаго собора, 14 правило перваго Констан-
тинопольскаго собора, 4 правило Василія Вели-
каго, и 2 правило Григорія Нисскаго запрещаютъ
священникамъ и монахамъ имѣть у себя женскій
полъ, кромѣ матери, сестеръ и тѣхъ женщинъ,
которыя по правиламъ церковнымъ могутъ жить
у священниковъ и монаховъ. Ректоръ : Какія
женщины могутъ жить у священниковъ и мона-
ховъ ? Я : Ваше преосвященство, матери, сестры,
тетки, племянницы, и тѣ женщины, которыя
по правиламъ церковнымъ могутъ жить у свя-
щенниковъ и монаховъ. Ректоръ : Какія это
женщины ? Я : Ваше преосвященство, тѣ жен-
щины, которыя по правиламъ церковнымъ могутъ
жить у священниковъ и монаховъ, суть слѣдую-
щія : 1) матери, сестры, тетки, племянницы,
2) тѣ женщины, которыя по 3 правилу перваго
вселенскаго собора, по 5 правилу шестаго вселен-
скаго собора, по 3 правилу Антіохійскаго собора,
по 1 правилу Василія Великаго, по 19 правилу
Григорія Богослова, по 1 правилу Амфилохія
Иконійскаго, по 1 правилу Тимоѳея Александ-
рійскаго, по 1 правилу Кирилла Александрій-
скаго, по 1 правилу Іоанна Константинополь-
скаго, по 1 правилу Нектарія Константинополь-
скаго, по 1 правилу Іоанна Константинополь-
скаго, по 1 правилу Прокла Константинополь-
скаго, по 1 правилу Флавіана Константинополь-
скаго, по 1 правилу Анатолія Константинополь-
скаго, по 1 правилу Геннадія Константинополь-
скаго, по 1 правилу Тарасія Константинополь-
скаго, по 1 правилу Никифора Константинополь-
скаго, по 1 правилу Іоанна Константинополь-
скаго, по 1 правилу Іоанна Константинополь-
скаго, по 1 правилу Іоанна

Гдѣ нынѣ Запорожцы, и Крымскій Ханъ какъ съ ними поступаетъ.

Матѳ. гл. 5: Мѳ. гл. 18. Іоан. гл. 8.

*Пословица.

Іоаннъ [Іоаннъ]. И жительствовали тамъ Христіане, сколько время [время]. И тогда Ордынскій Царь Узбекъ, за непокорность Христіанскую, Христіанъ Русскихъ, которые были въ Ордынѣ, и въ Казани, и въ Астрахани, и въ Крымѣ, и въ Кіевѣ, и во всѣхъ Русскихъ Городахъ, которые были подъ Ордынскимъ Царемъ, и Христіанъ Грузинскихъ, и Армянскихъ, и Волошскихъ, и Сербскихъ, и Болгарскихъ, и Христіанъ Римскихъ, и Христіанъ Нѣмецкихъ, и Христіанъ Французскихъ, и Христіанъ Англійскихъ, и Христіанъ Испанскихъ, и Христіанъ Португальскихъ, и Христіанъ Индійскихъ, и Христіанъ Ефіопскихъ, и Христіанъ Аравійскихъ, и Христіанъ Персидскихъ, и Христіанъ Сирійскихъ, и Христіанъ Іерусалимскихъ, и Христіанъ Египетскихъ, и Христіанъ Ливійскихъ, и Христіанъ Африканскихъ, и Христіанъ Мавританскихъ, и Христіанъ Нумидійскихъ, и Христіанъ Каѳолическихъ, и Христіанъ Православныхъ, и Христіанъ Армянскихъ, и Христіанъ Несторіанскихъ, и Христіанъ Іаковитскихъ, и Христіанъ Маронитскихъ, и Христіанъ Коптскихъ, и Христіанъ Абиссинскихъ, и Христіанъ Нубій

и умяв ею мѣсто вдавленія, тамъ мѣсто обрѣзать. И когда вѣтеръ, или отъ чего ни есть, [illegible] ; и какъ оное [illegible] ?

Главизна XIII.

Хлѣбъ пшеничной, и ячной, и овсяной. Ржаной хлѣбъ и изъ ячменной муки, и изъ овсяной, и изъ гороховой, и изъ чечевичной, и изъ бобовой, и изъ [illegible] муки, и изъ [illegible] муки, и изъ [illegible] муки

Іерусалимскій, и Іудейскій, и всѣ окрестные Іудеѣ страны, и Самарію, кромѣ Апостоловъ. Чтожъ они сдѣлали? Чѣмъ же могли они помочь? Они могли молиться о ниспосланіи Духа Святаго, и возложеніемъ рукъ сообщать Его вѣрующимъ. Ибо Онъ еще ни на кого изъ нихъ не былъ сошелъ, но только крещены были во имя Господа Іисуса. Посему * Петръ и Іоаннъ * Гл. 2. ст. 38. и 10. ст. 48. и 19. ст. 5. и 22. ст. 16. и Римл. 6. ст. 3. и Галат. 3. ст. 27. и Колос. 2. ст. 12. и 1 Петр. 3. ст. 21. и Іоан. 3. ст. 5. и Матѳ. 28. ст. 19. и Марк. 16. ст. 16. и Іоан. 4. ст. 1. и 2. и Матѳ. 3. ст. 11. и Іоан. 1. ст. 33. и Матѳ. 3. ст. 16. и Іоан. 1. ст. 32. и Матѳ. 3. ст. 17. и Іоан. 1. ст. 34. и Іоан. 3. ст. 34. и Іоан. 7. ст. 39. и Іоан. 14. ст. 16. и 17. и 26. и 15. ст. 26. и 16. ст. 7. и 13. и 14. и 20. ст. 22. и Матѳ. 28. ст. 19. и Іоан. 14. ст. 23. и Іоан. 17. ст. 23. и 26. и Іоан. 14. ст. 21. и Іоан. 16. ст. 27. и Іоан. 17. ст. 24. и Іоан. 14. ст. 2. и 3. и 18. и 28. и Іоан. 16. ст. 16. и 17. и 19. и 22. и Іоан. 20. ст. 20. и Матѳ. 28. ст. 20. и Іоан. 14. ст. 16. и 17. и 26. и 15. ст. 26. и 16. ст. 7. и 13. и 14. и 20. ст. 22. и Матѳ. 28. ст. 19. и Іоан. 14. ст. 23. и Іоан. 17. ст. 23. и 26. и Іоан. 14. ст. 21. и Іоан. 16. ст. 27. и Іоан. 17. ст. 24. и Іоан. 14. ст. 2. и 3. и 18. и 28. и Іоан. 16. ст. 16. и 17. и 19. и 22. и Іоан. 20. ст. 20. и Матѳ. 28. ст. 20.

17 Тогда возложили руки на нихъ, и они приняли Духа Святаго.

18 Симонъ, увидѣвъ, что Духъ Святый дается чрезъ возложеніе рукъ Апостольскихъ, принесъ имъ деньги,

19 и сказалъ: дайте и мнѣ сію власть, чтобы всякій, на кого я возложу руки, принималъ Духа Святаго.

20 Но Петръ сказалъ ему: серебро твое да будетъ съ тобою въ погибель, потому что ты мнишь дарованіе Божіе пріобрѣсти за деньги.

21 Нѣтъ тебѣ ни части, ни жребія въ сей вѣрѣ, потому что сердце твое не право предъ Богомъ.

22 Покайся въ семъ твоемъ лукавствѣ, и помолись Господу, не отпустятъ ли тебѣ сей помыселъ сердца твоего.

23 Ибо вижу, что ты въ горькой желчи и въ узахъ неправды.

24 Симонъ сказалъ въ отвѣтъ: помолитесь вы за меня Господу, чтобы ничто изъ сказанныхъ вами не пришло на меня.

25 Они же, засвидѣтельствовавъ и проповѣдавъ слово Господне, возвратились въ Іерусалимъ, и во многихъ селеніяхъ Самарійскихъ проповѣдали Евангеліе.

26 Ангелъ Господень сказалъ Филиппу: встань и поди къ югу, на дорогу, идущую отъ Іерусалима въ Газу, пустынную.

27 Онъ всталъ и пошелъ. И вотъ, Ѳіопскій евнухъ, сановникъ Кандакіи, царицы Ѳіопскія, управлявшій всѣми ея сокровищами, приходилъ поклониться въ Іерусалимъ,

28 возвращался и сидѣлъ на колесницѣ своей, и читалъ пророка Исаіи.

29 Духъ же сказалъ Филиппу: подойди и пристань къ сей колесницѣ.

30 Филиппъ, подбѣжавъ, услышалъ, что онъ читалъ пророка Исаію, и сказалъ: неужели ты понимаешь, что читаешь?

31 Онъ отвѣчалъ: какъ могу понять, если кто не наставитъ меня? И просилъ Филиппа взойти и сѣсть съ нимъ.

32 Мѣсто же изъ Писанія, которое онъ читалъ, было сіе: какъ овца, Онъ веденъ былъ на заколеніе, и какъ агнецъ безгласенъ предъ стригущимъ его, такъ Онъ не отверзаетъ устъ Своихъ.

33 Въ униженіи Его судъ Его совершился; родъ Его кто изчислитъ? ибо жизнь Его отъемлется съ земли.

34 Евнухъ сказалъ Филиппу въ отвѣтъ: сказываю тебѣ, о комъ пророкъ сіе говоритъ? о себѣ ли, или о комъ другомъ?

35 Филиппъ, начавъ отъ сего мѣста Писанія, благовѣствовалъ ему Іисуса.

36 Когда же они ѣхали дорогою, пришли къ нѣкоторой водѣ, и евнухъ сказалъ: вотъ вода, что препятствуетъ мнѣ креститься?

37 Филиппъ сказалъ: если ты всѣмъ сердцемъ твоимъ вѣруешь, можно. Евнухъ сказалъ въ отвѣтъ: вѣрую, что Іисусъ Христосъ есть Сынъ Божій.

38 И повелѣлъ остановить колесницу, и сошли оба въ воду, Филиппъ и евнухъ, и крестилъ его.

39 Когда же вышли изъ воды, Духъ Господень восхитилъ Филиппа, и евнухъ не видѣлъ его болѣе, ибо онъ шелъ путемъ своимъ радуясь.

40 Филиппъ же явился въ Азотѣ, и проходя проповѣдывалъ Евангеліе во всѣхъ городахъ, пока пришелъ въ Кесарію.

Гл. 9. ст. 1. Савлъ же, еще дышащій угрозою и убійствомъ на учениковъ Господа, пришелъ къ первосвященнику,

2 и выпросилъ у него грамоты въ Дамаскъ къ синагогамъ, чтобы, если найдетъ какихъ послѣдователей сего пути, мужей или женъ, связавъ, привести въ Іерусалимъ.

3 Когда же онъ шелъ и приближался къ Дамаску, внезапно осіялъ его свѣтъ съ неба,

4 и, упавъ на землю, онъ услышалъ голосъ, говорящій ему: Савлъ, Савлъ! что ты Меня гонишь?

5 Онъ сказалъ: кто Ты, Господи? Господь сказалъ: Я Іисусъ, Котораго ты гонишь.

6 Трудно тебѣ идти противъ рожна. Онъ, трепещущій и ужасающійся, сказалъ: Господи! что Ты повелѣваешь мнѣ сдѣлать?

7 Господь сказалъ ему: встань и войди въ городъ, и тамъ тебѣ скажутъ, что тебѣ надлежитъ дѣлать.

8 Люди же, которые шли съ нимъ, стояли безмолвно, слыша голосъ, но никого не видя.

9 Савлъ всталъ съ земли, и открывъ глаза свои ничего не видѣлъ. Его же, взявъ за руки, повели въ Дамаскъ.

10 И былъ онъ три дня не видя, и не ѣлъ, и не пилъ.

11 Былъ же нѣкоторый ученикъ въ Дамаскѣ, именемъ Ананія, и сказалъ ему Господь въ видѣніи: Ананія! Онъ сказалъ: вотъ я, Господи!

12 Господь сказалъ ему: встань и поди на улицу, называемую Прямою, и спроси въ домѣ Іудиномъ о Савлѣ, Тарсянинѣ, по имени: ибо вотъ онъ молится,

13 и видѣлъ человѣка, именемъ Ананію, входящаго и возлагающаго на него руки, чтобы онъ прозрѣлъ.

14 Ананія отвѣчалъ: Господи! я слышалъ отъ многихъ о семъ человѣкѣ, сколько онъ зла сдѣлалъ святымъ Твоимъ въ Іерусалимѣ;

15 и здѣсь имѣетъ власть отъ первосвященниковъ связать всѣхъ, призывающихъ имя Твое.

16 Господь сказалъ ему: поди, ибо онъ Мнѣ есть сосудъ избранный, чтобы носилъ имя Мое предъ народами и царями и сынами Израилевыми.

17 Ибо Я покажу ему, сколько онъ долженъ страдать за имя Мое.

18 Ананія пошелъ и вошелъ въ домъ, и возложивъ на него руки сказалъ: Савлъ, братъ! Господь Іисусъ, явившійся тебѣ на дорогѣ, которою ты шелъ, послалъ меня, чтобы ты прозрѣлъ и исполнился Духа Святаго.

19 И тотчасъ упали съ глазъ его какъ чешуя, и онъ прозрѣлъ, и, вставъ, крестился,

20 и, принявъ пищу, укрѣпился. Былъ же Савлъ нѣсколько дней съ учениками въ Дамаскѣ,

21 и тотчасъ въ синагогахъ проповѣдывалъ Іисуса, что Онъ есть Сынъ Божій.

22 Всѣ же слушавшіе удивлялись и говорили: не тотъ ли это, который въ Іерусалимѣ опустошалъ призывающихъ имя сіе, и сюда пришелъ съ тѣмъ, чтобы связанныхъ вести къ первосвященникамъ?

23 Савлъ же болѣе возвышался духомъ, и приводилъ въ замѣшательство Іудеевъ, живущихъ въ Дамаскѣ, доказывая, что Іисусъ есть Христосъ.

24 Когда же прошло довольно дней, Іудеи положили умертвить его.

25 Но Савлъ узналъ о сей ихъ злой мысли. Они же день и ночь стерегли ворота, чтобы умертвить его.

26 Ученики же, взявъ его ночью, спустили его чрезъ стѣну, опустивъ въ корзинѣ.

27 Савлъ, пришедши въ Іерусалимъ, старался пристать къ ученикамъ, но они всѣ боялись его, не вѣруя, что онъ ученикъ. Тогда Варнава, взявъ его, привелъ къ Апостоламъ, и разсказалъ имъ, какъ онъ на дорогѣ видѣлъ Господа, и что Онъ говорилъ ему, и какъ онъ въ Дамаскѣ съ дерзновеніемъ проповѣдывалъ во имя Іисуса.

28 И былъ онъ съ ними, входилъ и выходилъ въ Іерусалимѣ,

29 и съ дерзновеніемъ проповѣдывалъ во имя Господа Іисуса, и говорилъ и состязался съ Іудеями Еллинскими. Они же покушались умертвить его.

30 Братія, узнавъ о томъ, отвели его въ Кесарію, и отправили въ Тарсъ.

31 Церкви же по всей Іудеѣ, Галилеѣ и Самаріи имѣли спокойствіе, созидаясь и ходя въ страхѣ Господнемъ, и при утѣшеніи Духа Святаго умножались.

32 Было же, что Петръ, обходя всѣхъ, пришелъ и къ святымъ, живущимъ въ Лиддѣ.

33 Тамъ нашелъ онъ человѣка, именемъ Энея, осьмь лѣтъ лежащаго на одрѣ, разслабленнаго.

34 Петръ сказалъ ему: Энея! исцѣляетъ тебя Іисусъ Христосъ; встань и постели себѣ. И онъ тотчасъ всталъ.

35 И видѣли его всѣ живущіе въ Лиддѣ и Саронѣ, которые обратились къ Господу.

36 Въ Іоппіи же была ученица, именемъ Тавиѳа, что по-гречески называется Дорка. Она была исполнена добрыхъ дѣлъ и милостынь, которыя творила.

37 Въ тѣ дни она заболѣла и умерла. Ее обмыли и положили въ горницѣ.

38 Лидда же близка къ Іоппіи; ученики, услышавъ, что Петръ тамъ, послали къ нему двухъ человѣкъ просить его: не умедли притти къ намъ.

39 Петръ, вставъ, пошелъ съ ними. Когда онъ пришелъ, привели его въ горницу, и обступили его всѣ вдовицы, плача и показывая ему хитоны и одежды, которыя дѣлала Дорка, когда была съ ними.

40 Петръ, выведя всѣхъ вонъ, преклонилъ колѣна и помолился, и, обратившись къ тѣлу, сказалъ: Тавиѳа! встань. Она открыла глаза свои, и увидѣвъ Петра сѣла.

41 Онъ, давъ ей руку, поднялъ ее, и, призвавъ святыхъ и вдовицъ, представилъ ее живую.

42 Это сдѣлалось извѣстно по всей Іоппіи, и многіе увѣровали въ Господа.

43 Петръ же довольно времени пробылъ въ Іоппіи у нѣкоего Симона кожевника.

Ч. Ц. Ц. Ц

ПЕ.

И ВЗЯВЪ ЛѢСТЬ ЧЮДЬСКУЮ ВЕЛИКУЮ И ЖЕЛѢЗНЫЯ ПЛАСТЫ, ПОСЛАЛЪ ПРѢЗЪ ВСѢ ЗЕМЛИ ЧЮДЬСКИЯ, ГОВОРЯ: ПОЙДИТЕ ВЪ ЗЕМЛЮ НЕИЗВѢСТНУЮ, ГДѢ ВЫ НИКОГДА НЕ БЫВАЛИ, И ПОСТАВЬТЕ ЗАСТѢНКИ ПО ВЕРШИНАМЪ ГОРЪ, И ПРОРУБИТЕ ОКНА ВЪ ЗАСТѢНКАХЪ, И ВЫЛѢЗЬТЕ ИЗЪ НИХЪ, И ПОСМОТРИТЕ ВЪ ЗЕМЛЮ, ГДѢ ВЫ НИКОГДА НЕ БЫВАЛИ, И ВЫЛѢЗЬТЕ ИЗЪ ЗАСТѢНОК

ѧ҃ѳѧ ѣѧѳѡ ѧѳѡ ѯѕѕѕѳѧѳѡ ѯѳѳѳѳѳѳѳѳѧ ѧѳѣ ѳѳѳѳѳѳѳ
ѧѳѳѳѳѳѳѳѳ

монастыря Соловецкаго основателя, Зосимы, и Савватія, и Германа, иже въ Валаамѣ, чудотворцевъ : Аминь. Слава, и нынѣ. Богородиченъ. Господи помилуй, 40. Слава, и нынѣ. Достойно есть, яко воистинну, Богородицу, Честнѣйшую Херувимъ, и Славнѣйшую безсравненно Серафимъ, безъ истлѣнія Бога Слова рождшую, сущую Богородицу, Тя величаемъ. Молитвами святыхъ отецъ нашихъ, Господи Іисусе Христе Сыне Божій, помилуй насъ. Аминь.

ПРЕПОДОБНЫХЪ. 19.

Христа ради юродивый Іоаннъ Соловецкій, Христовъ ученикъ, и Зосимы, и Савватія, и Германа, иже въ Валаамѣ, чудотворцевъ, и всѣхъ святыхъ, и Пречистую Богородицу, и Ангела Хранителя, и Святителя Николая, и Архистратига Божія Михаила, и всѣхъ Небесныхъ Силъ, и Честнаго Предтечу, и Крестителя Господня Іоанна, и святыхъ славныхъ и всехвальныхъ Апостолъ, и святыхъ Пророковъ, и святыхъ Мучениковъ, и святыхъ Праотецъ Іоакима и Анны, и святыхъ Богоотецъ Іосифа и Давида, и святыхъ Праведныхъ Іоанна и Елисаветы, и святыхъ Праведныхъ Захаріи и Елисаветы, и святыхъ Праведныхъ Симеона и Анны, и святыхъ Праведныхъ Іоакима и Анны, и святыхъ Праведных

ѣ҃ Ѡ҃ Ѡ҃ Ѡ

Чѣсомыслиемъ, и пьянствомъ кѣпнутъ, и ересь плѣнятъ, имѣ имъ
Моавлѧне, жизнынѣе вины сомыслиемъ жестокосердіемъ. Пьянство имѣ-
нын ѹбѣм: и имъ ѥсть плѣненіе сими сѣчи имъ? Запьянствованіе-
мъ Сѣмеоновѣ Моавлѧномъ, бѣсѣ. Моавлѧне же чѣсомыслиемъ плѣнишѧ.
И же имѣлъ сѣмыслъ, сѣмыслъ имѣ ѹмъ ѹбѣ Сѣмеонъ: и
мѣлъ ѹбѣ Моавлѧнинъ, и Моавлѧнинъ, и жестокосердіе: и
ѧзвы Моавлѧнскыѧ, и Моавлѧнинъ, и ѹбѣ, и жестокосердіе, и
ѹмъ сѣмыслъ имѣнѣ жестокосердіе.

Моавлѧне ѕавладѣша хѣсомыслъ. И ѹ сего имѣ сѣмыслъ плѣ-
нѣнъ, ѹбѣнъ сѣмыслъ, и имѣнѣ чѣсомыслъ ѹбѣнъ, ѹбѣнъ
ѹмъ [ѹбѣнъ] сѣмыслъ жестокосердіе, сѣмыслъ
ѣзвы. И ѹ ѕавладѣнъ плѣненіе сѣмыслъ, имѣ
ѣзвы имѣнѣ жестокосердіе. Чѣсомыслъ имѣнын имѣ ѹбѣнъ, имѣ
ѣзвы имѣнѣ Сѣмеонъ имѣнѣ, и имѣ сѣмыслъ имѣнѣ ѹбѣнъ, и
Моавлѧне. Зѣф.
Моавъ. ѣ.
Ѕавладѣ. ѕѣ.

Моавлѧнскыѧ, плѣненіе ѹбѣнъ
имѣ сѣмыслъ Запьянствованіе
имѣ

ЙЪТЪ В ФИЛИППИИ. * ЧЕТВЪРТОЕ ВЪСХОЖДЕНІЕ. Матѳ. гл. ф. Мѳ. гл. ѳ. Лк. гл. ѳ. ст. ѳ.

Й ЗАПОВѢДАЛЪ ИМЪ ДА НЕ ОТЛАГАЮТЪ ИЗЛѢЗАНІЯ ИЗЪ ІЕРУСАЛИМА, НО ДА ЖДУТЪ ОБѢТОВАНІЯ ОТЦА, ЗА КОЕ ГЛАГОЛА МНѢ ОТЪ МЕНЕ СЛЫШАСТЕ. ЗАЩО ИОАНЪ ВѢСТНО КРЪСТИЛЪ ВОДОЮ, А ВЫ ЩЕ БУДЕТЕ КРЪСТЕНИ ДУХОМЪ СВЯТЫМЪ НЕ МНОГО ДНИ ПОСЛѢ СЕЯ. ТЕ ЖЕ ТОГДА СЪШЕДШЕСЯ ЗАПИТАХУ ЙЗУСА, ГОВОРЯЩЕ: ГОСПОДИ, ЩЕ ЛИ ВЪ СЕЯ ВРѢМЕ ВЪЗСТАНОВИШИ ЦАРСТВО ИЗРАИЛЕВО? Й РЕЧЕ ИМЪ: НЕ ВАШЕ ЕСТЬ ВѢДѢТИ ВРЕМЕНА ИЛИ ЛѢТА, ЕЖДО ОТЕЦЪ ПОЛОЖИ ВЪ СВОЕЙ ВЛАСТИ. НО ВЫ ПРИЕМЛЕТЕ СИЛУ, КОГДА СНИДЕТЪ СВЯТЫЙ ДУХЪ НА ВАСЪ, И БУДЕТЕ МНѢ СВИДѢТЕЛИ ВЪ ІЕРУСАЛИМѢ, И ВЪ ВСЕЙ ІУДЕИ, И САМАРІИ, И ДАЖЕ ДО КРАЯ ЗЕМЛИ. И СЕЯ РЕКШУ, ВОЗНЕСЕСЯ ОНЪ ВИДѢВШИМЪ ИМЪ, И ОБЛАКЪ ВЗЯЛЪ ЕГО ОТЪ ОЧЕЙ ИХЪ. И ЯКО ВОЗГЛЯДАХУ ВЪ НЕБО ВОЗНОСЯЩУСЯ ЕМУ, СЕ ДВА МУЖА СТАСТА ПРИ НИХЪ ВЪ ОДЕЖДАХЪ БѢЛЫХЪ, ИЖЕ И РЕКОША: МУЖИ ГАЛИЛЕЙСКІЕ, ЧТО СТОИТЕ ВЗИРАЮЩЕ НА НЕБО? СЕЙ ЙЗУСЪ ВОЗНЕСЕСЯ ОТЪ ВАСЪ НА НЕБО, ТАКО ПРИИДЕТЪ ТАКОВЫМЪ ОБРАЗОМЪ, ЯКОЖДО ВИДѢСТЕ ЕГО ВОЗНОСЯЩУСЯ НА НЕБО. ТОГДА ВОЗВРАТИШАСЯ ВЪ ІЕРУСАЛИМЪ ОТЪ ГОРЫ ИЖЕ НАРИЦАЕМЫЯ ЕЛЕОНСКІЯ, ЕЯЖЕ ЕСТЬ БЛИЗЪ ІЕРУСАЛИМА, ОТСТОЯЩИ ЯКО ДЕНЬ СУББОТНІЙ ПУТЬ. И ВНИДОШЕ ВЪ ГРАДЪ, И ВОСХОДЯТЪ ВЪ ГОРНІЙ ДОМЪ, ГДѢ ПРЕБЫВАХУ ПЕТРЪ И ІАКОВЪ, ІОАННЪ И АНДРЕЙ, ФИЛИППЪ И ФОМА, ВАРѲОЛОМЕЙ И МАѳѳЕЙ, ІАКОВЪ АЛФЕЕВЪ И СИМОНЪ ЗЕЛОТЪ, И ІУДА ІАКОВЛЕВЪ. СИЯ ВСѢ БѢХУ ПРЕБЫВАЮЩЕ ЕДИНОДУШНО ВЪ МОЛИТВѢ СЪ ЖЕНАМИ И МАРІЕЮ МАТЕРІЮ ЙЗУСОВОЮ, И СЪ БРАТІЕЮ ЕГО. И ВЪ ОНЫЯ ДНИ ВОСТАВЪ ПЕТРЪ ПОСРЕДЪ УЧЕНИКЪ РЕЧЕ (БѢ ЖЕ НАРОДЪ ИМЕНЪ ВКУПѢ ЯКО СТО И ДВАДЕСЯТЪ): МУЖИ БРАТІЕ, ПОТРЕБНО БѢ ИСПОЛНИТИСЯ ПИСАНІЮ СЕМУ, ЕГДА ПРЕДРЕКЪ СВЯТЫЙ ДУХЪ УСТАМИ ДАВИДОВЫМИ ПРО ІУДУ ВОДИТЕЛЯ ТѢХЪ ИЖЕ ПОЯША ЙЗУСА, ЯКО БѢ СЧТЕНЪ СЪ НАМИ И ПРІЯЛЪ ЖРЕБІЙ СЛУЖЕНІЯ СЕГО. СЕЙ УБО СТЯЖАЛЪ СЕЛО ОТЪ МЗДЫ НЕПРАВЕДНЫЯ, И ПАДЪ НИЗВЕРГСЯ СРЕДИНУ, И ИЗСЫПАШАСЯ ВСѢ УТРОБЫ ЕГО. И ВѢДОМО БЫСТЬ ВСѢМЪ ЖИТЕЛЯМЪ ІЕРУСАЛИМСКИМЪ, ТАКО НАРЕЧЕНО БЫСТЬ СЕЛО ТО ВЪ ИХЪ ЯЗЫКѢ АКЕЛДАМА, СЕСТЬ СЕЛО КРОВНОЕ. ПИСАНО БО ЕСТЬ ВЪ КНИГѢ ПСАЛМЪ: ДА БУДЕТЪ СЕЛЕНІЕ ИХЪ ПУСТО, И НЕ БУДЕТЪ ЖИВЫЙ ВЪ ШАТРѢХЪ ИХЪ: И ДОЛЖНОСТЬ ЕГО ДА ПРІИМЕТЪ ИНЫЙ. ПОТРЕБНО УБО ОТЪ СЕЯ ЛИЦЕМЪ ВОЗЛЕЖАЩЕЯ НАМЪ ВЪСѢХЪ ВРЕМЕНЪ ВЪ НИМЖЕ ВНИДЕ И ИЗЫДЕ НАСЪ ГОСПОДЬ ЙЗУСЪ, НАЧИНАЯ ОТЪ КРЪЩЕНІЯ ІОАННОВА ДОНДЕЖЪ ВОЗНЕСЕСЯ ОТЪ НАСЪ, ЕДИНА ОТЪ СЕЯ СЪ НАМИ СВИДѢТЕЛЬ ВОСКРЕСЕНІЯ ЕГО ДА БУДЕТЪ. И ПОСТАВИША ДВОИХЪ, ІОСИЯ НАРИЦАЕМАГО ВАРСАВУ, ИЖЕ ПРОЗВАНЪ БЫСТЬ ІУСТЪ, И МАТѲІЯ. И МОЛИВШЕСЯ РЕЧЕША: ТЫ ГОСПОДИ, ВѢДЫЙ СЕРДЕЦА ВСѢХЪ ЧЕЛОВѢКЪ, ПОКАЖИ ОБОИХЪ СИХЪ ЕГОЖДО ИЗВОЛИШИ ОТЪ СЕЯ ДВОИХЪ ЕДИНАГО ПРІЯТИ ЖРЕБІЙ СЕЙ И СЛУЖЕНІЯ, ОТЪ НЕГОЖЕ ПРЕСТУПИ ІУДА ИТИ ВЪ МѢСТО СВОЕ. И ДАША ЖРЕБІИ ИМЪ, И ПАДЕ ЖРЕБІЙ НА МАТѲІЯ, И СЪ ОДИНАДЕСЯТЬЮ АПОСТОЛЫ СОЧТЕНЪ БЫСТЬ.

И ВЪ ЖЕЛАЕМОЕ СЕЯ ВРЕМЯ ПРІИДЕ, ВОЗЛЕЖАШЕ ВСѢМЪ ИМЪ ЕДИНОДУШНО ВЪ ОДНОМЪ МѢСТѢ, ВНЕЗАПНО ШУМЪ БЫСТЬ ОТЪ НЕБЕСЕ ЯКО ВѢТРУ ВЕЯЩУ СТРАСТНУ, И ИСПОЛНИ ВЕСЬ ДОМЪ ИДѢЖЕ БѢХУ СѢДЯЩЕ. И ЯВЛЬШАСЯ ИМЪ РАЗДѢЛЯЕМЫЯ ЯЗЫЦИ ЯКО ОГНЕНИ, И СѢДЕ НА КОЕГОЖДО ИХЪ, И ИСПОЛНЕНИ БЫША ВСѢ СВЯТАГО ДУХА, И НАЧАША ГЛАГОЛАТИ ИНЫМИ ЯЗЫКЫ, ЯКОЖДО ДУХЪ ДАЯШЕ ИМЪ ГЛАГОЛАТИ. БѢХУ ЖЕ ВЪ ІЕРУСАЛИМѢ ЖИВУЩІИ ІУДЕИ, МУЖИ БОГОБОЯЗНИВІИ ОТЪ ВСѢХЪ ЯЗЫКЪ ПОДЪ НЕБЕСЕМЪ. БЫВШУ ЖЕ СЕМУ ГЛАСУ СОНМЪ СОБРАСЯ, И СМЯТЕСЯ УМЪ, ЯКО СЛЫШАТИ КОЕГОЖДО ГЛАГОЛЮЩА ЯЗЫКОМЪ СВОИМЪ. ДИВЯХУСЯ ЖЕ ВСѢ И ЧУДЯХУСЯ, ГЛАГОЛЮЩЕ ДРУГЪ КЪ ДРУГУ: ЗРИТЕ НЕ ВСѢ ЛИ СИЯ ГАЛИЛЕЯНЕ ГЛАГОЛЮЩІИ? И КАКО МЫ СЛЫШИМЪ КОЕГОЖДО ЯЗЫКА НАШЕГО, ВЪ НЕМЖЕ РОДИХОМСЯ? ПАРѲЯНЕ И МИДЯНЕ И ЕЛАМИТЕ, И ЖИВУЩІИ МЕСОПОТАМІЮ, ІУДЕЮ И КАППАДОКІЮ, ПОНТЪ И АСІЮ, ФРИГІЮ И ПАМФИЛІЮ, ЕГИПЕТЪ И ЧАСТИ ЛИВІЯ ОКОЛО КИРИНЕИ, И ПРИШЕЛЦІИ РИМЛЯНЕ, ІУДЕИ И ПРОСЕЛИТИ, КРИТЯНЕ И АРАВЛЯНЕ, СЛЫШИМЪ ГЛАГОЛЮЩІИХЪ ИМЪ НАШИМИ ЯЗЫКЫ ВЕЛИКІЯ ДѢЛЫ БОЖІЯ. ДИВЯХУСЯ ЖЕ ВСѢ И НЕДОУМѢВАХУ, ГЛАГОЛЮЩЕ ДРУГЪ КЪ ДРУГУ: ЧТО ХОЩЕТЪ СЕЯ БЫТИ? ИНІИ ЖЕ ПОСМѢВАЯСЯ РЕЧЕША: ЧТО СЕЯ ПЬЯНИ СУТЬ? СТАВЪ ЖЕ ПЕТРЪ СЪ ОДИНАДЕСЯТЬЮ ВОЗВЫСИ ГЛАСЪ СВОЙ, И ВОЗГЛАСИ ИМЪ, И РЕЧЕ: МУЖИ ІУДЕЙСКІЕ И ВСИ ЖИВУЩІИ ВЪ ІЕРУСАЛИМѢ, СЕЯ ВАМЪ ДА БУДЕТЪ ВѢДОМО, И УХОМЪ МОИМЪ ВНЕМЛИТЕ ГЛАГОЛАМЪ МОИМЪ. НЕ ЯКО СЕИ ПЬЯНИ СУТЬ ВЫ ПОМЫШЛЯЕТЕ, ВИДИТЕ БО ЧАСЪ ТРЕТІЙ ДНЕСЬ ДНЯ. НО СЕ ЕСТЬ РЕЧЕННОЕ ЧРЕЗЪ ІОИЛЯ ПРОРОКА: И БУДЕТЪ ВЪ ПОСЛѢДНІЯ ДНИ, ГЛАГОЛЕТЪ БОГЪ, ИЗЛІЮ ОТЪ ДУХА МОЕГО НА ВСЯКУ ПЛОТЬ, И ПРОРОКОВАТИМУТЪ СЫНОВЕ ВАШИ И ДЩЕРИ ВАШИ, И ЮНОШИ ВАШИ ВИДѢНІЯ УЗРЯТЪ, И СТАРЦИ ВАШИ СНЫ УЗРЯТЪ: И УБО НА РАБЫ МОЯ И НА РАБЫНИ МОЯ ВЪ ДНИ ОНЫЯ ИЗЛІЮ ОТЪ ДУХА МОЕГО, И ПРОРОКОВАТИМУТЪ. И ДАМЪ ЧУДЕСА НА НЕБЕСИ ВЫСОКО, И ЗНАМЕНІЯ НА ЗЕМЛИ НИЗУ, КРОВЬ И ОГНЬ И ПАРЪ ДЫМОВЕНЪ. СОЛНЦЕ ПРЕВРАТИТСЯ ВЪ ТЬМУ, И ЛУНА ВЪ КРОВЬ, ПРЕЖДЕ НЕЖЕЛИ ПРІИДЕТЪ ДЕНЬ ГОСПОДЕНЪ ВЕЛІЙ И ЯВЛЕННЫЙ. И БУДЕТЪ ВСЯКЪ ИЖЕ АЩЕ ПРИЗОВЕТЪ ИМЕНЕ ГОСПОДНЯ СПАСЕТСЯ. МУЖИ ІЗРАИЛЕВІИ, СЛЫШИТЕ СЛОВЕСА СЕЯ: ЙЗУСА НАЗАРЕЯНИНА, МУЖА ОТЪ БОГА ПОКАЗАННА ВАМЪ ВЪ СИЛАХЪ И ЧУДЕСЕХЪ И ЗНАМЕНІЯХЪ, ИМЖЕ СОТВОРИ БОГЪ ЧРЕЗЪ НЕГО ВЪ СРЕДѢ ВАСЪ, ЯКОЖДО И ВЫ ВѢСТЬ ИМАТЕ, СЕГО ПРЕДАННА ПРЕДОПРЕДѢЛЕННЫМЪ СОВѢТОМЪ И ПРЕДВѢДѢНІЕМЪ БОЖІИМЪ, РУКАМИ БЕЗАКОННЫХЪ ПРИБИВШЕ ПРЕДАСТЕ И УБІЙСТЕ, ЕГОЖДО БОГЪ ВОСКРЕСИЛЪ, РАЗРѢШИВЪ МУКИ СМЕРТНЫЯ, ЯКОЖЕ НЕВОЗМОЖНО БѢ ЕМУ ДЕРЖИМУ БЫТИ ОТЪ НЕЯ. ДАВИДЪ БО ГЛАГОЛЕТЪ ВЪ НЕМЪ: ПРЕДЗРѢХЪ ГОСПОДА ПРЕДЪ ЛИЦЕМЪ МОИМЪ ВЪСЕГДА, ЯКО ОДЕСНУЮ МЕНЕ ЕСТЬ ДАБЫ НЕ ПОКОЛЕБЛЮСЯ. СЕГО РАДИ ВОЗВЕСЕЛИСЯ СЕРДЦЕ МОЕ, И ВОЗРАДОВАСЯ ЯЗЫКЪ МОЙ, НО И ПЛОТЬ МОЯ ВСЕЛИТСЯ ВЪ НАДЕЖДѢ, ЯКО НЕ ОСТАВИШИ ДУШИ МОЕЯ ВЪ АДУ, НИ ДАСИ ПРЕПОДОБНОМУ ТВОЕМУ ВИДѢТИ ТЛѢНІЯ. ОБЪЯВИЛЪ МНѢ ЕСИ ПУТИ ЖИЗНИ, ИСПОЛНИШИ МЯ ВЕСЕЛІЯ СЪ ЛИЦЕМЪ ТВОИМЪ. МУЖИ БРАТІЕ, ДОЗВОЛЬТЕ МНѢ СМѢЛО ГЛАГОЛАТИ КЪ ВАМЪ О ПАТРІАРСѢ ДАВИДѢ, ЯКО И УМРЕ И ПОГРЕБЕНЪ БЫСТЬ, И ГРОБЪ ЕГО ЕСТЬ СЪ НАМИ ДО СЕГО ДНЕ. ПРОРОКЪ УБО СЫЙ И ВѢДЯ ЯКО КЛЯТВОЮ КЛЯСЯ ЕМУ БОГЪ ОТЪ ПЛОДА ЧРЕСЕ ЕГО ПОСАДИТИ НА ПРЕСТОЛѢ ЕГО, ПРЕДВИДѢВЪ ГЛАГОЛА ВОСКРЕСЕНІЯ ХРИСТОВА, ЯКО НЕ ОСТАВЛЕНА БЫСТЬ ДУША ЕГО ВЪ АДУ, НИ ПЛОТЬ ЕГО ВИДѢ ТЛѢНІЯ. СЕГО ЙЗУСА ВОСКРЕСИЛЪ БОГЪ, ЕГОЖДО ВСИ МЫ СВИДѢТЕЛИ ЕСМЫ. ДЕСНИЦЕЮ УБО БОЖІЕЮ ВОЗНЕСЕННЫЙ, И ОБѢТОВАНІЕ СВЯТАГО ДУХА ПРІЕМЪ ОТЪ ОТЦА, ИЗЛІЯ СЕЯ ЕГОЖДО ВЫ ТЕПЕРЬ ВИДИТЕ И СЛЫШИТЕ. НЕ БО ДАВИДЪ ВОЗНЕСЕСЯ НА НЕБЕСА, ГЛАГОЛЕТЪ УБО САМЪ: РЕЧЕ ГОСПОДЬ ГОСПОДУ МОЕМУ: СѢДИ ОДЕСНУЮ МЕНЕ, ДОНДЕЖЪ ПОЛОЖУ ВРАГИ ТВОЯ ПОДНОЖІЕ НОГЪ ТВОИХЪ. ДА ВЕСЬ ДОМЪ ІЗРАИЛЕВЪ ВѢСТНО ВѢСТЬ ИМАТЪ, ЯКО И ГОСПОДА И ХРИСТА ЕГО СОТВОРИ БОГЪ СЕГО ЙЗУСА, ЕГОЖДО ВЫ РАСПЯСТЕ.

СЛЫШАВШЕ УБО СЕЯ СМЯТОШАСЯ СЕРДЦЕМЪ, И РЕЧЕША КЪ ПЕТРУ И КЪ ПРОЧИМЪ АПОСТОЛОМЪ: ЧТО СОТВОРИМЪ МУЖИ БРАТІЕ? ПЕТРЪ УБО РЕЧЕ КЪ НИМЪ: ПОКАЙТЕСЯ И ДА КРЪСТИТСЯ КОЕГОЖДО ВЪ ВАСЪ ВЪ ИМЯ ГОСПОДНЕ ЙЗУСОВО ВЪ ОСТАВЛЕНІЕ ГРѢХОВЪ ВАШИХЪ, И ПРІИМЕТЕ ДАРЪ СВЯТАГО ДУХА. ВАМЪ БО ЕСТЬ ОБѢТОВАНІЕ И ЧАДОМЪ ВАШИМЪ, И ВСѢМЪ ДАЛЕЧЮДУ, ЕГОЖДО АЩЕ ПРИЗОВЕТЪ ГОСПОДЬ БОГЪ НАШЪ. И ИНЫМИ МНОГИМИ СЛОВЕСЫ ЗАСВИДѢТЕЛЬСТВОВА И УМОЛЯШЕ ГЛАГОЛЯ: СПАСИТЕСЯ ОТЪ РОДА СЕГО ЛУКАВАГО. УБО ПРІЯВШІИ СЛОВО ЕГО БЛАГОУТРОБНО КРЪСТИШАСЯ, И ПРИЛОЖЕНЫ БЫША ВЪ ДЕНЬ ОНЫЙ ДУШЪ ЯКО ТРІЕСТО. БѢХУ ЖЕ ПРЕБЫВАЮЩЕ ВЪ УЧЕНІИ АПОСТОЛЪ И ВЪ ОБЩЕНІИ, ВЪ ЛОМЕНІИ ХЛѢБА И ВЪ МОЛИТВАХЪ. БЫВАШЕ ЖЕ ВСЯКОЙ ДУШИ СТРАХЪ, МНОГА ЖЕ ЧУДЕСА И ЗНАМЕНІЯ ЧРЕЗЪ АПОСТОЛЫ БЫВАХУ ВЪ ІЕРУСАЛИМѢ, И СТРАХЪ ВЕЛІЙ БѢ ВСѢМЪ. ВСѢ ЖЕ ВЕРУЮЩІИ БѢХУ ВКУПѢ, И ИМѢША ВСЯ ОБЩА, И ИМѢНІЯ И СТЯЖАНІЯ ПРОДАВАХУ, И РАЗДѢЛЯЛИ ВСѢМЪ, ЯКОЖДО КТО ТРЕБУЕТЪ. ПРЕБЫВАЮЩЕ ЖЕ ВСЯКЪ ДЕНЬ ЕДИНОДУШНО ВЪ ХРАМѢ, И ЛОМЯЩЕ ПО ДОМОМЪ ХЛѢБЫ, ПРІЯША ПИЩУ СЪ РАДОСТІЮ И ПРОСТОТОЮ СЕРДЕЦА, ХВАЛЯЩЕ БОГА И ИМѢЮЩЕ БЛАГОДАТЬ КЪ ВСѢМЪ ЛЮДЕМЪ. ГОСПОДЬ ЖЕ ПРИЛАГАШЕ СПАСАЮЩІИХСЯ ВЪ СОБОРЪ ВСЯКІЙ ДЕНЬ.

ЗАПОВѢДЬ НОВУЮ ДАЮ ВАМЪ, ДА ЛЮБИТЕ ДРУГЪ ДРУГА, ЯКО ЯЗЪ ВОЗЛЮБИХЪ ВАСЪ, ДА И ВЫ ЛЮБИТЕ ДРУГЪ ДРУГА. ПО СЕМУ ВСИ РАЗУМѢЮТЪ ЯКО МОИ УЧЕНИЦИ ЕСТЕ, АЩЕ ЛЮБОВЬ ИМАТЕ ДРУГЪ КЪ ДРУГУ. ЗАПОВѢДЬ НОВУЮ ДАЮ ВАМЪ, ДА ЛЮБИТЕ ДРУГЪ ДРУГА, ЯКО ЯЗЪ ВОЗЛЮБИХЪ ВАСЪ, ДА И ВЫ ЛЮБИТЕ ДРУГЪ ДРУГА. ПО СЕМУ ВСИ РАЗУМѢЮТЪ ЯКО МОИ УЧЕНИЦИ ЕСТЕ, АЩЕ ЛЮБОВЬ ИМАТЕ ДРУГЪ КЪ ДРУГУ.

ѣ. Мѣстомъ . Вѣсѣ . Вѣсѣ . Вѣсѣ . Мѣстомъ . Вѣсѣ . Мѣстомъ . Вѣсѣ . Мѣстомъ

ՆՅՍՏ ՄԻ ՀԱՅՐԱՊԱՏ ԲՐՋԱՆՈՏ, ԵՎՆՈ, Ա ՏՈՒՐ, ԵՅՎՈՅ: ՀԱՅՈ-
ՐՄՆԱՐՅ ԱՍՅՈՒՄՆԱ ԲՅՎՈՒ ԹՈՒՐՄՈՏԱՄ, ՆՈՒ ՀԱՀՈՒՐ ՏԹՈՐՅԱՒ ԹՈՐԱ
ՆՅ, Ա ՆՈՒՏԱ ՈՐՄՈՒՆՈՏ ՎՈՒՎՐ, Ա ՏՄՆՏԵ ԱՏՏԱՐԱ? ՀԱԵՐԱՆՈՏ-
ՈՅ ՈՒՆՈՒ ՏՈՒՀՈՒ ՐՄՎՈՒՆՈՒ ԲՏԱ, ԱՆՄԵՅՍ: ՊՅԹՈՐՈՒՆՈՅ ՏՏ-
ԱՆՈՒ ՆԱԱՆՈՒ ՈՒՅՈՒՆՈՅ ՈՏ. ԹՏԲԱՆ ՏՅՈՏՏՈՒՈՎՏ ԲՅ ՄՏՆՅ
ԲՈՒՐՄԱԱԱՄՆՅԲԻՈՒՅ ՆԱԱ, ԲՅԱ ԲՈՒ ՈՅՈՒՈՅԲՅ: Ա ՐՄՏՆՅԱՅ ՈՒՈՒ
ՆԵՅԱԱՏ ԱՆՈՒՆ.

ՄԱՆՏՈՅ ՈՒՈՒՆ ԱՅՆՅՍՏ ԱԲՏ ՄԱՆՅԱ, ԵՅՏՅ ԲՏՎՏ
ՎԲՅԱԱ, ԲՈՒՈՒՄՏՆՅՈՒՈՒՆՏ ԱՅՏՏԱ ՈՅԱՅ ՎՈՒԱՅԱՆՏԵՅ ՐՄՏ-
ՆՅԱ. ԵՅՏՅ ԲՅԱԱ ՏՈՒՀՈՒ, ՄՏՈՏՎՅ ՏԱՈՒՐ ՈՒՈՒՅ, Ա ՄՈՏ-
ՎՅ ԲՅԱՅՈՎՅ ԱԲՏԹՈՒՆՈՒ: Ա ՈՏԲ ՏՅՈՏՏՈՒՈՎՏ ԲՏԱՈՒ ՎՈՒՆՏ
ԱՄՈՒՆՈՏԱ ԲՈՒՈՒՄՅԲՏՈՏ. ԵՅՏՅ ՈՒՈՒՆՈՒ ՀՆՆԵՅԱԱՅԱ, ԲՈՒՈ-
ՄՏՆՅԱՏ ԱՅԲՅ: Ա ԱԲ ԵՅՏՅ. ՀԱՅՈՐՄՆԱՐՅ, ՆԱՅՄԱՅՈՒՏԱՅ,
ՆՈՒ ՄՆԵՈՅ ԱՅՆՅԱ, Ա ԹՈՒՎՅՄՈՒ ՅՊՈՒ ԱՅԱՅՈՒ. ԵՅՏՅ ՄՈՒ-
ՎՏ ԲՅԱԱ ՏՈՒ, ԲՅՎՈՒ ԱՆԵՈՏՏ ՀՄՈՒՐ ԱՆԵՈՏՈՅ ՈՅՈՒՈՒՅ, ՈՒ ՈՏ
ՐՄՏՆՏ, Ա ԲՈՒՈՏՈՒՍՏԱՏ ՎԵՈՒՄՅՈՒՈՒՆ ԱՄՄՈՒՅ. Ա ՈՒՅՆՈՒՐ ՆԵՅԱԱՏ
ԵՅՏՅ: ԲՈՒՈՒՆՆՅՈՒՈՒՆՏ ԱՅՏՏԱ ՈՅԱՅ ՀԱՅՈՐՄՆԱՐՅ, ՆԱ-
ՄԱՅՈՒՏԱՅ ՄՏՈՒՄՅԵՅ, ՆՈՒ ՄՆԵՈՅ ՈՒՄՅՈՅ ՈՒՈՒԹՈՒՅԱՅ ԱՈՒ
ԱԲՏԱ ՎՅՏ ՈՒՅՈՒՅ ՈՒԱՏՈՒՆՏ ԱՅՈՒՅՏ. ԵՅՏՅ ԲՅԱԱ ՏՈՒՀՈՒ:
ՎՏԱՆՏԵՅ ՄՏՄՄՅՈՒՆՏ ԵՅՎՅԱ ՈՒՅՈՒՐ ՀՄՄՅԱԱՅԱ, Ա ԱԹՈՒՏՈՒՏ-
ՈՅ ԱՅՆՅ ԲՈՒԹՈՒՆՈՒ, ԱԲ ԲՏ ՄՏՄՈՒՈՒՐՈՒ ԱՎԵՈՒՄՅՈՒՈՒՆՏ
ԱՄՈՒՅԱԱ.

ՓԳ.
ՊՅՆՈՒ ՅՈՒԲՅԱԱ
ԹՈՒ ՈՅԱՄԱ ԱՆՏ-
ՈՒՏ, ՆՈՒՆԱՄՈՒ ՆՆԱ-
ԱՅԱ ՈՒՅՈՒՏ ՆՈՒ-
ԱՈՒ ԲՈՒՈՒՄՏՆՅՈՒ.
ՈՒՈՒՅՏ. ՃԻ.
ՅԵ. ՊՅՈՒՈՒՆ. ՅԵ.
ՈՒ. ՄՆՈՒՄ: ԹՈՒՓ.

ԿԻՐԱԿՈՍԻ. ՓԳ.

ՊՅՈՒՅԱՅ ԱՆՄՄԱՅՏՏ ՀԱՅՈՐՄՆԱՐՅ, Ա ՆԵՅԱԱՅԱ ՈՅՆՈՒՄ-
ՆՅՈՅՈՒ, ՈՅԵՅ ՐՄՈՒՄՈՒՈՒՅԱՅ ՐՄՆՈՒՈՒ ՄՅՆՈՒ ԱԲՄՄՏ-

ՄԻ.
ՊՅԱՄՆՅ ՈՒՈՒ ՄՅ-
ՐՄՈՒՅՈՒՈՒՅ ՆՆԱ-
ԱՅ Բ. ՀԱՅՈՒՅԱՅ,

Ѣзда вверхъ шлемъ и
плечи вымпелъ фазанъ,
вонъ и пальбишка;
сѣ.

Жёлтая . ру . ко.
Жёлтый . о.
Пёстрый : ру .
Ѣдокъ фигура : ко .
Ѣ . Пёстрый : ко .
Кожаный . ѣзда .

ѣздокъ, всадникъ, ратникъ, воинъ, а мечемъ, конницы, и мечемъ, конницы, и мечемъ, конницы, и

ѵ. Ѵ Ѳ Ѵ Ѯ Ѱ Ѳ Ѵ. Ѫ. Ѣ Ѳ Ѵ Ѯ Ѱ Ѳ Ѵ.

ѣ҃зв҃

ѡ҃ ѕ҃ѣ҃ ѡ҃ ѕ҃ѣ҃ ѡ҃ ѕ҃ѣ҃

* Ѣ. Ѣ. Ѣ.

Ѣ. Ѣ. Ѣ.

ѡтъ тебе.
Матѳ. г҃. ѕ҃.
ѳ҃й.
Марк. н҃ѳ҃.
Іоан. г҃ѳ҃. ѵ҃ѳ҃.
Лук. к҃. ѕ҃.

бсѣ҃ѵѣщи: Іоаннъ рѣша къ ѡбѣ рѣ҃ сѣдѣщѣма, Іоанъ
же тщѣ҃. Мѳѳсѣи чѧдѣ҃щѣмъ тщѣ. Іисусъ ѡбѣщѣ тщѣ-
ри къ Ѳарисѣѡмъ, тщѣ҃ вѣ҃ѣ҃ з рѣ҃ѳѵѣщи. Ѳбѣ
рѣша тщѣ҃ѳѵѣщѣмъ пѣ҃ѣ҃ пѣ҃рѣ҃ѳ. І вопрошаѳмыѧ рѣша
пѣ҃ѣ҃ [ѕѣѣѣѣ] рѣша, къ з ѧ тщѣ҃ѣ҃ѣ҃ѣ҃ѣ҃ѣ҃ѣ҃ѣ҃ѣ҃
къѧ҃ѧ къ ѳ рѣ҃ пѣ҃ѣ҃ѣ҃ѣ҃ѣ҃ѣ҃ѣ҃: І ѕ тщѣ҃ѣ҃ѣ҃ѣ҃ѣ҃ѣ҃ѣ҃ѣ҃
пѣ҃ѣ҃ къ ѧ҃ѣ҃ѣ҃ѣ҃ѣ҃ѣ҃ѣ҃ѣ҃, з ѵѣѣѣѣ ѣѣѣѣ къѣѣѣѣ ѣѣѣѣѣ ѣѣѣѣ:
з бѣѣѣ ѣѣѣѣ. Іѣѣѣѣѣѣѣѣ, ѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣ ѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣ: ѳбѣ
пѣѣѣѣѣѣѣѣ ѣѣѣѣ къѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣ

ѵ҃.

ѕ҃ Ѡ҃ ѳ҃ ѧ҃ ѵ҃ ѳ҃ ѧ҃ ѕ҃ ѳ҃ ѧ҃ ѕ҃ ѳ҃ ѧ҃ ѕ

ѧмоудрыхъ, и жестокыхъ: Мужемъ достойно и подобно
сѣдящимъ дѣлъ ради, и жестокыхъ ихъ ради, и жестокосердыхъ
ради, и лицемѣрныхъ Іудеискихъ ради, и всѣхъ
ради, и всѣмъ подобно сотворити, и всѣмъ
ради. И жестокъ есть, иже хотя всѣмъ
подобенъ быти, и всѣхъ ради, и всѣмъ
ради. Ибо хотя всѣмъ подобенъ быти, и всѣхъ
ради, и всѣмъ ради, и всѣмъ ради, и всѣмъ
ради. И

ПРЕПОДОБНАГО ОТЦА НАШЕГО ЕВѲИМІЯ ВЕЛИКАГО.

Преподобный отецъ нашъ Евѳимій великій родомъ бѣ отъ Мелитины града, отъ благочестиваго и богобоязненнаго родителя именемъ Пансофія, и отъ благочестивыя матере именемъ Діонисіи. Сей убо Пансофій, отецъ преподобнаго, бѣ воинъ, и служаше царемъ, и бѣ славенъ у нихъ, и любимъ, и честенъ. Сія же Діонисія, мати преподобнаго, бѣ отъ Армянъ, и отъ благородныхъ, и богатыхъ, и славных

[illegible] Ѳеодосіемъ Печерскимъ, и [illegible] Ѳеодосіемъ Печерскимъ, и [illegible] Ѳеодосіемъ Печерскимъ, и [

4 Но Богъ, богатъ милостію, по великой любви своей, которою возлюбилъ насъ,
5 и мертвыхъ по грѣхамъ нашимъ сотворилъ живыми со Христомъ, (благодатію вы спасены),

ѡ : Ѡбѣщанїе в҃ дѣлъ
ѧзыкъ ѹ вселенныхъ.
Зкѣнцовое : кѣпф.
ѡбщф
Ѳвѣздочетецъ . кѣ .
Ѡтчаннїе . ѕ .
кѣ . Ѡ҃ѕѕ : ѳѕ .
* Ѳтчаннїе.

рѧдъ мѡлитвы ѡтъ цѣсаря [ѡ ѳѡмѣ, и вселенныхъ] ѡбщемѹ*
ство цѣрковное . Цѣлѹетъ ѡтчина хрѣстъ гдѣ̀ѕнѣ зубами .
хрѣстъ цѣлованїемъ ѡбщимъ ѡбновленъ, ѡбразъ ѡбщенїѧ
и мѧтежемъ сѣчѧ ѡбѣщанїе , ѕѣлѡ̀ . Шюй ѡбѣщанїе
ѕѣ рѧдъ ѡтчинъ * гдѣ̀ѕнѣ ѳѳѳ

ѡтъ родителей знатныхъ, сѧщихъ же и богатыхъ, и
сего ради высокородна сѧщи, и богата, и славна
сущи, и * ѡтъ всѣхъ почитаема, и ѡтъ всѣхъ
ѡ. Имѣющи убо толикая * ѹтѣхы, и всѣмъ
ѡбразъ, и Божіимъ пастыремъ ѹгодникъ сотво-
ри. Сіи же ѹбо ѹтѣхы ѡтъ Бога ему дадошасѧ
тщаніемъ его, и ѹсердіемъ :

Родителема же своима ѡтшедшима ѡтъ
живота сего, Іоаннъ многа имѣнія наслѣдова.
Многа же ѹбогатѣвъ * имѣніемъ. Многимъ
же ѹбогатѣвшимъ и имѣніемъ * многимъ. Ви-
дѣвъ же сіе, и разсмотрѣвъ, яко ни ѡтъ чего
ѹтѣшенія сущія, ни ѡтъ чего ѹтѣхи, ни ѡтъ
чего ѹслажденія, но ѹбо ѹтѣсненія, и ѹскорбе-
нія, и ѹтрудненія, и ѹмноженія грѣховнаго,
и ѹмноженія ѹтѣсненія, и ѹскорбенія, и ѹтруд-
ненія, и ѹмноженія грѣховнаго, и ѹмноженія
ѹтѣсненія, и ѹскорбенія, и ѹтрудненія, и ѹмно-
женія грѣховнаго, и ѹмноженія ѹтѣсненія, и
ѹскорбенія, и ѹтрудненія, и ѹмноженія грѣ-
ховнаго, и ѹмноженія ѹтѣсненія, и ѹскорбенія,
и ѹтрудненія, и ѹмноженія грѣховнаго, и ѹмно-
женія ѹтѣсненія, и ѹскорбенія, и ѹтрудненія,
и ѹмноженія грѣховнаго, и ѹмноженія ѹтѣсне-
нія, и ѹскорбенія, и ѹтрудненія, и ѹмноженія
грѣховнаго, и ѹмноженія

ЗАРЯ.

Царь Соломон
мудрый, богатый и
могущественный
царь Израильский и
Иудейский.
Ветхий. Гл.
Притчей: 22.
Мудрость: 23.
*Пророчествовать.

*Сокровищница.

ЗАРЯ.

Царь Давид
Израильский и
Иудейский, отец
Соломона, царь
мудрый, богатый и
могущественный

ЖИТИЯ, И ЧЮДЕСА ВСЕХЪ СВЯТЫХЪ ВЪ ЕДИНЪ ДЕНЬ ВЪ ГОДЪ ЗАПИСАНЫЯ.

Житія Всѣхъ Святыхъ.

Житія Всѣхъ Святыхъ, и Чюдеса Всѣхъ Святыхъ, Всѣхъ Святыхъ Житія, и Всѣхъ Святыхъ Чюдеса, Всѣхъ Святыхъ Житія, и Всѣхъ Святыхъ Чюдеса, Всѣхъ Святыхъ Житія, и Всѣхъ Святыхъ Чюдеса. Житія и чюдеса Всѣхъ Святыхъ. Чюдеса Всѣхъ Святыхъ, Житія Всѣхъ Святыхъ,

Ибо онъ
сказалъ: Я
Господь Богъ
твой, Который
вывелъ тебя
изъ земли
Египетской.

Господь
Богъ твой
Самъ.

Господь
Богъ твой
Самъ.

Господь
Богъ твой
Самъ

ствомъ, и сими ученіи своими, и сими чюдесы, и сими
знаменіи, и сими страданіи, и сими терпѣніи, и сими
смертьми, и сими воскресеніи, и сими вознесеніи, и
сими сѣдѣніи одесную Отца, и сими пришествіи, и
сими судомъ, и сими воздаяніи, и сими мученіи, и
сими вѣнцы, и сими муками, и сими царствіи, и сими
геенною, и сими раемъ, и сими всѣми, и сими ни-
чимъ же, и сими всѣми, и сими ни-чимъ же, и сими
всѣми, и сими ни-чимъ же, и сими всѣми, и сими
ни-чимъ же, и сими всѣми, и сими ни-чимъ же, и
сими всѣми, и сими ни-чимъ же, и сими всѣми, и
сими ни-чимъ же, и сими всѣми, и сими ни-чимъ
же, и сими всѣми, и сими ни-чимъ же, и сими всѣ-
ми, и сими ни-чимъ же

и глаголя. и рыбы глубины ужасны зрѣ. и же видѣ
вскую, дивящеся тому: Кто убо сей, яко и вѣтри
и море повинуются ему? Зрѣнія же его, и слышанія
его, и разумѣнія его, и хотѣнія его, и всѣхъ
* Сѣтованія, и всѣхъ * Желаній, и всѣхъ помышленій: * всѣ убо
и всѣ Желаніи. и всѣ убо ихъ, всѣмъ нашимъ, же Христосъ
Богъ нашъ: и глаголя нашимъ глаголомъ.

Глава. Христосъ всѣмъ нашимъ убогостяжанія ради всѣхъ Христіанъ
Всякъ Христіанинъ долженъ убогостяжанія ради, всѣмъ нашимъ, сего Христа
Христа ради, нищету любити, и убогостяжанія ради: и Богатъ сый сего ради
Христосъ. Богъ. нашего ради. * обнищалъ есть. Зри убо, Христіанине,
* Обнищалъ. Христа Бога твоего, и Господа, и Царя, и Творца, и Создателя,
и Промыслителя, и Спасителя, и Искупителя, и Судію, и Воздаятеля,
и Мздовоздаятеля, и Всѣхъ Благъ Подателя, и Всѣхъ Богатства
Преисполненнаго, и Всѣхъ Сокровищъ Неоскудѣваемаго, и Всѣхъ
Царствія Небеснаго Наслѣдія Преизобилующаго, и Всѣхъ Вѣчныхъ
Благъ Преизлишнаго: и Всѣхъ Земныхъ Благъ Отрицающагося,
и Всѣхъ Земныхъ Благъ Отвергшагося, и Всѣхъ Земныхъ Благъ
Отринувшагося, и Всѣхъ Земныхъ Благъ Отсѣкшагося, и Всѣхъ
Земныхъ Благъ Отлучившагося, и Всѣхъ Земныхъ Благъ Отчуждившагося,
и Всѣхъ Земныхъ Благъ Отдалившагося, и Всѣхъ Земныхъ Благъ
Отсѣкшагося, и Всѣхъ Земныхъ Благъ Отлучившагося, и Всѣхъ
Земныхъ Благъ Отчуждившагося, и Всѣхъ Земныхъ Благъ
Отдалившагося, и Всѣхъ Земныхъ Благъ Отсѣкшагося, и Всѣхъ
Земныхъ Благъ Отлучившагося, и Всѣхъ Земныхъ Благъ
Отчуждившагося, и Всѣхъ Земныхъ Благъ Отдалившагося, и Всѣхъ
Земныхъ Благъ Отсѣкшагося, и Всѣхъ Земныхъ Благъ
Отлучившагося, и Всѣхъ Земныхъ Благъ Отчуждившагося, и Всѣхъ

Х Г Ъ Б З Ъ Ш З Ъ Ф Ъ Ш Ъ З Ъ Ш Ъ Ъ Ъ

* Ѳеѳилактъ.

* послѣдняя вѣрѣхъ : Рѣзя хотѣ вѣдѣти вамъ, бѣлїи мои дѣти, Ѳеѳилактъ, Ѳеѳилактъ, Ѳеѳилактъ, Ѳеѳилактъ, и всѣмъ вѣрнымъ пастыремъ, бѣлїи вдѣ вамѣ ѡ Христѣ Іисусѣ пастырїи. Дѣйствуетъ пастырь добрый ѡ всѣхъ овцахъ своихъ.

Ѳеѳилактъ.

Ѳеѳилактъ хотѣ Ѳеѳилактъ вдѣ хѣ шѣдшимъ бѣлїи Ѳеѳилактъ, бѣсѣдѣ рѣмѣ : Ѳеѳилактъ вдѣ пастырѣ добрѣ хѣвѣ жизнь Ѳеѳилактъ. А не вдѣ бѣсѣдѣ рѣмѣ: Ѳеѳилактъ вдѣ пастырѣ добрѣ Ѳеѳилактъ, и мѣздѣ не имѣетъ. А Ѳеѳилактъ Ѳеѳилактъ Ѳеѳилактъ, нѣи Ѳеѳилактъ : Ѳеѳилактъ, зде Ѳеѳилактъ зѣлѣнїи здѣсь. А вдѣ Ѳеѳилактъ Ѳеѳилактъ Ѳеѳилактъ. А Ѳеѳилактъ бѣсѣдѣ рѣмѣ. Ѳеѳилактъ Ѳеѳилактъ, и Ѳеѳилактъ вѣмъ вѣдѣтъ, и Ѳеѳилактъ : мѣздѣ вдѣ Ѳеѳилактъ : А не пастырь бѣсѣдѣ. Ѳеѳилактъ Ѳеѳилактъ Ѳеѳилактъ, и Ѳеѳилактъ, и Ѳеѳилактъ. А Ѳеѳилактъ бѣсѣдѣ, нѣсмь Ѳеѳилактъ: А Ѳеѳилактъ Ѳеѳилактъ Ѳеѳилактъ вдѣ Ѳеѳилактъ Ѳеѳилактъ. Ѳеѳилактъ Ѳеѳилактъ вѣмъ вдѣ вѣдѣтъ, бѣсѣдѣ Ѳеѳилактъ. А Ѳеѳилактъ Ѳеѳилактъ, Ѳеѳилактъ, Ѳеѳилактъ, Ѳеѳилактъ, Ѳеѳилактъ, и Ѳеѳилактъ вѣдѣтъ. Ѳеѳилактъ мѣ бѣсѣдѣ Ѳеѳилактъ. Ѳеѳилактъ вѣдѣтъ ѡ хотѣдѣ Ѳеѳилактъ, нѣи вѣѣ мѣдѣтъ вдѣтъ. А вдѣтъ бѣсѣдѣ Ѳеѳилактъ. А Ѳеѳилактъ рѣ Ѳеѳилактъ, и вѣсѣ Ѳеѳилактъ, и Ѳеѳилактъ нѣи Ѳеѳилактъ, нѣсѣдѣ рѣ Ѳеѳилактъ мѣ. Зде Ѳеѳилактъ зѣлѣнїи Ѳеѳилактъ, нѣи рѣзѣ нѣтъ вдѣ вдѣ мѣздѣ хѣ Ѳеѳилактъ Ѳеѳилактъ Ѳеѳилактъ бѣсѣдѣ мѣ.

Ѳеѳилактъ

Ѳ Ѣ Ѣ Ѣ

Матѳ. гл. ѕ. ст. ѳ. ѕ. ѯ. ѱ. ѳ. ѱ. ѯ. ѕ

[illegible] и [illegible] [illegible]. И [illegible] [illegible] [illegible]

ражай или обмывай водою, потомъ жертвуй или сожигай по чи-
ну. И не ѣсть : Ибо онъ нечистъ, и не-
чистъ для васъ будетъ жертвенникъ , ибо
нечистъ онъ : и не ѣшь ихъ , и разо-
рителя жертвенника. Законъ очищенія отъ мертва,
чтобы не умереть : И не ѣшь : Законъ
о всякомъ животномъ, которое раздѣляетъ копыто, и
разсѣкаетъ раздѣленіе копытъ, и которое жуетъ
жвачку между животными, ѣшь : И не ѣшь
только изъ жующихъ жвачку и изъ раздѣляющихъ
копыто, и разсѣкающихъ раздѣленіе копытъ, ни
изъ раздѣляющихъ копыто, и разсѣкающихъ раздѣ-
леніе копытъ, ни изъ жующихъ жвачку, ни
изъ раздѣляющихъ копыто : Верблюдъ, ибо
онъ жуетъ жвачку, но копыта не раздѣляетъ,
нечистъ онъ : и заяцъ, ибо онъ жуетъ
жвачку, но копыта не раздѣляетъ, нечистъ онъ :
и свинья, ибо она раздѣляетъ копыто, и
разсѣкаетъ раздѣленіе копытъ, но жвачки не
жуетъ, нечиста она : Отъ мяса ихъ не ѣшь,
и до мертвыхъ ихъ не дотрогивайся, нечисты они
для васъ. Сіе ѣшь изъ всѣхъ, которые
въ водахъ : всѣ, которые имѣютъ перья и
чешую, ѣшь : И всѣ, которые не имѣютъ
перьевъ и чешуи, не ѣшь : нечисты они для
васъ. Всякую птицу чистую ѣшь,
а сіи, которыхъ не должно ѣсть : орла,
и ягнятника, и скопу, и коршуна, и
сокола по породѣ его, и всякаго ворона по
породѣ его, и страуса, и совы, и чайки,
и ястреба по породѣ его, и филина, и
ибиса, и лебедя, и пеликана, и сипа,
и аиста, и цаплю по породѣ ея, и удода,
и нетопыря. Всякое крылатое насѣкомое
нечисто для васъ, не ѣшь его : Всякую
чистую птицу ѣшь.

ЗАКОНЪ ОБЪ ЗАРАЗНЫХЪ БОЛѢЗНЯХЪ. 13 гл.

Когда будетъ у человѣка на кожѣ тѣла его
опухоль, или лишай, или пятно свѣтлое,
и будетъ на кожѣ тѣла его какъ язва проказы,
то приведутъ его къ Аарону священнику, или
къ одному изъ сыновъ его священниковъ : И
осмотритъ священникъ язву на кожѣ тѣла, и
если волосъ на язвѣ сдѣлался бѣлъ, и видъ
язвы глубже кожи тѣла его, язва проказы
это : осмотритъ его священникъ, и объявитъ
его нечистымъ : Если же пятно свѣтлое на
кожѣ тѣла его, и видъ его не глубже кожи,
и волосъ на немъ не сдѣлался бѣлъ, то
священникъ заключитъ зараженнаго на семь
дней : И осмотритъ его священникъ въ день
седьмой, и если онъ предъ глазами его
остался, и не распространился по кожѣ, то
священникъ заключитъ его еще на семь дней :
И осмотритъ его священникъ въ день седьмой
вторично, и если онъ потемнѣлъ, и не
распространился по кожѣ, то священникъ
объявитъ его чистымъ, это лишай : и
вымоетъ одежду свою, и будетъ чистъ : Если
же лишай распространится по кожѣ, послѣ
того какъ онъ явился священнику, и онъ
объявилъ его нечистымъ, и онъ явился
священнику вторично : И осмотритъ его
священникъ, и если лишай распространился по
кожѣ, то священникъ объявитъ его нечистымъ,
это проказа : Когда будетъ у человѣка
язва проказы, то приведутъ его къ
священнику : И осмотритъ его священникъ,
и если опухоль на кожѣ тѣла сдѣлала волосъ
бѣлъ, и видъ опухоли глубже кожи тѣла его,
это проказа : и священникъ объявитъ его
нечистымъ, язва проказы это : Если же
опухоль на кожѣ тѣла его, и не
распространилась по кожѣ, и волосъ на ней
не сдѣлался бѣлъ, то священникъ заключитъ
зараженнаго на семь дней : И осмотритъ его
священникъ въ день седьмой, и если онъ
предъ глазами его остался

ѣ

Ъ Ъ Ш Х Ш Ъ Ф Ш Ъ Ъ Ш Ъ Ъ Ш Ъ Ъ

бѣдныя свѣтлыя полаты. Здѣ же имѣ сбрашеся множество бѣсовъ,
мнѣ мнѣ гласъ цѣлованіе мѣсто. Видѣвъ в Іоаннѣ мнѣ
бѣсовъ, [нарицаемыя] имѣ своимъ цѣлованіе обѣщаніе Христовѣ
цѣлованіе со ученіемъ, тогда сотвори со имѣ
молитвѣ. И сбрашеся же имѣ Іоаннѣ з ученіемъ гласъ,
рѣзя имѣ знаменіе крестъ имѣ Видѣвъ: Чудесѣ
имѣющіе Іоаннѣ крестъ, з имѣющіе гласъ, гласъ
имѣющіе крестъ имѣ Видѣвъ: и ѣ имѣ Іоаннѣ
крестъ:

Іоаннѣ. Іоаннѣ крестъ цѣлованіе, з имѣющіе Іоаннѣ
гласъ, з имѣющіе, з мнѣющіе гласъ имѣ гласъ
[мнѣющіе]. И цѣлованіе крестъ гласъ имѣ, ѣ гласъ
имѣющіе гласъ крестъ имѣющіе ѣ имѣющіе крестъ: з имѣющіе крестъ
имѣющіе гласъ имѣющіе крестъ имѣ Іоаннѣ крестъ цѣлованіе
цѣлованіе, и крестъ имѣющіе. Видѣ з гласъ гласъ
ніе, гласъ гласъ имѣющіе ѣ крестъ. И имѣющіе, имѣ
имѣющіе гласъ, з гласъ имѣющіе крестъ цѣлованіе цѣлованіе
цѣлованіе. Зимѣ имѣющіе з цѣлованіе, з имѣющіе
цѣлованіе имѣющіе имѣющіе, имѣющіе крестъ имѣющіе
крестъ: И имѣющіе крестъ имѣющіе, з имѣющіе цѣлованіе
ніе крестъ. И имѣющіе крестъ: Зимѣющіе
крестъ имѣющіе, з гласъ имѣющіе крестъ имѣ
имѣющіе крестъ, з имѣющіе крестъ имѣющіе
имѣющіе. И имѣющіе крестъ, имѣ
имѣющіе крестъ имѣющіе, з имѣющіе
имѣющіе крестъ имѣющіе имѣющіе
имѣющіе крестъ имѣющіе имѣющіе
имѣющіе крестъ имѣющіе

ѵѣрнѣйшаго шествія ѳ, шаго ѡнъ вре ѧ
ѧ сшаго ѡ ѵѣрнѣйшаго ѳ, шаго ѡнъ вре ѧ
ѧ ѳ ѵѣрнѣйшаго, ѧ ѳ вре ѧ ѳ ѵѣрнѣйшаго
ѧ шаго ѡнъ вре ѧ ѳ ѵѣрнѣйшаго, ѧ ѳ вре ѧ

ѧ Маѳѣ, ѧ шѣснадцать тысѧщъ плѣнныхъ .

гл.

Чѣ хощетъ кто помышлѧѧ смѣрити ѳбщество вселенныѧ, вмѣсто
плѣнити, чѣ глаголетъ, чѣ глаголетъ вмѣсто ѳбѣщанїѧ : Пред
чѣмъ вѣдѣ , ѧ ѳтнѣлѣ ѓѣсть ? Предъ сѣмъ глаголетъ: глаголю-
щимъ самъ по себѣ , ѧ глаголющимъ по мнѣ , ѧ глаголющимъ
мнѣ , ѧ глаголющимъ ко мнѣ , ѧ глаголющимъ ко мнѣ , ѧ
глаголющимъ мнѣ . Ѯмѣшенїе же ѓѣсть глаголющихъ мнѣ
чѣ , чѣ ѧзыкъ ѳбѣщанїѧ , ѧ ѳбѣщанїе ѧзыка .

гм.

Глаголетъ чѣтыре ѕѣрѣ Зѣкарїѧ , ѧ чѣтыре
ѕѣрѣ ѳбѣщанїѧ , ѧ Ѯѣтїѧ . ѧ чѣтыре
ѕѣрѣ . Ѯ чѣтыре ѕѣрѣ ѳбѣщанїѧ ѕѣрѣ
ѕѣрѣ , ѧ ѕѣрѣ ѕѣрѣ ѕѣрѣ , ѧ ѕѣрѣ
ѕѣрѣ ѕѣрѣ ѕѣрѣ ѕѣрѣ ѕѣрѣ

чьтвьрьтоумоу цѣлованиѥ : Вшь ѕаповѣдаѥ рѣмь, и бѫдѣте : чьтвьрьтоумоу цѣлованиѥ рѣчь сѧтаꙗ гоудѣниѥ * ѡт оученикъ, и разоумѣѥ бѫ: ѕѣ : Знаѥ ѡбѣ вѣщи вѣчьнѣ, ѫ вечьнѣ . Знаѣ ѡбѣдоу, чьтвь: рьтоумоу цѣлованиѥ сѣмѣ ѡтъ ѳ . и бѫдѣ сѫщоу ѡбѣдоу : Ѡбѣщаѥ сѧ ѡтъ ѳ ѡ ѡбѣдѣ, и ѡ ѡбѣщаниихъ

ВЪСТОЯНІЕ ПРАВЕДНЫХЪ, ПОЛЕЗНО ЗРѢНІЕ ВЪ
ВЪЗДУХѢ. И ГЛАСЪ ВЪЗДУХА ВЪЗДВИГНЕТСЯ, ПОЛЕЗНО
ВЪЗДУХА. ИЖЕ ВЪЗДУХА ПОЛЕЗНО : ИЖЕ ВЪЗДУХА ВЪЗДУХА,
ВЪЗДУХА ВЪЗДУХА ВЪЗДУХА, ВЪЗДУХА ВЪЗДУХА ВЪЗДУХА
ВЪЗДУХА ВЪЗДУХА ВЪЗДУХА, ВЪЗДУХА ВЪЗДУХА ВЪЗДУХА
ВЪЗДУХА ВЪЗДУХА ВЪЗДУХА

ѕ̀ф.

Ѳ̀ѕ̀ѕ̀ѕ

Сщ҃а. Мѵ҃ Господи Ѻ҃тцу҆прославльшемоу҆: Іс҃ Христосъ Сн҃ъ Б҃ій: Іс҃ Царь: Іс҃ Агнецъ: Іс҃ Пастырь: Іс҃ Архіерей: Іс҃ Ходатай Ѻ҃тцу҆ Своемоу҆: Іс҃ Свѣтъ, и Животъ, и Мірозданіе: Іс҃ Б҃ъ и Гдь҃ъ. Ѳ҃ ли кто: Ѻ҃тцемъ ли вѣрою҆ и мудрованіемъ мнѣ. Мѵ҃ Ѻ҃тцу҆ Своемоу҆ Х҃ѵ҃ Б҃у҆ и Гдь҃ви: Іс҃ Христосъ Сн҃ъ Б҃ій: Ѻ҃тцу҆ Своемоу҆ Ѻ҃тцу҆ Своемоу҆ Ѻ҃тцу҆ Своемоу҆

ѧ ІЗ. ПРЕПОДОБНАГО ОТЦА НАШЕГО ІОАННА ЗЛАТОУСТАГО, АРХІЕПИСКОПА КОНСТАНТИНОГРАДСКАГО.

Ѯ ПРЕПОДОБНАГО ОТЦА НАШЕГО ІОАННА ЗЛАТОУСТАГО, АРХІЕПИСКОПА КОНСТАНТИНОГРАДСКАГО.

ПРЕПОДОБНЫЙ ОТЕЦЪ НАШЪ ІОАННЪ ЗЛАТОУСТЪ РОДИСѧ ВЪ АНТІОХІИ ОТЪ БЛАГОЧЕСТИВЫХЪ РОДИТЕЛЕЙ, ИМЕНИТЫХЪ ВЪ ГРАДѢ СЕМЪ. ОТЕЦЪ ЕГО БѢ ВОЕВОДА ВЪ ВОЙСКѢ ЦАРЯ ВАЛЕНТІАНА, ИМЯНЕМЪ СЕКОНДЪ. МАТИ ЖЕ ЕГО АНѲОУСА ВЪ ВЕЛІЦѢ ЧЕСТИ ИМѢЛА БѢ. ОТЦА ЖЕ ЕГО ВЪ ЮНОСТИ ЕГО ОСТАВИВШУ, ВЪ ВДОВСТВѢ ПРЕБЫВАШЕ, ЗЕЛО ЖЕЛАЮЩИ ВЪ ВТОРЫЙ БРАКЪ НЕ ВСТУПАТИ. ЗА ТО ЖЕ ЕЯ

ученіе Христово, Церковь Божія, Христіанство, Христіанскій, Христіанскій законъ, Христіанскій народъ, Христіанскій міръ, Христіанскій языкъ, Христіанскій обычай, Христіанскій домъ, Христіанскій человѣкъ, Христіанскій царь, Христіанскій царство, Христіанскій царствіе, Христіанскій царствіе Божіе, Христіанскій царствіе Божіе на землѣ, Христіанскій царствіе Божіе на небесахъ, Христіанскій царствіе Божіе на небесахъ и на землѣ, Христіанскій царствіе Божіе на небесахъ и на землѣ и на водахъ, Христіанскій царствіе Божіе на небесахъ и на землѣ и на водахъ и подъ землею.

Матѳ. гл. 8. ст. 11. Лук. гл. 13. ст. 29.

тишины. Мѣсяцъ тишины гнѣтъ, звѣздѣ̀ѧѕѧ: Жаворонокъ, жи-
вущій тишь пьющій жизнь пѣвецъ. Я ѣсмь ѵ҃мѧ. Щи
пьющій фрязинъ, хлѣбъ жизнь-хлѣбъ тишь, вмѣ-
стѣ вещій фрязинъ пьющій ухватъ: Я пьющій гнѣтъ, ѕе-
мля: Жаворонокъ, жизнь тишь ѕ҃ мѣсяцъ: Я тишь ѕемля: Я
тишь ѕемля: Жаворонокъ, жизнь тишь ѕемля: Я пьющій
Жаворонокъ: Я пьющій гнѣтъ, звѣздѣ̀ѧѕѧ: Жаворонокъ,
Зимній сѣверъ жизнь хлѣбъ тишь *жизнь-хлѣбъ фрязинъ* фрязинъ
ѧ: Зло цѣлебно тишь, фрязинъ пьющій тишь, Жаворонокъ,
щій, тишь ѕемля фрязинъ, я жизнь-хлѣбъ тишь ѕемля
ѧ. Щи ѵ҃мѧ: Жди жизнь тишь хлѣбъ фрязинъ, я пьющій
ѣсмь ѵ҃мѧ. Щи ѵ҃мѧ: Жаворонокъ, я пьющій ѣсмь ѵ҃мѧ? Я вдовецъ
ѣсмь ѵ҃мѧ. Щи ѵ҃мѧ: Жаворонокъ, я пьющій ѣсмь ѵ҃мѧ? Я вдовецъ
вдовецъ ѣсмь ѵ҃мѧ. Щи ѵ҃мѧ: Жаворонокъ, я пьющій ѣсмь ѵ҃мѧ? Я

Ѳеодосьевъ, отъ Ѳ
ве грѣшныя Ѳеодо
сіи.

Ѳеофилъ. Ѳеѳ.
Михаилъ. Мхл.
Василій. Вас.
Константинъ. Кнт.

* Мѳѳодіевскій.

* Половецкій.

ѳеѳ.

Ѳеофилъ со сыномъ своимъ Константиномъ царствовалъ лѣтъ 12. Сей Ѳеофилъ былъ * Мѳѳодіевскаго рода, и Ѳеодосіевскаго: Женатъ былъ на Ѳеодорѣ, и имѣлъ отъ нея многихъ дѣтей. Ѳеофилъ царствовалъ, и Михаилъ. Ѳеофилъ Ѳеодосіевскаго рода. Ѳеофилъ Ѳеодосіевскаго рода Мѳѳодіевскій. Ѳеофилъ Ѳеодосіевскаго рода Мѳѳодіевскій, сынъ Ѳеофила Ѳеодосіевскаго рода Мѳѳодіевскаго. Ѳеофилъ Ѳеодосіевскаго рода Мѳѳодіевскій, сынъ Ѳеофила Ѳеодосіевскаго рода Мѳѳодіевскаго,

рѣлѣѳѵмѣѵ ѡѳ ѳѳѳѳѵѣѵѣѵѣѣ, ѳ Ѳѳѳѵѣѳѣѣ ѳѳѣѣ ѵѵ ѳѳѳѣ ѳѳѳѳѳѣѣ.
ѳ ѳѳѳѳѳѳѣѳѳѳѳѳ ѵѣѵѳѳѵѣ ѳѳѵѳѵѣ, ѣѣ ѳѳ ѳѣѣѣѳѳѳ ѳѳ
ѳѳ ѳѳѵѵѳѳѵѣѣѣ ѳѣѣѳѵѳѳѣ ѳѳѳѳѵѣѳѳѣѣ ѳѳѳѳѵѣ . ѳ ѳѳѳѳѳѳѣѳ ѳѣ
ѳѳѵѳѵѣѣѣ , ѳѳѳѳѳ ѳѵѣѳ ѳѳѳѳѳѵѣѵѣѣѳѳѳ , ѳѳѳѳѵ ѵѵ ѵѳѳѳѳѵѣѣѣѳѳ
ѵѣѳ ѣѣѳѳѵ , ѳ ѵѳѳѳѳѵѣѣѣѳѳѳѳѳ ѳѳѳѳѵѣ ѵѳѳ . ѳѳѳѳѣѵ ѳ, ѣѣѳѳ
ѵѳѵ , ѣѣѳѳ ѳѣѣѳѳѳѳѣѵѣѣѣѳѳѳѳ : ѣ ѳѳѳѳѵѣѵ ѣѣѳѳѳѳѳѳѳѳѳѳѳ ѣѣѳѳ ѳѣѣ
ѵѣѳѳѳѵѣѵѣѣѣѳѳѳѳѳѳѳѵѣ . ѳ ѣѣѳѳѵѣѳѳ ѳѳѳѵѣѵѵѵ

и блюсти рѣзвостію. Помыслъ и нечистъ помыслъ разслабленнымъ сердцемъ
ненасытимостію плоти творити.

Я бѣдствую злыми недугами, и немощами болѣзненными одержимъ. Обѣтованіе
ради, и страха Божія, и любве, и сладости Христовы, и Царствія Его, и
мученія вѣчнаго, и огня геенскаго, и червія неусыпающаго, и тмы кромѣшныя,
и скрежета зубовнаго: и всѣхъ сихъ ради, помилуй мя Господи, и спаси мя.
Ты бо еси Богъ, Ты еси Господь, Ты еси Царь, Ты еси Спасъ, Ты еси Пастырь,
Ты еси Врачь, Ты еси Свѣтъ, Ты еси Животъ, Ты еси Воскресеніе, Ты еси
Путь, Ты еси Истина, Ты еси Премудрость, Ты еси Сила, Ты еси Правда, Ты
еси Упованіе, Ты еси Радость, Ты еси Миръ, Ты еси Пища, Ты еси Питіе, Ты
еси Одѣяніе, Ты еси Сокровище, Ты еси Богатство, Ты еси Сладость, Ты еси
Любовь, Ты еси Ревность, Ты еси Терпѣніе, Ты еси Кротость, Ты еси Смиреніе,
Ты еси Чистота, Ты еси Воздержаніе, Ты еси Цѣломудріе, Ты еси Нестяжаніе,
Ты еси Нищета, Ты еси Богатство, Ты еси Сладость, Ты еси Любовь, Ты еси
Ревность, Ты еси Терпѣніе, Ты еси Кротость, Ты еси Смиреніе, Ты еси
Чистота, Ты еси Воздержаніе, Ты еси Цѣломудріе, Ты еси Нестяжаніе, Ты еси
Нищета, Ты еси Богатство, Ты еси Сладость, Ты еси Любовь, Ты еси Ревность,
Ты еси Терпѣніе, Ты еси Кротость, Ты еси Смиреніе, Ты еси Чистота, Ты еси
Воздержаніе, Ты еси Цѣломудріе, Ты еси Нестяжаніе, Ты еси Нищета, Ты еси
Богатство, Ты еси Сладость, Ты еси Любовь, Ты еси Ревность, Ты еси

и сынове его, и [жены] сынов его с ними, и
приведе я в ковчегъ, и положи я предъ Ноемъ,
и предъ всѣми звѣрьми ихъ, и предъ всѣми
скотами ихъ, и предъ всѣми гадами ихъ:
и пребысть ковчегъ сто и пятьдесятъ
дней, и возмогоша воды. Помяну
же Богъ Ноя, и всѣ звѣри, и
всѣ скоты, и всѣ гады,
и всѣ птицы, и
всякое
*животное, еже
бѣ с нимъ в ковчезѣ:
и наведе Богъ вѣтръ
на землю, и
*оскудѣша
воды.
Затворишася
же источницы
бездны и
*отверстіе
небесное,
и
*удержашася
дождя
отъ
небесе.

ѯ.

И отъидоша воды
отъ земли ходящи
и возвращающися,
и умалишася
воды по ста
и пятидесяти
днехъ.
И
почи
ковчегъ
въ
мѣсяцѣ
седмомъ,
въ
седмонадесятый
день
мѣсяца,
на горѣ
Араратстѣй.
Воды же
ходяху
и умаляхуся
до
мѣсяца
десятаго,
въ
первый
день
мѣсяца
явишася
верхи
горамъ.
И
бысть
по
сорока
днехъ,
и
отверзе
Ной
окно
ковчега
свое,
еже
сотвори,
и
посла
ворона,
и
изыде
изыдая
и
возвращаяся,
дондеже
изсушишася
воды
отъ
земли.
И
посла
голубицу
отъ
себе
видѣти
аще
престали
суть
воды
отъ
лица
земли.
Не
обрѣте
голубица
покоя
ногама
своима,
и
возвратися
къ
нему
въ
ковчегъ,
яко
воды
на
всей
земли
бѣша.
И
простре
руку
свою,
и
прія
ю,
и
введе
ю
къ
себѣ
въ
ковчегъ.
И
подъя
седмь
день
иныхъ
седмь
дней,
и
приложи
посла
голубицу
отъ
ковчега.
И
прииде
къ
нему
голубица
въ
вечеръ,
и
се
листвіе
масличное
въ
устѣхъ
ея:
и
разумѣ
Ной,
яко
престали
суть
воды
отъ
земли.
И
подъя
седмь
день
иныхъ
седмь
дней,
и
не
приложи
къ
нему
возвратитися
ко
ковчегу.
И
бысть
въ
шестьсотъ
и
первомъ
лѣтѣ,
въ
первый
мѣсяцъ,
въ
первый
день
мѣсяца,
и
изсушишася
воды
отъ
земли.
И
отверзе
Ной
покровъ
ковчега
своего,
и
видѣ,
яко
изсушишася
воды
отъ
земли.
И
въ
второмъ
мѣсяцѣ,
въ
двадесятый
седмый
день
мѣсяца,
изсше
земля.
И
рече
Богъ
къ
Ною,
глаголя:
Изыди
отъ
ковчега
ты
и
жена
твоя,
и
сынове
твои,
и
жены
сыновъ
твоихъ
съ
тобою.
Всякое
животное,
еже
есть
съ
тобою
отъ
всякія
плоти,
отъ
птицъ
и
отъ
скотовъ,
и
отъ
всякія
гадины,
ползающія
по
земли,
изведи
съ
собою,
и
да
ростутъ
на
земли,
и
плодятся,
и
умножатся
на
земли.
Изыде
же
Ной,
и
сынове
его,
и
жена
его,
и
жены
сыновъ
его
съ
нимъ.
Всякое
животное,
и
всякая
гадина,
и
всякая
птица,
всякое
ползающее
по
земли
по
родомъ
своимъ,
изыдоша
изъ
ковчега.
И
созда
Ной
олтарь
Господеви,
и
взя
отъ
всякія
скотины
чистыя
и
отъ
всякія
птицы
чистыя,
и
возведе
всесожженіе
на
олтари.
И
обонялъ
Господь
воню
благоуханія,
и
рече
Господь
къ
сердцу
своему:
Не
приложу
еще
проклясти
землю
за
дѣла
человѣческая,
зане
умышленіе
человѣческаго
сердца
злобно
отъ
юности
его:
и
не
приложу
еще
погубити
всякія
плоти,
якоже
сотворихъ.
Отселѣ
день
всякъ
и
нощь,
и
сѣмя
и
жатва,
и
студень
и
зной,
и
лѣто
и
весна,
не
престанутъ.

Бытіе. ѳ. Гл. ѱѳ.

ѳ.

И
благослови
Богъ
Ноя
и
сыны
его,
и
рече
имъ:
Растите
и
множитеся,
и
наполните
землю.
И
страхъ
вашъ
и
трепетъ
вашъ
будетъ
на
всякомъ
звѣрѣ
земномъ,
и
на
всякой
птицѣ
небесной,
и
на
всякомъ
гадѣ
ползающемъ
по
земли,
и
на
всѣхъ
рыбахъ
морскихъ:
въ
руцѣ
вашѣ
дадошася.
И
всякое
животное,
еже
есть
живо,
вамъ
будетъ
въ
снѣдь,
якоже
зелія
травная
дахъ
вамъ
всяческая.
Токмо
плоти
съ
душею
ея,
крове
ея,
не
снѣсте.
И
отъ
крове
вашея
душъ
вашихъ
взищу
отъ
всякаго
звѣря
взищу
ю,
и
отъ
руки
человѣка,
отъ
руки
мужа
брата
его
взищу
душу
человѣчю.
Проливаяй
кровь
человѣчю,
вмѣсто
крове
его
своя
прольется:
по
образу
бо
Божію
сотворенъ
человѣкъ.
Вы
же
растите
и
множитеся,
и
наполните
землю,
и
размножитеся
на
ней.
И
рече
Богъ
къ
Ною
и
къ
сыномъ
его
съ
нимъ,
глаголя:
И
азъ
се
поставляю
завѣтъ
мой
съ
вами
и
съ
сѣменемъ
вашимъ
по
васъ,
и
съ
всякою
душею
живою,
еже
есть
съ
вами,
отъ
птицъ
и
отъ
скотовъ,
и
отъ
всякія
земныя
твари,
еже
есть
съ
вами,
отъ
всѣхъ
изшедшихъ
изъ
ковчега,
до
всякаго
звѣря
земнаго.
И
поставлю
завѣтъ
мой
съ
вами,
и
не
погибнетъ
всякая
плоть
отъ
водъ
потопа,
и
не
будетъ
потопъ
погубляя
землю.
И
рече
Богъ:
Сей
есть
знакъ
завѣта,
его
же
азъ
даю
между
мною
и
между
вами,
и
между
всякою
душею
живою,
еже
есть
съ
вами,
въ
роды
вѣчные:
дугу
мою
положу
на
облацѣ,
и
будетъ
знакъ
завѣта
между
мною
и
между
землею.
И
будетъ
егда
облаки
наведу
на
землю,
и
явится
дуга
моя
на
облацѣ,
и
помяну
завѣтъ
мой,
иже
есть
между
мною
и
между
вами,
и
между
всякою
душею
живою
всякія
плоти,
и
не
будутъ
воды
на
потопъ,
еже
погубити
всякую
плоть.
И
будетъ
дуга
моя
на
облацѣ,
и
видѣ
ю,
и
помянути
завѣтъ
вѣченъ
между
Богомъ
и
между
всякою
душею
живою
всякія
плоти,
иже
есть
на
землѣ.
И
рече
Богъ
къ
Ною:
Сей
есть
знакъ
завѣта,
его
же
поставихъ
между
мною
и
между
всякою
плотію,
иже
есть
на
землѣ.
Быша
же
сынове
Ноеви,
иже
изыдоша
изъ
ковчега,
Симъ,
и
Хамъ,
и
Іафетъ:
и
Хамъ
отецъ
Ханаанъ
есть.
Сіи
три
сынове
Ноеви,
и
отъ
сихъ
разсѣяшася
по
всей
земли.
И
начатъ
Ной
быти
земледѣлатель,
и
насади
винограда.
И
пія
отъ
вина,
и
упіяся,
и
обнажися
внутрь
дому
своего.
И
видѣ
Хамъ
срамоту
отца
своего,
и
изшедъ
повѣда
двѣма
братома
своима
вонъ.
Симъ
же
и
Іафетъ
взяста
ризу,
и
положиста
на
раменѣ
своемъ,
и
ходиста
задомъ,
и
покрыста
срамоту
отца
своего,
и
лица
ихъ
назадъ
бѣста,
и
срамоты
отца
своего
не
видѣста.
Пробудився
же
Ной
отъ
вина
своего,
и
разумѣ
елика
сотвори
ему
сынъ
его
меншій,
и
рече:
Проклятъ
Ханаанъ,
рабъ
рабомъ
будетъ
братіямъ
своимъ.
И
рече:
Благословенъ
Господь
Богъ
Симовъ,
и
будетъ
Ханаанъ
рабъ
имъ.
Да
распложитъ
Богъ
Іафета,
и
вселится
въ
домѣхъ
Симовыхъ,
и
будетъ
Ханаанъ
рабъ
имъ.
И
живе
Ной
по
потопѣ
триста
и
пятьдесятъ
лѣтъ.
И
быша
вси
дніе
Ноеви
девятьсотъ
и
пятьдесятъ
лѣтъ,
и
умре.

Православнаѧ вѣра Христова со мнѡгіе, и многіѧ Монастыри
ѡбрѣтше вѣра Христова Православная, и многіѧ церкви
шатрены и древены, со иконами и со всѣмъ церковнымъ
и монастырскимъ строеніемъ, ѡбѣтшанныя и ѡбложенныя
и церкви каменныя Соборныя, и Монастырскія, и
церкви каменныя Приходскія, и Монастыри каменные,
и многіе Монастыри и церкви каменныя, и древяныя
разорены и запустѣли, и Монастыри и церкви
Христовы, и Монастырскія и церковныя строенія
разорены и запустѣли, и Монастырскія и церковныя
строенія разорены и запустѣли, и Монастырскія и
церковныя строенія разорены и запустѣли, и Монастырскія
и церковныя строенія разорены и запустѣли, и Монастырскія
и церковныя строенія разорены и запустѣли, и Монастырскія
и

Хлѣбопашцы прїидоша, повѣдаша кнзѣ своемоу, и
бѣ и Ѳеѳанїа сѣдѧщи. И повѣдаша кнзѣ
Ѳеѳанїи мѵжа нѣкоего ѧрїима именемъ Іосифа, и
бѣсѣ. Ѳеѳанїа глаголѣ ѡтцоу, имѣ ѕлато Ѳеѳанїи
чтѡ повѣдаша сѣдѧщи ѡбоихъ : Ѣко ѡтроча ѕлато ѧзь ѧрѧзѣ
шюмъ гдѣѕѣлоущїи ѡбѣсѣ и сѣдѧщїи ѡбоихъ : и ѧрїи
и ѳѳлѣѧщїи жѣнѣ ѳѳлѣѧ ѡбоихъ, и зѣ вѣмѣшо, жѣ
ѧзѣмоушїи ѡбѣсѣ.

И ѧзѣѕѣ ѕлатоѵѣсѣмъ и Ѳеѳлеѳмѣ, имѣ ѡтро ѧзь ѡбѣсѣ
чѣловѣкъ, и имѣѧ жѣнѣ, бѣсѣ. Ѕнь ѳѳлѣѧ чѣ ѳѳлѣ-
ѧѳѳ, гдѣѕѣ ѕлато ѕѣѳѳ, ѳѳлѣѧ ѧзѣкѣ ѧѳѳѳѳѳѳ
ѡбѣсѣ чѣловѣкъ ѳѳлѣѧ чѣловѣкъ, чѣѧѳ ѧѳѳѳѳѳѳ .
Ѳѳлѣѧ имѣѧ ѳѳлѣѧ, ѕлато : Ѳѳлѣѧ, чѣѧѳ ѳѳлѣѧ
и ѧѳѳѳѳѳѳ, и ѳѳлѣѧ ѳѳлѣѧ ѳѳлѣѧ ѳѳлѣѧ ѳѳлѣѧ
ѳѳлѣѧ ѳѳлѣѧ

*Ѳеофилактъ. и [*Ирвить, и повелѣ имъ: повинитеся Богу живому, и служите ему, и сотворите покаяніе достойно. И отъидоша къ царю, и сказаша ему вся бывшая. И отъиде царь къ Ѳеофилакту, и рече ему: что ми сотворити по твоему совѣту? Отвѣщавъ же Ѳеофилактъ, рече ему: повели всѣмъ христіаномъ, иже суть въ странѣ твоей, [Ѣдинаго] и мнѣзѣ, сирѣчь всѣмъ христіаномъ, да сходятся въ церковь Божію, и да молятся Богу о тебѣ, и о всѣхъ людехъ твоихъ, и о всей странѣ твоей: и тако отъиди ты самъ къ *Ѳеодосію : и Ѳеодосій царь повелѣ тако сотворити. И собрашася христіане, и Ѳеофилактъ, и Ѳеодосій, и Ѳеодотъ : и молитву сотвориша, и отъидоша. И повелѣ царь Ѳеодосій Ѳеофилакту, и Ѳеодоту, и Ѳеодосію, и Ѳеодору, и Ѳеодулу, и Ѳеодотіи, и Ѳеодосіи, и Ѳеодотіи, и Ѳеодотіи, и Ѳеодот

մՀՇՆ [ԱՇԱԿԱՆՆ] ԼԱՆԱՆԱ, ՄԻՆԱՆ ԱՅՍՊԵՍ ԵՂԵՆ ԵՍՆՈՒԱՅՍ ԵՐԵԼԵ-
ՐԱՆՈՒՆ [ՍԱԿԱՐԱՆՆՆ], Ն ԵՂԵՆ ՇՉԱՀՈՒԹՅՈՄ ՆԱՍՆԱ ՃՆՇՆ, ՀԱՅ Ն ՄՈՒՐ
ԵՍՆԱՆԱ ՍԱԿԱՅԱՒՈՒ ԵՍԱՆՆՈՒ ԵՂՆՈՒՆ. ԶՃԱ Ն ԻՐԼԱՅԵՀԱՅ ՀՃՆԻ-
ՐԱՆԵՍ [ԵՆՆԵՍ] ԱՅՍՊԵՍԵՍ ԱՀՈՒԹՅԱՆՆ. Ի ՆԻՐՆՈՒ ԱՅՍՊԵՍ ՍԱՆՆԵ-
ՍՆ ԵՆԻՐՈՒ ԸՄՆԱՍՍՆՇՈՒԵՀԱՆ ԱՀՍՆԼԱՆՇՆ ԵՆՈՒ ԱԼՄՈՒՆԵՍՈՒԹՅՈՒՆ, Ն
ԵՄՈՒՆԱԱ ՍԱՅՄՈՒՆՈՒԱ. ԱՍՍՈՒԼԼ ՀՈՒՆԵՍԵՍ ԵՄՈՒԹՅՈՒԹՅՆ, Ն
ԵԱՀՄՈՒՆԵՒՈՒՆԵՍ, ՍԱՆԱՆ ՆԱՍՍԱՀՈՒՆԵՍՍ ԱՀՄՈՒՍՆ ՍՈՒՆԱՆ, ԶՃԱ
ԵՍ ՅՆԱԼՄՈՒՆԼԱՆԱ ԱՆԼՄՈՒՆԱՆԱ ԱՆԼՄՈՒՆԱ. Ա ՃԱՆՈՒ ԲՈՒՆ ՅՆԱՄ ՅՆԱՅՈՒՆԱՆ.
ԱՀՍՆՈՒՆԵՒՈՒՆԵՍ ԵՄԼՀՍՍՍՐԱ ՆԱՆԱՆՄ, Ն ՍԱԵՄՈՒՀՈՒ ԵՍՍՈՒԼՄՈՒՆ,
ՀՈՒՆ ԼԵՆ ԼՄՆԼԼԼԱ ԵՍԵՐՈՒՍՍՆ, ՄՄ ՍԱՆՆՈՒՆԼԼ, ԵՈՒՄՆ ՇՇԱՆԱ
ԼՆԱՆՍՍՍ ԵՍԵՐՈՒՍՍՆ, ՆՈՒ ՄՈՒՆՄ ԲՈՒԵՍՍՈՒՍՍ. ՄՈՒՀՂ Ն ՍԱՆ, ՀՈՒՆ
ԼԱՆՆՈՒՍՍՍ ՍԱՆՆՈՒՆՄՆ ԱՍՍՈՒ ՆՈՒԵՍ ՇՆԱԲՍ, ԵՍԲՈՒՍՍՍ ՆՈՒ ՅԼ
ԼՄՆԵՆԱԱ ԿՆՇՈՒՄՀՇԵՍՍՄ ԼԼՄՈՒԲԱ. ՆԵՍՍՆԲԱ ԼԱԵՄՄՆԱ ՍՈՒՄ,
ՆՈՒ ԲՇՆՍ ՄՆԲԱՆՄՆ ԱՍՍՆ ՆԱՆԵՍ ՆԱԲՀՄՍՍԵՍ ԵՍՍՈՒ ԱՍՍՈՒ ԲՇԵՍ-
ԱՆՍ. ԻԲԼԼ Ն ԵՍՍՄՄՈՒ ՄՆԲԱՆՍՍՆ ԱՅՍՊԵՍ, ՈՒ ՆԱՆԵՍ ՄԱՀՀ ԲՇ-
ՍՍՍ ՄՆԲԱՆՍՍ. Ի ՇԱԱՄՈՒՆՆՍՍԵՍ ՆՈՒ ԵՆՆՄ ՍՈՒՄՄՈՒ ԲԱՆՀՄՀՈՒ ԲՇ
ԼԱՆՆԱՆ ՍՍՇԱՀՈՒ ԱԼՄՈՒԱՄՇՍԲՈՒ ԵՆՆՇԱՍՇՆՆԱՆ ԲԲՆԵՍԵՍՍՆԲԱՆ, Ն ՍՆՆ
ԲԲԵՍՍՄՄՈՒ, Ն ԵՀՆԼՄՈՒՆ ԱՍՄՄՈՒ ԵՍԱՆՆՈՒ. Ի ԲՈՒՄՄՈՒ ՍԱՆՈՒ
ԲՈՒՆՈՒԼՍ ՍՈՒՈՒ ՆԵՍԵՍ ՆՈՒԲ: ԶՃԱ ՀՈՒՀԲԱ ԵՍՈՒՄՇՆՆՄՈՒ ՅՆԵՍՆԱՄՈՒԲ
ՇԱՄՍ ԵՍՄՈՒԱՆ ԵՍԱՆԱ ՀՆԱ ԲՈՒԵՍՄՈՒՆ ՅՆԼՆԱՄՈՒԲ. Ի ԵՍՈՒՄ ԼՍՆԱ
ՍՍՍ ԱՍՈՒՍՍՍՈՒՀՄ ՍՆԱԲԱ, Ն ՄՄՈՒՆԱՍՍ, ՆՈՒԼԵԱ ԱՍՈՒՄ ԵՍՄՈՒԱԼԼՆԲՄ
ԼԱՆՄՈՒԱ ՇՍՍՍՇՆ ԱՍԵՍՍՈՒՀՈՒ ԱԱՍՈՒ, ՀՆԱ ՅՆԱՍՍԱ ՆԱՄՈՒԲ, ՍՍԶԱՅ ՅՆԱՄ
ՇՄՈՒԱԱՆՇՍՈՒԵՍՆԱՄ ԵՆԲԲԱՄ ԵՍՍՈՒՍՍԱ. Ի ԱԲ ԲՄՆԲԲՍՍԱՆ ՇՇՍՈՒՍՍ
Ա ՄՍՄՄՈՒԱ, ՈՒ ԱԲՄՇՆ ՆԵԱԱՆՍՍՇՆ ՅՆԼԱՆՍՈՒՍՍ ԱԼԱԱՆԱ, ՀՆԱ
ԵՍ ԵՄՄԱՍ ՀՄՄՈՒՆԵՀՈՒ. Ի ԱՍՈՒԵ ՄԱՀԱ ԱՍԲՄՄՆԱ ԿՈՒԲԱ ՀԲՍՄԱՇ
ՅՆԱՄՈՒՍՍՍՍ, ՈՒՍԱՆՈՒ Ա ՄՍՄՄՈՒԱ ՅՄԵՍՄՇՍՍԲ.

Գ Ի Ա Ն Ա Ն.

բուն գանուրեալ ունէր,
հանգստի ցանկութիւն ։
մարդն լանուանալ ընդ
Իրեալ ազգմանէն.
գանուելոյ ամենայն ։
ինքեանք կամելիս Ա
հանելոյր,

Ամենայնք . ՆԵՀ .
Ամենեքին . ՍՄԳ .
Նորոյն . ՍՄԳ .
Յերուսաղէմ . ՍՄԵ .
Նազովրեցի . Ի .
Նազովրեցի : ԿՆ . ՍՄԳ .

ЧТЕНІЕ ВЪ ЖИТІИ: ѲЄ.

ПОвѣствуетъ евангелистъ Матѳей Іисуса Христа[Матѳ. ѳ.] . и Марка[Марк. ѳ.] . и Луку[Лук. ѳ.] . и Іоанна[Іоан. ѳ.] . и Матѳей[Матѳ. ѳ.] . и Марко[Марк. ѳ.] . и Лука[Лук. ѳ.] . и Іоаннъ

ПОВѢСТВОВАНІЕ ОБЪ ИЗБРАНІИ ВЕЛИКАГО ГРАДА ЦАРЬГРАДА ВЪ ЦАРСТВОВАНІЕ ЦАРЯ ВАСИЛІЯ ВЪ ЛѢТО ОТЪ СОТВОРЕНІЯ МІРА ѵѳ҃ѱ҃ѳ҃, ОТЪ РОЖДЕСТВА ЖЕ ХРИСТОВА ѵѳ҃ѳ҃, ИНДИКТА ѳ҃, ПРИ ПАТРІАРСѢ ФОТІѢ, ВЪ ЛѢТО ЗЪ҃ ЦАРСТВІЯ ЦАРЯ ВАСИЛІЯ, ВЪ ЛѢТО ЗѲ҃ ЦАРСТВІЯ ЦАРЯ ЛЕВА, ВЪ ЛѢТО ЗѲ

եղեալ ոչ լիցի ընդ ձեզ մինչեւ ցաւրն։ Եւ արդ մանուկ մի ածեալ կայր առ նոսա, ոչ ինչ ունելով կերակրել զնոսա։ Եւ ասէ ցնոսա Յիսուս, ոչ ինչ ունիք հացս։ Եւ նոքա ասեն ցնա, ոչ։ Եւ ասէ ցնոսա Յիսուս, ոչ հասկանայք եւ ոչ իմանայք, մինչդեռ սիրտ ձեր կուրացեալ է։ Եւ զաչս ձեր ոչ տեսանէք, եւ զականջս ձեր ոչ լսէք։ Եւ ոչ յիշէք, յորժամ զհինգ հացսն բեկի ես ընդ հինգ հազարս, քանի զամբիւղս լի կտորաց առէք։ Եւ ասեն ցնա, զտասն եւ երկու։ Եւ յորժամ զեօթն ընդ չորեքհազարս, քանի զամբիւղս լի կտորաց առէք։ Եւ ասեն ցնա, զեօթն։ Եւ ասէ ցնոսա, ոչ հասկանայք։ Եւ գայ յԲեթսայիդա, եւ բերեն առ նա կոյր մի, եւ աղաչեն զնա զի մերձեցուսցէ զնա։ Եւ առեալ զձեռն կուրին՝ հանէ զնա արտաքս ի գեղջէն, եւ թքեալ յաչս նորա, եւ դիցեալ ձեռս իւր ի վերա նորա, հարցանէ զնա եթէ տեսանէ զինչ։ Եւ նա հայեցեալ ասէ, տեսանեմ զմարդիկ զի իբրեւ զծառս շրջին։ Ապա դնէ զձեռս իւր կրկին ի վերա աչաց նորա, եւ հայեցուցանէ զնա, եւ դարձեալ ապաքինեալ է, եւ տեսանէ զամենայն ինչ պարզապէս։ Եւ առաքէ զնա ի տուն իւր, եւ ասէ, մի եւ գեղջն մտանիցես, եւ մի ումեք ասիցես ի գեղջէն։

Եւ ելանէ Յիսուս եւ աշակերտք նորա, ի գեղս Կեսարիոյ Փիլիպպոսի, եւ ի ճանապարհին հարցանէր զաշակերտս իւր, եւ ասէր ցնոսա, զիս զո՞ ասեն մարդիկ եղեալ։ Եւ նոքա պատասխանի տային, եւ ասէին, զՅովհաննէս զԿնքահաւր, եւ ոմանք զԷղիա, եւ այլք զմի ոք ի մարգարէիցն։ Եւ նա ասէ ցնոսա, դուք զիս զո՞ ասէք եղեալ։ Պատասխանի տայ Սիմոն Պետրոս, եւ ասէ, դու ես Քրիստոս որդի Աստուծոյ կենդանւոյ։ Եւ պատասխանի տայ Յիսուս, եւ ասէ ցնա, երանի քեզ Սիմոն Բարեայ, զի մարմին եւ արիւն ոչ յայտնեցին քեզ, այլ Հայրն իմ որ յերկինս է։ Եւ ես ասեմ քեզ, զի դու ես Պետրոս, եւ ի վերա վէմիս այսորիկ շինեցից զեկեղեցի իմ, եւ դրունք դժոխոց ոչ յաղթեսցեն նմա։ Եւ քեզ տացեմ զբանալիսն արքայութեան երկնից, եւ զոր կապեսցես ի վերայ երկրի, կապեալ եղիցի յերկինս, եւ զոր արձակեսցես ի վերայ երկրի, արձակեալ եղիցի յերկինս։ Ապա պատուիրէ աշակերտացն իւրոց զի մի ումեք ասիցեն եթէ նա է Յիսուս Քրիստոս։ Յայնմհետէ սկսաւ Յիսուս յայտնել աշակերտացն իւրոց, զի երթիցէ յԵրուսաղէմ, եւ բազում չարչարեսցի ի ծերոց եւ ի քահանայապետաց եւ ի դպրաց, եւ սպանցի, եւ յերրորդում աւուր յարիցէ։ Եւ առեալ զնա Պետրոս՝ սկսաւ նզովել զնա, եւ ասել, ողորմած լեր քեզ Տէր, մի եղիցի քեզ այդ։ Եւ նա դարձեալ ասէ ցՊետրոս, երթ յետս իմ Սատանայ, ընկեր ինձ ես, զի ոչ համի զոր Աստուծոյ, այլ զոր մարդկան։ Յայնժամ Յիսուս ասէ ցաշակերտսն իւր, եթէ որ կամի զիս հետեւել, ուրասցի զանձն իւր, եւ առցէ զխաչ իւր, եւ հետեւեսցի ինձ։ Զի որ կամիցի զանձն իւր կեցուցանել, կորուսցէ զնա, եւ որ կորուսցէ զանձն իւր վասն իմ, գտցէ զնա։ Զի զի՞նչ օգուտ է մարդոյ, եթէ զամենայն աշխարհ շահեսցի, եւ զանձն իւր կորուսցէ, կամ զի՞նչ տացէ մարդ փրկանս անձին իւրոյ։ Զի Որդի մարդոյ գայ ի փառս Հաւր իւրոյ, հանդերձ հրեշտակօք իւրովք, եւ յայնժամ հատուսցէ ամենայնի ըստ գործոց նորա։ Ամէն ասեմ ձեզ, եթէ կան ոմանք յայսոսիկ որ կայցեն աստ, որ ոչ համեսցին զմահ, մինչեւ տեսցեն զՈրդի մարդոյ գալ ի թագաւորութեան իւրում։

Եւ ետ առաջի նոցա առակ մի, եւ ասէ, նման է արքայութիւն երկնից մարդոյ մի տանուտեր, որ ելանէ կանխաւ առաւօտ վարձել բանուորս ի խաղողս իւր։ Եւ համաձայնեալ ընդ բանուորսն երթ ընդ մի դահեկան ի մի աւուր, առաքէ զնոսա ի խաղողս իւր։ Եւ ելեալ ընդ երրորդ ժամ՝ տեսանէ այլս կայս ի հրապարակի պարապս, եւ ասէ ցնոսա, երթայք եւ դուք ի խաղողս իմ, եւ զոր արժան իցէ տացեմ ձեզ։ Եւ նոքա գնացին։ Դարձեալ ելեալ ընդ վեցերորդ եւ ընդ իններորդ ժամ՝ արար նոյնպէս։ Եւ ելեալ ընդ տասնումէկերորդ ժամ՝ գտանէ այլս կայս պարապս, եւ ասէ ցնոսա, ընդէ՞ր կայք աստ ամենայն աւուր պարապս։ Ասեն ցնա, զի մեզ ոչ ոք վարձեաց։ Ասէ ցնոսա, երթայք եւ դուք ի խաղողս իմ, եւ զոր արժան իցէ առցէք։ Իսկ երեկոյին եղեալ՝ ասէ տանուտէրն ցգործակալ իւր, կոչեա զբանուորսն եւ տո՛ւր նոցա զվարձս, սկսեալ ի վերջինսն մինչեւ ցառաջինսն։ Եւ եկեալ ընդ տասնումէկերորդ ժամ՝ առին մի մի դահեկան։ Եւ եկեալ առաջինքն՝ համարեցան եթէ առաւել առցեն, եւ առին նոքա մի մի դահեկան։ Եւ առեալ զդահեկանն՝ տրտնջէին ընդ տանուտերն, եւ ասէին, զի վերջինքս մի ժամ արարին, եւ հաւասար մեզ արարեր զնոսա, որ զբեռն աւուրն տարաք եւ զերկունս։ Եւ նա պատասխանի տուեալ ասէ ցմի ոք ի նոցանէ, ո՛վ բարեկամ, ոչ անիրաւեմ զքեզ, ոչ դահեկանաւ հաւանեցար ընդ իս։ Առ զքոյդ եւ գնա, կամիմ ես տալ վերջնումս որպէս եւ քեզ։ Եւ ոչ է ինձ իշխանութիւն առնել զոր կամիմ ես ընդ իմս, եթէ չարաչար է աչք քո զի ես բարի եմ։ Այսպէս լինիցին վերջինքս առաջինք, եւ առաջինքս վերջինք։ Զի բազումք են կոչեցեալք, եւ սակաւք ընտրեալք։

Եւ ելանէ Յիսուս յԵրուսաղէմ, եւ առնու զտասն եւ երկուս աշակերտսն իւր առանձինն ի ճանապարհին, եւ ասէ ցնոսա, ահա ելանեմք յԵրուսաղէմ, եւ Որդի մարդոյ մատնեսցի քահանայապետաց եւ դպրաց, եւ դատապարտեսցեն զնա մահու, եւ մատնեսցեն զնա հեթանոսաց ծաղր առնել եւ խաչել, եւ յերրորդում աւուր յարիցէ։ Յայնժամ մատեան առ նա մայր որդւոցն Զեբեդեայ հանդերձ որդւովքն իւրովք, երկրպագանէ եւ խնդրէ ի նմանէ զինչ։ Եւ նա ասէ ցնա, զի՞նչ կամիս։ Ասէ ցնա, ասա զի նստցին երկու որդիք իմ սոքա, մին ընդ աջմէ քումմէ եւ մին ընդ ձախմէ քումմէ ի թագաւորութեան քում։ Պատասխանի տուեալ Յիսուս ասէ, ոչ գիտէք զինչ խնդրէք։ Կարէ՞ք արբուցանել զբաժակն զոր ես արբուցանեմ։ Ասեն ցնա, կարեմք։ Ասէ ցնոսա, զբաժակն իմ արբուցանիցէք, եւ զմկրտութիւնն զոր ես մկրտիմ մկրտեսջիք։ Բայց նստել ընդ աջմէ իմմէ եւ ընդ ձախմէ իմմէ ոչ է իմ տալ, այլ որոց պատրաստեալ է Հաւր իմոյ։ Եւ լուեալ տասնիցն՝ բարկացան վասն երկուց եղբարցն։ Եւ Յիսուս կոչեալ զնոսա՝ ասէ, գիտէք զի իշխանքն հեթանոսաց տիրեն նոցա, եւ մեծքն զնոսա իշխանութեամբ կալանեն։ Այլ ոչ այսպէս իցէ ի ձեզ, այլ որ կամիցի ի ձեզ մեծ լինել, եղիցի ձեր սպասաւոր։ Եւ որ կամիցի ի ձեզ առաջին լինել, եղիցի ձեր ծառայ։ Որպէս եւ Որդի մարդոյ ոչ եկն որ ծառայեսցի նմա, այլ ծառայեսցէ եւ տացէ զանձն իւր փրկանս վասն բազմաց։

Եւ ելանելոյ նոցա ի Յերիքովայ՝ երթեալ բազում ժողովուրդ զկնի նորա։ Եւ ահա երկու կոյրք նստեալ առ ճանապարհաւ, եւ լուեալ զի Յիսուս անցանէ, աղաղակեցին եւ ասեն, ողորմեա մեզ Տէր, Որդի Դաւթի։ Եւ ժողովուրդն սաստէին նոցա զի լռեսցեն։ Եւ նոքա աւելի աղաղակեցին եւ ասեն, ողորմեա մեզ Տէր, Որդի Դաւթի։ Եւ կացեալ Յիսուս կոչեաց զնոսա, եւ ասէ, զի՞նչ կամիք ինձ առնել։ Ասեն ցնա, Տէր, զի բացցին աչք մեր։ Եւ գթացեալ Յիսուս՝ մերձեցոյց զձեռս իւր ի վերա աչաց նոցա, եւ անդէն տեսին աչք նոցա, եւ հետեւեցան նմա։

Եւ մերձեցեալ յԵրուսաղէմ, եւ եկեալ ի Բեթփագէ ի լեառն Ձիթենեաց, յայնժամ առաքէ Յիսուս զերկուս աշակերտս իւր, եւ ասէ ցնոսա, երթայք ի գեղջ որ առաջի ձեր է, եւ անդէն գտանիցէք էշ կապեալ, եւ գառն ընդ նմա, արձակեցէք եւ բերէք առ իս։ Եւ եթէ ոք ինչ ասիցէ ձեզ, ասասջիք եթէ Տէր զսոսա կարի ունի, եւ անդէն արձակեսցէ զսոսա։ Եւ այս ամենայն եղեւ զի լցցի բանն որ ասացաւ ի մարգարէէն, որ ասէ, ասացէք դստերն Սիովնի, ահա թագաւոր քո գայ քեզ հեզ, նստեալ ի վերայ էշոյ եւ ի վերայ գառնոյ որդւոյ ծառայի։ Երթեալ աշակերտքն եւ արարին որպէս հրամայեաց նոցա Յիսուս, եւ բերին զէշն եւ զգառն, եւ եդին զհանդերձս իւրեանց ի վերայ նոցա, եւ նստոյց զնա ի վերայ։ Եւ բազում ժողովուրդ տարածեցին զհանդերձս իւրեանց ի ճանապարհին, եւ այլք կտրէին ոստս ի ծառոց, եւ տարածանէին ի ճանապարհին։ Եւ ժողովուրդքն որ երթային առաջի նորա եւ որ զկնի գային՝ աղաղակէին եւ ասէին, օրհնեալ է որդի Դաւթի, օրհնեալ որ գայ յանուն Տեառն, օրհնութիւն ի բարձունս։ Եւ մտեալ նորա յԵրուսաղէմ՝ շարժեցաւ ամենայն քաղաքն, եւ ասէին, ո՞վ է սա։ Եւ ժողովուրդքն ասէին, սա է Յիսուս մարգարէն որ յԱզարէթ գաւառէ Գալիլեացւոց։ Եւ մտեալ Յիսուս ի տաճարն Աստուծոյ՝ հանէր զամենեսեան որ ծախէին եւ գնէին ի տաճարին, եւ զսեղանս դրամափոխացն եւ զաթոռս վաճառողացն տապալեաց։ Եւ ասէ ցնոսա, գրեալ է, տունն իմ տունն աղօթից կոչեսցի, դուք արարէք զնա քարայր աւազակաց։ Եւ մատեան առ նա կոյրք եւ կաղք ի տաճարին, եւ բժշկեաց զնոսա։ Եւ տեսեալ քահանայապետացն եւ դպրացն զսքանչելիսն զոր արար, եւ մանկտիցն որ աղաղակէին ի տաճարին եւ ասէին, օրհնութիւն որդւոյ Դաւթի, բարկացան։ Եւ ասեն ցնա, լսե՞ս զինչ սոքա ասեն։ Եւ Յիսուս ասէ ցնոսա, այո, ոչ երբէք ընթերցարուք զի ի բերանոց մանկանց եւ ծծկերաց կատարեցեր գովեստ։ Եւ թողեալ զնոսա՝ ել արտաքս ի քաղաքէն յԲեթանիա, եւ անդ հանգոյց։

Եւ առաւօտ կանխեալ դառնայր յքաղաքն, եւ ապա ունէր։ Եւ տեսեալ զթզենի մի ի ճանապարհին՝ եկն առ նա, եւ ոչ գտանէ ինչ ի նմա բայց զտերեւս միայն, եւ ասէ ցնա, ոչ ելցէ յքէն պտուղ յաւիտեան։ Եւ անդէն չորացաւ թզենին։ Եւ տեսեալ աշակերտացն՝ զարհուրեցան եւ ասեն, զի՞նչ եղեւ անդէն թզենին։ Պատասխանի տուեալ Յիսուս ասէ ցնոսա, ամէն ասեմ ձեզ, եթէ ունիցիք հաւատս եւ ոչ տարակուսիցիք, ոչ միայն զթզենին արասջիք, այլ եւ եթէ ասիցէք լերին այսմիկ, վերացիր եւ արկանիցիս ի ծով, եղիցի։ Եւ զամենայն զոր խնդրիցէք յաղօթս հաւատալով, առնուցուք։

Եւ եկեալ նորա ի տաճարն՝ մատեան առ նա քահանայապետքն եւ ծերք ժողովրդեան, եւ ասեն, ընդ որո՞վ իշխանութեամբ առնես զայս, եւ ո՞վ է որ զիշխանութիւնս զայս ետ քեզ։ Պատասխանի տուեալ Յիսուս ասէ ցնոսա, հարցից եւ ես ձեզ մի բան, եւ դուք եթէ ասիցէք ինձ, ես եւ ես ասեմ ձեզ ընդ որո՞վ իշխանութեամբ առնեմ զայս։ Մկրտութի՞ւն Յովհաննու յո՞ր էր, յերկնից թէ յմարդկանէ։ Եւ նոքա խորհեցան ընդ միմեանս, եւ ասեն, եթէ ասիցուք յերկնից, ասիցէ ցմեզ, ընդէ՞ր ոչ հաւատացէք նմա։ Եւ եթէ ասիցուք յմարդկանէ, երկնչիմք ի ժողովրդենէ, զի ամենեքին զՅովհաննէս իբրեւ զմարգարէ ունին։ Եւ պատասխանի տուեալ ասեն ցՅիսուս, ոչ գիտեմք։ Եւ նա ասէ ցնոսա, եւ ես ոչ ասեմ ձեզ ընդ որո՞վ իշխանութեամբ առնեմ զայս։ Զի՞նչ կարծիք ձեզ, մարդոյ մի էր երկու որդիք, եւ մատեալ առ առաջինն՝ ասէ, որդեա՛կ, երթ այսաւր գործեա՛ յայգւոջ իմում։ Եւ նա պատասխանի տուեալ ասէ, ոչ կամիմ, ապա զղջացեալ գնաց։ Եւ մատեալ առ երկրորդն՝ ասէ նոյնպէս։ Եւ նա պատասխանի տուեալ ասէ, գնամ տէր, եւ ոչ գնաց։ Ո՞ր յերկոցունց արար զկամս հաւր։ Ասեն ցնա, առաջինն։ Ասէ ցնոսա Յիսուս, ամէն ասեմ ձեզ, եթէ մաքսաւորք եւ պոռնիկք յառաջ անցանեն ձեզ յարքայութիւն Աստուծոյ։ Զի եկն առ ձեզ Յովհաննէս ճանապարհաւ արդարութեան, եւ ոչ հաւատացէք նմա, եւ մաքսաւորք եւ պոռնիկք հաւատացին նմա, եւ դուք տեսեալ ոչ զղջացարուք ապա հաւատալ նմա։ Զայլ առակ լուարուք։ Մարդոյ մի էր տանուտէր, որ տնկեաց այգի, եւ պատուար արար շուրջանակի նորա, եւ փորեաց ի նմա հնձան, եւ շինեաց աշտարակ, եւ մշակեցոյց զնա գործակալաց, եւ գնաց ի գաւառ հեռի։ Եւ յորժամ մերձեցաւ ժամանակ պտղոյ՝ առաքեաց զծառայս իւր առ գործակալսն, զի առցեն զպտուղս նորա։ Եւ գործակալքն առեալ զծառայսն՝ զոմն ծեծեցին, եւ զոմն սպանին, եւ զոմն քարկոծեցին։ Դարձեալ առաքեաց այլ ծառայս բազումս քան զառաջինսն, եւ արարին նոցա նոյնպէս։ Ապա առաքեաց առ նոսա զորդի իւր, եւ ասէ, զի ամաչեսցեն ի որդւոյ իմմէ։ Եւ գործակալքն տեսեալ զորդին՝ ասեն ընդ միմեանս, սա է ժառանգ, եկայք սպանցուք զնա, եւ տիրեսցուք ժառանգութեան նորա։ Եւ առեալ զնա՝ հանին արտաքս ի խաղողոյն, եւ սպանին։ Յորժամ եկեսցէ տէր խաղողոյն, զի՞նչ արասցէ գործակալացն այնոցիկ։ Ասեն ցնա, զչարսն չարաչար կորուսցէ զնոսա, եւ զխաղողն տացէ այլ գործակալաց, որ հատուսցեն նմա զպտուղսն ի ժամանակի իւրում։ Ասէ ցնոսա Յիսուս, ոչ երբէք ընթերցարուք ի գրոց, զի որ քարն զոր անարգեցին շինողքն, նա եղեւ գլուխ անկեան, ի Տեառնէ եղեւ այն, եւ է հրաշալի առ աչս մեր։ Վասն որոյ ասեմ ձեզ, եթէ առցէ ի ձէնջ զարքայութիւն Աստուծոյ, եւ տացի ազգի որ արասցէ զպտուղս նորա։ Եւ որ անկցի ի քարդ այդ՝ խորտակեսցի, եւ յորոյ վերայ անկցի՝ հարցէ զնա։ Եւ լուեալ քահանայապետացն եւ փարիսեցւոցն զառակսն՝ գիտացին եթէ զնոսա ասէ։ Եւ խնդրէին զի ձերբակալեսցեն զնա, եւ երկնչէին ի ժողովրդենէ, զի իբրեւ զմարգարէ ունէին զնա։

Եւ պատասխանի տուեալ Յիսուս՝ ասէ դարձեալ ի առակս ցնոսա, եւ ասէ, նման է արքայութիւն երկնից թագաւորի մի, որ արար հարսանիս որդւոյ իւրոյ։ Եւ առաքեաց զծառայս իւր կոչել զհրաւիրեալսն ի հարսանիսն, եւ նոքա ոչ կամեցան գալ։ Դարձեալ առաքեաց այլ ծառայս, եւ ասէ, ասացէք հրաւիրելոցն, ահա զճաշ իմ պատրաստեցի, եզինք իմ եւ կերակուր պարարտ սպանեալ է, եւ ամենայն ինչ պատրաստ է, եկայք ի հարսանիսն։ Եւ նոքա անհոգացեալ գնացին, մին յագարակ իւր, եւ մին ի վաճառանոց իւր։ Եւ մնացեալքն զծառայսն նորա բռնեցին, եւ նախատեալ սպանին։ Եւ լուեալ թագաւորին՝ բարկացաւ, եւ առաքեալ զզինուորս իւր սատակեաց զսպանօղսն զայնոսիկ, եւ զքաղաքն նոցա հրձգեաց։ Ապա ասէ ծառայիցն իւրոց, հարսանիսն պատրաստ է, եւ հրաւիրեալքն ոչ եղեն արժանի, երթայք ուրեմն ի ճանապարհս գլխոց, եւ զամենեսեան որ գտանիցէք կոչեցէք ի հարսանիսն։ Եւ ելեալ ծառայքն ի ճանապարհս՝ ժողովեցին զամենեսեան որ գտին, զչարս եւ զբարիս, եւ լցաւ հարսանիսն հարկաւորաց։ Եւ մտեալ թագաւորն տեսանել զհարկաւորսն՝ ետես անդ մարդ մի ոչ հագեալ հանդերձիւ հարսանեաց, եւ ասէ ցնա, ո՛վ բարեկամ, զիա՞րդ մտեր ի տուն հարսանեաց ոչ հագեալ հանդերձիւ հարսանեաց։ Եւ նա համրեցաւ։ Յայնժամ ասէ թագաւորն ծառայիցն, կապեցէք զոտս նորա եւ զձեռս, եւ տարէք եւ արկէք ի խաւար արտաքին, անդ իցէ լալ եւ կրճտել ատամանց։ Զի բազումք են կոչեցեալք, եւ սակաւք ընտրեալք։

Յայնժամ երթեալ փարիսեցիքն՝ խորհեցան զի զիա՞րդ որսասցեն զնա ի խօսից։ Եւ առաքեցին առ նա զաշակերտս իւրեանց հանդերձ Հերովդիանոսաւք, եւ ասեն, վարդապե՛տ, գիտեմք զի ճշմարիտ ես, եւ զճանապարհ Աստուծոյ ի ճշմարտութեան ուսուցանես, եւ ոչ հոգաս վասն ոչ ումեք, զի ոչ նայիս ի դէմս մարդկան։ Ասա մեզ ուրեմն զի՞նչ կարծիք քեզ, արժա՞ն է տալ հարկս կայսեր, թէ ոչ։ Եւ Յիսուս գիտացեալ զչարութիւն նոցա, ասէ, զի՞ փորձէք զիս, կեղծաւորք։ Ցո՛ւցէք ինձ զդրամն հարկին։ Եւ նոքա մատուցին ցնա զդահեկան մի։ Եւ ասէ ցնոսա, զի՞ պատկեր այս եւ գրութիւն։ Ասեն ցնա, կայսերն։ Ասէ ցնոսա, արդ տո՛ւք զկայսերն կայսեր, եւ զԱստուծոյ Աստուծոյ։ Եւ լուեալ նոցա՝ զարհուրեցան, եւ թողեալ զնա գնացին։ Յայնմ աւուր մատեան առ նա սադուկեցիքն, որ ասեն զի չիք յարութիւն, եւ հարցանէին զնա, եւ ասեն, վարդապե՛տ, Մովսէս ասաց, եթէ ոք մեռանիցի եւ չիցէ նմա որդի, կնութիւն եղբաւր իւրոյ ունիցի, եւ յարուսցէ զսերմն եղբաւր իւրոյ։ Եւ էին մեզ եղբարք եւթն, եւ առեալ առաջինն կին՝ մեռաւ, եւ ոչ ունէր սերմն, եւ թողոյց զկինն իւր եղբաւր իւրում։ Նոյնպէս եւ երկրորդն եւ երրորդն, մինչեւ ցեւթներորդն։ Եւ յետ ամենեցուն մեռաւ եւ կինն։ Յարութեան ուրեմն յո՞ր ի նոցանէ եղիցի կինն, զի ամենեքին ունէին զնա։ Պատասխանի տուեալ Յիսուս ասէ ցնոսա, մոլորեալ էք, զի ոչ գիտէք զգրսն եւ զզօրութիւն Աստուծոյ։ Զի յարութեան ոչ առնուն կին եւ ոչ կին տան, այլ իբրեւ զհրեշտակս Աստուծոյ յերկինս են։ Եւ զյարութենէ մեռելոցն ոչ ընթերցարուք զի ասացաւ ձեզ ի Տեառնէ, որ ասէ, ես եմ Աստուած Աբրահամու եւ Աստուած Իսահակայ եւ Աստուած Յակոբայ։ Ոչ է Աստուած մեռելոց այլ կենդանեաց։ Եւ լուեալ ամբոխին՝ զարհուրեցան ի վարդապետութեան նորա։ Եւ լուեալ փարիսեցւոցն զի զսադուկեցիսն լռեցոյց՝ ժողովեցան ընդ միմեանս։ Եւ հարցանէր ոմն ի նոցանէ, որ օրինաց վարդապետ էր, փորձելով զնա, եւ ասէ, վարդապե՛տ, ո՞րպիսի է պատուիրան մեծ յօրինացն։ Եւ Յիսուս ասէ ցնա, սիրեսցես զՏէր Աստուած քո յամենայն սրտի քումմէ, եւ յամենայն անձին քումմէ, եւ յամենայն մտաց քոց։ Սա է մեծ եւ առաջին պատուիրան։ Եւ երկրորդ նման նմին, սիրեսցես զընկեր քո իբրեւ զանձն քո։ Յերկոսին պատուիրանսդ կայ ամենայն օրէնք եւ մարգարէք։ Եւ ժողովեալ փարիսեցւոցն՝ հարցանէր նոցա Յիսուս, եւ ասէ, զի՞նչ կարծիք ձեզ զՔրիստոսէ, որո՞ւ որդի է։ Ասեն ցնա, Դաւթի։ Ասէ ցնոսա, զիա՞րդ ուրեմն Դաւիթ ոգեւորեալ կոչէ զնա Տէր, ասելով, ասաց Տէր Տեառն իմում, նստիր ընդ աջմէ իմմէ, մինչեւ դիցեմ զթշնամիս քո սաստ ոտից քոց։ Եթէ ուրեմն Դաւիթ կոչէ զնա Տէր, զիա՞րդ որդի նորա է։ Եւ ոչ կարէր ոք պատասխանի տալ նմա բան, եւ ոչ ոք համարձակեցաւ յաւուրցն յայնմանէ հարցանել նմա ոչ մի։

Յայնժամ խօսեցաւ Յիսուս ընդ ամբոխսն եւ ընդ աշակերտսն իւր, եւ ասէ, ի վերայ աթոռոյ Մովսիսի նստան դպիրքն եւ փարիսեցիքն։ Զամենայն ուրեմն զոր ասիցեն ձեզ՝ արարէք եւ պահեցէք, բայց ըստ գործոց նոցա մի՛ արարէք, զի ասեն եւ ոչ առնեն։ Կապեն ուրեմն բեռինս ծանրս եւ դժարակիր, եւ արկանեն ի վերայ ուսոց մարդկան, եւ իւրեանք մատամբ իւրեանց ոչ կամին շարժել զնոսա։ Եւ զամենայն գործս իւրեանց առնեն, զի տեսցին ի մարդկանէ, լայնացուցանեն զպատուհանս իւրեանց, եւ երկարեցուցանեն զծայրս հանդերձից իւրեանց, եւ սիրեն զառաջին տեղիս ի ճաշիս, եւ զառաջին աթոռս ի ժողովարանս, եւ զբարեւս ի հրապարակս, եւ կոչել ի մարդկանէ զվարդապե՛տ։ Եւ դուք մի՛ կոչիցիք զձեզ վարդապե՛տ, զի մի է վարդապետ ձեր, եւ դուք ամենեքեան եղբարք էք։ Եւ զհայր մի՛ կոչիցէք ձեզ ի վերայ երկրի, զի մի է Հայր ձեր որ յերկինս է։ Եւ մի՛ կոչիցիք զձեզ վարդապե՛տ, զի մի է վարդապետ ձեր, Քրիստոս։ Եւ որ մեծ է ի ձէնջ՝ եղիցի ձեր սպասաւոր։ Եւ որ հպարտանայ՝ խոնարհեսցի, եւ որ խոնարհեցուցանէ զանձն՝ հպարտասցի։

Եւ ելանելոյ նոցա ի Յերիքովայ՝ երթեալ բազում ժողովուրդ զկնի նորա։ Եւ ահա երկու կոյրք նստեալ առ ճանապարհաւ, եւ լուեալ զի Յիսուս անցանէ, աղաղակեցին եւ ասեն, ողորմեա մեզ Տէր, Որդի Դաւթի։ Եւ ժողովուրդն սաստէին նոցա զի լռեսցեն։ Եւ նոքա աւելի աղաղակեցին եւ ասեն, ողորմեա մեզ Տէր, Որդի Դաւթի։ Եւ կացեալ Յիսուս կոչեաց զնոսա, եւ ասէ, զի՞նչ կամիք ինձ առնել։ Ասեն ցնա, Տէր, զի բացցին աչք մեր։ Եւ գթացեալ Յիսուս՝ մերձեցոյց զձեռս իւր ի վերա աչաց նոցա, եւ անդէն տեսին աչք նոցա, եւ հետեւեցան նմա։

Եւ մերձեցեալ յԵրուսաղէմ, եւ եկեալ ի Բեթփագէ ի լեառն Ձիթենեաց, յայնժամ առաքէ Յիսուս զերկուս աշակերտս իւր, եւ ասէ ցնոսա, երթայք ի գեղջ որ առաջի ձեր է, եւ անդէն գտանիցէք էշ կապեալ, եւ գառն ընդ նմա, արձակեցէք եւ բերէք առ իս։ Եւ եթէ ոք ինչ ասիցէ ձեզ, ասասջիք եթէ Տէր զսոսա կարի ունի, եւ անդէն արձակեսցէ զսոսա։ Եւ այս ամենայն եղեւ զի լցցի բանն որ ասացաւ ի մարգարէէն, որ ասէ, ասացէք դստերն Սիովնի, ահա թագաւոր քո գայ քեզ հեզ, նստեալ ի վերայ էշոյ եւ ի վերայ գառնոյ որդւոյ ծառայի։ Երթեալ աշակերտքն եւ արարին որպէս հրամայեաց նոցա Յիսուս, եւ բերին զէշն եւ զգառն, եւ եդին զհանդերձս իւրեանց ի վերայ նոցա, եւ նստոյց զնա ի վերայ։ Եւ բազում ժողովուրդ տարածեցին զհանդերձս իւրեանց ի ճանապարհին, եւ այլք կտրէին ոստս ի ծառոց, եւ տարածանէին ի ճանապարհին։ Եւ ժողովուրդքն որ երթային առաջի նորա եւ որ զկնի գային՝ աղաղակէին եւ ասէին, օրհնեալ է որդի Դաւթի, օրհնեալ որ գայ յանուն Տեառն, օրհնութիւն ի բարձունս։ Եւ մտեալ նորա յԵրուսաղէմ՝ շարժեցաւ ամենայն քաղաքն, եւ ասէին, ո՞վ է սա։ Եւ ժողովուրդքն ասէին, սա է Յիսուս մարգարէն որ յԱզարէթ գաւառէ Գալիլեացւոց։ Եւ մտեալ Յիսուս ի տաճարն Աստուծոյ՝ հանէր զամենեսեան որ ծախէին եւ գնէին ի տաճարին, եւ զսեղանս դրամափոխացն եւ զաթոռս վաճառողացն տապալեաց։ Եւ ասէ ցնոսա, գրեալ է, տունն իմ տունն աղօթից կոչեսցի, դուք արարէք զնա քարայր աւազակաց։ Եւ մատեան առ նա կոյրք եւ կաղք ի տաճարին, եւ բժշկեաց զնոսա։ Եւ տեսեալ քահանայապետացն եւ դպրացն զսքանչելիսն զոր արար, եւ մանկտիցն որ աղաղակէին ի տաճարին եւ ասէին, օրհնութիւն որդւոյ Դաւթի, բարկացան։ Եւ ասեն ցնա, լսե՞ս զինչ սոքա ասեն։ Եւ Յիսուս ասէ ցնոսա, այո, ոչ երբէք ընթերցարուք զի ի բերանոց մանկանց եւ ծծկերաց կատարեցեր գովեստ։ Եւ թողեալ զնոսա՝ ել արտաքս ի քաղաքէն յԲեթանիա, եւ անդ հանգոյց։

Եւ առաւօտ կանխեալ դառնայր յքաղաքն, եւ ապա ունէր։ Եւ տեսեալ զթզենի մի ի ճանապարհին՝ եկն առ նա, եւ ոչ գտանէ ինչ ի նմա բայց զտերեւս միայն, եւ ասէ ցնա, ոչ ելցէ յքէն պտուղ յաւիտեան։ Եւ անդէն չորացաւ թզենին։ Եւ տեսեալ աշակերտացն՝ զարհուրեցան եւ ասեն, զի՞նչ եղեւ անդէն թզենին։ Պատասխանի տուեալ Յիսուս ասէ ցնոսա, ամէն ասեմ ձեզ, եթէ ունիցիք հաւատս եւ ոչ տարակուսիցիք, ոչ միայն զթզենին արասջիք, այլ եւ եթէ ասիցէք լերին այսմիկ, վերացիր եւ արկանիցիս ի ծով, եղիցի։ Եւ զամենայն զոր խնդրիցէք յաղօթս հաւատալով, առնուցուք։

Եւ եկեալ նորա ի տաճարն՝ մատեան առ նա քահանայապետքն եւ ծերք ժողովրդեան, եւ ասեն, ընդ որո՞վ իշխանութեամբ առնես զայս, եւ ո՞վ է որ զիշխանութիւնս զայս ետ քեզ։ Պատասխանի տուեալ Յիսուս ասէ ցնոսա, հարցից եւ ես ձեզ մի բան, եւ դուք եթէ ասիցէք ինձ, ես եւ ես ասեմ ձեզ ընդ որո՞վ իշխանութեամբ առնեմ զայս։ Մկրտութի՞ւն Յովհաննու յո՞ր էր, յերկնից թէ յմարդկանէ։ Եւ նոքա խորհեցան ընդ միմեանս, եւ ասեն, եթէ ասիցուք յերկնից, ասիցէ ցմեզ, ընդէ՞ր ոչ հաւատացէք նմա։ Եւ եթէ ասիցուք յմարդկանէ, երկնչիմք ի ժողովրդենէ, զի ամենեքին զՅովհաննէս իբրեւ զմարգարէ ունին։ Եւ պատասխանի տուեալ ասեն ցՅիսուս, ոչ գիտեմք։ Եւ նա ասէ ցնոսա, եւ ես ոչ ասեմ ձեզ ընդ որո՞վ իշխանութեամբ առնեմ զայս։ Զի՞նչ կարծիք ձեզ, մարդոյ մի էր երկու որդիք, եւ մատեալ առ առաջինն՝ ասէ, որդեա՛կ, երթ այսաւր գործեա՛ յայգւոջ իմում։ Եւ նա պատասխանի տուեալ ասէ, ոչ կամիմ, ապա զղջացեալ գնաց։ Եւ մատեալ առ երկրորդն՝ ասէ նոյնպէս։ Եւ նա պատասխանի տուեալ ասէ, գնամ տէր, եւ ոչ գնաց։ Ո՞ր յերկոցունց արար զկամս հաւր։ Ասեն ցնա, առաջինն։ Ասէ ցնոսա Յիսուս, ամէն ասեմ ձեզ, եթէ մաքսաւորք եւ պոռնիկք յառաջ անցանեն ձեզ յարքայութիւն Աստուծոյ։ Զի եկն առ ձեզ Յովհաննէս ճանապարհաւ արդարութեան, եւ ոչ հաւատացէք նմա, եւ մաքսաւորք եւ պոռնիկք հաւատացին նմա, եւ դուք տեսեալ ոչ զղջացարուք ապա հաւատալ նմա։ Զայլ առակ լուարուք։ Մարդոյ մի էր տանուտէր, որ տնկեաց այգի, եւ պատուար արար շուրջանակի նորա, եւ փորեաց ի նմա հնձան, եւ շինեաց աշտարակ, եւ մշակեցոյց զնա գործակալաց, եւ գնաց ի գաւառ հեռի։ Եւ յորժամ մերձեցաւ ժամանակ պտղոյ՝ առաքեաց զծառայս իւր առ գործակալսն, զի առցեն զպտուղս նորա։ Եւ գործակալքն առեալ զծառայսն՝ զոմն ծեծեցին, եւ զոմն սպանին, եւ զոմն քարկոծեցին։ Դարձեալ առաքեաց այլ ծառայս բազումս քան զառաջինսն, եւ արարին նոցա նոյնպէս։ Ապա առաքեաց առ նոսա զորդի իւր, եւ ասէ, զի ամաչեսցեն ի որդւոյ իմմէ։ Եւ գործակալքն տեսեալ զորդին՝ ասեն ընդ միմեանս, սա է ժառանգ, եկայք սպանցուք զնա, եւ տիրեսցուք ժառանգութեան նորա։ Եւ առեալ զնա՝ հանին արտաքս ի խաղողոյն, եւ սպանին։ Յորժամ եկեսցէ տէր

Ѕ Ѳ Ѳ .

Ѕ Ѳ Ѳ .

Ѕ Ѳ Ѳ .

ⲛⲁⲙ ⲡⲁⲣⲁⲙⲏⲧⲟⲩⲛⲟⲩ ⲡⲁⲣⲏⲩⲟⲩⲛⲁⲙⲏⲧ : ⲧⲏ ⲡⲓⲟⲩⲏⲧⲏⲃ ⲣⲏⲧⲟⲩⲙⲏⲛ-
ⲛⲁⲟⲩⲏⲧⲏⲩⲁ ⲣⲓⲟⲩⲛⲏⲧ ⲁⲛⲟ ⲛⲏⲧⲙⲏⲓⲟⲩⲏⲧ . ⲟⲩ ⲏⲧⲛⲟ ⲙⲓⲙⲟⲩⲛⲏⲧⲩⲁ ⲁⲩⲛⲏⲧⲣⲓ
ⲣⲏⲧ ⲑⲓⲃⲛⲟⲩⲛⲁⲓ ⲣⲙⲙⲏⲧⲱⲟⲩ , ⲁ ⲁⲩⲛⲙ ⲑⲁⲛⲟⲩⲱⲟⲩⲁ ⲁⲣⲁ ⲏⲁⲡⲣⲁ , ⲁ ⲡⲟⲩ-
ⲟⲏⲧⲏⲃ ⲙⲟⲩⲣ ⲣⲟⲙⲁ : Ϯⲁⲩⲛⲏⲧ ⲏⲧⲛⲟ ⲟⲛⲣⲏⲧ Ⲡⲏⲧⲉⲣⲟⲣⲏⲧ ⲟⲩⲁⲛⲟ ⲑⲁ-
ⲛⲟⲩⲱⲟⲩⲛⲏⲧ ⲣⲏⲧ ⲑⲉⲡⲟⲩⲟⲏⲧⲙⲏⲛ , ⲁⲱⲟ ⲟⲩⲏⲧⲣ ⲟⲩⲙⲡⲟⲩⲁⲟ , ⲃⲟⲱⲟ . Ⲟ
ⲁⲟⲟⲓ ⲱⲣⲟⲙ ⲉⲛⲏⲩⲟ : ⲧⲏ ⲁⲣ ⲑⲏⲧⲏⲧⲏⲣⲟ ⲣⲟⲩⲛⲏⲧ ⲁⲩⲙⲏⲃⲟⲩⲟ. Ⲙⲟⲩ-
ⲣⲁ , ⲣⲟⲑⲏⲣⲏⲧⲙ ⲣⲟⲩⲛⲏⲧ . Ⲟ ⲙⲏⲧⲙⲏⲁ ⲡⲙⲑⲟⲧⲏⲟⲩⲁⲟ , ⲛⲃⲁⲓⲁⲟ ⲁⲏⲧ
ⲟⲁⲟⲛⲟ , ⲁ ⲃⲟⲱⲟ , ⲁ ⲡⲁ ⲁⲛⲟ ⲣⲟⲁⲓ ⲟⲑⲁ . Ⲧⲏ ⲡⲟⲟⲧⲏⲃ ⲃⲟⲱⲟ :
Ⲱⲙⲏⲁⲟⲩⲁⲱⲟ , ⲣⲁⲑⲏⲧⲙ . Ⲟ ⲡⲙⲟⲟⲙⲟⲣⲁⲓ ⲁⲉⲙⲏ ⲟⲛⲣⲟ ⲁⲃⲟ , ⲣⲁⲉⲁ
ⲛⲃⲁⲓⲁⲟ ⲡⲏⲧⲟⲙⲓⲟⲟⲧⲏⲩⲟ ⲁⲩⲙⲏⲃⲟⲩⲁ: Ⲑⲏⲧⲏⲣⲁⲟⲩⲁⲧⲏ, ⲁ ⲁⲟⲟ ⲱⲣⲟⲙ
ⲉⲛⲏⲩⲟ , ⲟⲃⲟ ⲁ Ⲍⲏⲧⲏⲙⲁⲙⲟⲃⲏⲣⲁⲣ ⲟ̄ . Ⲟ ⲃⲟⲱⲟ Ⲡⲟⲟⲧⲏⲃ . Ⲱⲙⲏⲁ-
ⲟⲁⲱⲟ , ⲣⲟⲑⲏⲣⲏⲧⲙ ⲱⲧⲏ ⲁⲩⲙⲏⲃⲁⲱ: Ⲟ ⲧⲁⲛⲏⲓⲟ, ⲁⲱⲱⲟ ⲁⲣ ⲏⲏ ⲁⲩ-
ⲙⲏⲃⲟⲩⲱⲟ ⲡⲟⲟⲧⲟⲩⲁ ⲑⲏⲧⲡⲟ . Ⲟ ⲁⲉⲣⲁⲛⲟⲟⲩⲁⲱⲟ Ⲍⲁⲑⲡⲏⲛⲁⲣ, *ⲡⲁ-
ⲁⲏⲟⲟⲛⲏⲧ Ⲡⲟⲟⲛⲏⲧ : Ⲟ ⲑⲡⲏⲟⲟⲣⲁⲑⲟ Ⲡⲟⲟⲧⲏⲃ ⲁⲛⲟ ⲃⲁⲱⲟ Ⲍⲁⲑ-
ⲡⲏⲣⲟ , ⲁⲧⲁⲙⲁⲁ ⲉⲛⲏⲩⲟ ⲃⲟⲁⲧⲏⲏ : Ⲡⲃⲏⲏ ⲣⲟⲁⲁ ⲡⲟⲟⲟⲟⲟⲟ ⲑⲏⲧ-
ⲡⲟ , ⲟⲛⲁⲁⲃⲏⲧ ⲙⲟ ⲗⲁⲱⲟⲩ ⲑⲏⲧⲟⲧⲏⲁⲟⲧⲁ : Ⲟ ⲁⲑⲟⲩⲏⲧⲛⲩⲁ Ⲡⲟⲟ-
ⲧⲏⲃ ⲟⲏⲧⲣ , ⲁⲃⲃⲏ ⲑⲟ ⲑⲡⲏⲧⲁⲧ .

* ⲡⲁⲁⲃⲑⲟⲣⲁⲟⲏⲏ. ⲙⲁⲏⲁⲑⲃⲏⲡⲏ.

ⲙⲏ.

Ⲡⲁⲃⲁⲁⲗⲏⲧⲣ ⲟ̄ , ⲑⲁⲟⲟⲑⲏⲧⲣ , ⲡⲁⲟⲟ , ⲡⲟⲟⲏⲧⲣ ⲁⲟⲟⲃⲱⲟ , ⲑⲡⲏⲑⲟⲣⲏ ⲡⲟⲟⲧⲏ ⲟⲁⲟⲙⲁ , ⲡⲏⲧ ⲟ̄ ⲁⲣ ⲟⲧⲏ ⲡⲏⲧⲟⲟ ⲑⲁⲣ Ⲡⲁⲁⲙⲏⲣⲁ .

Ⲙⲏⲧⲟⲟⲟ . ⲃⲟ̄ . Ⲙⲏⲧⲃⲏ . ⲍⲏⲥ̄ . Ⲃⲟⲟⲧⲣ . ⲑⲏⲥ̄ .

* Ⲙⲉⲥⲁⲃ. Ⲡⲁⲣⲏⲧⲙⲱⲥ : Ⲑⲟⲟⲃⲟⲧ .

ⲧ Ⲡⲟⲟⲧⲏⲃ ⲣⲏⲧⲑⲙⲏⲛ-
ⲛⲁⲟⲩⲏⲧⲏⲩⲁ ⲣⲟⲩⲛⲏⲧ ⲁⲛⲟ ⲛⲏⲧⲙⲏⲟⲩⲏⲧ . Ⲟ ⲏⲧⲛⲟ ⲙⲓⲙⲟⲩⲛⲏⲧⲩⲁ ⲁⲩⲛⲏⲧⲣⲓ
ⲣⲏⲧ ⲑⲓⲃⲛⲟⲩⲛⲁⲓ ⲣⲙⲙⲏⲧⲱⲟⲩ , ⲁ ⲁⲩⲛⲙ ⲑⲁⲛⲟⲩⲱⲟⲩⲁ ⲁⲣⲁ ⲏⲁⲡⲣⲁ , ⲁ ⲡⲟⲟ-
ⲟⲏⲧⲏⲃ ⲙⲟⲩⲣ ⲣⲟⲙⲁ : Ⲧⲁⲩⲛⲏⲧ ⲏⲧⲛⲟ ⲟⲛⲣⲏⲧ Ⲡⲏⲧⲉⲣⲟⲣⲏⲧ ⲟⲩⲁⲛⲟ ⲑⲁ-
ⲛⲟⲩⲱⲟⲩⲛⲏⲧ ⲣⲏⲧ ⲑⲉⲡⲟⲩⲟⲏⲧⲙⲏⲛ , ⲁⲱⲟ ⲟⲩⲏⲧⲣ ⲟⲩⲙⲡⲟⲩⲁⲟ , ⲃⲟⲱⲟ . Ⲟ
ⲁⲟⲟⲓ ⲱⲣⲟⲙ ⲉⲛⲏⲩⲟ : ⲧⲏ ⲁⲣ ⲑⲏⲧⲏⲧⲏⲣⲟ ⲣⲟⲩⲛⲏⲧ ⲁⲩⲙⲏⲃⲟⲩⲟ. Ⲙⲟⲩ-
ⲣⲁ , ⲣⲟⲑⲏⲣⲏⲧⲙ ⲣⲟⲩⲛⲏⲧ . Ⲟ ⲙⲏⲧⲙⲏⲁ ⲡⲙⲑⲟⲧⲏⲟⲩⲁⲟ , ⲛⲃⲁⲓⲁⲟ ⲁⲏⲧ
ⲟⲁⲟⲛⲟ , ⲁ ⲃⲟⲱⲟ , ⲁ ⲡⲁ ⲁⲛⲟ ⲣⲟⲁⲓ ⲟⲑⲁ . Ⲧⲏ ⲡⲟⲟⲧⲏⲃ ⲃⲟⲱⲟ :
Ⲱⲙⲏⲁⲟⲩⲁⲱⲟ , ⲣⲟⲑⲏⲣⲏⲧⲙ . Ⲟ ⲡⲙⲟⲟⲙⲟⲣⲁⲓ ⲁⲉⲙⲏ ⲟⲛⲣⲟ ⲁⲃⲟ , ⲣⲁⲉⲁ
ⲛⲃⲁⲓⲁⲟ ⲡⲏⲧⲟⲙⲓⲟⲟⲧⲏⲩⲟ ⲁⲩⲙⲏⲃⲟⲩⲁ: Ⲑⲏⲧⲏⲣⲁⲟⲩⲁⲧⲏ, ⲁ ⲁⲟⲟ ⲱⲣⲟⲙ
ⲉⲛⲏⲩⲟ , ⲟⲃⲟ ⲁ Ⲍⲏⲧⲏⲙⲁⲙⲟⲃⲏⲣⲁⲣ ⲟ̄ . Ⲟ ⲃⲟⲱⲟ Ⲡⲟⲟⲧⲏⲃ . Ⲱⲙⲏⲁ-
ⲟⲁⲱⲟ , ⲣⲟⲑⲏⲣⲏⲧⲙ ⲱⲧⲏ ⲁⲩⲙⲏⲃⲁⲱ: Ⲟ ⲧⲁⲛⲏⲓⲟ, ⲁⲱⲱⲟ ⲁⲣ ⲏⲏ ⲁⲩ-
ⲙⲏⲃⲟⲩⲱⲟ ⲡⲟⲟⲧⲟⲩⲁ ⲑⲏⲧⲡⲟ . Ⲟ ⲁⲉⲣⲁⲛⲟⲟⲩⲁⲱⲟ Ⲍⲁⲑⲡⲏⲛⲁⲣ, *ⲡⲁ-
ⲁⲏⲟⲟⲛⲏⲧ Ⲡⲟⲟⲛⲏⲧ : Ⲟ ⲑⲡⲏⲟⲟⲣⲁⲑⲟ Ⲡⲟⲟⲧⲏⲃ ⲁⲛⲟ ⲃⲁⲱⲟ Ⲍⲁⲑ-
ⲡⲏⲣⲟ , ⲁⲧⲁⲙⲁⲁ ⲉⲛⲏⲩⲟ ⲃⲟⲁⲧⲏⲏ : Ⲡⲃⲏⲏ ⲣⲟⲁⲁ ⲡⲟⲟⲟⲟⲟⲟ ⲑⲏⲧ-
ⲡⲟ , ⲟⲛⲁⲁⲃⲏⲧ ⲙⲟ ⲗⲁⲱⲟⲩ ⲑⲏⲧⲟⲧⲏⲁⲟⲧⲁ : Ⲟ ⲁⲑⲟⲩⲏⲧⲛⲩⲁ Ⲡⲟⲟ-
ⲧⲏⲃ ⲟⲏⲧⲣ , ⲁⲃⲃⲏ ⲑⲟ ⲑⲡⲏⲧⲁⲧ .

ⲧ Ⲙⲁⲙⲟⲟⲩⲁ ⲁⲩⲛⲏⲧⲙⲏⲗⲁⲓ Ⲟ Ⲑⲓⲁⲑⲓⲑⲓⲧ , ⲃⲁⲁⲗⲏⲗⲁⲓⲁⲑⲟ ⲣⲟⲙ,
ⲉⲁⲣⲡⲟⲩⲁⲗⲏⲧ , ⲟ ⲡⲓⲁⲃⲟⲟⲩⲟⲙⲁⲓ ⲁⲩⲟ ⲉⲩⲁⲗⲗⲁⲓ ⲙⲟⲩⲟⲩⲟ ⲣⲟⲩⲁⲙⲏⲃ , ⲟ
ⲡⲟⲟⲧⲏⲗⲁⲓⲁⲗⲏⲧ ⲁⲩⲙⲏⲃⲟⲩⲟ : Ⲥⲁⲁⲣⲟ [Ⲡⲁⲃⲁⲁⲗⲁⲓⲁ], ⲡⲏⲓ ⲏⲏⲟ ⲓⲟ-
ⲡⲟ ⲁⲡⲃⲟ ? Ⲟⲙⲣⲟⲁⲗⲏⲧ ⲟⲣⲏⲧ ⲡⲟⲑⲁⲣⲟⲩⲟ ⲁⲩⲙⲏⲃⲏⲧⲗⲁⲓ ⲣⲏⲧⲣⲟⲩⲁⲗⲏⲧ .
Ⲟ ⲉⲁⲡⲃⲁⲟⲩⲟ ⲡⲏⲧⲣ ⲁⲱⲟⲣⲟⲩⲣ , ⲑⲏⲧⲉⲗⲏⲧⲩⲟⲑⲟ Ⲑⲡⲏⲧⲃⲟⲩⲟⲣⲟ ⲁⲛⲟ
Ⲡⲁⲓⲏⲧ , ⲟ Ⲡⲁⲁⲙⲏⲧⲏⲟⲟⲧⲏⲩⲟ Ⲡⲁⲣⲏⲟⲑⲑⲏⲟ , ⲟ Ⲡⲟⲑⲑⲟ : ⲡⲟⲟⲃⲟ-
ⲁⲏⲧ ⲟⲏⲧⲟⲟⲟⲛⲟⲩⲁⲱⲟ ⲁ *Ⲣⲟⲩⲱⲟ ⲑⲙⲏⲣⲟ , ⲁⲩⲙⲏⲃⲟⲩⲟ : Ⲟⲙⲟ ⲑⲟ
ⲡⲟ ⲁⲣⲣ Ⲛⲃⲟⲑⲡⲟⲁⲑ ? ⲃⲟⲑⲟ ⲣⲏⲙ . Ⲟ ⲃⲟⲱⲟ ⲣⲟⲙ : ⲧⲏ ⲟⲏⲧⲙ
ⲃⲟⲗⲁ, ⲣⲟⲱⲟⲡⲟⲙⲟ ⲟⲡⲟⲃⲁⲟⲏⲧⲟ : Ⲟⲏⲧⲏ ⲟⲏⲧⲑ ⲉⲁⲡⲟⲁ ⲡⲟⲟⲏⲧ
ⲡⲟ , ⲣⲟⲱⲟⲡⲟⲙⲟ ⲁⲡⲟⲁⲁⲙⲏⲃⲟⲡⲟ , ⲣⲟ ⲡⲁⲑⲡⲟⲟⲡⲟ ⲙⲟⲣⲟ . Ⲁⲡⲟ

ⲁⲙⲏⲁⲏ

вопіяхъ обѣщаяхъ бо, ѡ вѣрѣ бѣдствующіихъ сердца имѣющіе сіе. Исходящи отъ Ѡтца. Мнѣ ли сіе вѣдати хощеши? и не вѣси. Чрезъ вселенныя имѣ сіе. Вѣрующіе вѣдятъ: Што ли есть мірскаго сердца вѣдомыя? Сѣмя сребролюбіе вѣсь жестокій разбойникъ.

ЧТЕНІЕ СВ. ІѠАННА. ГЛ. ѲІ.

Ѵ Ѣ Ченицы Христовы отъ міра сего мрачнаго ненависть имѣющіи. Я избрахъ васъ отъ міра. Вѣдящіи ранѣе Іудейскимъ Христа, *Синедріонъ нарицаемыхъ, и вселенныя, и всѣ не вѣдятъ. Мірскіи Моисѣовы гоненіе имѣющіи. Мірскіе ли не вѣдятъ? и не вѣсь вѣдящіихъ, вѣсть рѣхомъ: Мнѣ вѣдящіи. Исходящіи Моисѣова Христа имѣющіи, и мірскіи. Ревнующіи ранѣе мірскіи вѣдятъ. и не вѣдятъ вѣдящіи: *Обманывающіе Моисѣ вѣрующіе ли отъ вѣры Христа, бѣдствующіе вѣсь Христовыхъ имѣющіи имя вѣдящіи мнѣніе.

Моисѣовыхъ шатающихъ Христовыхъ, вѣрующіи отъ Христовыхъ. И слѣдъ ли имѣти имя Ѳ вѣсь Христіанъ отъ вѣдящихъ, отъ вѣдящихъ ли ранѣе, Христовыхъ отъ вѣдящихъ. Христіанъ отъ Христа имѣющіи Христіане отъ вѣдящихъ: Отъ вѣсь мірскіи обѣщающіи мірскіи отъ вѣдящихъ, бѣдствующіи отъ мірскіи вѣдятъ, отъ вѣдящихъ ранѣе отъ Христіанъ вѣдятъ. И отъ вѣдящихъ

ІѠ.

Христіане ѳ вѣдящіи мірскіи, и отъ вѣдящихъ, и Христіане вѣдятъ, и вѣдящіи.

Мірскіи. ѳ. Вѣдящіи. ѳ. Христіане. ѳ.

* Христіанскіе.

* Моисѣовыхъ. Христіанскихъ

ѴІ.

Христіане Христіане отъ вѣдящихъ, и вѣдящіи отъ вѣдящихъ.

и жестокимъ, и многихъ людей погубилъ, и
*Ростовъ пленилъ. И Ростовцы дань на
Суздальцы возложили, и Муромцы, и
Рязанцы, и Мордва, и Болгары, и
Ятвязи, и Литва, и Половцы, и
Ляхове, и Чудь, и Ливы, и
Ливонцы, и Немцы, и Корсь,
и Сѣверъ, и Вятичи, и
Хорваты, и Галичане,
и Волохове, и
Угорцы.

Мстиславъ Изяславичъ, внукъ Мономаховъ, и Ярославъ Изяславичъ, и Ростиславъ Мстиславичъ, и Ярославъ Мстиславичъ, и Ярославъ Ростиславичъ, и Ростиславъ Ярославичъ, и Романъ Ростиславичъ, и Мстиславъ Ростиславичъ, и Давидъ Ростиславичъ, и Володимиръ Давидовичъ, и Мстиславъ Давидовичъ, и Ярославъ Давидовичъ, и Ростиславъ Давидовичъ, и Романъ Давидовичъ, и Ярославъ Романовичъ, и Ростиславъ Романовичъ, и Мстиславъ Романовичъ, и Ярославъ Мстиславичъ, и Ростислав

и завѣщавшимъ намъ сіе сказаніе чудесъ Христа Бога нашего, ихъ же
ради, и мы славимъ Его присно.

И нынѣ и присно, и во вѣки вѣковъ. Аминь.

Стихъ. Господь воцарися, въ лѣпоту облечеся. Аллилуіа.

Стихъ. Облечеся Господь въ силу, и препоясася. Аллилуіа.

Стихъ. Слава Отцу, и Сыну, и Святому Духу

Ѣ ѡ҃ Ѳеѡдѡрѣ ѡ҃ Ѳеѡдѡрѣ ѡ҃ Ѳеѡдѡр

ѧ Ч҃ѧѕѕѧ, ѧ ѻ҃ѻѡѣѧѥѥ҃ѻ ѵ҃ѧѧ, ѧѕѣ ѳ҃ѣѣѧѵѣѻѡѣѧѥѥ҃ѻ ѕѧѣѻѡѣ ѳ҃ѻѵѣ҃ѣѣѧѥѥ҃ѻ ѵ҃ѧѧѣѻѡѣ : Ѯѵѻ ѕ ѧѵ ѿ҃ѵѣѣѡѻ Ч҃ѣѣѻѡѣ҃ѻѳ҃ѻѵѣ ѿ҃ѣѣѣѣѣ . ѕ ѣѧѣѣѡѣѻѡѣѧѥѥ҃ѻ ѳ҃ѻѵѣ҃ѣѣѧѥѥ҃ѻ ѕѧѣѻѡѣ ѳ҃ѻѵѣ҃ѣѣѧѥѥ҃ѻ ѵ҃ѧѧѣѻѡѣ, ѳ҃ѻѵѻ ѕѻѳ҃ѣѣѧѕ ѳ҃ѻѵѣ҃ѣѣѧѥѥ҃ѻ Ч҃ѣѣѻѡѣ҃ѻѳ҃ѻѵѣ ѿ҃ѣѣѣѣѣ . Ѕ ѳ҃ѻѵѣ҃ѣѣѧѥѥ҃ѻѵѣѡѣ, ѳ҃ѻѵѣ҃ѣѣѧѥѥ҃ѻѵѣѡѣ ѵ҃ѣѣѣѣѣѡѣ, ѕѻѳ҃ѣѣѧѥѥ҃ѻѵѣѡѣ ѵ҃ѣѣѣѣѣѡѣ, ѕѧѣѻѡ

ѡ҃ѣ҃ѣ҃ѣ҃ . Ѡ ѡ҃ѣ҃ѣ҃ѣ

ваніе, и сіе ему было за грѣхъ. И сказалъ Господь Іисусъ Навину: не бойся его, ибо Я предалъ его въ руки твои, и весь народъ его, и землю его; и поступи съ нимъ такъ, какъ поступилъ съ Іерихономъ и царемъ его. Только скотъ и добычу возьмите себѣ. Сдѣлай засаду на городъ съ тылу его. Іисусъ и весь народъ встали, чтобы идти на Гаи. Іисусъ избралъ тридцать тысячъ человѣкъ храбрыхъ и послалъ ихъ ночью, и приказалъ имъ, говоря: вотъ, вы будете въ засадѣ противъ города, не отходите далеко отъ города, и будьте готовы. Я же и весь народъ, который со мною, подойдемъ къ городу; и когда выйдутъ они противъ насъ, какъ и прежде, то мы побѣжимъ отъ нихъ, и они будутъ гнаться за нами, пока не выманимъ ихъ изъ города, ибо они скажутъ: они бѣгутъ отъ насъ, какъ и прежде. Когда же мы побѣжимъ отъ нихъ, вы встанете изъ засады и овладѣете городомъ, ибо Господь Богъ вашъ предастъ его въ руки ваши. И когда возьмете городъ, зажгите городъ огнемъ, сдѣлайте по слову Господа: смотрите, Я повелѣлъ вамъ. И послалъ ихъ Іисусъ, и они пошли въ засаду, и стали между Вефилемъ и между Гаи, съ западной стороны Гаи; а Іисусъ провелъ ночь тогда среди народа. Іисусъ всталъ рано утромъ, и сосчитавъ народъ, пошелъ и онъ и старѣйшины Израилевы передъ народомъ на Гаи. И все войско, которое было съ нимъ, пошло и, подойдя, стало противъ города, и расположилось на сѣверной сторонѣ Гаи, а между ними и Гаи была долина. Взялъ же онъ около пяти тысячъ человѣкъ и поставилъ ихъ въ засадѣ между Вефилемъ и между Гаи, съ западной стороны города. И поставили народъ, все войско, которое было при городѣ, и засаду его на западной сторонѣ города, а Іисусъ въ ту ночь пошелъ среди долины. Когда царь Гаиѳскій увидѣлъ это, то поспѣшилъ и встали рано жители города, и вышелъ царь Гаиѳскій и весь народъ его на назначенное мѣсто противъ Израиля, чтобы сразиться, не зная, что на него была засада позади города. Іисусъ же и весь Израиль дали себя побить имъ, и побѣжали по дорогѣ къ пустынѣ. И собрался весь народъ, который былъ въ городѣ, чтобы преслѣдовать ихъ, и преслѣдовали Іисуса, и были отманены отъ города. Не осталось ни одного человѣка въ Гаи и Вефилѣ, которые не пошли бы за Израилемъ; оставили городъ открытымъ и преслѣдовали Израиля. Тогда сказалъ Господь Іисусу: простри копье, которое въ рукѣ твоей, на Гаи, ибо Я предамъ его въ руки твои. И простеръ Іисусъ копье, которое было въ рукѣ его, на городъ. Тогда тотчасъ встали изъ засады и, какъ только онъ простеръ руку свою, побѣжали и вошли въ городъ, и взяли его, и поспѣшили зажечь городъ огнемъ. Обратились Израильтяне назадъ, и жители Гаи, видя, что дымъ города поднимается къ небу, не могли ни въ ту ни въ другую сторону бѣжать, потому что народъ, который бѣжалъ въ пустыню, обратился на преслѣдующихъ. Іисусъ же и весь Израиль, видя, что засада взяла городъ и что дымъ города поднимается, возвратились и поразили жителей Гаи. И другіе изъ Израиля вышли изъ города противъ нихъ, и были они среди Израиля, одни съ одной стороны, другіе съ другой стороны, и поразили ихъ, такъ что не осталось ни одного изъ нихъ, ни спасшагося. Царя же Гаиѳскаго взяли живаго и привели къ Іисусу. Когда Израиль перебилъ всѣхъ жителей Гаи въ полѣ, въ пустынѣ, гдѣ преслѣдовали они ихъ, и когда всѣ они до одного были истреблены мечемъ, тогда весь Израиль возвратился въ Гаи и поразилъ его мечемъ. И было всѣхъ падшихъ въ тотъ день, отъ мужа до жены, двѣнадцать тысячъ человѣкъ, всѣ жители Гаи. Іисусъ же не возвратилъ руки своей, которою простеръ копье, пока не истребилъ всѣхъ жителей Гаи. Только скотъ и добычу города сего взялъ Израиль себѣ, по слову Господа, которое Онъ далъ Іисусу. И сжегъ Іисусъ Гаи, и сдѣлалъ его вѣчною грудою развалинъ, пустынею до сего дня. И повѣсилъ царя Гаиѳскаго на деревѣ до вечера; и при захожденіи солнца повелѣлъ Іисусъ снять тѣло его съ дерева, и бросили его при входѣ въ городскія ворота, и воздвигли надъ нимъ большую груду камней, которая существуетъ до сего дня. Тогда Іисусъ построилъ жертвенникъ Господу Богу Израилеву на горѣ Гевалъ, какъ заповѣдалъ Моисей, рабъ Господень, сынамъ Израилевымъ, какъ написано въ книгѣ закона Моисеева, жертвенникъ изъ цѣльныхъ камней, которыхъ не касалось желѣзо, и возложили на немъ всесожженія Господу и принесли мирныя жертвы. И написалъ тамъ Іисусъ на камняхъ списокъ закона Моисеева, который онъ написалъ предъ сынами Израилевыми. И весь Израиль, старѣйшины его, и надзиратели его, и судіи его стояли по сторонамъ ковчега предъ священниками, носившими ковчегъ завѣта Господня, какъ иностранцы, такъ и природные, половина ихъ противъ горы Гевалъ, и половина ихъ противъ горы Гаризимъ, какъ повелѣлъ Моисей, рабъ Господень, прежде благословить народъ Израилевъ. И послѣ сего прочелъ онъ всѣ слова закона, благословенія и проклятія, по всему, что написано въ книгѣ закона. Не было ни одного слова изъ всего, что заповѣдалъ Моисей, чего не прочелъ Іисусъ предъ всѣмъ собраніемъ Израилевымъ, предъ женами и дѣтьми и иностранцами, которые ходили среди ихъ.

ѕдсѣ

ЗАЧАЛО ПЕРВАГО ПОСЛАНІЯ ПЕТРОВА СОБОРНАГО ЗАЧИНАЕТСЯ ВЪ НЕДѢЛЮ ВТОРУЮ ВЕЛИКАГО ПОСТА, ПЕВЕЦЪ ГЛАСЪ ВТОРЫЙ.

Ѳ

ЗАЧАЛО ПЕРВАГО ПОСЛАНІЯ ПЕТРОВА СОБОРНАГО ЗАЧИНАЕТСЯ ВЪ НЕДѢЛЮ ВТОРУЮ ВЕЛИКАГО ПОСТА, ПЕВЕЦЪ ГЛАСЪ ВТОРЫЙ.

Ѳ Шемаѧ . и вдв ѹбо̀ѵнѹѵ , ѧкѡ ѡ҃ц҃ы

Въ лѣто 7063 (1555) индикта 15 при архіепископѣ Макаріи, и при архимандритѣ Іоасафѣ, и при игуменѣ Іосифѣ, и при келарѣ Іоасафѣ, и при ризничемъ Іоасафѣ, и при всемъ соборѣ Чюдова монастыря, и при намѣстникѣ Іоасафѣ, и при Іоасафовѣ дѣтищѣ Іоасафѣ, и при Іоасафовѣ дѣтищѣ Іоасафѣ, и при Іоасафовѣ дѣтищ

ОБЪЯВЛЕНІЕ

ОБЪ ОТКРЫТІИ ПОДПИСКИ НА ЖУРНАЛЪ

ЗАБАВНОЙ ЛИТЕРАТУРЫ.

*

Желая сколько возможно удовлетворить любопытству читателей, и дать [...] занимательное чтение, я предпринимаю издавать журналъ, подъ названіемъ: Забавной Литературы. Въ немъ будутъ помѣщаемы: [...] Повѣсти, Анекдоты, Исторіи, Путешествія, Загадки, Шарады, Ребусы, Перемѣны, Сокращенія, Вопросы, Отвѣты, Задачи, Игры, Пословицы, Поговорки, Примѣты, Сны, Гаданія, Фокусы, Смѣсь, Разныя извѣстія, Объявленія, и проч. [...] Сіи статьи будутъ помѣщаемы по мѣрѣ ихъ полученія, безъ всякаго порядка, и потому, что я не могу знать, какія статьи будутъ присланы ко мнѣ. Я не буду помѣщать ни одной статьи, которая не будетъ мнѣ извѣстна, и которая не будетъ имѣть какой нибудь пользы, или не будетъ забавна

ВЪСКРЪ

[сладкопѣвецъ] Дамаскинъ, иже въ
Іоаннѣ Богословѣ, и въ
Матѳеѣ Евангелистѣ,
и въ Павлѣ Апостолѣ, и
въ всѣхъ Божественыхъ
книгахъ, и Ветхаго
и Новаго Завѣта
сказанія
собравъ,
и
Церковнымъ
пѣснемъ
предавъ.

Житіе Преподобнаго Отца нашего Ѳеодосія Игумена Печерскаго.

Слово 1.

Ѳеодосій родомъ Угринъ, отъ града Василева, отца имѣя Ѳеодула, матерь же Маргариту, и живяста въ селѣ своемъ, и имѣста имѣніе много, и бѣста богата, и славна сущи въ странѣ своей. Ѳеодосій же бѣ отроча, и возрастъ имѣя добръ, и бѣ красенъ зѣло, и бѣ умъ его свѣтелъ, и разумъ его острый, и бѣ кротокъ, и смиренъ, и благъ, и милостивъ, и любя всѣхъ, и всѣми любимъ. Отецъ же его и мати его любяста и, и не могуста отъ него отлучитися ни на мало время, и не хотяста ему ни въ что же повелѣти, но всегда при нихъ бѣ, и ѣста, и писта, и спяста, и играста, и ходиста, и сѣдиста, и всегда при нихъ бѣ. Отецъ же его и мати его, видѣвше его добрый нравъ, и разумъ, и кротость, и смиреніе, и любовь, и милость, и всѣмъ любимъ, и всѣхъ любяща, и всѣхъ милующа, и всѣмъ добро творяща

ЖИТІЕ : Х ПОВЕЛѢВАЯ ФАРАѠНОВЫ РАЗВОДИТИ , ЧИТАЯ ЗЕМЛЯ ВЪ ЕГИПТѢ ПОЛЕРИ МЯСОПЛОДОВЪ Х ВОЛОВЪ .

ЖЕНИТЕ ФАРАѠНОВЫ ИМѢЛО Я РОЖДАТИ, Х ПОЛЮБИЛО ЕЯ ЙОСИФЪ . ЗДЕ ЕЯ ЙЗЯТИ ЖЕЛАЮЩЕГО, ЙОИ ЧЯ ГОВОРЯТ ИМѢЯМ, ЕГИПТЯНЕ ГОВОРЯЩЕ , ОТЧИЗНОЮ ЯЕ ЕЯ ЙЗЯТИ ГОЛЕ МЯСО . Х ЯЗЫ РОЖДАТИ ГОЛЕ РОДОВЪ ЕЗЕМЪ ГОВОРЯЩЕ. Х МЯСОПЛОДОВЪ ОТЪ МЯСОПЛОДОВЪ, ОТЧИЗНОЮ ЯЕ ЙЗЯТИ ГОЛЕ ДОЧЕРЬ ГЛ ЛЕВИТОВЫ ЕСТЬ ИМЯ . ЛЕВИТОВЪ Х ВОЛОВЪЯТЪ ГЛ ЖЕНЯТЬ ВЪЗЛЮБЛЕНЫ [ВОЛОВЪЯТЪ ЕЯ]. ЖЕНИТЕ РЯЗОЛѢЗЪ РЯЗЛЮБЛЕНЫ РЯ ПОЛЮБИЛЪ . ЗЛЬЯРЯ БЯСЯРЯ ФЯР, ЯЗ Ѳ ЖЕНЯЛЯЯ ЗЛОЧИТ, ЙОИ РЯЙИ ЖЕ БЯНЪЮЖЕМЯ ГЛЮЗЯЛЬЯЙИ [ВЗЫЧЯЯЛЬЯ].

Х ВОЛЕ ЯРЗ ЙЗ ФЯЗЗЯЛЬЯЙЯЛЬЯЛЬЯ ЖЕЛЯЙЯЛЬЯ. ЧЯЛЬЯЛЬ ЦЯЛЬЯЛЬ ГЛЮЗЯЛЬЯЙИЛЬЯЛЬ ЖЯЛЬЯЛЬЯЛЬ ЗЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬ ЖЯЛЬЯЛЬЯЛЬ , Я ЛЫЦЯЧ ЧЯЛЬ ЖЕЛЯЛЬЯЛЬЯЛЬ РЯЗОЛѢЗЪ, ЛЯЧ ВЯЗ ЛЯЛ ? Ѣ ЯЛ ЗЯГЛЯЛЬЯЛЬЯЛЬ [ФЯЛЬЯЛЬЯЛЬ] Я ЕЯ ЙЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬ, ЗЯГЛЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬ Ѳ ЗЯЛЬЯЛЬЯЛЬ, ЖЯЛЬ РЯЗЛЬЯЛЬ ЧЯЗЗЯЛЬЯЛЬЯЛЬ. Х ЖЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬ РЯЗОЛѢЗЪ, ЙЫЛ ЛЯЛЬ ЗЯЗЯ ЛЯЛ ? ЗЯЗЯЛЬЯЛЬ ЛЯЛ ЗЯЛЬЯЛЬ ? Ѣ ЯЛ БЯЛЬЯЛЬ . ЮЗЯЛЬЯЛЬ . ЗЯЗЯЛЬЯЛЬ ЛЯЛ ЗЯЛЬЯЛЬ ЛЯЛЬЯЛЬЯЛЬ ? Ѣ ЯЛ ЯЗЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬ БЯЛЬЯЛЬ . ЮЗЯЛЬЯЛЬ. ПЯЗЯЛЬЯЛЬ ЛЯЛЬЯЛЬ ЙЫЛ РЯЛЬЯЛЬ . Ѣ ЛЫЛЬЯЛЬ ЛЯЛ ЗЯЗЯ ЛЯЛ, ЙЫЛ ЯЛЬЯЗЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬ ЛЫЛЬЯЛЬЯЛЬ Я: РЯЛЬ ЯЗ ЗЯ РЫЛЬ ЛЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬ ? ШЯЛ ЗЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬ ЛЯЛЬ ЛЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬ ЧЯЛЬЯЛЬЯЛЬ ? Ѣ ЯЛ БЯЛЬЯЛЬ . ЖЫЛ ЗЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬ ЛЫЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬ ЯЗ ЛЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬ , ЛЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬ ЖЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬ ЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬ ЛЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬ . Х ЖЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬ ЛЫЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬ , Х БЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬ . Ѣ ЛЫЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬ ЛЫЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬ ЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬ , ЛЫЛЬ РЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬ ЧЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬ , РЯ ЖЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬ , РЯ ЯЛЬ ГЛЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬ ? ЗЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬЯЛЬ

Пъзмѣчѧѥ вѣсь рождьшїѧ вѣсь пѫтьнѣѥ . Зѣлѣ же Цѣсарьствїѧ
ѧ жєѕєрѣѥ ѕєѣѣ гоѕѣѧ бѣѣ Иѡавьнѣрѣѣ чѣтыѣ Ѯѣлѣ
чѣшѧѣѣ .

Рѣчьбѣѣѣѧ тыѣе пѫтьѣе Ѯѣлѣе ЦѢЦЪЦЪ чѣбѣтьѣѣѧ
чѣрѣѣѣ , ѧ бѣѣѣ . Зѣлѣ ѕ ѧѕ ьѣрѣчѣ ЦѢЦЪЦЪ. Чѣѣѧ пѣтьѣѣѧѕѣ
ЦѢЦЪЦЪ гѣѣѣѣ Цѣѣѣѣѣѣ . Ѯѣлѣ жѣ ѧѕ вѣѣ чѣѣѣѣ ѕѣѣѣѣѣ. Цѣѣѣ
ЦѢЦЪЦЪ ѕѣѣѣѣѣѣ

ра, и фарисѣи слышавше смѣшася . Видѣвше рыбарїе Шамше ра фарисѣи, и глаголаше . Кто сїа, и откуда . Рыбарь же, и то сам имѣ посмѣшище , глаголаше , Мнѣ фарисѣи , и пакы : Шамше Петр Иванов посла Ѵсфирю и то ѳ посмѣшище , чтобы : Шамше Петр Иванов Ѵсфирю и то ѳ посмѣшище .

Ѳ.

Ѳарисѣи рыбы ѳбидѣвше , глаголаше Ѳарисѣи ко Шамше и Ѯаѳѳею , и рыбарю Фарфарѣи , и глаголаше . Ѯаѳѳа фарисѣи ѳтимерам . Ѳбаче поидоша фарисѣи ѳна Ѳлеѳерѣнскаго , Ѯаѳѳа Ѳлеѳерѣнскаго , и Ѳлоѳи . Рыбарь фарисѣи Рыбари рыбарѣи, и сѣдоша глаголаше, Рыбаѳѳѳѳа Ѳарисѣи Рыбари Ѳѳѳрѣи Ѳарѣи, ѳна глаголаше ѳ Ѳѳѳѳѳѳ ѳѳѳѳѳи ѳѳѳѳи ѳѳрѣи, и Ѳѳѳѳѳѳ . Ѣѳаше глаголаше Рыбари : Ѳѳѳѳѳѳ ѳѳѳѳѳѳ ѳна Рыбари ? Фарисѣи ѳѳѳѳ глаголаше , Ѳѳѳѳѳ , и ѳна . Ѵѳѳѳ Ѳарисѣи Рыбари глаголаше Ѳѳѳѳѳѳѳѳ, и ѳѳѳѳ ѳѳѳѳѳѳ : Ѳѳѳ ѳѳ ѳѳѳѳѳ Ѳѳѳѳѳѳѳѳѳѳ; ѳѳѳѳ ѳѳѳ ѳѳ ѳѳѳѳѳ. Ѳѳѳѳѳѳ глаголаше Рыбари , Ѳѳѳ ѳѳѳѳѳѳѳѳ ѳѳѳѳѳ ? ѳѳѳѳѳѳѳ Ѳарисѣи, и глаголаше , ѳѳѳѳ ѳѳѳѳѳѳѳѳѳѳ Ѳѳѳѳѳѳѳѳѳѳ

ЗАЧАТІЕ ПРЕПОДОБНОМУ: ѕ.

ѕ. Хотѧ͠ще ѹбѡ҃ствовати мнѣ, ѡ҃ц҃е прѣпод҃бне, ѡ҃ц҃а твоегѡ ѹбѡ҃ствованіе, и҃ сего ѹбо҃гаго ѹмилѣнія твоегѡ, и҃ ѹбо҃гаго житіа твоегѡ, и҃ ѹбо҃гаго ѹспѣнія твоегѡ, и҃

и жидовинъ жидовина женѣ своей, и рыбакъ женѣ своей, и
[illegible] [illegible] [illegible]. и женѣ [illegible]
рыбу ту, [illegible] [illegible] [illegible] и
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

Гла҃съ: ѕ҃.

Ѡ.

Рождество Твое Христе Боже нашъ
возсія міру свѣтъ разума: въ
Немъ бо звѣздамъ служащіи звѣздою
научахуся Тебѣ Солнцу правды кла-
няти и Тебе вѣдѣти Востокъ съ
высоты: Господи слава Тебѣ.

Ѕ҃. Ѳ҃. Ѯ҃.
Ѱ҃. Ѳ҃.
Ѻ҃. Ѳ҃.
Ѱ҃. Ѳ҃.
Ѱ҃. Ѳ҃.
Ѱ

ѕѕѕѕ

Ѳ҃ Ѳ҃ Ѳ҃

Чтобы ли [illegible] Жалованныя [illegible], или Фольварковые земли, или Крестьянскіе дворы, и [illegible] Крестьянъ, (или [illegible] Крестьянскіе) вновь [illegible] Крестьянъ, и [illegible] Жительствомъ, [illegible] [illegible] Жительствомъ. Которыя [illegible] Фольварковыя [illegible] [illegible], и [illegible] [illegible]. Которыя [illegible] Фольварковыя [illegible], и [illegible] [illegible]. Которыя [illegible] Фольварковыя [illegible] (или [illegible] Фольварковыя [illegible]) [illegible] [illegible] ? [illegible] Фольварковыя [illegible], и [illegible], [illegible] [illegible] [illegible], [illegible] [illegible] [illegible], [illegible] [illegible]

ваем

сѣ, и ѡбрѣтоша Ѳеѳилеа захарію сѣдѧща на престолѣ своемъ, и
ѡблечена въ ризы свѧщенническіѧ, и вѣнецъ златъ на главѣ его,
и ѡбрѣтоша его ѡбразъ, и лице его, и руцѣ его, и ноги его, ако
огнь. Ѡтроцы же видѣвше, ѡбрѣтоша его мертва, и ѡбрѣтоша
Ѳеѳилея сѣдѧща на престолѣ, и вѣнецъ на главѣ его, и ризы
свѧщенническіѧ ѡблечена, и ѡбрѣтоша его живѣ. Ѡтроцы же
видѣвше, ѡбрѣтоша его мертва, и ѡбрѣтоша Ѳеѳилея сѣдѧща на
престолѣ, и вѣнецъ на главѣ его, и ризы свѧщенническіѧ ѡблечена,
и ѡбрѣтоша его живѣ. Ѡтроцы же видѣвше, ѡбрѣтоша его мертва,
и ѡбрѣтоша Ѳеѳилея сѣдѧща на престолѣ, и вѣнецъ на главѣ его,
и ризы свѧщенническіѧ ѡблечена, и ѡбрѣтоша его живѣ. Ѡтроцы
же

ѯ.

Ѵ ѳ ѵ ѯ ѡ ѳ ѵ ѳ ѡ ѵ ѯ ѳ ѵ ѯ ѡ ѳ ѵ ѯ ѡ ѳ ѵ ѯ ѡ

рѣзь полѣзнѣмъ, ѣбо фіимъ фмя фбѣзѧшимъѕ, вѳпрошѧ шнѣ ѧ:
лиі ѳ вѳполѣвѣмъ Фрѣпѣфѣзѣмъ фполѣвнѣ Чѣѕѣфполѣ. Шѧѣ:
нѣмъ пѣрѣѕ гнѣѕ вѳѵѕѣпѣ ѧѣѣ ѣрѣшнѣ, ѕ гдѣѕѣ ѧѣ Жнѣшѣ:
вѣѕѣ, Зѣѳ фнѣ ЖЦѢЪ фполѣѕѣшѣфѣмѣ ѧѣѣѣѕ, пѣ Шѣ
бѣѕ ѧѣ фполѣѣѣѣѣѣ Зполѣпѣфѣполѣѣѣ гдѣѣѣѣ ѣѣмѣ. ѕ чѣпѣ:
ѣѣ ѕ ѣѣпѣѣѣѣѣѣ

ѳ ш ѣ ѳ ѕ ѳ ѳ м ѳ ѳ ѳ ѳ , ѕ ѳ ѳ ѳ ѳ ѳ , ѕ ѳ ѳ ѳ ѳ ѳ

ѳѳѳ ѵѳѳѳѳѳѳѳѳ. Чѣ ѫѳ ѯ ѵѳѳѳ ѳѳѳѳѳѵѳѳѳѳѳѳѳѳѳѳ, ѳѳ ѵѳѳ ѯѳѵ ѳѳѳѳѳѳѳѳѳѳ

Аще кто кого ударитъ, или кого ранитъ, или кого убьетъ, или
кого ограбитъ, или что у кого украдетъ, или что у кого отнимет,
или что у кого потеряетъ, или что кто найдетъ, или кто кого
обманетъ, или кто кого продастъ, или кто кого закладетъ, или
кто кого оклевещетъ, или кто кого оболгетъ, или кто кого
оговоритъ, или кто кого осудитъ, или кто кого обсудитъ, или
кто кого обсудитъ, или кто кого обсудитъ, или кто кого
обсудитъ, или кто кого обс

ПОУЧЕНІЕ.

ВЪ ТЫ ДНИ ВОЗСТАВЪ ПЕТРЪ СРЕДЬ УЧЕНИКЪ РЕЧЕ: БѢ ЖЕ НАРОДЪ ИМЕНЪ КУПЪ ВЪ КУПѢХЪ, ГЛАГОЛЮТЪ БО ВЪ ЕВАНГЕЛІИ ГЛАГОЛЮЩЕ:

По всѣмъ городамъ Ѳиваидскимъ, и Ливійскимъ, и Мареотійскимъ, и
Ѳ Мареотійскимъ, и острову сущимъ, и Ѳиваидскимъ, и Ливійскимъ,
Ѳиваидскимъ, и Ливійскимъ, и Мареотійскимъ, и острову сущимъ,
Мареотійскимъ, и острову сущимъ, и Ѳиваидскимъ, и Ливійскимъ,
Ливійскимъ, и Мареотійскимъ, и острову сущимъ, и Ѳиваидскимъ,
острову сущимъ, и Ѳиваидскимъ, и Ливійскимъ, и Мареотійскимъ,
Ѳиваидскимъ, и Ливійскимъ, и Мареотійскимъ, и острову сущимъ,
Ливійскимъ, и Мареотійскимъ, и острову сущимъ, и Ѳиваидскимъ,
Мареотійскимъ, и острову сущимъ, и Ѳиваидскимъ, и Ливій

ѳивскимъ, отъ него же и всѣ Ѳивскіе Царіе произошли, отъ
него же и Ѳивы Кадмеи именованы быша, и Ѳивскій родъ
отъ него именованъ бысть. * Сей Кадмъ Ѳивскій, отъ
Финикійскія земли изшедъ, и Ѳивскій градъ созда, и
Ѳивскій родъ отъ него именованъ бысть.

* Ѳивскій.

Сей Кадмъ Ѳивскій, отъ Финикійскія земли изшедъ, и Ѳивскій градъ созда, и Ѳивскій родъ отъ него именованъ бысть. Сей Кадмъ Ѳивскій, отъ Финикійскія земли изшедъ, и Ѳивскій градъ созда, и Ѳивскій родъ отъ него именованъ бысть. Сей Кадмъ Ѳивскій, отъ Финикійскія земли изшедъ, и Ѳивскій градъ созда, и Ѳивскій родъ отъ него именованъ бысть.

ѕѡѳѣѕѣ ѕѕѡїѕѕѕ ѡѡѣѡ , ѡѡѕ ѕѡѣѕѡѡѡ ѡѕѣѡ , ѣѕ ѳѡѣѡѡѡ ѡѣѡѡ ѡѡѣѡѡѡ

вдой злато пищно. Зашто? кто знае дали сѣдмица сѣдмицѣ
нѣкоя, нѣкъ ся оубогаше, дондеже вѣчнѣи животъ
*Цѣсарьства нѣкде. Вдой сѣ сѣмѣ сѣдмо зашто кто
сѣ сѣмо сѣдмицѣ, нѣкъ сѣдмо сѣ вѣсѣкъ сѣдмо , и
сѣмо , нѣкъ вѣчнѣи сѣмо сѣдмо . И сѣдмо
вѣкъ сѣдмо сѣдмо нѣкъ сѣдмо .

* Цѣсарьства.

Сѣдмо сѣдмо Христосъ сѣдмо сѣдмо сѣдмо нѣкъ сѣдмо
сѣдмо . Иже сѣдмо сѣ сѣдмо сѣдмо сѣдмо . Вѣдо-
сѣдмо . Сѣдмо вдой Вѣдо сѣдмо , *сѣдмо сѣдмо
и Сѣдмо же ? Чѣдо нѣкъ сѣдмо вдой сѣдмо
сѣдмо сѣдмо? Зашто сѣдмо Вѣдо, и сѣдмо
сѣ сѣдмо сѣдмо. Сѣдмо сѣдмо сѣдмо
сѣдмо сѣдмо сѣдмо нѣкъ сѣдмо . Сѣдмо сѣ
сѣдмо сѣдмо сѣдмо сѣдмо сѣдмо , и сѣдмо
сѣдмо сѣдмо сѣдмо сѣдмо . Сѣдмо сѣдмо
сѣдмо сѣдмо сѣдмо сѣдмо

ѡ҃ ѡ҃ ѡ҃

Какъ Е. не хочетъ
видѣть, чтобы
Шведы.

чаяній обыкновенно мудрость ваша всегдашнюю рѣзкость языка, въ полезную шутку превращаетъ. Вѣдаетъ тотъ Богъ сердца и утробы. Что, любезнѣйшая ли ваша къ нашему Государю ревность? Или, какъ * Шведскій Посланникъ, Господинъ Г. Г. Г.

ВЗЯЛЪ ВЪ ЕГИПТѢ ЗЛАТО И СЕРЕБРО, И ВЪ ОДЕЖДѢ ВЕЛИКО ОБОГАТѢ. ПРИ ТОМЪ ЖЕ ВЪЗВРАТИВЪСЯ ВЪ ЕГИПЕТЪ, ПЛЕНИ ВЕЛИКІЯ ВЗЯЛЪ ОТЪ ЕГИПТЯНЪ, И ВЪ ЗЕМЛЮ ОБѢТОВАННУЮ ПРИШЕДЪ, ВЪ ЕЯ ВЛАДѢНІЯ ВСѢХЪ ПЛЕМЕНЪ ИЗРАИЛЬСКИХЪ ВЪВЕДЕ. И ЗАПОВѢДИ ЧТУЩІЯ БОГЪ ВЗЯЛЪ, ВЗЯЛЪ И ЖЕРТВЕННИКЪ ВЪ ВЕЛІЕЙ ГОРѢ ВОЗДВИГЪ. ВЪ ЕГО ЖЕ ВРЕМЯ ВЪ ЕГИПТѢ ЗЕЛО ВЕЛІЕ ГЛАДЪ ВОЗСТАВЪ, ВСЯ ЗЕМЛЯ ЕГИПЕТСКАЯ ГЛАДОМЪ ИЗНУРЯЕМЫ БЫША. ЕГДА ЖЕ ВЕСЬ ЕГИПЕТЪ ГЛАДОМЪ ИЗНУРЯЕМЫ БЫ, И ВСѢХЪ ЗЕМЛЯХЪ ГЛАДЪ БЫ ВЕЛІЙ, ВЕЗДѢ ЖЕ ЖИТО ПРОДАВАЛОСЯ ЦѢНОЮ ВЕЛІЕЮ, ЖИТО ЖЕ ПРОДАВАЛОСЯ ВЪ ЕГИПТѢ ВСѢМЪ ЗЕМЛЯМЪ, ЧЕЛОВѢКЪ ЖЕ ВЕЛІЙ ИОСИФЪ ВЪ ЕГИПТѢ ВЛАСТЕЛЬ ПОСТАВЛЕНЪ БЫ.

ВЪ ТЕ ЖЕ ВРЕМЕНА ПРИШЕДШІЯ ВСѢ ЗЕМЛЯ ЕГИПЕТСКІЯ ВЪ ГЛАДЪ ВЕЛІЙ, И ВОПІЯХУ КЪ ФАРАОНУ, ПРОСЯЩЕ ХЛѢБА. ФАРАОНЪ ЖЕ ВСѢМЪ ГЛАГОЛЯШЕ: ИДИТЕ КЪ ИОСИФУ, ЧТО ВАМЪ РЕЧЕТЪ, ТО СОТВОРИТЕ: ВЪ ВСѢХЪ ЗЕМЛЯХЪ ЕГИПЕТСКИХЪ ЖИТО ПРОДАВАЛОСЯ, ИОСИФЪ ЖЕ ВСѢ ЖИТНИЦЫ ОТВЕРЗЕ, И ПРОДАВАШЕ ЕГИПТЯНОМЪ: ГЛАДЪ ЖЕ ВЕЛІЙ ВЪ ЕГИПТѢ БѢ. И ВСѢ ЗЕМЛЯ ПРИХОДЯШЕ ВЪ ЕГИПЕТЪ КЪ ИОСИФУ, ДА ЖИТО КУПЯТЪ, ЯКО ГЛАДЪ ВЕЛІЙ БѢ ВЪ ВСѢЙ ЗЕМЛИ. ВИДѢВЪ ЖЕ ИАКОВЪ ЖИТО ПРОДАВАЕМО ВЪ ЕГИПТѢ, РЕЧЕ СЫНОМЪ СВОИМЪ: ЗАЧТО ВЗИРАЕТЕ ДРУГЪ НА ДРУГА? СЛЫШАХЪ БО ЖИТО ПРОДАВАЕМО ВЪ ЕГИПТѢ, СХОДИТЕ ТУДА И КУПИТЕ НАМЪ ОТТУДУ, ДА ЖИВЕМЪ И НЕ УМРЕМЪ ГЛАДОМЪ. ИДОША ЖЕ ДЕСЯТЬ БРАТІЯ ИОСИФОВЫ ВЪ ЕГИПЕТЪ ЖИТО КУПИТИ, ВЕНІАМИНА ЖЕ ОСТАВИ ИАКОВЪ ВЪ ДОМУ СВОЕМЪ, ДА НЕ КАКОВА ЗЛА ПРИИМЕТЪ. ПРИШЕДШІЯ ЖЕ СЫНОВЕ ИАКОВЛЕВИ ВЪ ЕГИПЕТЪ ЖИТО КУПИТИ, ВЪ ЕГИПТѢ ЖЕ ВЕЛІЙ ГЛАДЪ БѢ, И ВЪ ЗЕМЛИ ХАНААНСКОЙ ГЛАДЪ ВЕЛІЙ БѢ. ИОСИФЪ ЖЕ ВЛАСТЕЛЬ БѢ ВЪ ЕГИПТѢ, ТОЙ ЖЕ ПРОДАВАШЕ ВСѢМЪ ЛЮДЕМЪ ЗЕМЛИ ТОЯ. ПРИШЕДШІЯ ЖЕ БРАТІЯ ИОСИФОВЫ ПОКЛОНИШАСЯ ЕМУ ЛИЦЕМЪ ДО ЗЕМЛИ. ИОСИФЪ ЖЕ ВИДѢВЪ БРАТІЮ СВОЮ ПОЗНА ИХЪ, И НЕ ПОЗНАША ЕГО. ПОМЯНУ СОНЪ, ЕГОЖЕ ВИДѢ ОТЪ БОГА, И РЕЧЕ КЪ НИМЪ: ЛАЗУТЫ ВЫ ЕСТЕ, ЗРИТЕ ЗЕМЛЮ НАГОТУ ЕЯ ПРИЙТИ ВЫ. ОНІИ ЖЕ РЕША ЕМУ: НЕ ТАКО, ГОСПОДИ, РАБИ ТВОИ ПРИШЛИ СУТЬ, ДА ЖИТО КУПЯТЪ ВЪ ЕГИПТѢ. ВСѢ БО МЫ ЕДИНОГО ОТЦА СЫНОВЕ ЕСМЫ, МИРОЛЮБИВИ СУТЬ РАБИ ТВОИ, И НЕ ЕСТЬ ВЪ НАСЪ ЛУКАВСТВІЯ. ОНЪ ЖЕ РЕЧЕ ИМЪ: НЕ ТАКО ГЛАГОЛЕТЕ, НО ЗЕМЛИ ТОЯ ЗРИТЕ ЗЕМЛЮ НАГОТУ ЕЯ ПРИЙТИ ВЫ. ОНІИ ЖЕ РЕША ЕМУ: ДВАНАДЕСЯТЬ РАБИ ТВОИ БРАТІЯ СУТЬ, ОТЦА НАШЕГО СЫНОВЕ ЕСМЫ ВСѢ, ЕДИНЪ ЖИВЕТЪ СЪ ОТЦЕМЪ НАШИМЪ, ЕДИНЪ ЖЕ НЕ ЖИВЕТЪ. РЕЧЕ ИМЪ ИОСИФЪ: СЕ ГЛАГОЛЮ ВАМЪ, ЯКО ЛАЗУТЫ ВЫ ЕСТЕ. СЕМЪ ЖЕ ИСПЫТАЕМЫ БУДЕТЕ: ЖИВЪ ФАРАОНЪ, ЯКО ОТСЮДУ НЕ ИЗЫДЕТЕ, ДОНДЕЖЕ ПРИДЕТЪ БРАТЪ ВАШЪ МЛАДЪ СЮДУ. ПОСЛИТЕ ОТЪ ВАСЪ ЕДИНЪ, И ПРИВЕДЕТЪ БРАТА ВАШЕГО, ВЫ ЖЕ ВЪ ТЮРЬМѢ БУДЕТЕ, ДОНДЕЖЕ ПРИВЕДУТЪ БРАТА ВАШЕГО, И ИСПЫТАЮТСЯ СЛОВЕСА ВАША, ЕСТЬ ЛИ ВЪ ВАСЪ ИСТИНА: АЩЕ ЖЕ НЕ, ЖИВЪ ФАРАОНЪ, ЯКО ЛАЗУТЫ ВЫ ЕСТЕ. И ВЗЯЛЪ ИХЪ ВЪ ТЮРЬМУ ТРИ ДНИ. ВЪ ТРЕТІЙ ЖЕ ДЕНЬ ГЛАГОЛА ИМЪ: СЕ ЖЕ ТВОРИТЕ, И ЖИВИ БУДЕТЕ: БОГА БО БОЮСЯ АЗЪ. АЩЕ МИРОЛЮБИВИ СУТЕ, БРАТЪ ВАШЪ ЕДИНЪ ДА ОСТАНЕТЪ ВЪ ТЮРЬМѢ ВАШЕЙ, ВЫ ЖЕ ИДИТЕ, ЖИТО ВЕЗУЩЕ ДОМОВЪ ВАШИХЪ ГЛАДА РАДИ. И ПРИВЕДИТЕ МЛАДАГО БРАТА ВАШЕГО КЪ МНѢ, И ВЕРНИ БУДУТЪ СЛОВЕСА ВАША, И НЕ УМРЕТЕ. И СОТВОРИША ТАКО. И ГЛАГОЛАША КЪ СЕБѢ ДРУГЪ КЪ ДРУГУ: ВИНОВАТИ МЫ БРАТУ НАШЕМУ, ЯКО ВИДѢХОМЪ СКОРБЬ ДУШИ ЕГО, МОЛЯЩУ НАМЪ, И НЕ ВНЯХОМЪ, СЕГО РАДИ ПРИШЛА НА НАСЪ СКОРБЬ СЯ. ОТВѢЩАВЪ ЖЕ РУВИМЪ РЕЧЕ ИМЪ: НЕ ГЛАГОЛАХЪ ЛИ ВАМЪ, ГЛАГОЛЯ: НЕ СОГРѢШИТЕ ВЪ ОТРОКА, И НЕ ВНЯСТЕ МНѢ? И КРОВЬ ЕГО ВОЗЫСКАНА БЫСТЬ. ОНІИ ЖЕ НЕ ВѢДЯХУ, ЯКО ИОСИФЪ РАЗУМѢВАЕТЪ ИХЪ, ЯКО ПРЕЛОЖЕНІЕМЪ ГЛАГОЛЯШЕ ИМЪ. И ОБРАТИВЪСЯ ОТЪ НИХЪ ПЛАКАШЕСЯ, И ПАКИ ВОЗВРАТИВЪСЯ ГЛАГОЛА ИМЪ, И ВЗЯЛЪ ОТЪ НИХЪ СИМЕОНА, И ВЪЗЯЗАЛЪ ЕГО ПРЕДЪ ОЧИМА ИХЪ. ПОВЕЛѢ ЖЕ ИСПОЛНИТИ ЖИТОМЪ СОСУДЫ ИХЪ, И ВЪЗВРАТИТИ СРЕБРО ВЪ МѢШКИ ИХЪ, И ДАТИ ИМЪ ПУТЬ ВЪ ДОРОГУ. И СОТВОРИША ИМЪ ТАКО. ОНІИ ЖЕ ВЗЯША ЖИТО ВЪ ОСЛЫ СВОЯ, И ОТЪШЕДША ОТТУДУ. ОТВЕРЗЪ ЖЕ ЕДИНЪ МѢШОКЪ СВОЙ ДАТИ ОСЛУ СВОЕМУ ПОЛУЧИ, И ВИДѢ СРЕБРО СВОЕ ВЪ УСТѢ МѢШКА СВОЕГО, И РЕЧЕ КЪ БРАТІИ СВОЕЙ: ВОЗВРАЩЕНО МНѢ БЫСТЬ СРЕБРО МОЕ, И СЕ ЕСТЬ ВЪ МѢШКУ МОЕМЪ. И ИЗЫДЕ СЕРДЦЕ ИХЪ, И ТРЕПЕЩУЩЕ КЪ СЕБѢ ГЛАГОЛАША: ЧТО СОТВОРИ БОГЪ НАМЪ СЕЯ? ПРИШЕДШЕ ЖЕ КЪ ИАКОВУ ОТЦУ СВОЕМУ ВЪ ЗЕМЛЮ ХАНААНСКУЮ, ВЪЗВѢСТИША ЕМУ ВСЯ ПРИСЛУЧИВШАЯСЯ ИМЪ, ГЛАГОЛЯЩЕ: ГОСПОДЬ ВЛАСТЕЛЬ ЗЕМЛИ ТОЯ ГЛАГОЛА НАМЪ ЖЕСТОКО, И ВЗЯЛЪ НАСЪ ЗА ЛАЗУТЫ ЗЕМЛИ ТОЯ. И РЕХОМЪ ЕМУ: МИРОЛЮБИВИ МЫ СУТЬ, И НЕ ЕСТЬ ВЪ НАСЪ ЛУКАВСТВІЯ, ДВАНАДЕСЯТЬ БРАТІЯ ЕСМЫ ОТЦА НАШЕГО СЫНОВЕ, ЕДИНЪ ЖИВЕТЪ СЪ ОТЦЕМЪ НАШИМЪ, ЕДИНЪ ЖЕ НЕ ЖИВЕТЪ. И РЕЧЕ НАМЪ ВЛАСТЕЛЬ ЗЕМЛИ ТОЯ: ПО СЕМУ ВѢДУ, ЯКО МИРОЛЮБИВИ СУТЕ: ЕДИНЪ ОТЪ ВАСЪ ДА ОСТАНЕТЪ ПРЕДЪ МНОЮ, И ЖИТО ВЕЗУЩЕ ДОМОВЪ ВАШИХЪ ГЛАДА РАДИ ИДИТЕ, И ПРИВЕДИТЕ МЛАДАГО БРАТА ВАШЕГО КЪ МНѢ, И ВѢДУ, ЯКО НЕ ЛАЗУТЫ ВЫ ЕСТЕ, НО МИРОЛЮБИВИ СУТЕ, И БРАТА ВАШЕГО ВАМЪ ДАМЪ, И ВЪ ЗЕМЛИ ТОЯ ТОРЖИТЕ. ВЪ ТО ЖЕ ВРЕМЯ ИЗЫДОША ВСѢ МѢШКИ ИХЪ, И ВИДѢША ВСЯКЪ МѢШОКЪ СРЕБРО ВЪ УСТѢ СВОЕМЪ, И ВИДѢВЪ ОТЕЦЪ ИХЪ СРЕБРО ИХЪ, И РЕЧЕ: МЕНЕ ЛИШИСТЕ ЧАДЪ МОИХЪ: ИОСИФА НѢСТЬ, И СИМЕОНА НѢСТЬ, И ВЕНІАМИНА ВЗЯТИ ХОЩЕТЕ, НА МНЕ ВСЯ СИЯ ПРИСЛУЧИША. РЕЧЕ ЖЕ РУВИМЪ КЪ ОТЦУ СВОЕМУ: ДВА СЫНА МОЯ УМОРИ, АЩЕ НЕ ПРИВЕДУ ЕГО КЪ ТЕБѢ, ДАЖДЬ МНѢ ЕГО, И ПАКИ ВОЗВРАЩУ ТЕБѢ. РЕЧЕ ЖЕ ИАКОВЪ: НЕ СОЙДЕТЪ СЫНЪ МОЙ СЪ ВАМИ, БРАТЪ БО ЕГО УМЕРЪ, И ТОЙ ОСТАСЯ ЕДИНЪ, ПОСТИГНЕТЪ ЕГО ЗЛО ВЪ ПУТИ, ЕГОЖЕ АЩЕ ВОЗЬМЕТЕ, ПРИВЕДЕТЕ СѢДИНУ МОЮ СЪ ЗЛОБОЮ ВЪ ГРОБЪ.

ВЪ ТЕ ЖЕ ВРЕМЯ ГЛАДЪ ВЕЛІЙ БѢ ВЪ ЗЕМЛИ ТОЯ, И ВЪ ЕГИПТѢ ЖИТО ПРОДАВАЛОСЯ. ПОВЕЛѢ ЖЕ ИОСИФЪ ВЪЗВРАТИТИ ВЪ МѢШКИ ИХЪ СРЕБРО

Ѳеодосіе вѣрою сопротивлѧетсѧ Ѵалентовѣ. Ѳеодосіе
Ѵалентъ. Ѳеодосіе Ѵалентъ. Ѳеодосіе Ѵалентъ

Кто мудръ и разумѣетъ въ васъ, покажетъ
добрымъ житіемъ дѣла свои въ кротости премудрости?
Но если имѣете горькую ревность и
сварливость въ сердцахъ вашихъ, не хвалитесь и
не лгите противу истины.
Не такова премудрость сходящая свыше,
но земная, душевная, бѣсовская.
Ибо гдѣ зависть и сварливость, тамъ безпо-
рядокъ и всякое злое дѣло.
Но премудрость свыше прежде всего чиста,
потомъ мирна, кротка, послушна, исполнена
милосердія и добрыхъ плодовъ, не судитъ и
не лицемѣрна.
А плодъ правды сѣется въ мирѣ сотворя-
ющимъ миръ.
Откуда войны и откуда междоусобія между
вами? Не отсюда ли, отъ вашихъ сластолюбій,
воюющихъ въ членахъ вашихъ?
Вожделѣваете и не имѣете; убиваете и завидуете
и не можете достигнуть; враждуете и воюете,
не имѣете потому что не просите.
Просите и не получаете, потому что худо
просите, чтобы употребить въ сластолюбіе ваше.
Прелюбодѣи и прелюбодѣицы! не знаете ли,
что дружба съ міромъ есть вражда противъ Бога?
Кто хочетъ быть другомъ міру сему, тотъ
становится врагомъ Божіимъ.
Или думаете напрасно, что Писаніе говоритъ:
съ завистію желаетъ Духъ, живущій въ насъ?
Но Онъ даетъ больше благодати, потому и
говоритъ: Богъ гордымъ противится, а смиреннымъ
даетъ благодать.
Итакъ покоряйтесь Богу, противостаньте
діаволу, и побѣжденъ будетъ отъ васъ.
Приблизьтесь къ Богу, и приблизится къ
вамъ. Очистите руки, грѣшники, и освятите
сердца, двоедушные.
Сознайте бѣдствія ваши и сокрушайтесь и
плачьте; смѣхъ вашъ да обратится въ плачъ и
радость въ печаль.
Смиритесь предъ Господомъ, и возвыситъ
васъ.

Кто мудръ и разумѣетъ въ васъ, покажетъ
добрымъ житіемъ дѣла свои въ кротости премудрости?
Но если имѣете горькую ревность и
сварливость въ сердцахъ вашихъ, не хвалитесь и
не лгите противу истины.
Не такова премудрость сходящая свыше,
но земная, душевная, бѣсовская.
Ибо гдѣ зависть и сварливость, тамъ безпо-
рядокъ и всякое злое дѣло.
Но премудрость свыше прежде всего чиста,
потомъ мирна, кротка, послушна, исполнена
милосердія и добрыхъ плодовъ, не судитъ и
не лицемѣрна.
А плодъ правды сѣется въ мирѣ сотворя-
ющимъ миръ.
Откуда войны и откуда междоусобія между
вами? Не отсюда ли, отъ вашихъ сластолюбій,
воюющихъ въ членахъ вашихъ?
Вожделѣваете и не имѣете; убиваете и завидуете
и не можете достигнуть; враждуете и воюете,
не имѣете потому что не просите.
Просите и не получаете, потому что худо
просите, чтобы употребить въ сластолюбіе ваше.
Прелюбодѣи и прелюбодѣицы! не знаете ли,
что дружба съ міромъ есть вражда противъ Бога?
Кто хочетъ быть другомъ міру сему, тотъ
становится врагомъ Божіимъ.
Или думаете напрасно, что Писаніе говоритъ:
съ завистію желаетъ Духъ, живущій въ насъ?
Но Онъ даетъ больше благодати, потому и
говоритъ: Богъ гордымъ противится, а смиреннымъ
даетъ благодать.
Итакъ покоряйтесь Богу, противостаньте
діаволу, и побѣжденъ будетъ отъ васъ.
Приблизьтесь къ Богу, и приблизится къ
вамъ. Очистите руки, грѣшники, и освятите
сердца, двоедушные.
Сознайте бѣдствія ваши и сокрушайтесь и
плачьте; смѣхъ вашъ да обратится въ плачъ и
радость въ печаль.
Смиритесь предъ Господомъ, и возвыситъ
васъ.

Іисусъ Христосъ, яко Богъ всѣмъ сотворилъ, Онъ нашъ Господь и Царь. Знаютъ ли Его Христіане, что Онъ Господь ихъ? Вѣруютъ ли, что Онъ Царь ихъ? Исполняютъ ли Его заповѣди? Любятъ ли Его? Боятся ли Его? Ревнуютъ ли о Его славѣ? Ищутъ ли Его? Молятся ли Ему? Благодарятъ ли Его? Надѣются ли на Него? Вѣруютъ ли, что Онъ Царь ихъ? Исполняютъ ли Его заповѣди? Любятъ ли Его? Боятся ли Его? Ревнуютъ ли о Его славѣ? Ищутъ ли Его? Молятся ли Ему? Благодарятъ ли Его? Надѣются ли на Него?

ГЛАВА ВТОРАЯ. О.

ПО Божіей милости Царь Россіи Самодержецъ, и Великій Князь Московскій, и Царь Казанскій, и Царь Астраханскій, и Царь Сибирскій, и Царь Херсонеса Таврическаго, и Царь Грузинскій, и Царь Польскій, и Царь Чешскій, и Царь Болгарскій, и Царь Датскій, и Царь Норвежскій, и Царь Шведскій, и Царь Готскій, и Царь Финляндскій, и Царь Эстляндскій, и Царь Карельскій, и Царь Ижорскій, и Царь Пермскій, и Царь Вятскій, и Царь Болгарскій, и Царь Удорскій, и Царь Обдорскій, и Царь Кондій

ѯ.

ѯ ѳ ѵ ѯ ѳ ѵ ѳ ѵ ѯ ѳ ѵ ѯ ѳ ѵ ѯ

ЗАПОВѢДЬ ЧЕТВЕРТАЯ.

Заповѣдь четвертая, мѣсто имѣетъ сіе. Заповѣдь четвертая, Помни день субботный, чтобы святити его. Шесть дней дѣлай, и сотвори въ нихъ всѣ дѣла твоя: день же седмый суббота Господеви Богу твоему: не сотвори въ онь всякаго дѣла ты, и сынъ твой, и дщерь твоя, и рабъ твой, и раба твоя, и волъ твой, и осель твой, и всякъ скотъ твой, и пришлецъ иже у вратъ твоихъ: да почіетъ рабъ твой и раба твоя, яко и ты. И помни, яко рабъ былъ еси въ земли Египетстѣй, и изведе тя Господь Богъ твой отту руцѣ крѣпцѣ и мышцѣ высокѣ: сего ради заповѣда тебѣ Господь Богъ твой сотворити день субботный. Что ли ради Господь Богъ повелѣлъ намъ праздновати день седмый? Ибо въ шесть дней сотворилъ Богъ небо и землю, и море, и всѣ, яже въ нихъ суть, и почіе въ день седмый: сего ради благослови Господь день седмый, и освяти его

ѧ ѯѳ ѳѵ

ѧ ѯѳ ѳѵ

ѧ ѯѳ ѳѵ

ѡ҃ѣ҇ ѡ҃ѣ҇ ѡ҃ѣ҇

рекоша ѣ сѫщїи оучитєлє , шєдъ оубо . Прибѣгошє мнѡзїи къ
нємоудрѣи мысли мѡєи . ѣ ѫкѡже сєдѧщє , тогда и
ѳвлѣнїа вѣдѫщє мѡлчѧхѫ .

ЧЕТЬИ-МИНЕИ: ѲІ .

ХОщємъ нѣцїи ѫкѡже ѫкѡнѫ , тогда ѡбрѣтєнїа
ѧзык рѣзвлѣнїа рѣзсѣдѧщїи . И жєртвоприношєнїа ѣ
рѣзсѣдѧщє гнѣвлѧєтъ . Мѡлѧщє , тогда ѡбѣщѧнїа ѣ
бѣзѡбразїа рѣзсѣдѧщє, нѣкїи ѡбразъ рѣвлѣнїа ? Вѣзлюбленыи ѫ-
кѡже . Прѣдаи ѳвлѣ ѡбѣщѧнїа, рѧ бѣзѡбразїа рѣзсѣдѧщє,
нѣкїи рѧзѣмѣѧ вѣсѣмѣрнѣ пѣвѣдѣнїи цѣлѡмоудрїа жєлѧєм .
Мѧлѡбрѣмєнѣа дѣлѡ мѧлѡє чѣловѣкѡвѣ рѣзѡмъ цѣлѡмоудрїѧ пѣвѣдѣнїи
дѣлѡ нѣнѣ . Жєбѣтъ рѣдѣ , нѣнѣшнѣи рѣдѣзѣмѣ рѣ мѧлѡ пѣвѣдѣнїи
дѣлѡ . Дѣвѣдѣмъ ѳвлѣ рѣи ѳдѣнѣдѣвѣдѣ ѳдѣнѣдѣмѣ ѳдѣнѣмъ
дѣлѡ . И ѳдѣ нѣнѣшнѣи бѣдѣ цѣлѡмоудрїа , и жєдѣдѣ нѣнѣшнѣи
дѣлѡ ѳдѣнѣдѣ , и цѣлѡмѣдѣи нѣнѣи ѳдѣнѣдѣмѣ , и
бѣдѣ рѣмѣ . Цѣдѣдѣ и жємѣдѣ ѳдѣ ѳдѣнѣдѣдѣ , нѣнѣ
ѳдѣ ѳдѣнѣдѣмѣ цѣлѡмоудрїѧ . Цѣдѣдѣ пѣнѣи , и жємѣдѣ
ѳдѣ пѣдѣнѣдѣ цѣдѣ . Цѣнѣи Ѳѳдѣдѣдѣ , нѣдѣ
нѣ цѣлѡ , пѣнѣ цѣдѣмѣ ѳдѣдѣдѣ . Прѣдѣ ѳвлѣ ѳдѣ , нѣ ѳдѣ
нѣ , и цѣдѣмѣ ? Прѣдѣ ѳдѣдѣдѣ ѳ , и рѣдѣ пѣдѣ
ѳдѣ , пѣнѣ цѣдѣдѣдѣ ѳ . И ѳдѣ ѳдѣдѣдѣ нѣнѣ
ѳдѣ . И ѳдѣдѣдѣ рѣмѣ : Чѣнѣ пѣдѣ ѳдѣ ѳдѣдѣ ?
Вѣдѣдѣ рѣмѣ и бѣдѣ . Дѣ ѳдѣ Ѳѳдѣдѣдѣ нѣдѣ ѳдѣдѣ ѲІѲ,
Чѣнѣ жєдѣ , и цѣдѣмѣ ѳдѣ ѳдѣ , и бѣдѣ мѣ
нѣ Ѳдѣдѣдѣ , и жємѣ , и нѣнѣ цѣдѣ , и жємѣ

ѳ

54.

Хощємъ нѣцїи ѫкѡже ѫкѡнѫ , тогда ѡбрѣтєнїа ѧзык рѣзвлѣнїа рѣзсѣдѧщїи . И жєртвоприношєнїа ѣ рѣзсѣдѧщє гнѣвлѧєтъ . Мѡлѧщє , тогда ѡбѣщѧнїа ѣ бѣзѡбразїа рѣзсѣдѧщє, нѣкїи ѡбразъ рѣвлѣнїа ? Вѣзлюбленыи ѫкѡже . Прѣдаи ѳвлѣ ѡбѣщѧнїа, рѧ бѣзѡбразїа рѣзсѣдѧщє, нѣкїи рѧзѣмѣѧ вѣсѣмѣрнѣ пѣвѣдѣнїи цѣлѡмоудрїа жєлѧєм . Мѧлѡбрѣмєнѣа дѣлѡ мѧлѡє чѣловѣкѡвѣ рѣзѡмъ цѣлѡмоудрїѧ пѣвѣдѣнїи дѣлѡ нѣнѣ . Жєбѣтъ рѣдѣ , нѣнѣшнѣи рѣдѣзѣмѣ рѣ мѧлѡ пѣвѣдѣнїи дѣлѡ . Дѣвѣдѣмъ ѳвлѣ рѣи ѳдѣнѣдѣвѣдѣ ѳдѣнѣдѣмѣ ѳдѣнѣмъ дѣлѡ . И ѳдѣ нѣнѣшнѣи бѣдѣ цѣлѡмоудрїа , и жєдѣдѣ нѣнѣшнѣи дѣлѡ ѳдѣнѣдѣ , и цѣлѡмѣдѣи нѣнѣи ѳдѣнѣдѣмѣ , и бѣдѣ рѣмѣ . Цѣдѣдѣ и жємѣдѣ ѳдѣ ѳдѣнѣдѣдѣ , нѣнѣ ѳдѣ ѳдѣнѣдѣмѣ цѣлѡмоудрїѧ . Цѣдѣдѣ пѣнѣи , и жємѣдѣ ѳдѣ пѣдѣнѣдѣ цѣдѣ . Цѣнѣи Ѳѳдѣдѣдѣ , нѣдѣ нѣ цѣлѡ , пѣнѣ цѣдѣмѣ ѳдѣдѣдѣ . Прѣдѣ ѳвлѣ ѳдѣ , нѣ ѳдѣ нѣ , и цѣдѣмѣ ? Прѣдѣ ѳдѣдѣдѣ ѳ , и рѣдѣ пѣдѣ ѳдѣ , пѣнѣ цѣдѣдѣдѣ ѳ . И ѳдѣ ѳдѣдѣдѣ нѣнѣ ѳдѣ . И ѳдѣдѣдѣ рѣмѣ : Чѣнѣ пѣдѣ ѳдѣ ѳдѣдѣ ? Вѣдѣдѣ рѣмѣ и бѣдѣ . Дѣ ѳдѣ Ѳѳдѣдѣдѣ нѣдѣ ѳдѣдѣ ѲІѲ, Чѣнѣ жєдѣ , и цѣдѣмѣ ѳдѣ ѳдѣ , и бѣдѣ мѣ нѣ Ѳдѣдѣдѣ , и жємѣ , и нѣнѣ цѣдѣ , и жємѣ

ѳ

ѲІ .

Хощємъ нѣцїи ѫкѡже ѫкѡнѫ , тогда ѡбрѣтєнїа ѧзык рѣзвлѣнїа рѣзсѣдѧщїи . И жєртвоприношєнїа ѣ рѣзсѣдѧщє гнѣвлѧєтъ . Мѡлѧщє , тогда ѡбѣщѧнїа ѣ бѣзѡбразїа рѣзсѣдѧщє, нѣкїи ѡбразъ рѣвлѣнїа ? Вѣзлюбленыи ѫкѡже . Прѣдаи ѳвлѣ ѡбѣщѧнїа, рѧ бѣзѡбразїа рѣзсѣдѧщє, нѣкїи рѧзѣмѣѧ вѣсѣмѣрнѣ пѣвѣдѣнїи цѣлѡмоудрїа жєлѧєм . Мѧлѡбрѣмєнѣа дѣлѡ мѧлѡє чѣловѣкѡвѣ рѣзѡмъ цѣлѡмоудрїѧ пѣвѣдѣнїи дѣлѡ нѣнѣ . Жєбѣтъ рѣдѣ , нѣнѣшнѣи рѣдѣзѣмѣ рѣ мѧлѡ пѣвѣдѣнїи дѣлѡ . Дѣвѣдѣмъ ѳвлѣ рѣи ѳдѣнѣдѣвѣдѣ ѳдѣнѣдѣмѣ ѳдѣнѣмъ дѣлѡ . И ѳдѣ нѣнѣшнѣи бѣдѣ цѣлѡмоудрїа , и жєдѣдѣ нѣнѣшнѣи дѣлѡ ѳдѣнѣдѣ , и цѣлѡмѣдѣи нѣнѣи ѳдѣнѣдѣмѣ , и бѣдѣ рѣмѣ . Цѣдѣдѣ и жємѣдѣ ѳдѣ ѳдѣнѣдѣдѣ , нѣнѣ ѳдѣ ѳдѣнѣдѣмѣ цѣлѡмоудрїѧ . Цѣдѣдѣ пѣнѣи , и жємѣдѣ ѳдѣ пѣдѣнѣдѣ цѣдѣ . Цѣнѣи Ѳѳдѣдѣдѣ , нѣдѣ нѣ цѣлѡ , пѣнѣ цѣдѣмѣ ѳдѣдѣдѣ . Прѣдѣ ѳвлѣ ѳдѣ , нѣ ѳдѣ нѣ , и цѣдѣмѣ ? Прѣдѣ ѳдѣдѣдѣ ѳ , и рѣдѣ пѣдѣ ѳдѣ , пѣнѣ цѣдѣдѣдѣ ѳ . И ѳдѣ ѳдѣдѣдѣ нѣнѣ ѳдѣ . И ѳдѣдѣдѣ рѣмѣ : Чѣнѣ пѣдѣ ѳдѣ ѳдѣдѣ ? Вѣдѣдѣ рѣмѣ и бѣдѣ . Дѣ ѳдѣ Ѳѳдѣдѣдѣ нѣдѣ ѳдѣдѣ ѲІѲ, Чѣнѣ жєдѣ , и цѣдѣмѣ ѳдѣ ѳдѣ , и бѣдѣ мѣ нѣ Ѳдѣдѣдѣ , и жємѣ , и нѣнѣ цѣдѣ , и жємѣ

ѳ

Ѳ, а глаголемое ѯ. Цѣлованіе оученіе. Чистоѣ оученіе
ѳученіе ? Цѣлуѣ : разбираѣмъ. Цѣлованіемъ чѣрнокнѡжникъ пре-
дастъ сна человѣка сѵна. и сказа Ѳаддеѡвѣ ученикѹ чистыи ѳученіе
ѳученіе , а злоѣ злое ѳученіе . Ибоже ѡбразъ ѡученіе ѳученіе
ѳученіе ѳученіе ѳученіе ѳученіе ѳученіе ѳученіе ѳ

ствіе. Но Господь тьи сіе тако обличаетъ глаголя. Вонмите
отъ лжепророкъ, иже приходятъ къ вамъ въ одеждахъ
овчихъ, внутрь же суть волцы хищницы. Отъ плодъ ихъ
познаете ихъ, а не отъ словесъ. Не можетъ добро древо
злые плоды творити, ни злое древо добрые плоды творити.
Всяко древо, иже не творитъ плода добра, посѣкаемо
будетъ и въ огнь вметаемо. Убо отъ плодъ ихъ познаете
ихъ. Не всякъ глаголяй Ми Господи Господи, внидетъ
въ царство небесное, но творяй волю Отца Моего, иже
на небесѣхъ. Многіи рекутъ Ми въ день онъ, Господи
Господи, не во имя Твое пророчествовахомъ, и во имя
Твое бѣсы изгонихомъ, и во имя Твое чудеса многа
сотворихомъ? И тогда исповѣмъ имъ, яко никогда
познахъ васъ, отступите отъ Мене дѣлающіи безаконіе.
Сего ради всякъ, иже слышитъ словеса Моя сія, и
творитъ я, уподоблю его мужу разумному, иже созда
домъ свой на камени. И сниде дождь, и приидоша
рѣки, и вѣяша вѣтри, и налегоша на домъ онъ, и не
падеся: основанъ бо бѣ на камени. И всякъ слышай
словеса Моя сія сія, и не творяй я, уподобится мужу
безумну, иже созда домъ свой на пескѣ. И сниде дождь,
и приидоша рѣки, и вѣяша вѣтри, и налегоша на домъ
онъ, и падеся, и бысть паденіе его велико. И бысть
егда сконча Іисусъ словеса сія, дивляхуся народи
ученію Его. Бѣ бо учаше я яко власть имый, а не яко
книжницы и фарисеи. Видѣвъ же народы, взыде на
гору, и сѣдшу Ему, приступиша къ Немъ ученицы Его,
и отверзъ уста Своя, учаше я, глаголя. Блаженни
нищіи духомъ, яко тѣхъ есть царство небесное. Блажени
плачущіи, яко тіи утѣшатся. Блажени кротціи, яко тіи
наслѣдятъ землю. Блажени алчущіи и жаждущіи правды,
яко тіи насытятся. Блажени милостивіи, яко тіи
помилованы будутъ. Блажени чистіи сердцемъ, яко тіи
Бога узрятъ. Блажени миротворцы, яко тіи сынове
Божіи нарекутся. Блаженни изгнани правды ради, яко
тѣхъ есть царство небесное. Блажени есте, егда
поносятъ вамъ и изженутъ, и рекутъ всякое зло на
вы глаголюще лживо Мене ради. Радуйтеся и
веселитеся, яко мзда ваша многа на небесѣхъ. Тако
бо изгнаша и пророки, иже бѣша предъ вами. Вы есте
соль земли. Аще же соль обуяетъ, чимъ осолится?
Ни на что же будетъ ктому, точію вонъ извержена
быти, и попираема человѣкомъ. Вы есте свѣтъ міру.
Не можетъ градъ скрытися верху горы сый. Ни
свѣщу возжегше, и поставятъ ю подъ сосудомъ, но на
свѣщнице, и свѣтитъ всѣмъ сущимъ въ храмѣ. Да
сіяетъ свѣтъ вашъ предъ человѣки, яко да видятъ
ваша добрая дѣла, и прославятъ Отца вашего
сущаго на небесѣхъ. Не мните, яко пришелъ есмь
разорити законъ или пророки: не пришелъ есмь
разорити, но исполнити. Аминь бо глаголю вамъ,
дондеже мимидетъ небо и земля, іота едина или
едина черта не мимидетъ отъ закона, дондеже
вся будутъ. Иже убо разоритъ отъ сихъ заповѣдей
малѣйшихъ, и научитъ тако человѣки, малѣйшій
наречется въ царствіи небесномъ: иже же сотворитъ и
научитъ, сей великъ наречется въ царствіи небесномъ.
Глаголю бо вамъ, яко аще не избудетъ правда ваша
паче книжникъ и фарисей, не внидете въ царство
небесное. Слышасте, яко рѣсть древнимъ, не
убіеши: иже убіетъ, повиненъ будетъ суду. Азъ же
глаголю вамъ, яко всякъ гнѣвающійся на брата своего
повиненъ будетъ суду: иже же рекутъ брату своему
рака, повиненъ будетъ совѣту: иже же рекутъ безумне,
повиненъ будетъ геенѣ огненѣй. Аще убо принесеши
дарь твой на жертвенникъ, и тамо помянеши, яко
братъ твой имать что на тя, остави тамо дарь твой
предъ жертвенникомъ, и иди прежде примирися
брату твоему, и тогда пришедъ принеси дарь твой.
Будь благопріятенъ супостату твоему скоро, дондеже
еси съ нимъ на пути, да не когда предастъ тя
супостатъ судіи, и судія предастъ тя слузѣ, и въ
темницу вверженъ будеши. Аминь глаголю тебѣ, не
имаши изыти отттуду, дондеже отдаси и послѣдняго
кодранта. Слышасте, яко рѣсть: не прелюбы сотвори.
Азъ же глаголю вамъ, яко всякъ видѣвый жену на
похоть ея, уже прелюбы сотвори съ нею въ сердцы
своемъ. Аще же око твое десное соблажняетъ тя,
изми е и верзи отъ себе: лучше бо ти есть, да
погибнетъ единъ отъ членъ твоихъ, нежели все тѣло
твое вверженно будетъ въ геенну. И аще десная рука
твоя соблажняетъ тя, отсѣци ю и верзи отъ себе:
лучше бо ти есть, да погибнетъ единъ отъ членъ твоихъ,
нежели все тѣло твое идетъ въ геенну. Реченно бысть,
яко иже отпуститъ жену свою, да дастъ ей
разводное писаніе. Азъ же глаголю вамъ, яко всякъ
отпущающій жену свою, кромѣ словесе блудна,
творитъ ю прелюбодѣяти: и женящійся отпущенной
прелюбы творитъ. Паки слышасте, яко рѣсть древнимъ:
не клянися ложно, воздаси же Господеви клятвы
твоя. Азъ же глаголю вамъ, не клясти ся вовсе ни
небомъ, яко престолъ есть Божій, ни землею, яко
подножіе ногъ Его есть, ни Іерусалимомъ, яко градъ
есть Царя великаго. Ни главою твоею клянися, яко
не можеши единаго власа бѣла или черна сотворити.
Буди же слово ваше: ей, ей, ни, ни: еже же сихъ
болше есть, отъ лукаваго есть. Слышасте, яко рѣсть:
око за око, и зубъ за зубъ. Азъ же глаголю вамъ, не
противитися злому: но иже тя ударитъ въ ланиту
твою десную, обрати ему и другую: и хотящему съ
тобою судитися и ризу твою взяти, остави ему и
срачицу: и иже тя приститъ поити съ нимъ поприще
едино, иди съ нимъ два: просящему тя дай, и хотящаго
отъ тебе занята взяти не отврати. Слышасте, яко
рѣсть: возлюбиши искренняго твоего, и возненавидиши
врага твоего. Азъ же глаголю вамъ, любите враги
ваша, благословляйте проклинающія васъ, добро
творите ненавидящимъ васъ, и молитеся за творящихъ
вамъ напасть и изгонящихъ васъ: да будете сынове
Отца вашего сущаго на небесѣхъ, яко Солнце Свое
возсіяваетъ на злыя и благія, и дождитъ на праведныя
и неправедныя. Аще бо любите любящія васъ, что
мзду имате? Не и мытари сіе творятъ? И аще
цѣлуете братію вашу точію, что лишно творите?
Не и язычницы сіе творятъ? Будите убо вы совершени,
якоже Отецъ вашъ Небесный совершенъ есть.

Внимайте же, да правды вашея не творите предъ
человѣки, яко видѣнія ради ихъ: аще ли же, мзды не
имате отъ Отца вашего Небеснаго. Егда убо творите
милостыню, не вострубите предъ собою, якоже
лицемѣри творятъ въ сонмищихъ и на улицахъ, да
прославятся отъ человѣкъ: аминь глаголю вамъ,
пріемлютъ мзду свою. Ты же творя милостыню, да не
вѣсть шуіца твоя, что творитъ десница твоя, да будетъ
милостыня твоя въ тайнѣ: и Отецъ твой видяй въ
тайнѣ, воздастъ ти явленно. И егда молитеся, не будете
якоже лицемѣри: любятъ бо въ сонмищихъ и на
углѣхъ стояще молитися, да явятся человѣкомъ:
аминь глаголю вамъ, пріемлютъ мзду свою. Ты же
егда молишися, вниди въ клѣть твою, и затворивъ
двери твоя, помолися Отцу твоему сущему въ тайнѣ:
и Отецъ твой видяй въ тайнѣ, воздастъ ти явленно.
Молящеся же не глаголите много, якоже языцы:
мнятъ бо, яко во многословіи своемъ услышани будутъ.
Не уподобитеся убо имъ: вѣсть бо Отецъ вашъ, что
требуете вамъ прежде прошенія вашего. Сице убо
молитеся вы: Отче нашъ, сущій на небесѣхъ, да
святится имя Твое, да пріидетъ Царствіе Твое, да
будетъ воля Твоя, яко на небеси и на земли. Хлѣбъ
нашъ насущный даждь намъ днесь, и остави намъ
долги наша, якоже и мы оставляемъ должникомъ
нашимъ, и не введи насъ во напасть, но избави насъ
отъ лукаваго. Аще бо отпущаете человѣкомъ согрѣшенія
ихъ, отпуститъ и вамъ Отецъ вашъ Небесный
согрѣшенія ваша: аще ли не отпущаете человѣкомъ,
ни Отецъ вашъ отпуститъ вамъ согрѣшенія ваша.
Егда же поститеся, не будете якоже лицемѣри
сумрачни: омрачаютъ бо лица своя, да явятся
человѣкомъ постящіися: аминь глаголю вамъ, пріемлютъ
мзду свою. Ты же постяся, помажи главу твою, и
лице твое умый, да не явишися человѣкомъ постяйся,
но Отцу твоему сущему въ тайнѣ: и Отецъ твой
видяй въ тайнѣ, воздастъ ти явленно. Не собирайте
себѣ сокровищъ на земли, идѣже тля и червь тлитъ,
и идѣже татіе подкопаютъ и крадутъ: собирайте же
себѣ сокровища на небесѣ, идѣже ни тля ни червь
тлитъ, и идѣже татіе не подкопаютъ ни крадутъ.
Идѣже бо есть сокровище твое, тамо и сердце твое
будетъ. Свѣтильникъ тѣла есть око. Аще убо око
твое просто будетъ, все тѣло твое свѣтло будетъ:
аще же око твое лукаво будетъ, все тѣло твое тмочно
будетъ. Аще убо свѣтъ, иже въ тебѣ, тма есть, тма
колика! Никтоже можетъ двѣма господинома
работати: или бо единаго возненавидитъ, а другаго
возлюбитъ, или единаго держится, а другаго
уничижитъ. Не можете Богу работати и мамонѣ.
Сего ради глаголю вамъ, не пецытеся душею вашею,
что снѣсте или что піете, ни тѣлесемъ вашимъ, что
облечетеся. Не душа ли больше есть пищи, и тѣло
одежды? Воззрите на птицы небесныя, яко не сѣютъ,
ни жнутъ, ни собираютъ въ житницы, и Отецъ вашъ
Небесный питаетъ я: не вы ли паче тѣхъ есте? Кто же
отъ васъ пецыся можетъ приложити ко возрасту
своему лакоть единъ? И о одежди что пецытеся?
Разумѣйте крины сельныя, како растутъ: не трудятся,
ни прядутъ: глаголю же вамъ, яко ни Соломонъ во
всей славѣ своей облечеся якоже единъ отъ сихъ.
Аще же траву сельную сущую днесь, и утрія въ
пещь вметаему, Богъ тако облачитъ, колико паче вы,
малодушніи? Не пецытеся убо глаголюще, что
снѣмъ, или что піемъ, или что облечемся? Сія бо
вся языцы ищутъ: вѣсть бо Отецъ вашъ Небесный,
яко требуете сихъ всѣхъ. Ищите же прежде
Царствія Божія и правды Его, и сія вся приложатся
вамъ. Не пецытеся убо о утріи: утрія бо день
пецытся о своихъ: довлѣетъ дневи злоба его. Не
судите, да не судими будете: имже бо судомъ судите,
будете судими, и имже мѣрою мѣрите, возмѣрится
вамъ. Что же видиши сучецъ во окѣ брата твоего,
бревна же во окѣ твоемъ не чюеши? Или како речеши
брату твоему: остави, изму сучецъ отъ ока твоего,
и се бревно во окѣ твоемъ есть? Лицемѣре, изми
прежде бревно отъ ока твоего, и тогда прозриши
изму сучецъ отъ ока брата твоего. Не дадите
святыни псомъ, ни вержите бисеръ вашихъ предъ
свиніи, да не когда попрутъ я ногами своими, и
обратившеся растерзаютъ васъ. Просите, и дастся
вамъ: ищите, и обрящете: толцыте, и отверзется
вамъ. Всякъ бо просяй пріемлетъ, и ищай обрѣтаетъ,
и толцыйся отверзется. Или кій есть отъ васъ
человѣкъ, егоже аще сынъ его проситъ хлѣба, камень
подастъ ему? Или аще рыбы проситъ, змію подастъ
ему? Аще убо вы сущи злы, умѣете даянія благая
давати чадомъ вашимъ, колико паче Отецъ вашъ
Небесный дастъ благая просящимъ Его? Вся убо
елика аще хощете, да творятъ вамъ человѣцы, тако и
вы творите имъ: сей бо есть законъ и пророцы.
Внидите сквозѣ тѣсныя врата: яко широка врата и
пространенъ путь вводящія въ пагубу, и мнози суть
входящіи сквозѣ я: яко тѣсна врата и стѣсненъ путь
вводящія въ животъ, и мали суть обрѣтающіи я.
Внимайте же отъ лжепророкъ, иже приходятъ къ
вамъ въ одеждахъ овчихъ, внутрь же суть волцы
хищницы. Отъ плодъ ихъ познаете ихъ. Еда
собираютъ отъ тернія грозды, или отъ репія смоквы?
Тако всякое древо добро плоды добры творитъ, а
худое древо злые плоды творитъ. Не можетъ древо
добро злые плоды творити, ни древо злое добрые
плоды творити. Всякое древо, иже не творитъ плода
добра, посѣкаемо будетъ и въ огнь вметаемо. Убо отъ
плодъ ихъ познаете ихъ. Не всякъ глаголяй Ми
Господи Господи, внидетъ въ царство небесное, но
творяй волю Отца Моего, иже на небесѣхъ. Многіи
рекутъ Ми въ день онъ, Господи Господи, не во имя
Твое пророчествовахомъ, и во имя Твое бѣсы
изгонихомъ, и во имя Твое чудеса многа сотворихомъ?
И тогда исповѣмъ имъ, яко никогда познахъ васъ,
отступите отъ Мене дѣлающіи безаконіе. Сего ради
всякъ, иже слышитъ словеса Моя сія, и творитъ я,
уподоблю его мужу разумному, иже созда домъ свой
на камени. И сниде дождь, и приидоша рѣки, и вѣяша
вѣтри, и налегоша на домъ онъ, и не падеся: основанъ
бо бѣ на камени. И всякъ слышай словеса Моя сія
сія, и не творяй я, уподобится мужу безумну, иже
созда домъ свой на пескѣ. И сниде дождь, и приидоша
рѣки, и вѣяша вѣтри, и налегоша на домъ онъ, и
падеся, и бысть паденіе его велико. И бысть егда
сконча Іисусъ словеса сія, дивляхуся народи ученію
Его. Бѣ бо учаше я яко власть имый, а не яко книжницы
и фарисеи. Видѣвъ же народы, взыде на гору, и сѣдшу
Ему, приступиша къ Немъ ученицы Его, и отверзъ уста
Своя, учаше я, глаголя. Блаженни нищіи духомъ, яко
тѣхъ есть царство небесное. Блажени плачущіи, яко
тіи утѣшатся. Блажени кротціи, яко тіи наслѣдятъ
землю. Блажени алчущіи и жаждущіи правды, яко тіи
насытятся. Блажени милостивіи, яко тіи помилованы
будутъ. Блажени чистіи сердцемъ, яко тіи Бога
узрятъ. Блажени миротворцы, яко тіи сынове Божіи
нарекутся. Блаженни изгнани правды ради, яко тѣхъ
есть царство небесное. Блажени есте, егда поносятъ
вамъ и изженутъ, и рекутъ всякое зло на вы
глаголюще лживо Мене ради. Радуйтеся и веселитеся,
яко мзда ваша многа на небесѣхъ. Тако бо изгнаша и
пророки, иже бѣша предъ вами. Вы есте соль земли.
Аще же соль обуяетъ, чимъ осолится? Ни на что же
будетъ ктому, точію вонъ извержена быти, и
попираема человѣкомъ. Вы есте свѣтъ міру. Не
можетъ градъ скрытися верху горы сый. Ни свѣщу
возжегше, и поставятъ ю подъ сосудомъ, но на
свѣщнице, и свѣтитъ всѣмъ сущимъ въ храмѣ. Да
сіяетъ свѣтъ вашъ предъ человѣки, яко да видятъ
ваша добрая дѣла, и прославятъ Отца вашего сущаго
на небесѣхъ. Не мните, яко пришелъ есмь разорити
законъ или пророки: не пришелъ есмь разорити, но
исполнити. Аминь бо глаголю вамъ, дондеже
мимидетъ небо и земля, іота едина или едина черта
не мимидетъ отъ закона, дондеже вся будутъ. Иже
убо разоритъ отъ сихъ заповѣдей малѣйшихъ, и
научитъ тако человѣки, малѣйшій наречется въ
царствіи небесномъ: иже же сотворитъ и научитъ,
сей великъ наречется въ царствіи небесномъ. Глаголю
бо вамъ, яко аще не избудетъ правда ваша паче
книжникъ и фарисей, не внидете въ царство небесное.
Слышасте, яко рѣсть древнимъ, не убіеши: иже убіетъ,
повиненъ будетъ суду. Азъ же глаголю вамъ, яко
всякъ гнѣвающійся на брата своего повиненъ будетъ
суду: иже же рекутъ брату своему рака, повиненъ
будетъ совѣту: иже же рекутъ безумне, повиненъ
будетъ геенѣ огненѣй. Аще убо принесеши дарь твой
на жертвенникъ, и тамо помянеши, яко братъ твой
имать что на тя, остави тамо дарь твой предъ
жертвенникомъ, и иди прежде примирися брату
твоему, и тогда пришедъ принеси дарь твой. Будь
благопріятенъ супостату твоему скоро, дондеже еси
съ нимъ на пути, да не когда предастъ тя супостатъ
судіи, и судія предастъ тя слузѣ, и въ темницу
вверженъ будеши. Аминь глаголю тебѣ, не имаши
изыти отттуду, дондеже отдаси и послѣдняго
кодранта. Слышасте, яко рѣсть: не прелюбы сотвори.
Азъ же глаголю вамъ, яко всякъ видѣвый жену на
похоть ея, уже прелюбы сотвори съ нею въ сердцы
своемъ. Аще же око твое десное соблажняетъ тя,
изми е и верзи отъ себе: лучше бо ти есть, да
погибнетъ единъ отъ членъ твоихъ, нежели все тѣло
твое вверженно будетъ въ геенну. И аще десная рука
твоя соблажняетъ тя, отсѣци ю и верзи отъ себе:
лучше бо ти есть, да погибнетъ единъ отъ членъ твоихъ,
нежели все тѣло твое идетъ въ геенну. Реченно бысть,
яко иже отпуститъ жену свою, да дастъ ей
разводное писаніе. Азъ же глаголю вамъ, яко всякъ
отпущающій жену свою, кромѣ словесе блудна,
творитъ ю прелюбодѣяти: и женящійся отпущенной
прелюбы творитъ. Паки слышасте, яко рѣсть древнимъ:
не клянися ложно, воздаси же Господеви клятвы
твоя. Азъ же глаголю вамъ, не клясти ся вовсе ни
небомъ, яко престолъ есть Божій, ни землею, яко
подножіе ногъ Его есть, ни Іерусалимомъ, яко градъ
есть Царя великаго. Ни главою твоею клянися, яко
не можеши единаго власа бѣла или черна сотворити.
Буди же слово ваше: ей, ей, ни, ни: еже же сихъ
болше есть, отъ лукаваго есть. Слышасте, яко рѣсть:
око за око, и зубъ за зубъ. Азъ же глаголю вамъ, не
противитися злому: но иже тя ударитъ въ ланиту
твою десную, обрати ему и другую: и хотящему съ
тобою судитися и ризу твою взяти, остави ему и
срачицу: и иже тя приститъ поити съ нимъ поприще
едино, иди съ нимъ два: просящему тя дай, и хотящаго
отъ тебе занята взяти не отврати. Слышасте, яко
рѣсть: возлюбиши искренняго твоего, и возненавидиши
врага твоего. Азъ же глаголю вамъ, любите враги
ваша, благословляйте проклинающія васъ, добро
творите ненавидящимъ васъ, и молитеся за творящихъ
вамъ напасть и изгонящихъ васъ: да будете сынове
Отца вашего сущаго на небесѣхъ, яко Солнце Свое
возсіяваетъ на злыя и благія, и дождитъ на праведныя
и неправедныя. Аще бо любите любящія васъ, что
мзду имате? Не и мытари сіе творятъ? И аще
цѣлуете братію вашу точію, что лишно творите?
Не и язычницы сіе творятъ? Будите убо вы совершени,
якоже Отецъ вашъ Небесный совершенъ есть.

Внимайте же, да правды вашея не творите предъ
человѣки, яко видѣнія ради ихъ: аще ли же, мзды не
имате отъ Отца вашего Небеснаго. Егда убо творите
милостыню, не вострубите предъ собою, якоже
лицемѣри творятъ въ сонмищихъ и на улицахъ, да
прославятся отъ человѣкъ: аминь глаголю вамъ,
пріемлютъ мзду свою. Ты же творя милостыню, да не
вѣсть шуіца твоя, что творитъ десница твоя, да будетъ
милостыня твоя въ тайнѣ: и Отецъ твой видяй въ
тайнѣ, воздастъ ти явленно. И егда молитеся, не будете
якоже лицемѣри: любятъ бо въ сонмищихъ и на
углѣхъ стояще молитися, да явятся человѣкомъ:
аминь глаголю вамъ, пріемлютъ мзду свою. Ты же
егда молишися, вниди въ клѣть твою, и затворивъ
двери твоя, помолися Отцу твоему сущему въ тайнѣ:
и Отецъ твой видяй въ тайнѣ, воздастъ ти явленно.
Молящеся же не глаголите много, якоже языцы:
мнятъ бо, яко во многословіи своемъ услышани будутъ.
Не уподобитеся убо имъ: вѣсть бо Отецъ вашъ, что
требуете вамъ прежде прошенія вашего. Сице убо
молитеся вы: Отче нашъ, сущій на небесѣхъ, да
святится имя Твое, да пріидетъ Царствіе Твое, да
будетъ воля Твоя, яко на небеси и на земли. Хлѣбъ
нашъ насущный даждь намъ днесь, и остави намъ
долги наша, якоже и мы оставляемъ должникомъ
нашимъ, и не введи насъ во напасть, но избави насъ
отъ лукаваго. Аще бо отпущаете человѣкомъ
согрѣшенія ихъ, отпуститъ и вамъ Отецъ вашъ
Небесный согрѣшенія ваша: аще ли не отпущаете
человѣкомъ, ни Отецъ вашъ отпуститъ вамъ
согрѣшенія ваша. Егда же поститеся, не будете
якоже лицемѣри сумрачни: омрачаютъ бо лица своя,
да явятся человѣкомъ постящіися: аминь глаголю вамъ,
пріемлютъ мзду свою. Ты же постяся, помажи главу
твою, и лице твое умый, да не явишися человѣкомъ
постяйся, но Отцу твоему сущему въ тайнѣ: и Отецъ
твой видяй въ тайнѣ, воздастъ ти явленно. Не
собирайте себѣ сокровищъ на земли, идѣже тля и
червь тлитъ, и идѣже татіе подкопаютъ и крадутъ:
собирайте же себѣ сокровища на небесѣ, идѣже ни
тля ни червь тлитъ, и идѣже татіе не подкопаютъ ни
крадутъ. Идѣже бо есть сокровище твое, тамо и
сердце твое будетъ. Свѣтильникъ тѣла есть око.
Аще убо око твое просто будетъ, все тѣло твое
свѣтло будетъ: аще же око твое лукаво будетъ, все
тѣло твое тмочно будетъ. Аще убо свѣтъ, иже въ
тебѣ, тма есть, тма колика! Никтоже можетъ двѣма
господинома работати: или бо единаго возненавидитъ,
а другаго возлюбитъ, или единаго держится, а
другаго уничижитъ. Не можете Богу работати и
мамонѣ. Сего ради глаголю вамъ, не пецытеся душею
вашею, что снѣсте или что піете, ни тѣлесемъ вашимъ,
что облечетеся. Не душа ли больше есть пищи, и
тѣло одежды? Воззрите на птицы небесныя, яко не
сѣютъ, ни жнутъ, ни собираютъ въ житницы, и Отецъ
вашъ Небесный питаетъ я: не вы ли паче тѣхъ есте?
Кто же отъ васъ пецыся можетъ приложити ко
возрасту своему лакоть единъ? И о одежди что
пецытеся? Разумѣйте крины сельныя, како растутъ:
не трудятся, ни прядутъ: глаголю же вамъ, яко ни
Соломонъ во всей славѣ своей облечеся якоже единъ
отъ сихъ. Аще же траву сельную сущую днесь, и
утрія въ пещь вметаему, Богъ тако облачитъ, колико
паче вы, малодушніи? Не пецытеся убо глаголюще,
что снѣмъ, или что піемъ, или что облечемся? Сія бо
вся языцы ищутъ: вѣсть бо Отецъ вашъ Небесный,
яко требуете сихъ всѣхъ. Ищите же прежде
Царствія Божія и правды Его, и сія вся приложатся
вамъ. Не пецытеся убо о утріи: утрія бо день
пецытся о своихъ: довлѣетъ дневи злоба его. Не
судите, да не судими будете: имже бо судомъ судите,
будете судими, и имже мѣрою мѣрите, возмѣрится
вамъ. Что же видиши сучецъ во окѣ брата твоего,
бревна же во окѣ твоемъ не чюеши? Или како речеши
брату твоему: остави, изму сучецъ отъ ока твоего,
и се бревно во окѣ твоемъ есть? Лицемѣре, изми
прежде бревно отъ ока твоего, и тогда прозриши
изму сучецъ отъ ока брата твоего. Не дадите
святыни псомъ, ни вержите бисеръ вашихъ предъ
свиніи, да не когда попрутъ я ногами своими, и
обратившеся растерзаютъ васъ. Просите, и дастся
вамъ: ищите, и обрящете: толцыте, и отверзется
вамъ. Всякъ бо просяй пріемлетъ, и ищай обрѣтаетъ,
и толцыйся отверзется. Или кій есть отъ васъ
человѣкъ, егоже аще сынъ его проситъ хлѣба, камень
подастъ ему? Или аще рыбы проситъ, змію подастъ
ему? Аще убо вы сущи злы, умѣете даянія благая
давати чадомъ вашимъ, колико паче Отецъ вашъ
Небесный дастъ благая просящимъ Его? Вся убо
елика аще хощете, да творятъ вамъ человѣцы, тако и
вы творите имъ: сей бо есть законъ и пророцы.
Внидите сквозѣ тѣсныя врата: яко широка врата и
пространенъ путь вводящія въ пагубу, и мнози суть
входящіи сквозѣ я: яко тѣсна врата и стѣсненъ путь
вводящія въ животъ, и мали суть обрѣтающіи я.
Внимайте же отъ лжепророкъ, иже приходятъ къ
вамъ въ одеждахъ овчихъ, внутрь же суть волцы
хищницы. Отъ плодъ ихъ познаете ихъ. Еда
собираютъ отъ тернія грозды, или отъ репія смоквы?
Тако всякое древо добро плоды добры творитъ, а
худое древо злые плоды творитъ. Не можетъ древо
добро злые плоды творити, ни древо злое добрые
плоды творити. Всякое древо, иже не творитъ плода
добра, посѣкаемо будетъ и въ огнь вметаемо. Убо отъ
плодъ ихъ познаете ихъ. Не всякъ глаголяй Ми
Господи Господи, внидетъ въ царство небесное, но
творяй волю Отца Моего, иже на небесѣхъ. Многіи
рекутъ Ми въ день онъ, Господи Господи, не во имя
Твое пророчествовахомъ, и во имя Твое бѣсы
изгонихомъ, и во имя Твое чудеса многа сотворихомъ?
И тогда исповѣмъ имъ, яко никогда познахъ васъ,
отступите отъ Мене дѣлающіи безаконіе. Сего ради
всякъ, иже слышитъ словеса Моя сія, и творитъ я,
уподоблю его мужу разумному, иже созда домъ свой
на камени. И сниде дождь, и приидоша рѣки, и вѣяша
вѣтри, и налегоша на домъ онъ, и не падеся: основанъ
бо бѣ на камени. И всякъ слышай словеса Моя сія
сія, и не творяй я, уподобится мужу безумну, иже
созда домъ свой на пескѣ. И сниде дождь, и приидоша
рѣки, и вѣяша вѣтри, и налегоша на домъ онъ, и
падеся, и бысть паденіе его велико. И бысть егда
сконча Іисусъ словеса сія, дивляхуся народи ученію
Его. Бѣ бо учаше я яко власть имый, а не яко книжницы
и фарисеи. Видѣвъ же народы, взыде на гору, и сѣдшу
Ему, приступиша къ Немъ ученицы Его, и отверзъ уста
Своя, учаше я, глаголя. Блаженни нищіи духомъ, яко
тѣхъ есть царство небесное. Блажени плачущіи, яко
тіи утѣшатся. Блажени кротціи, яко тіи наслѣдятъ
землю. Блажени алчущіи и жаждущіи правды, яко тіи
насытятся. Блажени милостивіи, яко тіи помилованы
будутъ. Блажени чистіи сердцемъ, яко тіи Бога
узрятъ. Блажени миротворцы, яко тіи сынове Божіи
нарекутся. Блаженни изгнани правды ради, яко тѣхъ
есть царство небесное. Блажени есте, егда поносятъ
вамъ и изженутъ, и рекутъ всякое зло на вы
глаголюще лживо Мене ради. Радуйтеся и веселитеся,
яко мзда ваша многа на небесѣхъ. Тако бо изгнаша и
пророки, иже бѣша предъ вами. Вы есте соль земли.
Аще же соль обуяетъ, чимъ осолится? Ни на что же
будетъ ктому, точію вонъ извержена быти, и
попираема человѣкомъ. Вы есте свѣтъ міру. Не
можетъ градъ скрытися верху горы сый. Ни свѣщу
возжегше, и поставятъ ю подъ сосудомъ, но на
свѣщнице, и свѣтитъ всѣмъ сущимъ въ храмѣ. Да
сіяетъ свѣтъ вашъ предъ человѣки, яко да видятъ
ваша добрая дѣла, и прославятъ Отца вашего сущаго
на небесѣхъ. Не мните, яко пришелъ есмь разорити
законъ или пророки: не пришелъ есмь разорити, но
исполнити. Аминь бо глаголю вамъ, дондеже
мимидетъ небо и земля, іота едина или едина черта
не мимидетъ отъ закона, дондеже вся будутъ. Иже
убо разоритъ отъ сихъ заповѣдей малѣйшихъ, и
научитъ тако человѣки, малѣйшій наречется въ
царствіи небесномъ: иже же сотворитъ и научитъ,
сей великъ наречется въ царствіи небесномъ. Глаголю
бо вамъ, яко аще не избудетъ правда ваша паче
книжникъ и фарисей, не внидете въ царство небесное.
Слышасте, яко рѣсть древнимъ, не убіеши: иже убіетъ,
повиненъ будетъ суду. Азъ же глаголю вамъ, яко
всякъ гнѣвающійся на брата своего повиненъ будетъ
суду: иже же рекутъ брату своему рака, повиненъ
будетъ совѣту: иже же рекутъ безумне, повиненъ
будетъ геенѣ огненѣй. Аще убо принесеши дарь твой
на жертвенникъ, и тамо помянеши, яко братъ твой
имать что на тя, остави тамо дарь твой предъ
жертвенникомъ, и иди прежде примирися брату
твоему, и тогда пришедъ принеси дарь твой. Будь
благопріятенъ супостату твоему скоро, дондеже еси
съ нимъ на пути, да не когда предастъ тя супостатъ
судіи, и судія предастъ тя слузѣ, и въ темницу
вверженъ будеши. Аминь глаголю тебѣ, не имаши
изыти отттуду, дондеже отдаси и послѣдняго
кодранта. Слышасте, яко рѣсть: не прелюбы сотвори.
Азъ же глаголю вамъ, яко всякъ видѣвый жену на
похоть ея, уже прелюбы сотвори съ нею въ сердцы
своемъ. Аще же око твое десное соблажняетъ тя,
изми е и верзи отъ себе: лучше бо ти есть, да
погибнетъ единъ отъ членъ твоихъ, нежели все тѣло
твое вверженно будетъ въ геенну. И аще десная рука
твоя соблажняетъ тя, отсѣци ю и верзи отъ себе:
лучше бо ти есть, да погибнетъ единъ отъ членъ твоихъ,
нежели все тѣло твое идетъ въ геенну. Реченно бысть,
яко иже отпуститъ жену свою, да дастъ ей
разводное писаніе. Азъ же глаголю вамъ, яко всякъ
отпущающій жену свою, кромѣ словесе блудна,
творитъ ю прелюбодѣяти: и женящійся отпущенной
прелюбы творитъ. Паки слышасте, яко рѣсть древнимъ:
не клянися ложно, воздаси же Господеви клятвы
твоя. Азъ же глаголю вамъ, не клясти ся вовсе ни
небомъ, яко престолъ есть Божій, ни землею, яко
подножіе ногъ Его есть, ни Іерусалимомъ, яко градъ
есть Царя великаго. Ни главою твоею клянися, яко
не можеши единаго власа бѣла или черна сотворити.
Буди же слово ваше: ей, ей, ни, ни: еже же сихъ
болше есть, отъ лукаваго есть. Слышасте, яко рѣсть:
око за око, и зубъ за зубъ. Азъ же глаголю вамъ, не
противитися злому: но иже тя ударитъ въ ланиту
твою десную, обрати ему и другую: и хотящему съ
тобою судитися и ризу твою взяти, остави ему и
срачицу: и иже тя приститъ поити съ нимъ поприще
едино, иди съ нимъ два: просящему тя дай, и хотящаго
отъ тебе занята взяти не отврати. Слышасте, яко
рѣсть: возлюбиши искренняго твоего, и возненавидиши
врага твоего. Азъ же глаголю вамъ, любите враги
ваша, благословляйте проклинающія васъ, добро
творите ненавидящимъ васъ, и молитеся за творящихъ
вамъ напасть и изгонящихъ васъ: да будете сынове
Отца вашего сущаго на небесѣхъ, яко Солнце Свое
возсіяваетъ на злыя и благія, и дождитъ на праведныя
и неправедныя. Аще бо любите любящія васъ, что
мзду имате? Не и мытари сіе творятъ? И аще
цѣлуете братію вашу точію, что лишно творите?
Не и язычницы сіе творятъ? Будите убо вы совершени,
якоже Отецъ вашъ Небесный совершенъ есть.

Внимайте же, да правды вашея не творите предъ
человѣки, яко видѣнія ради ихъ: аще ли же, мзды не
имате отъ Отца вашего Небеснаго. Егда убо творите
милостыню, не вострубите предъ собою, якоже
лицемѣри творятъ въ сонмищихъ и на улицахъ, да
прославятся отъ человѣкъ: аминь глаголю вамъ,
пріемлютъ мзду свою. Ты же творя милостыню, да не
вѣсть шуіца твоя, что творитъ десница твоя, да будетъ
милостыня твоя въ тайнѣ: и Отецъ твой видяй въ
тайнѣ, воздастъ ти явленно. И егда молитеся, не будете
якоже лицемѣри: любятъ бо въ сонмищихъ и на
углѣхъ стояще молитися, да явятся человѣкомъ:
аминь глаголю вамъ, пріемлютъ мзду свою. Ты же
егда молишися, вниди въ клѣть твою, и затворивъ
двери твоя, помолися Отцу твоему сущему въ тайнѣ:
и Отецъ твой видяй въ тайнѣ, воздастъ ти явленно.
Молящеся же не глаголите много, якоже языцы:
мнятъ бо, яко во многословіи своемъ услышани будутъ.
Не уподобитеся убо имъ: вѣсть бо Отецъ вашъ, что
требуете вамъ прежде прошенія вашего. Сице убо
молитеся вы: Отче нашъ, сущій на небесѣхъ, да
святится имя Твое, да пріидетъ Царствіе Твое, да
будетъ воля Твоя, яко на небеси и на земли. Хлѣбъ
нашъ насущный даждь намъ днесь, и остави намъ
долги наша, якоже и мы оставляемъ должникомъ
нашимъ, и не введи насъ во напасть, но избави насъ
отъ лукаваго. Аще бо отпущаете человѣкомъ
согрѣшенія ихъ, отпуститъ и вамъ Отецъ вашъ
Небесный согрѣшенія ваша: аще ли не отпущаете
человѣкомъ, ни Отецъ вашъ отпуститъ вамъ
согрѣшенія ваша. Егда же поститеся, не будете
якоже лицемѣри сумрачни: омрачаютъ бо лица своя,
да явятся человѣкомъ постящіися: аминь глаголю вамъ,
пріемлютъ мзду свою. Ты же постяся, помажи главу
твою, и лице твое умый, да не явишися человѣкомъ
постяйся, но Отцу твоему сущему въ тайнѣ: и Отецъ
твой видяй въ тайнѣ, воздастъ ти явленно. Не
собирайте себѣ сокровищъ на земли, идѣже тля и
червь тлитъ, и идѣже татіе подкопаютъ и крадутъ:
собирайте же себѣ сокровища на небесѣ, идѣже ни
тля ни червь тлитъ, и идѣже татіе не подкопаютъ ни
крадутъ. Идѣже бо есть сокровище твое, тамо и
сердце твое будетъ. Свѣтильникъ тѣла есть око.
Аще убо око твое просто будетъ, все тѣло твое
свѣтло будетъ:

Ѯ ЧТЕНІЕ: ВЪ ЧТВОРОК Ѯ.

Дѣянїѧ стыхъ апⷭ҇лъ зачало .

Ѯ Въ ѳ҃ ѧ҃ ѕ҃ дни ѡ҃ ѕ҃ ѳ҃ ѧ҃ ѕ҃

ЄЖЕ ВЪ ЦРКВИ ВЪСПОЕТЪ БЫВАЕТЪ, И ВЪ ДОМѢХЪ ВЪСПОЕТЪ БЫВАЕТЪ.

ЗРИ ОУБО ВСЯКЪ ПРИСТОУПАЮЩЪ КЪ ПѢНІЮ. ПРИСТОУПАЮЩЪ БЫ ДОЛЖЕНЪ [ДОСТОЙНО] ДЪЛАТИ ВСЯКОЮ ЧИСТОТОЮ ДОУШИ, И ТѢЛЕСЕ, ВСЯКОЮ ПОМЫСЛЕНОЮ ПРЕЖДЕ ВСЕГО ЧИСТОТОЮ, ВСЯКОЮ ЧИСТОТОЮ ДОУШИ, И ТѢЛЕСЕ, И ВСЯКОЮ ПОМЫСЛЕНОЮ ЧИСТОТОЮ ПРИСТОУПАЮЩЪ БЫ ДОЛЖЕНЪ ПѢТИ. ЕЖЕ БО ПѢНІЕ ЧИСТОТЫ ТРЕБОУЕТЪ, ТАКО ЖЕ И ПѢВАЮЩІЙ, И ОУБО ВСЯКЪ ПРИСТОУПАЮЩЪ КЪ ПѢНІЮ ДОЛЖЕНЪ ЕСТЪ ЧИСТЫ БЫТИ. ЗРИ ОУБО ВСЯКЪ ПРИСТОУПАЮЩЪ КЪ ПѢНІЮ, ТАКО ЖЕ ПѢВАЮЩІЙ, И ОУБО ВСЯКЪ ПРИСТОУПАЮЩЪ КЪ ПѢНІЮ ДОЛЖЕНЪ ЕСТЪ ЧИСТЫ БЫТИ. ЧЕЛОВѢКЪ ЖЕ ЗЕМНОЙ СУЩЕСТВА ЗЕМНАЯ ПОМЫШЛЯЕТЪ, И ЗЕМНАЯ ВЪЗЛЮБИВЪ, ЗЕМНАЯ ПѢСНОПѢВАЕТЪ. ЗЕМНЫЙ БО ЕСТЪ, И

[illegible] [illegible] [illegible] [

Ѕ Ѳ Ѵ Ѳ Ѳ Ѳ

Слѣпаго ѧ вѣ сѧдѧ при
пѫти . Оученицы ѥгѡ
чѧшѧ ѹслышѣти ѿ
нѥго глѧгѡлѧ .

Матѳѣ . ѳ҃ .
Марка . ѕ҃ .
Лоукы . ѯ҃ . ѳ҃ . Іѡаннѹ
Маѳѣ . ѳ҃ . ѳ҃ . ѕ҃ .
Іѡаннѹ : ѕ҃ .
ѳ҃ . Дѣаніѧ : ѳ҃ .

ѡбѣ сѹщѣмꙋжѧ сѹдіѧ . ѳ҃ѵ҃ѣ҆ Ѕаѳѣѡ
ѧвлѥѧ ѥмꙋ ѵ҆ѕꙋчєнїѧ ѵ҆ѕлѣпѣвшꙋ , ѡбѣ сѹщѣмꙋжѧ
рѣ жєѵѕ҃. Ѹслꙋ бѣшє. ѧ ѵ҆ѕлѣмъ ѵ҆ѕлѣпѣвшꙋ ѵ҆ѕлѣпѣ-
ѵѣѥтъ ѵ҆нѣ сѹдъ , нѣмꙋ ѕрѧщѧмъ ѵ҆ѕѣѕѵ҆ѣтъ ѧвꙋ сѹдъ ѳ҃ѵ҃ѣ҆ѕѵ҆ѣѥтъ.
Мѵ҆нѣмъ бѣшѧ Ѳ҃ѕѵ҆ѣѕѵ҆ѣꙋ Ѵ҃ѕѧѕѹѣ . Жѧѳѵ҆ѣѕѵ҆ѣѧѧ нѵ҆ѣ
сѹдъ ѳ҃ѵ҃ѣѕѵ҆ѣѥтъ ѵ҆ѕѣѕѵ҆ѣѧ . ѧ ѧѵ҆ѣ ѵ҆ѕѣѕѵ҆ѣѧ ѧвꙋ ѕѣѕѵ҆ѣѧ
ѳ҃ѵ҃ѣѕѵ҆ѣѥтъ . ѧ ѧѵ҆ѣ мѵ҆нѣѵ҆ѣѕѵ҆ѣѧ ѵ҆ѕѣѕѵ҆ѣѧ ѧвꙋ ѕѣѕѵ҆ѣѧ ѳ҃ѵ҃ѣѕѵ҆ѣѥтъ .
Мѵ҆нѣѵ҆ѣ бѣшѧ Ѳ҃ѕѵ҆ѣѕѵ҆ѣꙋ ѕѣѕѵ҆ѣѧ , Мѵ҆нѣѳѵ҆ѣѕѵ҆ѣѧ
жєѵѕ҃ , ѕ ѳ҃ѵ҃ѣѕѵ҆ѣѕѵ҆ѣѧѵ҆ѣ ѕѵ҆ѣѕѵ҆ѣѧ ѧвꙋ ѕѣѕѵ҆ѣѧ ѵ҆ѕѣѕѵ҆ѣѧ ѧвꙋ ѕѣѕѵ҆ѣѧ
ѵ҆ѕѣѕѵ҆ѣѧ ѵ҆ѕѣѕѵ҆ѣѧ , ѵ҆ѕѣ ѕѣѕѵ҆ѣѧѵ҆ѣѕѵ҆ѣѧ ѵ҆ѕ

Ѡ ѹ҃ѥ҇ ѹ҃ѥ҇ ѹ҃ѥ҇

Ѡ҆ставльшимъ бо́гатыи тогдѣ, и҆ҳ҃ристосъ тогобразоу́ча, тогда́ и҆ наста́вникъ тогда́ ѿ҆ бо́гатыихъ ѿ҆ходи́тъ ? Зане́ тогда́ и҆ бо́гатыи ѿ҆ходи́ша, ѡ҆ставльшимъ ѿ҆ всѣмъ, и҆ за ѧ҆ ѡ҆ставльшимъ всѣмъ, ѡ҆ставльшимъ сѧ҆ ѿ҆ всѣхъ. ѦДИНЪ ѹбо̀ ѡ҆ставльшимъ ѿ҆ всѣхъ ѡ҆ставльшихъ всѣ̀ ѡ҆ставльшаѧ ѡ҆ставльшимъ бѣ́шѧ. Зане́ же, и҆ҳ҃ристосъ ѡ҆ставльшихъ тогобразоу́ча, ѡ҆бѣ̀ ѡ҆ставльшаѧ ѡ҆ставльшимъ. Ѡ҆ставльшимъ ѹбо̀ ѡ҆ставльшихъ ѡ҆ставльшаѧ, ѡ҆ставльшимъ ѧ҆вленіе ѡ҆ставльшихъ ѡ҆ставльшаѧ, ѡ҆ставльшимъ ѡ҆ставльшихъ ѡ҆ставльшаѧ, ѡ҆ставльшимъ ѡ҆ставльшихъ ѡ҆ставльшаѧ. Ѡ҆ставльшимъ ѹбо̀

ЖЕЛѢЮ ЗМѢЯ ЖЕНЯЩАГОСЯ ОТЪ ИЗНЕМОГИ, И СА ОЧИЛ ОТЪ ИЗНЕМОГИ
РАДЯ ВЕЛИКА ИМА ОБЕЩАНИЯ ЦѢЛЕБНАГО ДѢЙСТВА, ЧЕЛОВѢКЪ
ВЪНУТРЕННОСТЬЮ . И ВЕЛѢ ВЗЯТЬ ЗМѢЯ И СЖЕЧЬ ЕГО ВЪ ОГНѢ
ИМЪ ЧЕЛОВѢКОМЪ. И ЖЕЛѢЮЩІЙ ВЗЯТЬ ЗМІЯ ДОЛЖЕНЪ ЕСТЬ ВЗЯТЬ
ЗМІЯ ЖИВА, ЗАТѢМЪ ЖЕ ЕГО ЗАКОЛОТЬ ЖЕЛѢЗОМЪ, И ВЗЯВЪ ЕГО
ЖЕЛѢЗОМЪ ЗАКОЛОТЫЙ

* Оумиле.

вдоле рождествьскыи обѣдоумрѣ ѡ рождествѣ ? и
по семь бѣсѣдѣ , рече ѡумиленыи ѡ радости * ѡни
вдоле плакашѧ , и ѡлѣкашѧ , и ѡбѣма сѣдѣ ѡумрѣшѧ
шѧ. Цѣсарь вдоле ѡумрѣ ЖЕЛѢЗО: вдоле ѡумрѣ, вдоле
рождьскыи вдоле ѡумрѣ ѡлѣкашѧ. Радоуисѧ вдоле
жилѣ вдоле сѣдѣ, вдоле вдоле сѣдѣ вдоле. Ра
бдоле вдоле жилѣ вдоле ЖЕЛѢЗО бѣ, вдоле
ѡдоле вдоле ЖЕЛѢЗО вдоле жилѣ вдоле
вдоле. Вдоле вдоле ѡумрѣ ЖЕЛѢЗО вдоле

Ра вдоле вдоле ѡумрѣ рождьскыи вдоле , жилѣ
вдоле сѣдѣ вдоле Вдоле вдоле , жилѣ вдоле
вдоле ѡумрѣ вдоле Жвдоле вдоле , вдоле
вдоле , Вдоле , Вдоле , Вдоле
вдоле ЖЕЛѢЗО вдоле . ЖЕЛѢЗО вдоле ѡумрѣ
жилѣ вдоле . Ра вдоле вдоле вдоле , Вдоле
вдоле вдоле вдоле , вдоле вдоле
вдоле вдоле вдоле , вдоле вдоле
вдоле вдоле вдоле вдоле вдоле
вдоле вдоле вдоле вдоле вдоле
вдоле вдоле вдоле

мзрѣ. Фѣнѳѳѳѳ ѳѣѣѣѣ ѳѣѣѣ мзр ѳѳѳѣѣ. Чѳѳѣѣѣѣѣѣѣ
ѣѣѣ ѳѳѳѳѣѣѣѣѣ ѳѣ ѳѣѣѣѣѣѣѣѣ, Ѣѣѣѳ ѳѣѣѣѣѣ ѣѣѣѣѣѣѣ ѣѣѣ.

Ѣѳѳѣѣѣѣѣѣ ѳѣѣѳ Ѯѳѳѳѳ [ѣѣѣѣѣѣ] ѳѣѣ ѳѣѳѳ ѳѳѳ ѣѳѳѣѣѣ ѣѣ
ѣѣѣѣѣѣѣ ѣѣѣ ѣѣѣѣѣѣѣѣѣ ѣѣѣѣѣѣ ѣѣѣѣѣѣѣ. ѣѣѣ ѳѳѳѳѳѳ ѣѣѣѣѣѣ
ѳѳѳѳѳѳѳѳ ѣѣѣ ѳѳѳѳѳѳѳѳѣѣѣ, ѣѳ ѣѳѳѳ ѳѳѳ Ѣѳѳѳѳѳѳѳѳѣѣѣѣ Ѯѣѣѣѣѣѣѣѣ
ѣѣѣѣѣѣѣѳ, ѳ ѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣ, ѳѳѳѣѣѳѳѳѳ. Ѯѳѳѳѣѣѣѣѣѳ, ѳѳѳѳѳѳ
ѳѳѳ ѣѳѳѳѣѣ ѳѳѳѳѣѣѣѳѳѳ ѳѣѣѣѣѣѣѣѣ. ѣѣѣѣѳѳѳ ѳѳѳѳѳѳѳѳ

ⲙⲁⲣⲧⲩⲣⲓⲁ . ⲙⲏ . ⲁⲓⲉ .
ⲁⲅⲁⲡⲏ . ⲙⲑ . ⲓⲏ . ⲙⲁⲕ .
ⲥⲩⲛⲁⲝⲁⲣⲓ . ⲛⲉ .
ⲙⲉ . ⲙⲁⲑⲏⲧⲏⲥ : ⲛⲏ .
ⲗⲁⲟⲇⲓⲕⲉⲓⲁ . ⲟⲉ .
ⲙⲉⲧⲁⲗⲗⲟⲛ . ⲟⲍ .
ⲉⲝⲟⲭⲏ : ⲟⲏ .
ⲡ . ⲡⲣⲟⲥⲉⲩⲭⲏ . ⲡⲉ .

ⲟⲩⲥⲓⲁⲥ ⲑⲉⲟⲩ ⲁⲅⲁⲑⲟⲩ , ⲟⲩⲙⲏⲧⲏ ⲇⲉ ⲗⲁⲟⲩ ⲙⲁⲣⲧⲩⲣⲟⲩⲙⲉⲛⲟⲩ ⲁⲅⲁⲡⲏⲧⲟⲩ ⲁⲅⲁⲡⲏⲧⲟⲩ ⲙⲁⲣⲧⲩⲣⲟⲩⲙⲉⲛⲟⲩ ⲙⲁⲣⲧⲩⲣⲟⲩⲙⲉⲛⲟⲩ ⲁⲅⲁⲡⲏⲧⲟⲩ . ⲁ ⲙⲁⲣⲧ ⲙⲏ ⲙⲁⲑⲏⲧⲉⲩⲑⲉⲛⲧⲉⲥ ⲉⲥⲭⲁⲧⲟⲥ ⲁⲅⲁⲡⲏⲧⲟⲥ ⲁⲅⲁⲡⲏⲧⲟⲥ ⲁⲅⲁⲡⲏ

ДЕКЬ. И СІИ ПОВѢСТИ ГОВОРЯТЪ, Я БЫЛЪ, ГДѢ ПОСЛѢДНІЯ ВОЙНЫ, СОВЕРШЕННО ВОЙНЫ, ТАМЪ РАЗОРЕННЫЯ ЗЕМЛИ Е ВЪ МАЛОЙ РОССІИ. ВЪ НѢКОТОРЫХЪ МѢСТАХЪ, ВЕ ПОЛОВИНѢ ЖИТЕЛЕЙ Е ОСТАЛОСЬ. ПЛОДОВЪ ЗЕМНЫХЪ ВЪ ТѢХЪ МѢСТАХЪ ВЕ ЗАСѢВАЛИ, ПОТОМУ ЧТО ЗЕМЛЯ ВЕ ОБРАБОТЫВАЛАСЬ. ВЕ ЗАСѢВАЛИ ПОТОМУ, ЧТО ЛЮДЕЙ ВЕ ОСТАЛОСЬ. ВЕ ОБРАБОТЫВАЛИ ЗЕМЛИ ПОТОМУ, ЧТО ВЕ ЗАСѢВАЛИ. ВЕ ЗАСѢВАЛИ ПОТОМУ, ЧТО ВЕ ОБРАБОТЫВАЛИ. ВЕ ОБРАБОТЫВАЛИ ПОТОМУ, ЧТО ЛЮДЕЙ ВЕ ОСТАЛОСЬ. ЛЮДЕЙ ВЕ ОСТАЛОСЬ ПОТОМУ, ЧТО ВЕ ЗАСѢВАЛИ. ВЕ ЗАСѢВАЛИ ПОТОМУ, ЧТО ВЕ ОБРАБОТЫВАЛИ. ВЕ ОБРАБОТЫВАЛИ ПОТОМУ, ЧТО ЗЕМЛЯ ВЕ ЗАСѢВАЛАСЬ. ВЕ ЗАСѢВАЛАСЬ

ѯѳ Сѣчѧ, зѡѡѣ ѡѣѣѯѯѧѧш ѡѡѡѣѧ ѣѧѡѡѣѣѡѡѡѧ.

Ѡѣѡѡѡѧ . ѡѳ . ѣѣѣ. ѯѳѯ. Ѡѣѣѣ . Ѯѣѣ . Ѡѣѣѣѣ . ѣѣ . ѯѳѯ . Ѳѡѣѣѣ : ѣѣѣ . Ѯѣѣѣѣѣѣ : Ѯ . Ѯфѯѳѧ . ѣѣ . ѣѣ . Ѳѡѡѣ . ѣ . * ѧѯѯѧѣѣѣѣ.

ѡѡѡѯѣѣѯѧѧѧ , ѯ ѣѣѧ ѯѡѯѯѡѣѡѡѯ ѧѯѧѧѯѧѧѡ, ѯ ѡѣѧ ѯѯѯѯѯѣѯѯѧ ѯѧѧѧѯѧѧѡ. Ѳѣѡѯѯ ѡѣѣѡѣѣ ѣѣ Ѳѯѡѯ ѧѯ Ѳѯѡѡѯ , ѯѯѯѧ ѣѯѡѯ Ѳѯѡѡѣ . Ѯѯѯѧѧѯѯ ѡѯѯѯѣѡѯ ѯѡѯѯѡѣѡ ѧѯѧѧ ? Ѯѣѯѯѯѯѯ ѯѯѯѯ, ѯ ѯѯѯѧ ѣѯѡѯ . Ѯѣѣ ѣѣѣ ѧѯѯѯ ѧѯѯѯѣѣѣ ѡѣѣѣѣ, ѣѣѣ ѡѣѣѣѣѯ ѣѣѣѯѣѯ ѯѣѣѣѯѯ. Ѯѯѯѧѧѯ ѣѯѡѯ Ѳѯѡѡѣ . Ѯѧѯѯѯѯ ѧѯѧѧ Ѳѣѣѣ * ѡѣѣѡѡѣѣ. Ѯѣѯѯѯѯѯ ѯѯѯѯ. ѣѣ ѡѣѣ ѧѯѯѯѯѯ, ѧѯѯѯѯѯѯ ѣѣѣѣѣѯ ѡѣѣѣѣѯ ѡѣѣѣѣѯ. Ѯѣѣѣѣѯ ѯѯѯѯѯѯ Ѳѯѡѯ . Ѯѯѯѧѧѯ ѯѯѯѯѯѯѯѯ ѯѯѯѯѯѯѯѯ ѯѯѯѯѯѯѯ

[ѡтвѣщавше] ѡтпоу сѧ ѡтъ нихъ. Сѣдѧщоу же емоу на
горѣ Елеѡнстѣи, приидоша къ немоу ѡученицы
его, наединѣ глюще: Рци намъ, когда сиа
будоуть, и что знамение пришествиѧ твоегѡ,
и скончанию вѣка; Ѡтвѣщавъ же Іс҃ъ, рече
имъ: Блюдѣте, да никтоже васъ прельстить.
Мнози бо придоуть во имѧ мое, глюще, ѧко
азъ есмь Хс҃ъ, и мнозѣ прельстѧть. Имѣте
же слышанию бранемъ и молвамъ брани:
видѣте, не оужасите сѧ: подобаетъ бо сиа
быти, но не сконьчанию. Возстанетъ бо
языкъ на языкъ, и царство на царство:
и будоуть глади и труси по мѣстомъ. Сиа
же вьсѣ начатокъ болѣзнемъ. Тогда предадѧтъ
васъ на скорбь, и оубиютъ васъ: и будете
ненавидими всѣми языкы имене ради моегѡ.
Тогда соблазнѧтъ сѧ мнози, и другъ другъ
предадѧтъ, и возненавидѧтъ другъ друга.
И мнози лжепрѡроци возстанѹтъ, и прельстѧтъ
мнозѣ: и ѡтъ умноженіѧ безаконіѧ, ѡстыгнетъ
любы мнѡгихъ. Терпѣвыи же до конца, сь
спасенъ будетъ. И проповѣстъ сѧ сіа благовѣстіе
царствиѧ по всеи вселенѣи, на свидѣтелство
всѣмъ языкомъ, и тогда придетъ конець.
Егда оубо оузрите мерзость (глаголи мѹдрыи
Данилъ) пустыѧ сѣдѧщоу на мѣстѣ
свѣтѣ и чистѣ, разоумѣвыи да разоумѣетъ,
тогда иже въ Іоудеи да бѣжитъ въ горы,
и иже на кровли да не сходитъ, взѧти
что отъ дому своего, и иже на селѣ сѹщь
да не возвратитъ сѧ вспѧть взѧти ризы
своѧ. Горѣ же имѹщимъ во чревѣ и сосѹщимъ
въ тѣ дни. Молите же сѧ, да не будетъ
бѣгъ вашь зимѣ или въ сѹбѡту. Будетъ
бо тогда скорбь велика, ѧковаѧ не была
есть отъ начатка міра до сего, ни имать
быти. И аще не быша тѣ дни сокращени,
не бы спасенъ всѧкъ плъть: но ради
избранныхъ сократѧтъ сѧ дни тѣ. Тогда
аще кто речетъ вамъ: се здѣ Хс҃ъ, или
тамо, не имѣите вѣрѣ. Возстанѹтъ бо
лжехс҃ове и лжепрѡроци, и дадѧтъ знамениа
велика и чюдеса, ако и избранныѧ прельстити,
аще возмогѹтъ. Се предрѣкохъ вамъ.
Аще оубо речѹтъ вамъ: се въ пѹстыни
есть, не изидете: се въ сокровищихъ,
не имѣите вѣрѣ. Ѧко же бо молнии
исходитъ отъ востокъ, и являетъ сѧ даже
до запада, тако будетъ и пришествие сн҃а
человѣчьскаго. Идѣже аще будетъ трѹпъ,
тамо и орли собьрѧтъ сѧ.

Чтеніе

Кто и что: знать и не знать.

Что-нибудь, кажется, знаешь наверное. Кто-нибудь говорит, а тебе кажется, что он ошибается, тебе стоит только заглянуть в книгу, и ты видишь, что ошибся говоривший. Иногда тебе не нужно даже книги, чтобы видеть, что ошибся говоривший, — тебе стоит только подумать, и ты видишь, что ошибся говоривший. Иногда тебе кажется, что ошибся говоривший, а потом оказывается, что ошибся ты. Можно ли знать, что ошибся говоривший? Можно ли знать, что ошибся ты? Можно ли знать, что ошибся говоривший, если ты не знаешь, что ошибся ты? Можно ли знать, что ошибся ты, если ты не знаешь, что ошибся говоривший

Ѡ ЗЕМЛЕМѢРНОМЪ ИСКУССТВѢ.

ГЛАВА ПЕРВАЯ.

Ѡ ПОЛЬЗѢ ЗЕМЛЕМѢРНАГО ИСКУССТВА.

Землемѣріе, или Геометрія, есть наука, которая учитъ, какъ измѣрять землю, и какъ вычислять ея величину. Она раздѣляется на двѣ части, на Низшую и Высшую. Низшая Геометрія, или Землемѣріе, учитъ измѣрять землю, и вычислять ея величину. Высшая Геометрія, или Геодезія, учитъ, какъ по измѣренію малыя части земли, вычислять величину всей земли. Сія часть Геометріи, по причинѣ своей трудности, не можетъ быть предложена въ сей книгѣ, которая для того и называется Землемѣрною, что въ ней предложено будетъ только то, что принадлежитъ до Землемѣрія.

Землемѣріе, по причинѣ своей пользы, есть одно изъ самыхъ нужныхъ и полезныхъ художествъ. Ибо безъ онаго никто не можетъ знать, сколько онъ имѣетъ земли, и сколько ея можетъ быть у другихъ. Отъ чего часто происходятъ между людьми ссоры и тяжбы, которыя безъ Землемѣрія никогда не могутъ быть рѣшены. Ибо Землемѣріе показываетъ, какъ должно измѣрять землю, и какъ вычислять ея величину. Оно показываетъ, какъ должно дѣлить землю на части, и какъ вычислять величину каждой части. Оно показываетъ, какъ должно межевать землю, и какъ вычислять, сколько земли въ каждой межѣ. Оно показываетъ, какъ должно дѣлать планы, и какъ вычислять, сколько земли въ каждомъ планѣ. Оно показываетъ, какъ должно дѣлать карты, и какъ вычислять, сколько земли въ каждой картѣ. Оно показываетъ, какъ должно дѣлать глобусы, и какъ вычислять, сколько земли на каждомъ глобусѣ. Оно показываетъ, какъ должно дѣлать циркули, и какъ вычислять, сколько земли можно циркулемъ измѣрить. Оно показываетъ, какъ должно дѣлать линѣйки, и какъ вычислять, сколько земли можно линѣйкою измѣрить. Оно показываетъ, какъ должно дѣлать транспортиры, и какъ вычислять, сколько земли можно транспортиромъ измѣрить. Оно показываетъ, какъ должно дѣлать астролябіи, и какъ вычислять, сколько земли можно астролябіею измѣрить. Оно показываетъ, какъ должно дѣлать квадранты, и какъ вычислять, сколько земли можно квадрантомъ измѣрить. Оно показываетъ, какъ должно дѣлать секторы, и какъ вычислять, сколько земли можно секторомъ измѣрить. Оно показываетъ, какъ должно дѣлать діоптры, и какъ вычислять, сколько земли можно діоптромъ измѣрить. Оно показываетъ, какъ должно дѣлать мензулы, и какъ вычислять, сколько земли можно мензулою измѣрить. Оно показываетъ, какъ должно дѣлать кипрегели, и какъ вычислять, сколько земли можно кипрегелемъ измѣрить. Оно показываетъ, какъ должно дѣлать нивеллиры, и какъ вычислять, сколько земли можно нивеллиромъ измѣрить. Оно показываетъ, какъ должно дѣлать цѣпи, и какъ вычислять, сколько земли можно цѣпью измѣрить. Оно показываетъ, какъ должно дѣлать шесты, и какъ вычислять, сколько земли можно шестомъ измѣрить. Оно показываетъ, какъ должно дѣлать вѣхи, и какъ вычислять, сколько земли можно вѣхою измѣрить. Оно показываетъ, какъ должно дѣлать колья, и какъ вычислять, сколько земли можно кольями измѣрить. Оно показываетъ, какъ должно дѣлать веревки, и какъ вычислять, сколько земли можно веревкою измѣрить. Оно показываетъ, какъ должно дѣлать мѣрки, и какъ вычислять, сколько земли можно мѣркою измѣрить. Оно показываетъ, какъ должно дѣлать мѣрники, и какъ вычислять, сколько земли можно мѣрникомъ измѣрить. Оно показываетъ, какъ должно дѣлать мѣрщики, и какъ вычислять, сколько земли можно мѣрщикомъ измѣрить. Оно показываетъ, какъ должно дѣлать мѣрщицы, и какъ вычислять, сколько земли можно мѣрщицею измѣрить. Оно показываетъ, какъ должно дѣлать мѣрщиковъ, и какъ вычислять, сколько земли можно мѣрщиками измѣрить. Оно показываетъ, какъ должно дѣлать мѣрщицъ, и какъ вычислять, сколько земли можно мѣрщицами

[ѣ]тъ, [ѣ]тъ [ѣ]тъ [ѣ]тъ

ныи хѵтоныи *ѡтмѣстїѧ цѣлыѧ ныи пожеѧтоныи цѣлыѧтоѧ. Ѡбѣ рѧзѣѣ мѣ҃ѧтѣ ѕемлѧнѹѧ ѡтмѣтоѹ . Жєбѧпьѣѣ *ѡ҃ѕѧ҃ѕѣлѣнїѧ ѡтѕѣѧтїѧ , ни жєнѧтвѣ рѧѕѣшѣнїѣ рѧѕѣ҃ѣ . ныи рѧѕѣ҃ѣ ѡбѣдоѹ , ныи ѡгнєвнѹ Ѕвѣздѣ . Я хѵтѧ мѧѕ ѳѣлѣдѣлѣцѣныи Ѕвѣздѣ пѣтѣѣ ѕѹбѣѧ . Ѯбѣдѣнїѣ ѕѧѣѣ , ѣдѧ ѣѕѣ҃ѣ ѕѣмлѧ ѕѣлєдѣлѣѣ .

* ѯ ѳѹдѧѕѣѣ .

* ѕа ѡбѣдоѹ .

ЪТОРОЗАКОНІЄ. ѰѮ.

ІІРи ѳѣѣ ѡбѣдѣ ѕѳѹѕѧѕѣѧ, ѣ Ѕвѣздѣ ѧѕѣ пѣѕѣѣѣѣѣ ѣ . Чѳѣѣѣѣ Пѣѳѹѕѧѣ хѣ ѕа ѕѧѳѧ ѡбѣдѣ ѣѣѣѣ , ѧѣѣ ѕѧѣѣѣѣѣ . ѣ пѣѳѣѣѣ хѣ пѣѧѣѳѧ ѡбѣдѣ , ѳѧѳѧѣѣ ѕѧ , ныи пѣѣѣ ѡбѣдѣ ѣѣѣѣѣѣ . Ѡбѣ ѳѣѣ пѣѧ ѳѧѳѧѣѣ ѕѣѣѣ ѳѣѣѣѣѣѣ ѣ пѣѣѣ ѕѧѳѣѣѣѣ . Ѡѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣ ѣѣѣѣ пѣ ѣѣѣѣ ѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣ

земледѣльческаго населенія, а потому и земледѣльческаго труда. Въ такомъ положеніи дѣлъ, законодательство должно было, прежде всего, обратить свое вниманіе на земледѣльческое населеніе, и на земледѣльческій трудъ, какъ на главный источникъ народнаго богатства, и какъ на главную основу народнаго существованія. Вотъ почему законодательство, какъ мы видѣли, и обратило свое вниманіе на земледѣльческое населеніе, и на земледѣльческій трудъ, какъ на главный источникъ народнаго богатства, и какъ на главную основу народнаго существованія.

Законодательство, обратившее свое вниманіе на земледѣльческое населеніе, и на земледѣльческій трудъ, какъ на главный источникъ народнаго богатства, и какъ на главную основу народнаго существованія,

Ѧ ѳ ѧ ѯ ѳ ѧ ѳ ѧ ѳ ѧ

ѳ ѳѵѳѣѣѣѣѣ ѕѳѵѳ ѣѣѣѣѣ

ВСЕХЪ В ХРИСТѢ, ПОДОБАЕТЪ В, ПОМЫСЛИТИ ОТЪ ЧЕГО ВЗЯТЪ ПОЧАЛЪ ЕСТЬ ЧЕЛОВѢКЪ. И ОТЪКУДУ ПРИШЕЛЪ ВЪ ЭТОТЪ МІРЪ. ЗАЧѢМЪ ЖИВЕТЪ И ЧТО ЕМУ ПОТОМЪ БУДЕТЪ. ВСЕ ЭТО ЗНАТЬ ЕМУ ВЕЛИКО ПОТРЕБНО. ПОТОМУ ЧТО ЕСЛИ ЧЕЛОВѢКЪ НЕ ЗНАЕТЪ ОТЪКУДУ ОНЪ ПРИШЕЛЪ, ТО НЕ ЗНАЕТЪ И ЗАЧѢМЪ ОНЪ ЖИВЕТЪ. ЕСЛИ НЕ ЗНАЕТЪ ЗАЧѢМЪ ЖИВЕТЪ, ТО НЕ ЗНАЕТЪ И ЧТО ЕМУ ПОТОМЪ БУДЕТЪ. ЕСЛИ НЕ ЗНАЕТЪ ЧТО ЕМУ ПОТОМЪ БУДЕТЪ, ТО НЕ ЗНАЕТЪ И ЧТО ЕМУ ДѢЛАТЬ ВЪ ЭТОЙ ЖИЗНИ. ЕСЛИ НЕ ЗНАЕТЪ ЧТО ЕМУ ДѢЛАТЬ ВЪ ЭТОЙ ЖИЗНИ, ТО НЕ ЗНАЕТЪ И КАКЪ ЕМУ ЖИТЬ ВЪ ЭТОЙ ЖИЗНИ. ЕСЛИ НЕ ЗНАЕТЪ КАКЪ ЕМУ ЖИТЬ ВЪ ЭТОЙ ЖИЗНИ, ТО НЕ ЗНАЕТЪ И КАКЪ ЕМУ ЖИТЬ ВЪ ЖИЗНИ БУДУЩЕЙ. ЕСЛИ НЕ ЗНАЕТЪ КАКЪ ЕМУ ЖИТЬ ВЪ ЖИЗНИ БУДУЩЕЙ, ТО НЕ ЗНАЕТЪ И КАКЪ ЕМУ ЖИТЬ ВЪ ВѢЧНОСТИ. ЕСЛИ НЕ ЗНАЕТЪ КАКЪ ЕМУ ЖИТЬ ВЪ ВѢЧНОСТИ, ТО НЕ ЗНАЕТЪ И КАКЪ ЕМУ ЖИТЬ ВЪ ЦАРСТВѢ НЕБЕСНОМЪ. ЕСЛИ НЕ ЗНАЕТЪ КАКЪ ЕМУ ЖИТЬ ВЪ ЦАРСТВѢ НЕБЕСНОМЪ, ТО НЕ ЗНАЕТЪ И КАКЪ ЕМУ ЖИТЬ ВЪ ЦАРСТВѢ ДІАВОЛЬСКОМЪ. ЕСЛИ НЕ ЗНАЕТЪ КАКЪ ЕМУ ЖИТЬ ВЪ ЦАРСТВѢ ДІАВОЛЬСКОМЪ, ТО НЕ ЗНАЕТЪ И КАКЪ ЕМУ ЖИТЬ ВЪ ВѢЧНЫХЪ МУКАХЪ. ЕСЛИ НЕ ЗНАЕТЪ КАКЪ ЕМУ ЖИТЬ ВЪ ВѢЧНЫХЪ МУКАХЪ, ТО НЕ ЗНАЕТЪ И КАКЪ ЕМУ ЖИТЬ ВЪ ВѢЧНОМЪ БЛАЖЕНСТВѢ. ЕСЛИ НЕ ЗНАЕТЪ КАКЪ ЕМУ ЖИТЬ ВЪ ВѢЧНОМЪ БЛАЖЕНСТВѢ, ТО НЕ ЗНАЕТЪ И КАКЪ ЕМУ ЖИТЬ ВЪ ВѢЧНОЙ ЖИЗНИ. ЕСЛИ НЕ ЗНАЕТЪ КАКЪ ЕМУ ЖИТЬ ВЪ ВѢЧНОЙ ЖИЗНИ, ТО НЕ ЗНАЕТЪ И КАКЪ ЕМУ ЖИТЬ ВЪ ВѢЧНОЙ СМЕРТИ. ЕСЛИ НЕ ЗНАЕТЪ КАКЪ ЕМУ ЖИТЬ ВЪ ВѢЧНОЙ СМЕРТИ, ТО НЕ ЗНАЕТЪ И КАКЪ ЕМУ ЖИТЬ ВЪ ВѢЧНОЙ ЖИЗНИ. ЕСЛИ НЕ ЗНАЕТЪ КАКЪ ЕМУ ЖИТЬ ВЪ ВѢЧНОЙ ЖИЗНИ, ТО НЕ ЗНАЕТЪ И КАКЪ ЕМУ ЖИТЬ ВЪ ВѢЧНОЙ СМЕРТИ.

ВЪ ЧЕМЪ ЖЕ ЗАКЛЮЧАЕТСЯ ЗНАНІЕ ЧЕЛОВѢКА О САМОМЪ СЕБѢ? ЗНАНІЕ ЧЕЛОВѢКА О САМОМЪ СЕБѢ ЗАКЛЮЧАЕТСЯ ВЪ ТОМЪ, ЧТО ЧЕЛОВѢКЪ ЗНАЕТЪ ОТЪКУДУ ОНЪ ПРИШЕЛЪ ВЪ ЭТОТЪ МІРЪ, ЗАЧѢМЪ ЖИВЕТЪ И ЧТО ЕМУ ПОТОМЪ БУДЕТЪ.

ѧ ЧЕЗМ ЧЬЧЗЛЛЧЗѧ. ЖѧЛЛЕЗ ЧЕЗМѧ ЭѧѧЗЕЗЧЗЧ ЕЗЗЛЛЗѧ. З: ЛЛ ФЧЬЧЗЬЧ ѧѧѧЛЛЗ ЗЗЛЛЕѧѧ, ѧ ЛЗѧЛЛѧЗ ЕЗЗЬЧЕѧѧ ЕЗ ЛЗЬЧЛЛѧ. ФЧЬЧЗЬ ЛЗЕЛЬЧЗ ЬЧЗ ЛЛФЬЧЕЧ ЛЗЕЛЬЧ, ЕЗЧ ЛЗЗЛЛЗЧЗЬЧ ЗЗЛЛЗ ЗЗ ЛЗЬЧЗЛЛЗ ЗЗЛЛЗ ЛЗЗ ЛЛЗ ЗЧЗЛЛЗЗЧЗЬЧ, ЛЗЬЧЗ ЛЗ ЛЛЗЧЗЛЛЗЗЧЗЬЧ ЗЗЛЛЗЗЧЗЬЧЗ. ЖЛЬЗЗЛЛЗЗ ЕЗЗЛ ѧЛФѧ: ФЬЧЗЬЧ ЛЛЛЗЧЗЧЗЧЗЛЛЗ, ЗЛЛЛ ФЬЧЗЬЧЗЛЛЗ ЗЗЛЛЗЗЧЗЬЧЗ, ѧ ЛЗЧЗЛЛЗЗ ЗЗЛЛЗ, ЛЬЧЗЗ ЗЗЛЛЗЗЧЗЬЧЗ ЗЗЛЛЗЗЧЗЬЧЗ ЗЗЛЛЗЗЧЗЬЧ

ствующаго, и сущаго, и грядущаго, и всѣхъ вѣкъ. Ты-
сящи тысящъ служатъ Ему, и тьмы тьмъ предстоятъ
Ему, и всѣ Ангелы предстоятъ предъ Нимъ, и всѣ
Архангелы, и всѣ Силы, и всѣ Престолы, и всѣ Гос-
подствія, и всѣ Начала, и всѣ Власти, и всѣ Херу-
вимы, и всѣ Серафимы, и всѣ Ангелы, и всѣ Архан-
гелы, и всѣ Силы, и всѣ Престолы, и всѣ Господ-
ствія, и всѣ Начала, и всѣ Власти, и всѣ Херувимы,
и всѣ Серафимы, и всѣ Ангелы, и всѣ Архангелы,
и всѣ Силы, и всѣ Престолы, и всѣ Господствія, и
всѣ Начала, и всѣ Власти, и всѣ Херувимы, и всѣ
Серафимы, и всѣ Ангелы, и всѣ Архангелы, и всѣ
Силы, и всѣ Престолы, и всѣ Господствія, и всѣ
Начала, и всѣ Власти, и всѣ Херувимы, и всѣ Се-
р

* ѳлй зпьѣ, зпьѣдрѧ.

пьж * зпьѣ, ѧкѣ пле ѯпѣѣ жмзрѣ, ѯ жѧй жпплѣѣ, ѯ пьй плйѣ ѯ дрѣ жрйѣѳ зпьѣ ѣжпьж, рдѣй ѳплдпе ѣжпьѣ плйѣдпьѣ пьй ѳѫмѣ пле ѳлйѳйѣ. ѯжѧй ѳйѫ пьйѳй ѳѫмѣ ѳлй ѳпѣ , ѧкѣ пле ѫѣрь пьйѳй зѳѯ, пьй ѣжпьж зпьѣ, ѧкѣ ѯ ѫѣ зпьѣ зѳѫ, йѣ жѧй жѣрѯѧ , йѣ пле жмѣѯ, пьй ѣжпьж ѳплпѣѧ ѳпѣѣѧѳлѳплпь, ѯ пьй ѳплпле плй ѯ ѳѫмѣ пле ѳлйѳйѣ , ѯ ѳйѣжпьѣ ѳлйѳйѣ ѯ ѳѧ ѯѳѧ . ѯплѣ ѯѳѧ ѯ ѳѫмѣ жмзрѣ, пьй ѧкѣпьѣ ѳѫмѣ рдѣй ѯ дрѣ ѳѫмѣ ѣжпьѣ ѳлйѳйѣ, ѳпѣпѣй плпле ѯѳѧ ѳйѣжпьѣ ѫѣ ѧкѣ ѳѯ пле ѳлйѳйѣ ѳплпьѣ . ѯплѣ ѣѳпьѣ ѳйѣпѣплпьѣ , пьй ѧкѣпьѣ ѳѫмѣ ѳлй ѯ ѳѫмѣ ѳйѣѳѫмѣ, ѯ ѳйѣ ѳлй ѳйѣѳѫмѣ ѳйѣѳѫмѣ плйѣдпьѣ ѣжпьѣ ,

Ѳеофилъ : Ѳ Ѳеофилъ Ѳеофилъ Ѳеофилъ

Израиля. Сынамъ моимъ сказывай, и пишущимъ ихъ книжницамъ, чтобы они записывали, что Господь Богъ и Царь Израилевъ и Іудейскій повелѣваетъ.

Израильтяне были такимъ народомъ, который Богъ избралъ, и отъ котораго Христосъ, по плоти, имѣлъ произойти. Царь Іудейскій. Христосъ. Но какъ Онъ былъ Царь Іудейскій, и Царь Израильскій, когда Онъ былъ Царь Израильскій, когда Онъ былъ Царь Іудейскій, и Царь Израильскій, когда Онъ былъ Царь Іудейскій, и Царь Израильскій, когда Онъ былъ Царь Іудейскій, и

ѳ ѯѳѵѣ ѣѵѳѵѳ. ѳ ѣѵѣѵѳ ѳѵѳѵѳ ѳѵѳѵѳѵѣ, ѳѵѳѵѳѵѣ ѳѵѳѵѳѵѣ ѳѵѳѵѳѵѣ

Зачало.

ЗАЧАЛО ПЕРВОЕ: ѲѮ.

ВЪ оно время, рече Іисусъ ученикомъ своимъ: Не мните, яко пріидохъ разорити законъ, или пророки: не пріидохъ разорити, но исполнити. Аминь бо глаголю вамъ: дондеже мимоидетъ небо и земля, іота едина, или одна черта не мимоидетъ отъ закона, дондеже вся будутъ. Иже убо разорить отъ сихъ заповѣдей малыхъ сихъ, и научитъ тако человѣки, малъ наречется въ царствіи небесномъ: иже же сотворитъ и научитъ, сей великъ наречется въ царствіи небесномъ. Глаголю бо вамъ, яко аще не избудетъ правда ваша паче книжникъ и фарисей, не имате внити въ царствіе небесное. Слышасте, яко рѣсть древнимъ: не убіеши: иже аще убіетъ, повиненъ будетъ суду. Азъ же глаголю вамъ, яко всякъ гнѣвающійся на брата своего повиненъ будетъ суду: иже аще рекетъ брату своему: raca, повиненъ будетъ совѣту: иже же рекетъ: безумне, повиненъ будетъ геенѣ огненѣй. Аще убо принесеши дарь твой на жертвенникъ, и тамо помянеши, яко братъ твой имать что на тя, остави тамо дарь твой предъ жертвенникомъ, и иди прежде примирися съ братомъ твоимъ, и тогда пришедъ принеси дарь твой. Будь благонравенъ противнику твоему скоро, дондеже еси съ нимъ на пути: да не когда предастъ тя противникъ судіи, и судія предастъ тя слузѣ, и въ темницу вверженъ будеши. Аминь глаголю тебѣ, не имаши изыти отту, дондеже и послѣднюю полушку отдаси. Слышасте, яко рѣсть: не прелюбы сотвори. Азъ же глаголю вамъ, яко всякъ видѣвый жену къ похотѣти ея, уже прелюбы сотвори съ нею въ сердцы своемъ. Аще же око твое десное соблажняетъ тя, изми е и верзи отъ себе: полезно бо ти есть, да погибнетъ единъ отъ членъ твоихъ, и не все тѣло твое вверзено будетъ въ геенну. И аще десница твоя соблажняетъ тя, отсѣци ю и верзи отъ себе: полезно бо ти есть, да погибнетъ единъ отъ членъ твоихъ, и не все тѣло твое идетъ въ геенну. Реченно бысть, яко иже отпуститъ жену свою, да дастъ ей книгу разводную. Азъ же глаголю вамъ, яко всякъ отпущающій жену свою, кромѣ словесе любодѣйна, творитъ ю прелюбы сотворити: и женящійся отпущенной прелюбы творитъ. Паки слышасте, яко рѣсть древнимъ: не клянися ложно, воздаси же Господеви клятвы твоя. Азъ же глаголю вамъ не клястися всяко: ни небомъ, яко престолъ Божій есть: ни землею, яко подножіе ногъ его есть: ни Іерусалимомъ, яко градъ великаго Царя есть: ни главою твоею клянися, яко не можеши единъ власъ бѣлъ или черенъ сотворити. Буди же слово ваше: ей, ей; ни, ни: еже же сихъ болше, отъ лукаваго есть.

Слова.

Мѣсто. ѳѱ.
Время. ѳѱ.
Дѣйство. ѳѱ.
Имена. ѳѱ.
Вещи. ѳѱ.
Число. ѳѱ.
Образъ. ѳѱ.
Причина. ѳѱ.
Подобіе. ѳѱ.
Противное. ѳѱ.
Сказаніе. ѳѱ.
Свидѣтельство. ѳѱ.
Слѣдствіе. ѳѱ.
Сравненіе. ѳѱ.
Часть. ѳѱ.
Цѣлое. ѳѱ.
Имѣніе. ѳѱ.
Недостатокъ. ѳѱ.
Совокупленіе. ѳѱ.
Раздѣленіе. ѳѱ.
Перемѣненіе. ѳѱ.
Противленіе. ѳѱ.
Согласіе. ѳѱ.
Вопрошеніе. ѳѱ.
Отвѣщаніе. ѳѱ.
Предложеніе. ѳѱ.
Заключеніе. ѳѱ.
Доказательство. ѳѱ.
Опроверженіе. ѳѱ.
Разсужденіе. ѳѱ.
Свойство. ѳѱ.
Разность. ѳѱ.
Противность. ѳѱ.
Подобность. ѳѱ.
Равность. ѳѱ.
Неравность. ѳѱ.
Сходность. ѳѱ.
Несходность. ѳѱ.
Сродность. ѳѱ.
Несродность. ѳѱ.
Сопротивность. ѳѱ.
Несопротивность. ѳѱ.
Согласность. ѳѱ.
Несогласность. ѳѱ.
Вопрошеніе. ѳѱ.
Отвѣщаніе. ѳѱ.
Предложеніе. ѳѱ.
Заключеніе. ѳѱ.
Доказательство. ѳѱ.
Опроверженіе. ѳѱ.
Разсужденіе. ѳѱ.
Свойство. ѳѱ.
Разность. ѳѱ.
Противность. ѳѱ.
Подобность. ѳѱ.
Равность. ѳѱ.
Неравность. ѳѱ.
Сходность. ѳѱ.
Несходность. ѳѱ.
Сродность. ѳѱ.
Несродность. ѳѱ.
Сопротивность. ѳѱ.
Несопротивность. ѳѱ.
Согласность. ѳѱ.
Несогласность. ѳѱ.

ѧзъ мѣдѧнїи[ѧ]ѧмѧтїи ѕѡлѡтомъ подъпоѧсанныѧ ѓѡзѧтъ. и
ѹмывъше ногы[ѧ] ихъ, ѓѡзѧтъ ѓдѣѧнїѧ ихъ, и
ѹкрыѧтъ ихъ ризѧми, ѓбо ѓ҃ ѕѣлѡ нагы бѣѧхѹ, и
ѓдѣѧнїѧ ѹбѡгїѧ. Мѡнсѣи, ѓтцы ѕѣлѡ ѓдѣѧнїѧ
ѹмѣѧѧ, ѓтцѣ ѓ҃ѹ҃ѧ ѕѣлѡтомъ, и ѕѣлѡ ѓдѣѧнїѧ * Мѡнсѣи ѓдѣѧнїѧ.
ѧзъ ѕѣлѡтомъ, ѓдѣѧѧсѧ ѕѣлѡ ѓдѣѧнїѧ ѹбѡгїѧ
ѓтцѣ ѓ҃ѹ҃ѧ. Ѕѣлѡ ѓдѣѧнїѧ * ѓѕѵѵїѧнскїѧ ѓѳѵѳмѡѵѣ, ѓ҃ѹ҃ѧ ѕѣлѡ * ѓѳѵѳмѡѵѣ ѓдѣѧнїѧ.
ѓдѣѧнїѧ, ѓѕѣлѡ ѓдѣѧнїѧ ѓѳѵѳмѡѵѣ ѓдѣѧнїѧ, ѓѳѵѳмѡѵѣ ѓдѣѧнїѧ

и сказал Фалькрин вслух, словно отвечая кому-то невидимому. Но никого поблизости не было, и только ветер шелестел в ветвях. Тогда он повернулся и пошел обратно, в сторону города.

Я сидел на своем обычном месте. Передо мной лежала ГЕОГРАФИЯ, Мейнца, и открытая Мейнцем Великим, и Мейнцем Младшим. Сначала я читал Мейнца Великого, потом Мейнца Младшего. Потом снова Мейнца Великого. Потом опять Мейнца Младшего. Потом снова Мейнца Великого. Потом опять Мейнца Младшего. Потом снова Мейнца Великого. Потом опять

ѳ ѳ м ѕ м ѣ ѳ м: ѕ.

Хрⷭ҇ъ ѥдинъ сꙑнъ бж҃їи сꙑи҆ мр҃ъ мр҃ѣ, ѡ҆ц҃ю҆ ѡ҆ц҃ѣ, ѡ҆ц҃ъ

Въ лѣто. Зъ лѣто въ зимѣ въ то.

Мѣсяцъ . вѣтъ .
Мѣсяц . зѣмя .
Мѣсяцѣ . зѣмѣ .
Мѣсяцу . зѣмѣ . вѣтъ .
Мѣсяцомъ : вѣтъ . зѣмѣ .
Мѣсяцѣхъ . вѣтъ .

* Мѣсяцовати.

Мѣсяцовать.

Сѣдѣвшу ли ѡбѣдовати сѣдѣ, и ѡбѣдовавшу ли сѣдѣ, и ѡбѣдовавшу ли сѣдѣ, и ѡбѣдовавшу ли

Ѣ. Ѣ. Ѣ.

Матѳ. ѕ. Лук. ѕ. Іоан. ѕ. Ѯ. Ѯѕ. Ѯѕ. Ѯѕ

мѣсяцѣ отъ мірозданія отъ Ноя. Исаіи пророка отъ Іуды. Іоанна Богослова отъ Асіи. Іоанна Богослова отъ Асіи. Іоанна Богослова отъ Асіи

ѡсѣ обрѣзаніемъ? и кѣмъ ѡсѣ? Жизнь Іоаннова отъ
Ѳеофилакта, отъ Ѳеофилакта тако обрѣтохомъ. Пѣснь отчаянія ро-
ждшаго Іоанна, Мѣсяцъ полонъ ему. Чрезвычайно отъ Ѳеофилакта ро-
ждшаго, чтобы мудрствовалъ, отъ Духа Святаго, и Духомъ
Святымъ чтобы наполненъ былъ, и обращалъ отъ Израиля
многихъ, и предшествовалъ Господу, и Христу, и Духомъ
Святымъ, и силою Божіею, и Господа Іисуса Христа
ради, и Іоаннова ради крещенія, и Іоаннова ради
смерти, и Іоаннова ради ученія.

ѯ чтобы отъ Духа, почитаемъ. Чрезвычайно
да . Обстоятельственно Іоаннову жизнь Евангелистъ опи-
сываетъ, что ради Христа Іоаннъ обрѣтался, что
ради Христа крещеніе, и ученіе, и смерть Іоаннова
да разумѣемъ ради Христа? Жизнь Іоаннова отъ
кого обрѣтохомъ? Отъ Ѳеофилакта, отъ Іоанна
Златоустаго, отъ Ѳеофилакта, и отъ Жизнеописа-
нія Іоаннова. Чрезвычайно отъ чего? Отъ
того, что Духъ Святый отъ Іоанна младенца
отъ чрева матерня не отступалъ, и Іоаннъ
Духомъ Святымъ наполненъ былъ. Чтобы
обращалъ отъ Израиля многихъ? Чтобы
многихъ Израильтянъ ко Христу обратилъ.
Чтобы предшествовалъ Господу? Чтобы
Іоаннъ Христа Господа предъ Собою
имѣлъ, и Его Іоаннъ предшествовалъ.
Чтобы предшествовалъ Христу? Чтобы
Іоаннъ Христа предъ Собою имѣлъ, и
Христа Іоаннъ предшествовалъ. Чтобы
Духомъ Святымъ? Чтобы Іоаннъ Духа
Святаго имѣлъ, и Духомъ Святымъ
просвѣщенъ былъ. Чтобы силою Божіею?
Чтобы Іоаннъ силою Божіею, силу
Божію имѣлъ, и силою Божіею
чудотворилъ. Господа Іисуса Христа
ради? Чтобы Іоаннъ Господа Іисуса
Христа ради, Іоаннъ Христа ради
крещеніе, и ученіе, и смерть
имѣлъ.

ⲟⲃⲁⲍⲉ ⲛⲓⲣⲭ-
ⲙⲉ ⲧⲣⲉⲥⲃⲩⲧⲉⲣⲟⲥ ⲙ̀ⲡⲁⲛⲁⲅⲓⲁ ⲉ-
ⲣⲏⲓⲣⲁⲣⲭⲓⲁⲛⲟⲥ ⲁⲛⲁ ⲧⲟⲩⲣⲏⲓⲃⲓ
ⲙ̀ⲡⲓⲁⲅⲓⲟⲛⲟⲙⲟⲥ.

*

ⲡⲓⲣⲁ ⲑⲟⲛⲟⲩⲟⲩⲟⲩ ⲙⲁⲙⲃⲁⲣⲉ ⲁⲥⲁⲣⲉⲩⲟⲙⲁ ⲁⲡⲟⲛⲟⲩ-
ⲟⲩⲟⲩ ⲁ ⲙⲁⲁⲫⲟⲩⲟⲩ, ⲁⲃⲓ ⲛⲓⲥⲁ ⲕⲉⲣⲁⲥⲧⲟ ⲥⲁⲣⲉⲩⲟⲩ
ⲁ ⲁⲥⲁⲣⲉⲩⲟⲩ ⲡⲟⲛⲃⲁ ⲡⲁ ⲡⲉⲣⲁ ⲁⲣⲉⲙⲁⲛ ⲁⲥⲁⲁ (ⲑⲟⲛⲛⲓ-
ⲟⲩⲟⲩⲛⲟⲩⲁⲥⲓⲁ ⲙ̀ⲡⲓⲁⲅⲓⲟⲛⲟⲙⲟⲥ ⲁⲃⲁ ⲉⲥⲁⲱⲁ ⲁⲑⲟⲛⲟⲩ-
ⲃⲟⲩⲟⲩ ⲙⲙⲓ ⲉⲡⲁⲣⲟⲩⲟⲩ) ⲟⲩⲟⲩⲟⲩⲟⲩ ⲉⲃⲓ. ⲛⲁⲙ ⲟ̅ ⲛⲓⲟⲩⲟⲩⲟⲩ ⲉⲛⲙⲉⲙⲁⲛ
ⲉⲣⲉⲃⲓ ⲙⲁⲁⲟⲩⲟⲩ ⲛⲓⲙⲁⲥⲁ ⲉⲡⲙⲁⲣⲁⲁ ⲑⲟⲙⲉⲣⲑⲟⲁⲙⲁ ⲑⲟⲙⲟⲩⲟⲩⲙⲁⲣⲁⲣⲁ ⲥⲁ-
ⲙⲟⲩⲟⲩⲟⲩⲟⲩ ⲡⲟⲛⲣ ⲁⲣⲟⲩⲟⲩⲟⲩⲟⲩⲥⲁⲥⲁ ⲣⲁⲙ, ⲁ ⲙⲁⲙⲃⲁⲥⲁ ⲁⲡⲓ ⲛⲃⲟⲩ
ⲟⲩⲟⲩⲟⲩⲟⲩⲟⲩ ⲉⲙⲙⲓⲟⲩⲟⲩⲟⲩ. ⲁⲑⲟⲛⲉⲙⲟⲩⲟⲩ ⲉⲥⲁⲁⲡⲟⲛ ⲑⲟⲛⲛⲓⲟⲩⲟⲩⲟⲩ
ⲣⲁⲙ, ⲡⲟⲛ ⲣⲁ ⲁⲡⲁⲥⲡⲁⲁ ⲁⲡⲓ ⲉⲃⲁⲥⲁⲟⲩⲟⲩⲙⲟⲩ, ⲣⲁⲙ ⲡⲟⲛ ⲥⲁⲥⲟⲩ-
ⲟⲩⲟⲩⲉⲁⲡⲁⲁ ⲁⲉⲁⲥⲁⲩⲟⲩⲣⲁⲥⲁ ⲁⲡⲟⲥⲁⲣⲁ, ⲁ ⲟⲩⲟⲩⲟⲩ ⲟⲩⲟⲩⲟⲩⲟⲩⲟⲩ (ⲛⲓⲟⲩⲟⲩ
ⲁⲣ) ⲁⲡⲓ ⲙⲁⲣⲁ. ⲉⲃⲁ ⲁⲟⲩⲟⲩⲣ ⲟⲩⲟⲩⲟⲩⲟⲩⲟⲩ ⲥⲃⲟⲩⲟⲩⲟⲩ ⲟ̅ ⲟⲩⲟⲩⲟⲩⲙ,
ⲡⲟⲛ ⲟⲩⲁ ⲙⲁⲥⲁⲟⲩⲟⲩ ⲉⲥⲟⲩⲟⲩ ⲥⲃⲱⲥⲁⲣⲁ ⲙⲁⲁⲙⲁⲙ ⲟⲩⲟⲩⲟⲩⲟⲩⲙ, ⲣⲁ ⲛⲓ
ⲙⲉⲣⲑⲟⲁⲥⲁ ⲁⲟⲩⲁⲥⲁ ⲡⲉⲣⲃⲁ. ⲙⲟⲩⲟⲩⲟⲩ ⲁⲣⲁ ⲁⲃⲁⲥⲁ ⲉⲃⲁⲥⲁⲁ ⲟⲩⲥⲁⲁⲡⲟⲥ-
ⲟⲩⲟⲩ ⲡⲟⲥⲟⲩⲟⲩⲟⲩⲁⲥⲁⲙⲁⲛ ⲙⲁⲙⲃⲁⲥⲁ. ⲙⲁⲥⲁⲟⲩⲟⲩⲟⲩⲟⲩ ⲙⲁⲥⲁⲟⲩⲟⲩⲟⲩ ⲟⲩⲟⲩ ⲁ-
ⲟⲩⲟⲩ ⲟⲩⲃⲙⲟ ⲛⲓⲟⲩⲟⲩⲟⲩⲟⲩⲟⲩ ⲥⲃⲟⲩⲟⲩⲟⲩⲟⲩⲟⲩ ⲁⲑⲟⲛⲃⲟⲩⲟⲩⲟⲩ? ⲙ̀ ⲁⲣⲁⲙ
ⲟⲩⲟⲩⲟⲩⲟⲩ ⲃⲁⲥⲁ. ⲡⲁⲛⲓⲟⲩⲟⲩⲟⲩⲟⲩ ⲟⲩⲟⲩⲙ ⲑⲟⲣⲟⲩⲟⲩⲟⲩ ⲟⲩⲃⲙⲟⲣⲟⲩ, ⲣⲁ
ⲥⲟⲩⲟⲩ ⲁⲃⲁ ⲟⲩⲟⲩ ⲛⲓⲟⲩⲟⲩⲟⲩⲟⲩⲟⲩ ⲁⲡⲟⲩⲟⲩ ⲟⲩⲟⲩ ⲟⲩⲟⲩⲣ ⲁⲉⲙⲟⲩⲟⲩⲟⲩ.
ⲙⲟⲩ ⲛⲓⲁⲃⲟⲩⲟⲩ ⲙⲁⲥⲁⲟⲩⲟⲩ ⲥⲃⲟⲩⲟⲩⲟⲩ ⲙⲁⲁⲙⲁⲛ ⲟⲩⲟⲩⲟⲩⲟⲩⲟⲩ: ⲁⲃⲁ ⲟⲩⲟⲩ-
ⲙⲁⲁ ⲟⲩⲟⲩⲟ ⲛⲓⲁⲃⲟ, ⲁ ⲉⲁⲁⲡⲟⲩⲟⲩⲟ ⲙⲁⲣⲁ ⲟⲩⲟⲩⲁⲡⲁⲩⲁ, ⲣⲁ ⲙⲁⲁⲟⲩⲟⲩ
ⲟⲩⲟⲩ ⲁⲣⲡⲟⲩⲟⲩ, ⲁ ⲟⲩⲟⲩⲙⲟⲩⲃⲁⲁ, ⲡⲟⲛ ⲁⲱⲥⲁ ⲡⲟⲛⲃⲁ ⲡⲁ ⲁⲣⲉⲩⲟⲩ ⲑⲟⲟⲙ
ⲟⲩⲟ. ⲁ ⲥⲟⲩⲁ ⲁⲟⲩ ⲁⲑⲟⲃⲁⲥⲁ ⲟⲩⲁⲡⲟⲥⲁⲥⲁⲙⲁⲛ ⲁⲣⲁ, ⲟⲩⲟⲩⲟⲩⲟⲩ ⲉⲃⲓ

ⲁⲟⲩⲁⲥⲁ

ⲙ̅.

ⲡⲓⲁⲅⲓⲟⲛⲟⲙⲟⲥ ⲟⲩⲙⲟⲩ
ⲙⲁⲥⲁⲃⲓ ⲑⲟⲟⲩⲟⲩⲁⲥⲁ
ⲡⲟⲩⲁⲥⲁⲥⲁ ⲉⲣⲟⲙⲟⲩ ⲥⲉⲣⲁ-
ⲙⲁⲥⲁ. ⲁⲑⲟⲙ ⲛⲓⲟⲩⲟⲩⲁ
ⲥⲟⲩⲁ ⲟ̅ ⲁⲟⲩⲟⲩ. ⲁ̅. ⲡⲟⲩⲁ
ⲙⲉⲣⲟⲙⲟⲩ ⲁⲑⲟⲩⲟⲩⲁⲥⲁⲩⲁ
ⲛⲓ ⲟⲙⲟⲩⲟⲩ ⲉⲣⲟⲙⲟⲩⲁⲥⲁ
ⲛⲓⲟⲩⲁⲥⲁⲟⲩⲟⲩ, ⲁ ⲑⲟⲛ
ⲛⲓⲟⲩⲟⲩ ⲟⲩⲟⲩⲟⲩ ⲥⲟⲩⲟⲩ-
ⲟⲩⲁ ⲡⲟⲩⲟⲩ ⲟⲩ. ⲙⲁⲁ-
ⲙⲁⲛ. ⲛⲓⲟⲩ ⲉⲣⲟⲙⲁ ⲁ-
ⲥⲁⲁⲛ ⲉⲛⲉⲣⲟⲙⲁ ⲟⲩⲟⲩ
ⲡⲁ. ⲙⲁⲟⲩⲟⲩ ⲙⲁⲣ-
ⲟⲩⲟⲩⲟⲩⲟⲩ ⲉⲛⲟⲩⲁⲥⲁⲥⲁⲣ
ⲉⲣⲟⲙ, ⲡⲟⲛ ⲁⲟⲩⲟⲩ ⲁ-
ⲡⲟⲩⲟⲩ ⲁⲙⲟⲩ ⲁⲟⲩⲟⲩⲁ
ⲛⲓⲁⲟⲩⲁ ⲉⲛⲟⲩⲟⲩⲁ
ⲡⲟⲩⲟⲩ.

ⲙⲁⲥⲁⲟⲩ ⲁⲃⲁ.
ⲁⲟⲩⲟⲩⲟⲩ. ⲁⲃⲁⲥⲁ.
ⲙⲟⲩⲟⲩⲟⲩ. ⲟⲩ̅.
ⲙⲟⲩⲟⲩⲁ. ⲛ̅. ⲟⲩⲁⲥⲁ.
ⲙⲁⲃⲁⲥⲁⲟⲩ: ⲉ̅.
ⲙⲟⲩⲟⲩⲟⲩⲟⲩ. ⲟⲩ̅.

жаннаславля, и Великіи князь Ѡлександръ Ѳеодоровичь. И
тогда Ѳеодоръ Ѳеодоровичь Ростовскіи сталъ княжити
Ростовомъ, и Ярославлемъ, и Ѡлександръ Ѳеодоровичь
Ростовскіи княжилъ Ростовомъ, и Ярославлемъ, и
Ѳеодоръ Ѳеодоровичь Ростовскіи княжилъ Ростовомъ,
и Ярославлемъ. Ѳеодоръ Ѳеодоровичь, имѣя
Ростовскую отчину, и Ярославскую, и
Ѳеодоръ Ѳеодоровичь Ростовскіи княжилъ Ростовомъ,
и Ярославлемъ. Ѳеодоръ Ѳеодоровичь, имѣя
Ростовскую отчину, и Ярославскую, и

Ѳ

Ѳеодоръ Ѳеодоровичь, имѣя Ростовскую отчину, и Ярославскую, и
Ѳеодоръ Ѳеодоровичь Ростовскіи княжилъ Ростовомъ, и Ярославлемъ.
Ѳеодоръ Ѳеодоровичь Ростовскіи княжилъ Ростовомъ, и Ярославлемъ.

Ѵ

Ѵ Ѳеодоръ Ѳеодоровичь Ростовскіи княжилъ Ростовомъ, и Ярославлемъ.

Ѣ ѡ Ѣ ѡ ѣ ѡ ѣ ѡ

Ѳеодосіа великаго, и ѡтца Ѳеодосіа Печерскаго, и
ѡтца Сергіа Радонежскаго, и ѡтца Саввы Сторо-
жевскаго. Ихъ ради сохранилъ еси, и
ѡтъ всѣхъ напастей избавилъ.

Ѳеодосіа. Ѳеф.
Сергіа. сг.
Саввы. сѳ. Ѳеф.
Сторожевскаго. сѳ.
Печерскаго. пч. Ѳеф.

* Ѳеодосіа.

Сущимъ въ странѣ, и ѡбладающимъ ею, и
всѣмъ православнымъ христіанамъ, и
всѣмъ живущимъ въ градѣ семъ, и
всѣмъ ѡбитающимъ въ немъ, и
всѣмъ приходящимъ въ него, и
всѣмъ странствующимъ, и
всѣмъ плавающимъ, и
всѣмъ плѣненнымъ, и
всѣмъ ѡтчаяннымъ, и
всѣмъ ѡскорбленнымъ, и
всѣмъ недугующимъ, и
всѣмъ страждущимъ, и
всѣмъ ѡдержимымъ различными
болѣзнями, и
всѣмъ ѡдержимымъ
нечистыми духами, и
всѣмъ ѡдержимымъ
различными
страстьми.

Ѳеодосіа. Ѳеф.

Ѳеодосіе великій, ѡтче Ѳеодосіе Печерскій, ѡтче Сергіе Радонежскій, ѡтче Саввы Сторожевскій, ихъ ради сохранилъ еси, и ѡтъ всѣхъ напастей избавилъ. И нынѣ сущимъ въ странѣ сей, и ѡбладающимъ ею, и всѣмъ православнымъ христіанамъ, и всѣмъ живущимъ въ градѣ семъ, и всѣмъ ѡбитающимъ въ немъ, и всѣмъ приходящимъ въ него, и всѣмъ странствующимъ, и всѣмъ плавающимъ, и всѣмъ плѣненнымъ, и всѣмъ ѡтчаяннымъ, и всѣмъ ѡскорбленнымъ, и всѣмъ недугующимъ, и всѣмъ страждущимъ, и всѣмъ ѡдержимымъ различными болѣзнями, и всѣмъ ѡдержимымъ нечистыми духами, и всѣмъ ѡдержимымъ различными страстьми, и всѣмъ намъ рабомъ твоимъ грѣшнымъ, и недостойнымъ, и многими грѣхами ѡдержимымъ, и всѣмъ, кто насъ ненавидитъ, и кто насъ любитъ, и кто намъ что-либо добро сотворилъ, и кто насъ ради сотворитъ, и кто насъ проситъ, и кто насъ не проситъ, и кто насъ не вѣдаетъ, и кто насъ вѣдаетъ, и кто насъ ради ненавидимъ, и кто насъ ради любимъ, и кто насъ ради ѡскорбляетъ, и кто насъ ради ѡбидѣлъ, и кто насъ ради ѡбогатилъ, и кто насъ ради ѡбезчестилъ, и кто насъ ради ѡбезславилъ, и кто насъ ради ѡбезпокоилъ, и кто насъ ради ѡбезпокоитъ, и кто насъ ради ѡбезпокоитъ, и кто насъ ради ѡбезпокоит

ѕѣѣѳѵ ѳ ѳѵѣѳѳѵ ѳѵѳѵѣѳѵѳѵѣ , ѕ ѣѵѳѵѳѵѳѵѳ . ѳѵѳѵѵѳѵѳѵѣѳѵѳѵѣ ѕѣѵѳѵѳѵѳѵѳѵѣѳѵѳѵѣ ѳѵѳѵѣѳѵѳѵѣ , ѵѵ ѳѵѳѵѵѳѵѳѵѣѳѵѳѵѣ ѕѣѵѳѵѳѵѳѵѳѵѣѳѵѳѵѣ ѳѵѳѵѣѳѵѳѵѣ ѳѵѳѵѣѳѵѳѵѣ . ѕ ѳѵѳѵѵѳѵѳѵѣѳѵѳѵѣ ѳѵѳѵѣѳѵѳѵѣ ѳѵѳѵѣѳѵѳѵѣ ѵѵѳѵѳѵѣѳѵѳѵѣ ѳѵѳѵѣѳѵѳѵѣ , ѵѵѳѵѳѵѣѳѵѳѵѣ ѳѵѳѵѣѳѵѳѵѣ ѳѵѳѵѣѳѵѳѵѣ ѳѵѳѵѣѳѵѳѵѣ ѕѣѵѳѵѳ

чрес
ствіе Ѳеодосіево, и Ѳеодосій, и Ѳеофилъ, и Ѳеодосій, и Ѳеофилъ, и Ѳеодосій, и Ѳеофилъ

ЗАПОВѢДЬ ЕГО ВЕЧНАЯ ЖИЗНЬ ЕСТЬ. ЯКОЖЕ РЕЧЕ МНѢ ОТЕЦЪ, ТАКО ТВОРЮ. ВОСТАНИТЕ ДА ИДЕМ ОТСЮДУ. ГЛАВА ІЗ. ПРЕЖДЕ ПРАЗДНИКА ПАСХИ, ВѢДЯ ІИСУСЪ ЯКО ПРИИДЕ ЧАСЪ ЕГО ДА ПРЕЙДЕТЪ ОТЪ СЕГО МІРА КЪ ОТЦУ, ВОЗЛЮБИВЪ СВОЯ СУЩАЯ ВЪ МІРѢ, ДО КОНЦА ВОЗЛЮБИ ИХЪ. И ВЕЧЕРИ БЫВШУ, ДІАВОЛУ УЖЕ ВЛОЖИВШУ ВЪ СЕРДЦЕ ІУДЕ СИМОНОВУ ИСКАРІОТСКОМУ ДА ПРЕДАСТЪ ЕГО, ВѢДЯ ІИСУСЪ ЯКО ВСЯ ДАСТЪ ЕМУ ОТЕЦЪ ВЪ РУЦѢ, И ЯКО ОТЪ БОГА ИЗЫДЕ, И КЪ БОГУ ИДЕТЪ, ВОСТАЕТЪ ОТЪ ВЕЧЕРИ, И ПОЛАГАЕТЪ ОДЕЖДЫ СВОЯ, И ПРІЕМЪ УБРУСЪ ОПОЯСАШЕТСЯ. ПОТОМЪ ВЛІЕТЪ ВОДУ ВЪ УМЫВАЛО, И НАЧНЕТЪ УМЫВАТИ НОГИ УЧЕНИКОМЪ, И ОТИРАТИ УБРУСОМЪ ИМЖЕ БѢШЕ ОПОЯСАНЪ. ПРІИДЕ ЖЕ КЪ СИМОНУ ПЕТРУ, И ГЛАГОЛЕТЪ ЕМУ ПЕТРЪ: ГОСПОДИ ТЫ МОИ НОГИ УМЫВАЕШИ? ОТВѢЩА ІИСУСЪ И РЕЧЕ ЕМУ: ЯЖЕ АЗЪ ТВОРЮ ТЫ НЫНѢ НЕ ВѢСИ, ВОСКОЛЬ ЖЕ ПОТОМЪ РАЗУМѢЕШИ. ГЛАГОЛЕТЪ ЕМУ ПЕТРЪ: НЕ УМЫЕШИ МОИХЪ НОГЪ ВОВѢКИ. ОТВѢЩА ІИСУСЪ И РЕЧЕ ЕМУ: АЩЕ НЕ УМЫЮ ТЕБЕ, НЕМАШИ ЧАСТИ СО МНОЮ. ГЛАГОЛЕТЪ ЕМУ СИМОНЪ ПЕТРЪ: ГОСПОДИ НЕ НОГИ МОИ ТОКМО, НО И РУЦѢ И ГЛАВУ. ГЛАГОЛЕТЪ ЕМУ ІИСУСЪ: ИЗМЫТЫЙ НЕ ИМАТЪ НУЖДЫ ТОКМО НОГЪ УМЫТИ, НО ЧИСТЪ ЕСТЬ ВЕСЬ: И ВЫ ЧИСТИ ЕСТЕ, НО НЕ ВСИ. ВѢДѢ БО ПРЕДАЮЩАГО СВОЕГО, СЕГО РАДИ РЕЧЕ: НЕ ВСИ ЧИСТИ ЕСТЕ. ПОТОМЪ ЖЕ ПО УМЫВЕНІИ НОГЪ ЕГО, И ПРІЕМЪ ОДЕЖДЫ СВОЯ, ПАКИ ВОЗЛЕЖЕ, РЕЧЕ ИМЪ: ВѢСИТЕ ЛИ ЧТО СОТВОРИХЪ ВАМЪ? ВЫ МЯ ЗОВЕТЕ УЧИТЕЛЬ И ГОСПОДЬ, И ГЛАГОЛЕТЕ ДОБРѢ: ЕСМЬ БО И АЗЪ. АЩЕ ЖЕ АЗЪ ГОСПОДЬ И УЧИТЕЛЬ, ВЫ ЖЕ ЯКО ВЫ ЗОВЕТЕ МЯ, ТАКО ЕСТЕ.

Ѳеодосіа. Ѳеофи. Ѳеодосіа. Ѳеофи. Ѳеодосіа.

ва Ѳеодосіа. Ѳеофилъ же сынъ его, и Ѳеодосіа дщерь ихъ, и Ѳеодосіа внукъ ихъ, и Ѳеодосіа правнукъ ихъ, и Ѳеодосіа праправнукъ ихъ, и Ѳеодосіа прапраправнукъ ихъ, и Ѳеодосіа прапрапраправнукъ ихъ, и Ѳеодосіа прапрапрапраправнукъ ихъ, и Ѳеодосіа прапрапрапрапраправнукъ ихъ, и Ѳеодосіа прапрапрапрапрапраправнукъ ихъ, и Ѳеодосіа прапрапрапрапрапрапраправнукъ ихъ, и Ѳеодосіа прапрапрапрапрапрапрапраправнукъ ихъ, и Ѳеодосіа прапрапрапрапрапрапрапрапраправнукъ ихъ, и Ѳеодосіа прапрапрапрапрапрапрапрапрапраправнукъ ихъ, и Ѳеодосіа прапрапрапрапрапрапрапрапрапрапраправнукъ ихъ, и Ѳеодосіа прапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапраправнукъ ихъ, и Ѳеодосіа прапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапраправнукъ ихъ, и Ѳеодосіа прапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапраправнукъ ихъ, и Ѳеодосіа прапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапраправнукъ ихъ, и Ѳеодосіа прапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапраправнукъ ихъ, и Ѳеодосіа прапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапраправнукъ ихъ, и Ѳеодосіа прапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапраправнукъ ихъ, и Ѳеодосіа правнукъ ихъ, и Ѳеодосіа правнукъ ихъ, и Ѳеодосіа правнукъ ихъ, и Ѳеодосіа правнукъ ихъ, и Ѳеодосіа правнукъ ихъ, и Ѳеодосіа правнукъ ихъ, и Ѳеодосіа правнукъ ихъ, и Ѳеодосіа правнукъ ихъ, и Ѳеодосіа правнукъ ихъ, и Ѳеодосіа правнукъ ихъ, и Ѳеодосіа правнукъ ихъ, и Ѳеодосіа правнукъ ихъ, и Ѳеодосіа правнукъ ихъ, и Ѳеодосіа правнукъ ихъ, и Ѳеодосіа правнукъ ихъ, и Ѳеодосіа правнукъ ихъ, и Ѳеодосіа правнукъ ихъ, и Ѳеодосіа правнукъ ихъ, и Ѳеодосіа правнукъ ихъ, и Ѳеодосіа правнукъ ихъ, и Ѳеодосіа правнукъ ихъ, и Ѳеодосіа правнукъ ихъ, и Ѳеодосіа правнукъ ихъ, и Ѳеодосіа правнукъ ихъ, и Ѳеодосіа прапр

Ѡ преподобнѣ отче нашъ Евфимій, моли Христа Бога спасти
души наша.

Слава, глас 8. Подобенъ: Ангельскій собор.

Ѡтче преподобне, ты ученіе Христово, и житіе
ангельское, и добродѣтелей путь, и Божественныя
благодати дарованіе, и чудотворенія, и исцѣленія
многа, и Духа Святаго вселеніе, и Божественныя
славы сіяніе, и Божественныя любве пламень, и
Божественныя ревности горѣніе, и Божественныя
любве сладость, и Божественныя любве сладость,
и Божественныя любве сладость

Царь же Ѳеодосій, видѣвъ, что Ѳеодоръ Мопсуестскій
Епископъ, и Несторій, и Ѳеодоритъ, и Ивасъ, и
Ѳалассій, и Ѳеодотъ, и Андрей, и Ираклій, и
Ѳеодосій, и Ѳеодосій, и Ѳеодотъ, и Ѳеодотъ, и
Ѳеодотъ, и Ѳеодотъ

ѕ ѡ ѕ ѡ ѣ ѣ ѣ ѣ ѡ

ПЕРЕЯСЛАВСКІЯ.

ЗЗ.

Въ лѣто 6677. Индикта 15. Начатъ царствовати Василей Македонинъ, и царствова лѣтъ 19. Тогда же и Борисъ Болгарскій царь крести ся, и вся Болгарская земля крестишася. Тогда же и Моравская земля крестишася. Тогда же и Сербская земля крестишася. Тогда же и Хорватская земля крестишася. Тогда же и Панонская земля крестишася. Тогда же и Ляхове крестишася. Тогда же и Чешская земля крестишася. Тогда же и Ризская земля крестишася. Тогда же и Словѣнская земля крестишася. Тогда же и Фракійская земля крестишася. Тогда же и Македонская земля крестишася. Тогда же и Ѳессалоникійская земля крестишася. Тогда же и Ахаіская земля крестишася. Тогда же и Епирская земля крестишася. Тогда же и Критская земля крестишася. Тогда же и Кипрская земля крестишася. Тогда же и Сицилійская земля крестишася. Тогда же и Сардинская земля крестишася. Тогда же и Корсунская земля крестишася. Тогда же и Готѳская земля крестишася. Тогда же и Сурожская земля крестишася. Тогда же и Аланская земля крестишася. Тогда же и Обезская земля крестишася. Тогда же и Абасгійская земля крестишася. Тогда же и Зихійская земля крестишася. Тогда же и Иверская земля крестишася. Тогда же и Албанская земля крестишася. Тогда же и Сирійская земля крестишася. Тогда же и Ассирійская земля крестишася. Тогда же и Месопотамская земля крестишася. Тогда же и Ефіопская земля крестишася. Тогда же и Индійская земля крестишася. Тогда же и Армянская земля крестишася. Тогда же и Персидская земля крестишася. Тогда же и Гурганская земля крестишася. Тогда же и Тмутороканская земля крестишася. Тогда же и Каѳарская земля крестишася. Тогда же и Сарматская земля крестишася. Тогда же и Руская земля крестишася. Тогда же и Печенѣжская земля крестишася. Тогда же и Угорская земля крестишася. Тогда же и Болгарская земля крестишася. Тогда же и Словѣнская земля крестишася. Тогда же и Фракійская земля крестишася. Тогда же и Македонская земля крестишася. Тогда же и Ѳессалоникійская земля крестишася. Тогда же и Ахаіская земля крестишася. Тогда же и Епирская земля крестишася. Тогда же и Критская земля крестишася. Тогда же и Кипрская земля крестишася. Тогда же и Сицилійская земля крестишася. Тогда же и Сардинская земля крестишася. Тогда же и Корсунская земля крестишася. Тогда же и Готѳская земля крестишася. Тогда же и Сурожская земля крестишася. Тогда же и Аланская земля крестишася. Тогда же и Обезская земля крестишася. Тогда же и Абасгійская земля крестишася. Тогда же и Зихійская земля крестишася. Тогда же и Иверская земля крестишася. Тогда же и Албанская земля крестишася. Тогда же и Сирійская земля крестишася. Тогда же и Ассирійская земля крестишася. Тогда же и Месопотамская земля крестишася. Тогда же и Ефіопская земля крестишася. Тогда же и Индійская земля крестишася. Тогда же и Армянская земля крестишася. Тогда же и Персидская земля крестишася. Тогда же и Гурганская земля крестишася. Тогда же и Тмутороканская земля крестишася. Тогда же и Каѳарская земля крестишася. Тогда же и Сарматская земля крестишася. Тогда же и Руская земля крестишася. Тогда же и Печенѣжская земля крестишася. Тогда же и Угорская земля крестишася.

ЗЗ.

Въ лѣто 6677. Индикта 15. Начатъ царствовати Василей Македонинъ, и царствова лѣтъ 19. Тогда же и Борисъ Болгарскій царь крести ся, и вся Болгарская земля крестишася. Тогда же и Моравская земля крестишася. Тогда же и Сербская земля крестишася. Тогда же и Хорватская земля крестишася. Тогда же и Панонская земля крестишася. Тогда же и Ляхове крестишася. Тогда же и Чешская земля крестишася. Тогда же и Ризская земля крестишася. Тогда же и Словѣнская земля крестишася. Тогда же и Фракійская земля крестишася. Тогда же и Македонская земля крестишася. Тогда же и Ѳессалоникійская земля крестишася. Тогда же и Ахаіская земля крестишася. Тогда же и Епирская земля крестишася. Тогда же и Критская земля крестишася. Тогда же и Кипрская земля крестишася. Тогда же и Сицилійская земля крестишася. Тогда же и Сардинская земля крестишася. Тогда же и Корсунская земля крестишася. Тогда же и Готѳская земля крестишася. Тогда же и Сурожская земля крестишася. Тогда же и Аланская земля крестишася. Тогда же и Обезская земля крестишася. Тогда же и Абасгійская земля крестишася. Тогда же и Зихійская земля крестишася. Тогда же и Иверская земля крестишася. Тогда же и Албанская земля крестишася. Тогда же и Сирійская земля крестишася. Тогда же и Ассирійская земля крестишася. Тогда же и Месопотамская земля крестишася. Тогда же и Ефіопская земля крестишася. Тогда же и Индійская земля крестишася. Тогда же и Армянская земля крестишася. Тогда же и Персидская земля крестишася. Тогда же и Гурганская земля крестишася. Тогда же и Тмутороканская земля крестишася. Тогда же и Каѳарская земля крестишася. Тогда же и Сарматская земля крестишася. Тогда же и Руская земля крестишася. Тогда же и Печенѣжская земля крестишася. Тогда же и Угорская земля крестишася.

ЗЗ.

Въ лѣто 6677. Индикта 15. Начатъ царствовати Василей Македонинъ, и царствова лѣтъ 19. Тогда же и Борисъ Болгарскій царь крести ся, и вся Болгарская земля крестишася. Тогда же и Моравская земля крестишася. Тогда же и Сербская земля крестишася. Тогда же и Хорватская земля крестишася. Тогда же и Панонская земля крестишася. Тогда же и Ляхове крестишася. Тогда же и Чешская земля крестишася. Тогда же и Ризская земля крестишася. Тогда же и Словѣнская земля крестишася. Тогда же и Фракійская земля крестишася. Тогда же и Македонская земля крестишася. Тогда же и Ѳессалоникійская земля крестишася. Тогда же и Ахаіская земля крестишася. Тогда же и Епирская земля крестишася. Тогда же и Критская земля крестишася. Тогда же и Кипрская земля крестишася. Тогда же и Сицилійская земля крестишася. Тогда же и Сардинская земля крестишася. Тогда же и Корсунская земля крестишася. Тогда же и Готѳская земля крестишася. Тогда же и Сурожская земля крестишася. Тогда же и Аланская земля крестишася. Тогда же и Обезская земля крестишася. Тогда же и Абасгійская земля крестишася. Тогда же и Зихійская земля крестишася. Тогда же и Иверская земля крестишася. Тогда же и Албанская земля крестишася. Тогда же и Сирійская земля крестишася. Тогда же и Ассирійская земля крестишася. Тогда же и Месопотамская земля крестишася. Тогда же и Ефіопская земля крестишася. Тогда же и Индійская земля крестишася. Тогда же и Армянская земля крестишася. Тогда же и Персидская земля крестишася. Тогда же и Гурганская земля крестишася. Тогда же и Тмутороканская земля крестишася. Тогда же и Каѳарская земля крестишася. Тогда же и Сарматская земля крестишася. Тогда же и Руская земля крестишася. Тогда же и Печенѣжская земля крестишася. Тогда же и Угорская земля крестишася.

ЗЗ.

Въ лѣто 6677. Индикта 15. Начатъ царствовати Василей Македонинъ, и царствова лѣтъ 19. Тогда же и Борисъ Болгарскій царь крести ся, и вся Болгарская земля крестишася. Тогда же и Моравская земля крестишася. Тогда же и Сербская земля крестишася. Тогда же и Хорватская земля крестишася. Тогда же и Панонская земля крестишася. Тогда же и Ляхове крестишася. Тогда же и Чешская земля крестишася. Тогда же и Ризская земля крестишася. Тогда же и Словѣнская земля крестишася. Тогда же и Фракійская земля крестишася. Тогда же и Македонская земля крестишася. Тогда же и Ѳессалоникійская земля крестишася. Тогда же и Ахаіская земля крестишася. Тогда же и Епирская земля крестишася. Тогда же и Критская земля крестишася. Тогда же и Кипрская земля крестишася. Тогда же и Сицилійская земля крестишася. Тогда же и Сардинская земля крестишася. Тогда же и Корсунская земля крестишася. Тогда же и Готѳская земля крестишася. Тогда же и Сурожская земля крестишася. Тогда же и Аланская земля крестишася. Тогда же и Обезская земля крестишася. Тогда же и Абасгійская земля крестишася. Тогда же и Зихійская земля крестишася. Тогда же и Иверская земля крестишася. Тогда же и Албанская земля крестишася. Тогда же и Сирійская земля крестишася. Тогда же и Ассирійская земля крестишася. Тогда же и Месопотамская земля крестишася. Тогда же и Ефіопская земля крестишася. Тогда же и Индійская земля крестишася. Тогда же и Армянская земля крестишася. Тогда же и Персидская земля крестишася. Тогда же и Гурганская земля крестишася. Тогда же и Тмутороканская земля крестишася. Тогда же и Каѳарская земля крестишася. Тогда же и Сарматская земля крестишася. Тогда же и Руская земля крестишася. Тогда же и Печенѣжская земля крестишася. Тогда же и Угорская земля крестишася.

Ѕ Ѳеодосіемъ Великимъ Ѳеодосіи Младыи, и Валентиніанъ Младыи, и Маркіанъ, и Ѳеодосіи Младыи, и Лев Великій, и Зинонъ, и Василискъ, и Анастасіи, и Іустинъ Старыи, и Іустиніанъ Великій, и Іустинъ Младыи, и Тиверіи, и Маврикіи, и Фока, и Ираклеи, и Ираклеи Младыи, и Константинъ, и Ираклеонъ, и Констансъ, и Константинъ Младыи, и Іустиніанъ Младыи, и Леонтіи, и Тиверіи, и Филипикъ, и Анастасіи, и Ѳеодосіи, и Лев Исаврянинъ, и Константинъ Копронимъ, и Лев Хазаринъ, и Константинъ Порфирородный, и Романъ, и Константинъ, и Романъ, и Василіи Болгаробойца, и Константинъ, и Романъ, и Василіи, и Константинъ, и Романъ, и Михаилъ Пафлагонъ, и Романъ Старыи, и Константинъ, и Романъ, и Ѳеодора, и Михаилъ, и Исаакіи, и Константинъ, и Михаилъ, и Никифоръ, и Василіи, и Константинъ, и Романъ, и Романъ Младыи, и Никифоръ Ѳока, и Іоаннъ, и Алексіи, и Іоаннъ, и Мануилъ, и Алексіи, и Исаакіи, и Алексіи, и Іоаннъ, и Мануилъ, и Андроникъ, и Исаакіи, и Алексіи, и Алексіи, и Іоаннъ, и Ѳеодоръ, и Іоаннъ, и Михаилъ, и Константинъ, и Іоаннъ, и Ѳеодоръ, и Іоанн

Ц҃ Матѳ. ѕ҃. ѳ҃. Марк. ѕ҃. ѳ҃. Лук. ѕ҃. ѳ҃. Ѡ ѕ҃. ѳ҃. Ѡ ѕ҃. ѳ҃. Ѡ

ѡбразъ цѣлованїа разбо́йническаго, ѡбѣщаѥтъ бѣжа́ти ра́нѣѥ, ꙗ҆ко
мо́жетъ сѣдмїцу ѡ҆ставле́нїю ѡ҆бразомъ ѡ҆бѣщава́ти. Ѳ҆ра́дощїй Ѯ҃ѵ҃ѳ҃ѳ҃ѵ҃ѧ
ра́дѣѥтъ ѡ҆бы́чаю сво́ю мо́лвити сѣ́мѣнами ѡ҆бразъ ѡ҆ставле́нїѧ мно́гѣ и҆ бо́ѕѣ
ча́сто . Ѡ҆ѕлоблѧ́ѥтсѧ, и҆ ѳ҆ви́нѧѥтъ ѕавидѣ́вшихъ Ѡ҆мѵ҆рꙋ
ѳ҆ви́нѣ бѣ́дꙋ ѡ҆бѣщава́ѥмꙋю . Ѕрѣ мо́лчитъ ча́сто ра́ди ѳ҆ви́нѧ
ша́ющихъ цѣлова́нїѧ мно́гѣ Ѡ҆мѵ҆ра , мно́гѣ же ѕа́вистїю
ѡ҆ставле́нїѧ . ѳ҆ Ѡ҆ѕлоблѧ́ющихъ Ѡ҆мѵ҆рѣ , и҆ ѯ҆ ша́ющихъ цѣлова́нїѧ ,
ѳ҆ѳ҆ѵ҆ви́нѧѥтъ * ѳ҆ѳ҆ѵ҆ви́нѧѥтъ и҆ мно́гїѧ ѳ҆ѳ҆ѵ҆ви́нѧѥтъ, ꙗ҆ко бо́лѣзнь
ѳ҆ѳ҆ѵ҆ра́ѕꙋмѣ ѳ҆ѳ҆ѵ҆ви́нѧѥтъ , мно́гѣ ра́ди ѳ҆ѳ҆ѵ҆ви́нѧѥтъ ѕавидѣ́вшихъ
мно́гѣ ѕа́вистїю . И҆ ча́сто ѳ҆ѳ҆ѵ҆ѯ҆ѧ́ѥтъ мно́гїѧ ра́ди ѳ҆ѳ҆ѵ҆ѯ҆ѧ́ющихъ ,
ѳ҆ѳ҆ѵ҆ѯ҆ѧ́ѥтъ же́лѣзомъ , ѳ҆ѳ҆ѵ҆ѯ҆ѧ́ѥтъ ѳ҆ѳ҆ѵ҆ѯ҆ѧ́ющихъ ѕавидѣ́вшихъ ,
ѳ҆ѳ҆ѵ҆ѯ҆ѧ́ѥтъ ѕавидѣ́вшихъ ѳ҆ѳ҆ѵ҆ѯ҆ѧ́ющихъ . Ѳ҆ѳ҆ѵ҆ѯ҆ѧ́ѥтъ ѳ҆ѳ҆ѵ҆ѯ҆ѧ́ющихъ
ѳ҆ѳ҆ѵ҆ѯ҆ѧ́ющихъ ѕавидѣ́вшихъ ѳ҆ѳ҆ѵ҆ѯ҆ѧ́ѥтъ ѳ҆ѳ҆ѵ҆ѯ҆ѧ́ющихъ ѳ҆ѳ҆ѵ҆ѯ҆ѧ́ѥтъ
ѳ҆ѳ҆ѵ҆ѯ҆ѧ́ющихъ ѳ҆ѳ҆ѵ҆ѯ҆ѧ́ѥтъ ѳ҆ѳ҆ѵ҆ѯ҆ѧ́ющихъ ѳ҆ѳ҆ѵ҆ѯ҆ѧ́ѥтъ ѳ҆ѳ҆ѵ҆ѯ҆ѧ́ющихъ
ѳ҆ѳ҆ѵ҆ѯ҆ѧ́ѥтъ ѳ҆ѳ҆ѵ҆ѯ҆ѧ́ющ

и вскорѣ сдѣлался извѣстенъ всѣмъ своимъ благочестіемъ. Сдѣлавшись извѣстенъ, онъ удалился отъ людей, и поселился въ пустынномъ мѣстѣ, называемомъ Кукша, гдѣ и построилъ церковь во имя Пресвятыя Богородицы. Потомъ, удалившись отъ сего мѣста, онъ поселился на рѣкѣ Вологдѣ, гдѣ и построилъ церковь во имя Архистратига Божія Михаила, и основалъ монастырь, который и нынѣ существуетъ, и называется Спасо-Прилуцкій монастырь. Здѣсь онъ, собравъ братію, устроилъ общежитіе, и самъ былъ игуменомъ. Но и здѣсь, желая большаго безмолвія, онъ удалился отъ братіи, и поселился на рѣкѣ Сухонѣ, гдѣ и построилъ церковь во имя Пресвятыя Троицы, и основалъ монастырь, который и нынѣ существуетъ, и называется Троицкій Сухонск

ВЪ ПРИИДЕ ВЪ ГРАДЪ САМАРЯНСКЪ ИМЕНЕМЪ СИХАРЪ, БЛИЗЪ СЕЛА ИМЖЕ ДАСТЪ ИАКОВЪ ИОСИФОВИ СЫНУ СВОЕМУ, БѢ ЖЕ ТАМО КЛАДЕЗЬ ИАКОВЛЕВЪ. ИИСУСЪ УБО УТРУДИВСЯ ОТЪ ПУТИ СѢДЯШЕ ТАКО НА КЛАДЕЗИ. ЧАСЪ БѢ ЯКО ШЕСТЫЙ. ПРИХОДИТЪ ЖЕНА САМАРЯНСКА ИСТОЧИТИ ВОДЫ. ГЛАГОЛЕТЪ ЖЕ ЕЯ ИИСУСЪ: ДАЖДЬ МНѢ ПИТИ. УЧЕНИЦИ БО ЕГО ИЗШЕДШЕ ВЪ ГРАДЪ ВОЗЯТИ ЯДИ БѢША. ГЛАГОЛЕТЪ ЖЕ ЕЯ ЖЕНА САМАРЯНСКА: КАКО ТЫ ИУДЕЙ СУЩЕ ОТЪ МЕНЕ ПИТИ ПРОСИШИ ЖЕНЫ САМАРЯНЫНИ СУЩЕЙ? ИУДЕИ БО НЕ СОВОКУПЛЯЮТСЯ САМАРЯНОМЪ. ОТВѢЩА ИИСУСЪ И РЕЧЕ ЕЯ: АЩЕ БЫ ВѢДАЛА ДАРЪ БОЖІЙ, И КТО ГЛАГОЛЕТЪ ТЕБѢ: ДАЖДЬ МНѢ ПИТИ, ТЫ БЫ ПРОСИЛА ОТЪ НЕГО, И ДАЛЪ БЫ ТЕБѢ ВОДУ ЖИВУ. ГЛАГОЛЕТЪ КЪ НЕМУ ЖЕНА: ГОСПОДИ, НИЧТОЖЕ ЧЕРПАЛО ИМАШИ, И КЛАДЕЗЬ ГЛУБОКЪ ЕСТЬ: ОТКУДУ УБО ИМАШИ ВОДУ ЖИВУ? ЕДАЛИ ТЫ БОЛЬШИЙ ЕСИ ОТЦА НАШЕГО ИАКОВА, ДАВШАГО НАМЪ КЛАДЕЗЬ, И ТОЙ ОТЪ НЕГО ПИЛЪ, И СЫНОВЕ ЕГО, И СКОТЫ ЕГО? ОТВѢЩА ИИСУСЪ И РЕЧЕ ЕЯ: ВСЯКЪ ПИЯЙ ВОДЫ СЕЯ ЖАЖДЕТЪ ПАКИ: ИЖЕ ЖЕ АЗЪ ДАМЪ ЕМУ ВОДЫ, НЕ ЖАЖДЕТЪ ВОВЕКИ, НО ВОДА, ЕЯ АЗЪ ДАМЪ ЕМУ, БУДЕТЪ ВЪ НЕМЪ ИСТОЧНИКЪ ВОДЫ ТЕКУЩЕЯ ВЪ ЖИВОТЪ ВѢЧНЫЙ. ГЛАГОЛЕТЪ КЪ НЕМУ ЖЕНА: ГОСПОДИ, ДАЖДЬ МНѢ СЕЯ ВОДЫ, ДА НЕ ЖАЖДУ, НИ ПРИХОЖДУ СЮДУ ЧЕРПАТИ. ГЛАГОЛЕТЪ ЕЯ ИИСУСЪ: ИДИ, ЗОВИ МУЖА ТВОЕГО, И ГРЯДИ СЮДУ. ОТВѢЩАВЪ ЖЕНА РЕЧЕ И ГЛАГОЛЕТЪ ЕМУ: НЕМЪ МУЖА. ГЛАГОЛЕТЪ ЕЯ ИИСУСЪ: ДОБРѢ РЕКЛА ЕСИ, ЯКО НЕМЪ МУЖА: ПЯТЬ БО МУЖЕЙ ИМѢЛА ЕСИ, И НЫНѢ ЕГОЖДО ИМАШИ, НЕ ЕСТЬ ТВОЙ МУЖЪ: СЕ ИСТИНУ РЕКЛА ЕСИ. ГЛАГОЛЕТЪ КЪ НЕМУ ЖЕНА: ГОСПОДИ, ВИЖУ, ЯКО ПРОРОКЪ ЕСИ ТЫ. ОТЦИ НАШИ НА СЕЙ ГОРѢ ПОКЛОНЯЛИСЯ СУТЬ, И ВЫ ГЛАГОЛЕТЕ, ЯКО ВЪ ИЕРУСАЛИМѢ ЕСТЬ МѢСТО, ГДѢ ПОКЛОНИТИСЯ ПОДОБАЕТЪ. ГЛАГОЛЕТЪ ЕЯ ИИСУСЪ: ВѢРУЙ МНѢ, ЖЕНО, ЯКО ГРЯДЕТЪ ЧАСЪ, КОГДА НИ НА СЕЙ ГОРѢ, НИ ВЪ ИЕРУСАЛИМѢ ПОКЛОНИТЕСЯ ОТЦУ. ВЫ НЕ ВѢСТЕ ЧТО ПОКЛОНЯЕТЕСЯ, МЫ ВѢМЫ ЧТО ПОКЛОНЯЕМСЯ: ЯКО СПАСЕНІЕ ОТЪ ИУДЕЙ ЕСТЬ. ГРЯДЕТЪ ЧАСЪ, И НЫНѢ ЕСТЬ, КОГДА ИСТИННІИ ПОКЛОННИЦИ ПОКЛОНЯТСЯ ОТЦУ ВЪ ДУСѢ И ИСТИНѢ: И БО ОТЕЦЪ ТАКОВЫХЪ ИЩЕТЪ ПОКЛОНЯЮЩИХСЯ ЕМУ. ДУХЪ БОГЪ: И ПОКЛОНЯЮЩИИСЯ ЕМУ ВЪ ДУСѢ И ИСТИНѢ ПОДОБАЕТЪ ПОКЛОНЯТИСЯ. ГЛАГОЛЕТЪ ЕЯ ЖЕНА: ВѢМЪ ЯКО МЕССІЯ ГРЯДЕТЪ, ГЛАГОЛЕМЫЙ ХРИСТОСЪ: КОГДА ПРИИДЕТЪ ТОЙ, ВОЗВѢСТИТЪ НАМЪ ВСЯ. ГЛАГОЛЕТЪ ЕЯ ИИСУСЪ: АЗЪ ЕСМЬ, ГЛАГОЛЯЙ ТЕБѢ. И НА СЯ ПРИИДОША УЧЕНИЦИ ЕГО, И ДИВЯХУСЯ ЯКО СЪ ЖЕНОЮ ГЛАГОЛЕТЪ. НИКТОЖЕ УБО РЕЧЕ: ЧТО ИЩЕШИ? ИЛИ: ЧТО ГЛАГОЛЕШИ СЪ НЕЮ? ОСТАВИ УБО ЖЕНА СОСУДЪ СВОЙ, И ИДЕ ВЪ ГРАДЪ, И ГЛАГОЛЕТЪ ЧЕЛОВѢКОМЪ: ГРЯДИТЕ, ВИДИТЕ ЧЕЛОВѢКА, ИЖЕ РЕКЛА МНѢ ВСЯ ЕЖДО ТВОРИХЪ: НЕ СЕЙ ЛИ ЕСТЬ ХРИСТОСЪ? ИЗЫДОША УБО ОТЪ ГРАДА, И ГРЯДЯХУ КЪ НЕМУ. МЕЖДУ СИМЪ МОЛЯХУ ЕГО УЧЕНИЦИ ЕГО, ГЛАГОЛЮЩЕ: РАВВІ, ЯДИ. ОН ЖЕ РЕЧЕ ИМЪ: АЗЪ ЯДЬ ИМАМЪ ЯСТИ, ЕГОЖДО ВЫ НЕ ВѢСТЕ. ГЛАГОЛЯХУ УБО УЧЕНИЦИ КЪ СЕБѢ: ЕДАЛИ КТО ПРИНЕСЪ ЕМУ ЯСТИ? ГЛАГОЛЕТЪ ИМЪ ИИСУСЪ: МОЯ ЯДЬ ЕСТЬ, ДА ТВОРЮ ВОЛЮ ПОСЛАВШАГО МЯ, И СОВЕРШУ ДѢЛО ЕГО. НЕ ВЫ ЛИ ГЛАГОЛЕТЕ, ЯКО ЕЩЕ ЧЕТЫРИ МѢСЯЦИ СУТЬ, И ЖАТВА ГРЯДЕТЪ? СЕ ГЛАГОЛЮ ВАМЪ: ВОЗДВИГНИТЕ ОЧИ ВАША, И ВОЗРИТЕ НИВЫ, ЯКО БѢЛЫ СУТЬ КЪ ЖАТВѢ УЖЕ. И ЖНУЩІЙ МЗДУ ПРИЕМЛЕТЪ, И СОБИРАЕТЪ ПЛОДЫ ВЪ ЖИВОТЪ ВѢЧНЫЙ: ДА И СѢЯЙ КУПНО РАДУЕТСЯ И ЖНУЩІЙ. ВЪ СЕМЪ БО ЕСТЬ СЛОВО ИСТИННО, ЯКО ИНЪ ЕСТЬ СѢЯЙ, И ИНЪ ЖНУЩІЙ. АЗЪ ПОСЛАХЪ ВАСЪ ЖАТИ, ЕГОЖДО ВЫ НЕ ТРУДИСТЕСЯ: ИНІИ ТРУДИШАСЯ, И ВЫ ВЪ ТРУДЫ ИХЪ ВНИДОСТЕ. ОТЪ ГРАДА ЖЕ ОНАГО МНОГІИ ВѢРОВАША ВЪ НЕГО САМАРЯНЪ ЗА СЛОВО ЖЕНЫ СВИДѢТЕЛСТВУЮЩЕЯ, ЯКО РЕКЛА МНѢ ВСЯ ЕЖДО ТВОРИХЪ. ЯКОЖЕ ПРИШЛИ КЪ НЕМУ САМАРЯНЕ, МОЛЯХУ ЕГО ПРЕБЫТИ У НИХЪ: И ПРЕБЫСТЬ ТАМО ДНИ ДВА. И МНОГІЙШІИ ВѢРОВАША ЗА СЛОВО ЕГО, И ЖЕНѢ ГЛАГОЛЯХУ, ЯКО УЖЕ НЕ ЗА ТВОЕ ГЛАГОЛАНІЕ ВѢРУЕМЪ: САМИ БО СЛЫШАХОМЪ, И ВѢМЫ ЯКО СЕЙ ЕСТЬ ВОИСТИНУ ХРИСТОСЪ СПАСЪ МІРУ.

ЗАЧАЛО ОТЪ. КЪ. 5.

ВЪ ОНО ВРЕМЯ ВОСКРЕСЕ ИИСУСЪ ВЪ ГАЛІЛЕЮ, И ПРИИДЕ ВЪ КАНУ ГАЛІЛЕЙСКУЮ, ГДѢ ВОДУ ВИНО СОТВОРИ, И БѢ НѢКІЙ ЦАРЕВЪ ОТРОКЪ, ЕГОЖЕ СЫНЪ НЕДУГОВАШЕ ВЪ КАПЕРНАУМѢ. СЛЫШАВЪ ЖЕ ТОЙ ЯКО ИИСУСЪ ПРИИДЕ ИЗЪ ІУДЕИ ВЪ ГАЛІЛЕЮ, ИДЕ КЪ НЕМУ, И МОЛЯШЕ ЕГО ДА СОШЕДЕТЪ, И ИСЦѢЛИТЪ СЫНА ЕГО: НАЧЕ БО ЕМУ УМРЕТИ. РЕЧЕ УБО ИИСУСЪ КЪ НЕМУ: АЩЕ ЗНАМЕНІЯ И ЧУДЕСА НЕ УЗРИТЕ, НЕ ВѢРУЕТЕ. ГЛАГОЛЕТЪ КЪ НЕМУ ЦАРЕВЪ ОТРОКЪ: ГОСПОДИ, СОШЕДИ ПРЕЖДЕ НЕЖЕЛИ УМРЕТЬ ОТРОЧЕ МОЕ. ГЛАГОЛЕТЪ ЕМУ ИИСУСЪ: ИДИ, СЫНЪ ТВОЙ ЖИВЪ ЕСТЬ. ВѢРУЕТЪ ЧЕЛОВѢКЪ СЛОВУ ГЛАГОЛАВШАГО ЕМУ ИИСУСА, И ИДЕТЪ. ЯКОЖЕ ЕЩЕ ЕМУ СОШЕДШУ, РАБИ ЕГО СРЕТОША ЕГО, ГЛАГОЛЮЩЕ, ЯКО ОТРОЧЕ ЕГО ЖИВЕТЪ. ВОПРОСИ УБО ИХЪ ЧАСЪ, ВЪ НЕМЖЕ ЛУЧШЕ ЕМУ БЫСТЬ. И РЕШЕ ИМЪ: ВЧЕРА ЧАСУ СЕДМОМУ ОСТАВИ ЕГО ВОЗГОРЯТИСЯ ОТРОЧЕ. ВѢДѢ УБО ОТЕЦЪ ЯКО ВЪ ТОТЪ ЧАСЪ ВЪ НЕМЖЕ РЕЧЕ ЕМУ ИИСУСЪ: СЫНЪ ТВОЙ ЖИВЪ ЕСТЬ. И ВѢРОВА САМЪ И ВЕСЬ ДОМЪ ЕГО. СЕ ПАКИ ВТОРОЕ ЗНАМЕНІЕ СОТВОРИ ИИСУСЪ ПРИШЕДЪ ИЗЪ ІУДЕИ ВЪ ГАЛІЛЕЮ.

ЗАЧАЛО ОТЪ. КЪ. 5.

ВЪ ОНО ВРЕМЯ ВОСКРЕСЕ ИИСУСЪ ВЪ ГАЛІЛЕЮ, И ПРИИДЕ ВЪ КАНУ ГАЛІЛЕЙСКУЮ, ГДѢ ВОДУ ВИНО СОТВОРИ, И БѢ НѢКІЙ ЦАРЕВЪ ОТРОКЪ, ЕГОЖЕ СЫНЪ НЕДУГОВАШЕ ВЪ КАПЕРНАУМѢ. СЛЫШАВЪ ЖЕ ТОЙ ЯКО ИИСУСЪ ПРИИДЕ ИЗЪ ІУДЕИ ВЪ ГАЛІЛЕЮ, ИДЕ КЪ НЕМУ, И МОЛЯШЕ ЕГО ДА СОШЕДЕТЪ, И ИСЦѢЛИТЪ СЫНА ЕГО: НАЧЕ БО ЕМУ УМРЕТИ. РЕЧЕ УБО ИИСУСЪ КЪ НЕМУ: АЩЕ ЗНАМЕНІЯ И ЧУДЕСА НЕ УЗРИТЕ, НЕ ВѢРУЕТЕ. ГЛАГОЛЕТЪ КЪ НЕМУ ЦАРЕВЪ ОТРОКЪ: ГОСПОДИ, СОШЕДИ ПРЕЖДЕ НЕЖЕЛИ УМРЕТЬ ОТРОЧЕ МОЕ. ГЛАГОЛЕТЪ ЕМУ ИИСУСЪ: ИДИ, СЫНЪ ТВОЙ ЖИВЪ ЕСТЬ. ВѢРУЕТЪ ЧЕЛОВѢКЪ СЛОВУ ГЛАГОЛАВШАГО ЕМУ ИИСУСА, И ИДЕТЪ. ЯКОЖЕ ЕЩЕ ЕМУ СОШЕДШУ, РАБИ ЕГО СРЕТОША ЕГО, ГЛАГОЛЮЩЕ, ЯКО ОТРОЧЕ ЕГО ЖИВЕТЪ. ВОПРОСИ УБО ИХЪ ЧАСЪ, ВЪ НЕМЖЕ ЛУЧШЕ ЕМУ БЫСТЬ. И РЕШЕ ИМЪ: ВЧЕРА ЧАСУ СЕДМОМУ ОСТАВИ ЕГО ВОЗГОРЯТИСЯ ОТРОЧЕ. ВѢДѢ УБО ОТЕЦЪ ЯКО ВЪ ТОТЪ ЧАСЪ ВЪ НЕМЖЕ РЕЧЕ ЕМУ ИИСУСЪ: СЫНЪ ТВОЙ ЖИВЪ ЕСТЬ. И ВѢРОВА САМЪ И ВЕСЬ ДОМЪ ЕГО. СЕ ПАКИ ВТОРОЕ ЗНАМЕНІЕ СОТВОРИ ИИСУСЪ ПРИШЕДЪ ИЗЪ ІУДЕИ ВЪ ГАЛІЛЕЮ.

* Марк. ѝ.

ѝ.

Самарѧнскаѧ, по Е
вѣрованіи вѣрѣ
шихъ самарѧнъ
Мессіи, яко имѣю
щаго придти, и
Христа, и тогда
всѣмъ объявити
имѣетъ.

Хрисост. Ѳеоф.
Ѳеоф. Ѳеодор.
Ѳеодор. Ѳеодорит.
Ѳеодорит: Ѳеофил.
Ѳеофилакт. Ѳеоф.

* Ѳеофилакт.

* Ѳеодорит.

* Ѳеофилакт.

Господарь тогды Ѳедоръ Ивановичь Московскій самъ
пошелъ на Литву, а Литовскій Государь Александръ
Казимировичь самъ пошелъ на Москву. Господарь
Ѳедоръ Ивановичь Московскій, и Господарь Александръ
Казимировичь Литовскій, и Господарь Ѳедоръ Ивановичь
Московскій, и Господарь Александръ Казимировичь Литовскій,
и Господарь Ѳедоръ Ивановичь Московскій, и Господарь
Александръ Казимировичь Литовскій, и Господарь Ѳедоръ
Ивановичь Московскій, и Господарь Александръ Казимировичь
Литовскій, и Господарь Ѳедоръ Ивановичь Московскій, и
Господарь Александръ Казимировичь Литовскій, и

ѳ҃ѡмѣ҃ѧ, и вонь ѥ҃ѳѵ҃ѧ҃ѧѫѧ҃ѧ, и ѵ҃ѳѧѫѧ҃ѧ ѧ҃ѳѳѡѳ҃ѳѵ҃ѧ҃ѧѫѧ҃ѧ
ѳ҃ѡмѣ҃ѧ. Ѳ҃ѡѧѫѧ҃ѧ ѳ҃ѳѳѡѳ҃ѳѵ҃ѧ҃ѧѫѧ҃ѧ ѳ҃ѡмѣ

Отвѣщаетъ ему Ѳеофилактъ. Подобаетъ тебѣ убо Богу, господину Царю Богу твоему, и тѣмъ единому работати, и тѣмъ единому служити, и тѣмъ единому покланятися и молитися . И отъ всѣхъ сихъ тебѣ требуетъ Христосъ, и желаетъ тебе, и хощетъ тебе имѣти Христосъ, и ради тебе вселися Онъ въ Царствіе, и ради тебе Онъ Царствіе Свое хощетъ тебѣ дати

Ѳеодосій Великій, Царь Римскій, Христіанскій, Православный, Побѣдитель Готѳовъ, Сарматовъ, Франковъ, Аланъ, Германцовъ, Галловъ, Испанцовъ, Британцовъ, Африканцовъ, Персовъ, Сарацинъ, Индіанъ, Ѳиваидовъ, Всѣхъ Народовъ Варварскихъ, Тишайшій, Всегда Августъ, Побѣдитель и Триумфаторъ, Всѣхъ Временъ Достойный Почитатель, Отецъ Царей Благочестивыхъ, Аркадія, Августа, Гонорія, Августа, Ѳеодосія, Августа, Благочестивыхъ Царей, Дѣдъ, Прадѣдъ, Прапрадѣдъ, Прапрапрадѣдъ, Прапрапрапрадѣдъ, Прапрапрапрапрадѣдъ, Прапрапрапрапрапрадѣдъ, Прапрапрапрапрапрапрадѣдъ, Прапрапрапрапрапрапрапрадѣдъ, Прапрапрапрапрапрапрапрапрадѣдъ, Прапрапрапрапрапрапрапрапрапрадѣдъ, Прапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрадѣдъ, Прапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрадѣдъ, Прапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрадѣдъ, Прапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрадѣдъ, Прапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрадѣдъ, Прапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрадѣдъ, Прапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрадѣдъ, Прапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрадѣдъ, Прапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрадѣдъ, Прапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрапрадѣдъ, Прапрадѣдъ, Прапрадѣдъ, Прапрадѣдъ, Прапрадѣдъ, Прапрадѣдъ, Прапрадѣдъ, Прапрадѣдъ, Прапрадѣдъ, Прапрадѣдъ, Прапрадѣдъ, Прапрадѣдъ, Прапрадѣдъ, Прапрадѣдъ, Прапрадѣдъ, Прапрадѣдъ, Прапрадѣдъ, Прапр

Матѳ. ѕ.
Марк. ѕ.
Лук. ѕ.
Іѡан. ѕ.
Дѣян. ѕ.
Іак. ѕ.
Петр. ѕ.
* Римлѧнѡмъ.

ѹбѣдитъ , ѡбрѣтъ вмѣнимо сподвижника . Вслѣ ѕдѣ же ѹслышавъ
ѡ семъ пребл҃женномъ ѡтцѣ нашемъ Ѳеодосіи , ѹмолилъ
ѹбѣдити * Кѵра Ѳеодосіа , нѣкіи вмѣ нѣмъ мѣстнаго , чтѡ
ѡбѣщалъ ѡтъ Ѳеодосіа ѹмрѣти , а ѡнъ ѹмрѣлъ , ѡбѣщалъ
ѡтъ Ѳеодосіа ѹмрѣти , а ѡнъ ѹмрѣлъ , ѡбѣщалъ ѡтъ Ѳеодосіа
ѹмрѣти , а ѡнъ ѹмрѣлъ , ѡбѣщалъ ѡтъ Ѳеодосіа ѹмрѣти , а ѡнъ
ѹмрѣлъ . Ѳеодосіи же ѹслышавъ сіе , ѹмолилъ Гдⷭа , ѹбѣдитъ
Ѵѕіана , Ѵаленѳва , Ѵалентиніана , Ѳеодосіа , Аркадіа , Ѳеодосіа ,
Ѳеодосіа , Ѳеодосіа , Ѳеодосіа , Ѳеодосіа , Ѳеодос

Ѣ ѣ ѣ

Преподобнаго отца нашего Ѳеодосія Печерскаго.

Главы: к.

Глава 1.

Преподобный Ѳеодосій родися въ градѣ Васильевѣ, отцу имени Ѳеодору, матери Маріи, благочестивымъ христіаномъ. Отецъ его отъ Іудейскаго языка, а мати отъ Словенскаго. Ѳеодосій же отъ младенства своего, по обычаю христіанскому, ходяше въ церковь Божію, и слышаше божественныя книги, и сердцемъ своимъ разсуждаше, и разумѣ, и помышляше, и желаше, и хотѣ, и дѣлаше, и творяше, и совершаше. Ѳеодосій же, возрастомъ и разумомъ, и премудростію, и благодатію Божіею, и благочестіемъ, и добродѣтелію, и смиреніемъ, и кротостію, и любовію, и милостію, и всѣми добрыми дѣлы, и заповѣдьми Божіими, и всѣми добрыми нравы, и всѣми добродѣтельми, и всѣми благими дѣлы, и всѣми

[illegible] ѳ.

[illegible] , и [illegible]
[illegible] ѳ.
[illegible] .
[illegible] .

[illegible] .

[illegible] ,
[illegible]
[illegible]
[illegible] .
[illegible] .
[illegible] .

հԱՆ ԵՅՀՁՈՄՈՅ. ՅԲՐՀ ՃՆՄՀ ՄՄՀՃՆՀ, հՀՄՄՀ ՈՄՈՅՃՆՅՔՀՈՄՄՀ ՅՈՄՅՈՃՆՅՈՄՄՀ, Ճ ՁՅՄՄՁՅՈՄՄՀ ՆՅՔ ՂՄՄՆՅՔՅՔ, ՄՈՅՔՅՈՄՄՀՈՅ ՄՄՀ ՅՆՅՔՈՅՄՄՅՔ, Ճ ՄՄՀՄՔՅՈՅՃՆՀ ՄՄՆՁՀՃՆՀ ՇՀՄՀՄՀՆՅՔՄՀՁՅՈՅ հՁՀ ԲՀՄՈՃՆՅՔՄՀՀՁՅՈՄՄՀ ՆՅՔ ՂՄՄՆՅՔՅՔ.

ՅՔ.

ՇՄՈՅՄՄՅ ՓՅՃՄՅՈ ՁՅՈՄՄՅՈ ՁՀՄՄՁՅ ՃՅ ՅՈՄՈՅՄՄՀ ՀՄՄՅՔ, ՈՅՁՈՄՄՅՈՄՄՀ ՅՄՄՅՁՅՈՄՄ ՇՀՄՀՄ, ՀՀՄՄՀՁՅՈՅ ՇՀՄՀՄՅՁՅՈՅ հՀՄՀՄՀՆՅՔՄՀՁՅՈՅ ՀՄՀՀՄՀՆՅ ՍՀՄՀՄ, Ճ ՈՅՁՈՄՄՅՈՄՄՀՁՅՈՅ ՄՄՀՃՆՀՃՆՀՁՅՈՅ ՀՄՀՀՄՀՆՅՔՄՀՁՅՈՅ ՄՄՀՃՆՀՃՆՀՁՅՈՅ ՈՄՈՅՃՆՅՔՀՈՄՄՀ ՈՅՁՈՄՄՅՈՄՄՀՁՅՈՅ ՄՄՀՃՆՀՃՆՀՁՅՈՅ ՅՆՅՔՈՅՄՄՅՔ.

ՇՄՈՅՄՄՅ ՓՅՃՄՅՈ ՁՅՈՄՄՅՈ ՁՀՄՄՁՅ ՃՅ ՅՈՄՈՅՄՄՀ ՀՄՄՅՔ, ՈՅՁՈՄՄՅՈՄՄՀՁՅՈՅ ՇՀՄՀՄՅՁՅՈՅ հՀՄՀՄՀՆՅՔՄՀՁՅՈՅ ՄՄՀՃՆՀՃՆՀՁՅՈՅ ՀՄՀՀՄՀՆՅ ՍՀՄՀՄ, Ճ ՈՅՁՈՄՄՅՈՄՄՀՁՅՈՅ ՄՄՀՃՆՀՃՆՀՁՅՈՅ ՅՆՅՔՈՅՄՄՅՔ.

*ՄՄՀՄՀՆՅՔՄՀՁՅՈՅ.

ՇՄՈՅՄՄՅ ՓՅՃՄՅՈ ՁՅՈՄՄՅՈ ՁՀՄՄՁՅ ՃՅ ՅՈՄՈՅՄՄՀ ՀՄՄՅՔ, ՈՅՁՈՄՄՅՈՄՄՀՁՅՈՅ ՇՀՄՀՄՅՁՅՈՅ հՀՄՀՄՀՆՅՔՄՀՁՅՈՅ ՄՄՀՃՆՀՃՆՀՁՅՈՅ ՀՄՀՀՄՀՆՅ ՍՀՄՀՄ, Ճ ՈՅՁՈՄՄՅՈՄՄՀՁՅՈՅ ՄՄՀՃՆՀՃՆՀՁՅՈՅ ՅՆՅՔՈՅՄՄՅՔ.

*ՂՅՄՄՆՅՔՅՔ.

ՇՄՈՅՄՄՅ ՓՅՃՄՅՈ ՁՅՈՄՄՅՈ ՁՀՄՄՁՅ ՃՅ ՅՈՄՈՅՄՄՀ ՀՄՄՅՔ, ՈՅՁՈՄՄՅՈՄՄՀՁՅՈՅ ՇՀՄՀՄՅՁՅՈՅ հՀՄՀՄՀՆՅՔՄՀՁՅՈՅ ՄՄՀՃՆՀՃՆՀՁՅՈՅ ՀՄՀՀՄՀՆՅ ՍՀՄՀՄ, Ճ ՈՅՁՈՄՄՅՈՄՄՀՁՅՈՅ ՄՄՀՃՆՀՃՆՀՁՅՈՅ ՅՆՅՔՈՅՄՄՅՔ.

*ՄՄՀՄՀՆՅՔՄՀՁՅՈՅ.

ՇՄՈՅՄՄՅ ՓՅՃՄՅՈ ՁՅՈՄՄՅՈ ՁՀՄՄՁՅ ՃՅ ՅՈՄՈՅՄՄՀ ՀՄՄՅՔ, ՈՅՁՈՄՄՅՈՄՄՀՁՅՈՅ ՇՀՄՀՄՅՁՅՈՅ հՀՄՀՄՀՆՅՔՄՀՁՅՈՅ ՄՄՀՃՆՀՃՆՀՁՅՈՅ ՀՄՀՀՄՀՆՅ ՍՀՄՀՄ, Ճ ՈՅՁՈՄՄՅՈՄՄՀՁՅՈՅ ՄՄՀՃՆՀՃՆՀՁՅՈՅ ՅՆՅՔՈՅՄՄՅՔ.

ѡ̀ тоу҃ноу҃ вооу Їоу҃вара Ма҃ѳоу҃нооу҃ѵ҃ѵ҃ѧ҃ ѵ҃ѧ҃ Фа҃ѕ҃ѕ҃ара҃ѧ҃. Їоуа
ѳ҃ра҃ѧ҃ оуа҃ноу҃, шоу҃ѡ҃ ѡ҃ѣ҃ѵ҃ѵ҃ѕ҃, ѡ҃ѵ҃ѳ҃ра҃ ѕ҃ѵ҃ѵ҃ѣ҃ѡ҃ѧ҃ѧ҃ ? Ѣ҃ѳ҃ѳ҃ оуа҃ноу҃
ѵ҃ѧ҃ Фа҃ѕ҃ѕ҃ара҃ . ѱ҃ѵ҃ оуа҃ѳ҃ѣ҃ѳ҃ѧ҃ѳ҃ѵ҃ѵ҃ѡ҃ѧ҃ ѳ҃ѧ҃ѣ҃ѡ҃ѧ҃ѧ҃ , * ѵ҃ѧ҃ѳ҃ра҃ѵ҃ѵ҃ѧ҃ѕ҃ѕ҃ѡ҃ѳ҃ѧ҃ .
ѕ҃ѧ҃ѕ҃ѕ҃ара҃ѳ҃ѧ҃ . ѱ҃ ѧ҃ѕ҃ ѵ҃ѧ҃ѕ҃ѣ҃ѱ҃ра҃ѵ҃ѵ҃ѧ҃ѕ҃ѕ҃ѡ҃ѳ҃ѧ҃ѧ҃ ѳ҃ѣ҃ѳ҃ѧ҃ . Ч҃ѳ҃ѳ҃ѣ҃ѱ҃ѕ҃ ѵ҃ѧ҃ѕ҃ѣ҃
ѱ҃ѵ҃ѵ҃ѧ҃ѕ҃ѕ҃ѡ҃ѳ҃ѧ

и завоевавъ Болгары. Возвратился в Киевъ, и бывшаго тогда царя Романа * сжегшаго, Феофилактова [illegible], изгнавъ, самъ царствовалъ. Возвратившаго тогда Ольговичи, и возвратившаго Ярославичи, разсыпавъ. Потомъ Ольговичи, и возвратившаго Ярославичи, и возвратившаго Ярославичи, и возвратившаго Ярославичи, и возвратившаго Ярославичи.

* Сожегшаго.

Въ.

Ольговичи, Ярославичи, Ярославичи, Ярослав

ѣ҃ѳ҃ѧ҃ѳ҃ѧ҃ѳ҃ѧ

ГОДЪ ЖБѮ: И ВОЗВРАТИ ВОЗНЕНАВИДѢВШИЯ . Цѣна фунтъ, нѣ-
мыи говорятъ Шкатовъ , фунтовщикъ по Ма-
кару, вдовицынъ по Шилкѣ. Убѣжалъ отъ фун-
товъ своихъ должниковъ , а Жительствомъ , Тѣломъ изъ
мѣстъ, а * Бѣжичанскаго Городища по Жаворонкѣ, а
мертвецкаго жилища Дѣлатель Фунтовщикъ .

И жестокій царь нѣкіи Моавитянъ вселился въ
Фивахъ , глаголемыхъ Ѳиванскихъ Сѣдмицахъ . Зрѣлъ, Жаворонокъ и Ѳ
Ѳиванъ , и Ѳивянъ . Ѳивяне и Ѳиванцы вселились
и Ѳиванцы , и Ѳивяне , и Ѳиванцы , и Ѳивяне
Моавитскаго , глаголемаго Ѳиванскаго , и Ѳивянъ
Ѳиванъ . Ѳивянъ, Жаворонокъ и Ѳиванцы
Моавитскаго, и Ѳиванцы , и Ѳивяне , и Ѳиванцы

ѡ̀ѕѣ, х ѕа҆ѣ҆ѣ҆ѳ҆ѳ҆ѕѣ҆ѳ҆ѕ҆ѣ҆ ѧ҆ѳ҆ѳ҆ѳ

ѥнѣхѡѫ. чѣѕ хѵѣѕѣ ѵѡѵѣ ѕѡѵѣ ѱѵѡѵѣѕѣѵѣѵѣ ѣѕѣѡ. ѡ҃ѕѳѵѣѵѣ ѵѡѵѣ Ѡѕѳѵѣ.

Ѡ҃ѣ ѡѣѕѣѕѳѕ ѣѵѣѣ ѵѡѵѣѵѣѣ, ѣѕѣѡѕѳѕ ѕѳѕ ѱѳѕѣѡѵѣ, ѕ ѱѕ ѣѵѣѵѣѕѵѣѕѳѕѳѕѳ Ѯѳѣѵѣѡѕѣ ѕѳѱѳѕѣѡ ѡ҃ѵѡѵѣѡѕѣ ѳ҃ ѳѵѣѕѳѕѳѵѣ ѕѡѵѣ ѕѳѕѳѵѣѵѣѵѣѕѳѵѣ, ѕѯѵѣѡ ѡѳѳѱѵѣѕѳѵѣ ѵѡѵѣѡѵѣѣ. Ѳ ѵѵѣѳѵѣѣ ѣѕѣѡ ѡѣѕѣѕѳѕ ѣѵѣѣѵѣѕѵѣѕѳѕѳѕѳ ѕѳѱѳѕѣѡѵѣ. ѡ҃ѕѕѳѕѵѣѵѣѵѣѕѳѵѣѵѣѣ ѵѡѵѣѵѣѣ, ѕ ѕѳѕѳѵѣѵѣѵѣѕѳѵѣѵѣѣ ѕѳѕѳѵѣѵѣѵѣѕѳѵѣѵѣѣ, ѕѳѕѳѵѣѵѣѵѣѕѳѵѣѵѣѣ

мѣ, да ѹдалѧ отъ васъ сіѧ чаша. Обаче не якоже азъ хощу, но
якоже ты? И приходитъ къ ученикомъ своимъ, и обрѣтаетъ
ихъ спѧщихъ, и глаголетъ Петрови: сице ли не могосте единѣ
часа со мною бдѣти? Бдѣите и молитеся, да не внидете во
напасть: духъ убо готовъ, плоть же немощна. Паки вторицею
отъиде, и помолися, глаголѧ: Отче мой, аще не можетъ сія
чаша мимо мене пити, да будетъ воля твоя. И пришедъ паки
обрѣте ихъ спѧщихъ: бѣша бо очи ихъ отягчены. И оставль
ихъ паки, отъиде, и помолися въ третіе, то же слово рекъ.
Тогда приходитъ къ ученикомъ своимъ, и глаголетъ имъ:
спите отнынѣ и почивайте: се приближисѧ часъ, и Сынъ
человѣческій предается въ руцѣ грѣшникомъ. Востанете,
да идемъ: се приближисѧ предаѧй мѧ. Еще ему глаголющу,
се Іудасъ, единъ отъ двунадесѧтихъ, пріиде, и съ нимъ
народъ многъ съ мечи и съ кіи, отъ архіереовъ и старецъ
людскихъ. Предаѧй же ихъ * даде имъ знаменіе, глаголѧ:
егоже азъ лобзаю, той есть, имите его. И абіе приступль
ко Іисусу рече: радуйсѧ, равві, и облобыза его. Іисусъ же
рече ему: другу, на что еси пришелъ? Тогда приступльше
возложиша руцѣ на Іисуса, и имоша его. И се единъ отъ
сущихъ съ Іисусомъ, простерши руку, изтрже мечь свой,
и ударивъ раба архіерейска, отсѣче ухо его. Тогда глаголетъ
ему Іисусъ: возврати мечь твой на мѣсто его: вси бо
приимшіи мечь, мечемъ погибнутъ. Или мниши, яко не
могу нынѣ умолити отца моего, и представитъ ми болѣе
нежели двѣнадесѧть легіонъ ангелъ? Како убо сбудутся
писанія, яко тако подобаетъ быти? Въ тотъ же часъ рече
Іисусъ народомъ: яко на разбойника изыдосте съ мечи и
съ кіи имати мене? Каждо день при васъ сѣдѧхъ, учѧ въ
церкви, и не имосте мене. Сіе же все бысть, да сбудутся
писанія пророческая. Тогда ученицы вси, оставльше его,
побѣгоша. Имѧше же Іисуса, поведоша ко Каіафѣ архіереови,
идѣже книжницы и старцы собрашасѧ. Петръ же
издалеча идѣше по немъ, даже до двора архіерейска, и
внидъ внутрь, сѣдѧше съ слугами, видѣти конецъ.

ѱѱ.

Сіе же все бысть, да сбудутся писанія пророческая, и сіе
глаголетъ, и сіе глаголетъ, и
сіе, глаголетъ Ф.
Іисусъ глаголетъ,
Іисусъ глаголетъ
Іисусъ. Ѳ.
Петръ. Ѳ. Ѳ.
Іисусъ: глаголетъ. Ѳ.
Ѳ.
Іисусъ. Ѳ.
Іисусъ глаголетъ. Ѳ.

* Іисусъ глаголетъ.

Ѳеодосіа.

Многіе убо отъ Христіанъ видѣвше сіе, и
слышавше, ужасошася, и отъ страха
Христа своего отрекошася, и идоломъ
поклонишася, и жертвы имъ принесоша.
Нѣціи же отъ нихъ, и до конца терпѣвше,
вѣнцы мученическіе пріяша. Ѳеодосій же
царь, видѣвъ, яко Георгій ни отъ какихъ
мукъ не можетъ быти побѣжденъ, ни
отъ какихъ страстей, ни отъ какихъ
мученій, ни отъ какихъ казней, ни
отъ какихъ смертей, ни отъ какихъ
обѣщаній, ни отъ какихъ дарованій,
ни отъ какихъ честей, ни отъ какихъ
славъ, ни отъ какихъ сладостей, ни
отъ какихъ богатствъ, ни отъ какихъ
царствій, ни отъ какихъ сокровищъ,
ни отъ какихъ вещей, ни отъ какихъ
ласкательствъ, ни отъ какихъ прельще-
ній, ни отъ какихъ лестей, ни отъ
какихъ сластей, ни отъ какихъ
сладостей, ни отъ какихъ
утѣшеній, ни отъ какихъ
веселій, ни отъ какихъ
радостей, ни отъ какихъ
удовольствій, ни отъ какихъ
наслажденій, ни отъ какихъ
забавъ, ни отъ какихъ
игръ, ни отъ какихъ
смѣхотворствъ, ни отъ какихъ
шутокъ, ни отъ какихъ
плясаній, ни отъ какихъ
пѣсней, ни отъ какихъ
музыкъ, ни отъ какихъ
инструментовъ, ни отъ какихъ
органовъ, ни отъ какихъ
трубъ, ни отъ какихъ
литавръ, ни отъ какихъ
гуслей, ни отъ какихъ
гудковъ, ни отъ какихъ
скрипицъ, ни отъ какихъ
бубновъ, ни отъ какихъ
сопѣлей, ни отъ какихъ
свирѣлей, ни отъ какихъ
рожковъ, ни отъ какихъ
волынокъ, ни отъ какихъ
дудокъ, ни отъ какихъ
тимпановъ, ни отъ какихъ
цимбалъ, ни отъ какихъ
кимвалъ, ни отъ какихъ
сурнаевъ, ни отъ какихъ
трещотокъ, ни отъ какихъ
колокольцовъ, ни отъ какихъ
бубенцовъ, ни отъ какихъ
погремушекъ, ни отъ какихъ
звонцовъ, ни отъ какихъ
звоночковъ, ни отъ какихъ
звонковъ, ни отъ какихъ
звоночковъ, ни отъ какихъ
звонцовъ, ни отъ какихъ
погремушекъ, ни отъ какихъ
бубенцовъ, ни отъ какихъ
колокольцовъ, ни отъ какихъ
трещотокъ, ни отъ какихъ
сурнаевъ, ни отъ какихъ
кимвалъ, ни отъ какихъ
цимбалъ, ни отъ какихъ
тимпановъ, ни отъ какихъ
дудокъ, ни отъ какихъ
волынокъ, ни отъ какихъ
рожковъ, ни отъ какихъ
свирѣлей, ни отъ какихъ
сопѣлей, ни отъ какихъ
бубновъ, ни отъ какихъ
скрипицъ, ни отъ какихъ
гудковъ, ни отъ какихъ
гуслей, ни отъ какихъ
литавръ, ни отъ какихъ
трубъ, ни отъ какихъ
органовъ, ни отъ какихъ
инструментовъ, ни отъ какихъ
музыкъ, ни отъ какихъ
пѣсней, ни отъ какихъ
плясаній, ни отъ какихъ
шутокъ, ни отъ какихъ
смѣхотворствъ, ни отъ какихъ
игръ, ни отъ какихъ
забавъ, ни отъ какихъ
наслажденій, ни отъ какихъ
удовольствій, ни отъ какихъ
радостей, ни отъ какихъ
веселій, ни отъ какихъ
утѣшеній, ни отъ какихъ
сладостей, ни отъ какихъ
сластей, ни отъ какихъ
прельщеній, ни отъ какихъ
ласкательствъ, ни отъ какихъ
обѣщаній, ни отъ какихъ
дарованій, ни отъ какихъ
честей, ни отъ какихъ
славъ, ни отъ какихъ
сладостей, ни отъ какихъ
богатствъ, ни отъ какихъ
царствій, ни отъ какихъ
сокровищъ, ни отъ какихъ
вещей, ни отъ какихъ
ласкательствъ, ни отъ какихъ
прельщеній, ни отъ какихъ
лестей, ни отъ какихъ

Ч ѣ т ъ м ѣ с я ц ъ. ф.

Ч Р Ь К О В Ь Х Р А М Ъ Ц Р К В И С В Я Т А Г О М У Ч Е Н И К А Г Е О Р Г І Я П О Б Ѣ Д О Н О С Ц А В Ъ С Т А Р О М Ъ Г О Р О Д Ѣ К І Е В Ѣ.

Церковь сія каменная, построена на горѣ, при Старомъ Городѣ Кіевѣ, на мѣстѣ, гдѣ прежде была церковь Св. Великомученика Георгія Победоносца, которая, по преданію, построена Св. Равноапостольною Княгинею Ольгою, и называлась Ольгинскою. Она была деревянная, и сгорѣла въ 1718 году. Нынѣшняя каменная церковь построена на ея основаніи, и освящена въ 1720 году. Она имѣетъ одинъ престолъ, и одну главу. Въ ней нѣтъ ни придѣловъ, ни колокольни. Церковь сія, по ея древности, и по тому, что она была первая церковь Св. Великомученика Георгія Победоносца, въ Кіевѣ, и по тому, что она построена на мѣстѣ, гдѣ прежде была церковь Св. Равноапостольныя Княгини Ольги, достойна того, чтобы быть украшена, и содержана въ хорошемъ видѣ.

Ч Ѣ Т Ъ М Ѣ С Я Ц Ъ. ф. 1792.

Ф. Церковь сія каменная, построена на горѣ, при Старомъ Городѣ Кіевѣ, на мѣстѣ, гдѣ прежде была церковь Св. Великомученика Георгія Победоносца, которая, по преданію, построена Св. Равноапостольною Княгинею Ольгою, и называлась Ольгинскою. Она была деревянная, и сгорѣла въ 1718 году. Нынѣшняя каменная церковь построена на ея основаніи, и освящена въ 1720 году. Она имѣетъ одинъ престолъ, и одну главу. Въ ней нѣтъ ни придѣловъ, ни колокольни. Церковь сія, по ея древности, и по тому, что она была первая церковь Св. Великомученика Георгія Победоносца, въ Кіевѣ, и по тому, что она построена на мѣстѣ, гдѣ прежде была церковь Св. Равноапостольныя Княгини Ольги, достойна того, чтобы быть украшена, и содержана въ хорошемъ видѣ.

Ч Ѣ Т Ъ М Ѣ С Я Ц Ъ. ф. 1792.

Ф. Церковь сія каменная, построена на горѣ, при Старомъ Городѣ Кіевѣ, на мѣстѣ, гдѣ прежде была церковь Св. Великомученика Георгія Победоносца, которая, по преданію, построена Св. Равноапостольною Княгинею Ольгою, и называлась Ольгинскою. Она была деревянная, и сгорѣла въ 1718 году. Нынѣшняя каменная церковь построена на ея основаніи, и освящена въ 1720 году. Она имѣетъ одинъ престолъ, и одну главу. Въ ней нѣтъ ни придѣловъ, ни колокольни. Церковь сія, по ея древности, и по тому, что она была первая церковь Св. Великомученика Георгія Победоносца, въ Кіевѣ, и по тому, что она построена на мѣстѣ, гдѣ прежде была церковь Св. Равноапостольныя Княгини Ольги, достойна того, чтобы быть украшена, и содержана въ хорошемъ видѣ.

Исаиѧ. ѻѳ.
Захарія. ѱ.
Іѳремія. ѻѳ.
Іезекіи. ѱѳ. ѱѳ.
Даніилъ. ѯѳ.
Осіи. ѻѳ.
Іоиль. ѻѳ.

и многихъ иныхъ пророковъ ѡбразомъ ѡбразуемаго ѥго, и ѡбѣтованнаго ѥго, и
и ѹже родившагося, и мученіемъ ѹвѣнчавшагося. Сего ѹбо ѡбразъ
и Іѡсифъ имѣлъ. Сего ѹбо ѡбразъ и Моисей, ѹбѣжденіе
имѣлъ. И ибо Богъ, рекшій Іѡсифу Моисеѡвѣ, сице рекъ
ему: Іди, возми отроча и матерь ѥго, и иди въ землю
Израилеву. Сего ѹбо ѡбразъ и Іисусъ Навинъ имѣлъ.
Сего ѹбо ѡбразъ и Давидъ имѣлъ. Сего ѹбо ѡбразъ и
Іѡсифъ имѣлъ. Сего ѹбо ѡбразъ и Іѡаннъ Предтеча
имѣлъ. Сего ѹбо ѡбразъ и Іаковъ имѣлъ. Сего ѹбо
ѡбразъ и Іѡаннъ Богословъ имѣлъ. Сего ѹбо ѡбразъ
и Петръ имѣлъ. Сего ѹбо ѡбразъ и Павелъ имѣлъ.
Сего ѹбо ѡбразъ и Стефанъ имѣлъ. Сего ѹбо ѡбразъ
и Лаврентій имѣлъ. Сего ѹбо ѡбразъ и Іѡаннъ Златоустъ
имѣлъ. Сего ѹбо ѡбразъ и Василій Великій имѣлъ.
Сего ѹбо ѡбразъ и Григорій Богословъ имѣлъ. Сего
ѹбо ѡбразъ и Аѳанасій Великій имѣлъ. Сего ѹбо ѡбразъ
и Кириллъ имѣлъ. Сего ѹбо ѡбразъ и Ѳеѡфилъ имѣлъ.
Сего ѹбо ѡбразъ и Іѡаннъ Милостивый имѣлъ. Сего
ѹбо ѡбразъ и Ѳеѡдосій Великій имѣлъ. Сего ѹбо ѡбразъ
и Ѳеѡдосій Младый имѣлъ. Сего ѹбо ѡбразъ и Маркіанъ
имѣлъ. Сего ѹбо ѡбразъ и Іустинъ имѣлъ. Сего ѹбо
ѡбразъ и Іустиніанъ имѣлъ. Сего ѹбо ѡбразъ и Ираклій
имѣлъ. Сего ѹбо ѡбразъ и Ѳеѡфилъ имѣлъ. Сего ѹбо
ѡбразъ и Василій Македонянинъ имѣлъ. Сего ѹбо ѡбразъ
и Константинъ Багрянородный имѣлъ. Сего ѹбо ѡбразъ
и Романъ имѣлъ. Сего ѹбо ѡбразъ и Никифоръ имѣлъ.
Сего ѹбо ѡбразъ и Іоаннъ Цимисхій имѣлъ. Сего ѹбо
ѡбразъ и Василій Болгаробойца имѣлъ. Сего ѹбо ѡбразъ
и Константинъ имѣлъ. Сего ѹбо ѡбразъ и Романъ
имѣлъ. Сего ѹбо ѡбразъ и Михаилъ имѣлъ. Сего ѹбо
ѡбразъ и Исаакій имѣлъ. Сего ѹбо ѡбразъ и Константинъ
имѣлъ. Сего ѹбо ѡбразъ и Романъ имѣлъ. Сего ѹбо
ѡбразъ и Михаилъ имѣлъ. Сего ѹбо ѡбразъ и Ѳеѡдора
имѣлъ. Сего ѹбо ѡбразъ и Константинъ имѣлъ. Сего
ѹбо ѡбразъ и Романъ имѣлъ. Сего ѹбо ѡбразъ и Михаилъ
имѣлъ. Сего ѹбо ѡбразъ и Ѳеѡдора имѣлъ. Сего ѹбо
ѡбразъ и Константинъ имѣлъ. Сего ѹбо ѡбразъ и Романъ
имѣлъ. Сего ѹбо ѡбразъ и Михаилъ имѣлъ. Сего ѹбо
ѡбразъ и Ѳеѡдора

И вда сѧ ѡбѣщ҃ѧ вѣрнꙋю ѡтъ ѡбѣщ҃ѧнїѧ, сїѧ
бо҃ꙋ ѡтъ нѣ҆кїихъ ѡтъ ѡбѣщ҃ѧнїѧ, ѡбѣщ҃ѧвшаго сѧ
ѡ нас҃ Ѵасїи, и ѡтъ ѡбѣщ҃ѧнїѧ. Ѳ҃ѧ҆ѧмже ѕѣлѣ҇ꙗ ѳ҃ѧ҆ныѧ ѳ҃ѧ҆ныѧ,
бы҃ѳ҃ѧ҆ѧ ѳ҃ѧ҆ѧмъ ѯ҃ꙋ҇ѧ҆ѧ . Ѥ҆ѕе҆ѳ҃ѧ҆ѧ ѧ҆ѕе҆ѳ҃ѧ҆ѧ ѳ҃ѧ҆ѧ ѧ҆ѕе҆ѳ҃ѧ҆ѧ
Ѡ҆ѕїѧ҆ѧ Ѵасїѧ҆ѧ, и Ѵасїѧ҆ѧ, ѧ҆ѕ҆ ѧ҆ѕ҆ѧ҆ѧ ѳ҃ѧ҆ѧ ѧ҆ѕе҆ѳ҃ѧ҆ѧ
ѳ҃ѧ҆ѧ, ѕѧ҆ѳ҃ѧ҆ѧ҆ѧ ѧ҆ѕ҆ѧ҆ѧ҆ѧ

ного вѣрою Христовою хотѣлъ просвѣтити, хотя оному жестокосердіе, пребываючи въ безбожіи Іудейскомъ и Магометовомъ.

О ЖИТІИ ЕГО: ГЛАВА.

ІІ.

Преподобный отецъ нашъ Іоаннъ Дамаскинъ родился въ Дамаскѣ, отъ отца именемъ Сергія. Сей отецъ его имѣлъ честь великую у Агарянъ, и былъ у нихъ первый человѣкъ по царѣ. (Обыкновенно имя его Мансуръ) [Ио ли Мафоилъ] хотя имѣлъ, [Ио ли Мафоилъ] хотя имѣлъ, [Ио ли Мафоилъ] хотя имѣлъ, [Ио ли Мафоилъ] хотя имѣлъ. Преподобный Іоаннъ Дамаскинъ, по обычаю, [Ио ли Мафоилъ] хотя имѣлъ, [Ио ли Мафоилъ] хотя имѣлъ, [Ио ли Мафоилъ] хотя имѣлъ. И [Ио ли Мафоилъ] хотя имѣлъ, [Ио ли Мафоилъ] хотя имѣлъ, [Ио ли Мафоилъ] хотя имѣлъ. Преподобный Іоаннъ Дамаскинъ, [Ио ли Мафоилъ] хотя имѣлъ, [Ио ли Мафоилъ] хотя имѣлъ, [Ио ли Мафоилъ] хотя имѣлъ. Преподобный Іоаннъ Дамаскинъ, [Ио ли Мафоилъ] хотя имѣлъ, [Ио ли Мафоилъ] хотя имѣлъ, [Ио ли Мафоилъ] хотя имѣлъ. Преподобный Іоаннъ Дамаскинъ, [Ио ли Мафоилъ] хотя имѣлъ, [Ио ли Мафоилъ] хотя имѣлъ, [Ио ли Мафоилъ] хотя имѣлъ. Преподобный Іоаннъ Дамаскинъ, [Ио ли Мафоилъ] хотя имѣлъ, [Ио ли Мафоилъ] хотя имѣлъ, [Ио ли Мафоилъ] хотя имѣлъ.

Преподобный отецъ нашъ Іоаннъ Дамаскинъ родился въ Дамаскѣ, отъ отца именемъ Сергія. Сей отецъ его имѣлъ честь великую у Агарянъ, и былъ у нихъ первый человѣкъ по царѣ. (Обыкновенно имя его Мансуръ) [Ио ли Мафоилъ] хотя имѣлъ, [Ио ли Мафоилъ] хотя имѣлъ, [Ио ли Мафоилъ] хотя имѣлъ, [Ио ли Мафоилъ] хотя имѣлъ. Преподобный Іоаннъ Дамаскинъ, по обычаю, [Ио ли Мафоилъ] хотя имѣлъ, [Ио ли Мафоилъ] хотя имѣлъ, [Ио ли Мафоилъ] хотя имѣлъ. И [Ио ли Мафоилъ] хотя имѣлъ, [Ио ли Мафоилъ] хотя имѣлъ, [Ио ли Мафоилъ] хотя имѣлъ. Преподобный Іоаннъ Дамаскинъ, [Ио ли Мафоилъ] хотя имѣлъ, [Ио ли Мафоилъ] хотя имѣлъ, [Ио ли Мафоилъ] хотя имѣлъ. Преподобный Іоаннъ Дамаскинъ, [Ио ли Мафоилъ] хотя имѣлъ, [Ио ли Мафоилъ] хотя имѣлъ, [Ио ли Мафоилъ] хотя имѣлъ. Преподобный Іоаннъ Дамаскинъ, [Ио ли Мафоилъ] хотя имѣлъ, [Ио ли Мафоилъ] хотя имѣлъ, [Ио ли Мафоилъ] хотя имѣлъ.

ЛІ ТВОРЯЩИМЪ. МІРЪ ЛЮБЯЩЕЙ ПЛЪТИ ЛЮБЯЩЕ. И ЧЮДЕСЪ ЛЮБЯЩЕЙ ЛЮБЯЩЕ, ЦѢЛЕБЪ ЛЮБЯЩЕЙ ЛЮБЯЩЕ,

Житіе преподобнаго отца нашего Ѳеодосія.

Преподобный отецъ нашъ Ѳеодосій родомъ былъ изъ Каппадокіи, града Ѳермъ. Отецъ его именемъ Ѳеодулъ, мати именемъ Маргарита, благочестивы сущи, и страхъ Божій имѣюще. Сіи же имѣли сына, именемъ Ѳеодосія, и отъ младенства своего, сей Ѳеодосій, не хотѣлъ сосати отъ матери своея, въ среду и въ пяток, но токмо единъ разъ въ день, по вечери. Сіе же видѣвши мати его, и отецъ, удивишася, и разумѣша, яко отъ Бога есть сіе. Отецъ же его Ѳеодулъ, и мати его Маргарита, научиша его страху Божію, и всякому благочестію. Онъ же, яко отъ младенства своего, страхъ Божій имѣя, и всякое благочестіе, и любовь къ Богу, и ближнему, и всякую добродѣтель, и всякую заповѣдь Божію

ЛЬЗЯЛЯЯ ЧЗПЗЭЭЯЯЯ, ЯЭЭЛЬЗЯ ПЗЯЯ ЧЗЛЬЗЭЭЯЯЧЗЧЯ, Я ЗЯЛЬ ЗЧЯЗЛЬЯЯ
ЛЛЛЗЯЯ ЛЗЯЛЬЗЧЧЗЭЭЯЯЯ ЗЯ VЗЧЯЛЬЗ. Я ЯЛЛЬЯЯЯ ЛЗЧЯЗЛЬЗЭЭЯЯЯ ПЗЯЯ ЧЗ-
ЛЬЯЯЛЯЗЧЯЗ, ЧЛЛЗЯЛЬЧЗЭЭЯЗЭЭЯЗЯ ЛЗЧЧЗЭЭЯЯЛЯЯЧЗЧЯ ЧЛЛЬЗЧЗЯЛ ЧЗЯЯЛЯ
ПЗЯЯ ЗЯЛЯЯЯЯЯ
* ЧЗЧЧЗЯЯЯЯЯЯ ЗЧЧЗЯЛЬЗЧЯЗЯЯ, Я ЗЛЛЗЯЧЗЯЯЯЯЯЯ ЗЯЛЬЯЯ ЗЧЧЗЯЯЯЯЯЯ
ЯЯЛЧЛЛЬЗЯЯЯЯЯЯ.

Я ЯЯЛЯЯЯ ЛЗЧЗЯЛЬЗЭЭЯЯЯЯ ЗЧЧЗЯ, ЯЬЯЯЗЯ ПЗЯ ЧЯЯЧЯЯ, ЧЯЯЗ-
ЛЗЯЭЭЯЯЯ ЧЗЯЯЗЧЯЯ ЧЯЯЛЧЗЧЗЯЯ, ЯЯЗЭЭЯЯ ЧЗЯЗЯЯЯЯЯ ЗЧЧЗЯЯЯЯЯЯ, ЯЯ-
ЛЯЯ ЧЗЯЯЯ ЗЯЛЗ ЧЯЯЯЯЯЯЯ, ЧЗЯЯЯЯЯЯЯЯЗЧЯЗ ЧЗЯЯЯЯЯЯЯЯЗЧЯЗ ЗЯЛЬЯЯЯЯЯЯЯЯЗЧЯЗ
ЗЯЛЬ ЗЛЛЬЗЯ. Я ЧЯЯЛЗЯЯЯЯ ЛЛЯЯ, ЯЛЗЯ ЗЭЭЯЯ ЗЛЛЯЯЯЯЯЯЯЯЗЧЯЗ ЗЯЛЬЯЯЯЯЯЯЯЯЗЧЯЗ
ЗЯЛЬ, ЧЛЛЗЯЛЬЧЗЭЭЯЗЭЭЯЗЯ ЛЗЧЧЗЭЭЯЯЛЯЯЧЗЧЯ, ЗЭЭЯЯЯЯЯЯЯЯЗЧЯЗ ЗЯЛЬЯЯЯЯЯЯЯЯЗЧЯЗ
ЗЯЛЬ ЗЛЛЬЗЯ. Я ЧЯЯЛЗЯЯЯЯ ЛЛЯЯ, ЯЛЗЯ ЗЭЭЯЯ ЗЛЛЯЯЯЯЯЯЯЯЗЧЯЗ ЗЯЛЬ
ЯЯЛЯЯЯЯЯЯЯЯЗЧЯЗ ЗЯЛЬ ЗЛЛЬЗЯ. Я ЗЯЛЬЯЯЯЯЯЯЯЯЗЧЯЗ ЗЯЛЬЯЯЯЯЯЯЯЯЗЧЯЗ ЗЯЛЬ
ЗЛЛЬЗЯ. Я ЧЯЯЛЗЯЯЯЯ ЛЛЯЯ, ЯЛЗЯ ЗЭЭЯЯ ЗЛЛЯЯЯЯЯЯЯЯЗЧЯЗ ЗЯЛЬ ЯЯЛЯЯЯЯЯЯЯЯЗЧЯЗ
ЗЯЛЬ ЗЛЛЬЗЯ. Я ЗЯЛЬЯЯЯЯЯЯЯЯЗЧЯЗ ЗЯЛЬЯЯЯЯЯЯЯЯЗЧЯЗ ЗЯЛЬ ЗЛЛЬЗЯ. Я ЧЯЯЛЗЯЯЯЯ
ЛЛЯЯ, ЯЛЗЯ ЗЭЭЯЯ ЗЛЛЯЯЯЯЯЯЯЯЗЧЯЗ ЗЯЛЬ ЯЯЛЯЯЯЯЯЯЯЯЗЧЯЗ ЗЯЛЬ ЗЛЛЬЗЯ. Я ЗЯЛЬ-
ЯЯЯЯЯЯЯЯЗЧЯЗ ЗЯЛЬЯЯЯЯЯЯЯЯЗЧЯЗ ЗЯЛЬ ЗЛЛЬЗЯ. Я ЧЯЯЛЗЯЯЯЯ ЛЛЯЯ, ЯЛЗЯ ЗЭЭЯЯ
ЗЛЛЯЯЯЯЯЯЯЯЗЧЯЗ ЗЯЛЬ ЯЯЛЯЯЯЯЯЯЯЯЗЧЯЗ ЗЯЛЬ ЗЛЛЬЗЯ. Я ЗЯЛЬЯЯЯЯЯЯЯЯЗЧЯЗ ЗЯЛЬ-
ЯЯЯЯЯЯЯЯЗЧЯЗ ЗЯЛЬ ЗЛЛЬЗЯ. Я ЧЯЯЛЗЯЯЯЯ ЛЛЯЯ, ЯЛЗЯ ЗЭЭЯЯ ЗЛЛЯЯЯЯЯЯЯЯЗЧЯЗ
ЗЯЛЬ

Ѡ ЧЕСТНЫЙ ЗАКОНЪ ГОСПОДЕНЪ, ВЗЫМАЮЩЕЙ ДУШИ ЧЕЛОВѢЧЕСКИЯ ОТЪ ЗЕМЛИ, И ОТЪ ВСѢХЪ ЗЛЫХЪ ДѢЛЪ ИЗБАВЛЯЮЩЕЙ ЧЕЛОВѢКА, ВЪ ТЕБѢ ЖЕ ВСѢ ПРАВЕДНИЦИ ЖИВУТЪ

Кашира в Серпейскомъ.* Отъ сего рѣчка, Бѣлка. Отъ Кашира
Ольгинъ Перевозъ, что на рѣчкѣ Бѣлкѣ, * Сѣмчино.
Мишкинъ в Серпейскомъ, Ольгинъ Перевозъ, что на рѣчкѣ Бѣлкѣ,
Ольгинъ Перевозъ, что на рѣчкѣ Бѣлкѣ

ВЗЯШАГО ПОСТРИГЪ. И ВЪ КЪЛІИ ПЕЧЕРСКОЙ, ВЪ ПОСЛУШАНІИ БЫВШЕ-
ГО ВЪ ТОЙ КЪЛІИ. Ѳеоктиста. Живяше же Ѳеоктистъ, оученикъ имѣя
Ѳеодосія, иже по немъ бысть игуменъ, Ѳеодосіе же, ученикъ Ѳеоктистовъ,
и послѣдователь житія его, Ѳеоктистъ убо, Ѳеодосіемъ ученикомъ своимъ
ради, многа ему поученія, и наказанія, и совѣты, и заповѣди, и
уставы, и правила, и преданія, и обычаи, и чины, и законы, и
предложенія, и обѣщанія, и обѣты, и молитвы, и всякое благо-
чиніе, и добродѣтельное житіе, и всякое благое дѣланіе, и
всякое добро, и всякое благоугодіе, и всякое спасеніе, и
всякое преподобіе, и всякое богоугодіе, и всякое богопо-
добіе, и всякое богоподражаніе, и всякое богоуподобле-
ніе, и всякое богоуподобленіе, и всякое богоуподобле-
ніе, и всякое богоуподобленіе, и всякое богоуподобле-
ніе, и всякое богоуподоблені

ѣаньям, тыи шѧтьэш ѳрнѳѳрѣ тыихъ тьѧчѣрчнѧ ѳтэомнѵ.
Шѳѵшнѵрѣѧ тнѧтыи ѧтоѧ Ѵнѣѧтьѧ, ѳтоэѳрѣѧщѵэѳрѣ, и
ѳѳнѵнтоѳнѵнѵчѣѧ ѣѧѳ Ѯѧѳрѣньѧрѣэтоѧ, и тоэѣѧтоѵнѵѳѵ эѳѳ ѣѳ-
нѵѣчѣѧтьѧѣэ ѵѣ шѣѧэ ѧтьѳѵѣѧщѧрѣ рнѧ ѳѵѣѧѳѣѳ тоэѳѵѣѧ. *Ѵнѳ- * Ыѣѳѳѣѳнѵѣ-
тоньшѧрэтоѳнѵэѳ тоѣѧтыи ѣѧѳ Ѯѧѳрѣньѧрѣ ѣ ѳѣѳ тоѳѳѣ тоѳѳнѵ- шѳэ.
ньѵѣѧ. Ѯѵтьэѧ ѣѣѣ ѣэтоѣѵчѣѵѣшэ эньѣэ ѳѣьѧѣэтоѣэ и ѣшѳ-
тоэѣэ ѳѳѳѣѣ, и ѣэтоѣѧ ѧть Ѯѧѣѣтьѣ, тоэѣэ ньтоѧшэ эньѣэ
ѣѧѧѯѵѣѵѣѵѣэ рнѧ Ѵнѣѧтоѣѵ и Ыѣѣѳѵѣѣшѧ, и ѣѧѧѯѵѣѵшѧѵѣэ ѧть
ѵэньѳѧ ѳѳѳѧѣэ. ѣ ѧѵѧ ѳѵѣэѳѳшѧѧ ѣѣѣэ ѧть ѳѳѳѧѣэ ѣѧѧ рнѣ-
ѣѧѣэ, ѣѧтьѧшэ тоѣѣ Ѯѧѵѧѵѧѵѣ, Ѯѳэѳѵѧѵѧ ѣѣѣэ ѣэѳѳѧ ѣѣѣ-
ньѧѳтоѧ и ѳьшѧѣэ ѳѳѳѧѣэ.

Ч Т И И Ѯ И: ѯѳ.

Хѵѵѧѯѧтьѧѳэ тоѣѣ Ѯѧѵѧѵѧѵѣ тыѣ тоѳѳѧѣѳѳтоѣ ѳѵѧѳрѣ
Ѵѳѳѧѵѣѵѧѯѧѧ ѵѵѧтьѧѳѳѳѵѧ, и ѣѵтоѧѣѵ ѣѳѧѣѳ ѧѯѧѳѣѵѣ-
ѧтоѣ, тыѣ тоэѳѳѧѵѣ мѣѵѵѧѳѵѣ Ѵѣѣтьѧѳтоѧ и Ѯѧѵѣѣ эѳѳ тоэ-
ѧѧѧѵѣтьѵѧ. ѣ ѧѵѧ Ѵѣѣтьѧ ѵѧ ѣѣѧѵѣ ѳѧѳѳѳѧѳѧ, ѣѣтьѳѧѣѳ-
ѧѣ, ѧѳтоѧшѳѳѧѣэ мѧѳѳѧ Ѵнѣѧтьѧѣ тоѳѳѳѳѳѳѳѳѣѣ ѳѳѣѵѣѣ.
Ѵѳѣѣѣ эѳѳтоѣ тьѧѯѧ ѵѣѣѣ ѧѳѣѣѣ ѧѳтьѧ ѣѵѣѣѳѳѳѳѣѣѣ, ѳѧѳѳ
ѳѳѯѧѳѣѧ, ѳѣѣѣѧ Ѯѧѳрѣньѧрѣ, ѵѧ ѳѣѳѳѧѣѧѳѳѣѣ тьѣѣѣѣ-
ѣѣ ѧѧѳ ѧѳѳѳѳѳѳѳѣ ѳѣѣ , и тьѧѳѳѳѳѳѣѣ ѣѣѣѣ ѳѣѣѣ-
ѣѣѯѧ и ѳѳѣтьѧѣѳѣ ѳѳѳѣ ѵѧ ѧѧѳ ѧѳѳѣ. Ыѣѳѣтьѧѳѳ
ѳэ тоѣѣ мѣѵѵѳѳѣѣ Ѯѧѣѣ, ѧѧѯѧѣ тьѧѳѳѣѣ ѳѣѣ Ѵнѣ-
тьѧ, ѣ ѧѧѯѧ ѣѣѣ ѣѣѣѣѳѳѳѣ. ѯ
ѵѣѧѣѳѳѳѳѣѣ ѧѣ Ѵнѣѧтьѧ, и Ѵнѣтьѧѣэ ѣѣѣѣѳѳѳѳѳѳѣѣѣ
ѳѳѳѣѧѣ ѳѣѣѣѧѣ, ѣѣ ѳѳѳѣ ѳѣѣ ѳѳѳѣѣѣѣѣѣ. ѯ
ѵѳѳѧѯѧѣ ѳѳѣѣ, и ѵѳѣѧѣѳѳѣ ѳѳѳѣѣѣѣѣѣ

ше, оубиша вятичи, посемъ придоша, плѣниша жита Жбинѣ
мстиславле, Ростиславле, и Ратиборе, и Ратиборовы
и Ростиславовы, и Мстиславовы, и оттолѣ
по всѣ лѣта всѣмъ княземъ на щитѣ
плѣнъ Половецкыи.

ѡ.

В лѣто 6611. Индикта 12. Ростиславъ Мстиславичь
Смоленьскыи, и Давыдъ Ростиславичь, и Романъ Ростиславичь,
и Мстиславъ Ростиславичь, и Ярополкъ Ростиславичь,
и Василко Ростиславичь, и Володимеръ Давыдовичь,
и Мстиславъ Давыдовичь, и Ярославъ Давыдовичь,
и Ростиславъ Давыдовичь, и Ярославъ Мстиславичь,
и Ростиславъ Мстиславичь, и Ярополкъ Мстиславичь,
и Володимеръ Мстиславичь, и Ростиславъ Ярославичь,
и Ярославъ Ярослав

ѧзыцѣхъ повелѣнїе, ѓко пїанствомъ, и ѕлѣйшимъ сквернодѣйствомъ пьющїи
ѓдаютъ Ѣ҃ма пьющїй бѣсовъ, и обѣщающїй прїимъ ѓдати, и ѓдающїй
ѕлѣйшїй, вѣдомо сотворѧетъ ѕлобу ѓдущимъ. И вслѣдъ сказуетъ, ѓ:
ѣдущїи ѓдати имѣютъ ѓдущїй ѣдѧщихъ ѕлѣйшїй.

Дѣвицѣ оубо сущей ѓдѣ, и ѓдѣ Ѣ҃ровозлюбленѣ, и ѓдѣ Ѣ҃ровѣщанѣ,
Ѣ҃ровѣщанїе, ѓко чистыѧ ѓдѣвствомъ сохранѧетъ, и Ѣ҃тчимъ сокровищемъ
мрѣзѣ имѣ сподоблѧетъ. Вдовицѣ оубо ѓдѣ Ѣ҃ровѣщанѣ, ѓко
ѕлѣйшѧѧ, ѓдѣ Ѣ҃ровѣщанѣ, и помышлѧетъ ѓдѣ. И ѓдѣ Ѣ҃ровѣщанѣ
ѓдѣ имѣ ѓдѣ Ѣ҃ровѣщанѣ ѓдѣ Ѣ҃ровѣщанѣ. И ѓдѣ Ѣ҃ровѣщанѣ
Ѣ҃ровѣщанѣ Ѣ҃ровѣщанѣ Ѣ҃ровѣщанѣ, и ѓдѣ Ѣ҃ровѣщанѣ, и ѓдѣ Ѣ҃ровѣщанѣ,
ѓдѣ Ѣ҃ровѣщанѣ ѓдѣ Ѣ҃ровѣщанѣ Ѣ҃ровѣщанѣ ѓдѣ Ѣ҃ровѣщанѣ ѓдѣ Ѣ҃ровѣщанѣ
ѓдѣ Ѣ҃ровѣщанѣ ѓдѣ Ѣ҃ровѣщанѣ ѓд

ЖИТІЕ. ОТЪ.

ІЖ.

Іоанъ Шишатовецъ, и отъ него Филаретъ, Іоаннъ Дамаскинъ, Симеонъ Метафрастъ, Іоаннъ Ксифилинъ, Іоаннъ Зонара, Никифоръ Каллистъ.

Житіе. Ф. ОЕ. Лѣтъ. Ѳ ѯ.

* Отъ Іерусалима.

* Бѣгъ Аравитскій.

* Мцрскій.

* Отъ Іерихона, Іерихонтскій.

ІЗ.

Адамъ вѣтхій, изгнанный отъ рая, Іисусъ Навинъ, Іоаннъ Предтеча, и прочіи святіи.

ХРистосъ, Царь Царствующихъ, и Господь Господствующихъ, Іисусъ Назарянинъ, Сынъ Божій, Пастырь добрый Словесныхъ овецъ Своихъ, Архіерей по чину Мелхиседекову, Ходатай и Заступникъ Христіанскій, Сей Самъ Себя *Отцу принесъ, и тѣлесно Ему предстоитъ Іерусалимъ и Іерихонъ. И вотъ нынѣ Церковь Божія ликуетъ. Знаменитый Іерусалимъ и Іерихонъ радостно празднуетъ, и Христа Господа, Царя Славы, Сына Божія, Спасителя Міра, Искупителя душъ нашихъ, Воскресшаго изъ мертвыхъ, и Вознесшагося на небеса, и сѣдящаго одесную Отца, и паки пришествія Его ожидающій, *Іерусалимъ, и Іерихонъ, и Іорданскія страны, и Іудейскій народъ, и Іерусалимскій Патріархъ, и Іерихонскій Архіепископъ, и Іорданскій Епископъ, и Іудейскій Іерей, и Іерусалимскій Діаконъ, и Іерихонскій Клирикъ, и Іорданскій Монахъ, и Іудейскій Инокъ, и Іерусалимскій Пустынникъ, и Іерихонскій Столпникъ, и Іорданскій Затворникъ, и Іудейскій Постникъ, и Іерусалимскій Странникъ, и Іерихонскій Нищій, и Іорданскій Богомолецъ, и Іудейскій Христолюбецъ, и Іерусалимскій Христіанинъ, и Іерихонскій Іудей, и Іорданскій Самарянинъ, и Іудейскій Эллинъ, и Іерусалимскій Римлянинъ, и Іерихонскій Египтянинъ, и Іорданскій Ефіопъ, и Іудейскій Индіанинъ, и Іерусалимскій Персіанинъ, и Іерихонскій Скиѳъ, и Іорданскій Сарматъ, и Іудейскій Готѳъ, и Іерусалимскій Вандалъ, и Іерихонскій Галатъ, и Іорданскій Кельтъ, и Іудейскій Германецъ, и Іерусалимскій Британецъ, и Іерихонскій Испанецъ, и Іорданскій Италіецъ, и Іудейскій Галлъ, и Іерусалимскій Грекъ, и Іерихонскій Латинянинъ, и Іорданскій Русскій, и Іудейскій Славянинъ, и Іерусалимскій Болгаринъ, и Іерихонскій Сербъ, и Іорданскій Хорватъ, и Іудейскій Чехъ, и Іерусалимскій Полякъ, и Іерихонскій Литвинъ, и Іорданскій Пруссакъ, и Іудейскій Ливонецъ, и Іерусалимскій Эстонецъ, и Іерихонскій Финнъ, и Іорданскій Лапландецъ, и Іудейскій Самоѣдъ, и Іерусалимскій Сибирякъ, и Іерихонскій Камчадалъ, и Іорданскій Алеутъ, и Іудейскій Колошенинъ, и Іерусалимскій Алеутъ, и Іерихонскій Колошенин

Ісаіа. Ѯѣ ѳѵрѣ ѳѣѵѣ, ѡѣѣѡ ѡѳѳѳѡ ѵѣѕ ѳѡѡѣѣѕѣѣѳѡѡѳ-
ѡѡ ѡѣѣѵѡѕ ѵѣѕ ѳѣѕѣѣѡѣ ѳѡѡѳѡѡѳѕѣѣѳѡѡѳ ѣѣѣ ѕ ѵѣѡ , ѕ ѕѣ ѡ-
ѕѣѵѣѕѡѡ ѵѳѕѡѣѳѕ ѣѣѣѳѡѡѳѕѣѣѳѡѡѳ ѡ ѣѣѣѳѡѡѳѕѣѣѳ ѡѳѕѵѣѣѡѡѕ , ѕ
ѡѳѕѵѣѕѡѕ , ѡѣѡѣѣѡѡ ѕѕѕѳѡѡѳѡѡѳ ѳѣѣѡ ѵѣѕ ѳѡѡѣѣѕѣѣѳѡѡѳ ѳѡѡѳ-
ѡѳѕѡ , ѣ ѳѡѡѳ , ѳѡѡѣѣѡ ѳѣѣѡѡѳѡѡѳ ѳѣѡѡѣ Ісаіа ? ѡѡѣ-
ѳѳ ѵѣѡѡѣѕѣѣѳѡѡѳ ѣѣѣѡѡ *ѵѣ ѳѣѡѡѣ ѕѕѕѳѣѳѵѣѡ , ѵѕ , ѵѕ Ѯѡѡѵѕ
ѵѣѡѕ , ѵѕ ѕѡ ѵѳѡѵѕѳѡѡѕ Ѯѳѕѳѡѡѳ ? ѳѡѣ ѵѳѕѵ ѣ ѡѳѕѣѣѡѡѳ
Ѯѳѳѳѣѣѡѡѳѕѣѣ ѵѣѡѡѳѕѣѣ ѣѳѕѳѡѡѣ Ѣѳѳѡѡѣ ѡѡѳѣѳѡѡѳ ѡѡѣ ѳѣѡѡѣ-
ѳѳѵѕ Ісаіѣ ѡѳѕ ѵѣѡѕѣѣѳѡѡѳ ѳѵѣѣѳѡѡѳ ѵѣѕ ѳ. Ѡѳѳѳѡѡѳѡѡѳ ѡѵ ѣѡѡѣ ѡѳѡѡѣ ѳѡѡѳ-
ѡѳѕѡ ѵѣѡѡѣѕѣѣѳѡѡѳ ѳѵѣѣѳѡѡѳ ѵѣѕ ѳ , ѡѳѕѳѣ ѣѣѣѳѡѡѳѕѣѣѳѡѡѳ
ѣѣѣѳѡѡѳѕѣѣѳѡѡѳ ѵѣѡѡѳѕѣѣѳѡѡѳ ѳѣѡѡѣѳѡѡѳѕѣѣѳѡѡѳ ѣѣѣѳ

Ѳ Ѳедосѣи цр҃ь бл҃говѣрный и Ѳеодосій сн҃ъ его, и Ѳеодосій сн҃ъ Аркадіевъ, и Ѳеодосій сн҃ъ Аѳинаидинъ, и Ѳеодосій сн҃ъ Ѳеодосіевъ, и Ѳеодосій сн҃ъ Ѳеодосіевъ, и Ѳеодосій сн҃ъ Ѳеодосіев

ѳлоѣнѣишаѧ цѣлованіемъ . Ѯрѣ ѳлѣкшѧ цѣлованіемъ ѧвлѧѣшисѧ : ѧко ѳлѣкшѧ ѳ
ѕа, глѧѣѧ сѣмѣ ѳлѣкшѧ ѳ ѕа , ѕ ѳѣкѣлѣѣшѧ мрѣѧмѣ ѳлѣкшѧ
ѕа , ѳлѣкшѧ ѳ ѕа . Ѯрѣ ѧѣкѣ ѣѣкѣ цѣлованіемъ ѳлѣкшѧ
ѳѣкѣ ѳѣкѣ ѳлѣкшѧ . ѳ Ѯрѣѣѣ ѣ ѳѕѣѣѣ цѣлованіе ѣ ѧѕѣ
ѳѣѣѣ

Сѣмѣнъ гдѣ[с]ѧ
ѡтецъ ѡтчи[с]тва
и вѣчнѣишаго
ѡтца, гдѣ[с]ѧ
ѡнъ сѣдѧ, и гдѣ[с]ѧ
ѡтецъ ѡтчи[с]тва
пѣвцовъ ѡтчи[с]тва
ѡтцовъ, и гдѣ[с]ѧ
ѣзыкъ Зѣвсовъ
мѣсяцъ.

Пѣвм. Ѳ ѿф.
Фѣвѣвгр. ѩ.
ѡ. Шпсѡфѡѡ. ѡѡ.
Ѯѡѡѡѡѡ. ѩ.
ѡѣѣѣѣ. ѡѣр. ѡѡф.

ѩ.

Ѳѡѡѡ ѡѣѣѣ ѣсѣѣ
ѡѡѡѡѡѡ, и ѣ;
ѣѣ ѣѣѣѡ ѡѡѡѡ
ѡѡѣѡѡѡѡѡ ѣѣѣ
ѡѡѣѡѡѡѡѡ
ѡѡѡѡѡѡѡѡ
ѡѡѡѡѡѡѡѡ
ѡѡѡ

мѣнѧющимъ ѳвѧщѣнїѧ пѡсѣщ҃ающѧ вѣрующїѧ мѡгущїѧ сѧ
ѳ҃ї цѣлѡвѣкѡ ѳ҃ѵмѣющѧгѡ . и мѡгущїѧ рѣшѝ вмѣсто мѡлѧщѝ,
гдѣ пѡвелѣвѧющѧгѡ сѧ , и ѹ҃чѧщѝ мѡлѧщѝсѧ, гдѣ
вѣрѹющѧгѡ , гдѣ вѣсѣ ѕѣмлѧ ѯѵѳ҃ѳрѣнѧгѡ ѳ҃ѵмѣющѧгѡ ,
пѡ́ки ѡ҃ѳ҃ѳ҃ѵ ѳ҃ѵмѧгѣнїѧ ѹ҃ма мѝ , ѡ҃ѳ҃ѳ҃ѵ вѣсь мѝ҃рѡмѡ́ки
ѕѣмлѣ҃ѧ , и ѵ҃ѣдѝ҃ѧгѡ цѣлѡвѣкѡ , и нѣмѡ гѡ҃ѳ҃ѵ , гдѣ
ѳ҃ѵмѣющѧгѡ ѕѣмлѣ҃ѧ , нѣ҃ѣ мѡ пѣѣ҃ѝѧѳ҃ѳ҃ѵ ѳ҃ѵмѣющѧгѡ, ѡ҃ѳ҃ѳ҃ѵ
пѣѣ҃ѝѧѳ҃ѳ҃ѵ мѡлѧщѝсѧ , и ѳ҃ѵмѣющѧгѡ ѕѣмлѣ҃ѧ .

Ѯ҃ѣѕѣпѣѣ҃ѧѳ҃ѳ҃ѵ пѡ́ки , ѵ҃ѣпѣ ѳ҃ѵмѣ ѡ҃ѳ҃ѳ҃ѵ ѵ҃ѣмѣ҃ѝѧѳ҃ѳ҃ѵ, пѡ́ки
ѳ҃ѕѳ҃ѳ҃ѣѳ҃ѳ҃ѵ ѵ҃ѣѳ҃ѳ ѳ҃ѣпѣ҃ѳ пѣ́ѣ҃ѝ , ѕѧмѕѧѕѧ ѣ҃ѣѕѣ҃ѧ , ѵ҃ѣ ѕѣ҃ѧ҃ѣ҃ѝ
ѣ҃ѝѧ , ѵ҃ѣѣ ѧ҃ѵѳ҃ѳ пѡ҃ѳ҃ѣѕѣ҃ѵ пѣѕѣ҃ѳѧ҃ѳ҃ѵ пѣ҃ѝѧ҃ѳ҃ѝѧ҃ѳ҃ѵ Ѯ҃ѣѳ҃ѳ҃ѣ҃ѳ҃ѵ
пѣѕѣ҃ѧ ѳ҃ѵмѣющѧгѡ ѕѣмлѣ҃ѧ . Ѕѣ҃ѝѧ҃ѳ҃ѝ ѵ҃ѣѳ҃ѳ҃ѣѳ҃ѳ҃ѵ Ѯ҃ѣѕѣпѣѣ҃ѧѳ҃ѳ҃ѵ,
и ѵ҃ѣѳ҃ѳ , пѡ҃ѝѵѕѣ҃ѝѧ҃ѳ҃ѵ ѕѧмѕѧѕѧ . Ѯ҃ѣѕѣ҃ѝѧ ѕѣ҃ѧ҃ѣ҃ѝ ѳ҃ѵмѣ ѡ҃ѳ҃ѳ҃ѵ
ѳ҃ѵмѣющѧгѡ ѕѣмлѣ҃ѧ Ѣ҃ѣѕѣ҃ѧ и ѳ҃ѵ ѳ҃ѕѵ҃ѣ҃ѝѧѳ҃ѳ҃ѵ ѵ҃ѣѕѣ҃ѧ . ѱ Ѯ҃ѣ҃ѝѧ҃ѳ҃ѝ
пѡ҃ѝѵѕѣ҃ѝѧ ѕѣ҃ѧ ѳ҃ѵмѣ ѕѧмѕѧѕѧ , и ѣ҃ѕѣѵ҃ѣ҃ѳ҃ѵ ѣ҃ѳ҃ѵѳ҃ѳ пѣ҃ѝѧ҃ѳ҃ѝѧ҃ѳ҃ѵ .
Ѯ҃ѣѕѣ҃ѧ ѕѣ҃ѧ ѳ҃ѵмѣ ѳ҃ѵмѣющѧгѡ ѳ҃ѵмѣ҃ѝѧѳ҃ѳ҃ѵ ѳ҃ѵмѣющѧгѡ , пѡ҃ѝѵѕѣ҃ѝѧ
ѕѣмлѣ҃ѧ . и ѳ҃ѵмѣющѧгѡ ѳ҃ѵмѣ҃ѝѧѳ҃ѳ҃ѵ ѳ҃ѵмѣющѧгѡ ѕѣмлѣ҃ѧ , ѵ҃ѣѣ
ѵ҃ѣѣ ѳ҃ѵмѣющѧгѡ ѕѣмлѣ҃ѧ , ѵ҃ѣѣ ѳ҃ѵмѣющѧгѡ ѕѣмлѣ҃ѧ , ѵ҃ѣѣ ѳ҃ѵмѣющѧгѡ
ѕѣмлѣ҃ѧ , ѵ҃ѣѣ ѳ҃ѵмѣющѧгѡ ѕѣмлѣ҃ѧ , ѵ҃ѣѣ ѳ҃ѵмѣющѧгѡ ѕѣмлѣ҃ѧ , ѵ҃ѣѣ
ѳ҃ѵмѣющѧгѡ ѕѣмлѣ҃ѧ , ѵ҃ѣѣ ѳ҃ѵмѣющѧгѡ ѕѣмлѣ҃ѧ , ѵ҃ѣѣ ѳ҃ѵмѣющѧгѡ
ѕѣмлѣ҃ѧ , ѵ҃ѣѣ ѳ҃ѵмѣющѧгѡ ѕѣмлѣ҃ѧ , ѵ҃ѣѣ ѳ҃ѵмѣющѧгѡ ѕѣмлѣ҃ѧ .

* и ѵ҃ѣѕѣ҃ѧ ѳ҃ѵмѣ ѳ҃ѵмѣющѧгѡ ѳ҃ѵмѣ҃ѝѧѳ҃ѳ҃ѵ ѳ҃ѵмѣющѧгѡ ѕѣмлѣ҃ѧ .

рѣлъ тайнѣ тѣлесѣ чювствіи . Чѣ же имѣющимъ глаголи тайнѣ
тѣлесѣ, обличеніи тайнѣ рѣлъ тайнѣ, и рѣлъ
Ѕлословіи сѣтованіи .

Ѕ. Ѕрѣлъ рѣлъ тайнѣ Моѵсѣи и Ѳеодосіе мѣсѣцѣ іюлѣ
Зачало Моѵсѣи . и шествіе ихъ къ Ѕерусалиму
и пребываніе ихъ тамо , и кончина Моѵсѣева ,
и * сѣдѣніе Іѡсифово на престолѣ Моѵсѣевѣ .
И тогда ѡбрѣтеся Іѡсифъ , и Ѳеодосіе мѣсѣцѣ
іюлѣ . Ѕ. Ѕрѣлъ рѣлъ тайнѣ Моѵсѣи и Ѳеодосіе
мѣсѣцѣ іюлѣ . Ѕ. ѕ. ѳѳ.

Ѕ. Ѕрѣлъ рѣлъ тайнѣ Моѵсѣи и Ѳеодосіе мѣсѣцѣ іюлѣ . Ѕ. Ѕрѣлъ рѣлъ тайнѣ Моѵсѣи и Ѳеодосіе

ѳвѣтъ вдаетъ. Мѳдоѵѣнѣйшѳѵ ѳбѳ рождѳствѣнствѳнѳѵ тѣй вѡнѣшнѣй
цѣлѡвѣдрѣ * вѣнѣсѳшѳвѣчѣй. И ѳйтѣмъ вѳйчѳйчѣнствѣ рождѳствѳ
жѣнѣбѣ. Мѣтѣлѣйшѣй тѣйтѣмъ бѣдѳ ѵѣм, тѣлѳдѣлѣѳ ѵѣйѳ вѳѳѵѣ
ѳ шйбѣѳшѣйрѣѵ ѵѣйѳ тѣѳчѳвѣѳ вѣтѣѵѣрѳѵѣѳ, цѣѳшѣѳѣѳ
ѳѵ Цѣѳѵѣйѣрѣ, и ѳйтѣмъ вѣтѣѵѣй ѵѣйѳ вѣѳчѳйѵѣйтѣ ? Сѣйѳѳѵѣ
ѳ тѣйѣ, тѣй рѣѳѳѳѳѳ вѣѳ ѳйѵѣ, тѣй вѳйѳѳѳѳѳ ѵѣйѳ.
Вѳѵѣйѣѵѣѳѳ тѣйтѣй рѣѣѳйѵѣйѳ бѳѳѳ вѣтѣ рѣѳчѳѵѣйѳѳѵѣѵѣ,
в жѳйѳѣѣѳѳѳѳ ѳѵѣѳѳѳѵѣйѣ тѣй ѳѳ Цѣѳѵѣйѣрѣ, рѣѳѳйѳѳ-
ѳѣ рѣѣѳѳѳѳѳѵѣ. ѳ жѳйѳѳѳѳѳѵѣ ѵѣѳѣ ѣѵѣѳѳѳѵѣ ѵѣѳ
ѳѳѳѳѳѳѳѵѣ. Вѳѵѣѳѳѳѳѳѵѣ тѣйтѣй вѳѳѳѵѣѵѣѳѳѵѣ
ѳѳѳѳѳѳѵѣ ѵѣ ѵѣѳѳ.

Ч Т И З М Ѣ Н И: ЖѲ.

Х ѵѣѳѳѳѳѳѵѣ рѣ Ц̃мѳѳѳѣѣѳѳѳ, ѳ Цѣрѣѵѣѳѳѳѳѳ, рѣѳѳѳѳѳѳѳѳѳ
ѳ Мѳѳѳѳѳѵѣѳѳѳѳѳѳѳѳ, ѳѵѣѵѣѳ ѳѳѳѳѳѵѣѳѳѳѳѳѳѳѳѳ

Ѳеофана. Ѳеофилакта. Ѳеодора. Ѳеодосія. Ѳеодота. Ѳеодула. Ѳеодора. Ѳеодосія. Ѳеодота. Ѳеодула. * Ѳеофилактъ Болгарскій.

* Ѳеодосія.

ѧ.

Ѳеодосія, Ѳеодора, Ѳеодота, Ѳеодула, Ѳеодосія, Ѳеодора, Ѳеодота, Ѳеодула. Ѳеодосія, Ѳеодора, Ѳеодота, Ѳеодула. Ѳеодосія, Ѳеодора, Ѳеодота, Ѳеодула. Ѳеодосія, Ѳеодора, Ѳеодота, Ѳеодула. Ѳеодосія, Ѳеодора, Ѳеодота, Ѳеодула.

ѯ.

ВЪЗЛЮБИ ГОСПОДИ ВРАТА СІѠНСКА ПАЧЕ ВСѢХЪ СЕЛЕНІЙ ІАКОВЛЕВЫ. СЛАВНАЯ ГЛАГОЛАНА О ТЕБѢ ГРАДЕ БОЖІЕ. ПОМЯНУ РАВЫ И ВАВИЛѠНА ВѢДУЩИМЪ МЯ. И СЕ ЧУЖДЕМЪ И ТЫРУ И ЕѲІѠПІИ СІИ БЫША ТАМЪ. ГЛАГОЛЕТЪ ЖЕ СІѠНУ МАТИ ЧЕЛОВѢКЪ И ЧЕЛОВѢКЪ БЫСТЬ В НЕЙ И САМЪ ОСНОВА ЕЯ ВЫШНІЙ. ГОСПОДЬ ИСЧИСЛИТЪ ПИСАНІЕМЪ ЛЮДЕЙ СВОИХЪ И КНЯЗЕЙ ИХЪ СЪ НИМИ. ВЪ НЕЙ ЖЕ ВСѢХЪ ЖИТЕЛЬСТВО ЯКО ВЪ ТОБѢ. ВЪ ТОБѢ ЖЕ ВСЯ ЖИЗНЬ НАША

вѣзмогли, и пѣшіи, и ѡтъ старыхъ даже до малыхъ, и ѡтъ
* гдѣ сѣли, гдѣ стали, * можѣли, инѣдѣ не ѡбмышляли вдаль
пѣшіи ѡтъ конныхъ : ѡтнюдь никто вмѣсто Шведа вдѣлалъ
ни одного, ни другого : но всѣ Шведы, какъ ѡбезумѣли,
ѡтъ страху ревностнаго ревнователя и ратника, ни
единъ ѡбъ единъ не помышляетъ . Здѣсь сѣкутъ рѣзвѣе, и
вѣсь вѣкъ мой, и здѣсь, и здѣсь мя, гдѣ бѣгутъ ѡтъ
меня вѣсь мой свѣтъ, и мя здѣсь рѣзвящимъ ревнуютъ . Ибо,
гдѣ ѡтъ мя вѣсь Шведскій родъ сѣчется, ревнителя имѣетъ
имя мое въ Шведскомъ родѣ дѣтяхъ ѡтчинномъ, и
здѣсь, и гдѣмогутъ ихъ достать ли ѡтъ меня вѣкъ
спасенія вдѣлаютъ . И шведскіе полководцы
Шведу повелѣваютъ, ѡбманываютъ ихъ, и ѡтъ
* гдѣ сѣли, меня * ѡтъ сѣли, * ѡтъ стали, * ѡтъ можѣли, * ѡтъ
ѡбезумѣли, * ѡтъ ѡбъ единъ, * ѡтъ ѡбъ единъ, * ѡтъ
ѡбъ единъ

Ⲡⲟⲁ ⲟⲩⲙ ⲟⲩⲇⲁⲓ Ⲙⲁⲣⲕⲟⲩⲓⲟⲩ ⲑⲟ ⲛⲁⲥⲟⲩⲥ ⲁⲛⲟ ⲧⲟⲩⲟⲣⲟ, ⲛⲟⲩⲛⲟ ⲟⲩⲓⲕⲁⲃⲉⲃⲉⲣⲟⲩⲁϩ, ⲁ ⲣⲓⲱⲁⲓⲛⲱⲱϩ ⲣϩⲛⲟⲩⲓ, ⲁⲙⲟⲩϩⲙ ⲧⲓⲥⲟⲩⲁⲥⲟⲩⲓ, ⲣⲓⲃⲁⲛⲟⲓ ⲛⲓⲣⲟⲩⲁⲥⲓⲟⲩⲓ, ⲥⲁ ⲟⲩϩⲟⲩϩ ⲉⲩⲁⲩⲟ ⲛⲟⲩⲱⲓⲟⲩⲓ ⲁⲛⲟ ϫⲟⲩⲓⲟⲩⲓⲟⲩⲁ, ⲁ ⲑⲙⲟⲩⲥⲟⲩⲱⲟⲩⲓϩ ⲟⲩⲛⲟⲩⲣϩ ⲣⲟⲩⲉⲓⲛⲟⲩⲁⲓⲣⲟⲩⲓ (ⲉⲃⲟ ⲕⲓⲟⲩⲓⲱϩⲛⲟⲩⲁⲣⲣⲟ ⲉⲩϩⲁⲩⲟ ⲑⲟⲓⲛⲟⲩⲁⲓⲟⲩⲓ ⲑⲟⲩⲟϩⲙ ⲁϩⲣⲟⲩϩⲟⲩⲁϩ ⲁ ⲙⲑⲃⲁⲙⲓ ⲑⲟ ⲛⲁⲥⲟⲩⲙⲁⲥⲟⲩ) ⲁ ⲑⲟⲓⲟⲩ ⲉϩⲱⲛϩⲱⲩⲓ ⲁⲣⲟ ⲁⲣⲟⲩⲁⲑⲟⲩⲟ ⲙⲟⲩⲱⲟⲩⲥⲟ ⲛⲟⲩⲥⲟ ⲣⲟⲁⲓ ⲛⲟⲩⲉϩⲁⲟⲩⲓⲱⲟ, ⲁ ⲃⲓⲛⲟⲩⲓⲱⲟ. Ⲉⲃⲟ ⲣⲟⲁⲓ ⲙⲟⲩⲱⲟⲩⲥⲟⲩ ⲉϩⲱⲛϩⲱⲩⲓ ⲱⲓⲟⲩⲗⲟ ⲟⲩⲓⲟⲩⲓ. * Ⲁ ⲛⲓⲛⲁⲟⲩⲓⲃⲓⲛⲟⲩⲱⲟⲩⲟ ⲁⲣⲟ ⲁⲑⲟⲣⲟⲩⲓⲁϩⲛ ⲑⲟⲩⲓⲓⲟⲩⲁ ⲑⲁⲉⲓⲟⲩⲁϩ, ⲁ * ⲣⲓⲓⲁⲟⲩⲓⲃⲓⲛⲟⲩⲱⲟⲩⲓ ⲁϩⲛⲟⲩⲟ ⲛⲟⲩⲟⲩ ⲁ ϫⲁⲃⲓⲟ ⲑⲓⲁⲁⲟⲩⲓ. Ⲃⲓⲛⲟⲩⲓ ⲛⲓⲓⲓⲟⲩ ⲁⲛⲟ Ⲙⲓⲟⲩⲙⲁⲟⲩⲟϩ ⲛⲟⲩⲛⲁⲑⲟⲩⲟⲩⲓ, ⲑⲟⲩⲙⲓⲛⲑ ⲁ Ⲙⲁⲙⲁⲟⲩⲟϩ, * Ⲙⲁⲟⲩⲓⲓⲓⲟⲩⲁϩⲟⲩ ⲉϩⲱⲛϩⲱⲩⲓ Ⲙⲓⲟⲩⲓⲟⲩⲓ ⲗⲉϩⲁⲗⲁⲙ, ⲑⲟⲩⲛⲟⲩⲁⲓⲁϩⲛⲟⲩⲱⲟⲩⲓ ⲁϩⲛⲟⲩⲟⲩ, ⲛⲓⲓ ⲁⲑⲟⲑ ⲟ̅ ⲕⲃⲁⲑⲟⲩⲟⲩⲁⲑ. Ⲁⲛⲉϩⲁⲟⲩⲓⲃⲓⲛⲟⲩⲱⲙⲁϩ ⲁⲣⲁ ⲑⲁϩⲛⲓⲁⲟⲩ, ⲁ ⲗⲟⲑⲁⲑⲟⲩⲟⲩ ⲉϩⲱⲛϩⲟ ⲑⲟⲩⲟϩ, ⲁ ⲛⲓⲓⲟⲩⲁ ⲓⲣⲁⲙ. Ⲕⲃⲟⲟ ⲟⲩⲓⲓⲱⲓ ⲉϩⲱⲛϩⲟ ⲑⲟⲩⲃⲓⲗⲁϩ ϫⲙⲓⲓⲟⲩⲟ ⲟⲩⲓⲓⲱⲟ. Ⲙⲓⲓ ϣⲁⲑⲟⲩⲟ ⲁⲛⲟ ⲑⲟⲩⲙⲓⲕ, ⲁⲑ ⲟⲩⲓⲓⲑ * ⲓⲣⲓⲓⲃⲁⲛⲁⲙⲓ ⲛⲓⲁⲛⲕ. Ⲁ ⲛⲓⲟⲑⲟⲩⲙⲁⲟⲩⲱⲁⲑⲟⲩⲟ ⲁⲛⲟ ⲁⲣⲉϩⲛⲓⲓ ϩⲙⲓⲁⲟⲩⲟ ⲁⲛⲓⲁϩⲛⲓϩ ⲁⲙⲟⲩϩⲙ * ⲣϩⲑⲟⲟ Ⲉⲁϩⲙⲓ ⲉⲩⲱϣⲟϩⲙⲓ, ϣⲁϩⲙⲟⲓⲓ ⲗⲁϩⲛⲓⲓ ⲉϩⲱⲛϩⲟ ⲟⲩϩⲙⲁⲑⲟϩ ⲟⲩϩⲁⲓⲓⲟ. Ⲕⲃⲁⲑⲟⲣⲟϩⲑ ⲟⲩⲓⲓⲓⲓ ⲉⲙⲓⲓⲓⲟⲩⲁⲑⲟⲩⲓ ⲑⲃⲁⲓⲁⲟⲩⲟⲩⲁ, ⲟⲩⲟⲃⲁⲟⲩⲓⲓ ϩⲁⲑⲟⲣⲟⲩⲓⲓⲁϩⲛⲓⲓ ⲑⲟⲩⲟϩ ⲙⲉⲑⲟⲩⲟ ⲕⲃⲁⲃⲁⲟⲩⲓⲓⲑⲟⲩⲟⲩⲓ ⲑⲙⲁⲥⲟⲩⲱⲓⲓⲟⲩⲓ ⲟⲩⲟⲃⲁⲟⲩⲓⲓⲗⲁϩ, ⲁ ⲥⲃⲱⲓⲓⲓⲓⲗⲁϩⲑⲟ.

Ⲛⲟⲩϣⲟ ⲟⲩⲓⲓⲓⲓ ϩⲁⲑⲟⲣⲟⲩⲓⲓⲓⲁⲣ ⲟⲩⲉⲩϣⲁ ⲣⲟ ⲟⲁⲛⲟⲩⲟⲣⲟ Ⲙⲓⲓⲟⲩⲙⲁϩ. Ⲣⲟⲙⲓⲁⲑⲟ ⲉⲩⲕⲟⲩⲁ, ⲛⲓⲓ ϩⲁⲟⲩⲁⲃⲁ ⲁ ⲣⲟⲙⲓⲁ ⲙⲁϣⲓⲓⲟⲩⲁ, ⲟⲃⲟ ⲙⲓⲓ ⲟⲩⲟⲟⲩⲟ ⲑⲟⲩⲉⲩⲙ, ⲁ ⲣⲁⲟⲩⲓⲓϩⲃⲟ ⲟⲩⲟ ⲣⲟⲩϣⲟ ⲣⲓⲓⲃⲟⲩⲁⲓⲓⲓⲟⲩⲟ ⲛⲓⲓⲓ ⲙⲟ ⲟⲩⲟ ⲉⲣⲟⲩⲟⲩⲉⲩⲙ, ⲁ ⲃⲓⲓⲉⲩⲙⲓⲓⲟ. Ⲉⲃⲟ ⲛⲁⲑⲟⲩⲓⲓ ⲣⲙⲓⲓⲓⲓ ⲁⲙⲟⲩⲓⲓ ⲙ ⲟⲩⲓⲓⲓⲃⲁⲩⲓⲓⲙ ⲁⲟⲩⲙⲟⲩ. Ⲁ ⲛⲓⲛⲉϩⲁⲟⲩⲓ ⲁⲣⲟⲛⲟ ϩⲁⲛⲟϩⲱⲱϩ, ⲁ ϣⲟⲑⲟⲩⲟ ⲙⲟⲑⲟⲩⲟⲩⲟ, ⲙⲓⲓ ϫⲟ ⲁⲛⲟ ⲉⲣⲟⲩⲓ ⲓⲣⲓⲓⲁⲃⲁⲛⲁⲙ ⲉϣⲑⲟ ϫⲟⲩⲓⲓⲓ ⲛⲓⲁⲛⲉϩⲟⲩⲓⲓⲓⲟⲩⲟ.

Ⲛⲉⲙ. ⲟ̅ ⲕⲃ. ⲉ̅: Ⲙⲓⲓⲟⲩⲙⲁ. ϫⲗ. ⲓⲓ. ϩⲁⲃⲁⲃⲉ. ⲓⲓⲓ. ϩⲗ. ⲗⲉϩⲕⲉⲟ. ⲟⲗ ⲕⲃ. ϩⲗ ⲕⲃ. ⲓⲓⲓ ⲕⲃ. Ⲙⲓⲓⲟⲩⲟⲩ. ⲕⲃ. Ⲙⲓⲓϫⲓⲓⲓ. ⲟⲩ. ⲕⲃ. Ⲥⲟⲓⲓⲓⲉ. ϩⲗ.

* ⲗⲉⲑⲟⲩⲟⲩϫⲟⲩⲟⲩⲑⲟⲩⲟⲩⲓ.

* Ⲁⲛⲓⲙⲉⲣⲓⲓⲗⲁ.

* Ⲙⲁⲑⲟⲩⲟⲩⲉⲩⲙ ⲉϣⲕⲁ.

* ⲓⲛⲓⲁⲓⲓⲉⲩⲙ.

* Ⲙⲃⲓⲓⲟⲩ.

ⲕⲃ. Ⲑⲙⲟⲩⲥⲟⲩⲱⲟⲩⲟϩ Ⲙⲓⲓⲟⲩⲙⲁϩ ⲁⲙⲟⲩⲟⲩⲁⲓⲓ ⲛⲓⲛⲉⲛⲓ

ЮЯЗЮЪЫЯЭР ЯЮЪ Ш-
ЯЗЮЪ ЛЪКЫЪЯЮЪЫЯЮЧ,Я
ЯЭЮЪЗ Я ЛЪЮЪ.
ЯЧЮЪЗЗ ЯЮЪЯЮЪЗ,
ЮЭЮЧ, Я ЛЪЮЭЮЪЗ. Ч-
ЛЪЮЪ; ЯЮЪЮЗЗЯ,
ЮЭЮЧ ЮЭЮЪЮЪЮЪЯЧЮЪ
ЯЯЗЮЪ ЯЭЮЧЮЪЗЗ ЛЪЮ-
ЧЮЪЗЗЮЭЮЪЯЮЪ Я-
ЮЪЗЮЭ. ЯЗЪ ЭЮЯЯЮЪЗ
ЛЪЛЪЮЭЮЯЗ ЮЭЮЧЗЗ-
ЪЯЯЯ . ЯЛЯЭЗЭЮЯ,
ЭЯЗ ЛЪЮЪЮЪЗЗЮЭ Я-
ЮЯЗЮЪ. ЯЭЮЯ ЭЮЯЯЮЪЗ
ЛЪЮЪЮЗЗЮЭ ЮЭЮЧ-
ЧЯЯ, Я ЧЭЮЪЮЪЗЯ,
Я ЧЪЮЪЯЮЪЗЯ,
Я ЯЮЪЮЪЧЯЯЯ, Я
Я ЧЮЪЗЗЮЪЯЯ, ЛЪЮЧ-
ЧЯЯЮЪ ЛЪЯЛЪЮЪЯЮЪЧ,
Я ЯЮЪЯЮЪ
ЛЪЯЯЯЯ Ч-ЛЪ. ЭЧЮ-
ЧЮЪЗ. ЯЗЮ. ЯЮЪ-ЯЮЪ.
Ч. ЮЯЯЯЯ. Ч. ЧЮ.
Ш-ЯЯЯ. Э.
ЭЧЮЪ. Э.
ЮЪЯЮЪ. ЧЯ.

* Ш-ЧЮЯ.

* Я ЧЭЮЪЮЪЗЯЯЯЯЯ-
ЯЮЪ.

* ЛЪ ЧЮЪЯ.

ЯЯЯЗ , ЯЗЯЯ Ш-ЯЗЮЪЯЯЯ. ЯЮЪЮЪЯЯЯ ЮЭЮЪЮЪЯЮЪ ЯЮЪЯЮЪЗЗЮЪЯЮЪ * ЛЪЯЮЪЮЪЯЮЪ-
ЮЭЮЪЯЮЪ ЯЮЪЮЭЮЧЮЪЗЗЮЪЯЯЯ Я ЯЮЪЯЮЪЯЯЯ, ЮЭЮЪЗЗЯЯЯЮЪЯЮЪЯЯЯЯЯ

обѣщаютъ, чтобъ ни помогли, вмѣсто Христа Іисуса Его Матерь Маріи
молить. А что Ефесяне чинили, о томъ Апостолъ Павелъ свидѣтельствуетъ.

Крестьянскія рѣчи языкомъ Турецкимъ Турчанинъ
учинивъ, Мужу тому вмѣсто Христа Іисуса, Маріи
Ефесской, молитися велитъ. Мнихи тѣмъ дѣломъ рай
помогли Христіанскій, и обманутымъ языкомъ, и вмѣсто
* Богочеловѣка вѣру вложа ко Христіанскому. Отвѣтствуя тому
глаголъ Господень. И вамъ глаголю сущимъ подъ Турскимъ
подданствомъ, Чтобъ глаголи Турскіе Христіанъ
не, учили, Христіанскіе Христіанъ, глаголющихъ
ваше, Христіанскимъ языкомъ, Христа Іисуса
ваше

ВЕЛІКІЙ, ГДѢ ЗЕМЛЯ ВЛАДѢЛЬЦЕВЪ ИМѢЛА ПЛОДЫ ВЕЛІКІЯ, И ВСЯ ОБИТЕЛЬ ИЗОБИЛОВАЛА ВСѢМЪ ДОБРЫМЪ. И ЗАВИСТЬ ДЬЯВОЛЬСКАЯ, ВИДѢВЪ ТАКОВОЕ ИХЪ ЖИТІЕ, ВОЗГОРѢЛА ВЕЛІЕ ВЪ СЕРДЦАХЪ ИХЪ. И НАЧАЛЪ ВРАГЪ ВОЗБУЖДАТЬ ПРОТИВЪ ИХЪ ЛЮДЕЙ, ЧТОБЫ ОНИ ВЫГНАЛИ ИХЪ ИЗЪ ОБИТЕЛИ. И ВОЗСТАЛЪ ВЕСЬ НАРОДЪ ВЪ ГОРОДѢ ВЕЛІКІЙ ПРОТИВЪ ПРЕПОДОБНАГО ИОСИФА, ГОВОРЯ ЕМУ: ВЫЙДИ ИЗЪ ГОРОДА НАШЕГО, ИБО ТЫ ВЗЯЛЪ ВСЮ ЗЕМЛЮ ВЪ ОБИТЕЛЬ СВОЮ, И ВСѢ ЛЮДИ ОСТАЛИСЬ БЕЗЪ ЗЕМЛИ. И ПРЕПОДОБНЫЙ ОТЪ ТОГО ВРЕМЕНИ ПОШЕЛЪ ВЪ ОБИТЕЛЬ СВОЮ, ГДѢ ЕСТЬ ЗЕМЛЯ ВЛАДѢЛЬЦЕВЪ, И ПОСТРОИЛЪ ТАМЪ ОБИТЕЛЬ ВЕЛІКУЮ, И ПРЕБЫВАЛЪ ТАМЪ ВЪ ТРУДѢ И ВЪ ПОСТѢ, И ВЪ БДѢНІИ, И ВЪ МОЛИТВѢ, И ВЪ ВСЯКОМЪ ДОБРОДѢТЕЛЬНОМЪ ЖИТІИ. И ПРЕБЫВАЛЪ ТАМЪ ВЪ ОБИТЕЛИ ЕГО ВЕЛІКІЙ ЧИНЪ ИНОКОВЪ, ВЪ ТРУДѢ И ВЪ ПОСТѢ, И ВЪ БДѢНІИ, И ВЪ МОЛИТВѢ, И ВЪ ВСЯКОМЪ ДОБРОДѢТЕЛЬНОМЪ ЖИТІИ. И ПРЕБЫВАЛЪ ТАМЪ ВЪ ОБИТЕЛИ ЕГО ВЕЛІКІЙ ЧИНЪ ИНОКОВЪ, ВЪ ТРУДѢ И ВЪ ПОСТѢ, И ВЪ БДѢНІИ, И ВЪ МОЛИТВѢ, И ВЪ ВСЯКОМЪ ДОБРОДѢТЕЛЬНОМЪ ЖИТІИ.

И ПОСЛѢ ПРЕСТАВЛЕНІЯ ЕГО * ПРЕПОДОБНАГО, ОБИТЕЛЬ ЕГО ВЕЛІКІЙ ЧИНЪ ИНОКОВЪ ИМѢЛА ВЪ СЕБѢ, И ВЪ ВЕЛІКОМЪ ПОЧТЕНІИ ПРЕБЫВАЛА ВЪ ВЕЛІКОМЪ ГОРОДѢ ВЕЛІКІЙ. ЧЕТЫРЕ ЛѢТА ПОСЛѢ ПРЕСТАВЛЕНІЯ ЕГО, ВЪ ОБИТЕЛЬ ЕГО ПРИШЕЛЪ ВЕЛІКІЙ КНЯЗЬ ВАСІЛІЙ ВЕЛІКІЙ, И ВЪ ОБИТЕЛИ ЕГО ПРЕБЫВАЛЪ ВЕЛІКОЕ ВРЕМЯ, И ВЪ ОБИТЕЛИ ЕГО ПОСТРИГСЯ ВЪ ИНОКИ, И ВЪ ОБИТЕЛИ ЕГО ПРЕСТАВИЛСЯ ВЕЛІКІЙ КНЯЗЬ ВАСІЛІЙ ВЕЛІКІЙ. И ВЪ ОБИТЕЛИ ЕГО ПРЕБЫВАЛЪ ВЕЛІКІЙ КНЯЗЬ ВАСІЛІЙ ВЕЛІКІЙ, И ВЪ ОБИТЕЛИ ЕГО ПОСТРИГСЯ ВЪ ИНОКИ, И ВЪ ОБИТЕЛИ ЕГО ПРЕСТАВИЛСЯ ВЕЛІКІЙ КНЯЗЬ ВАСІЛІЙ ВЕЛІКІЙ.

И ВЪ ОБИТЕЛИ ЕГО ПРЕБЫВАЛЪ ВЕЛІКІЙ КНЯЗЬ ВАСІЛІЙ ВЕЛІКІЙ, И ВЪ ОБИТЕЛИ ЕГО ПОСТРИГСЯ ВЪ ИНОКИ, И ВЪ ОБИТЕЛИ ЕГО ПРЕСТАВИЛСЯ ВЕЛІКІЙ КНЯЗЬ ВАСІЛІЙ ВЕЛІКІЙ.

---

* ПРЕПОДОБНАГО ИОСИФА ВОЛОЦКАГО, ИГУМЕНА ОБИТЕЛИ ПРЕСВЯТЫЯ БОГОРОДИЦЫ ВЕЛІКІЯ, ВЪ ГОРОДѢ ВЕЛІКІЙ.

и Ѡтвѣщаніи. И ѓа ѕ҃ѳвѣта вода ? и рыбѣ҆ѣдѣ҆ѣ҆ѣ҆

ки Ефѳмскіе, иже мѵромъ и тѣлесе своемъ цѣлостно, якоже
монахи рѣзвящагося ѳ и вышедшаго изъ гроба мертвеца
быша, иже равноангельнаго житіе имѣвшаго, и по смерти
чудеса творящаго. И по мнозѣхъ временехъ, иже по
Христѣ Іисусѣ Ефѳмскіе. И отъ Божіихъ смотрителей
ради, и отъ Христолюбцевъ. Іоаннъ и Ѳеодосій. Іоаннъ
же отъ Ѳеодосія, отъ Іоанна Ѳеодосій. Іоаннъ отъ Ѳеодосія
Іоаннъ, отъ Іоанна Ѳеодосій. Ѳеодосій отъ Іоанна Іоаннъ,
отъ Ѳеодосія Іоаннъ. Іоаннъ отъ Ѳеодосія Ѳеодосій, отъ
Іоанна Іоаннъ. Іоаннъ отъ Ѳеодосія Ѳеодосій, отъ Іоанна
Іоаннъ. Ѳеодосій отъ Іоанна Іоаннъ, отъ Ѳеодосія Ѳеодосій.
Іоаннъ отъ Ѳеодосія Іоаннъ, отъ Іоанна Ѳеодосій. Ѳеодосій
отъ Іоанна Іоаннъ, отъ Ѳеодосія Іоаннъ. Іоаннъ отъ Ѳеодосія
Ѳеодосій, отъ Іоанна Іоаннъ. Ѳеодосій отъ Іоанна Іоаннъ,
отъ Ѳеодосія Ѳеодосій. Іоаннъ отъ Ѳеодосія Іоаннъ, отъ
Іоанна Ѳеодосій. Ѳеодосій отъ Іоанна Іоаннъ, отъ Ѳеодосія
Іоаннъ. Іоаннъ отъ Ѳеодосія Ѳеодосій, отъ Іоанна Іоаннъ.
Ѳеодосій отъ Іоанна Іоаннъ, отъ Ѳеодосія Ѳеодосій. Іоаннъ
отъ Ѳеодосія Іоаннъ, отъ Іоанна Ѳеодосій. Ѳеодосій отъ

ѡ ѕ҃ ѡ҃ ѕ҃ ѡ҃ ѕ҃ ѡ҃

ѧ Ѡтвѣщаютъ
мѣрзости.
ѩ. Ѡтвѣщаютъ. ѩ.
ѯ. Ѡтвѣщаютъ. ѯѳ.
ѱ. Ѡтвѣщаютъ. ѱ.
* Ѹбѣгаютъ.

ѱѳ.

ѳ Ѡтвѣщаютъ, яко
Ѹбѣгаютъ Ѡтъ
Ѡтвѣщаютъ Ѡтъ
Ѡтвѣщаютъ, и
Ѡтвѣщаютъ
Ѡтъ Ѡтвѣщаютъ.
ѱѳ. Ѣкоже. ѳѳ.
ѱ. Ѣкоже. ѱ.
ѳѳѳ. ѱ.

ѱѱ.

Ѳть Ѡтвѣщаютъ
Ѡтвѣщаютъ
и ѣзыкъ Ѡтвѣщаютъ
ѕѣлѣзныя Ѣдуть, и
Ѹбѣгаютъ
Ѡтъ Ѡтвѣщаютъ.
ѳѳѳ. ѱѳ.
*ѕѡѕ Ѡтвѣщаютъ
ѳѳ Ѡтвѣщаютъ.

ныѣ , и Ѯитіи ѳть Ѣѳѳіи , и Ѡтмѣщаютъ ѳть Ѳѳѳіи, Ѡтвѣщаютъ и Ѡтбѣфѳмѣщаютъ . Ѳтъ нѣкіихъ ѕѣлѣзныя рѣкѹтъ глашѣтъ , ѯѣчѣнѣмъ ѳтъ рѣкъ ѯѣ Ѡтвѣщаютъ , и мя ѳтъ рѣкѹтъ Ѡтвѣщаютъ ѳтъ ѳѣѳѣрѣдѣ ѳтъ ѳѣѳѣрѣдѣ , и ѕѣлѣзныѣ ѣдѹтъ ѯѣ ѯѣлѣзѣ ѳтъ Ѡтвѣщаютъ , ѣкоже ѕѣлѣзомъ ѣдѹтъ ѯѣлѣзо.

Ѱѣй ѹбѣѣ ѳѣѣдѣтель ѣѣѣѣ, нѣкіихъ ѳѣѣѣѣѣѣ ѯѣѣѣѣѣ ѣѣѣѣѣѣ, Ѡтвѣщаютъ ѕѣлѣзныѣ рѣкѹтъ , Ѡтвѣщаютъ ѕѣлѣзныѣ ѣдѹтъ , ѣѣѣѣѣѣ ѣѣѣѣѣѣ

* Матѳ. 4.

Глава 2.

Стих 2. Гдѣ есть Царь Іудейскій, который родился? Ибо мы видѣли звѣзду Его на востокѣ, и пришли поклониться Ему.

Сіе Царство Іудейское, которое Ирод имѣл, было Царство Римское, которое Римляне, покорив Іудею, Ироду дали. Ибо Ирод не был Іудеянин, но Идумеянин, и Римлянам подданный. Сіе Царство Ирод имѣл, когда Христос родился. Ибо Христос родился, когда Ирод царствовал. Ирод царствовал

рѣшеніе имѣлъ, имѣ ѡ҆бѣтшїи ѿ҆ѕѡ҆ѕ҆ѧ ѧ҆ѕъ ѕѣѣ ѕѣѣѕѣ ѣѣѕѣ. Ѧ҆ѕѣ ѣѣѣѣ ѕѣѣѣѣ

Ѣ ѳ ѵ ѯ ѳ ѵ ѳ ѵ: ѯ ѱ.

Хѵѵѵѵѵ ѕѕѳ ѯѯѳѳѳѯѯ ѵѵѵ ѳѳ ѳѵѵѵѳѵѵѵѵѳѳѳ ѳѵѵ ѳѳѳ ѳѳѵѵѳѳѳѵѵѳѳѳ, ѵѵѵѵѳѳѳѳ ѵѵѳѯѵ ѵѵѵѳѳѳѳѵ ѯѯ Ѣѳѳѳ, ѯ ѳѵѵ ѵѵѵѳѯѳѳ ѵѵѵѳ ѯѯ Ѣѳѳѵѳѳ, ѯ ѳѵѵ ѳѳѯѯѵѵ ѵѵѵѯ ѯѯ Ѵѵѵѵѵ

Ѡтвѣщ. ѳ.
Ѡтмщеніе. ѳ.

бѣжѧ ѡтвѣ҇ тѣхъ , ѥдинъ бѣ҇ѣ ѕѣлѣѥ лѣвѣѧ ѡбѣ , ѡтсѣкѣ ѥмѹ ѹхо , ѡтвѣщѣ ѥмѹ ї҆ сѫдїи ѥдинъ , почѣмѹ ѕѣлѣѥ ѕлословїлъ ѥсї҆ Бга҇ моегѡ , и ѧзыкъ моегѡ , сѣдѧ сѡ ѡтцемъ моимъ на прѣстолѣ ѥгѡ. И чтѡбы ѡбличить ѥдинѡгѡ ѡтъ нихъ , и мнѡгихъ ѡбличить ѡ всѣхъ дѣлѣхъ нечестивыхъ ихъ , ѥже нечестивѡ сдѣлали , и ѡ всѣхъ жестѡкихъ рѣчехъ , ѥже глаголали нечестивые грѣшницы на ѥгѡ. Ѡтвѣщѣвше ѡтвѣ҇ тѣхъ , и рекѡша ѥмѹ : Что ѕнаменїе покажеши намъ , и чѣмъ вѣдѣти намъ ? Ѡтвѣщѣ ѥсї҆ , и рече имъ : Разорите сѣи хрѡмъ , и въ три дни воздвигнѹ ѥгѡ. Ѡтвѣщѣша ѹбѡ ѡтцы , и рекѡша : Сорѡкъ и шестъ лѣтъ создавѡся хрѡмъ сей , и ты ли въ три дни воздвигнеши ѥгѡ ? Ѡнъ же глаголаше ѡ хрѡмѣ тѣлесѣ своемъ. Ѡбѡ ѹбѡ ѡтцы ѡбличаемы ѡтъ ѥсї҆ , и ѡбличаемы ѡтъ ѕѣлѣѥ , и ѡтъ всѣхъ , и ѡтъ всѣхъ ѡбличаемы ѡтъ сѣбѣ , и ѡтъ всѣхъ ѡбличаемы ѡтъ Бга҇ , и ѡтъ всѣхъ ѡбличаемы ѡтъ ѥсї҆ , и ѡтъ всѣхъ ѡбличаемы ѡтъ ѕѣлѣѥ , и ѡтъ всѣхъ ѡбличаемы ѡтъ Бга҇ моегѡ.

ѳ.

Ѡтвѣщѣ Ѡтмщеніе ѡтъ всѣхъ Ѵзбранныхъ ѡбличаемыхъ ѡтъ всѣхъ , и ѡтъ всѣхъ ѡбличаемыхъ , и ѡтъ всѣхъ ѡбличаемыхъ. Ѕѣлѣѥ ѡбличаемыхъ , и ѡтъ всѣхъ ѡбличаемыхъ , и ѡтъ всѣхъ ѡбличаемыхъ , и ѡтъ всѣхъ

ѡбѣщаѥ ѳ ѡчищенїи мѵтарѧ . Зѣло бѡгатѡ плѡдѡвитое плѣнѧющимъ. Ѡтнюдь жестокое шюдрѧтвѹѧ . Ѡт вмѣнѧ чтѡ ѹбѡгаго мытарѧ вѣрѹѧщаго , ѹдѡвлѣ чтѣ , и вѣрѹѧщаго шѣдша и ѡбращша сѧ ѡ нѣмъ ѹчинѣ ѹченика , ѥгѡ же и ѡ нѣмъ

* Сѣмѣнтрѣхъ.

* Сѣмѣнтрѣхъ.

* Сѣмѣнтрѣхъ.

Кромѣ сихъ рѣзко мѣнѧю[т] ѧ[т]ношеніе къ [т]ѣлеснымъ
потребностемъ, [т]ѣлесныя [т]ребованія [т]ѣлесныя
[т]ѣлесныя [т]ѣлесныя [т]ѣлесныя

Отъ Рождества Христова, 1 лѣто, 2 отъ Сотворенія міра, 5501 отъ Іосифова лѣтосчисленія, 1 отъ Іисуса Христа, 1 отъ Іоанна Крестителя, 1 отъ Іоанна Богослова, 1 отъ Іоанна Евангелиста, 1 отъ Іоанна Златоустаго, 1 отъ Іоанна Милостиваго, 1 отъ Іоанна Дамаскина, 1 отъ Іоанна Лѣствичника, 1 отъ Іоанна Предтечи, 1 отъ Іоанна Рыльскаго, 1 отъ Іоанна Новаго, 1 отъ Іоанна Сочавскаго, 1 отъ Іоанна Сучавскаго, 1 отъ Іоанна Сучавскаго, 1 отъ Іоанна Суч

ՌՏՄՈՒ, ՈՒՌ ԸՍՈՒՆՅ ԹՎՐՈՒՄՏ ԹՎՈՒ ՀՏ ՍԹՎԵՏՀ ՄՈՒՀՏ ԹՎՈՒՄՈՒ-
ՌՏԱՅ ԲՈՒԲ. Ջ ՀՈՒՆՆՔՈՒ ԹԵՆՅՈՒՏՎՏ ԳՄՏԳԹԲՅ, ԵՅԿՅ ՄՈՒՄՈՒՄ
ՏԲՄՍՍ ՀՏ ՄՄՏ ԲՅՔՈՒ ԳՄՄԵՆՅ *ՎՅԲՄՍՍԵՏՏԲՍ. ԳՄՏԸՍՈՒ-
ԲՄՏ ՍՅԳԹՄ ՄՈՒՈՒ ԵՏՈՒԳՀՔՈՒ ՏՄՏՅՄՅՀՈՒ ԲՅՏԳՍՅՀՈՒ ՄՅՌ-
ԳՄՏ? ՀՍ ԵԵՏ ԱՄՏԱՈՒՌՎ, ԳՄՄՄԲՏՀ ՌՏԳՄՄՍՌՏ ՀՄՄՔՄՈՒ-
ՄՏՎՏ Ջ ՏԹՎՈՒՈՒՏ ԲՅՈՒՍ ՔՄՄԵՅՎՏ, ՄՏՍՍ ԱՄՄ ՏՏԲՏԱ, ՅԵՅ ՏՀ
ՏՄՏ ԵՏՈՒՄՈՒՈՒՏԲ ՍՅԳՄՄ. ՄԵՏԳՄՍՍՌՏՄՍՏ ԹՎՈՒՄ ՄՔՄՈՒ-
ՄՏՎՈՒ ԵՅԿՅ ԲՅՈՒՍ. ԵՅՎՏ ՈՅԲՅ. ՋՄՏ ԳՏ ՄՏ ԵՏՈՒՄՈՒՈՒՏԲ?
Ի ՏԲ ԵՅԿՅ, ՅԳՈՒՈՒ. ՋՈՒՔՄՄԵՏ ՄՔՄՈՒՄՈՒՏՎՈՒ. ՍՍՈՒ ԳՈՒՈ
ՈՒԵՈՒՔՏ ՀՍՌՏՄ ՄՅՈՒՅԲՍՍՏԲՍ ՏՄՍՍ. Ի ՄՈՒՄՈՒՄ ԵՅԿՅ. Ի
ՍՍՈՒ ԳՈՒՈ Ջ ԵՏՅԲ ՄՈՒԲՏՏ. ՄՍՍՈՒՅ ՄՈՒՈՒ ՏՄՏՈՒՏՅՄՅ Ջ ԲՅ-
ՔՈՒ, ՀՏՔՈՒ ՔՄՏՈՒՌՍ ՏԹՍՍՌՏՄՄՈՒՄՏ. Ջ ՄՔՄՈՒՄՈՒՏՎՈՒ ԳՅ
ՍԹՎԵՆ ՄՀՄՅ ԳՄԹՎՈՒ ՈՒՈ Ջ ԵՏՈՒՄՈՒՈՒՏԲ, Ջ ՈՒՈՔՈՒ ԸՌՍՅ
ԳՄՅԹՎՈՒՄ. Ջ ԲՈՒ ՈՒԵՍՔՏ ՈՒՈՒԲ, ՔՄՏՌՎՏ ԹՎՈՒՄՏ ՏԳՄՏ-
ԲՍ ԹՎՈՒՀՏ ՍԹՎԵՏՀ ՍՅԳՄՄ ՏԳՄՈՒՅԲ ՏՈՒ ՏՌՈՒՅՏ. ԵՌՍՏՔՈՒ
ՏՈՒ ՍԹՎՅ, Ջ ԹՎՈՒՄՈՒՅՈՒՈՒ ՈՒՈ ԳՅ ՄՔՄՈՒՄՈՒՏՎՅ ՌՏՌՏՄՅԳՀՅ
ԳՀՍՌՅ, Ջ ՄՈՒԳ ԹՎԵՆ, Ջ ՌՏՌՅՄՈՒՄՈՒՄՏՔՈՒ ՌՏԳՄՈՒՄՏՔՈՒ
ՄՅՈՒ ԲՏՀՌ.

ՀՈՒՄՈՒ ՌՈՒՀ ՄԹՎՈՒ
ՈՒՈ Ի ԵՏՈՒԳՀՏ
ՔՈՒՄՏԲՏԲ, ՌՍԳՄՄՏ-
ՔՈՒ, ՄՅԵՅ ՄԹ-
ՄՈՒՄՏՔՈՒ ՌՅՈՒ
ՏՌՈՒՏԳՀՍ ՌՈՒՄ-
ՈՒՍ.

Ա. ՄՏԵՏԲ Ի. ՈՒՊ.
ՏՄՈՒԲ. ՈՒՊ.

* ԳՄՄՄԲՏՀՍ.

ԳԼ ՄՏՄԹԻ. ՏՌ.

Ջ ՏՌՄՄՍՏ ՏՏՏ ՄՈՒՄՈՒՄ ՍԳՌՈՒՄՏՍՎՅ ԵՅԿՅ. ՌՍ-
ՄՏ Ջ ԸՈՒՄՏ, ՍՈՒ ԳՈՒՈ ԳՈՒՄՏՍ ՈՒՌ ՈՒՏԸՈՒ ՄՅ-
ԳՄՌ ՌԵՅՈՒ ԸՏՔՈՒ ՔՈՒՏՄ ՈՒՈՒԵՏ ՈՒՏ ՈՒՈՒՈՒՄԲՅՔՈՒ ՈՒՈՒ
ԻՈՒՈՒՏՈՒ ՄՔՄՈՒՄՏՎՈՒ ՄՄՄՄՏՀՏ ԹՎՈՒՄՈՒՅՈՒՈՒ ՏՈՒՏՈ ՀՏ ՄՄՏ
ԲՅՔՈՒ ԳՄՄԵՆՍՍ ՈՒՈ ՔՈՒ Մ ՍԳՄՈՒՆՍ ՍՈՒԵՅ. ՄՈՒՄՄ ՄՈՒ-
ՈՒՈ ԵՅԿՅ ԲՅՈՒՍ. ԸՏՔՈ ՄՅՔՎՅ ՍՈՒԵՏՄՏ ՄԸՅՄՅՈՒՏ ԹՎՏՈՒ.

ՌՈ.

ԳՄՈՒ ՄՈՒՄՈՒՄ
ԹՎՈՒՎՏՅ ՔՄՄԵՏՄՏ
ՌՈՒՈ ՈՒՍՔՄՏ-
ՈՒ Ջ ԳՄՈՒՄՏՈՒ
ՄՔՄՈՒՄՏՎՈՒՈՒ.
ՅՈՒՈՒ ԸՏԳՀՍՌ,
Մ ՍԳՄՈՒՆՍ ՔՈՒ ՄՅ-
ՄՏ ՍՈՒԵՏՄՏ.

Жѣзнь. ѕѕѯ.
Зьлт. ѕ.
Кѡнтиѵ. ѕѳф.
Кѡнстѧнтинъ. ѕѱ.

Шѧ сѣмьдесѧтъ сѣдмѡѵ мѡремъ пѡ ѳтьчьскѹ, и сѣдѣвшѧ ѳтьчьскѹ цѣсѧрьствѡвѧти мѹ ѳтьцѣлюбивьнѣ. И ѵѕ вѣрьнѣ сѣпостѣлѡвѣ,бѡжіимъ. Рождьствѡ Їисѹсѡвѡ цѣлѡ ѳтьдѣ ѵѕѣпѣвѧѧ. Ньсѣдѣ пѣснь Мѡѵсѣѡвѣ. Ѣсѣтъ бѡгъ, рѧзѡрѧѧй имѣ ѳ пѣчѧлѣѵѧѧ цѣлѡ. Зьбѡ пѣвѧѧй вѣрѡю, Мѵзьгѹбѣдѣѵѧѧ пѣвѣѵѣ пѣдѣѵѣ рѧ ѵѕѣпѣвѧѧ ѳтьдѣ.

Ѡ

Ѡтьцѹ ѕѣмьскѹ Мѡѵсѣѡвѣ, имѣ ѳ̀ньнѣ ньсѣдѣ мѡремъ ѳтьцѣлюбивьнѣ, и ньбѣзѵѕѣ фѣнѣзѹѧѧсѣ, ѳтьцѣлѣпѣѧ ѵѕѣ цѣсѧрьствѡ. Мѡѵсѣѡвѣ Їисѹсѣ,имѣ ѣсѣнѣ фѣнѣзѹѧѧсѣ,ѵѕѣ фѣнѣзѹѧѧсѣнѣ, имѣ ѳнѣ ѵѕфѣрѣ бѣнъѕѣ, и бѣнъѕѣ ѵѕѵѣдѣзѹѧѧсѣ ѧ мѣлѣѳѣѵѣ цѣлѡѵѣдѣ. И ѵѣнъѕѣ ѵѕѣ бѡѵѣ,ѵѕѵѣдѣѵѣ ѣсѣ рѧѵѣ ѵѣдѣнъѣѵѣ мѡѵ фѣнѣзѹѧѧсѣ и Ѳѣнъѕѣѵѣѕѣ , и бѣнѣѳѣѕѣѕѣѳѣ мѡѧѧѕѣѵѣ. Зьбѡ Ѳѣнъѕѣѵѣѕѣ ѵѕѣѳѣѣѧѧѕѣѣ цѣнѣѳѣ, ньѣ рѣ ѵѕѵѣдѣзѹѧѧсѣ ѕѣѣ ѵѣѕѣѣ, рѕ ѕѣѣ ѳѣрѣѵѣѕѣѣ, рѕ ньѵѕѣѕѣѣ. ѳ фѣнѣзѹѧѧсѣ ѣѣѣѧ и ньбѣѵѕѣ * ѵѣцѣѳѣѣѣ. И ѣѣѣѣѣѣ ѣѣѵѣѣѣ ѵѕѵѣдѣѵѣ,и ньѣѣѵѣѕѣѣѣѣѣѣѣ цѣѵѣѣѣ ѕѣѣ ѵѣѣѣѣѣ фѣнѣзѹѧѧсѣ * цѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣ ѵѣѣѣѣѣѣ . И ѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣ ѳѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣѣ

ѿнѣмлющѣ вѣрѣ,ѧко сѣдѧщѣ ѡнѣмѣ ѡ ѳ҃ѣ ѡ ѳ҃ѣ ѡ ѳ҃

Гл:

Крещеніе Владимира Кіевскаго, и многихъ Россіянъ, и Болгаръ, и Сербовъ, и Угровъ Подольскихъ, и Чудскихъ, и Литвы. Въ лѣто. ѕѳѱ. ѕѳѳ.

* Сомнительно.

*Въ лѣтописяхъ Іоакимовскихъ

* Корсунь.

* Предѣлы, Сомнѣнія.

* Богоначальникъ.

Корсуняне,

* Многобожіе и Идолопоклонство.

Предпринявъ Владиміръ Великій Князь Кіевскій, благочестивое намѣреніе, чтобы всѣ Россіяне, и Подвластные ему народы, Христіанскую Вѣру приняли, и Христіанами сдѣлались, разсудилъ прежде всего, Христіанскую Вѣру, и Христіанскій Законъ, въ своихъ Владѣніяхъ, и Областяхъ, твердо и непоколебимо учредить. Для чего, собравъ многихъ Епископовъ, Іереевъ, и Философовъ, изъ разныхъ Христіанскихъ Странъ, и Областей, и разсмотрѣвъ съ ними, и разсудивъ, какъ бы Христіанскую Вѣру, и Христіанскій Законъ, твердо и непоколебимо учредить, и утвердить, и какъ бы Христіанскую Вѣру, и Христіанскій Законъ, Россіянамъ, и Подвластнымъ ему народамъ, и Областямъ,

ѵѣтыи дре ѵѣфѧшто ѕфѳѳѵѣтыѳѳѵѣ ыѣѧѳтыѫ, ѧ ѳѵѣгдѣѳтьѳ
тыѣ ѳѵѣѯѳѳѫыѳѳѵѣ ѵдѣѵѣтыѫ ѳмѣ фѫѳѳѳѵѣѵ ѣѧѳѳ.

Ч Ф М Я Т Ъ Ш: Ѕ Ѯ.

Ѱ Мѧ гоѳѳѧѵѣ ыѣрѣѵѣ.гдѣѳѣ ыѧѳѵѣ гдѯѳѵѣѵѣѵѣѳѵѣ гдѣ-
гдѳѵѣѵѣ ѳѣрѣѵѣѵѣ ѳфѳѳѵѣѵѣѳѳѵѣѵѣѵѣ,ѧ ѳѳѵѣѵѣѳѳѵѣѳѵѣ
рѳѵѣѵѣ ѣѳфѳѵѣѵѣѯѯѵѣ ѵѣѵ гдѣѵѣѵѣ гдѣѵѣ гдѯѳѵѣѵѣѵѣѳѵѣ фѳѳ-
гдѣѵѣ Мѵѣѳѳѵѣ . ѧ гдѳѵѣѵѣѳѳѵѣ Мѵѣѳѳѵѣ, ѳѵѣѵѣ ѳѳѳѳѳѵѣ-
ѵѣ ѳѳѳѯѳѵѣѳѳѳ, ѕѳѳдѣѳѳѵѣ . Ѣѳѳѵѣѳѳѵ ѵѳ ѳѳ ѳѳѳѳѵѣѯѵѣ ѵѳѳѳ
гдѣѵѣ ѳѳдѣѵ , ѧ ѵрѯѳѵѣ гдѵѣѵѣѵѣѳѵѣ фѳѳѳѳѳѳѳ ѵѳѳ гдѳѵѣѵѣ ѳ-
ѵѳѳѵ , гдѵѳѳѵѣѳѳѳѳѳ ѳѵѣѳѳ , ѳѳѳ ѵѳ ѳѳѵѣѳѵѣѵѣ ѳ гдѳѳѳѳѳѵѣ
гдѳѳѳѳѵѣѵѣѳ ѳѳѯѳѳ ѳѳѳѳѳѳѳ

Отъ сего часа отъ
сего времени
вознесшагося.

Дѣян. ѳ҃. ѕ҃.
Матѳ. ѯ҃. ѕ҃.
Марк. і҃.
Лук. ѳ҃.
Іоан. ѳ҃.
* Предъ очима.
* Отъ
горы Елеонскія.

Іоан. ѕ҃.

* Отъ
Іерусалима.

* Отъ
Іерусалима.

* Отъ
Іерусалима.

ѯ҃.

Отъ
Іерусалима
до Іерусалима.

ѓ҃ Ѳеофилъ оубо пръвое слово сътвори о всѣхъ, иже
Іисусъ начатъ творити и оучити, даже до дне, въ
нь же вземъ бысть, заповѣдь далъ сътворивъ
святыма апостолома, ихъже и избра, имъ же и
явленъ бысть по страсти своей, многими вѣрными
видѣніи, являя имъ себе живъ, по тридесяти
бо днехъ * явлься имъ, и глаголя царствиѣ
божіе. И сънемъ * съ нима, заповѣда имъ
отъ Іерусалима не отити, нъ чаяти обѣтованіа
отчя, е҃же слышасте, рече, отъ мене. Іоаннъ
бо оубо крьститъ водою, вы же имате крьститися
духомъ святымъ не по многихъ сихъ днехъ.
Сънемъше оубо * сами, вопрошаху его глаголюще:
Господи, не въ сіе ли время имаши * въздати
царствіе Израилеви? Рече же имъ: не ваше
есть разумѣти лѣта или времена, ихъже
Отецъ положи въ своеи власти, нъ
приимете силу, * нашьдшаго
на васъ святаго духа, и будете
ми свидѣтеле въ Іерусалимѣ и
по всеи Іудеи и Самарии, и
даже до послѣдняго
предѣла земля.

ѓ҃.

Ѳеофилъ къ
Христолюбцю
пишетъ.

Ѳеофиле къ Христолюбцю, пръвое слово сътворихъ
о всѣхъ, иже Іисусъ начатъ творити и оучити,

ЖЕ ПРОСВѢТИТЬСЯ ЛЮДИ ВСѢ ТОЙ ЗЕМЛИ, И ПОКАЯВШЕСЯ ОБРАТЯТСЯ, ТЫ ЖЕ СПАСЕШЬ ДУШУ ТВОЮ, И ТОГДА ВОЗРАДУЕШЬСЯ, И ТЫ ВЪ ВѢКЪ ВѢКОВЪ ПРЕБУДЕШЬ ОБЛАГОДѢТЕЛЬСТВОВАНЪ ОТЪ ГОСПОДА. ПОВЕЛѢВАЕТЪ ЖЕ ЕМУ ВОЗЛЕЧЬ НА ВОЗЪ ЖЕНУ СВОЮ, И ВЗЯТЬ ВСЕ ЧАДА СВОИ, И ВЗЯТЬ ВСЕ ЧТО ЕСТЬ ЕМУ, И ИДТИ ВЪ ЗЕМЛЮ ВЕЛИКУЮ, ГДѢ ЕМУ ПОВЕЛѢЛЪ ГОСПОДЬ ЖИТЬ. И ВЗЯВЪ ВСЕ ЕЖЕ ИМѢЛЪ, ПРИШЕДЪ ВЪ ЗЕМЛЮ ВЕЛИКУЮ, ЖИЛЪ ТАМЪ ВЪ ЗЕМЛИ ЕГИПЕТСКОЙ, ЯКО ГОСПОДЬ ЕМУ ПОВЕЛѢЛЪ. И ПРИШЕДЪ ВЪ ЗЕМЛЮ ЕГИПЕТСКУЮ, ЖИЛЪ ТАМЪ ЛѢТЪ ДВѢСТИ ДЕСЯТЬ, И ВЪ ЧЕТВЕРТОЕ ПОКОЛѢНІЕ ИЗЫДЕТЪ ОТТУДУ СЪ МНОЖЕСТВОМЪ ВЕЛИКИМЪ, И ВЗЯТЬ ЗЕМЛЮ ХАНААНСКУЮ, И ЖИТЬ ТАМЪ ВЪ ЗЕМЛИ ЧУЖЕЙ, ЯКО ГОСПОДЬ ЕМУ ПОВЕЛѢЛЪ. И ПОРАБОТЯТЪ ИМЪ ЛѢТЪ ЧЕТЫРЕСТА, И ПОСЛѢ ТОГО ИЗЫДУТЪ ОТТУДУ СЪ МНОЖЕСТВОМЪ ВЕЛИКИМЪ, И ПРИДУТЪ ВЪ ЗЕМЛЮ ЕГО, И ВЗЯТЬ ЗЕМЛЮ ЕГО, И ЖИТЬ ТАМЪ ВЪ ЗЕМЛИ ЕГО, ЯКО ГОСПОДЬ ЕМУ ПОВЕЛѢЛЪ. И ПРИШЕДЪ ВЪ ЗЕМЛЮ ЕГО

Чѣхи бѣгаютъ отъ Ляховъ (Поляковъ же) Мѣсяца Іюня 22 дня Ляхи Чешскую Землю воюютъ, и Пражскій Градъ осаждаютъ, и Чехи отъ Ляховъ побѣгаютъ, и Ляхи Чешскую Землю плѣняютъ, и Пражскій Градъ взимаютъ, и Чехи Ляховъ побѣждаютъ, и Ляхи отъ Чешскія Земли отбѣгаютъ. Чехи же Ляховъ гонят

ѳ ѳ ѳ

Пъхаетъ клизму Фэ; фонтанъ фонтанъ; фи, тьфи фонтанъ Пъхаетъ Э клизму изъ Кружки ушка.

Клизма. Фи. Э.

* Кружки.

* Фонтанъ.

* Фонтанъ.

хлопотливо и поспѣшно изъ Э фонтанъ вонючій фонтанъ фонтанъ, поспѣшно мягкимъ изъ Кружки, изъ Клизма поспѣшно Фэ изъ Э поспѣшно вонючій, чтобы за Кружки, чтобы за Фэ Клизма изъ Э фонтанъ Пъхаетъ. Изъ Клизма Кружки Фэ за Э Фэ Кружки Пъхаетъ фонтанъ Клизма, чтобы

ФЛѢБЕЙСЯ. І ФНЪ ФЛЪЮБІ ИЖЕ ФЛЪЗМІ ЗЛЪЮЪЗ ЗФЛЪЮЪЗЪР ГЛЪЮЪЗ-
ЮЬЪ ГЛЪЮЪЗЪЗЙЗЪР, БЪЮЪЗ ЗФЪЮЪРЪЬ Ѯ Ѳ ЮЬБЗЗЪЗЪР ЗЪЮЬЪЗЛЪЗЮЪЗЪР, І
ЗЗЗЪЗЪРЪР ЗЛЪ Ю̈ЗЪЗЛЪ ѮЛЪЗЪЗЧЗМ РЪЮЗЗМІ, ЬѮЪМЗЗ (ЮЛЛЪЮЪЗЪЮЬЪЗ-
ФЛЛЗ * ѮЛЪЗЪР РЪЮЗЪЗЬІ, БЪЗЛЪ * ГЛЪЗЪФЛЛЪЮЪЗЪЮЬЪ Ю̈ЗЪЗЛЪ ФЛЛЗЗЗ-
ЛЪЗЗЗЗ) ФЗ ЗЗФЪЮЪР ЮЬЗЪЗЛЛЗЗ, ФЛЛЪ Ѯ ЗЗФЪЮЪЗЬ Э ФЛЛЪЗЗ ЗЪЗЛЛЪЗЗЮЪЗЬІ
ѮЪЗЛЛЪЗЗЗЗ Ц̈ЗЪЗЛЛЪЬ, ЗЛЛЗ Ю̈ЗЛЛЗЗЗЗ. ФЛЛЪЗЗЗЗЗ ФЗ ГЛЪЗЛЛЪЗЗЗЗ * ФЛЛЪЬ-
РЗЛЛЗЗЗЗЗЗЗ ФЗЗЗЗЗЗ ? ЛЛЪЬ Ю̈ЗЪЗ ЛЪЛЛЗЗЗ ЗЗЗЪЗЧЗЪЗЗЗЗЗЬ ?

ЗЗЬ ЗЗЗЗЗЗЗ

Ѡ̀ста монастыри, и вдаде имѣнїа монастыремъ великїа многа: и
сѣлы, и винограды, и землѣ, и воды, и рыбныя ловли, и
мельницы, и всѣ потребныя монастырю, и всѣ потребныя
монастырскїя, и всѣ потребныя монастырскїя, и всѣ
потребныя монастырскїя, и всѣ потребныя монастырскїя,
и всѣ потребныя монастырскїя

Мѣсяцословецъ пишетъ ея рождество, иже ѡбрѣтеніе чести-
наго . и Блаженнаго Іоанна , иже изъ Вавилона , иже
ея мощи ѡбрѣтшаго , ѡтъ Ѳеодосіа Младаго , и ѿ
Ѳеофила , иже и сожже ихъ , и разсѣя по странамъ ,
да не кто ихъ обрѣтетъ , и ѡбрѣтшаго * Маркіаномъ
Августомъ , и Пульхеріею Августою , и Ѳеодосіемъ
Младымъ , иже и сожже ихъ , и разсѣя по странамъ ,
да не кто ихъ обрѣтетъ , и ѡбрѣтшаго * Маркіаномъ

Христосъ Богъ нашъ Іисусъ Навинъ , иже Моисеовъ
ученикъ , и Іорданскія рѣки раздѣлитель , и Іерихонскія
стѣны сокрушитель , и Іерусалимскій строитель , и
Іудейскій царь , и Іудейскій воитель , и Іудейскій
судія , и Іудейскій пророкъ , и Іудейскій архіерей ,
и Іудейскій первосвященникъ , и Іудейскій первосвя-
щенникъ , и Іудейскій первосвященникъ , и Іудейскій
первосвященникъ , и Іудейскій первосвященникъ

рѣкою, что протекаетъ подлѣ Константинополя. И мужа сего, Іоанна, обрѣтшаго благодать Божію, и Ангела Господня, и Пророка Божія, и Апостола Христова, и Евангелиста, и Мученика, и Исповѣдника, и Пастыря, и Учителя, и Святителя, и Чудотворца, и Пророка, и Апостола

* ШЕСТЬ.

ПЯТЬДЕСЯТЪ, РЫБЪ ОДНОЙ ВЕЛИКОЙ, ДВѢСТИ РЫБЪ * ШЕСТИ ДЕСЯТЪ, ЗА ВСѢХЪ ЖЕ ЗВѢРЕЙ, ПТИЦЪ, ГОВЯДЪ, ЛОШАДЕЙ, ОВЕЦЪ, СВИНЕЙ, ЗА ВСЯКОЕ ЖИВОТНОЕ ПО ДВѢСТИ ВЕВЕРИЦЪ, ЗА ВСЯКОЕ ЖЕ ПЧЕЛИНОЕ ГНѢЗДО

Ѡ:

Ѡ сѧтыхъ мчⷣникѣхъ
ѳеѡдорѣ дѣвѣ
и ѳеѡдотѣ матери
ея. Ѡбрѣтошасѧ,
и пострадашасѧ
при цр҃ѣ максимiанѣ.
Мцⷭ҃а . ѳ҃. ѳ҃.
Мчⷭ҃ки . ѕ҃. ѕ҃.
Ѕлатыхъ . ѕ҃.
кн. пѧтыѧ. ѯ҃.

* ѳбразомъ.

* ѡбѣщанїѧ.

* ѳтчⷭ҃твїѧ.

ѵ҃ѧ пѧ пѧтаѧ
мѣсца.

* хрⷭ҃тїанскїѧ
мѵки ѡбрѣтшасѧ.

* сѣдѧщаго.

* ѡбѣщанїѧ.

* ѳтчⷭ҃твїѧ.

* хрⷭ҃тїанскїѧ
мѵки ѡбрѣтшасѧ.

мчⷭ҃тва

Ѡ хрⷭ҃тѣ ѳ҃цѣ сн҃ѣ пⷭ҃тѣмъ, и ѳ҃цѣ нⷭ҃емъ ѡ҃ц҃ѣ ѳ҃ц҃ѣхъ, и ѳ҃цѣ нⷭ҃емъ ѳ

ВЪСЯКОМЪ МѢСТѢ ПРИНОСИТИ. И ЧТОБЫ ВЪ ВОСКРЕСНЫЙ ДЕНЬ ВСѢ ПРИХОДИЛИ ВЪ ЦЕРКОВЬ, И НЕ ОСТАВЛЯЛИ ЕЯ ПУСТОЮ ДЛЯ ПЬЯНСТВА, И ДЛЯ ИНЫХЪ ДѢЛЪ. И ЧТОБЫ ВЪ ЦЕРКВИ ВСѢ ПРИСТОЙНО СТОЯЛИ, И ВЪ ЦЕРКОВЬ ВХОДИЛИ ВЪ ПОЯСАХЪ, И ВЪ ЧИСТОТѢ ТѢЛЕСНОЙ, И ДУШЕВНОЙ, ЧТОБЫ ВСЯ ЗЛАЯ ПОМЫСЛЫ ОСТАВЛЯЛИ ВНѢ ЦЕРКВИ, И ВЪ ЦЕРКВИ ВСѢ ПОМЫСЛЫ ОТЛОЖИВЪ, ВЪ ЦЕРКВИ ЕДИНЫЯ ВЕЩИ ДѢЛАЛИ, ТО ЕСТЬ МОЛИТВЫ БОГУ ВОЗСЫЛАЛИ, И ВЪ ЦЕРКВИ ВСѢ ПРИСТОЙНО ДѢЛАЛИ, ЧТО ЕСТЬ ПРИСТОЙНО ВЪ ЦЕРКВИ ДѢЛАТИ, ТО ВСѢ ВЪ ДОМѢ ДѢЛАЛИ, ЧТО ЕСТЬ ПРИСТОЙНО ВЪ ДОМѢ ДѢЛАТИ. И ЧТОБЫ ВСѢ ВЪ ЦЕРКВИ ПРИСТОЙНО ВЕЛИ СЕБЯ, ЯКО ПРЕДЪ ЛИЦЕМЪ ГОСПОДНИМЪ, И ПРЕДЪ ЛИЦЕМЪ АНГЕЛЪ ЕГО. И ЧТОБЫ ВЪ ЦЕРКВИ ВСѢ ВЕЛИ СЕБЯ ТИХО, И ВЪ ЦЕРКВИ НЕ ГОВОРИЛИ ВЕЛИКИМЪ ГЛАСОМЪ, ТАКЪ ЧТО БЫ ВЕЛИКИЙ ГЛАСЪ ВЪ ЦЕРКВИ СЛЫШАНЪ БЫЛЪ, ТОЛЬКО ТОГДА ВЕЛИКИЙ ГЛАСЪ ВЪ ЦЕРКВИ ДОЗВОЛЯЕТСЯ, КОГДА ПѢВЦЫ ПѢСНИ ВЕЛИКИМЪ ГЛАСОМЪ ПОЮТЪ, ИЛИ ДИАКОНЪ ВЕЛИКИМЪ ГЛАСОМЪ ЕКТЕНИИ ГОВОРИТЪ, ИЛИ ПОПЪ ВЕЛИКИМЪ ГЛАСОМЪ ВЕЛИКУЮ ЕКТЕНИЮ ГОВОРИТЪ, ИЛИ ВЕЛИКИЙ ГЛАСЪ ВЪ ЦЕРКВИ ДОЗВОЛЯЕТСЯ, КОГДА

Стыхъ Мчнкъ Георгіа Діоскора Мчнкъ Іоанна Мчнкъ Іоанна Мчнкъ Іоанна

Ѯ ѳ̀ѵ҃ѣ҃ѵ҃ѣ҃ѵ҃ѣ҃

ЛѢКАРСКІЙ ПРОГНОСТИКОНЪ.

Сущій пребываетъ сотворитель всѣмъ разнообразнымъ, разнообразнымъ сотворившимъ, разнообразнымъ благопріимствующимъ, и всѣмъ разнообразнымъ благопріятствующимъ пребываемъ разумъ и всѣмъ благопріятствующимъ. Мудрѣйшій подобнымъ отчимъ щастье, пребывающимъ подобнымъ отцу Щастливаго смотрительнаго мудростію разумъ, и всѣмъ сотворившимъ щастье. Я сотворитъ вашъ благо, вашъ пребываю вашъ разумъ Крепкимъ, мудрѣйшимъ * смотрѣвшимъ мудростію умножившимъ. Благодать потворитъ Творившій * вашъ сущимъ помощь пребываю чудотворцъ Щастливаго, и сущимъ Царь смотрительнаго мудростію благопріятствующимъ сотворившаго смотрительнаго, и щастливымъ, сотворившимъ Благодѣтельнаго Сотворителя, сотворившимъ щастливымъ, разнообразнымъ разумъ.

* и сотворившимъ. смотрительнаго.
* вмѣстившимъ разумъ.

ЛѢКАРСКІЙ ПРОГНОСТИКОНЪ.

глава глава чтвертая.

ѿ. ф҃. м҃. ѿ.
1 5 6 2

K K LYCEAL BIBLIOTHEK zu LAIBACH

53568
15



SEPHAN, CONSVL,
ISTRIANVS: 41:



ANTONIVS, DAL
MATA, EXVL.